



Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt 1965

Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt 1965

**Statistisches
Jahrbuch
des Kantons Basel-Stadt**

1965

Herausgegeben vom
Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt

45. Jahrgang

Umschlagsgestaltung: W. Grieder BGG

Basilisk als Schildhalter (Original im Historischen Museum)
auf der Renaissancesäule des Augustinerbrunnens aus dem Jahre 1530

Druck: Birkhäuser AG, Basel, 1966

Preis: Fr. 12.50

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt hat in seiner neuen Gestalt erfreulichen Anklang gefunden. Allen Benützern, die uns ihre Zustimmung kundtaten, sei für ihre Aufmerksamkeit freundlich gedankt.

Der vorliegende 45. Band des Jahrbuches hat durch die Aufnahme eines Anhanges über die Agglomeration Basel eine wesentliche Erweiterung erfahren. Zwar schien es anfänglich nicht ganz unbedenklich, in das Statistische Jahrbuch unseres Kantons Angaben aufzunehmen, die zum Teil zwei weitere Kantone berühren. Das freundliche Entgegenkommen der betroffenen Gemeindeverwaltungen der Kantone Basel-Landschaft und Solothurn sowie der Statistischen Abteilung des Amtes für Gewerbe, Handel und Industrie von Baselland, die uns das benötigte Zahlenmaterial bereitwillig zur Verfügung stellten, ermutigte uns jedoch zu diesem Schritt. Offensichtlich hat das regionale Denken, ohne welches zur Lösung zahlreicher Probleme tatsächlich nicht mehr auszukommen ist, bereits so stark Fuß gefaßt, daß unser Projekt eines Anhanges über die Agglomeration Basel nirgends als Übergriff empfunden wurde. Allen außerkantonalen Stellen, die uns ihre Unterstützung liehen, sei für ihr Entgegenkommen aufrichtig gedankt. Die Zusammenstellung des Zahlenmaterials über die Agglomeration erfolgte unter der Leitung von Dr. M. Banz, Adjunkt unseres Statistischen Amtes.

Aus technischen Gründen mußten im vorliegenden Jahrbuch einige Tabellen über die Wohnungszählung 1960 ausfallen. Die Benutzer sind gebeten, ergänzend den Jahrgang 1964 zu konsultieren, wenn sie Informationen über die Wohnungszählung 1960 benötigen. Eine Umstellung der Statistischen Dienste in der Steuerverwaltung Basel-Stadt führte dort vorübergehend zu einer großen Arbeitsanhäufung und einer Verspätung in der Auszählung der Wehrsteuerstatistik für die 12. Periode 1963/64. Aus diesem Grunde mußten die Ergebnisse der 11. Periode wiederholt werden. Außerdem sah sich die Öffentliche Krankenkasse dieses Jahr nicht in der Lage, ihre Versicherungsleistungen auf die verschiedenen Krankheitsgruppen aufzuteilen, da sie von den Ärzten die notwendigen Unterlagen vorläufig nicht mehr erhält. Auch diese Tabelle wurde unverändert, ohne Fortführung bis ins Jahr 1965, aus dem letzten Jahrgang übernommen.

Allen Stellen, die zum Erscheinen des vorliegenden Bandes beitrugen, sei der geziemende Dank ausgesprochen – so den zahlreichen Lieferanten von Informationen aus der Verwaltung und der privaten Wirtschaft, dem Personal des Statistischen Amtes, das diese Angaben in sorgfältiger Detailarbeit in tabellarische Form verarbeitete, und natürlich vor allem dem Redaktor des Jahrbuches, Herrn Paul Waibel, der wie gewohnt mit unermüdlichem Einsatz die Hauptarbeit leistete. Auch der Druckerei und ihren Mitarbeitern sei für ihre hervorragende Arbeit gratuliert.

Basel, im August 1966

Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt
Der Kantonsstatistiker
Karl Wunderle

Inhaltsverzeichnis

5	Vorwort
7	Inhaltsverzeichnis
8	Erläuterungen, Quellen
Kantonsgebiet	
10	Stadtgebiet
11	Topographie
12	Bebauung, Areale
14	Klima, Witterung
17	Wasserstand, Abflusssmengen
Bevölkerung	
20	Bevölkerungsstand
24	Wohngemeinde, Geburtsort
25	Pendler
25	Haushaltungen
26	Wohnviertel
27	Alter
30	Zivilstand
31	Heimat
34	Konfession
35	Muttersprache
37	Beruf, Erwerb
41	Eheschließungen
46	Ehelösungen
48	Geburten
53	Legitimationen
54	Sterbefälle
65	Natürliche Bevölkerungsbewegung
67	Wanderungen
86	Wohnungswechsel
88	Bevölkerungsbilanz
91	Bürgerrechtswechsel
Wirtschaft	
96	Landwirtschaft
96	Betriebe, Fabriken
98	Beschäftigung, Arbeitsmarkt, Löhne
106	Handelsregister
110	Handel, Börse, Versicherung
113	Grundbesitz, Bodenverschuldung
116	Bautätigkeit, Wohnungsbau
126	Wohnungsbestand, Wohnungsmarkt
129	Verkehr, Verkehrsunfälle
138	Post, Telegraph
139	Telephon, Radio, Fernsehen
140	Gastgewerbe, Fremdenverkehr
143	Preise, Indexziffern
155	Verbrauch
Politik und Verwaltung	
160	Abstimmungen, Wahlen
170	Kantonale Finanzen
176	Gemeindefinanzen
177	Öffentliche Anstalten und Betriebe
182	Steuerwesen
193	Staatspersonal
196	Sozialversicherung
208	Soziale Fürsorge
218	Gesundheitswesen
225	Unterricht, kulturelle Einrichtung
247	Rechtspflege, öffentliche Sicherheit

Agglomeration Basel

Stichwortverzeichnis

Erläuterungen

Ein Strich (–) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß kein Fall, kein Betrag usw. vorliegt.

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet, daß der Wert kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählinheit.

Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß eine Eintragung aus logischen Gründen nicht möglich ist.

Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die Zahlenangabe nicht erhältlich oder nicht erhoben worden ist.

Kursiv geschriebene Zahlen sind provisorische Werte und werden bei der nächsten Bestandesaufnahme (Volks- und Wohnungszählung) korrigiert.

Durch Bindestrich verbundene Jahreszahlen (z. B. 1951–1960) bedeuten, daß die zugehörigen Zahlen die Summen der Ergebnisse der entsprechenden Zeiträume darstellen.

Durch Schrägstrich verbundene Jahreszahlen (z. B. 1951/60) bedeuten, daß die zugehörigen Zahlen Mittelwerte dieser Zeiträume darstellen, oder (z. B. 1951/52), dass der entsprechende Zeitraum nicht dem Kalenderjahr entspricht.

Angaben über die Bevölkerung beziehen sich grundsätzlich auf die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt. Über Trauungen, Geburten und Todesfälle der ortsanwesenden Bevölkerung gibt die Tabelle auf Seite 65 unten Auskunft.

Bei der Addition gerundeter Verhältniszahlen sind unbedeutende Abweichungen in der letzten Dezimalstelle gegenüber dem Total möglich.

Quellen

Statistische Quellenwerke der Schweiz (Eidgenössische Volkszählungen, Eidgenössische Betriebszählungen).

Statistisches Jahrbuch der Schweiz

Die Volkswirtschaft, Monatsschrift des EVD

Monatsberichte der Schweizerischen Nationalbank

Direkte Auskünfte bei den Direktionen der SBB, PTT und Zollverwaltung sowie beim Eidg. Versicherungsamt

Staatsrechnung des Kantons Basel-Stadt

Verwaltungsbericht des Regierungsrates und des Appellationsgerichts

Rechnungen der Gemeinden Riehen und Bettingen

Jahresbericht der Bürgergemeinde Basel

Jahresberichte der kantonalen öffentlichen Anstalten und Betriebe

Berichte und Auskünfte verschiedener Versicherungs- u. Sozialfürsorge-Institutionen

Erhebungen bei den kantonalen Verwaltungen und Gerichten

Abstimmungs- und Wahlprotokolle

Kantonsgebiet

Stadtgebiet

Topographie

Bebauung, Areale

Klima, Witterung

Abflußmengen

Wasserstand



Großbasel

- | | | |
|-------------|-----------------|---------------|
| 1 Altstadt | 5 St. Alban | 8 Gotthelf |
| 2 Vorstädte | 6A Gundeldingen | 9 Iselin |
| 3 Am Ring | 6B Bruderholz | 10 St. Johann |
| 4 Breite | 7 Bachletten | |

Kleinbasel

- | | |
|----------------|------------------|
| 11 Altstadt | 15 Rosental |
| 12 Clara | 16 Matthäus |
| 13 Wettstein | 17 Klybeck |
| 14 Hirzbrunnen | 18 Kleinhüningen |

Zum Kanton Basel-Stadt gehören außerdem noch die Gemeinden Riehen (Wohnviertel 19) und Bettingen (Wohnviertel 20).

Geographische Lage

Punkt	Ort	Geodätische Koordinaten ¹		Landeskoordinaten ¹
		Östl. Länge	Nördl. Breite	
Nordpunkt	Landesgrenzstein 63, Maienbüel	7° 41' 37,2''	47° 36' 08,3''	619 155/272 279
Ostpunkt	Landesgrenzstein 64, Maienbüel	7° 41' 38,9''	47° 36' 07,7''	619 190/272 263
Südpunkt	Kantonsgrenzstein 88, Bruderholz	7° 35' 42,1''	47° 31' 14,4''	611 762/263 184
Westpunkt	Landesgrenzstein 16, Hegenheimerstraße	7° 33' 17,8''	47° 33' 56,7''	608 732/268 190
Münster	Spitze Martinsturm	7° 35' 35,4''	47° 33' 27,6''	611 549/267 289
Astr. meteor. Anstalt	Mitte Pfeiler in der Passagenhütte (Binningen, Kanton Baselland)	7° 34' 59,9''	47° 32' 33,1''	610 871/265 611
		7° 35' 00,4'' ²	47° 32' 27,2'' ²	

¹ Vermessungsnullpunkt ist die alte Sternwarte in Bern (geographische Koordinaten: 7° 26' 20,0'' östl. Länge von Greenwich, 46° 57' 08,7'' nördl. Breite; Landeskoordinaten mit metrischer Einheit: 600000/200000). Die geodätischen Koordinaten sind auf das Besselsche Referenzellipsoid reduziert, die Landeskoordinaten basieren auf einer schiefachsigen Zylinderprojektion. Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt: größte Länge Ost-West 10460 m; größte Breite Nord-Süd 9093 m. ² Geographische Koordinaten.

Länge der Kantonsgrenze

Grenznachbar	Grenzlänge in Meter				Grenzanteil in Promille
	Land	Rhein	Birs	Total	
Kanton Baselland	12 133	1 414	2 106	15 653	364
Birsfelden	—	1 414	1 811	3 225	75
Muttenz	—	—	295	295	7
Münchenstein	3 455	—	—	3 455	80
Reinach	347	—	—	347	8
Bottmingen	1 658	—	—	1 658	39
Binningen	3 793	—	—	3 793	88
Allschwil	2 880	—	—	2 880	67
Frankreich	3 403	1 767	—	5 170	120
St-Louis	2 785	—	—	2 785	65
Huningue	618	1 767	—	2 385	55
Bundesrepublik Deutschland	22 026	198	—	22 224	516
Weil	6 653	108	—	6 761	157
Lörrach	3 930	—	—	3 930	91
Inzlingen	4 897	—	—	4 897	114
Wyhlen	1 080	—	—	1 080	25
Grenzach	5 466	90	—	5 556	129
Kantonsgrenze Basel-Stadt zusammen	37 562	3 379	2 106	43 047	1 000

Höhenpunkte¹

Höhenpunkt	Höhe über Meer in m	Höhenpunkt	Höhe über Meer in m
Rheinufer, Landesgrenze Kleinhüningen	244,75 ²	Münsterplatz, Rittergasse	270,45
Schifflande, Mittlere Rheinbrücke	253,59	Allschwilerstraße-Morgartenring	276,61
Claraplatz, Rebgrasse	254,04	Bahnhof SBB, Schwellenhöhe	276,75
Elsässerstraße-Schlachthofstraße	259,46	Birsigstraße-Oberwilerstraße	278,99
St. Jakob, Brüglingerstraße	260,40	Riehen, Baselstraße (bei Kirche)	280,22
Barfüßerplatz, Barfüßergasse	260,61	Bruderholz, Batterie	364,99
Bad. Bahnhof, Schwellenhöhe	262,90	Bettingen, Schulhaus	383,20
Hörnliallee-Rauracherstraße	264,94	St. Chrischona, Terrasse	522,19 ³

¹ Vermessungsnullpunkt ist der Repère Pierre du Niton in Genf (Nivellementshorizont: 373,60 m über dem Mittelwasserstand des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille). Basler Nullpunkt 243,95 m; Basler Rheinpegel (Schifflande) 243,90 m. ² Tiefster Punkt des Kantons Basel-Stadt. ³ Höchster Punkt des Kantons Basel-Stadt.

Bebauung, Areale

Hochbauten

Bauwerk	Erstellungs- jahre	Höhe m	Bauwerk	Erstellungs- jahre	Höhe m
Kirchtürme			Wohn- und Geschäftshochhäuser		
Elisabethenkirche	1859–1865	72	Ciba, Biologiegebäude	1963–1966	77
Matthäuskirche	1892–1896	69	Sandoz, Pharmagebäude	1963–1965	73
Münster, Georgsturm	1421–1429	67	Lonza, Verwaltungsgebäude	1960–1962	68
Münster, Martinsturm	1421–1500	65	Hoffmann-La Roche, Hochhaus	1957–1960	62
St.-Antonius-Kirche	1925–1931	62	De Bary, Wohnhochhaus	1961–1962	54
Martinskirche	vor 1356	38	Geigy, Hochhaus	1956–1958	52
Stadttore			Hafenbauten		
St.-Johanns-Tor	Ende 14. Jh.	41	Silogegebäude Neptun II	1951–1952	58
Spalentor	vor 1398	40	Silogegebäude Schweiz. Reederei I	1923–1925	53 ¹
St.-Alban-Tor	Ende 14. Jh.	38	Tankkessel Esso 25	1948–1949	22 ²
Gas- und Wasserversorgung			Andere Hochbauten		
Gaskessel II	1956–1957	73 ³	Sendeturm St. Chrischona	1961–1963	124
Gaskessel I	1929–1931	68 ³	Höchster Industriekamin (Ciba)	1955–1959	122
Wasserturm Bruderholz	1925–1926	36	Kehrichtverwertungsanstalt, Kamin	1941–1942	82 ⁴

¹ Bis 1948 nur 46 Meter. ² Inhalt 10,16 Millionen Liter. ³ Inhalt 50 Millionen Liter. ⁴ Bis 1956 nur 68 Meter.

Brücken

Name	Erstellungs- jahre	Lichte Höhe ¹ m	Länge m	Fahrbahn- breite m	Trottoir beidseitig je m	Gesamt- breite m
Rheinbrücken						
Mittlere Rheinbrücke, alte	Bis 1226	4,00	182	7,80	2,40	12,60
Mittlere Rheinbrücke, neue	1903–1905	4,10	182	11,00	3,50	18,00
Wettsteinbrücke, ursprüngliche	1877–1879	14,30	198	7,60	2,50	12,60
Wettsteinbrücke, verbreiterte	1936–1939	14,30	198	15,50	3,00	21,50
Johanniterbrücke, alte	1879–1881	8,05	255	7,60	2,50	12,60
Johanniterbrücke, neue	1965–1967	8,30	257	14,00	3,20	20,40
Dreirosenbrücke	1932–1934	7,20	255	12,00	3,00	18,00
St.-Alban-Brücke	1953–1955	9,20	250	16,00	3,00	22,00
Verbindungsbahnbrücke, alte	1872–1874	7,00	215	4,95	1,50 ³	6,45
Verbindungsbahnbrücke, neue	1959–1961	7,00	215	9,40	1,50 ³	10,90
Viadukte						
Viaduktstrasse, umgebaute ²	1901–1903	14,90	130	11,00	3,50	18,00
Dorenbachviadukt	1932–1934	13,20	87	14,80	2,50	19,80
Birsviadukt SBB II (mittlerer)	1962–1965	19,90	91	10,00	—	10,00
Luzernerring-Überführung	1962–1965	7,00	182	13,00	2,50	18,00

¹ Für Rheinbrücken bei höchstschiffbarem Wasserstand. ² Früher Eisenbahnviadukt. ³ Nur einseitig.

Kantonsgebiet nach Areal und Nutzungsart 1965

Areal	Fläche a	Nutzungsart	Fläche a
Basel	227 505	Allg. Wohn- und Industriezone	227 276
Davon Großbasel	149 565	Bahnareale (SBB, DB, SNCF)	22 561
Davon Kleinbasel	77 940	Rheinhafenareale	4 537
Riehen	108 610	Straßenfläche	37 325
Bettingen	22 269	Allgemeine Grünzone ¹	64 599
Rhein	11 113	Lange Erlen	1 123
Ganzer Kanton	369 497	Zoologischer Garten	963
(Flughafen, franz. Territorium)	41 500)	Ganzer Kanton ohne Rhein	358 384

¹ Ohne Lange Erlen und Zoologischen Garten.

Areale nach Rechtsverhältnis und Wohnviertel Ende 1965

Wohnviertel	Grundzahlen ¹ in Aren			Promilleverteilung			Von je 1000 m ² Fläche sind	
	dem Rechts- verkehr unter- stellt	All- mend	Gesamt- fläche	dem Rechts- verkehr unter- stellt	All- mend	Gesamt- fläche	dem Rechts- verkehr unter- stellt	All- mend
Großbasel	116 581	32 984	149 565	387	576	417	779	221
Altstadt	2 549	1 214	3 763	8	21	10	677	323
Vorstädte	5 805	3 206	9 011	19	56	25	644	356
Am Ring	6 770	2 633	9 403	23	46	26	720	280
Breite	4 265	2 429	6 694	14	42	19	637	363
St. Alban	24 643	4 687	29 330	82	82	82	840	160
Gundeldingen			12 230			34		
Bruderholz	30 678	7 513	25 961	102	131	73	803	197
Bachletten	10 527	4 612	15 139	35	80	42	695	305
Gotthelf	3 716	946	4 662	12	17	13	797	203
Iselin	8 712	2 270	10 982	29	40	31	793	207
St. Johann	18 916	3 474	22 390	63	61	62	845	155
Kleinbasel	64 114	13 826	77 940	213	241	218	823	177
Altstadt	1 684	737	2 421	6	13	7	696	304
Clara	1 596	770	2 366	5	13	7	675	325
Wettstein	5 472	1 603	7 075	18	28	20	773	227
Hirzbrunnen	26 902	4 408	31 310	90	77	87	859	141
Rosental	4 867	1 257	6 124	16	22	17	795	205
Matthäus	4 219	1 695	5 914	14	30	17	713	287
Klybeck	7 260	1 859	9 119	24	32	25	796	204
Kleinhüningen	12 114	1 497	13 611	40	26	38	890	110
Stadt Basel ohne Rhein	180 695	46 810	227 505	600	817	635	794	206
Riehen ohne Rhein	98 734	9 876	108 610	328	172	303	909	91
Bettingen	21 625	644	22 269	72	11	62	971	29
Ganzer Kanton ohne Rhein	301 054	57 330	358 384	1 000	1 000	1 000	840	160

¹ Gesamtfläche gemäß Neuvermessung von 1955, dem Rechtsverkehr unterstellte Fläche gemäß Fortschreibung der Grundbesitzstatistik vom 31. Dezember 1930. Parzellenanzahl siehe Seite 113 oben.

Öffentliche Straßen, Anlagen und Kleingärten seit 1900

Jahr	Allmend Stadt Basel ohne Flußbord			Kantons- straßen Riehen a	Kantons- straßen Bettingen a	Straßen- länge ² km	Kleingärten ³		Fläche der Gärten a
	Öffentliche Anlagen ¹ a	Übrige Allmend a	Zu- sammen a				Zahl der Pächter	Zahl der Gärten	
1900	*	*	19 458	1 067	40	*	*	*	*
1910	4 023	17 766	21 789	1 298	40	*	*	*	*
1920	4 174	20 715	24 889	1 536	58	*	3 942	4 536	11 456
1930	4 975	24 252	29 227	1 636	60	*	3 693	4 125	9 446
1940	6 944	25 096	32 040	1 768	60	257,3	5 527	5 718	12 342
1950	8 350	25 305	33 655	1 768	60	277,6	7 012	7 293	17 619
1956	10 890	23 894	34 784	2 061	60	293,2	6 880	7 140	17 015
1957	11 244	23 658	34 902	2 062	60	296,2	6 902	7 162	17 327
1958	11 451	23 556	35 007	2 066	64	297,2	6 809	7 038	17 768
1959	11 746	23 284	35 030	2 066	64	298,0	6 536	6 954	16 800
1960	11 865	23 201	35 066	2 067	64	297,3	6 473	6 775	16 154
1961	12 113	22 957	35 070	2 072	65	297,0	6 466	6 768	15 931
1962	12 203	22 896	35 099	2 088	65	297,0	6 448	6 725	15 839
1963	11 970	23 201	35 171	2 089	65	297,6	6 496	6 773	16 025
1964	12 059	23 155	35 214	2 089	66	297,6	6 480	6 757	16 012
1965	12 107	23 270	35 377	2 089	68	297,8	6 493	6 770	16 059

¹ Ab 1950 einschließlich Grünflächen Lange Erlen mit 1123 a und in Berücksichtigung der 1950 begonnenen und 1951 abgeschlossenen Neuvermessungen. ² Ohne Gemeindestraßen in Riehen und Bettingen, aber einschließlich Kantonsstraßen, die zu Zollübergängen führen. ³ Kleingärten der Stadtgärtnerei im Kanton Basel-Stadt, Baselland und Elsass.

Klima, Witterung

Meteorologische Beobachtungen des Observatoriums St. Margarethen Basel seit 1934¹

Monat Jahr	Temperatur					Relative Feuchtig- keit in % um 13.30 Uhr	Bewölk. Tages- mittel in %	Sonnenschein		Niederschlag		
	Tages- mittel ² °C	Frost- tage ³	Eis- tage ⁴	Som- mer- tage ⁵	Tro- pen- tage ⁶			Dauer in Stun- den	Tage ohne Sonnen- schein	Nieder- schlags- menge mm	Tage mit mind. 0,3 mm	Tage mit Schnee- decke
Normalwerte 1931/1960												
Januar	0,1	20	8	—	—	75	75	63	11	53	14	11
Februar	1,3	18	3	—	—	68	70	80	8	40	11	8
März	5,4	12	0	—	—	59	61	140	5	48	11	3
April	9,3	3	—	1	—	55	62	163	4	55	12	1
Mai	13,5	1	—	6	1	57	62	195	3	76	13	—
Juni	17,0	—	—	13	3	58	60	214	1	93	13	—
Juli	18,7	—	—	17	6	57	56	232	1	86	12	—
August	18,0	—	—	16	5	58	57	209	1	94	12	—
September	14,8	0	—	8	1	64	59	160	3	79	12	—
Oktober	9,4	2	—	1	—	70	68	109	7	61	11	0
November	4,8	8	0	—	—	75	77	60	10	56	12	1
Dezember	1,2	18	5	—	—	78	77	52	13	44	12	6
Ganzes Jahr	9,5	82	16	62	16	65	65	1 677	67	785	145	30

Jahreswerte seit 1934

1934	10,0	73	9	80	18	63	63	1 779	54	661	130	46
1935	9,4	79	23	70	25	62	67	1 652	68	889	158	32
1936	9,6	67	3	50	10	66	72	1 410	74	870	165	5
1937	9,8	68	5	67	20	65	68	1 447	62	801	163	8
1938	9,4	80	18	57	11	62	62	1 799	56	911	134	32
1939	9,1	76	11	50	6	66	73	1 285	70	1 205	184	23
1940	8,2	92	40	47	3	63	67	1 559	70	959	157	71
1941	8,5	91	21	48	14	63	66	1 600	73	692	150	42
1942	8,8	96	31	73	20	64	69	1 699	69	763	137	63
1943	10,2	80	5	69	14	62	64	1 814	63	574	134	8
1944	9,4	91	18	60	22	64	68	1 477	65	831	143	18
1945	10,0	75	26	85	31	62	63	1 905	63	645	134	39
1946	9,6	70	22	59	16	63	63	1 662	72	752	139	16
1947	10,6	90	28	108	49	60	59	1 876	80	514	135	28
1948	10,0	60	13	56	15	65	63	1 792	56	786	134	7
1949	10,5	88	4	83	30	63	57	2 030	58	569	124	12
1950	10,0	77	24	77	20	68	66	1 717	75	940	156	35
1951	9,7	61	—	49	10	68	67	1 524	75	970	161	3
1952	9,8	84	13	66	29	61	66	1 658	72	920	155	47
1953	9,6	99	14	62	16	63	59	1 882	74	499	108	38
1954	9,0	73	24	42	10	64	67	1 554	69	839	145	26
1955	9,2	100	8	57	4	65	65	1 667	60	892	145	18
1956	7,9	96	32	37	4	70	67	1 586	87	849	155	40
1957	9,5	76	13	40	12	69	64	1 764	69	703	142	23
1958	9,7	77	6	58	14	67	69	1 631	72	775	144	24
1959	10,3	72	3	77	15	68	60	1 984	62	702	131	11
1960	9,6	71	17	41	6	68	72	1 580	63	797	170	20
1961	10,5	52	12	59	18	65	64	1 856	59	732	138	7
1962	8,7	99	18	59	20	64	62	1 828	58	614	136	48
1963	8,6	95	45	47	9	68	66	1 569	70	744	151	74
1964	9,9	84	15	71	24	68	66	1 715	80	663	125	29
1965	9,2	84	6	42	6	70	70	1 388	76	1 006	185	45

¹ Astronomisch-Meteorologische Anstalt der Universität, 47°32' nördliche Breite, 7°35' östliche Länge von Greenwich, 318 m über Meer. ² Berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(07.30 \text{ Uhr} + 13.30 \text{ Uhr} + 2 \cdot 21.30 \text{ Uhr})$. ³ Frosttag = Minimaltemperatur unter 0°C. ⁴ Eis tag = Maximaltemperatur höchstens 0°C. ⁵ Sommertag = Maximaltemperatur mindestens 25°C. ⁶ Tropentag = Maximaltemperatur mindestens 30°C.

Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag seit 1950¹

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
Temperatur (Mittel in °C) ¹													
1950	0,3	4,9	6,2	7,3	14,9	19,5	21,1	18,6	14,2	9,1	5,6	-1,5	10,0
1951	2,5	3,5	4,7	9,1	12,3	16,3	18,4	17,4	15,4	8,5	6,7	1,4	9,7
1952	0,6	-0,2	6,7	11,0	14,6	18,2	21,7	19,7	11,8	8,7	3,8	0,9	9,8
1953	-2,2	0,8	6,1	10,5	15,1	15,9	18,6	18,3	15,1	10,8	3,9	2,8	9,6
1954	-1,6	-1,1	6,4	7,1	12,6	17,0	16,4	16,5	15,0	10,2	5,8	3,9	9,0
1955	0,9	1,7	3,3	9,3	12,3	16,5	18,5	17,3	14,2	8,1	3,5	4,6	9,2
1956	2,5	-9,3	4,9	7,3	13,6	14,4	17,5	15,6	15,2	8,5	2,8	2,0	7,9
1957	-0,7	5,4	9,0	9,1	11,0	17,2	18,7	16,5	13,9	9,0	4,3	0,6	9,5
1958	1,2	4,6	2,3	6,5	15,2	16,0	18,7	18,6	16,3	9,4	4,4	3,0	9,7
1959	1,0	1,6	7,9	10,0	14,2	17,2	20,8	17,9	15,6	9,6	3,7	3,6	10,3
1960	0,1	2,9	6,9	8,8	14,6	17,9	16,5	17,3	12,8	9,5	7,1	1,2	9,6
1961	1,2	6,1	7,1	11,8	12,3	17,2	17,5	17,4	18,4	11,3	4,1	2,0	10,5
1962	2,4	1,2	2,3	9,4	11,7	16,5	17,6	19,2	14,7	9,3	2,3	-2,6	8,7
1963	-5,9	-4,1	4,8	10,6	12,8	16,7	19,9	16,8	15,6	9,6	8,7	-2,1	8,6
1964	-2,0	3,4	3,6	10,7	15,4	17,9	20,6	17,8	15,5	8,9	6,0	0,4	9,9
1965	2,1	-1,0	5,4	8,3	12,8	17,2	17,0	17,1	13,2	9,4	4,4	4,5	9,2
Sonnenscheindauer in Stunden ¹													
1950	61	77	171	91	221	301	299	202	110	121	30	33	1 717
1951	49	67	82	175	148	159	254	162	155	106	53	114	1 524
1952	60	70	88	182	231	258	311	215	97	74	41	31	1 658
1953	54	74	240	186	238	145	215	280	167	117	115	51	1 882
1954	44	77	140	127	208	193	173	162	146	150	69	65	1 554
1955	56	57	154	217	222	190	158	203	155	136	75	44	1 667
1956	61	77	140	151	224	157	217	171	174	95	53	66	1 586
1957	110	81	178	164	180	207	202	198	149	175	46	74	1 764
1958	58	81	133	141	184	217	218	221	185	104	27	62	1 631
1959	78	154	110	185	230	197	289	207	260	155	63	56	1 984
1960	81	81	115	152	234	229	192	184	126	83	62	41	1 580
1961	44	111	210	129	171	218	255	243	218	130	62	65	1 856
1962	46	71	121	183	150	281	217	306	183	141	58	71	1 828
1963	67	95	130	118	175	160	278	161	130	113	78	64	1 569
1964	77	89	49	148	215	251	329	216	184	63	41	53	1 715
1965	42	95	119	110	156	194	157	196	119	128	41	31	1 388
Niederschlagsmengen in Millimeter ¹													
1950	34	55	8	84	106	44	84	148	94	27	220	36	940
1951	34	57	70	64	86	95	206	111	65	58	85	39	970
1952	46	49	97	110	47	60	26	78	87	117	106	97	920
1953	18	14	7	37	29	137	90	21	92	24	13	17	499
1954	46	38	24	65	68	77	59	167	115	39	61	80	839
1955	88	74	47	18	80	120	115	175	57	25	12	81	892
1956	49	14	8	85	102	59	210	149	51	79	25	18	849
1957	17	70	33	24	39	134	98	89	74	34	42	49	703
1958	56	76	27	45	84	89	62	112	46	64	44	70	775
1959	81	6	90	116	25	115	17	69	6	89	35	53	702
1960	46	49	50	31	68	75	74	149	74	80	64	37	797
1961	62	45	9	98	81	72	89	85	34	69	29	59	732
1962	80	42	81	40	92	50	49	37	50	13	26	54	614
1963	39	44	48	63	41	133	52	142	38	23	114	7	744
1964	6	25	102	56	81	94	46	81	49	58	42	23	663
1965	59	13	82	82	127	78	99	135	127	19	101	84	1006

¹ Beobachtet im Observatorium St. Margarethen.

Klima, Witterung

Witterung nach Monat und Jahreszeit 1965¹

Monat Jahres- zeit	Temperatur in °C				Relative Feuchtigkeit in %		Bewöl- kung	Sonnenschein- dauer in Std.		Nieder- schlag in mm		
	Mittel 13.30 Uhr	Tages- mittel ²	Abwei- chung ³	Absolutes Minimum	Absolutes Maximum	Tages- mittel		Mittel 13.30 Uhr	Tages- mittel %	Sum- me	Abwei- chung ³	Sum- me	Ab- wei- chung^{3}
Dezember ⁴	2,1	0,4	-0,8	-15,6	7,7	88	84	75	53	1	23	-21
Januar	4,2	2,1	2,0	- 7,9	13,4	90	85	82	42	-21	59	6
Februar	1,4	-1,0	-2,3	-10,4	6,5	84	75	62	95	15	13	-27
März	8,8	5,4	—	-13,5	18,8	77	67	68	119	-21	82	34
April	11,9	8,3	-1,0	- 0,4	21,4	74	61	74	110	-53	82	27
Mai	16,5	12,8	-0,7	1,8	28,9	74	61	70	156	-39	127	51
Juni	21,0	17,2	0,2	3,4	32,8	75	63	67	194	-20	78	-15
Juli	20,7	17,0	-1,7	8,0	33,5	74	60	69	157	-75	99	13
August	21,5	17,1	-0,9	8,1	31,3	77	60	58	196	-13	135	41
September	17,0	13,2	-1,6	4,6	26,8	83	70	69	119	-41	127	48
Oktober	13,3	9,4	—	- 0,1	21,8	87	78	60	128	19	19	-42
November	6,0	4,4	-0,4	- 9,5	19,1	87	83	82	41	-19	101	45
Dezember	5,4	4,5	3,3	- 3,8	14,2	82	79	85	31	-21	84	40
Jahr 1965	12,3	9,2	-0,3	-13,5	33,5	80	70	70	1 388	-289	1 006	221
Winter ⁵	2,6	0,5	-0,4	-15,6	13,4	87	81	73	190	- 5	95	-42
Frühling	12,4	8,8	-0,6	-13,5	28,9	75	63	71	385	-113	291	112
Sommer	21,1	17,1	-0,8	3,4	33,5	75	61	65	547	-108	312	39
Herbst	12,1	9,0	-0,6	- 9,5	26,8	86	77	70	288	- 41	247	51

¹ Beobachtet im Observatorium St. Margarethen. ² Tagesmittel berechnet nach der Formel $1/4 (07.30 + 13.30 + 2 \cdot 21.30 \text{ Uhr})$.
³ Abweichung vom Normalwert 1931/60. ⁴ Dezember 1964. ⁵ Winter 1964/65.

Anzahl Tage mit bestimmten Witterungserscheinungen 1965¹

Monat Jahres- zeit	Anzahl Tage mit nachgenannten Witterungserscheinungen											
	Frost ²	Ohne Auf- tauen ³	Minde- stens 25°C ⁴	Minde- stens 30°C ⁵	Ohne Sonnens- schein	Niederschlag mindestens 0,3 mm	Schnee- fall	Schnee- decke	Reif	Nebel	Ge- witer	Hagel
Dezember ⁶	22	3	—	—	12	8	8	14	6	2	—	—
Januar	23	—	—	—	11	18	11	11	8	6	—	—
Februar	27	2	—	—	6	8	12	10	7	1	1	—
März	13	2	—	—	4	14	6	13	2	2	—	—
April	1	—	—	—	7	20	4	—	—	1	3	1
Mai	—	—	3	—	4	20	—	—	—	—	6	—
Juni	—	—	15	2	2	12	—	—	—	—	4	—
Juli	—	—	8	1	2	14	—	—	—	—	8	—
August	—	—	14	3	3	12	—	—	—	—	7	1
September	—	—	2	—	6	18	—	—	—	5	2	—
Oktober	1	—	—	—	7	6	—	—	1	15	—	—
November	8	2	—	—	11	24	10	9	2	3	1	1
Dezember	11	—	—	—	13	19	10	2	4	2	—	—
Jahr 1965	84	6	42	6	76	185	53	45	24	35	32	3
Winter ⁷	72	5	—	—	29	34	31	35	21	9	1	—
Frühling	14	2	3	—	15	54	10	13	2	3	9	1
Sommer	—	—	37	6	7	38	—	—	—	—	19	1
Herbst	9	2	2	—	24	48	10	9	3	23	3	1

¹ Beobachtet im Observatorium St. Margarethen. ² Frosttag = Minimaltemperatur unter 0°C. ³ Eistag = Maximaltemperatur höchstens 0°C. ⁴ Sommertag. ⁵ Tropentag. ⁶ Dezember 1964. ⁷ Winter 1964/65.

Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag nach Jahreszeit seit 1946¹

Jahr	Temperatur in °C				Sonnenscheindauer in Stunden				Niederschlagsmengen in mm			
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1946	1,7	10,4	17,7	9,4	145	530	628	351	138	123	368	146
1947	-1,9	11,2	20,6	11,2	140	446	821	475	110	139	94	136
1948	3,2	11,0	16,7	9,5	149	637	532	420	203	128	347	165
1949	1,3	9,5	18,8	11,4	330	472	877	398	92	242	73	132
1950	3,0	9,5	19,7	9,6	175	483	802	261	131	198	276	341
1951	1,5	8,7	17,4	10,2	149	405	575	314	127	220	412	208
1952	0,6	10,8	19,9	8,1	244	501	784	212	134	254	164	310
1953	-0,2	10,6	17,6	9,9	159	664	640	399	129	73	248	129
1954	0,0	8,7	16,6	10,3	172	475	528	365	101	157	303	215
1955	2,2	8,3	17,4	8,6	178	593	551	366	242	145	410	94
1956	-0,8	8,6	15,8	8,8	182	515	545	322	144	195	418	155
1957	2,2	9,7	17,5	9,1	257	522	607	370	105	96	321	150
1958	2,1	8,0	17,8	10,0	213	458	656	316	181	156	263	154
1959	1,9	10,7	18,6	9,6	294	525	693	478	157	231	201	130
1960	2,2	10,1	17,2	9,8	218	501	605	271	148	149	298	218
1961	2,9	10,4	17,4	11,3	196	510	716	410	144	188	246	132
1962	1,9	7,8	17,8	8,8	182	454	804	382	181	213	136	89
1963	-4,2	9,4	17,8	11,3	233	423	599	321	137	152	327	175
1964	-0,2	9,9	18,8	10,2	230	412	796	288	38	239	221	149
1965	0,5	8,8	17,1	9,0	190	385	547	288	95	291	312	247

¹ Winter = Dezember des Vorjahres, Januar, Februar; Frühling = März, April, Mai; Sommer = Juni, Juli, August; Herbst = September, Oktober, November.

Mittelwert des Grundwasserstandes in Zentimeter über dem Basler Nullpunkt seit 1963¹

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
Großbasel ³													
1963	1 454	1 457	1 461	1 473	1 484	1 504	1 509	1 508	1 508	1 497	1 490	1 496	1 487
1964	1 489	1 482	1 475	1 483	1 493	1 491	1 499	1 481	1 477	1 483	1 484	1 483	1 485
1965	1 479	1 476	1 475	1 494	1 494	1 512	1 512	1 488	1 511	1 499	1 482	1 482	1 492
1965													
Min. ²	1 477	1 475	1 473	1 483	1 492	1 506	1 487	1 486	1 502	1 489	1 476	1 476	.
Max. ²	1 482	1 477	1 482	1 501	1 504	1 516	1 516	1 499	1 517	1 510	1 488	1 489	.
Kleinbasel ⁴													
1963	244	243	271	269	266	263	243	241	241	241	242	241	250
1964	265	265	247	242	240	242	241	240	240	241	241	240	245
1965	245	242	242	241	250	266	266	262	274	262	242	245	253
1965													
Min. ²	240	241	240	240	243	256	256	247	268	242	240	242	.
Max. ²	267	243	247	242	257	273	274	274	279	273	244	249	.
Lange Erlen ⁵													
1963	1 272	1 200	1 314	1 281	1 285	1 292	1 275	1 308	1 270	1 276	1 298	1 219	1 274
1964	1 300	1 317	1 291	1 306	1 390	1 334	1 323	1 332	1 312	1 282	1 244	1 294	1 310
1965	1 314	1 291	1 284	1 334	1 269	1 315	1 318	1 355	1 282	1 279	1 243	1 367	1 304
1965													
Min. ²	1 257	1 210	1 217	1 292	1 239	1 287	1 294	1 320	1 228	1 273	1 218	1 350	.
Max. ²	1 358	1 366	1 366	1 352	1 329	1 347	1 344	1 386	1 357	1 285	1 266	1 387	.

¹ Basler Nullpunkt 243,95 m ü. M. ² Absolutes Minimum bzw. Maximum. ³ Engelgasse. ⁴ Hammerstraße. ⁵ Rohr Nr. 88.

Wasserstand, Abflüßmengen

Wasserstand und Abflüßmengen des Rheins seit 1947

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- mittel
Mittlerer Wasserstand in Zentimeter¹													
1947	104	100	145	130	132	119	123	100	85	80	109	116	112
1948	155	147	110	111	121	149	238	198	139	101	101	93	139
1949	100	100	105	119	125	137	109	84	74	66	65	74	96
1950	70	79	81	100	132	151	121	120	139	108	160	144	117
1951	123	117	134	136	156	205	208	165	123	104	119	111	142
1952	112	110	153	164	152	154	129	111	117	139	186	183	143
1953	113	102	109	128	133	205	224	148	106	104	96	88	130
1954	98	90	106	114	129	152	200	172	166	158	114	130	136
1955	179	157	124	130	150	192	205	169	139	105	94	102	146
1956	114	94	112	114	138	177	188	202	191	134	112	103	140
1957	94	136	134	117	112	160	182	166	139	114	94	86	128
1958	94	158	125	132	171	177	167	155	125	134	134	108	140
1959	133	108	114	115	132	142	154	118	97	67	73	78	111
1960	112	109	118	88	125	156	157	212	168	166	145	117	139
1961	102	138	113	123	147	168	169	162	111	94	93	121	128
1962	135	124	116	146	171	171	137	127	105	91	88	93	125
1963	91	88	120	149	162	192	163	145	142	124	126	106	134
1964	91	90	112	120	172	136	109	103	102	106	112	104	113
1965	100	98	131	170	214	259	238	179	189	125	121	188	168
1965													
Abs. Min.	84	76	79	126	160	203	198	137	157	95	89	145	.
Abs. Max.	149	130	242	263	311	361	303	251	252	170	274	276	.
Mittlere Abflüßmenge² in m³/sec													
1947	578	482	1 077	928	999	903	986	744	529	397	702	742	758
1948	1 286	1 228	757	747	899	1 233	2 086	1 697	1 110	622	512	413	1 050
1949	441	418	534	881	976	1 114	688	557	556	457	436	541	633
1950	486	578	602	783	1 075	1 258	945	927	1 100	648	1 178	1 108	891
1951	870	861	1 008	1 083	1 271	1 743	1 759	1 339	937	642	846	778	1 096
1952	739	705	1 202	1 335	1 254	1 288	1 038	737	876	1 108	1 530	1 497	1 110
1953	796	629	699	1 032	1 085	1 754	1 952	1 235	700	633	551	401	957
1954	530	510	666	858	1 062	1 292	1 723	1 457	1 410	1 299	789	971	1 051
1955	1 466	1 285	959	1 040	1 264	1 668	1 797	1 438	1 149	729	512	633	1 162
1956	815	666	758	815	1 112	1 514	1 602	1 738	1 644	1 084	819	652	1 103
1957	549	998	1 096	890	825	1 352	1 596	1 436	1 144	823	521	436	972
1958	524	1 275	1 001	1 044	1 469	1 538	1 405	1 251	952	1 040	1 055	697	1 102
1959	1 023	669	742	795	1 078	1 156	1 272	881	570	427	495	543	806
1960	781	671	844	690	988	1 297	1 292	1 782	1 375	1 335	1 163	832	1 089
1961	591	1 052	738	923	1 185	1 376	1 382	1 332	731	488	467	839	925
1962	1 021	912	758	1 172	1 424	1 416	1 106	991	632	438	352	438	888
1963	412	354	819	1 197	1 328	1 587	1 322	1 152	1 140	902	872	640	980
1964	420	405	693	842	1 378	1 021	716	670	659	699	761	675	746
1965	621	600	896	1 298	1 698	2 203	2 073	1 478	1 513	895	825	1 454	1 300
1965													
Abs. Max.	1 100	950	1 930	2 110	2 580	3 270	2 620	2 110	2 060	1 310	2 070	2 250	.
Abflüßmenge in m³/sec 1935 bis 1965³													
Mittel	720	776	850	1 000	1 181	1 482	1 462	1 225	1 042	854	829	764	1 016
Minimum ⁴	337	322	331	530	604	781	576	509	480	348	336	315	.
Abs. Max. ⁵	3 040	3 130	2 390	2 110	3 000	3 670	3 080	3 040	3 150	3 050	3 400	2 770	.

¹ Wasserstand ohne Berücksichtigung des Wellenschlages am Pegel Schifflande; seit Januar 1933 im Einfluß des Kembser Staues; Basler Rheinpegel 243,95 m (neuer Horizont). ² Die Abflüßmengen werden seit 1933 in Rheinfeldern (Einzugsgebiet 34550 km²) gemessen; sie sind dort um etwa 2% kleiner als in Basel. ³ Bezogen auf Rheinfeldern; die Jahresreihe wird auf die Jahre seit 1935 beschränkt, um der Erstellung der Stauseen Rechnung zu tragen; größte mittlere Abflüßmenge 1303 m³/sec im Jahre 1939, kleinste mittlere Abflüßmenge 633 m³/sec im Jahre 1949. ⁴ Tagesmittel; kleinste mittlere Abflüßmenge 315 m³/sec im Dezember 1962. ⁵ Größte Abflüßmenge 3670 m³/sec im Juni 1953.

Bevölkerung

Bevölkerungsstand
Wohngemeinde, Geburtsort
Pendler, Haushaltungen
Wohnviertel
Alter
Zivilstand
Heimat
Konfession
Muttersprache
Beruf, Erwerb
Eheschließungen
Ehelösungen
Geburten
Legitimationen
Sterbefälle
Natürliche Bevölkerungsbewegung
Wanderungen
Wohnungswechsel
Bevölkerungsbilanz
Bürgerrechtswechsel

Bevölkerungsstand

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Wohnviertel seit 1941¹

Wohnviertel	Bevölkerungsstand					Zunahme 1964/65	
	1941	1950	1960	1964	1965	Abso- lut	In Pro- mille ²
Stadt Basel	162 071	183 383	203 797	212 314	212 274	- 40	- 0,2
Großbasel	112 796	127 156	145 702	152 072	152 528	456	3,0
Altstadt	4 546	4 465	3 795	3 704	3 704	—	—
Vorstädte	7 640	8 003	7 842	8 233	8 211	- 22	- 2,7
Am Ring	10 789	11 300	12 968	13 049	13 080	31	2,4
Breite	6 374	8 392	10 205	12 052	12 017	- 35	- 2,9
St. Alban	6 842	8 999	12 589	12 645	12 533	-112	- 8,9
Gundeldingen	24 034	19 364	19 467	20 540	20 702	162	7,9
Bruderholz		6 724	10 532	10 361	10 559	198	19,1
Bachletten	12 952	15 965	18 432	18 526	18 361	-165	- 8,9
Gotthelf	8 901	8 660	8 334	8 606	8 654	48	5,6
Iselin	13 090	16 872	21 131	22 000	21 919	- 81	- 3,7
St. Johann	17 618	18 412	20 407	22 356	22 788	432	19,3
Kleinbasel	49 285	56 227	58 095	60 242	59 746	-496	- 8,2
Altstadt	4 444	4 442	4 295	4 587	4 498	- 89	-19,4
Clara	3 941	3 892	3 784	4 167	4 207	40	9,6
Wettstein	5 594	7 289	7 182	7 233	7 139	- 94	-13,0
Hirzbrunnen	6 412	8 982	10 665	11 132	11 035	- 97	- 8,7
Rosental	5 164	5 532	5 297	5 166	5 128	- 38	- 7,4
Matthäus	16 834	16 457	16 082	17 199	17 196	- 3	- 0,2
Klybeck	5 443	7 268	7 667	7 333	7 170	-163	-22,2
Kleinhüningen	1 453	2 365	3 123	3 425	3 373	- 52	-15,2
Riehen	7 412	12 387	17 924	19 808	20 077	269	13,6
Bettingen	438	549	768	966	996	30	31,1
Ganzer Kanton	169 921	196 319	222 489	233 088	233 347	259	1,1

¹ Fortschreibung auf Jahresende; 1941 und 1950 auf Grund der jeweils folgenden Volkszählung korrigiert. ² Auf den Anfangsbestand bezogen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat und Geschlecht seit 1946¹

Jahr	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1946	42 138	50 382	35 303	39 480	5 654	8 638	83 095	98 500	181 595
1947	42 296	50 664	37 226	40 244	6 327	9 732	85 849	100 640	186 489
1948	42 666	50 950	38 631	41 440	6 577	10 509	87 874	102 899	190 773
1949	42 884	51 272	39 924	42 811	6 055	10 413	88 863	104 496	193 359
1950	43 142	51 635	41 153	44 407	5 717	10 265	90 012	106 307	196 319
1951	43 178	51 918	42 491	45 575	5 769	10 556	91 438	108 049	199 487
1952	43 455	52 416	43 132	46 466	5 704	10 534	92 291	109 416	201 707
1953	43 545	52 712	44 180	47 654	5 718	10 574	93 443	110 940	204 383
1954	43 649	53 079	44 901	48 534	5 826	10 426	94 376	112 039	206 415
1955	43 750	53 309	45 652	49 429	6 072	10 477	95 474	113 215	208 689
1956	43 988	53 650	46 378	50 256	6 572	10 453	96 938	114 359	211 297
1957	44 239	54 092	47 438	51 590	7 140	10 687	98 817	116 369	215 186
1958	44 678	54 620	48 109	52 816	7 480	10 692	100 267	118 128	218 395
1959	44 857	54 849	48 665	53 535	7 733	10 457	101 255	118 841	220 096
1960	44 876	55 060	49 056	54 123	8 832	10 542	102 764	119 725	222 489
1961	44 875	55 190	48 912	54 146	11 038	11 238	104 825	120 574	225 399
1962	44 949	55 339	48 533	54 106	13 459	12 414	106 941	121 859	228 800
1963	44 873	55 417	48 480	54 179	15 041	13 543	108 394	123 139	231 533
1964	44 869	55 426	47 770	54 057	16 357	14 609	108 996	124 092	233 088
1965	45 020	55 650	47 193	53 493	16 959	15 032	109 172	124 175	233 347

¹ Fortschreibung bis 1959 auf Grund der jeweils folgenden Volkszählung korrigiert.

Mittlere Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1965¹

Monat	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		Total
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	
Januar	44 841	55 410	47 760	54 063	16 996	14 845	109 597	124 318	233 915
Februar	44 861	55 444	47 696	54 028	18 590	15 272	111 147	124 744	235 891
März	44 891	55 467	47 582	53 861	20 186	15 531	112 659	124 859	237 518
April	44 852	55 454	47 513	53 683	21 017	15 630	113 382	124 767	238 149
Mai	44 846	55 405	47 524	53 738	21 193	15 726	113 563	124 869	238 432
Juni	44 867	55 463	47 469	53 722	21 146	15 740	113 482	124 925	238 407
Juli	44 869	55 470	47 376	53 674	21 069	15 707	113 314	124 851	238 165
August	44 847	55 418	47 371	53 704	21 031	15 730	113 249	124 852	238 101
September	44 840	55 398	47 323	53 691	20 964	15 762	113 127	124 851	237 978
Oktober	44 854	55 428	47 269	53 655	20 898	15 819	113 021	124 902	237 923
November	44 928	55 516	47 268	53 628	20 597	15 840	112 793	124 984	237 777
Dezember	45 009	55 620	47 215	53 542	18 636	15 420	110 860	124 582	235 442
Zusammen	44 875	55 458	47 447	53 749	20 194	15 585	112 516	124 792	237 308

¹ Fortschreibung.Mittlere Wohnbevölkerung nach Wohngemeinde, Geschlecht und Heimat seit 1900¹

Jahr	Wohnbevölkerung Kanton Basel-Stadt	Wohngemeinde			Geschlecht		Heimat		
		Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Männlich	Weiblich	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer
1900	110 720	107 670	2 560	490	51 600	59 120	28 570	39 970	42 180
1905	122 750	119 480	2 800	470	57 080	65 670	35 840	40 380	46 530
1910	134 670	131 060	3 150	460	62 760	71 910	44 300	39 740	50 630
1915	140 170	135 770	3 920	480	63 780	76 390	52 840	38 830	48 500
1920	140 100	135 430	4 170	500	63 750	76 350	60 520	41 610	37 970
1925	143 220	137 600	5 110	510	64 990	78 230	70 040	42 320	30 860
1930	154 040	147 220	6 280	540	69 580	84 460	74 100	50 440	29 500
1935	167 640	159 770	7 360	510	75 410	92 230	83 530	58 870	25 240
1940	169 290	161 470	7 380	440	76 680	92 610	87 900	64 170	17 220
1945	175 100	167 000	7 640	460	79 400	95 700	91 370	70 030	13 700
1946	178 710	170 280	7 950	480	81 590	97 120	92 040	72 980	13 690
1947	184 200	175 240	8 460	500	84 940	99 260	92 550	76 080	15 570
1948	189 360	179 690	9 140	530	87 740	101 620	93 290	78 710	17 360
1949	192 280	181 370	10 370	540	88 800	103 480	93 840	81 320	17 120
1950	194 840	182 500	11 790	550	89 570	105 270	94 440	84 010	16 390
1951	197 990	184 780	12 690	520	91 050	106 940	94 910	86 710	16 370
1952	200 970	187 290	13 170	510	92 470	108 500	95 450	88 760	16 760
1953	203 560	189 550	13 470	540	93 560	110 000	96 060	90 660	16 840
1954	206 060	191 640	13 870	550	94 760	111 300	96 340	92 660	17 060
1955	208 170	193 310	14 300	560	95 850	112 320	96 880	93 960	17 330
1956	211 080	195 430	15 060	590	97 560	113 520	97 280	95 680	18 120
1957	215 140	198 610	15 910	620	99 770	115 370	97 970	97 720	19 450
1958	218 220	200 970	16 570	680	100 970	117 250	98 790	99 790	19 640
1959	221 140	203 390	17 050	700	102 500	118 640	99 530	101 540	20 070
1960	223 660	205 290	17 620	750	104 180	119 480	99 780	102 670	21 210
1961	226 970	207 700	18 470	800	106 530	120 440	99 890	103 020	24 060
1962	231 200	211 210	19 140	850	109 280	121 920	100 060	102 970	28 170
1963	233 910	213 550	19 460	900	110 800	123 110	100 120	102 640	31 150
1964	236 421	215 770	19 703	948	112 095	124 326	100 178	102 261	33 982
1965	237 308	216 279	20 053	976	112 516	124 792	100 333	101 196	35 779

¹ Fortschreibung bis 1959 auf Grund der jeweils folgenden Volkszählung korrigiert.

Bevölkerungsstand

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr 1965¹

Geburts- jahr	Annä- herndes Alter	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		Total
		Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	
Zusammen	.	45 020	55 650	47 193	53 493	16 959	15 032	109 172	124 175	233 347
1965	0	430	392	796	708	455	486	1 681	1 586	3 267
1964	1	436	430	730	795	372	394	1 538	1 619	3 157
1963	2	439	432	824	765	335	347	1 598	1 544	3 142
1962	3	466	429	750	746	297	241	1 513	1 416	2 929
1961	4	481	411	741	742	267	235	1 489	1 388	2 877
1960	5	460	470	784	737	159	152	1 403	1 359	2 762
1959	6	513	487	690	713	118	154	1 321	1 354	2 675
1958	7	527	462	764	734	140	148	1 431	1 344	2 775
1957	8	523	518	730	767	142	130	1 395	1 415	2 810
1956	9	569	489	721	710	109	106	1 399	1 305	2 704
1955	10	504	485	678	631	93	100	1 275	1 216	2 491
1954	11	550	483	649	586	78	95	1 277	1 164	2 441
1953	12	499	506	657	628	66	75	1 222	1 209	2 431
1952	13	577	562	671	612	56	78	1 304	1 252	2 556
1951	14	584	562	637	573	66	78	1 287	1 213	2 500
1950	15	637	544	642	638	56	82	1 335	1 264	2 599
1949	16	622	575	721	697	68	96	1 411	1 368	2 779
1948	17	734	614	692	707	136	160	1 562	1 481	3 043
1947	18	679	620	810	699	255	228	1 744	1 547	3 291
1946	19	684	614	782	832	334	366	1 800	1 812	3 612
1945	20	708	623	872	884	391	334	1 971	1 841	3 812
1944	21	700	500	911	890	490	480	2 101	1 870	3 971
1943	22	643	572	956	978	518	527	2 117	2 077	4 194
1942	23	589	578	929	1 021	592	547	2 110	2 146	4 256
1941	24	531	503	835	933	710	582	2 076	2 018	4 094
1940	25	437	412	759	917	768	649	1 964	1 978	3 942
1939	26	399	458	760	819	723	550	1 882	1 827	3 709
1938	27	350	426	748	810	655	585	1 753	1 821	3 574
1937	28	400	479	690	849	629	464	1 719	1 792	3 511
1936	29	374	515	743	861	631	415	1 748	1 791	3 539
1935	30	416	500	768	894	547	398	1 731	1 792	3 523
1934	31	410	487	790	948	505	331	1 705	1 766	3 471
1933	32	369	475	741	853	480	309	1 590	1 637	3 227
1932	33	417	547	772	845	479	259	1 668	1 651	3 319
1931	34	457	611	734	919	397	268	1 588	1 798	3 386
1930	35	422	571	785	935	417	280	1 624	1 786	3 410
1929	36	461	626	768	902	375	268	1 604	1 796	3 400
1928	37	502	658	822	892	322	207	1 646	1 757	3 403
1927	38	512	651	867	825	317	218	1 696	1 694	3 390
1926	39	548	732	818	865	244	187	1 610	1 784	3 394
1925	40	514	723	765	867	203	186	1 482	1 776	3 258
1924	41	580	742	733	834	215	179	1 528	1 755	3 283
1923	42	629	709	766	754	182	158	1 577	1 621	3 198
1922	43	604	764	709	750	175	142	1 488	1 656	3 144
1921	44	614	854	743	842	161	150	1 518	1 846	3 364
1920	45	649	890	679	781	173	107	1 501	1 778	3 279
1919	46	581	704	559	614	102	78	1 242	1 396	2 638
1918	47	538	722	541	569	88	51	1 167	1 342	2 509
1917	48	553	681	540	549	79	50	1 172	1 280	2 452
1916	49	609	763	533	535	97	51	1 239	1 349	2 588
1915	50	625	818	463	573	92	76	1 180	1 467	2 647
1914	51	745	971	531	632	108	86	1 384	1 689	3 073
1913	52	821	1 036	526	616	122	83	1 469	1 735	3 204
1912	53	826	1 070	492	644	91	78	1 409	1 792	3 201
1911	54	822	1 028	464	627	71	63	1 357	1 718	3 075

¹ Fortschreibung.

Fortsetzung Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr 1965¹

Geburts- jahr	Annä- herndes Alter	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		Total
		Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	
1910	55	851	1 126	524	682	89	71	1 464	1 879	3 343
1909	56	852	1 143	526	611	86	75	1 464	1 829	3 293
1908	57	868	1 123	524	664	89	94	1 481	1 881	3 362
1907	58	835	1 051	444	638	73	70	1 352	1 759	3 111
1906	59	867	1 043	471	591	58	83	1 396	1 717	3 113
1905	60	820	1 108	457	552	63	81	1 340	1 741	3 081
1904	61	764	1 092	413	544	60	69	1 237	1 705	2 942
1903	62	797	1 036	393	560	53	61	1 243	1 657	2 900
1902	63	772	963	414	528	48	73	1 234	1 564	2 798
1901	64	724	1 000	384	531	47	74	1 155	1 605	2 760
1900	65	659	921	337	494	53	74	1 049	1 489	2 538
1899	66	648	927	326	507	34	78	1 008	1 512	2 520
1898	67	535	859	309	424	40	57	884	1 340	2 224
1897	68	546	816	263	366	30	64	839	1 246	2 085
1896	69	480	757	232	381	28	69	740	1 207	1 947
1895	70	422	717	210	359	37	57	669	1 133	1 802
1894	71	386	675	175	329	21	58	582	1 062	1 644
1893	72	369	669	175	317	36	47	580	1 033	1 613
1892	73	321	595	158	275	27	61	506	931	1 437
1891	74	317	576	138	278	16	41	471	895	1 366
1890	75	250	456	105	231	11	50	366	737	1 103
1889	76	232	475	97	238	26	59	355	772	1 127
1888	77	214	441	85	211	22	47	321	699	1 020
1887	78	191	397	74	183	20	44	285	624	909
1886	79	155	358	87	152	19	41	261	551	812
1885	80	123	266	55	113	19	38	197	417	614
1884	81	132	272	51	119	16	50	199	441	640
1883	82	130	214	35	108	19	32	184	354	538
1882	83	119	245	28	90	17	43	164	378	542
1881	84	77	194	30	62	7	30	114	286	400
1880	85	86	169	19	74	14	12	119	255	374
1879	86	68	104	17	61	5	14	90	179	269
1878	87	36	103	18	43	8	20	62	166	228
1877	88	26	65	8	36	8	12	42	113	155
1876	89	23	65	7	32	1	10	31	107	138
1875	90	15	52	5	25	3	9	23	86	109
1874	91	11	35	6	9	—	6	17	50	67
1873	92	12	20	2	16	3	4	17	40	57
1872	93	10	22	3	—	2	3	15	25	40
1871	94	2	4	4	11	—	3	6	18	24
1870	95	1	4	2	1	—	1	3	6	9
1869	96	2	1	1	—	—	—	3	1	4
1868	97	—	5	—	—	—	—	—	5	5
1867	98	1	—	—	—	—	—	1	—	1
1866	99	1	—	—	—	—	—	1	—	1
1865	100	—	2	—	—	—	—	—	2	2
1864	101	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1862	103	1	—	—	—	—	—	1	—	1

¹ Fortschreibung.

Wohngemeinde, Geburtsort

Wohnbevölkerung nach Wohngemeinde seit 1774

Jahr ¹	Stadt Basel	Kleinhüningen ²	Riehen	Bettingen	Ganzer Kanton	Jährliche Zunahme in Promille ³		
						Stadt Basel ⁴	Landgemeinden	Ganzer Kanton
1774	*	406	1 087	193	} 16 726	.	.	.
1779	15 040	*	*	*		.	.	.
1815	16 674	*	*	*	18 357	6,4	.	.
1835	21 219	470	1 306	259	23 254	11,9	3,3	11,9
1837	22 199	466	1 379	272	24 316	22,3	27,1	22,6
1847	25 787	522	1 490	268	28 067	15,1	6,3	14,4
1850	27 170	531	1 575	279	29 555	17,3	17,9	17,4
1860	37 915	774	1 651	340	40 680	33,9	7,2	32,5
1870	44 122	746	1 785	387	47 040	14,9	8,7	14,6
1880	60 550	1 187	2 038	432	64 207	32,4	13,0	31,6
1888	69 809	1 322	2 146	472	73 749	17,9	7,3	17,4
1900	109 161	.	2 576	490	112 227	36,3	16,3	35,6
1910	132 276	.	3 185	457	135 918	19,4	17,4	19,3
1920	135 976	.	4 227	505	140 708	2,8	26,5	3,5
1930	148 063	.	6 393	574	155 030	8,6	39,4	9,7
1941	162 105	.	7 415	441	169 961	8,3	11,0	8,4
1950	183 543	.	12 402	553	196 498	13,9	57,2	16,3
1960	206 746	.	18 077	765	225 588	12,0	38,2	13,9
1962	208 688	.	19 216	896	228 800	14,1	25,8	15,1
1963	211 208	.	19 384	941	231 533	12,1	10,6	11,9
1964	212 314	.	19 808	966	233 088	5,2	22,9	6,7
1965	212 274	.	20 077	996	233 347	- 0,2	14,4	1,1

¹ Bis 1847 kantonale, 1850 bis 1960 eidgenössische Volkszählungen am 1. Dezember und seit 1961 Fortschreibung auf Jahresende.
² Eingemeindung von Kleinhüningen auf 1. Januar 1893. ³ Bis 1960 geometrische Progression; 1962 bezogen auf Ende 1961 usw.
⁴ 1779 bis 1888 einschließlich Kleinhüningen.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Wohngemeinde seit 1910

Volkszählungs-jahr	Stadt Basel		Riehen		Bettingen		Ganzer Kanton		Frauen auf 1000 Männer
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	
1910	61 511	70 765	1 440	1 745	283	174	63 234	72 684	1 149
1920	61 958	74 018	1 836	2 391	278	227	64 072	76 636	1 196
1930	66 663	81 400	2 755	3 638	293	281	69 711	85 319	1 224
1941	73 420	88 685	3 225	4 190	216	225	76 861	93 100	1 211
1950	84 381	99 162	5 574	6 828	284	269	90 239	106 259	1 178
1960	96 553	110 193	8 432	9 645	366	399	105 351	120 237	1 141

Wohnbevölkerung nach Geburtsort seit 1888

Volkszählungs-jahr	Grundzahlen				Total	Promilleverteilung				Total
	Basel-Stadt	Basel-land	Übrige Schweiz	Ausland		Basel-Stadt	Basel-land	Übrige Schweiz	Ausland	
1888	29 311	6 483	16 211	21 744	73 749	397	88	220	295	1 000
1900	43 993	9 613	23 867	34 754	112 227	392	86	212	310	1 000
1910	56 175	10 354	26 937	42 452	135 918	413	76	199	312	1 000
1920	61 140	10 517	31 605	37 446	140 708	435	75	224	266	1 000
1930	66 759	11 305	39 604	37 362	155 030	430	73	256	241	1 000
1941	78 635	13 159	48 049	30 118	169 961	463	78	282	177	1 000
1950	89 593	13 348	59 739	33 818	196 498	456	68	304	172	1 000
1960	100 569	13 238	70 295	41 486	225 588	445	59	312	184	1 000

Berufstätige Pendler aus und nach der Stadt Basel 1960¹

Arbeitsort Wohnort	Wegpendler aus der Stadt Basel				Zupendler nach der Stadt Basel			
	Männ- lich	Weib- lich	Total	Davon Ausländer	Männ- lich	Weib- lich	Total	Davon Ausländer
Agglomeration Basel	3 494	1 180	4 674	468	16 640	5 330	21 970	1 899
Aesch	30	9	39	12	299	152	451	13
Allschwil	508	274	782	78	2 562	870	3 432	376
Arlesheim	56	41	97	13	491	182	673	41
Bettingen	17	—	17	3	92	20	112	6
Binningen	336	122	458	60	2 166	661	2 827	316
Birsfelden	553	210	763	61	1 705	650	2 355	322
Bottmingen	23	8	31	8	454	89	543	31
Dornach	37	11	48	3	220	116	336	46
Münchenstein	391	98	489	36	1 694	476	2 170	182
Muttenz	695	169	864	79	1 338	414	1 752	103
Oberwil	14	4	18	4	580	161	741	49
Pratteln	332	74	406	41	346	178	524	49
Reinach	137	33	170	16	946	227	1 173	74
Riehen	354	124	478	53	3 496	1 053	4 549	274
Therwil	11	3	14	1	251	81	332	17
Übrige Schweiz	517	198	715	52	2 580	1 113	3 693	168
Ausland	105	25	130	31	*	*	*	*
Zusammen	4 116	1 403	5 519	551	19 220	6 443	25 663	2 067

¹ Volkszählung.Bewohnte Häuser und Haushaltungen seit 1910¹

Volk- zählungs- jahr	Gebäude mit Privathaushaltungen	Haushaltungen		Wohnbevölkerung in		Privathaushaltungen pro Wohn- gebäude ²	Personen pro	
		Pri- vate	Kollek- tive	Privathaushaltungen	Kollektiv- haushaltungen		Wohn- gebäude ²	Privat- haushalt-
Stadt Basel								
1910	10 237	30 345	41	129 948	2 328	3,0	12,7	4,3
1920	11 167	34 034	67	131 872	4 104	3,0	11,8	3,9
1930	14 252	41 500	114	143 360	4 703	2,9	10,1	3,5
1950	18 510	62 012	362	175 523	8 020	3,4	9,5	2,8
1960	19 293	74 217	460	196 302	10 444	3,8	10,2	2,6
Riehen								
1910	354	618	4	2 761	424	1,7	7,8	4,5
1920	478	872	8	3 770	457	1,8	7,9	4,3
1930	952	1 489	16	5 835	558	1,6	6,1	3,9
1950	1 976	3 266	20	11 400	1 002	1,7	5,8	3,5
1960	2 680	5 071	42	16 983	1 094	1,9	6,3	3,3
Bettingen								
1910	57	74	3	266	191	1,3	4,7	3,6
1920	59	76	1	326	179	1,3	5,5	4,3
1930	65	87	6	320	254	1,3	4,9	3,7
1950	87	119	3	404	149	1,4	4,6	3,4
1960	116	161	3	517	248	1,4	4,5	3,2
Ganzer Kanton								
1910	10 648	31 037	48	132 975	2 943	2,9	12,5	4,3
1920	11 704	34 982	76	135 968	4 740	3,0	11,6	3,9
1930	15 269	43 076	136	149 515	5 515	2,8	9,8	3,5
1950	20 573	65 397	385	187 327	9 171	3,2	9,1	2,9
1960	22 089	79 449	505	213 802	11 786	3,6	9,7	2,7

¹ Für 1941 liegen keine Angaben vor, da Privat- und Kollektivhaushaltungen nicht getrennt gezählt wurden. ² Pro Gebäude mit Privathaushaltungen.

Wohnviertel

Haushaltungen und Wohnbevölkerung nach Wohnviertel 1950 und 1960¹

Wohnviertel	Haushaltungen ²		Wohnbevölkerung		Bewohner pro Haushalt ²		Bewohner pro ha		Bewohner pro bewohntes Haus	
	1950	1960	1950	1960	1950	1960	1950	1960	1950	1960
Stadt Basel	62 374	74 677	183 543	206 746	2,9	2,8	80,7	90,9	9,9	10,7
Altstadt Gr. Basel	1 599	1 478	4 511	3 898	2,8	2,6	120,0	103,7	7,0	6,9
Vorstädte	2 425	2 825	8 029	8 020	3,3	2,8	89,1	89,0	9,4	11,8
Am Ring	3 520	4 547	11 304	13 147	3,2	2,9	120,3	139,9	8,4	9,9
Breite	2 916	3 774	8 361	10 244	2,9	2,7	124,8	152,9	13,1	14,8
St. Alban	2 881	4 428	8 963	12 659	3,1	2,9	30,6	43,2	7,9	10,4
Gundeldingen	6 866	7 495	19 369	19 667	2,8	2,6	158,4	160,8	12,1	12,7
Bruderholz	1 942	3 253	6 724	10 550	3,5	3,2	25,9	40,6	5,7	6,0
Bachletten	5 365	6 608	15 957	18 534	3,0	2,8	105,4	122,4	7,0	7,5
Gotthelf	3 190	3 297	8 661	8 453	2,7	2,6	185,9	181,4	8,3	8,2
Iselin	6 002	8 045	16 904	21 545	2,8	2,7	154,0	196,2	13,0	14,9
St. Johann	6 383	7 636	18 417	20 667	2,9	2,7	82,3	92,3	12,4	13,4
Altstadt Kl. Basel	1 479	1 623	4 443	4 485	3,0	2,8	183,6	185,3	11,8	12,6
Clara	1 350	1 424	3 897	4 016	2,9	2,8	164,4	169,5	12,2	12,7
Wettstein	2 444	2 647	7 310	7 241	3,0	2,7	103,2	102,3	11,2	11,3
Hirzbrunnen	2 718	3 185	8 981	10 705	3,3	3,4	28,7	34,2	6,3	7,0
Rosental	1 968	2 107	5 557	5 390	2,8	2,6	90,8	88,1	17,2	17,7
Matthäus	6 128	6 464	16 521	16 635	2,7	2,6	279,5	281,5	13,1	13,5
Klybeck	2 523	2 905	7 263	7 734	2,9	2,7	79,6	84,8	16,8	17,2
Kleinhüningen	675	936	2 371	3 156	3,5	3,4	17,4	23,2	11,1	16,5
Riehen	3 286	5 113	12 402	18 077	3,8	3,5	11,4	16,6	6,3	6,7
Bettingen	122	164	553	765	4,5	4,7	2,5	3,4	6,4	6,6
Ganzer Kanton	65 782	79 954	196 498	225 588	3,0	2,8	54,8	62,9	9,6	10,2

¹ Volkszählungen. ² Einschließlich 385 bzw. 505 kollektive Haushaltungen.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Wohnviertel 1960¹

Wohnviertel	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Stadt Basel	85 926	100 063	185 989	10 627	10 130	20 757	96 553	110 193	206 746
Altstadt Gr. Basel	1 360	1 756	3 116	385	397	782	1 745	2 153	3 898
Vorstädte	2 679	3 823	6 502	657	861	1 518	3 336	4 684	8 020
Am Ring	4 675	6 244	10 919	923	1 305	2 228	5 598	7 549	13 147
Breite	4 642	5 103	9 745	273	226	499	4 915	5 329	10 244
St. Alban	5 067	6 048	11 115	605	939	1 544	5 672	6 987	12 659
Gundeldingen	8 463	9 390	17 853	1 090	724	1 814	9 553	10 114	19 667
Bruderholz	4 673	5 132	9 805	271	474	745	4 944	5 606	10 550
Bachletten	7 875	9 232	17 107	650	777	1 427	8 525	10 009	18 534
Gotthelf	3 509	4 256	7 765	345	343	688	3 854	4 599	8 453
Iselin	9 120	10 698	19 818	1 037	690	1 727	10 157	11 388	21 545
St. Johann	8 781	10 084	18 865	975	827	1 802	9 756	10 911	20 667
Altstadt Kl. Basel	1 782	1 920	3 702	456	327	783	2 238	2 247	4 485
Clara	1 626	1 733	3 359	422	235	657	2 048	1 968	4 016
Wettstein	2 931	3 815	6 746	221	274	495	3 152	4 089	7 241
Hirzbrunnen	4 799	5 400	10 199	209	297	506	5 008	5 697	10 705
Rosental	2 289	2 476	4 765	350	275	625	2 639	2 751	5 390
Matthäus	6 722	7 799	14 521	1 272	842	2 114	7 994	8 641	16 635
Klybeck	3 460	3 759	7 219	311	204	515	3 771	3 963	7 734
Kleinhüningen	1 473	1 395	2 868	175	113	288	1 648	1 508	3 156
Riehen	7 712	8 811	16 523	720	834	1 554	8 432	9 645	18 077
Bettingen	277	339	616	89	60	149	366	399	765
Ganzer Kanton	93 915	109 213	203 128	11 436	11 024	22 460	105 351	120 237	225 588

¹ Volkszählung.

Wohnbevölkerung nach Alter seit 1880¹

Annäherndes Alter in Jahren	1880 ²	1888	1900	1910	1920	1930	1941	1950	1960
Grundzahlen									
Unter 1	1 547	1 508	2 614	2 511	1 881	1 747	2 117	2 512	2 905
1- 4	5 739	5 790	10 161	10 149	6 407	7 217	7 283	10 381	11 752
5- 9	5 983	7 012	10 725	13 459	10 768	9 330	9 220	12 768	12 997
10-14	5 084	6 812	8 929	13 069	12 090	8 621	9 469	9 327	12 663
15-19	6 550	7 451	10 485	12 681	13 772	12 364	10 158	10 517	14 647
20-24	7 133	7 650	12 176	12 130	14 535	16 227	11 700	15 008	17 036
25-29	6 144	7 104	11 784	12 367	12 621	16 820	14 737	16 412	18 232
30-34	5 746	5 776	9 616	12 234	11 212	15 255	17 745	14 204	17 890
35-39	5 030	5 205	8 277	11 071	10 765	12 490	17 160	16 505	17 089
40-44	4 199	4 731	6 603	9 048	10 895	10 794	15 733	17 995	14 032
45-49	3 337	4 087	5 172	7 530	9 899	9 981	12 464	17 011	16 007
50-54	2 675	3 366	4 658	5 854	7 744	9 824	10 403	14 458	17 246
55-59	2 085	2 500	3 902	4 333	6 325	8 398	8 996	11 360	15 839
60-64	1 542	1 883	2 913	3 601	4 620	6 124	8 165	8 960	12 816
65-69	1 072	1 414	2 020	2 694	3 102	4 604	6 749	7 283	9 479
70-74	680	767	1 217	1 737	2 122	2 870	4 081	5 846	6 642
75-79	381	448	634	920	1 248	1 465	2 424	3 722	4 512
80-84	142	178	268	386	516	658	971	1 540	2 591
85-89	29	54	63	126	154	194	338	559	1 006
90 u. m.	3	13	10	18	32	47	48	130	207
0-19	24 903	28 573	42 914	51 869	44 918	39 279	38 247	45 505	54 964
20-64	37 891	42 302	65 101	78 168	88 616	105 913	117 103	131 913	146 187
65 u. m.	2 307	2 874	4 212	5 881	7 174	9 838	14 611	19 080	24 437
Zusammen	65 101	73 749	112 227	135 918	140 708	155 030	169 961	196 498	225 588
Promilleverteilung									
Unter 1	24	20	23	18	13	11	12	13	13
1- 4	88	79	91	75	46	47	43	53	52
5- 9	92	95	96	99	77	60	54	65	58
10-14	78	93	80	96	86	56	56	48	56
15-19	101	101	93	93	98	80	60	53	65
20-24	110	104	109	89	104	105	69	76	76
25-29	94	96	105	91	90	108	87	83	81
30-34	88	78	85	90	79	99	105	72	79
35-39	77	70	74	81	76	80	101	84	76
40-44	65	64	58	67	77	70	92	91	62
45-49	51	55	46	55	70	65	73	87	71
50-54	41	46	42	43	55	64	61	74	76
55-59	32	34	35	32	45	54	53	58	70
60-64	24	26	26	27	33	39	48	46	57
65-69	17	19	18	20	22	30	40	37	43
70-74	10	10	11	13	15	18	24	29	29
75-79	6	6	6	7	9	9	14	19	20
80-84	2	3	2	3	4	4	6	8	11
85-89	0	1	0	1	1	1	2	3	4
90 u. m.	0	0	0	0	0	0	0	1	1
0-19	383	388	383	381	320	254	225	232	244
20-64	582	573	580	575	629	684	689	671	648
65 u. m.	35	39	37	44	51	62	86	97	108
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungen. ² Ergebnisse für die ortsanwesende Bevölkerung.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Alter seit 1920¹

Annäherndes Alter in Jahren	Männliches Geschlecht					Weibliches Geschlecht				
	1920	1930	1941	1950	1960	1920	1930	1941	1950	1960
Grundzahlen										
Unter 1	939	898	1 102	1 303	1 470	942	849	1 015	1 209	1 435
1- 4	3 320	3 700	3 741	5 403	5 955	3 087	3 517	3 542	4 978	5 797
5- 9	5 450	4 649	4 678	6 501	6 632	5 318	4 681	4 542	6 267	6 365
10-14	5 982	4 301	4 785	4 742	6 534	6 108	4 320	4 684	4 585	6 129
15-19	6 535	5 756	4 788	5 194	7 416	7 237	6 608	5 370	5 323	7 231
20-24	6 441	6 948	5 189	6 921	8 312	8 094	9 279	6 511	8 087	8 724
25-29	5 362	7 609	6 623	7 762	9 079	7 259	9 211	8 114	8 650	9 153
30-34	4 839	6 887	8 095	6 689	8 690	6 373	8 368	9 650	7 515	9 200
35-39	4 832	5 454	7 956	7 523	8 119	5 933	7 036	9 204	8 982	8 970
40-44	4 968	4 720	7 155	8 220	6 668	5 927	6 074	8 578	9 775	7 364
45-49	4 631	4 453	5 435	7 843	7 282	5 268	5 528	7 029	9 168	8 725
50-54	3 606	4 287	4 453	6 495	7 847	4 138	5 537	5 950	7 963	9 399
55-59	2 739	3 766	3 877	4 855	7 086	3 586	4 632	5 119	6 505	8 753
60-64	1 824	2 676	3 386	3 581	5 436	2 796	3 448	4 779	5 379	7 380
65-69	1 200	1 842	2 702	2 932	3 708	1 902	2 762	4 047	4 351	5 771
70-74	761	993	1 611	2 188	2 352	1 361	1 877	2 470	3 658	4 290
75-79	413	501	855	1 357	1 583	835	964	1 569	2 365	2 929
80-84	164	206	311	540	839	352	452	660	1 000	1 752
85-89	57	50	106	169	281	97	144	232	390	725
90 u. m.	9	15	13	21	62	23	32	35	109	145
0-19	22 226	19 304	19 094	23 143	28 007	22 692	19 975	19 153	22 362	26 957
20-64	39 242	46 800	52 169	59 889	68 519	49 374	59 113	64 934	72 024	77 668
65 u. m.	2 604	3 607	5 598	7 207	8 825	4 570	6 231	9 013	11 873	15 612
Zusammen	64 072	69 711	76 861	90 239	105 351	76 636	85 319	93 100	106 259	120 237
Promilleverteilung										
Unter 1	15	13	14	14	14	12	10	11	11	12
1- 4	52	53	49	60	57	40	41	38	47	48
5- 9	85	67	61	72	63	69	55	49	59	53
10-14	93	62	62	52	62	80	51	50	43	51
15-19	102	82	62	58	70	95	77	58	50	60
20-24	101	100	68	77	79	106	109	70	76	73
25-29	84	109	86	86	86	95	108	87	81	76
30-34	76	99	105	74	84	83	98	104	71	77
35-39	75	78	104	83	77	77	83	99	85	75
40-44	77	68	93	91	63	77	71	92	92	61
45-49	72	64	71	87	69	69	65	75	86	72
50-54	56	61	58	72	74	54	65	64	75	78
55-59	43	54	50	54	67	47	54	55	61	73
60-64	28	38	44	40	51	36	40	51	51	61
65-69	19	27	35	33	36	25	33	43	41	48
70-74	12	14	21	24	22	18	22	27	34	36
75-79	6	7	11	15	15	11	11	17	23	24
80-84	3	3	4	6	8	5	5	7	9	15
85-89	1	1	2	2	3	1	2	3	4	6
90 u. m.	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
0-19	347	277	248	256	266	296	234	206	210	224
20-64	612	671	679	664	650	644	693	697	678	646
65 u. m.	41	52	73	80	84	60	73	97	112	130
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Geschlecht und Alter seit 1962¹

Annäherndes Alter in Jahren	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht				Total 1965
	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965	
Grundzahlen									
Unter 1	1 678	1 785	1 653	1 681	1 553	1 655	1 719	1 586	3 267
1- 4	5 925	5 995	6 242	6 138	5 671	5 721	5 817	5 967	12 105
5- 9	6 708	6 848	6 841	6 949	6 499	6 545	6 706	6 777	13 726
10-14	6 597	6 449	6 426	6 365	6 205	6 159	6 078	6 054	12 419
15-19	7 934	7 961	7 927	7 852	7 314	7 368	7 549	7 472	15 324
20-24	9 250	10 098	10 347	10 375	9 370	9 952	10 117	9 952	20 327
25-29	8 825	9 043	9 035	9 066	8 958	9 190	9 174	9 209	18 275
30-34	8 514	8 328	8 354	8 282	9 145	8 922	8 788	8 644	16 926
35-39	8 110	8 202	8 156	8 180	8 813	8 940	8 920	8 817	16 997
40-44	7 100	7 495	7 693	7 593	8 167	8 383	8 739	8 654	16 247
45-49	6 644	6 241	6 058	6 321	7 684	7 232	6 891	7 145	13 466
50-54	7 444	7 325	7 135	6 799	9 305	9 080	8 878	8 401	15 200
55-59	7 014	7 103	7 160	7 157	8 847	8 977	9 013	9 065	16 222
60-64	5 913	6 059	6 091	6 209	7 842	8 039	8 121	8 272	14 481
65-69	3 932	4 060	4 326	4 520	6 121	6 276	6 579	6 794	11 314
70-74	2 534	2 603	2 689	2 808	4 575	4 722	4 828	5 054	7 862
75-79	1 577	1 540	1 573	1 588	3 017	3 170	3 271	3 383	4 971
80-84	871	900	892	858	1 854	1 847	1 918	1 876	2 734
85-89	308	282	317	344	739	765	784	820	1 164
90 u. m.	63	77	81	87	180	196	202	233	320
0-19	28 842	29 038	29 089	28 985	27 242	27 448	27 869	27 856	56 841
20-64	68 814	69 894	70 029	69 982	78 131	78 715	78 641	78 159	148 141
65 u. m.	9 285	9 462	9 878	10 205	16 486	16 976	17 582	18 160	28 365
Zusammen	106 941	108 394	108 996	109 172	121 859	123 139	124 092	124 175	233 347
Promilleverteilung									
Unter 1	16	17	15	15	13	13	14	13	14
1- 4	55	55	57	56	47	47	47	48	52
5- 9	63	63	63	64	53	53	54	54	59
10-14	62	60	59	58	51	50	49	49	53
15-19	74	73	73	72	60	60	61	60	66
20-24	86	93	95	95	77	80	81	80	87
25-29	83	83	83	83	73	75	74	74	78
30-34	80	77	76	76	75	72	71	70	72
35-39	76	76	75	75	72	73	72	71	73
40-44	66	69	70	70	67	68	70	70	70
45-49	62	58	56	58	63	59	56	57	58
50-54	70	68	65	62	77	74	72	68	65
55-59	65	65	66	66	73	73	73	73	69
60-64	55	56	56	57	64	65	65	66	62
65-69	37	37	40	41	50	51	43	55	49
70-74	24	24	25	25	38	38	39	41	34
75-79	15	14	14	15	25	26	26	27	21
80-84	8	8	8	8	15	15	15	15	12
85-89	3	3	3	3	6	6	6	7	5
90 u. m.	0	1	1	1	1	2	2	2	1
0-19	270	268	267	265	224	223	225	224	244
20-64	643	645	642	642	641	639	634	629	634
65 u. m.	87	87	91	93	135	138	141	147	122
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Fortschreibung.

Zivilstand

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1930

Volks- zählungs- jahr	Grundzahlen				Promilleverteilung				Total
	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schieden	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schieden	
Männliches Geschlecht									
1930	34 278	32 744	1 828	861	492	470	26	12	1 000
1941	32 853	40 298	2 227	1 483	428	524	29	19	1 000
1950	38 597	47 318	2 319	2 005	428	524	26	22	1 000
1960	45 580	54 731	2 489	2 551	433	519	24	24	1 000
Weibliches Geschlecht									
1930	43 327	32 826	7 556	1 610	508	385	88	19	1 000
1941	40 909	40 355	9 036	2 800	440	433	97	30	1 000
1950	45 020	47 092	10 324	3 823	424	443	97	36	1 000
1960	49 689	53 709	11 940	4 899	413	447	99	41	1 000

Wohnbevölkerung nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1960¹

Annäherndes Alter in Jahren	Grundzahlen					Promilleverteilung			
	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schieden	Total	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schieden
Männliches Geschlecht									
0-14	20 591	.	.	.	20 591	452	.	.	.
15-19	7 404	12	—	—	7 416	162	0	—	—
20-24	7 084	1 213	2	13	8 312	156	22	1	5
25-29	4 167	4 753	12	147	9 079	92	87	5	58
30-34	1 845	6 573	13	259	8 690	40	120	5	102
35-39	1 109	6 646	29	335	8 119	24	121	12	131
40-44	684	5 656	33	295	6 668	15	103	13	116
45-49	641	6 215	63	363	7 282	14	114	25	142
50-54	557	6 829	122	339	7 847	12	125	49	132
55-59	538	6 045	197	306	7 086	12	110	79	120
60-64	382	4 577	273	204	5 436	8	84	110	80
65-69	261	2 967	345	135	3 708	7	54	139	53
70-74	144	1 737	384	87	2 352	3	32	154	35
75-79	104	1 020	417	42	1 583	2	19	167	16
80 u. m.	69	488	599	26	1 182	1	9	241	10
Zusammen	45 580	54 731	2 489	2 551	105 351	1 000	1 000	1 000	1 000
Weibliches Geschlecht									
0-14	19 726	.	.	.	19 726	397	.	.	.
15-19	7 082	147	—	2	7 231	143	3	—	0
20-24	5 933	2 730	5	56	8 724	120	51	0	11
25-29	3 007	5 831	25	290	9 153	61	109	2	59
30-34	1 928	6 813	52	407	9 200	39	126	4	83
35-39	1 660	6 672	132	506	8 970	33	124	11	103
40-44	1 246	5 423	202	493	7 364	25	101	17	101
45-49	1 415	6 294	418	598	8 725	28	117	35	122
50-54	1 548	6 398	782	671	9 399	31	119	66	137
55-59	1 661	5 252	1 246	594	8 753	33	98	105	122
60-64	1 451	3 810	1 646	473	7 380	29	71	138	97
65-69	1 173	2 356	1 889	353	5 771	23	44	158	72
70-74	821	1 213	2 013	243	4 290	17	23	168	49
75-79	563	563	1 692	111	2 929	11	10	142	23
80 u. m.	475	207	1 838	102	2 622	10	4	154	21
Zusammen	49 689	53 709	11 940	4 899	120 237	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählung.

Wohnbevölkerung nach Heimat seit 1860

Volkszählungs- jahr	Bürger der Wohn- gemeinde	Übrige Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Bürger der Wohn- gemeinde	Übrige Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	Total
	Stadt Basel ¹ – Grundzahlen					Riehen – Grundzahlen				
1860	12 203	649	14 362	11 475	38 689	1 002	69	306	274	1 651
1870 ²	12 544	432	18 791	13 810	45 577	1 020	135	329	315	1 799
1880 ²	17 233	415	23 480	21 465	62 593	954	195	384	543	2 076
1888	20 052	493	26 142	24 444	71 131	915	180	443	608	2 146
1900	26 919	753	39 659	41 830	109 161	879	234	669	794	2 576
1910	43 131	376	38 766	50 003	132 276	1 109	362	771	943	3 185
1920	58 400	439	40 395	36 742	135 976	1 188	725	1 237	1 077	4 227
1930	69 616	593	49 623	28 231	148 063	1 435	1 764	1 911	1 283	6 393
1941	83 728	806	63 341	14 230	162 105	1 791	2 316	2 655	653	7 415
1950	87 451	997	79 900	15 195	183 543	2 052	4 086	5 220	1 044	12 402
1960	89 706	1 112	95 171	20 757	206 746	2 736	5 862	7 925	1 554	18 077

	Stadt Basel ¹ – Promilleverteilung				Bettingen – Grundzahlen					
1860	315	17	371	297	1 000	206	17	54	63	340
1870 ²	276	9	412	303	1 000	185	37	77	85	384
1880 ²	275	7	375	343	1 000	167	38	114	113	432
1888	282	7	368	343	1 000	151	38	125	158	472
1900	247	7	363	383	1 000	174	40	119	157	490
1910	326	3	293	378	1 000	164	35	103	155	457
1920	430	3	297	270	1 000	176	42	113	174	505
1930	470	4	335	191	1 000	200	38	115	221	574
1941	516	5	391	88	1 000	188	59	149	45	441
1950	477	5	435	83	1 000	166	78	195	114	553
1960	434	5	460	101	1 000	145	176	295	149	765

¹ 1860–1888 einschließlich Kleinhüningen, das erst auf 1. Januar 1893 eingemeindet wurde. ² Ergebnisse für die ortsanwesende Bevölkerung.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Heimat seit 1888

Volkszählungs- jahr	Grundzahlen				Promilleverteilung			
	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	Gesamt- bevöl- kerung	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	Gesamt- bevöl- kerung
	Männliches Geschlecht							
1888	*	21 895	11 489	33 384	*	656	344	1 000
1900	*	32 135	20 140	52 275	*	615	385	1 000
1910	21 322	18 107	23 805	63 234	337	287	376	1 000
1920	28 624	19 936	15 512	64 072	447	311	242	1 000
1930	34 173	24 225	11 313	69 711	490	348	162	1 000
1941	40 735	30 132	5 994	76 861	530	392	78	1 000
1950	43 130	41 089	6 020	90 239	478	455	67	1 000
1960	44 761	49 154	11 436	105 351	425	466	109	1 000
	Weibliches Geschlecht							
1888	*	26 644	13 721	40 365	*	660	340	1 000
1900	*	37 311	22 641	59 952	*	622	378	1 000
1910	23 855	21 533	27 296	72 684	328	296	376	1 000
1920	32 346	21 809	22 481	76 636	422	285	293	1 000
1930	39 473	27 424	18 422	85 319	463	321	216	1 000
1941	48 153	36 013	8 934	93 100	517	387	96	1 000
1950	51 700	44 226	10 333	106 259	487	416	97	1 000
1960	54 976	54 237	11 024	120 237	457	451	92	1 000

Heimat

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat seit 1920¹

Jahres- ende	Kantons- bürger	Basel- bieter	Übrige Schweizer	Schweizer zusammen	Deut- sche ²	Fran- zosen	Ita- liener	Übrige Aus- länder ²	Ausländer zusammen	Gesamt- bevöl- kerung
Grundzahlen										
1920	60 996	8 196	33 639	102 831	28 355	4 037	3 305	2 392	38 089	140 920
1930	74 615	8 817	42 181	125 613	21 137	2 832	3 170	2 339	29 478	155 091
1940	88 541	10 692	53 851	153 084	9 645	1 595	2 612	2 210	16 062	169 146
1944	91 019	11 045	58 111	160 175	7 858	1 583	2 332	1 980	13 753	173 928
1945	91 684	11 175	60 352	163 211	7 504	1 752	2 250	2 077	13 583	176 794
1946	92 520	11 241	63 542	167 303	7 453	1 987	2 791	2 061	14 292	181 595
1947	92 960	11 337	66 133	170 430	7 611	2 175	4 055	2 218	16 059	186 489
1948	93 616	11 455	68 616	173 687	7 719	2 323	4 554	2 490	17 086	190 773
1949	94 156	11 549	71 186	176 891	7 715	2 176	4 168	2 409	16 468	193 359
1950	94 777	11 706	73 854	180 337	7 771	2 055	3 843	2 313	15 982	196 319
1951	95 135	11 937	76 230	183 302	7 348	1 988	3 927	3 214	16 477	199 779
1952	95 891	11 955	77 897	185 743	7 496	1 927	3 879	3 250	16 552	202 295
1953	96 259	12 005	80 228	188 492	7 630	1 951	3 870	3 330	16 781	205 273
1954	96 649	12 022	82 028	190 699	7 661	1 956	3 971	3 333	16 921	207 620
1955	96 959	12 111	83 742	192 812	7 884	1 941	4 172	3 416	17 413	210 225
1956	97 517	12 029	85 536	195 082	8 044	1 910	4 338	3 827	18 119	213 201
1957	98 189	12 069	88 044	198 302	8 137	1 929	4 828	4 284	19 178	217 480
1958	99 137	12 219	89 944	201 300	8 261	1 931	5 156	4 430	19 778	221 078
1959	99 523	12 182	91 416	203 121	8 213	1 983	5 408	4 472	20 076	223 197
1960	99 936	12 167	91 012	203 115	7 730	1 802	5 569	4 273	19 374	222 489
1961	100 065	12 009	91 049	203 123	8 005	1 823	7 361	5 087	22 276	225 399
1962	100 288	11 830	90 809	202 927	8 406	1 904	9 354	6 209	25 873	228 800
1963	100 290	11 824	90 835	202 949	8 670	1 944	10 752	7 218	28 584	231 533
1964	100 295	11 647	90 180	202 122	8 763	1 945	11 823	8 435	30 966	233 088
1965	100 670	11 418	89 268	201 356	8 314	1 894	13 061	8 722	31 991	233 347
Promilleverteilung										
1920	433	58	239	730	201	29	23	17	270	1 000
1930	481	57	272	810	136	18	21	15	190	1 000
1940	523	63	319	905	57	10	15	13	95	1 000
1944	523	64	334	921	45	9	13	12	79	1 000
1945	519	63	341	923	42	10	13	12	77	1 000
1946	509	62	350	921	41	11	16	11	79	1 000
1947	499	61	354	914	41	11	22	12	86	1 000
1948	490	60	360	910	41	12	24	13	90	1 000
1949	487	60	368	915	40	11	22	12	85	1 000
1950	483	60	376	919	40	10	19	12	81	1 000
1951	476	60	382	918	37	10	19	16	82	1 000
1952	474	59	385	918	37	10	19	16	82	1 000
1953	469	58	391	918	37	10	19	16	82	1 000
1954	466	58	395	919	37	9	19	16	81	1 000
1955	461	58	398	917	38	9	20	16	83	1 000
1956	457	57	401	915	38	9	20	18	85	1 000
1957	452	55	405	912	37	9	22	20	88	1 000
1958	449	55	407	911	37	9	23	20	89	1 000
1959	446	54	410	910	37	9	24	20	90	1 000
1960	449	55	409	913	35	8	25	19	87	1 000
1961	444	53	404	901	36	8	33	22	99	1 000
1962	438	52	397	887	37	8	41	27	113	1 000
1963	433	51	393	877	38	8	46	31	123	1 000
1964	430	50	387	867	38	8	51	36	133	1 000
1965	431	49	383	863	36	8	56	37	137	1 000

¹ Fortschreibung ohne Korrekturen auf Grund der jeweils folgenden Volkszählung. ² Österreicher 1944 unter Deutsche gezählt, in den restlichen Jahren unter übrige Ausländer.

Wohnbevölkerung nach Alter, Heimat und Geschlecht 1960¹

Annäherndes Alter in Jahren	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Grundzahlen									
Unter 1	433	440	873	871	834	1 705	166	161	327
1- 4	1 959	1 878	3 837	3 510	3 486	6 996	486	433	919
5- 9	2 451	2 374	4 825	3 806	3 614	7 420	375	377	752
10-14	3 056	2 773	5 829	3 199	3 014	6 213	279	342	621
15-19	3 355	2 963	6 318	3 379	3 367	6 746	682	901	1 583
20-24	2 187	2 286	4 473	4 077	4 197	8 274	2 048	2 241	4 289
25-29	2 209	2 517	4 726	4 819	5 160	9 979	2 051	1 476	3 527
30-34	2 336	2 948	5 284	4 947	5 168	10 115	1 407	1 084	2 491
35-39	2 699	3 498	6 197	4 479	4 674	9 153	941	798	1 739
40-44	2 731	3 459	6 190	3 403	3 531	6 934	534	374	908
45-49	3 785	4 775	8 560	2 870	3 504	6 374	627	446	1 073
50-54	4 351	5 417	9 768	2 940	3 563	6 503	556	419	975
55-59	4 167	5 297	9 464	2 518	3 063	5 581	401	393	794
60-64	3 326	4 556	7 882	1 851	2 411	4 262	259	413	672
65-69	2 353	3 647	6 000	1 165	1 820	2 985	190	304	494
70-74	1 512	2 692	4 204	680	1 278	1 958	160	320	480
75-79	1 056	1 842	2 898	389	808	1 197	138	279	417
80-84	562	1 090	1 652	178	505	683	99	157	256
85-89	195	437	632	57	199	256	29	89	118
90 u. m.	38	87	125	16	41	57	8	17	25
0-19	11 254	10 428	21 682	14 765	14 315	29 080	1 988	2 214	4 202
20-64	27 791	34 753	62 544	31 904	35 271	67 175	8 824	7 644	16 468
65 u. m.	5 716	9 795	15 511	2 485	4 651	7 136	624	1 166	1 790
Zusammen	44 761	54 976	99 737	49 154	54 237	103 391	11 436	11 024	22 460
Promilleverteilung									
Unter 1	9	8	9	18	15	16	15	15	15
1- 4	44	34	39	71	64	68	42	39	41
5- 9	55	43	48	77	67	72	33	34	33
10-14	68	51	58	65	56	60	24	31	28
15-19	75	54	63	69	62	65	60	82	70
20-24	49	41	45	83	77	80	179	203	191
25-29	50	46	47	98	95	97	179	134	157
30-34	52	54	53	101	95	98	123	98	111
35-39	60	64	62	91	86	88	82	72	78
40-44	61	63	62	69	65	67	47	34	40
45-49	85	87	86	58	65	62	55	40	48
50-54	97	98	98	60	66	63	49	38	43
55-59	93	96	95	51	57	54	35	36	35
60-64	74	83	79	38	44	41	23	38	30
65-69	53	66	60	24	33	29	16	28	22
70-74	34	49	42	14	24	19	14	29	21
75-79	24	33	29	8	15	11	12	25	19
80-84	12	20	17	4	9	7	9	14	12
85-89	4	8	7	1	4	2	2	8	5
90 u. m.	1	2	1	0	1	1	1	2	1
0-19	251	190	217	300	264	281	174	201	187
20-64	621	632	627	649	650	650	772	693	733
65 u. m.	128	178	156	51	86	69	54	106	80
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählung.

Konfession

Wohnbevölkerung nach Konfession und Wohnviertel 1960¹

Wohnviertel	Grundzahlen						Promilleverteilung			
	Prote- stanten	Römisch- katholiken	Christ- katholiken	Israe- liten	An- dere	Ohne Konf.	Prote- stanten	Römisch- katholiken	Übrige	Total
Sämtliche Einwohner										
Stadt Basel	121 723	75 809	2 668	2 291	813	3 442	588	367	45	1 000
Großbasel	87 412	52 991	1 907	2 138	573	2 363	593	359	48	1 000
Altstadt	2 149	1 511	68	38	21	111	551	388	61	1 000
Vorstädte	4 592	2 911	106	192	38	181	573	363	64	1 000
Am Ring	7 151	5 050	145	532	69	200	544	384	72	1 000
Breite	6 749	3 170	131	9	44	141	659	309	32	1 000
St. Alban	7 927	4 125	148	178	63	218	626	326	48	1 000
Gundeldingen	10 504	8 454	267	114	80	248	533	430	37	1 000
Bruderholz	6 831	3 216	148	144	39	172	647	305	48	1 000
Bachletten	11 663	5 979	229	361	45	257	630	323	47	1 000
Gotthelf	5 176	2 772	102	238	28	137	612	328	60	1 000
Iselin	12 494	8 176	297	191	62	325	580	379	41	1 000
St. Johann	12 176	7 627	266	141	84	373	589	369	42	1 000
Kleinbasel	34 311	22 818	761	153	240	1 079	578	384	38	1 000
Altstadt	2 252	2 016	64	26	27	100	503	449	48	1 000
Clara	2 017	1 814	77	10	25	73	503	452	45	1 000
Wettstein	4 520	2 421	98	41	36	125	624	334	42	1 000
Hirzbrunnen	6 874	3 517	79	7	39	189	642	329	29	1 000
Rosental	3 006	2 186	79	14	11	94	557	406	37	1 000
Matthäus	9 002	6 976	226	51	68	312	541	419	40	1 000
Klybeck	4 744	2 709	104	1	27	149	614	350	36	1 000
Kleinhüningen	1 896	1 179	34	3	7	37	600	374	26	1 000
Riehen	12 649	4 812	172	145	55	244	699	266	35	1 000
Bettingen	670	81	5	1	—	8	876	106	18	1 000
Ganzer Kanton	135 042	80 702	2 845	2 437	868	3 694	598	358	44	1 000
Schweizer										
Stadt Basel	115 946	61 860	2 581	1 811	636	3 155	623	333	44	1 000
Großbasel	83 109	43 372	1 843	1 697	444	2 145	627	327	46	1 000
Altstadt	1 975	930	62	32	12	105	634	298	68	1 000
Vorstädte	4 168	1 912	100	149	24	149	641	294	65	1 000
Am Ring	6 426	3 718	139	409	44	183	643	294	63	1 000
Breite	6 586	2 849	129	8	39	134	676	292	32	1 000
St. Alban	7 381	3 204	145	154	46	185	664	288	48	1 000
Gundeldingen	10 131	7 073	258	96	71	224	568	396	36	1 000
Bruderholz	6 503	2 841	145	131	30	155	663	290	47	1 000
Bachletten	11 213	5 094	224	308	37	231	655	298	47	1 000
Gotthelf	4 972	2 352	100	190	20	131	641	303	56	1 000
Iselin	12 083	6 955	290	132	55	303	609	351	40	1 000
St. Johann	11 671	6 444	251	88	66	345	618	342	40	1 000
Kleinbasel	32 837	18 488	738	114	192	1 010	615	346	39	1 000
Altstadt	2 090	1 427	61	15	17	92	566	385	49	1 000
Clara	1 922	1 273	74	6	17	67	572	379	49	1 000
Wettstein	4 358	2 120	98	33	23	114	646	314	40	1 000
Hirzbrunnen	6 711	3 180	79	6	38	185	657	312	31	1 000
Rosental	2 835	1 752	72	12	9	85	594	368	38	1 000
Matthäus	8 532	5 380	221	39	58	291	588	370	42	1 000
Klybeck	4 580	2 370	103	1	24	141	635	328	37	1 000
Kleinhüningen	1 809	986	30	2	6	35	631	344	25	1 000
Riehen	12 050	3 972	171	67	42	221	730	240	30	1 000
Bettingen	536	66	5	1	—	8	870	107	23	1 000
Ganzer Kanton	128 532	65 898	2 757	1 879	678	3 384	633	324	43	1 000

¹ Volkszählung.

Zusammenlebende Ehepaare nach Heimat und Konfessionskombination 1960¹

Heimat und Konfession des Ehemannes	Heimat und Konfession der Ehefrau					Ehepaare	
	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Israelitisch	Andere, ohne	Grundzahlen	Promilleverteilung
Schweizer	Schweizerin						
Protestantisch	25 714	5 263	321	25	111	31 434	646
Römisch-katholisch	3 949	10 368	94	6	46	14 463	297
Christkatholisch	228	122	316	—	5	671	14
Israelitisch	55	27	3	384	7	476	10
Andere und ohne	604	233	14	4	734	1 589	33
Zusammen	30 550	16 013	748	419	903	48 633	1 000
Ausländer	Schweizerin						
Protestantisch	311	57	2	—	—	370	345
Römisch-katholisch	288	309	10	2	1	610	568
Christkatholisch	5	—	3	—	—	8	7
Israelitisch	9	—	—	16	2	27	25
Andere und ohne	33	6	2	—	18	59	55
Zusammen	646	372	17	18	21	1 074	1 000
Ausländer	Ausländerin						
Protestantisch	431	140	3	3	6	583	248
Römisch-katholisch	148	1 449	—	1	6	1 604	682
Christkatholisch	4	—	2	—	1	7	3
Israelitisch	3	10	—	70	1	84	36
Andere und ohne	13	13	—	—	46	72	31
Zusammen	599	1 612	5	74	60	2 350	1 000
Alle Heimatkombinationen							
Protestantisch	26 456	5 460	326	28	117	32 387	622
Römisch-katholisch	4 385	12 126	104	9	53	16 677	321
Christkatholisch	237	122	321	—	6	686	13
Israelitisch	67	37	3	470	10	587	11
Andere und ohne	650	252	16	4	798	1 720	33
Zusammen	31 795	17 997	770	511	984	52 057	1 000

¹ Volkszählung.**Wohnbevölkerung nach Muttersprache und Konfession 1960¹**

Konfession	Grundzahlen					Promilleverteilung				
	Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch	Andere	Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch, Andere	Total
Protestantisch	128 497	4 575	411	233	1 326	952	33	3	12	1 000
Römisch-katholisch	64 352	4 459	10 036	474	1 381	798	55	124	23	1 000
Christkatholisch	2 678	109	36	13	9	941	38	13	8	1 000
Israelitisch	2 049	178	10	—	200	841	73	4	82	1 000
Andere und ohne	3 959	217	90	5	291	868	47	20	65	1 000
Zusammen	201 535	9 538	10 583	725	3 207	894	42	47	17	1 000

¹ Volkszählung.

Wohnbevölkerung nach Heimat und Konfession seit 1837

Volks- zählungs- jahr	Grundzahlen					Promilleverteilung					Total
	Prote- stan- ten	Röm.- katho- liken	Christ- katho- liken	Israe- liten	Andere, ohne ²	Prote- stan- ten	Röm.- katho- liken	Christ- katho- liken	Israe- liten	Andere, ohne ²	
Schweizer											
1910	62 808	20 236		1 045	728	740	239		12	9	1 000
1920	72 467	26 356		1 420	2 472	705	257		14	24	1 000
1930	84 414	32 064	2 206	1 661	4 950	674	256	18	13	39	1 000
1941	103 965	43 357	1 941	1 623	4 147	670	280	13	10	27	1 000
1950	118 373	52 696	2 551	1 722	4 803	656	293	14	10	27	1 000
1960	128 532	65 898	2 757	1 879	4 062	633	324	14	9	20	1 000
Ausländer											
1910	23 803	25 212		1 407	679	466	493		28	13	1 000
1920	17 889	18 294		1 096	714	470	482		29	19	1 000
1930	13 267	14 220	399	909	940	446	478	13	31	32	1 000
1941	6 308	6 827	129	1 231	433	423	457	9	82	29	1 000
1950	6 061	8 852	122	898	420	371	541	7	55	26	1 000
1960	6 510	14 804	88	558	500	290	659	4	25	22	1 000
Zusammen											
1837	20 513	3 604		126	73	844	148		5	3	1 000
1847	23 087	4 807		100	73	822	171		4	3	1 000
1860	30 504	9 754		172	250	750	240		4	6	1 000
1870 ¹	34 455	12 303		503	499	721	258		11	10	1 000
1880 ¹	44 236	19 289		831	745	680	296		13	11	1 000
1888	50 081	22 132		1 086	450	679	300		15	6	1 000
1900	73 063	37 101		1 897	166	651	331		17	1	1 000
1910	86 611	45 448		2 452	1 407	638	334		18	10	1 000
1920	90 356	41 043	3 607	2 516	3 186	642	291	26	18	23	1 000
1930	97 681	46 284	2 605	2 570	5 890	629	299	17	17	38	1 000
1941	110 273	50 184	2 070	2 854	4 580	649	295	12	17	27	1 000
1950	124 434	61 548	2 673	2 620	5 223	633	313	14	13	27	1 000
1960	135 042	80 702	2 845	2 437	4 562	598	358	13	11	20	1 000

¹ Ergebnisse für die ortsanwesende Bevölkerung. ² Ohne Konfession und ohne Angabe.

Wohnbevölkerung nach Muttersprache seit 1880

Volks- zählungs- jahr	Grundzahlen					Promilleverteilung				Total
	Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch	Andere	Deutsch	Fran- zösisch	Italie- nisch	Üb- rige ²	
1880 ¹	62 644	1 901	338	31	187	962	29	5	4	1 000
1888	71 113	2 040	346	57	193	964	28	5	3	1 000
1900	106 769	2 620	2 333	101	404	951	23	21	5	1 000
1910	127 742	3 285	4 047	121	723	940	24	30	6	1 000
1920	132 304	4 292	3 103	165	844	940	31	22	7	1 000
1930	145 033	5 239	3 506	235	1 017	935	34	23	8	1 000
1941	159 553	6 192	3 022	323	871	939	36	18	7	1 000
1950	180 786	8 444	5 218	487	1 563	920	43	27	10	1 000
1960	201 535	9 538	10 583	725	3 207	894	42	47	17	1 000

¹ Ergebnisse für die ortsanwesende Bevölkerung. ² Einschließlich Romanisch.

Wohnbevölkerung nach Erwerbszugehörigkeit seit 1900¹

Erwerbszugehörigkeit	1900	1910	1920	1930	1941	1950	1960
Grundzahlen							
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	53 760	63 700	72 455	81 596	83 390	97 305	113 052
Selbständige	8 495	9 495	9 678	10 440	10 583	10 967	9 612
Mitarbeitende Familienglieder	1 342	1 673	1 676 ⁴	1 467	1 211	1 300	1 878
Angestellte, Arbeiter ²	38 196	46 767	55 366 ⁴	62 513	66 973	80 828	98 556
Hausangestellte ³	5 727	5 765	5 735	7 176	4 623	4 210	3 006
Nicht aktive Bevölkerung	58 467	72 218	68 253	73 434	86 571	99 193	112 536
Selbständige Nichtberufstätige	2 164	3 745	3 852	5 912	10 190	12 427	16 764
Familienangehörige von							
selbständigen Berufstätigen	} 51 809	} 62 997	} 59 253	11 278	10 449	11 631	9 399
unselbständigen Berufstätigen				49 632	58 342	67 377	75 776
selbständigen Nichtberufstätigen	1 705	2 431	2 197	3 376	5 111	5 083	6 671
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	1 439	1 371	1 535	1 889	1 780	2 091	2 844
Erwerbslose in fremden Familien	1 350	1 674	1 416	1 347	699	584	1 082
Wohnbevölkerung zusammen	112 227	135 918	140 708	155 030	169 961	196 498	225 588
Promilleverteilung							
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	479	469	515	526	491	495	501
Selbständige	76	70	69	67	62	56	43
Mitarbeitende Familienglieder	12	12	12 ⁴	9	7	7	8
Angestellte, Arbeiter ²	340	345	393 ⁴	404	395	411	437
Hausangestellte ³	51	42	41	46	27	21	13
Nicht aktive Bevölkerung	521	531	485	474	509	505	499
Selbständige Nichtberufstätige	19	28	27	38	60	63	74
Familienangehörige von							
selbständigen Berufstätigen	} 462	} 463	} 421	73	61	59	42
unselbständigen Berufstätigen				320	344	343	335
selbständigen Nichtberufstätigen	15	18	16	22	30	26	30
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	13	10	11	12	10	11	13
Erwerbslose in fremden Familien	12	12	10	9	4	3	5
Wohnbevölkerung zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungen. ² Inbegriffen alle Heimarbeiter, außer für das Zähljahr 1920 (siehe auch Fußnote ⁴). ³ Im Haushalt des Arbeitgebers wohnend. ⁴ Für das Jahr 1920 konnten die mitarbeitenden Familienglieder von Heimarbeitern nicht ausgeschieden werden; sie sind daher nicht bei den Arbeitern, sondern bei den mitarbeitenden Familienmitgliedern gezählt.

Berufstätige nach Heimat und beruflicher Stellung 1960¹

Berufliche Stellung	Schweizer			Ausländer			Alle Berufstätigen		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Selbständige	6 740	2 330	9 070	404	138	542	7 144	2 468	9 612
Mitarb. Familienglieder	387	1 425	1 812	32	34	66	419	1 459	1 878
Leitende Angestellte	6 030	600	6 630	571	68	639	6 601	668	7 269
Übrige Angestellte	18 588	14 019	32 607	1 139	1 149	2 288	19 727	15 168	34 895
Arbeiter	28 984	11 999	40 983	6 725	3 499	10 224	35 709	15 498	51 207
Lehrlinge	3 439	1 470	4 909	154	122	276	3 593	1 592	5 185
Hausangestellte ²	2	1 158	1 160	11	1 835	1 846	13	2 993	3 006
Zusammen	64 170	33 001	97 171	9 036	6 845	15 881	73 206	39 846	113 052

¹ Volkszählung. ² Im Haushalt des Arbeitgebers wohnend.

Berufstätige nach Geschlecht und beruflicher Stellung seit 1941¹

Berufliche Stellung	Männliches Geschlecht			Weibliches Geschlecht			Beide Geschlechter		
	1941	1950	1960	1941	1950	1960	1941	1950	1960
Grundzahlen									
Selbständige	7 361	8 028	7 144	3 222	2 939	2 468	10 583	10 967	9 612
Mitarb. Familienglieder	517	430	419	694	870	1 459	1 211	1 300	1 878
Leitende Angestellte	3 627	4 770	6 601	335	451	668	3 962	5 221	7 269
Übrige Angestellte	13 951	17 441	19 727	7 984	10 897	15 168	21 935	28 338	34 895
Arbeiter	27 305	30 250	35 709	10 891	13 243	15 498	38 196	43 493	51 207
Lehrlinge	1 993	2 671	3 593	887	1 105	1 592	2 880	3 776	5 185
Hausangestellte ²	—	2	13	4 623	4 208	2 993	4 623	4 210	3 006
Zusammen	54 754	63 592	73 206	28 636	33 713	39 846	83 390	97 305	113 052
Promilleverteilung									
Selbständige	135	126	98	113	87	62	127	113	85
Mitarb. Familienglieder	9	7	6	24	26	37	14	13	17
Leitende Angestellte	66	75	90	12	13	17	48	54	64
Übrige Angestellte	255	274	269	279	323	380	263	291	309
Arbeiter	499	476	488	380	393	389	458	447	453
Lehrlinge	36	42	49	31	33	40	35	39	46
Hausangestellte ²	—	0	0	161	125	75	55	43	26
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungen. ² Im Haushalt des Arbeitsgebers wohnend.

Berufstätige und ihre Angehörigen nach Erwerbsklasse seit 1930¹

Erwerbsklasse	Berufstätige				Berufstätige und ihre Angehörigen			
	1930	1941	1950	1960	1930	1941	1950	1960
Grundzahlen								
Land-, Forstwirtschaft	999	971	919	764	1 814	1 961	1 915	1 579
Bergbau	41	40	41	53	118	80	96	116
Industrie und Handwerk	28 245	29 043	35 785	40 344	50 257	54 697	68 297	74 234
Baugewerbe	5 974	5 604	6 643	9 138	12 042	13 004	13 544	15 975
Kraft-, Gas-, Wasserversorg.	741	785	842	1 057	1 976	1 970	2 087	2 628
Handel, Banken, Versich.	17 123	16 664	20 171	24 545	30 519	29 972	36 514	41 608
Verkehr	6 273	5 392	8 078	9 787	14 841	12 421	16 916	21 118
Gastgewerbe	4 625	4 345	5 465	6 407	5 978	5 511	6 845	7 584
Andere Dienstleistungen	15 631	14 843	14 773	15 187	22 516	23 210	24 048	25 795
Anstalten ²	1 944	2 570	3 817	5 516	2 445	3 317	4 934	7 267
Arbeitslose ³	.	3 133	771	254	.	6 038	1 117	323
Im ganzen	81 596	83 390	97 305	113 052	142 506	152 181	176 313	198 227
Promilleverteilung								
Land-, Forstwirtschaft	12	12	9	7	13	13	11	8
Bergbau	1	0	0	0	1	1	1	1
Industrie und Handwerk	346	348	368	357	352	359	387	374
Baugewerbe	73	67	68	81	85	85	77	81
Kraft-, Gas-, Wasserversorg.	9	9	9	9	14	13	12	13
Handel, Banken, Versich.	209	200	208	217	214	196	207	209
Verkehr	77	65	83	87	104	82	96	107
Gastgewerbe	57	52	56	57	42	36	39	38
Andere Dienstleistungen	192	178	152	134	158	153	136	130
Anstalten ²	24	31	39	49	17	22	28	37
Arbeitslose ³	.	38	8	2	.	40	6	2
Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungen. ² Betriebspersonal und berufstätige Insassen. ³ 1930 wurden die Arbeitslosen derjenigen Erwerbsklasse zugeteilt, in der sie vor der Arbeitslosigkeit tätig waren.

Berufstätige nach Geschlecht, Heimat und Erwerbsklasse seit 1930¹

Erwerbsklasse	Grundzahlen				Promilleverteilung			
	1930	1941	1950	1960	1930	1941	1950	1960
Schweizer								
Landwirtschaft und Forstwirtschaft	836	874	791	589	19	17	13	9
Bergbau, Steinbrüche	32	30	38	42	1	1	1	1
Industrie und Handwerk	16 486	19 850	24 538	26 839	385	390	413	418
Baugewerbe	4 460	4 876	6 102	5 875	104	96	103	92
Kraft-, Gas- und Wasserversorgung	717	764	813	1 014	17	15	14	16
Handel, Banken, Versicherungen	9 671	9 795	11 394	12 750	226	193	192	199
Verkehr	5 027	4 619	6 842	8 195	117	91	115	128
Gastgewerbe	1 185	1 257	1 514	1 308	28	25	25	20
Andere Dienstleistungen	3 998	5 469	5 959	6 377	93	108	100	99
Anstalten ²	446	644	868	1 054	10	13	15	16
Arbeitslose ³	.	2 612	518	127	.	51	9	2
Zusammen	42 858	50 790	59 377	64 170	1 000	1 000	1 000	1 000
Schweizerinnen								
Landwirtschaft und Forstwirtschaft	56	44	51	68	3	2	2	2
Bergbau, Steinbrüche	2	4	3	7	0	0	0	0
Industrie und Handwerk	6 392	6 990	9 064	9 826	313	278	326	298
Baugewerbe	83	92	231	246	4	4	8	7
Kraft-, Gas- und Wasserversorgung	17	20	27	37	1	1	1	1
Handel, Banken, Versicherungen	5 075	5 679	6 894	10 262	249	226	248	311
Verkehr	426	416	753	1 116	21	17	27	34
Gastgewerbe	2 182	2 641	2 855	2 499	107	105	103	76
Andere Dienstleistungen	5 022	7 229	5 487	5 823	246	288	198	176
Anstalten ²	1 142	1 731	2 213	3 022	56	69	80	92
Arbeitslose ³	.	263	183	95	.	10	7	3
Zusammen	20 397	25 109	27 761	33 001	1 000	1 000	1 000	1 000
Ausländer								
Landwirtschaft und Forstwirtschaft	100	52	72	106	12	13	17	12
Bergbau, Steinbrüche	7	5	—	4	1	1	0	0
Industrie und Handwerk	3 567	1 433	1 510	2 745	431	362	358	304
Baugewerbe	1 415	633	825	2 998	171	160	196	332
Kraft-, Gas- und Wasserversorgung	7	1	2	5	1	0	0	0
Handel, Banken, Versicherungen	1 416	733	686	911	171	185	163	101
Verkehr	761	335	366	403	92	85	87	45
Gastgewerbe	262	99	290	1 226	31	25	69	136
Andere Dienstleistungen	697	398	375	527	84	100	89	58
Anstalten ²	46	42	48	94	6	11	11	10
Arbeitslose ³	.	233	41	17	.	58	10	2
Zusammen	8 278	3 964	4 215	9 036	1 000	1 000	1 000	1 000
Ausländerinnen								
Landwirtschaft und Forstwirtschaft	7	1	5	1	1	0	1	0
Bergbau, Steinbrüche	—	1	—	—	—	0	—	0
Industrie und Handwerk	1 800	770	784	934	179	219	132	136
Baugewerbe	16	3	18	19	2	1	3	3
Kraft-, Gas- und Wasserversorgung	—	—	—	1	—	—	—	0
Handel, Banken, Versicherungen	961	457	471	622	95	130	79	91
Verkehr	59	22	33	73	6	6	6	11
Gastgewerbe	996	348	795	1 374	99	99	133	201
Andere Dienstleistungen	5 914	1 747	3 118	2 460	587	495	524	359
Anstalten ²	310	153	699	1 346	31	43	117	197
Arbeitslose ³	.	25	29	15	.	7	5	2
Zusammen	10 063	3 527	5 952	6 845	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungen. Für 1950 entsprechen die Zahlen dieser Tabelle denjenigen der Tabelle auf Seite 38 unten nicht genau, infolge nachträglicher Umdefinition der Erwerbsklassen ohne Korrektur des Heimatanteils. ² Betriebspersonal und berufstätige Insassen. ³ 1930 wurden die Arbeitslosen derjenigen Erwerbsklasse zugeteilt, in der sie vor der Arbeitslosigkeit tätig waren.

Berufstätige und ihre Angehörigen nach Erwerbsgruppe 1960¹

Erwerbsgruppe	Berufstätige			Nichtberufstätige Angehörige			Berufs- tätige und Ange- hörige
	Männ- lich	Weib- lich	Total	Haus- frauen	Kinder u. 16 J.	Übrige	
Urproduktion	741	76	817	418	411	49	1 695
Industrie und Handwerk	29 584	10 760	40 344	16 270	16 270	1 350	74 234
Nahrungsmittelindustrie	2 237	1 213	3 450	1 058	1 215	85	5 808
Spirituosen und Getränke	294	29	323	195	207	13	738
Tabakindustrie	14	4	18	9	4	1	32
Textilindustrie	679	680	1 359	419	267	42	2 087
Bekleidung, Ausrüstung	771	1 681	2 452	482	407	55	3 396
Holz und Kork	1 346	120	1 466	720	661	48	2 895
Papierindustrie	197	182	379	151	148	13	691
Lederindustrie	96	48	144	56	61	6	267
Kautschukindustrie	95	12	107	47	54	1	209
Graphisches Gewerbe	2 598	1 002	3 600	1 292	1 237	107	6 236
Chemische Industrie	11 100	3 855	14 955	7 241	7 801	633	30 630
Industrie der Steine und Erden	344	45	389	159	136	12	696
Metallindustrie	4 745	595	5 340	2 179	1 959	149	9 627
Maschinenind., Apparatebau	4 490	944	5 434	1 972	1 824	154	9 384
Uhrenindustrie, Bijouterie	166	86	252	77	63	6	398
Übrige	412	264	676	213	226	25	1 140
Baugewerbe	8 873	265	9 138	3 497	3 088	252	15 975
Kraft-, Gas- u. Wasserversorgung	1 019	38	1 057	748	752	71	2 628
Handel, Banken, Versicherungen	13 661	10 884	24 545	8 359	7 641	1 063	41 608
Handel	9 210	8 684	17 894	5 374	5 171	612	29 051
Banken	1 765	809	2 574	1 171	907	185	4 837
Versicherungen	1 402	650	2 052	950	797	127	3 926
Vermittl., Vertretung, Beratung	1 284	741	2 025	864	766	139	3 794
Verkehr	8 598	1 189	9 787	5 194	5 831	306	21 118
Gastgewerbe	2 534	3 873	6 407	460	642	75	7 584
Andere Dienstleistungen	6 904	8 283	15 187	4 762	4 977	869	25 795
Öffentl. Verwaltung, Rechtspflege	2 720	366	3 086	2 070	1 953	273	7 382
Gesundheit und Hygiene	621	869	1 490	452	521	133	2 596
Unterricht, Wissenschaft	1 588	1 193	2 781	1 224	1 415	296	5 716
Seelsorge, Kirchendienst	249	113	362	158	217	63	800
Private Wohlfahrtspflege	16	165	181	19	18	7	225
Kunst, Unterhaltung, Sport	704	311	1 015	372	303	58	1 748
Hauswirtschaft	17	3 551	3 568	7	60	5	3 640
Übrige	989	1 715	2 704	460	490	34	3 688
Anstalten	1 148	4 368	5 516	732	931	88	7 267
Arbeitslose	144	110	254	34	33	2	323
Zusammen	73 206	39 846	113 052	40 474	40 576	4 125	198 227

¹ Volkszählung.

Eheschließungen und Eheschließende nach Wohnort und Trauungsort seit 1946

Jahr Monat	In Basel-Stadt wohnhaft			Heiratende Männer der Wohnbevölkerung				Heiratende Frauen der Wohnbevölk.			
	Mann und Frau	Nur Mann	Nur Frau	Trau- ung in Basel- Stadt	Trau- ung aus- wärts	Zu- sam- men	Auf 1000 männl. Ein- wohner	Trau- ung in Basel- Stadt	Trau- ung aus- wärts	Zu- sam- men	Auf 1000 weibl. Ein- wohner
Nach Jahren											
1946	1 185	464	386	1 396	253	1 649	20,2	1 260	311	1 571	16,2
1947	1 202	581	378	1 450	333	1 783	21,0	1 257	323	1 580	15,9
1948	1 382	602	406	1 627	357	1 984	22,6	1 456	332	1 788	17,6
1949	1 314	659	366	1 585	388	1 973	22,2	1 368	312	1 680	16,2
1950	1 295	609	393	1 557	347	1 904	21,3	1 345	343	1 688	16,0
1951	1 318	661	386	1 623	356	1 979	21,7	1 381	323	1 704	15,9
1952	1 278	647	362	1 614	311	1 925	20,8	1 342	298	1 640	15,1
1953	1 367	636	380	1 686	317	2 003	21,3	1 427	320	1 747	15,8
1954	1 402	685	440	1 734	353	2 087	22,0	1 453	389	1 842	16,5
1955	1 440	715	417	1 753	402	2 155	22,5	1 499	358	1 857	16,5
1956	1 510	727	474	1 832	405	2 237	22,9	1 567	417	1 984	17,5
1957	1 529	729	442	1 869	389	2 258	22,6	1 582	389	1 971	17,1
1958	1 504	670	435	1 781	393	2 174	21,5	1 527	412	1 939	16,5
1959	1 469	685	468	1 782	372	2 154	21,0	1 493	444	1 937	16,3
1960	1 497	718	472	1 811	404	2 215	21,3	1 528	441	1 969	16,5
1961	1 648	738	468	1 984	402	2 386	22,4	1 672	444	2 116	17,5
1962	1 645	670	492	1 969	346	2 315	21,2	1 682	455	2 137	17,5
1963	1 540	629	519	1 823	346	2 169	19,6	1 575	484	2 059	16,7
1964	1 523	638	535	1 835	326	2 161	19,3	1 572	486	2 058	16,6
1965	1 586	649	536	1 860	375	2 235	20,5	1 610	512	2 122	17,1

Nach Monaten 1965

Januar	81	29	27	92	18	110	12,0	83	25	108	10,4
Februar	78	34	21	94	18	112	12,1	76	23	99	9,5
März	104	27	40	114	17	131	14,0	107	37	144	13,8
April	173	77	55	214	36	250	26,5	177	51	228	21,9
Mai	194	83	75	219	58	277	29,3	193	76	269	25,9
Juni	159	73	50	184	48	232	24,5	160	49	209	20,1
Juli	166	80	53	194	52	246	26,1	165	54	219	21,0
August	134	56	37	157	33	190	20,1	131	40	171	16,4
September	133	62	51	160	35	195	20,7	139	45	184	17,7
Oktober	149	72	64	180	41	221	23,5	154	59	213	20,5
November	100	34	29	125	9	134	14,3	105	24	129	12,4
Dezember	115	22	34	127	10	137	14,8	120	29	149	14,4

Eheschließungen nach Heimatkombination 1965

Heimat des Mannes	Heimat der Frau									Total
	Basel- Stadt	Basel- land	Übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übriges Ausland	Ausland zusammen	
Kanton Basel-Stadt	226	47	271	544	77	9	9	29	124	668
Kanton Baselland	20	3	55	78	8	5	3	6	22	100
Übrige Schweiz	176	60	636	872	87	20	11	39	157	1 029
Schweiz zusammen	422	110	962	1 494	172	34	23	74	303	1 797
Deutschland	15	4	42	61	27	4	3	9	43	104
Frankreich	6	2	11	19	4	1	—	1	6	25
Italien	18	4	27	49	9	3	95	24	131	180
Übriges Ausland	10	7	38	55	12	2	2	58	74	129
Ausland zusammen	49	17	118	184	52	10	100	92	254	438
Total	471	127	1 080	1 678	224	44	123	166	557	2 235

Eheschließungen

Eheschließungen nach Heimatkombination seit 1932

Jahr	Mann Kantonsbürger			Mann anderer Schweizer			Mann Ausländer			Von 1000 Schweizern heirateten Ausländerinnen ¹
	Frau Kant.-bürgerin	Frau andere Schweizerin	Frau Ausländerin	Frau Kant.-bürgerin	Frau andere Schweizerin	Frau Ausländerin	Frau Kant.-bürgerin	Frau andere Schweizerin	Frau Ausländerin	
1932	239	267	219	137	393	240	32	55	78	307
1933	269	269	186	119	349	218	31	60	69	287
1934	274	288	250	122	386	209	22	71	81	300
1935	294	274	211	122	405	194	37	42	60	270
1936	283	306	191	151	319	160	17	60	41	249
1937	252	325	184	129	365	172	20	52	40	249
1938	291	342	159	150	404	146	34	43	38	204
1939	284	335	217	159	454	214	18	38	36	264
1940	314	376	133	156	486	134	16	29	27	167
1941	327	391	120	179	529	106	21	50	32	137
1942	284	391	96	203	536	82	22	47	31	112
1943	275	413	68	162	511	70	23	22	14	92
1944	272	374	61	173	471	72	17	31	22	93
1945	257	362	70	180	462	66	16	53	22	97
1946	262	410	67	191	547	81	14	54	23	95
1947	237	374	102	162	674	126	25	44	39	136
1948	285	350	129	202	744	171	14	38	51	159
1949	241	370	124	193	730	192	17	46	60	171
1950	234	320	130	198	684	233	21	35	49	202
1951	226	357	115	178	736	264	12	42	49	202
1952	233	303	129	178	706	258	18	40	60	214
1953	220	330	102	197	782	232	28	50	62	179
1954	204	357	136	198	769	303	10	52	58	223
1955	206	344	146	211	795	291	21	55	86	219
1956	214	359	138	237	823	288	18	57	103	207
1957	219	366	127	184	784	312	23	71	172	220
1958	227	321	115	190	777	313	29	63	139	220
1959	223	270	147	213	770	265	26	86	154	218
1960	205	332	151	174	779	281	22	87	184	225
1961	227	345	181	187	810	302	31	89	214	235
1962	198	330	135	224	784	245	48	107	244	198
1963	189	288	131	204	732	236	38	98	253	206
1964	199	322	133	188	704	203	43	116	253	192
1965	226	318	124	196	754	179	49	135	254	168

¹ Von 1000 eheschließenden Schweizern heirateten Ausländerinnen.

Eheschließende nach Alter, Heimat und Zivilstand 1965

Alter in Jahren	Schweizer		Ausländer		Ledige		Verwitwete		Geschiedene		Zusammen Männer	Zusammen Frauen
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich		
Bis 19	12	155	3	39	15	194	—	—	—	—	15	194
20–24	664	836	152	245	814	1 072	—	—	2	9	816	1 081
25–29	551	337	170	170	687	470	2	—	32	37	721	507
30–34	204	127	66	57	226	128	1	3	43	53	270	184
35–39	108	78	24	23	76	53	4	7	52	41	132	101
40–44	77	45	10	10	39	21	5	3	43	31	87	55
45–49	68	37	5	2	16	12	7	7	50	20	73	39
50–54	42	29	2	6	4	11	10	9	30	15	44	35
55–59	34	21	4	3	2	9	11	6	25	9	38	24
60 u. m.	37	13	2	2	2	4	28	7	9	4	39	15
Zusammen	1 797	1 678	438	557	1 881	1 974	68	42	286	219	2 235	2 235

Eheschließungen zwischen Ausländern und Schweizerinnen 1965 nach Art. 9¹

Wohnort und Heimat des Mannes	Heiraten von Frauen der Wohnbevölkerung				Heiraten von auswärts wohnhaften Frauen			
	Kantons- bürge- rinnen	Land- schäftle- rinnen	Übrige Schweize- rinnen	Zu- sammen	Kantons- bürge- rinnen	Land- schäftle- rinnen	Übrige Schweize- rinnen	Zu- sammen
Kanton Basel-Stadt	48	12	100	160	1	5	18	24
Deutsche	15	3	34	52	—	1	8	9
Franzosen	6	1	9	16	—	1	2	3
Italiener	18	3	26	47	—	1	1	2
Andere Ausländer	9	5	31	45	1	2	7	10
Übrige Schweiz ²	13	5	18	36	—	—	—	—
Deutschland ³	19	—	25	44	4	—	—	4
Frankreich ⁴	8	—	11	19	—	1	1	2
Italien ⁵	2	—	3	5	—	—	—	—
Übriges Ausland ⁶	12	2	3	17	1	—	1	2
Zusammen	102	19	160	281	6	6	20	32

¹ Art. 9 des Bundesgesetzes über Erwerb und Verlust des Schweizerbürgerrechts vom 29. September 1952 (in Kraft seit 1. Januar 1953). ² Davon 13 Deutsche, 2 Franzosen, 9 Italiener, 7 Österreicher, 1 Engländer, 4 übrige Ausländer. ³ Davon 46 Deutsche, 1 Italiener, 1 Iraner. ⁴ Davon 17 Franzosen, 1 Italiener, 1 Engländer, 1 Tunesier. ⁵ Davon 3 Italiener, 1 Pole, 1 Libanese. ⁶ Davon 1 Deutscher, 2 Österreicher, 9 Engländer, 2 USA-Bürger, 5 übrige Ausländer.

Eheschließungen nach Zivilstandskombination seit 1936

Jahr	Mann ledig			Mann verwitwet			Mann geschieden			Erst- heira- ten in ‰
	Frau ledig	Frau ver- witwet	Frau ge- schieden	Frau ledig	Frau ver- witwet	Frau ge- schieden	Frau ledig	Frau ver- witwet	Frau ge- schieden	
1936	1 154	16	66	85	24	11	118	17	37	755
1937	1 199	19	46	66	25	17	114	12	41	779
1938	1 219	19	78	73	20	26	116	17	39	759
1939	1 345	24	87	63	14	22	133	11	56	766
1940	1 233	22	98	68	19	23	140	18	50	738
1941	1 272	29	85	63	33	22	175	17	59	725
1942	1 261	24	87	81	18	23	129	12	57	745
1943	1 103	22	84	61	16	34	159	21	58	708
1944	1 091	20	80	69	16	19	131	20	47	731
1945	1 106	20	86	69	24	17	118	11	37	743
1946	1 228	37	86	62	20	18	125	20	53	744
1947	1 307	30	108	69	29	30	139	13	58	733
1948	1 484	27	107	72	27	28	159	18	62	748
1949	1 444	39	117	64	29	31	157	18	74	732
1950	1 428	20	95	60	17	23	172	21	68	750
1951	1 527	20	91	51	21	25	155	22	67	772
1952	1 461	16	98	50	16	29	159	16	80	759
1953	1 508	21	115	45	27	23	165	22	77	753
1954	1 534	23	121	54	24	25	185	19	102	735
1955	1 658	15	123	48	19	18	161	18	95	769
1956	1 697	15	123	51	18	25	181	13	114	759
1957	1 730	14	124	52	14	28	200	15	81	766
1958	1 680	14	116	46	14	31	164	14	95	773
1959	1 681	15	105	40	15	23	171	14	90	780
1960	1 696	15	114	42	21	24	187	17	99	766
1961	1 859	17	129	39	21	32	175	12	102	779
1962	1 770	11	101	56	26	36	187	16	112	765
1963	1 696	14	92	44	18	24	172	12	97	782
1964	1 664	14	117	30	15	22	176	16	107	770
1965	1 764	11	106	31	15	22	179	16	91	789

Eheschließungen

Eheschließungen nach Konfessionskombination seit 1953

Jahr	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Israelitisch	Andere, ohne Konf. ¹	Mann protestant.		Mann röm.-kath.		Übrige Kombinationen	Total
						Frau römisch-kath.	Frau übrige Konf.	Frau protestant.	Frau übrige Konf.		
	Gleichkonfessionelle Ehen					Konfessionell gemischte Ehen					
1953	849	455	1	10	13	330	10	258	4	73	2 003
1954	874	485	4	9	6	372	16	253	10	58	2 087
1955	833	543	3	13	6	374	9	293	6	75	2 155
1956	822	606	4	7	5	397	24	304	9	59	2 237
1957	822	600	3	8	8	428	22	295	14	58	2 258
1958	767	619	2	14	6	377	25	298	16	50	2 174
1959	820	629	4	9	5	323	18	298	3	45	2 154
1960	793	621	4	14	10	357	24	316	20	56	2 215
1961	901	665	4	10	9	380	20	313	10	74	2 386
1962	853	672	—	10	9	321	58	330	20	42	2 315
1963	748	647	1	7	8	350	16	327	10	55	2 169
1964	756	581	2	8	10	341	23	352	11	77	2 161
1965	826	616	—	10	11	334	17	347	12	62	2 235

¹ Ohne Konfession und ohne Angabe.

Eheschließungen nach Konfessionskombination 1965

Konfession des Mannes	Konfession der Frau						Ohne ¹	Protestantisch	Römisch-katholisch	Übrige	Total
	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Israelitisch	Andere	Ohne ¹					
	Grundzahlen						Promilleverteilung				
Protestantisch	826	334	6	1	3	7	370	149	8	527	
Römisch-katholisch	347	616	2	1	3	6	155	276	5	436	
Christkatholisch	5	8	—	—	—	—	2	4	—	6	
Israelitisch	2	1	—	10	—	—	1	0	4	5	
Andere	4	2	—	—	2	—	2	1	1	4	
Keine, unbekannt	26	12	—	—	—	11	12	5	5	22	
Zusammen	1 210	973	8	12	8	24	542	435	23	1 000	

¹ Ohne Konfession und ohne Angabe.

Durchschnittsalter der Eheschließenden nach Heimat und Zivilstand seit 1954

Jahr	Schweizer		Ausländer		Ledige		Verwitwete		Geschiedene		Total	
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
1954	30,9	27,5	30,5	27,2	27,7	25,5	52,5	45,1	40,9	36,2	30,8	27,4
1955	30,1	27,0	30,0	27,4	27,6	25,3	52,7	45,5	39,6	37,0	30,1	27,1
1956	30,3	27,3	29,8	26,4	27,4	25,3	51,1	47,4	40,6	36,5	30,2	27,1
1957	30,2	27,2	28,9	26,2	27,3	25,3	52,0	44,9	40,6	38,0	30,1	27,0
1958	30,0	27,3	29,3	26,1	27,1	25,1	54,1	46,9	40,7	37,2	30,9	27,9
1959	29,7	25,3	28,6	25,9	27,0	24,9	52,0	48,1	40,4	37,7	29,6	26,7
1960	29,9	26,8	28,2	26,1	26,8	24,8	51,6	46,5	40,7	37,0	29,7	26,6
1961	30,1	26,9	27,7	25,8	26,9	24,7	55,3	46,5	41,0	37,2	29,7	26,5
1962	30,5	26,8	28,1	26,4	26,8	24,7	54,4	51,9	40,3	37,5	30,1	26,7
1963	29,7	26,4	27,4	25,7	26,6	24,6	53,8	45,7	38,7	36,9	29,3	26,2
1964	29,9	26,6	27,4	26,3	26,5	24,5	55,0	44,4	41,2	37,3	29,4	26,5
1965	29,6	26,4	27,5	25,9	26,4	24,5	55,8	49,2	41,7	37,4	29,2	26,2

Gegenseitiges Alter der Eheschließenden 1965

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau in Jahren										Männer zusammen
	Bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 u. m.	
Ledige Eheschließende											
Bis 19	7	7	—	1	—	—	—	—	—	—	15
20-24	130	560	98	7	—	—	—	—	—	—	795
25-29	44	348	206	38	4	1	—	—	—	—	641
30-34	4	87	81	19	9	2	—	—	—	—	204
35-39	—	14	25	19	4	—	—	—	—	—	62
40-44	—	6	7	11	5	1	2	1	—	—	33
45-49	1	1	1	2	2	1	—	1	—	—	9
50-54	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
55-59	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
60 u. m.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Frauen zusammen	186	1 023	418	98	25	5	5	2	2	—	1 764
Alle Eheschließenden											
Bis 19	7	7	—	1	—	—	—	—	—	—	15
20-24	130	563	106	13	3	—	—	—	—	—	815
25-29	48	363	233	57	13	5	2	—	—	—	721
30-34	5	102	102	38	16	4	4	—	—	—	271
35-39	1	25	39	38	18	8	3	—	—	—	132
40-44	2	12	16	21	18	7	5	6	—	—	87
45-49	1	7	6	11	22	10	10	4	—	2	73
50-54	—	2	4	4	8	12	4	8	1	1	44
55-59	—	—	—	1	2	6	4	8	13	4	38
60 u. m.	—	—	1	—	1	3	7	9	10	8	39
Frauen zusammen	194	1 081	507	184	101	55	39	35	24	15	2 235

Eheschließungen nach Berufskombination 1965

Beruf des Mannes	Beruf der Frau										Total
	Selbstständige ¹	Leitende Angestellte	Übrige Angestellte und Arbeiterinnen						Von den Eltern abhängig ⁴	Übrige Nichterwerbstätige ⁵	
			gewerbliche ²	kaufmännische	gastgewerbl.	liberale Berufe	hauswirtschaftl.	andere ³			
Selbständige	9	3	9	40	14	16	8	9	2	4	114
liberale Berufe	4	3	—	11	3	6	2	2	1	3	35
andere Berufe	5	—	9	29	11	10	6	7	1	1	79
Leitende Angestellte	5	20	23	81	2	51	3	8	6	2	201
Übrige Arbeitnehmer	23	20	312	836	187	189	168	89	8	33	1 865
gewerbliche Berufe ²	6	2	205	376	67	76	98	27	4	11	872
kaufmännische Berufe	10	10	60	307	38	52	27	28	2	16	550
gastgewerbl. Berufe	1	1	4	12	44	5	7	1	—	—	75
Berufe d. Verkehrswesens	2	—	31	72	28	14	29	21	2	4	203
liberale Berufe	4	6	9	64	9	41	6	9	—	2	150
hauswirtschaftl. Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
andere Berufe	—	1	3	5	1	1	1	3	—	—	15
Nichterwerbstätige	2	5	2	22	—	11	5	—	5	2	54
von den Eltern abhängig ⁴	—	4	1	8	—	2	—	—	3	—	18
übrige ⁵	2	1	1	14	—	9	5	—	2	2	36
Zusammen	40	48	346	979	203	267	184	106	21	41	2 235

¹ Wovon insgesamt 15 weibliche Eheschließende mit selbständiger Berufsausübung in liberalen Berufen. ² Einschließlich Eheschließende in industriellen Berufen. ³ Wovon insgesamt 87 weibliche Eheschließende aus den Berufen des Verkehrswesens. ⁴ Zum Beispiel Schüler, Studenten. ⁵ Zum Beispiel übrige nichterwerbstätige Familienangehörige (außer Kinder), Anstaltsinsassen, Rentner, Pensionierte usw.

Ehelösungen

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod seit 1951

Jahr	Ehescheidungen	Ehescheidungen nach Altersunterschied in Jahren				Ehelösungen durch Tod		Ehelösungen zusammen	Eheschließungen	Überschuß der Eheschließungen
		Mann älter als Frau 0-4	Frau 5 u. m.	Frau älter als Mann 0-4	Mann 5 u. m.	des Mannes	der Frau			
1951	398	96	206	28	68	589	320	1 307	1 979	672
1952	310	52	168	26	64	604	270	1 184	1 925	741
1953	403	81	210	28	84	648	311	1 362	2 003	641
1954	390	56	209	34	91	652	275	1 317	2 087	770
1955	383	81	202	20	80	636	309	1 328	2 155	827
1956	364	56	211	25	72	630	302	1 296	2 237	941
1957	394	57	216	24	97	658	333	1 385	2 258	873
1958	467	79	268	29	91	671	259	1 397	2 174	777
1959	421	76	218	35	92	664	300	1 385	2 154	769
1960	422	70	227	24	101	720	329	1 471	2 215	744
1961	399	71	202	23	103	699	304	1 402	2 386	984
1962	361	52	191	27	91	738	285	1 384	2 315	931
1963	357	57	186	28	86	796	294	1 447	2 169	722
1964	371	80	189	14	88	697	322	1 390	2 161	771
1965	376	80	203	26	67	756	328	1 460	2 239	779

Ehescheidungen der Wohnbevölkerung nach Heimat, Ehedauer und Kinderzahl seit 1951

Jahr	Heimat			Ehedauer in vollen Jahren						Kinderzahl			
	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	0	1	2-4	5-9	10-19	20 u. m.	0	1	2	3 u. m.
1951	142	240	16	3	20	101	115	117	42	184	114	66	34
1952	113	188	9	4	9	65	97	110	25	137	100	40	33
1953	144	239	20	—	20	89	106	132	56	192	110	69	32
1954	139	224	27	6	18	66	137	116	47	197	106	55	32
1955	143	223	17	3	7	91	116	114	52	180	99	69	35
1956	131	220	13	2	5	74	114	121	48	157	113	56	38
1957	136	238	20	1	7	73	131	125	57	153	130	72	39
1958	139	296	32	—	6	102	161	148	50	220	122	73	52
1959	144	254	23	2	13	96	126	129	55	191	119	75	36
1960	154	249	19	1	11	82	139	128	61	189	125	77	31
1961	121	250	28	—	20	74	137	121	47	174	115	69	41
1962	109	228	24	3	9	67	125	120	37	156	93	76	36
1963	106	230	21	—	13	72	111	128	33	151	110	57	39
1964	117	225	29	4	11	79	106	119	52	171	103	66	31
1965	122	221	33	—	11	95	122	106	42	160	104	76	36

Ehescheidungen nach Scheidungsgrund 1965

Artikel des ZGB	Scheidungsgrund	Heimat		Ehedauer in vollen Jahren						Kinderanzahl				Total
		Schweiz	Ausland	0	1	2-4	5-9	10-19	20 u. m.	0	1	2	3 u. m.	
137	Ehebruch	203	21	—	3	62	83	60	16	87	70	47	20	224
138	Nachstellung	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
139	Verbrechen	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	2
140	Verlassung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
141	Geisteskrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
142	Ehezerrüttung	133	11	—	8	32	36	45	23	70	33	26	15	144
147/148	Nach Trennung	4	1	—	—	—	1	1	3	3	—	2	—	5
.	Zusammen	343	33	—	11	95	122	106	42	160	104	76	36	376

Ehescheidungen nach Ehedauer und Altersunterschied der Ehegatten 1965

Alters- unterschied in Jahren	Ehedauer in vollen Jahren					Total	Ehedauer in vollen Jahren					Total
	0-1	2-4	5-9	10-19	20 u. m.		0-1	2-4	5-9	10-19	20 u. m.	
	Mann älter als Frau						Frau älter als Mann					
Unter 1	—	8	10	10	4	32	1	9	7	9	1	27
1	—	9	17	12	7	45	1	3	7	5	—	16
2	2	8	9	13	4	36	—	1	3	—	1	5
3-4	—	17	19	14	8	58	—	6	7	4	4	21
5-9	4	17	27	18	12	78	2	3	8	8	—	21
10 u. m.	1	14	8	10	1	34	—	—	—	3	—	3
Zusammen	7	73	90	77	36	283	4	22	32	29	6	93

Ehescheidungen nach Ehedauer und Konfessionskombination 1965

Konfession des Mannes	Konfession der Frau	Heimat		Ehedauer in vollen Jahren						Kinderzahl		
		Schweiz	Aus- land	0	1	2- 4	5- 9	10- 19	20 u. m.	0	1- 2	3 u. m.
Protestant.	Protestant.	149	7	—	7	27	54	48	20	67	73	16
	Röm.-kath.	55	6	—	1	23	19	17	1	24	29	8
	Übrige	3	—	—	—	—	1	—	2	2	1	—
Röm.-kath.	Protestant.	46	6	—	1	17	19	13	2	24	24	4
	Röm.-kath.	62	11	—	2	18	20	21	12	28	39	6
	Übrige	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
Übrige	Protestant.	18	3	—	—	6	6	5	4	11	8	2
	Röm.-kath.	4	—	—	—	2	2	—	—	2	2	—
	Übrige	5	—	—	—	2	1	1	1	2	3	—
Zusammen		343	33	—	11	95	122	106	42	160	180	36
Davon konf. gemischte Ehen		128	15	—	2	49	47	36	9	63	66	14

Ehescheidungen nach Alterskombination und Berufsausübung 1965

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau in Jahren					Alter der Frau in Jahren				
	Bis 24	25- 29	30- 39	40- 49	50 u. m.	Bis 24	25- 29	30- 39	40- 49	50 u. m.
	Mann und Frau berufstätig (ohne Kinder ¹)					Mann und Frau berufstätig (mit Kindern ¹)				
Bis 24	2	1	—	—	—	9	2	—	—	—
25-29	5	15	10	—	—	13	12	2	—	—
30-39	3	14	28	5	—	5	19	41	6	—
40-49	—	1	8	15	3	—	2	13	12	1
50 u. m.	—	—	5	4	19	1	—	—	6	3
Zusammen	10	31	51	24	22	28	35	56	24	4
	Nur Mann berufstätig					Alle Ehescheidungen				
Bis 24	2	2	—	—	—	13	5	—	—	—
25-29	6	2	3	—	—	24	29	15	—	—
30-39	2	8	22	3	—	10	41	91	14	—
40-49	—	1	12	7	—	—	4	33	34	4
50 u. m.	—	—	3	6	12	1	—	8	16	34
Zusammen	10	13	40	16	12	48	79	147	64	38

¹ Minderjährige Kinder.

Geburten

Geborene und Geburtenziffern nach Heimat seit 1901/10

Jahr	Lebendgeborene				Lebendgeborene auf 1000 Einwohner der gleichen Heimatgruppe				Totgeborene auf 1000 Einwohner
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	
1901/10	607	1 133	1 375	3 115	16,5	28,1	29,4	25,1	0,7
1911/20	642	803	792	2 237	12,0	20,2	17,0	16,0	0,4
1921/30	758	781	305	1 844	10,9	17,6	9,6	12,7	0,3
1931/40	811	959	218	1 988	9,8	16,3	9,0	12,4	0,2
1941/50	1 131	1 405	134	2 670	12,3	19,2	8,9	14,9	0,2
1951/60	921	1 834	261	3 016	9,5	19,3	14,3	14,3	0,2
1962	953	1 858	626	3 437	9,5	18,0	22,2	14,9	0,1
1963	913	1 853	875	3 641	9,1	18,0	28,1	15,6	0,2
1964	869	1 744	990	3 603	8,7	17,1	29,1	15,2	0,2
1965	840	1 560	1 046	3 446	8,4	15,4	29,2	14,5	0,2

Geborene nach Lebensfähigkeit und Ehelichkeit seit 1957 und nach Heimat und Geburtsmonat 1965

Jahr Heimat Monat	Ehelich Lebendgeborene		Unehelich Lebendgeborene		Lebendgeborene Total	Ehelich Totgeborene		Unehelich Totgeborene		Totgeborene Total
	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen		Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	

Nach Jahren

1957	1 491	1 502	137	119	3 249	13	18	4	2	37
1958	1 562	1 460	99	119	3 240	19	20	4	6	49
1959	1 539	1 494	114	141	3 288	14	12	3	7	36
1960	1 599	1 490	125	118	3 332	14	18	3	2	37
1961	1 590	1 473	140	117	3 320	17	20	1	2	40
1962	1 653	1 533	139	112	3 437	19	10	2	1	32
1963	1 758	1 610	146	127	3 641	23	18	1	1	43
1964	1 665	1 680	133	125	3 603	16	20	2	7	45
1965	1 646	1 552	128	120	3 446	18	12	2	1	33

Nach Heimat 1965

Basel-Stadt	423	378	21	18	840	4	3	—	—	7
Baselland	80	50	9	8	147	1	—	—	—	1
Übrige Schweiz	669	623	61	60	1 413	6	5	1	—	12
Ganze Schweiz	1 172	1 051	91	86	2 400	11	8	1	—	20
Deutschland	74	87	13	11	185	1	1	—	1	3
Frankreich	15	13	2	2	32	—	—	—	—	—
Italien	249	274	9	6	538	6	2	—	—	8
Übriges Ausland	136	127	13	15	291	—	1	1	—	2
Ausland zusammen	474	501	37	34	1 046	7	4	1	1	13

Nach Geburtsmonaten 1965

Januar	117	124	15	11	267	3	2	1	—	6
Februar	147	121	13	7	288	3	—	—	—	3
März	149	146	11	14	320	—	3	—	—	3
April	145	119	12	11	287	1	1	—	—	2
Mai	153	141	8	8	310	—	2	—	—	2
Juni	150	135	12	5	302	—	—	—	—	—
Juli	128	116	7	12	263	1	—	—	—	1
August	129	119	15	9	272	3	1	—	—	4
September	141	129	8	7	285	1	2	1	—	4
Oktober	136	132	12	11	291	4	1	—	—	5
November	132	111	7	11	261	—	—	—	1	1
Dezember	119	159	8	14	300	2	—	—	—	2

Lebendgeborene und Geburtenziffer nach Wohnviertel seit 1958

Wohnviertel	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	Auf 1000 Einw. 1965 ¹
Stadt Basel	2 941	3 004	3 017	2 976	3 128	3 293	3 271	3 117	14,4
Großbasel	2 102	2 156	2 160	2 182	2 249	2 326	2 298	2 180	14,0
Altstadt	52	46	47	47	47	55	37	55	14,6
Vorstädte	87	99	91	99	107	108	115	145	17,3
Am Ring	167	204	183	199	215	204	218	189	14,2
Breite	178	172	142	172	232	250	221	199	16,2
St. Alban	146	137	213	174	170	175	153	124	9,7
Gundeldingen	284	312	321	342	336	334	373	365	17,4
Bruderholz	139	154	141	142	113	113	103	99	9,3
Bachletten	270	278	241	239	230	235	239	209	11,1
Gotthelf	108	115	121	112	114	117	132	128	14,6
Iselin	348	340	337	331	320	348	307	308	13,8
St. Johann	323	299	323	325	365	387	400	359	15,6
Kleinbasel	839	848	857	794	879	967	973	937	15,3
Altstadt	62	50	65	59	70	86	70	73	15,8
Clara	53	58	70	44	58	73	80	82	19,2
Wettstein	83	61	67	64	72	69	78	73	10,0
Hirzbrunnen	132	146	131	107	140	128	129	101	8,9
Rosental	85	77	80	77	81	78	71	83	15,8
Matthäus	252	273	248	258	302	337	349	364	20,8
Klybeck	107	114	141	132	116	129	133	113	15,3
Kleinhüningen	65	69	55	53	40	67	63	48	13,9
Landgemeinden	299	284	315	344	309	348	332	329	15,6
Riehen	287	279	311	336	306	337	319	322	16,1
Bettingen	12	5	4	8	3	11	13	7	7,2
Ganzer Kanton	3 240	3 288	3 332	3 320	3 437	3 641	3 603	3 446	14,5

¹ Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung der Wohnviertel 1965.

Geborene nach Lebensfähigkeit, Heimat des Kindes, Zivilstand und Beruf der Mutter 1965

Beruf der Mutter	Schweizerbürger(in)				Ausländer(in)				Total	
	Ver- hei- rater	Le- dig	Ver- wit- wet	Ge- schie- den	Ver- hei- rater	Le- dig	Ver- wit- wet	Ge- schie- den	Ver- hei- rater	Übrige
	Lebendgeborene									
Hausfrau, Nichterwerbende	2 035	5	2	—	437	1	2	—	2 472	10
Selbständig Erwerbende	12	—	—	—	—	—	—	—	12	—
Leitende Angestellte	4	1	—	—	3	—	—	—	7	1
Angestellte in liberalen Berufen	7	8	—	1	15	6	—	—	22	15
Kaufm. Verwaltungsangestellte	60	43	—	5	34	4	—	—	94	52
Verkaufsangestellte	31	29	—	—	15	4	—	—	46	33
Berufsarbeiterin in Ind., Gew., Verkehr	19	12	—	2	97	1	—	—	116	15
Betriebsarbeiterin im Gastgewerbe	7	18	—	4	69	19	—	—	76	41
Hausangestellte	8	22	—	3	121	27	—	1	129	53
Hilfsarbeiterin	28	10	—	3	102	3	—	—	130	16
Übrige Berufe	12	9	—	—	82	3	—	—	94	12
Zusammen	2 223	157	2	18	975	68	2	1	3 198	248
	Totgeborene									
Hausfrau, Nichterwerbende	16	—	—	—	3	—	—	—	19	—
Selbständig Erwerbende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Angestellte	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Arbeiterin, Hausangestellte	—	1	—	—	8	2	—	—	8	3
Übrige Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	19	1	—	—	11	2	—	—	30	3

Geburten

Lebendgeborene konfessionell gemischter Ehen nach Heimat und Konfession 1965

Konfession der Eltern		Kinder mit Konfession wie Vater				Kinder mit Konfession wie Mutter			
Vater	Mutter	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total
Protestantisch	Römisch-katholisch	39	53	13	105	51	106	20	177
	Christkatholisch	2	2	—	4	—	1	—	1
	Israelitisch	—	1	—	1	—	—	—	—
	Andere	—	—	1	1	1	—	—	1
	Ohne	1	—	—	1	—	—	1	1
Römisch-kath.	Protestantisch	35	63	39	137	46	93	36	175
	Christkatholisch	—	1	—	1	—	—	—	—
	Israelitisch	—	1	—	1	—	—	—	—
	Andere	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ohne	1	2	—	3	—	—	1	1
Christkath.	Protestantisch	1	—	—	1	2	1	—	3
	Römisch-katholisch	—	—	—	—	1	—	—	1
	Israelitisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	Andere	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ohne	—	—	—	—	—	—	—	—
Israelitisch	Protestantisch	—	—	2	2	—	1	1	2
	Römisch-katholisch	—	—	—	—	—	—	1	1
	Christkatholisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	Andere	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ohne	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere	Protestantisch	—	—	3	3	—	—	4	4
	Römisch-katholisch	—	—	—	—	—	—	1	1
	Christkatholisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	Israelitisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ohne	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne	Protestantisch	—	1	1	2	7	8	4	19
	Römisch-katholisch	—	—	1	1	1	—	2	3
	Christkatholisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	Israelitisch	—	—	—	—	1	—	—	1
	Andere	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		79	124	60	263 ¹	110	210	71	391 ¹

¹ Ohne 36 Lebendgeborene, deren Konfession noch nicht bestimmt ist.

Ehelich Lebendgeborene nach Geburtenfolge und Ehedauer der Eltern 1965¹

Ehedauer in Jahren	Geburtenfolge, d. h. aus jetziger Ehe das ... lebendgeborene Kind								Total Kinder	Promilleverteilg. d. Kinder jeder Geburtenfolge nach der Ehedauer			
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8. und späteres		1.	2.	3.	4. und späteres
0	732	30	1	—	—	—	—	—	763	474	29	2	—
1	404	134	7	—	—	—	—	—	545	262	127	17	—
2	168	226	20	1	—	—	—	—	415	109	215	49	5
3	64	193	58	5	—	—	—	—	320	42	183	143	25
4	59	136	46	10	2	1	—	—	254	38	129	114	66
5	36	108	54	16	4	—	—	—	218	23	103	134	102
6	23	68	50	10	5	—	—	—	156	15	65	124	76
7	20	52	42	15	3	—	—	—	132	13	49	104	91
8	13	33	33	14	7	1	—	—	101	8	31	82	112
9	13	28	16	12	3	1	—	—	73	8	27	40	81
10 u. m.	13	44	77	53	16	6	4	8	221	8	42	191	442
Zusammen	1 545	1 052	404	136	40	9	4	8	3 198	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Einschließlich der legitimierten Kinder.

Lebendgeborene gleichkonfessioneller Ehen und unverheirateter Mütter nach Konfession 1965

Konfession der Eltern Konfession der unverheirateten Mutter	Lebendgeborene gleichkonfessioneller Ehen				Unehelich Lebendgeborene			
	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	Zu- sammen	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	Zu- sammen
Protestantisch	418	613	117	1 148	31	86	20	137
Römisch-katholisch	164	438	696	1 298	6	51	48	105
Christkatholisch	1	4	—	5	—	1	—	1
Israelitisch	13	8	5	26	—	—	—	—
Andere	8	11	4	23	—	1	—	1
Ohne	—	—	8	8	—	1	3	4
Zusammen	604	1 074	830	2 508	37	140	71	248

Lebendgeborene nach Heimat und Konfession 1965

Konfession	Kantons- bürger	Basel- bieter	Übrige Schweizer	Schweizer zusammen	Deut- sche	Fran- zosen	Ita- liener	Übrige Ausländer	Ausländer zusammen	Total
Protestantisch	546	108	750	1 404	110	9	22	55	196	1 600
Römisch-katholisch	261	33	627	921	64	21	514	208	807	1 728
Christkatholisch	2	—	6	8	—	—	—	—	—	8
Israelitisch	14	1	7	22	2	—	—	5	7	29
Andere	9	4	8	21	3	—	—	4	7	28
Ohne	8	1	15	24	6	2	2	19	29	53
Zusammen	840	147	1 413	2 400	185	32	538	291	1 046	3 446

Lebendgeborene nach Heimat und Alter der Mutter 1965

Alter der Mutter in Jahren	Eheliche Kinder von				Uneheliche Kinder von				Total
	Kantons- bürger- rinnen	Übrigen Schweize- rinnen	Aus- lände- rinnen	Zu- sammen	Kantons- bürger- rinnen	Übrigen Schweize- rinnen	Aus- lände- rinnen	Zu- sammen	
Unter 20	21	50	40	111	9	32	9	50	161
20-24	229	435	359	1 023	17	77	28	122	1 145
25-29	269	470	346	1 085	3	16	21	40	1 125
30-34	166	309	165	640	5	8	10	23	663
35-39	88	142	58	288	2	4	3	9	297
40 u. m.	28	16	7	51	1	3	—	4	55
Zusammen	801	1 422	975	3 198	37	140	71	248	3 446

Mehrgeburten 1965

Art der Mehrgeburten	Anzahl Mütter			Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene		
	Ver- heiratet	Unver- heiratet	Total	Le- bend	Tot	Zu- sammen	Le- bend	Tot	Zu- sammen	Le- bend	Tot	Total
Zwillinge	36	5	41	66	6	72	10	—	10	76	6	82
2 Knaben	10	1	11	18	2	20	2	—	2	20	2	22
1 Knabe, 1 Mädchen	17	1	18	31	3	34	2	—	2	33	3	36
2 Mädchen	9	3	12	17	1	18	6	—	6	23	1	24
Drillinge	1	—	1	3	—	3	—	—	—	3	—	3
Zusammen	37	5	42	69	6	75	10	—	10	79	6	85

Geburten

Erstgeborene nach Alter der Mutter, Heimat und Ehedauer der Eltern 1965¹

Ehedauer in Jahren	Alter der Mutter in Jahren						Heimat			Total	Pro-mille- ver- teilung
	Unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40 u. m.	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus-land		
Unter 1 Jahr	84	418	153	53	20	4	156	319	257	732	474
1 Jahr	10	187	146	50	9	2	81	137	186	404	262
2 Jahre	3	55	77	25	8	—	53	48	67	168	109
3 Jahre	1	18	35	6	4	—	15	22	27	64	41
4 Jahre	—	10	31	16	2	—	16	22	21	59	38
5-9 Jahre	—	2	36	42	22	3	37	39	29	105	68
10 u. m. Jahre	—	—	—	2	9	2	4	7	2	13	8
Zusammen	98	690	478	194	74	11	362	594	589	1 545	1 000

¹ Ehelich lebendgeborene Kinder (ausschließlich legitimierte).

Ehelich Lebendgeborene nach Geburtenfolge, Heimat des Kindes und Beruf der Mutter 1965

Beruf der Mutter	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind										Total
	1.	2.	3.	4.	5. u. f.	1.	2.	3.	4.	5. u. f.	
	Schweizerbürger(in)					Ausländer(in)					
Hausfrau, Nichterwerbende	808	738	322	113	54	205	165	51	13	3	2 472
Selbständig Erwerbende	5	5	2	—	—	—	—	—	—	—	12
Leitende Angestellte	3	—	1	—	—	3	—	—	—	—	7
Angestellte in liberalen Berufen	7	—	—	—	—	12	3	—	—	—	22
Kaufm. Verwaltungsangestellte	51	5	3	1	—	30	3	—	1	—	94
Verkaufsangestellte	20	9	1	1	—	11	3	1	—	—	46
Berufsarbeiterin in Ind., Gew., Verkehr	18	1	—	—	—	72	20	4	1	—	116
Betriebsarbeiterin im Gastgewerbe	7	—	—	—	—	40	22	5	2	—	76
Hausangestellte	2	5	—	—	1	81	34	5	1	—	129
Hilfsarbeiterin	25	3	—	—	—	75	16	8	2	1	130
Übrige Berufe	10	2	—	—	—	60	18	1	1	2	94
Zusammen	956	768	329	115	55	589	284	75	21	6	3 198

Unehelich Lebendgeborene und Totgeborene seit 1901/10

Jahr	Unehelich Lebendgeborene			Unehelich Lebendgeborene auf 1000 Lebendgeborene gleicher Heimatgruppe			Totgeborene			Totgeborene auf 1000 Geborene gleicher Heimatgruppe		
	Kan-tons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-län-der	Kan-tons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-län-der	Kan-tons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-län-der	Kan-tons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-län-der
1901/10	21	99	144	35	87	105	16	35	41	26	30	29
1911/20	20	69	96	31	86	121	18	20	22	27	24	27
1921/30	26	70	64	34	90	211	17	20	8	22	25	26
1931/40	27	90	47	33	94	216	15	19	4	18	20	18
1941/50	30	113	20	27	80	149	15	23	3	13	16	22
1951/60	32	129	56	34	70	217	10	22	4	11	12	16
1957	31	152	73	34	76	224	11	21	5	12	10	15
1958	30	111	77	33	57	216	11	32	6	12	16	17
1959	36	140	79	37	71	219	11	19	6	11	10	17
1960	35	136	72	37	70	167	12	18	7	12	9	16
1961	38	140	79	42	74	150	6	24	10	7	13	19
1962	41	153	57	43	82	91	11	15	6	11	16	10
1963	49	134	90	54	72	103	9	19	15	10	10	17
1964	43	151	64	49	87	65	10	14	21	11	8	21
1965	39	138	71	47	88	68	7	13	13	8	8	12

Eheliche Fruchtbarkeitsziffer nach Heimat und Alter der Mutter seit 1941

Jahr	Alter der Schweizerinnen						Alter der Ausländerinnen						Total
	15- 19	20- 24	25- 29	30- 34	35- 39	40- 44	15- 19	20- 24	25- 29	30- 34	35- 39	40- 44	
Ehefrauen ¹													
1941	66	1 340	4 167	6 149	5 957	5 519	1	70	314	405	367	371	24 726
1950	105	2 005	4 792	5 119	6 260	6 748	7	114	222	209	353	354	26 288
1960	130	2 388	5 321	6 343	6 342	5 283	17	342	510	470	330	140	27 616
Ehelich Lebendgeborene													
1941	35	352	706	658	315	66	1	16	44	34	9	4	2 240
1950	68	595	886	547	309	78	7	25	43	17	16	4	2 595
1960	68	717	983	629	287	46	13	119	133	72	19	3	3 089
Ehelich Lebendgeborene auf 1000 Ehefrauen nach Altersgruppe													
1941	530	263	169	107	53	12	1 000	229	140	84	25	11	91
1950	648	297	185	107	49	12	1 000	219	194	81	45	11	99
1960	523	300	185	99	45	9	765	348	261	153	58	21	112

¹ Volkserhebungsergebnisse.Legitimierte Kinder seit 1951¹

Jahr	Geschlecht		Legitimation		Vollendetes Alter der legitimierten Kinder						Total
	Kna- ben	Mäd- chen	Bei der Heirat	Später	Bis 2 Monate	3-5 Monate	6-11 Monate	12-23 Monate	2-4 Jahre	5 u. m. Jahre	
1951	28	29	46	11	7	7	13	9	13	8	57
1952	32	34	59	7	13	15	12	8	15	3	66
1953	35	34	55	14	15	4	14	19	9	8	69
1954	31	49	69	11	9	11	16	22	13	9	80
1955	45	48	88	5	19	12	15	24	17	6	93
1956	42	38	66	14	19	10	18	12	19	2	80
1957	43	44	68	19	11	12	15	23	20	6	87
1958	37	36	55	18	13	12	11	24	9	4	73
1959	49	44	81	12	18	11	15	24	13	12	93
1960	37	35	65	7	13	12	16	20	8	3	72
1961	48	48	81	15	18	20	16	17	19	6	96
1962	51	45	86	10	22	15	20	16	20	3	96
1963	63	43	94	12	22	18	17	23	17	9	106
1964	52	65	98	19	18	17	19	22	24	17	117
1965	45	51	83	13	15	18	11	32	13	7	96

¹ Bürgerrechtsänderungen aus Legitimation siehe Seiten 91 und 94.

Sterbefälle

Gestorbene nach Geschlecht und Alter seit 1956

Jahr	Alter in Jahren											Alle Altersstufen
	Unter 1	1-4	5-14	15-19	20-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u. m.	
Männliches Geschlecht												
1956	37	8	6	2	40	61	153	114	134	291	173	1 019
1957	40	7	9	6	45	62	186	114	124	320	185	1 098
1958	30	4	6	4	49	60	166	136	133	291	171	1 050
1959	33	6	5	7	37	57	157	128	130	317	192	1 069
1960	30	4	2	9	43	56	190	135	131	322	225	1 147
1961	40	4	5	13	38	46	195	145	155	286	209	1 136
1962	33	7	12	9	45	70	169	155	165	309	189	1 163
1963	44	7	3	12	52	52	177	170	167	372	252	1 308
1964	40	7	3	7	49	46	160	156	155	279	212	1 114
1965	28	8	2	5	48	54	169	163	185	352	218	1 232
Weibliches Geschlecht												
1956	36	8	6	1	24	45	104	73	101	387	329	1 114
1957	26	6	3	4	20	49	112	103	150	360	355	1 188
1958	24	4	2	1	41	41	109	73	100	350	345	1 090
1959	24	3	1	2	41	35	100	92	116	370	382	1 166
1960	23	4	2	1	30	40	125	109	121	364	416	1 235
1961	38	4	3	2	23	39	119	87	124	352	408	1 199
1962	42	2	2	6	23	31	117	102	123	352	412	1 212
1963	22	6	6	1	27	28	102	97	123	364	444	1 220
1964	22	6	2	1	29	33	97	94	132	391	412	1 219
1965	22	3	5	4	26	37	88	102	130	398	435	1 250

Gestorbene und Sterbeziffern nach Heimat und Geschlecht seit 1956

Jahr Monat	Kantonsbürger		Übr. Schweizer		Ausländer		Alle Heimatgruppen			Sterbeziffern ¹		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Nach Jahren												
1956	613	618	322	372	84	124	1 019	1 114	2 133	10,3	9,7	10,0
1957	590	690	392	387	116	111	1 098	1 188	2 286	10,9	10,2	10,5
1958	605	654	363	337	82	99	1 050	1 090	2 140	10,3	9,2	9,7
1959	606	642	372	395	91	129	1 069	1 166	2 235	10,3	9,7	10,0
1960	619	719	422	390	106	126	1 147	1 235	2 382	10,8	10,2	10,5
1961	667	657	382	420	87	122	1 136	1 199	2 335	10,7	10,0	10,3
1962	672	711	399	400	92	101	1 163	1 212	2 375	10,6	9,9	10,3
1963	727	722	463	381	118	117	1 308	1 220	2 528	11,8	9,9	10,8
1964	627	715	382	416	105	88	1 114	1 219	2 333	9,9	9,8	9,8
1965	699	723	437	421	96	106	1 232	1 250	2 482	10,9	10,0	10,4
Nach Monaten 1965												
Januar	59	63	42	36	4	14	105	113	218	11,5	10,9	11,2
Februar	50	47	38	24	10	9	98	80	178	10,6	7,7	9,1
März	64	76	39	60	9	14	112	150	262	11,9	14,4	13,3
April	59	70	39	40	9	6	107	116	223	11,3	11,2	11,2
Mai	57	63	36	40	10	7	103	110	213	10,9	10,6	10,7
Juni	61	41	37	32	8	5	106	78	184	11,2	7,5	9,3
Juli	48	68	39	23	8	12	95	103	198	10,1	9,9	10,0
August	59	64	34	21	6	8	99	93	192	10,5	8,9	9,7
September	61	48	34	29	5	10	100	87	187	10,6	8,4	9,4
Oktober	65	54	37	47	7	7	109	108	217	11,6	10,4	11,0
November	56	60	32	30	13	8	101	98	199	10,7	9,4	10,1
Dezember	57	68	32	41	8	5	97	114	211	10,5	11,0	10,8

¹ Gestorbene auf 1000 Einwohner der gleichen Kategorie.

Gestorbene nach Wohnviertel seit 1957

Wohnviertel	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Stadt Basel	2 118	1 975	2 065	2 201	2 155	2 164	2 332	2 168	2 261
Altstadt Gr. Basel	40	34	32	51	41	46	45	33	31
Vorstädte	216	189	208	207	203	239	232	219	168
Am Ring	149	163	166	176	188	132	176	157	200
Breite	95	83	89	80	78	93	87	105	90
St. Alban	79	76	92	93	96	110	109	98	120
Gundeldingen	173	173	160	195	196	191	185	192	207
Bruderholz	73	73	64	87	85	85	85	68	86
Bachletten	164	136	138	182	157	166	190	184	163
Gottthelf	107	76	84	109	92	91	98	82	104
Iselin	162	152	169	169	173	164	190	172	190
St. Johann	214	222	240	208	213	230	258	202	248
Altstadt Kl. Basel	73	46	58	46	44	51	53	56	58
Clara	44	32	45	41	52	39	44	46	42
Wettstein	78	86	84	96	95	85	97	91	84
Hirzbrunnen	83	76	92	97	93	94	116	92	97
Rosental	51	45	50	64	50	39	57	47	47
Matthäus	216	223	189	179	210	179	191	227	221
Klybeck	73	54	69	84	59	88	84	61	62
Kleinhüningen	28	36	36	37	30	42	35	36	43
Landgemeinden	168	165	170	181	180	211	196	165	221
Riehen	156	150	156	160	156	204	173	153	198
Bettingen	12	15	14	21	24	7	23	12	23
Ganzer Kanton	2 286	2 140	2 235	2 382	2 335	2 375	2 528	2 333	2 482

Altersspezifische Sterbeziffern seit 1931/35¹

Jahr	Alter in Jahren										Alle Altersstufen	
	Unter 1	1-4	5-14	15-19	20-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79		80 u. m.
Männliches Geschlecht												
1931/35	512	34	13	26	38	80	179	357	555	872	2 066	115
1936/40	422	31	12	22	30	67	168	339	505	921	2 082	115
1941/45	388	23	11	17	24	62	147	295	474	842	1 982	115
1946/50	353	23	7	14	20	53	147	299	420	821	1 791	112
1951/55	262	17	5	8	16	49	135	266	421	771	1 902	109
1956/60	214	10	4	9	14	41	120	261	390	798	1 793	107
1961/65	220	11	4	12	13	39	121	267	410	772	1 745	111
1962	199	12	9	12	13	51	117	267	429	758	1 566	110
1963	254	12	2	15	15	38	123	284	418	901	2 014	121
1964	233	11	2	9	14	33	111	257	370	664	1 664	102
1965	168	13	2	6	13	39	120	265	418	813	1 690	113
Weibliches Geschlecht												
1931/35	399	26	10	13	27	57	125	211	374	704	1 794	100
1936/40	304	20	11	12	20	50	111	215	380	781	1 883	107
1941/45	360	21	7	10	20	43	88	180	296	634	1 609	101
1946/50	287	19	5	8	15	33	85	174	295	647	1 678	105
1951/55	221	18	4	4	11	27	76	148	251	563	1 547	97
1956/60	173	9	2	3	9	24	63	133	221	536	1 577	98
1961/65	183	7	3	4	7	21	58	122	202	479	1 519	100
1962	274	3	2	8	6	19	65	132	204	470	1 518	100
1963	137	11	5	1	7	18	56	122	198	470	1 591	100
1964	130	10	2	1	8	21	54	116	205	489	1 443	99
1965	130	5	4	5	7	24	50	124	194	481	1 492	101

¹ Gestorbene auf 10000 männliche bzw. weibliche Einwohner der jeweiligen Altersstufe.

Sterbefälle

Gestorbene nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Alter 1965

Alter in Jahren	Zivilstand der Gestorbenen				Heimat der Gestorbenen				Gestorbene total
	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Ausland	
Männliches Geschlecht									
Unter 1	28	—	—	—	7	15	22	6	28
1-4	8	—	—	—	1	5	6	2	8
5-14	2	—	—	—	—	2	2	—	2
15-19	5	—	—	—	1	3	4	1	5
20-29	16	6	—	—	4	10	14	8	22
30-39	6	20	—	—	5	15	20	6	26
40-49	12	35	2	5	18	34	52	2	54
50-54	4	40	3	6	25	23	48	5	53
55-59	11	93	6	6	65	44	109	7	116
60-64	16	120	10	17	98	59	157	6	163
65-69	20	130	29	6	103	78	181	4	185
70-74	10	133	30	10	121	56	177	6	183
75-79	12	98	52	7	107	42	149	20	169
80-84	7	53	57	7	83	31	114	10	124
85-89	3	23	44	1	48	13	61	10	71
90 u. m.	4	5	13	1	13	7	20	3	23
Weibliches Geschlecht									
Unter 1	22	—	—	—	10	5	15	7	22
1-4	3	—	—	—	—	3	3	—	3
5-14	5	—	—	—	3	2	5	—	5
15-19	3	1	—	—	1	2	3	1	4
20-29	6	5	—	—	5	4	9	2	11
30-39	7	6	—	2	2	8	10	5	15
40-49	5	26	1	5	18	19	37	—	37
50-54	6	21	3	2	16	15	31	1	32
55-59	7	37	9	3	35	18	53	3	56
60-64	9	66	20	7	55	43	98	4	102
65-69	22	42	56	10	78	46	124	6	130
70-74	35	65	71	12	104	63	167	16	183
75-79	47	34	120	14	133	60	193	22	215
80-84	43	21	153	6	132	71	203	20	223
85-89	25	4	113	6	94	43	137	11	148
90 u. m.	10	—	52	2	37	19	56	8	64
Beide Geschlechter									
Unter 1	50	—	—	—	17	20	37	13	50
1-4	11	—	—	—	1	8	9	2	11
5-14	7	—	—	—	3	4	7	—	7
15-19	8	1	—	—	2	5	7	2	9
20-29	22	11	—	—	9	14	23	10	33
30-39	13	26	—	2	7	23	30	11	41
40-49	17	61	3	10	36	53	89	2	91
50-54	10	61	6	8	41	38	79	6	85
55-59	18	130	15	9	100	62	162	10	172
60-64	25	186	30	24	153	102	255	10	265
65-69	42	172	85	16	181	124	305	10	315
70-74	45	198	101	22	225	119	344	22	366
75-79	59	132	172	21	240	102	342	42	384
80-84	50	74	210	13	215	102	317	30	347
85-89	28	27	157	7	142	56	198	21	219
90 u. m.	14	5	65	3	50	26	76	11	87

Gestorbene nach Geschlecht, Sterbemonat und Alter 1965

Alter in Jahren	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
Männliches Geschlecht													
Unter 1	1	1	1	2	3	2	4	—	4	2	6	2	28
1- 4	1	—	—	—	2	—	1	—	2	—	1	1	8
5-14	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2
15-19	1	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	5
20-29	1	2	2	1	2	1	4	2	2	1	1	3	22
30-39	1	6	2	2	1	3	2	3	2	1	3	—	26
40-49	4	3	10	4	6	4	4	6	6	2	3	2	54
50-54	6	3	5	2	3	7	4	5	9	5	1	3	53
55-59	9	6	6	7	7	10	11	10	8	17	11	14	116
60-64	13	9	17	19	13	16	9	18	8	18	9	14	163
65-69	15	12	29	11	10	20	13	12	12	14	18	19	185
70-74	24	17	14	18	15	13	10	10	14	20	11	17	183
75-79	12	13	16	14	17	13	17	14	16	13	17	7	169
80-84	12	13	7	17	14	11	9	5	9	8	10	9	124
85-89	4	10	3	7	7	6	5	8	6	5	5	5	71
90 u. m.	1	3	—	3	2	—	1	3	2	3	4	1	23
Weibliches Geschlecht													
Unter 1	2	2	—	3	5	2	1	3	1	—	2	1	22
1- 4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	3
5-14	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	5
15-19	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	4
20-29	1	—	—	1	—	1	3	1	2	1	—	1	11
30-39	1	2	4	2	2	2	—	1	—	—	—	1	15
40-49	5	1	3	2	4	2	3	1	5	5	6	—	37
50-54	1	1	4	2	1	3	3	3	4	3	4	3	32
55-59	5	4	4	4	8	5	2	4	3	6	5	6	56
60-64	18	7	11	9	4	4	11	9	7	8	7	7	102
65-69	11	5	23	11	9	10	7	14	7	12	11	10	130
70-74	18	14	21	14	19	7	19	11	17	11	14	18	183
75-79	10	20	28	19	18	16	19	16	15	17	17	20	215
80-84	22	10	29	25	22	14	20	18	12	21	14	16	223
85-89	11	10	15	18	12	9	9	8	11	12	13	20	148
90 u. m.	7	4	7	5	5	3	4	3	3	10	5	8	64
Beide Geschlechter													
Unter 1	3	3	1	5	8	4	5	3	5	2	8	3	50
1- 4	1	—	—	—	2	—	1	1	2	1	1	2	11
5-14	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	2	7
15-19	1	—	—	1	2	—	2	2	—	1	—	—	9
20-29	2	2	2	2	2	2	7	3	4	2	1	4	33
30-39	2	8	6	4	3	5	2	4	2	1	3	1	41
40-49	9	4	13	6	10	6	7	7	11	7	9	2	91
50-54	7	4	9	4	4	10	7	8	13	8	5	6	85
55-59	14	10	10	11	15	15	13	14	11	23	16	20	172
60-64	31	16	28	28	17	20	20	27	15	26	16	21	265
65-69	26	17	52	22	19	30	20	26	19	26	29	29	315
70-74	42	31	35	32	34	20	29	21	31	31	25	35	366
75-79	22	33	44	33	35	29	36	30	31	30	34	27	384
80-84	34	23	36	42	36	25	29	23	21	29	24	25	347
85-89	15	20	18	25	19	15	14	16	17	17	18	25	219
90 u. m.	8	7	7	8	7	3	5	6	5	13	9	9	87

Sterbefälle

Gestorbene nach Heimat, Alter und Todesursache 1965 – Männliches Geschlecht

Todesursache	Schwei- zer	Aus- länder	Bis 4	5- 19	20- 39	40- 49	50- 59	60- 69	70 u. m.	Total
Angeborene Lebensschwäche	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Übr. Krankh. d. Neugeborenen	11	3	14	—	—	—	—	—	—	14
Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildungsfehler (Mißbildungen)	8	1	6	1	1	—	1	—	—	9
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Meningokokken-Erkrankung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Epidemische Kinderlähmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe (Influenza)	3	—	—	—	—	—	—	1	2	3
Syphilis, progres. Paralyse, Tabes	2	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Lungentuberkulose	9	1	—	—	—	1	4	1	4	10
Übr. Tuberkulose	1	1	—	—	1	—	—	1	—	2
Übr. übertragbare Krankheiten	5	1	2	—	1	—	2	1	—	6
Krebs	253	18	—	—	5	8	34	105	119	271
Übr. Geschwülste	54	4	2	3	5	3	12	19	14	58
Erkrankung der Hirngefäße	19	2	—	—	1	2	4	8	6	21
Meningitis, Pachymeningitis cerebri	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Übr. Krankh. d. Nervensystems	13	3	4	—	1	1	1	2	7	16
Herzkrankheiten	70	7	—	—	1	5	9	20	42	77
Arterienverkalkung	244	17	—	—	3	4	37	62	155	261
Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	139	6	—	—	3	5	23	50	64	145
Krankheiten des Blutes ¹	8	—	1	1	—	—	—	2	4	8
Rheumatische Krankheiten ²	34	1	1	—	1	1	2	6	24	35
Magen-Darmkrankh. d. Säuglinge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blinddarmentzündung	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Übr. Krankh. d. Verdauungsorgane	59	9	—	1	—	1	12	18	36	68
Lungenentzündung	15	2	—	—	—	—	1	6	10	17
Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	42	3	2	—	—	1	2	15	25	45
Krankheiten der Haut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Bewegungsorgane	4	—	—	—	—	—	2	—	2	4
Nierenentzündung	9	2	—	—	3	1	3	—	4	11
Übr. Krankh. d. Harnorgane	14	1	1	—	—	2	2	2	8	15
Krankheiten der Geschlechtsorgane ³	19	3	—	—	—	—	—	5	17	22
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übr. Krankh. d. Wochenbettes	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Alkoholismus	4	—	—	—	—	—	1	1	2	4
Übr. chronische Vergiftungen	3	—	—	—	—	2	—	1	—	3
Selbstmord	31	2	—	—	6	8	6	7	6	33
Unfall	42	6	1	1	12	7	8	8	11	48
Sonstiger gewaltsamer Tod	7	1	—	—	1	2	1	1	3	8
Unbestimmte	10	2	1	—	3	—	1	3	4	12
Zusammen	1 136	96	36	7	48	54	169	348	570	1 232
Davon Krankheiten	1 045	85	33	6	26	37	153	329	546	1 130
Infektionskrankheiten	20	3	2	—	2	1	7	5	6	23
Krebsartige Neubildungen	253	18	—	—	5	8	34	105	119	271
Krankheiten des Nervensystems	33	5	4	—	2	3	5	11	13	38
Krankheiten der Kreislauforgane	453	30	—	—	7	14	69	132	261	483
Krankheiten der Verdauungsorgane	61	9	—	1	—	1	12	19	37	70
Krankheiten der Atmungsorgane	57	5	2	—	—	1	3	21	35	62
Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	42	6	1	—	3	3	5	7	29	48
Sonstige Krankheiten	126	9	24	5	7	6	18	29	46	135

¹ Einschließlich Krankheiten der blutbildenden Organe. ² Einschließlich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten.³ Ohne venerische Krankheiten.

Gestorbene nach Heimat, Alter und Todesursache 1965 – Weibliches Geschlecht

Todesursache	Schweizerinnen	Ausländerinnen	Bis 4	5–19	20–39	40–49	50–59	60–69	70 u. m.	Total
Angeborene Lebensschwäche	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2
Übr. Krankh. d. Neugeborenen	6	3	9	—	—	—	—	—	—	9
Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildungsfehler (Mißbildungen)	8	1	7	1	—	1	—	—	—	9
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Meningokokken-Erkrankung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Epidemische Kinderlähmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe (Influenza)	5	1	—	—	—	—	—	—	6	6
Syphilis, progres. Paralyse, Tabes	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Lungentuberkulose	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Übr. Tuberkulose	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Übr. übertragbare Krankheiten	3	—	—	—	—	—	1	—	2	3
Krebs	233	19	—	4	17	42	74	115	252	252
Übr. Geschwülste	36	2	1	3	2	3	8	7	14	38
Erkrankung der Hirngefäße	30	4	—	1	2	2	1	6	22	34
Meningitis, Pachymeningitis cerebri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Nervensystems	19	—	—	—	1	—	2	6	10	19
Herzkrankheiten	128	7	—	—	—	—	3	21	111	135
Arterienverkalkung	307	32	—	—	—	1	4	36	298	339
Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	114	12	—	—	—	2	6	27	91	126
Krankheiten des Blutes ¹	5	1	—	—	1	1	—	1	3	6
Rheumatische Krankheiten ²	54	2	—	—	1	—	2	14	39	56
Magen-Darmkrankh. d. Säuglinge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Verdauungsorgane	43	2	1	—	1	—	4	8	31	45
Lungenentzündung	19	3	—	1	—	—	—	1	20	22
Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	17	3	—	—	1	—	1	5	13	20
Krankheiten der Haut	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Krankheiten der Bewegungsorgane	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Nierenentzündung	26	1	—	—	1	1	6	8	11	27
Übr. Krankh. d. Harnorgane	13	1	1	1	—	—	1	2	9	14
Krankheiten der Geschlechtsorgane ³	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Wochenbettes	—	2	—	—	2	—	—	—	—	2
Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. chronische Vergiftungen	7	2	—	—	1	1	3	3	1	9
Selbstmord	12	1	—	—	5	2	3	2	1	13
Unfall	37	4	3	2	1	2	—	5	28	41
Sonstiger gewaltsamer Tod	5	—	—	—	2	2	1	—	—	5
Unbestimmte	7	3	1	—	1	2	—	2	4	10
Zusammen	1 144	106	25	9	26	37	88	232	833	1 250
Davon Krankheiten	1 081	98	19	7	17	29	84	223	800	1 179
Infektionskrankheiten	13	1	—	—	—	—	1	2	11	14
Krebsartige Neubildungen	233	19	—	—	4	17	42	74	115	252
Krankheiten des Nervensystems	49	4	—	1	3	2	3	12	32	53
Krankheiten der Kreislauforgane	549	51	—	—	—	3	13	84	500	600
Krankheiten der Verdauungsorgane	43	2	1	—	1	—	4	8	31	45
Krankheiten der Atmungsorgane	36	6	—	1	1	—	1	6	33	42
Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	40	2	1	1	1	1	7	10	21	42
Sonstige Krankheiten	118	13	17	4	7	6	13	27	57	131

¹ Einschließlich Krankheiten der blutbildenden Organe. ² Einschließlich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten.³ Ohne venerische Krankheiten.

Sterbefälle

Gestorbene nach Sterbemonat und Todesursache 1965 – Männliches Geschlecht

Todesursache	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Angeborene Lebensschwäche	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Neugeborenen	—	1	1	—	2	1	—	—	2	2	4	1
Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildungsfehler (Mißbildungen)	1	—	—	1	2	—	3	—	—	—	1	1
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Meningokokken-Erkrankung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Epidemische Kinderlähmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe (Influenza)	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Syphilis, progres. Paralyse, Tabes	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Lungentuberkulose	2	—	3	2	—	1	—	—	—	1	—	1
Übr. Tuberkulose	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Übr. übertragbare Krankheiten	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1
Krebs	19	26	28	17	19	26	26	26	18	20	26	20
Übr. Geschwülste	3	3	4	9	9	3	6	4	3	4	8	2
Erkrankung der Hirngefäße	4	2	4	—	1	1	2	1	1	2	1	2
Meningitis, Pachymeningitis cerebri	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Nervensystems	2	1	2	2	—	—	2	1	3	2	—	1
Herzkrankheiten	9	6	5	6	7	3	6	7	6	9	7	6
Arterienverkalkung	26	19	17	26	19	26	20	19	22	22	22	23
Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	13	12	13	17	12	13	11	15	6	18	5	10
Krankheiten des Blutes ¹	1	—	—	—	1	1	2	1	1	—	1	—
Rheumatische Krankheiten ²	2	5	4	2	2	4	—	—	6	3	4	3
Magen-Darmkrankh. d. Säuglinge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Verdauungsorgane	5	4	7	7	9	4	2	10	5	4	5	6
Lungenentzündung	1	—	6	—	1	3	—	1	1	2	1	1
Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	7	2	5	3	3	—	2	3	6	4	7	3
Krankheiten der Haut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—
Nierenentzündung	—	2	1	—	2	1	3	1	—	1	—	—
Übr. Krankh. d. Harnorgane	—	2	—	—	3	—	—	—	2	4	2	2
Krankheiten der Geschlechtsorgane ³	3	2	—	1	3	3	—	1	1	4	3	1
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übr. Krankh. d. Wochenbettes	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Alkoholismus	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—
Übr. chronische Vergiftungen	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—
Selbstmord	4	5	3	6	1	2	3	—	4	1	—	4
Unfall	2	4	4	4	2	8	4	3	5	4	1	7
Sonstiger gewaltsamer Tod	—	—	—	1	3	—	1	1	1	—	1	—
Unbestimmte	—	1	1	1	—	1	1	2	4	—	—	1
Zusammen	105	98	112	107	103	106	95	99	100	109	101	97
Davon Krankheiten	99	88	104	95	97	94	86	93	86	104	99	85
Infektionskrankheiten	3	1	7	3	—	2	—	1	1	1	1	3
Krebsartige Neubildungen	19	26	28	17	19	26	26	26	18	20	26	20
Krankheiten des Nervensystems	6	3	6	3	1	1	4	2	4	4	1	3
Krankheiten der Kreislauforgane	48	37	35	49	38	42	37	41	34	49	34	39
Krankheiten der Verdauungsorgane	5	4	7	7	9	5	3	10	5	4	5	6
Krankheiten der Atmungsorgane	8	2	11	3	4	3	2	4	7	6	8	4
Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	3	6	1	1	8	4	3	2	3	9	5	3
Sonstige Krankheiten	7	9	9	12	18	11	11	7	14	11	19	7

¹ Einschließlich Krankheiten der blutbildenden Organe. ² Einschließlich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten.

³ Ohne venerische Krankheiten.

Gestorbene nach Sterbemonat und Todesursache 1965 – Weibliches Geschlecht

Todesursache	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Angeborene Lebensschwäche	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Neugeborenen	1	1	—	1	2	—	1	1	—	—	2	—
Alterschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildungsfehler (Mißbildungen)	2	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	2
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Meningokokken-Erkrankung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Epidemische Kinderlähmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe (Influenza)	—	—	1	2	1	—	—	—	—	1	—	1
Syphilis, progres. Paralyse, Tabes	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Lungentuberkulose	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Übr. Tuberkulose	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Übr. übertragbare Krankheiten	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Krebs	28	17	26	27	19	18	12	24	20	26	17	18
Übr. Geschwülste	2	2	4	1	3	2	5	3	4	5	5	2
Erkrankung der Hirngefäße	2	2	4	4	8	1	3	2	1	3	2	2
Meningitis, Pachymeningitis cerebri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Nervensystems	2	3	4	1	2	1	—	2	1	2	1	—
Herzkrankheiten	9	8	14	10	18	7	4	13	13	9	10	20
Arterienverkalkung	23	21	45	38	22	24	35	20	21	26	25	39
Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	22	5	15	8	8	6	8	8	14	11	10	11
Krankheiten des Blutes ¹	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	—
Rheumatische Krankheiten ²	5	4	11	1	5	1	6	3	5	5	5	5
Magen-Darmkrankh. d. Säuglinge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Verdauungsorgane	5	3	8	4	3	—	6	5	5	3	2	1
Lungenentzündung	2	2	2	2	3	1	1	1	—	4	3	1
Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	2	1	3	2	1	2	4	—	2	—	2	1
Krankheiten der Haut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Nierenentzündung	1	1	3	3	1	2	6	1	—	2	5	2
Übr. Krankh. d. Harnorgane	2	2	1	1	2	1	1	1	—	2	1	—
Krankheiten der Geschlechtsorgane ³	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Krankh. d. Wochenbettes	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. chronische Vergiftungen	1	1	1	2	—	—	1	1	—	—	—	2
Selbstmord	—	—	2	3	1	3	—	1	—	1	2	—
Unfall	3	4	2	1	6	4	6	3	—	5	2	5
Sonstiger gewaltsamer Tod	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	1
Unbestimmte	—	—	3	1	—	1	2	2	—	—	1	—
Zusammen	113	80	150	116	110	78	103	93	87	108	98	114
Davon Krankheiten	110	75	143	110	102	69	94	87	87	102	92	108
Infektionskrankheiten	—	1	2	4	2	1	—	1	—	1	—	2
Krebsartige Neubildungen	28	17	26	27	19	18	12	24	20	26	17	18
Krankheiten des Nervensystems	4	5	8	5	10	2	3	4	2	5	3	2
Krankheiten der Kreislauforgane	54	34	74	56	48	37	47	41	48	46	45	70
Krankheiten der Verdauungsorgane	5	3	8	4	3	—	6	5	5	3	2	1
Krankheiten der Atmungsorgane	4	3	5	4	4	3	5	1	2	4	5	2
Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	4	3	4	4	3	3	7	2	—	4	6	2
Sonstige Krankheiten	11	9	16	6	13	5	14	9	10	13	14	11

¹ Einschließlich Krankheiten der blutbildenden Organe. ² Einschließlich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten.³ Ohne venerische Krankheiten.

Sterbefälle

Gestorbene nach Geschlecht, Todesursache und Beruf 1965

Beruf	Tod durch		Tod durch Krankheiten der(s)					Sonstige	Gewalt-samer Tod	Übrige Todes-ursachen
	Infek-tio-nen	Krebs-artige Neubil-dungen	Ner-ven-sy-stems	Kreis-lauf-or-gane	Ver-dau-ungs-or-gane	At-mungs-or-gane	Harn- und Ge-schlechts-or-gane			
Männliches Geschlecht										
Selbständige in liberalen Berufen	2	5	1	6	—	—	—	1	1	—
andern Berufen	2	12	2	27	4	1	1	5	4	—
Leitende Angestellte	1	7	—	14	1	1	1	6	2	2
Übrige Arbeitnehmer ¹ in gewerblichen Berufen ²	4	47	8	42	7	9	4	15	33	2
kaufmännischen Berufen	1	17	—	38	4	1	7	17	10	3
gastgewerbl. Berufen	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
Berufen d. Verkehrswesens liberalen Berufen	—	8	4	13	—	1	1	3	6	—
hauswirtschaftl. Berufen	—	4	—	1	1	—	—	—	2	—
andern Berufen	—	—	—	3	—	1	—	—	1	—
andern Berufen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Nichterwerbstätige										
Kinder	2	—	4	—	—	2	2	26	2	2
Rentner, Pensionierte	10	169	19	338	53	45	31	61	28	4
Übrige	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—
Zusammen	23	271	38	483	70	62	48	135	89	13
Weibliches Geschlecht										
Selbständige in liberalen Berufen	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
andern Berufen	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Leitende Angestellte	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Übrige Arbeitnehmer ¹ in gewerblichen Berufen ²	—	6	1	—	—	1	—	1	1	—
kaufmännischen Berufen	—	6	2	1	—	—	—	2	7	2
gastgewerbl. Berufen	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
Berufen d. Verkehrswesens liberalen Berufen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
hauswirtschaftl. Berufen	1	2	—	1	—	1	—	4	3	—
andern Berufen	—	5	—	3	—	—	1	—	—	—
andern Berufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nichterwerbstätige										
Ehefrauen	12	193	43	459	36	29	33	86	35	5
Kinder	—	1	—	—	1	—	2	22	4	2
Rentner, Pensionierte	1	33	6	110	6	10	3	14	5	—
Übrige	—	3	1	25	2	1	3	—	2	3
Zusammen	14	252	53	600	45	42	42	131	59	12

¹ Einschließlich Lehrlinge, Lehrtöchter. ² Einschließlich industrielle Berufe.

Gestorbene nach Heimat und Konfession 1965

Konfession	Kantons-bürger	Übrige Schweizer	Schweizer zu-sammen	Deut-sche	Fran-zosen	Ita-liener	Übrige Aus-länder	Aus-länder zu-sammen	Alle Gestor-benen
Protestantisch	1 017	565	1 582	50	6	5	10	71	1 653
Römisch-katholisch	331	252	583	28	13	45	21	107	690
Christkatholisch	21	15	36	—	—	—	—	—	36
Israelitisch	19	17	36	5	6	—	10	21	57
Andere	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Ohne	34	9	43	1	—	1	—	2	45
Zusammen	1 422	858	2 280	84	25	51	42	202	2 482

Gestorbene nach Sterbeort, Geschlecht und Todesursache 1965

Todesursache	Kranken- anstalten		Andere Anstalten ¹		Privat- wohnungen ²		Total	
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich
Angeborene Lebensschwäche	1	2	—	—	—	—	1	2
Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—
Tod durch Krankheiten	722	764	56	165	352	250	1 130	1 179
Infektionskrankheiten	16	7	2	3	5	4	23	14
Krebsartige Neubildungen	208	196	9	20	54	36	271	252
Krankheiten des Nervensystems	30	35	1	7	7	11	38	53
Krankheiten der Kreislauforgane	227	310	26	112	230	178	483	600
Krankheiten der Verdauungsorgane	59	41	1	4	10	—	70	45
Krankheiten der Atmungsorgane	38	29	4	7	20	6	62	42
Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	33	34	8	4	7	4	48	42
Sonstige Krankheiten	111	112	5	8	19	11	135	131
Gewaltsamer Tod	31	37	1	2	57	20	89	59
Unbestimmte	4	4	—	—	8	6	12	10
Zusammen	758	807	57	167	417	276	1 232	1 250

¹ Einschließlich Altersheime. ² Einschließlich auf öffentlichem Terrain.

Säuglingssterblichkeit nach Todesursache, Geschlecht und Lebensdauer 1965¹

Alter	Folgen des Geburtsvor- gangs		Frühgeburt, Lebens- schwäche		Krankheiten der Verdau- ungsorgane		Krankheiten der Atmungs- organe		Infektions- krankheiten		Übrige Krankheiten		Total	
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich
0 Tage	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
1– 6 Tage	—	—	13	11	—	—	1	—	—	—	—	—	14	11
7–29 Tage	—	—	3	3	—	—	—	1	1	—	—	1	4	5
1 Monat	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1
2 Monate	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
3– 5 Monate	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—
6– 8 Monate	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—
9–11 Monate	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3
Zusammen	1	—	21	18	1	—	1	1	1	—	3	3	28	22

¹ Im ersten Lebensjahr Gestorbene.

Säuglingssterblichkeit nach Lebensdauer seit 1901/10¹

Jahre	Im Alter von ... Monaten Gestorbene						Von 1000 gestorbenen Säuglingen starben im Alter von ... Monaten					
	0	1	2	3–5	6–8	9–11	0	1	2	3–5	6–8	9–11
1901/10	147	48	37	68	41	29	397	130	100	184	111	78
1911/20	68	22	12	28	17	12	428	139	75	176	107	75
1921/30	54	7	7	12	5	5	599	78	78	133	56	56
1931/40	51	5	5	8	7	3	646	63	63	101	89	38
1941/50	63	6	4	9	4	2	716	68	45	103	45	23
1951/55	48	3	3	6	3	4	716	45	45	89	45	60
1956/60	49	2	2	4	2	2	803	33	33	65	33	33
1963	57	—	3	—	4	2	864	—	45	—	61	30
1964	50	3	1	4	3	1	807	48	16	65	48	16
1965	33	4	1	4	4	4	660	80	20	80	80	80

¹ Im ersten Lebensjahr Gestorbene.

Sterbefälle

Sterbeziffer der Säuglinge seit 1901/05¹

Jahr	Von 1000 Lebendgeborenen der gleichen Kategorie starben im 1. Lebensjahr								Von 1000 Lebendgeborenen starben im Alter von ... Monaten				
	Kna- ben	Mäd- chen	Ehe- liche	Unehe- liche	Kant.- bürger	Übrige Schweiz- er	Aus- länder	Total	0	1	2	3-5	6-11
1901/05	146	122	128	199	96	144	163	134	51	18	13	26	26
1906/10	114	89	97	158	72	110	110	102	43	13	10	17	19
1911/15	94	70	76	142	57	81	96	82	30	12	7	16	17
1916/20	64	47	53	87	45	57	71	56	31	5	4	7	9
1921/25	60	44	47	107	49	50	62	52	32	4	3	6	7
1926/30	46	45	42	79	37	48	58	45	27	3	4	7	4
1931/35	49	38	38	94	37	46	53	43	26	3	3	5	6
1936/40	40	32	34	69	30	40	44	36	24	2	2	3	5
1941/45	36	33	32	72	35	34	38	34	23	2	2	4	3
1946/50	34	28	29	70	31	32	37	31	24	2	1	3	1
1951/55	26	22	23	36	22	24	28	24	17	1	1	2	3
1956/60	21	17	18	35	16	18	29	19	14	1	1	1	1
1961/65	20	18	19	22	18	19	20	19	14	1	1	1	2
1958	18	15	17	14	13	16	31	17	13	1	1	1	1
1959	20	15	15	51	19	13	36	17	15	0	—	1	1
1960	17	14	15	29	16	15	21	16	11	1	1	1	2
1961	23	24	23	31	18	23	34	23	16	1	1	2	3
1962	18	26	22	24	23	22	19	22	17	0	1	2	2
1963	23	13	18	18	12	22	17	18	14	—	1	—	3
1964	22	12	16	31	16	16	20	17	14	1	0	1	1
1965	16	13	15	8	20	13	12	15	10	1	0	1	2

¹ Im ersten Lebensjahr Gestorbene.

Säuglingssterblichkeit nach Todesursachen seit 1945¹

Jahr	Folgen des Geburts- vorganges		Frühgeburt, Lebens- schwäche ²		Krankheiten der Verdau- ungsorgane		Krankheiten der Atmungs- organe		Infektions- krank- heiten		Übrige Krank- heiten		Alle ge- storbenen Säuglinge	
	Ab- so- lut	In Pro- mille	Ab- so- lut	In Pro- mille	Ab- so- lut	In Pro- mille	Ab- so- lut	In Pro- mille	Ab- so- lut	In Pro- mille	Ab- so- lut	In Pro- mille	Ab- so- lut	In Pro- mille
1945	11	107	41	398	9	87	17	165	4	39	21	204	103	1 000
1946	2	22	48	522	8	87	16	174	6	65	12	130	92	1 000
1947	2	20	49	485	15	148	13	129	8	79	14	139	101	1 000
1948	7	86	57	704	5	62	4	49	3	37	5	62	81	1 000
1949	8	113	51	719	3	42	4	56	3	42	2	28	71	1 000
1950	22	253	47	540	6	69	5	58	1	11	6	69	87	1 000
1951	10	147	47	692	2	29	1	15	2	29	6	88	68	1 000
1952	3	59	38	746	4	78	—	—	2	39	4	78	51	1 000
1953	12	157	46	605	4	53	4	53	4	53	6	79	76	1 000
1954	4	54	56	756	3	41	5	68	4	54	2	27	74	1 000
1955	10	152	34	515	5	76	9	136	1	15	7	106	66	1 000
1956	3	41	59	809	3	41	5	68	—	—	3	41	73	1 000
1957	1	15	58	880	2	30	1	15	2	30	2	30	66	1 000
1958	—	—	48	889	3	56	1	18	2	37	—	—	54	1 000
1959	2	35	50	876	1	18	2	35	1	18	1	18	57	1 000
1960	1	19	43	811	3	57	2	38	—	—	4	75	53	1 000
1961	6	77	52	667	2	25	7	90	2	25	9	116	78	1 000
1962	3	40	63	840	2	27	4	53	1	13	2	27	75	1 000
1963	—	—	61	924	1	15	—	—	—	—	4	61	66	1 000
1964	1	16	50	806	1	16	3	49	3	49	4	64	62	1 000
1965	1	20	39	780	1	20	2	40	1	20	6	120	50	1 000

¹ Im ersten Lebensjahr Gestorbene. ² Einschließlich Bildungsfehler und spezielle Krankheiten der Neugeborenen.

Sterbefälle von Kindern unter 5 Jahren nach Heimat, Ehelichkeit und Geschlecht seit 1901/10

Jahr	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle Heimatgruppen		
	Ehe-lich	Unehe-lich	Zusam- men	Ehe-lich	Unehe-lich	Zusam- men	Ehe-lich	Unehe-lich	Zusam- men	Ehe-lich	Unehe-lich	Tot- al
Knaben												
1901/10	27	2	29	69	11	80	82	14	96	178	27	205
1911/20	25	1	26	39	6	45	48	9	57	112	16	128
1921/30	21	2	23	26	3	29	9	3	12	56	8	64
1931/40	19	1	20	24	5	29	6	3	9	49	9	58
1941/50	24	1	25	28	4	32	2	1	3	54	6	60
1951/60	12	—	12	24	3	27	3	1	4	39	4	43
1958	7	—	7	25	—	25	1	1	2	33	1	34
1959	12	—	12	15	4	19	5	3	8	32	7	39
1960	8	1	9	19	2	21	4	—	4	31	3	34
1961	12	—	12	25	1	26	4	2	6	41	3	44
1962	8	1	9	22	3	25	5	1	6	35	5	40
1963	10	—	10	29	2	31	10	—	10	49	2	51
1964	9	—	9	18	4	22	14	2	16	41	6	47
1965	8	—	8	18	2	20	8	—	8	34	2	36
Mädchen												
1901/10	20	1	21	57	9	66	67	11	78	144	21	165
1911/20	18	1	19	30	4	34	38	4	42	86	9	95
1921/30	18	1	19	18	3	21	8	3	11	44	7	51
1931/40	14	1	15	19	3	22	3	2	5	36	6	42
1941/50	20	1	21	21	4	25	2	1	3	43	6	49
1951/60	10	1	11	18	3	21	3	1	4	31	5	36
1958	7	—	7	11	1	12	7	2	9	25	3	28
1959	7	1	8	11	2	13	3	3	6	21	6	27
1960	8	—	8	9	3	12	5	2	7	22	5	27
1961	4	—	4	22	3	25	10	3	13	36	6	42
1962	15	—	15	20	2	22	7	—	7	42	2	44
1963	6	1	7	13	2	15	5	1	6	24	4	28
1964	8	—	8	10	3	13	6	1	7	24	4	28
1965	10	—	10	7	1	8	7	—	7	24	1	25

Trauungen, Geburten und Todesfälle im Kanton Basel-Stadt seit 1951

Jahr	Trauungen			Geburten ¹			Todesfälle		
	Orts- ansässige Männer	Orts- fremde Männer	Total	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total	Orts- ansässige	Orts- fremde	Tota
1951	1 623	174	1 797	2 728	1 257	3 985	1 960	359	2 319
1952	1 614	155	1 769	2 806	1 432	4 238	1 907	344	2 251
1953	1 686	184	1 870	2 718	1 545	4 263	2 008	354	2 362
1954	1 734	195	1 929	2 688	1 543	4 231	2 062	401	2 463
1955	1 753	241	1 994	2 778	1 616	4 394	2 051	464	2 515
1956	1 832	342	2 174	2 962	1 808	4 770	2 022	445	2 467
1957	1 869	368	2 237	3 169	1 964	5 133	2 200	452	2 652
1958	1 781	404	2 185	3 188	2 167	5 355	2 051	476	2 527
1959	1 782	515	2 297	3 213	2 271	5 484	2 123	501	2 624
1960	1 811	628	2 439	3 265	2 429	5 694	2 263	524	2 787
1961	1 984	664	2 648	3 250	2 778	6 028	2 216	529	2 745
1962	1 969	510	2 479	3 377	2 851	6 228	2 259	601	2 860
1963	1 823	621	2 444	3 560	2 747	6 307	2 392	625	3 017
1964	1 835	511	2 346	3 525	2 651	6 176	2 196	571	2 767
1965	1 860	439	2 299	3 366	2 645	6 011	2 367	598	2 965

¹ Nur Lebendgeborene.

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Monat seit 1901/10

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
Eheschließungen													
1901/10	57	55	72	132	110	76	111	73	86	161	87	64	1 084
1911/20	52	47	62	117	107	78	118	63	75	138	81	71	1 009
1921/30	60	56	81	165	140	103	161	89	114	222	96	76	1 363
1931/40	64	76	120	207	156	130	177	110	163	237	106	86	1 632
1941/50	68	85	130	194	189	147	178	131	159	229	117	101	1 728
1951/60	77	98	149	240	249	191	224	182	205	251	137	116	2 119
1960	80	102	135	237	293	208	273	172	251	221	112	131	2 215
1961	119	111	165	266	282	245	233	194	255	227	155	134	2 386
1962	82	115	184	250	251	243	226	224	211	225	177	127	2 315
1963	80	128	173	194	282	206	207	232	203	203	145	116	2 169
1964	114	113	158	246	268	217	221	177	176	209	139	123	2 161
1965	110	112	131	250	277	232	246	190	195	221	134	137	2 235
Eheschließungen auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung													
1951/60	4,4	5,6	8,5	13,6	14,0	10,8	12,6	10,3	11,5	14,1	7,6	6,5	10,0
1961/63	4,6	6,2	9,1	12,4	14,1	12,0	11,5	11,2	11,5	11,3	8,2	6,6	9,9
1964	5,9	5,8	8,1	12,5	13,6	11,0	11,2	8,9	8,9	10,5	7,0	6,3	9,1
1965	5,6	5,7	6,6	12,6	13,9	11,7	12,4	9,6	9,8	11,1	6,8	7,0	9,4
Lebendgeborene													
1901/10	261	258	281	278	273	255	264	262	256	249	239	238	3 114
1911/20	196	179	194	200	199	188	188	180	181	181	168	183	2 237
1921/30	159	147	162	164	171	157	161	154	152	136	141	140	1 844
1931/40	163	154	172	177	180	163	172	172	170	156	152	156	1 987
1941/50	228	218	235	235	253	228	230	219	214	202	204	204	2 670
1951/60	253	237	277	259	278	251	256	256	247	235	227	240	3 016
1960	288	268	286	254	325	279	289	296	262	268	260	257	3 332
1961	287	255	274	326	305	294	293	266	274	247	261	238	3 320
1962	277	266	322	279	324	300	299	321	275	279	269	226	3 437
1963	324	308	322	338	274	309	320	280	302	294	303	267	3 641
1964	273	307	333	310	309	301	275	304	308	309	292	282	3 603
1965	267	288	320	287	310	302	263	272	285	291	261	300	3 446
Lebendgeborene auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung													
1951/60	14,4	13,5	15,7	14,7	15,7	14,1	14,4	14,4	13,9	13,2	12,7	13,4	14,2
1961/63	15,7	14,5	16,0	16,4	15,6	15,6	15,7	15,0	14,7	14,1	14,3	12,6	15,0
1964	14,1	15,7	17,0	15,7	15,6	15,2	13,9	15,4	15,5	15,6	14,7	14,3	15,2
1965	13,7	14,7	16,2	14,4	15,6	15,2	13,3	13,7	14,4	14,7	13,2	15,3	14,5
Gestorbene													
1901/10	157	154	171	157	146	132	130	130	122	129	126	134	1 688
1911/20	156	163	154	147	139	115	124	123	113	141	140	145	1 660
1921/30	162	139	155	137	129	115	119	112	106	119	124	149	1 566
1931/40	186	161	181	148	148	137	138	131	142	138	146	162	1 818
1941/50	194	182	187	158	158	153	142	145	135	154	157	181	1 946
1951/60	200	199	207	174	179	166	163	162	156	181	181	195	2 163
1960	246	296	193	177	202	161	157	162	179	198	204	207	2 382
1961	224	214	185	187	198	181	174	184	193	184	196	215	2 335
1962	221	210	232	191	185	190	185	194	166	183	206	212	2 375
1963	227	273	327	215	168	138	214	171	176	181	204	234	2 528
1964	223	200	197	177	172	193	217	176	180	201	188	209	2 333
1965	218	178	262	223	213	184	198	192	187	217	199	211	2 482
Gestorbene auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung													
1951/60	11,4	11,3	11,8	9,9	10,1	9,4	9,2	9,1	8,8	10,2	10,1	10,9	10,2
1961/63	11,8	12,2	12,9	10,3	9,6	8,8	9,8	9,5	9,3	9,4	10,4	11,4	10,5
1964	11,5	10,2	10,1	9,0	8,7	9,8	11,0	8,9	9,1	10,1	9,5	10,6	9,8
1965	11,2	9,1	13,3	11,2	10,7	9,3	10,0	9,7	9,4	11,0	10,1	10,8	10,4

Gewanderte Personen nach Monat seit 1949

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Zugezogene												
1949	1 234	1 037	1 682	1 610	1 511	1 063	1 207	1 140	1 305	1 625	1 500	1 174
1950	1 149	862	1 289	1 859	1 505	1 255	1 221	1 075	1 220	1 903	1 557	1 101
1951	1 274	1 124	1 425	2 071	1 601	1 354	1 178	1 136	1 210	1 970	1 435	1 063
1952	1 214	1 003	1 545	2 056	1 573	1 304	1 357	1 063	1 265	1 992	1 344	1 044
1953	1 150	1 038	1 882	2 159	1 554	1 383	1 339	1 166	1 330	1 783	1 525	1 093
1954	1 150	1 080	2 079	2 038	1 752	1 308	1 356	1 200	1 246	1 828	1 666	1 044
1955	1 251	1 070	2 251	2 040	1 667	1 387	1 453	1 325	1 408	2 027	1 644	1 136
1956	1 433	1 256	2 462	2 664	1 731	1 475	1 496	1 152	1 358	2 299	1 722	1 352
1957	1 863	1 835	2 898	2 652	2 075	1 533	1 653	1 256	1 524	2 316	1 637	1 116
1958	1 622	1 630	2 663	2 545	1 826	1 526	1 465	1 286	1 411	2 200	1 635	1 192
1959	1 582	1 777	2 413	2 912	1 813	1 550	1 461	1 252	1 466	2 130	1 739	1 195
1960	1 760	2 307	2 934	2 590	2 343	1 558	1 640	1 611	1 483	2 306	1 834	1 234
1961	2 239	2 537	2 982	2 932	2 619	1 721	1 767	1 840	1 842	2 704	2 024	1 317
1962	3 251	3 135	3 268	2 596	2 612	1 759	1 954	1 759	1 718	2 657	1 969	1 121
1963	3 222	2 799	2 974	2 908	2 436	1 674	1 898	1 656	1 866	2 490	1 715	1 244
1964	3 059	3 004	2 895	3 064	2 097	1 739	1 805	1 635	2 068	2 252	1 815	1 240
1965	2 956	3 346	2 816	2 344	1 874	1 528	1 517	1 399	1 474	2 043	1 529	1 087
Weggezogene												
1949	943	948	1 244	1 423	1 291	1 261	1 109	994	1 107	1 140	1 249	1 475
1950	977	796	1 350	1 210	1 160	1 238	1 129	944	1 179	1 235	1 131	1 263
1951	925	900	1 400	1 528	1 088	1 104	1 172	1 132	1 092	1 356	1 177	1 281
1952	975	973	1 250	1 461	1 293	1 156	1 231	961	1 258	1 519	1 383	1 656
1953	940	787	1 335	1 547	1 218	1 228	1 229	988	1 220	1 335	1 470	1 796
1954	859	964	1 424	1 519	1 268	1 299	1 361	966	1 267	1 430	1 360	2 279
1955	1 007	916	1 510	1 679	1 298	1 329	1 328	1 132	1 352	1 394	1 257	2 540
1956	964	989	1 667	1 721	1 483	1 317	1 338	1 219	1 404	1 729	1 649	2 840
1957	1 101	1 132	1 528	1 695	1 622	1 405	1 414	1 225	1 333	1 605	1 507	3 475
1958	1 136	939	1 644	1 782	1 449	1 413	1 479	1 128	1 429	1 588	1 310	3 206
1959	1 147	1 032	1 526	1 892	1 289	1 667	1 729	1 110	1 758	1 697	1 459	3 918
1960	1 095	1 119	1 768	1 898	1 625	1 811	1 616	1 282	1 651	1 838	1 722	4 383
1961	1 321	1 190	2 036	1 973	1 860	1 936	1 726	1 586	1 808	1 933	1 923	5 307
1962	1 469	1 144	1 727	2 250	1 897	1 803	1 820	1 661	1 837	2 241	2 100	5 511
1963	1 728	1 206	1 789	2 065	1 839	1 645	1 871	1 669	1 783	2 234	2 015	5 418
1964	1 645	1 210	1 897	2 404	1 753	1 868	1 862	1 478	1 781	2 045	1 969	6 476
1965	1 351	1 157	1 920	2 100	1 714	1 952	1 760	1 429	1 868	1 930	2 072	5 365
Wanderungsgewinn												
1949	291	89	438	187	220	-198	98	146	198	485	251	-301
1950	172	66	-61	649	345	17	92	131	41	668	426	-162
1951	349	224	25	543	513	250	6	4	118	614	258	-218
1952	239	30	295	595	280	148	126	102	7	473	-39	-612
1953	210	251	547	612	336	155	110	178	110	448	55	-703
1954	291	116	655	519	484	9	-5	234	-21	398	306	-1 235
1955	244	154	741	361	369	58	125	193	56	633	387	-1 404
1956	469	267	795	943	248	158	158	-67	-46	570	73	-1 488
1957	762	703	1 370	957	453	128	239	31	191	711	130	-2 359
1958	486	691	1 019	763	377	113	-14	158	-18	612	325	-2 014
1959	435	745	887	1 020	524	-117	-268	142	-292	433	280	-2 723
1960	665	1 188	1 166	692	718	-253	24	329	-168	468	112	-3 149
1961	918	1 347	946	959	759	-215	41	254	34	771	101	-3 990
1962	1 782	1 991	1 541	346	715	-44	134	98	-119	416	-131	-4 390
1963	1 494	1 593	1 185	843	597	29	27	-13	83	256	-300	-4 174
1964	1 414	1 794	998	660	344	-129	-57	157	287	207	-154	-5 236
1965	1 605	2 189	896	244	160	-424	-243	-30	-394	113	-543	-4 278

Wanderungen

Gewanderte Personen nach Heimat seit 1950¹

Jahr	Kantons- bürger	Basel- bieter	Übrige Schwei- zer	Schweizer zusammen	Deut- sche	Fran- zosen	Italie- ner	Übrige Aus- länder	Ausländer zusammen	Total
Zugezogene										
1950	1 600	689	9 348	11 637	1 458	362	1 238	1 301	4 359	15 996
1951	1 576	655	9 403	11 634	1 993	288	1 519	1 407	5 207	16 841
1952	1 452	617	8 611	10 680	2 374	267	2 074	1 365	6 080	16 760
1953	1 334	653	8 849	10 836	2 477	342	2 148	1 599	6 566	17 402
1954	1 436	572	8 762	10 770	2 587	353	2 409	1 628	6 977	17 747
1955	1 479	574	9 005	11 058	2 827	321	2 970	1 483	7 601	18 659
1956	1 414	566	9 116	11 096	3 010	298	3 985	2 011	9 304	20 400
1957	1 564	621	9 613	11 798	3 134	359	4 834	2 233	10 560	22 358
1958	1 544	629	9 119	11 292	3 217	312	4 336	1 844	9 709	21 001
1959	1 412	550	8 901	10 863	3 055	352	5 117	1 903	10 427	21 290
1960	1 455	533	9 057	11 045	3 165	375	6 741	2 274	12 555	23 600
1961	1 470	534	8 440	10 444	3 310	433	9 305	3 032	16 080	26 524
1962	1 397	500	8 047	9 944	3 247	390	10 454	3 764	17 855	27 799
1963	1 374	521	7 711	9 606	2 978	375	10 009	3 914	17 276	26 882
1964	1 485	499	7 330	9 314	2 538	340	9 678	4 803	17 359	26 673
1965	1 460	535	7 710	9 705	1 795	308	8 116	3 989	14 208	23 913
Weggezogene										
1950	1 847	478	7 116	9 441	999	419	1 472	1 281	4 171	13 612
1951	1 946	480	7 368	9 794	1 401	343	1 366	1 251	4 361	14 155
1952	1 902	531	7 283	9 716	1 882	275	2 009	1 234	5 400	15 116
1953	1 846	490	6 867	9 203	2 081	288	2 105	1 416	5 890	15 093
1954	2 028	448	7 245	9 721	2 274	279	2 244	1 478	6 275	15 996
1955	2 057	440	7 555	10 052	2 380	299	2 726	1 285	6 690	16 742
1956	2 080	495	7 633	10 208	2 554	286	3 774	1 498	8 112	18 320
1957	2 063	447	7 427	9 937	2 810	278	4 337	1 680	9 105	19 042
1958	1 890	418	7 388	9 696	2 885	280	4 008	1 634	8 807	18 503
1959	2 198	493	7 738	10 429	2 876	272	4 868	1 779	9 795	20 224
1960	2 287	543	8 120	10 950	2 906	295	5 861	1 796	10 858	21 808
1961	2 566	619	8 470	11 655	2 681	352	7 687	2 224	12 944	24 599
1962	2 612	570	8 063	11 245	2 658	285	8 661	2 611	14 215	25 460
1963	2 309	471	7 736	10 516	2 547	300	8 933	2 966	14 746	25 262
1964	2 601	552	7 835	10 988	2 345	323	9 014	3 718	15 400	26 388
1965	2 657	597	7 777	11 031	2 141	327	7 307	3 812	13 587	24 618
Wanderungsgewinn										
1950	- 247	211	2 232	2 196	459	- 57	- 234	20	188	2 384
1951	- 370	175	2 035	1 840	592	- 55	153	156	846	2 686
1952	- 450	86	1 328	964	492	- 8	65	131	680	1 644
1953	- 512	163	1 982	1 633	396	54	43	183	676	2 309
1954	- 592	124	1 517	1 049	313	74	165	150	702	1 751
1955	- 578	134	1 450	1 006	447	22	244	198	911	1 917
1956	- 666	71	1 483	888	456	12	211	513	1 192	2 080
1957	- 499	174	2 186	1 861	324	81	497	553	1 455	3 316
1958	- 346	211	1 731	1 596	332	32	328	210	902	2 498
1959	- 786	57	1 163	434	179	80	249	124	632	1 066
1960	- 832	- 10	937	95	259	80	880	478	1 697	1 792
1961	-1 096	- 85	- 30	-1 211	629	81	1 618	808	3 136	1 925
1962	-1 215	- 70	- 16	-1 301	589	105	1 793	1 153	3 640	2 339
1963	- 935	50	- 25	- 910	431	75	1 076	948	2 530	1 620
1964	-1 116	- 53	- 505	-1 674	193	17	664	1 085	1 959	285
1965	-1 197	- 62	- 67	-1 326	-346	- 19	809	177	621	- 705

¹ Ohne Berücksichtigung des Fortschreibungsfehlers.

Gewanderte Personen nach Alter seit 1959¹

Jahr	Annäherndes Alter in vollendeten Jahren										Total
	Bis 14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u. m.	
Zugezogene Personen – Grundzahlen											
1959	1 437	3 095	10 491	3 594	1 416	797	156	131	123	50	21 290
1960	1 484	3 168	11 973	4 095	1 553	841	180	134	130	42	23 600
1961	1 503	3 327	13 745	4 798	1 740	929	177	113	140	52	26 524
1962	1 383	3 511	14 365	5 148	1 889	979	200	136	146	42	27 799
1963	1 274	3 355	14 163	4 822	1 809	1 016	169	100	120	54	26 882
1964	1 426	3 463	13 554	4 866	1 904	1 009	189	102	119	41	26 673
1965	1 567	3 011	11 936	4 266	1 663	943	208	131	125	63	23 913
Weggezogene Personen – Grundzahlen											
1959	1 683	2 024	9 750	3 952	1 528	858	160	120	102	47	20 224
1960	1 816	2 065	10 772	4 173	1 591	909	190	144	107	41	21 808
1961	2 101	2 181	12 350	4 714	1 758	993	205	121	135	41	24 599
1962	2 017	2 198	12 849	5 015	1 844	1 026	224	121	131	35	25 460
1963	1 968	2 126	12 601	5 002	1 964	1 111	214	125	112	39	25 262
1964	2 100	2 233	13 146	5 218	2 047	1 130	222	146	117	29	26 388
1965	2 388	2 051	12 032	4 797	1 871	987	234	134	88	36	24 618
Wanderungsgewinn – Grundzahlen											
1959	-246	1 071	741	-358	-112	-61	-4	11	21	3	1 066
1960	-332	1 103	1 201	-78	-38	-68	-10	-10	23	1	1 792
1961	-598	1 146	1 395	84	-18	-64	-28	-8	5	11	1 925
1962	-634	1 313	1 516	133	45	-47	-24	15	15	7	2 339
1963	-694	1 229	1 562	-180	-155	-95	-45	-25	8	15	1 620
1964	-674	1 230	408	-352	-143	-121	-33	-44	2	12	285
1965	-821	960	-96	-531	-208	-44	-26	-3	37	27	-705
Zugezogene Personen – Promilleverteilung											
1959	68	145	493	169	67	37	7	6	6	2	1 000
1960	63	134	507	173	66	36	8	6	5	2	1 000
1961	57	125	518	181	66	35	7	4	5	2	1 000
1962	50	126	517	185	68	35	7	5	5	2	1 000
1963	47	125	527	179	67	38	6	4	5	2	1 000
1964	53	130	508	183	71	38	7	4	4	2	1 000
1965	66	126	499	178	70	39	9	5	5	3	1 000
Weggezogene Personen – Promilleverteilung											
1959	83	100	482	195	76	43	8	6	5	2	1 000
1960	83	94	494	191	73	42	9	7	5	2	1 000
1961	85	89	502	191	72	40	8	5	6	2	1 000
1962	79	86	505	197	72	40	9	5	5	2	1 000
1963	78	84	498	198	78	44	9	5	4	2	1 000
1964	80	85	498	198	78	43	8	5	4	1	1 000
1965	97	83	489	195	76	40	10	5	4	1	1 000
Wanderungsgewinn – Promilleverteilung											
1959	-231	1 005	695	-336	-105	-57	-4	10	20	3	1 000
1960	-185	616	670	-44	-21	-38	-6	-6	13	1	1 000
1961	-311	595	725	43	-9	-33	-15	-4	3	6	1 000
1962	-271	561	648	56	19	-20	-10	7	7	3	1 000
1963	-428	759	964	-111	-96	-59	-28	-15	5	9	1 000
1964	-2 365	4 316	1 431	-1 235	-502	-424	-116	-154	7	42	1 000
1965	-1 165	1 362	-136	-753	-295	-62	-37	-4	52	38	1 000

¹ Ohne Berücksichtigung des Fortschreibungsfehlers.

Wanderungen

Gewanderte Personen nach Heimat, Geschlecht und Alter 1965

An-näherndes Alter ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle Gewanderten		
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Total
Zugezogene												
Bis 6	47	64	111	247	233	480	217	225	442	511	522	1 033
7-14	39	24	63	155	129	284	93	94	187	287	247	534
15-19	31	46	77	593	921	1 514	828	592	1 420	1 452	1 559	3 011
20-24	233	276	509	1 484	1 478	2 962	2 217	1 377	3 594	3 934	3 131	7 065
25-29	127	149	276	593	631	1 224	2 338	1 033	3 371	3 058	1 813	4 871
30-34	54	70	124	284	277	561	1 444	548	1 992	1 782	895	2 677
35-39	27	33	60	182	154	336	916	277	1 193	1 125	464	1 589
40-44	28	19	47	119	100	219	588	175	763	735	294	1 029
45-49	16	18	34	92	72	164	368	68	436	476	158	634
50-54	11	13	24	61	76	137	333	51	384	405	140	545
55-59	13	21	34	56	50	106	216	42	258	285	113	398
60-64	13	18	31	36	45	81	70	26	96	119	89	208
65-69	8	10	18	37	45	82	14	17	31	59	72	131
70-74	10	10	20	13	27	40	6	10	16	29	47	76
75-79	3	9	12	7	22	29	3	5	8	13	36	49
80 u. m.	4	16	20	7	19	26	7	10	17	18	45	63
Zusammen	664	796	1 460	3 966	4 279	8 245	9 658	4 550	14 208	14 288	9 625	23 913
Weggezogene												
Bis 6	162	128	290	433	401	834	329	292	621	924	821	1 745
7-14	75	88	163	177	178	355	76	49	125	328	315	643
15-19	79	90	169	282	645	927	615	340	955	976	1 075	2 051
20-24	356	397	753	1 236	1 342	2 578	2 121	1 290	3 411	3 713	3 029	6 742
25-29	188	236	424	768	676	1 444	2 344	1 078	3 422	3 300	1 990	5 290
30-34	121	117	238	431	379	810	1 393	536	1 929	1 945	1 032	2 977
35-39	74	76	150	249	234	483	913	274	1 187	1 236	584	1 820
40-44	59	55	114	165	129	294	600	179	779	824	363	1 187
45-49	52	40	92	99	98	197	335	60	395	486	198	684
50-54	26	36	62	66	82	148	311	55	366	403	173	576
55-59	28	32	60	52	67	119	194	38	232	274	137	411
60-64	28	35	63	35	44	79	70	22	92	133	101	234
65-69	18	22	40	31	19	50	20	24	44	69	65	134
70-74	6	13	19	9	16	25	4	8	12	19	37	56
75-79	1	9	10	6	11	17	2	3	5	9	23	32
80 u. m.	5	5	10	6	8	14	4	8	12	15	21	36
Zusammen	1 278	1 379	2 657	4 045	4 329	8 374	9 331	4 256	13 587	14 654	9 964	24 618
Wanderungsgewinn												
Bis 6	-115	- 64	-179	-186	-168	-354	-112	- 67	-179	-413	-299	-712
7-14	- 36	- 64	-100	- 22	- 49	- 71	17	45	62	- 41	- 68	-109
15-19	- 48	- 44	- 92	311	276	587	213	252	465	476	484	960
20-24	-123	-121	-244	248	136	384	96	87	183	221	102	323
25-29	- 61	- 87	-148	-175	- 45	-220	- 6	- 45	- 51	-242	-177	-419
30-34	- 67	- 47	-114	-147	-102	-249	51	12	63	-163	-137	-300
35-39	- 47	- 43	- 90	- 67	- 80	-147	3	3	6	-111	-120	-231
40-44	- 31	- 36	- 67	- 46	- 29	- 75	- 12	- 4	- 16	- 89	- 69	-158
45-49	- 36	- 22	- 58	- 7	- 26	- 33	33	8	41	- 10	- 40	- 50
50-54	- 15	- 23	- 38	- 5	- 6	- 11	22	- 4	18	2	- 33	- 31
55-59	- 15	- 11	- 26	4	- 17	- 13	22	4	26	11	- 24	- 13
60-64	- 15	- 17	- 32	1	1	2	-	4	4	- 14	- 12	- 26
65-69	- 10	- 12	- 22	6	26	32	- 6	- 7	- 13	- 10	7	- 3
70-74	4	- 3	1	4	11	15	2	2	4	10	10	20
75-79	2	-	2	1	11	12	1	2	3	4	13	17
80 u. m.	- 1	11	10	1	11	12	3	2	5	3	24	27
Zusammen	-614	-583	-1 197	- 79	- 50	-129	327	294	621	-366	-339	-705

¹ Alter bis 6 Jahre = Geburtsjahrgänge 1965-1959; 7-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1958-1951; usw.

Gewanderte Personen nach Zivilstand und Konfession seit 1950

Jahr	Zivilstand				Konfession					Total
	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Protestantisch	Römisch-katholisch	Israelitisch	Andere	Ohne ¹	
Zugezogene										
1950	10 990	4 153	363	490	7 824	7 425	159	225	363	15 996
1951	11 457	4 487	370	527	8 163	7 975	163	148	392	16 841
1952	11 472	4 436	362	490	7 804	8 260	177	84	435	16 760
1953	11 841	4 668	339	554	8 226	8 538	178	83	377	17 402
1954	12 152	4 747	344	504	8 003	9 099	172	72	401	17 747
1955	12 810	4 959	310	580	8 116	9 899	167	67	410	18 659
1956	13 805	5 687	354	554	8 378	11 280	193	80	469	20 400
1957	15 002	6 397	399	560	9 095	12 491	195	161	416	22 358
1958	14 229	5 965	288	519	8 889	11 416	151	127	418	21 001
1959	14 500	5 964	306	520	8 690	11 894	184	94	428	21 290
1960	16 083	6 639	338	540	8 916	13 938	182	135	429	23 600
1961	17 360	8 347	323	494	8 657	16 906	186	249	526	26 524
1962	17 639	9 378	299	483	8 470	18 362	146	358	463	27 799
1963	16 733	9 345	297	507	8 156	17 762	190	371	403	26 882
1964	16 278	9 710	249	436	7 686	18 030	139	367	451	26 673
1965	14 380	8 861	274	398	7 234	15 665	120	407	487	23 913
Weggezogene										
1950	9 510	3 377	279	446	6 467	6 328	200	200	417	13 612
1951	9 677	3 694	303	481	6 967	6 440	195	111	442	14 155
1952	10 324	4 041	272	479	7 080	7 252	173	74	537	15 116
1953	10 300	3 981	288	524	7 112	7 197	198	76	510	15 093
1954	10 879	4 361	260	496	7 408	7 888	155	70	475	15 996
1955	11 257	4 685	253	547	7 358	8 731	135	65	453	16 742
1956	12 395	5 091	285	549	7 715	9 842	160	89	514	18 320
1957	12 856	5 397	245	544	7 706	10 583	188	69	496	19 042
1958	12 593	5 164	224	522	7 600	10 205	170	71	457	18 503
1959	13 491	5 945	266	522	8 125	11 301	152	109	537	20 224
1960	14 217	6 866	266	459	8 465	12 507	144	124	568	21 808
1961	15 780	8 010	277	532	8 590	15 007	133	174	695	24 599
1962	15 857	8 859	266	478	8 633	15 792	140	247	648	25 460
1963	15 426	9 157	237	442	7 841	15 942	182	237	1 060	25 262
1964	15 554	10 122	245	467	8 286	16 980	181	273	668	26 388
1965	14 721	9 230	232	435	8 108	15 144	165	397	804	24 618
Wanderungsgewinn										
1950	1 480	776	84	44	1 357	1 097	- 41	25	- 54	2 384
1951	1 780	793	67	46	1 196	1 535	- 32	37	- 50	2 686
1952	1 148	395	90	11	724	1 008	4	10	-102	1 644
1953	1 541	687	51	30	1 114	1 341	- 20	7	-133	2 309
1954	1 273	386	84	8	595	1 211	17	2	- 74	1 751
1955	1 553	274	57	33	758	1 168	32	2	- 43	1 917
1956	1 410	596	69	5	663	1 438	33	- 9	- 45	2 080
1957	2 146	1 000	154	16	1 389	1 908	7	92	- 80	3 316
1958	1 636	801	64	- 3	1 289	1 211	- 19	56	- 39	2 498
1959	1 009	19	40	- 2	565	593	32	- 15	-109	1 066
1960	1 866	- 227	72	81	451	1 431	38	11	-139	1 792
1961	1 580	337	46	-38	67	1 899	53	75	-169	1 925
1962	1 782	519	33	5	- 163	2 570	6	111	-185	2 339
1963	1 307	188	60	65	315	1 820	8	134	-657	1 620
1964	724	- 412	4	-31	- 600	1 050	- 42	94	-217	285
1965	- 341	- 369	42	-37	- 874	521	- 45	10	-317	- 705

¹ Ohne Konfession und ohne Angaben.

Wanderungen

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Heimat und Konfession 1965

Konfession	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Wanderungsgewinn		
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer
Männliches Geschlecht									
Protestantisch	419	2 072	848	801	2 123	975	-382	- 51	-127
Römisch-katholisch	197	1 748	8 398	362	1 710	7 904	-165	38	494
Christkatholisch	1	35	2	10	37	2	- 9	- 2	-
Israelitisch	11	8	40	28	14	57	- 17	- 6	- 17
Andere Konfession	1	1	236	-	-	224	1	1	12
Ohne Konfession	8	23	117	43	86	137	- 35	- 63	- 20
Unbekannt	27	79	17	34	75	32	- 7	4	- 15
Weibliches Geschlecht									
Protestantisch	506	2 415	974	839	2 324	1 046	-333	91	- 72
Römisch-katholisch	239	1 736	3 347	424	1 784	2 960	-185	- 48	387
Christkatholisch	3	33	1	9	37	-	- 6	- 4	1
Israelitisch	13	8	40	17	17	32	- 4	- 9	8
Andere Konfession	2	1	91	2	1	75	-	-	16
Ohne Konfession	8	37	76	39	86	95	- 31	- 49	- 19
Unbekannt	25	49	21	49	80	48	- 24	- 31	- 27
Beide Geschlechter									
Protestantisch	925	4 487	1 822	1 640	4 447	2 021	-715	40	-199
Römisch-katholisch	436	3 484	11 745	786	3 494	10 864	-350	- 10	881
Christkatholisch	4	68	3	19	74	2	- 15	- 6	1
Israelitisch	24	16	80	45	31	89	- 21	- 15	- 9
Andere Konfession	3	2	327	2	1	299	1	1	28
Ohne Konfession	16	60	193	82	172	232	- 66	-112	- 39
Unbekannt	52	128	38	83	155	80	- 31	- 27	- 42

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Heimat und Zivilstand 1965

Zivilstand	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Wanderungsgewinn		
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer
Männliches Geschlecht									
Ledig	433	3 009	5 246	794	2 742	5 099	- 361	267	147
Verheiratet	200	817	4 339	437	1 155	4 180	- 237	-338	159
Verwitwet	9	27	26	9	23	22	-	4	4
Geschieden	22	113	47	38	125	30	- 16	- 12	17
Weibliches Geschlecht									
Ledig	416	2 989	2 287	818	2 955	2 313	- 402	34	- 26
Verheiratet	319	1 040	2 146	471	1 142	1 845	- 152	-102	301
Verwitwet	34	113	65	47	76	55	- 13	37	10
Geschieden	27	137	52	43	156	43	- 16	- 19	9
Beide Geschlechter									
Ledig	849	5 998	7 533	1 612	5 697	7 412	- 763	301	121
Verheiratet	519	1 857	6 485	908	2 297	6 025	- 389	-440	460
Verwitwet	43	140	91	56	99	77	- 13	41	14
Geschieden	49	250	99	81	281	73	- 32	- 31	26
Zusammen	1 460	8 245	14 208	2 657	8 374	13 587	-1 197	-129	621

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Monat und Heimat 1965

Heimat	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Zugezogene – Männliches Geschlecht												
Kantonsbürger	53	37	53	87	44	46	61	52	55	82	45	49
Übrige Schweizer	293	251	258	393	411	358	320	314	289	434	355	290
Ausländer	1 578	2 180	1 745	818	441	443	440	376	405	558	417	257
Zusammen	1 924	2 468	2 056	1 298	896	847	821	742	749	1 074	817	596
Zugezogene – Weibliches Geschlecht												
Kantonsbürger	58	39	61	119	59	60	73	60	52	103	58	54
Übrige Schweizer	281	233	279	518	551	348	343	299	358	443	376	250
Ausländer	693	606	420	409	368	273	280	298	315	423	278	187
Zusammen	1 032	878	760	1 046	978	681	696	657	725	969	712	491
Weggezogene – Männliches Geschlecht												
Kantonsbürger	98	66	137	107	128	138	101	76	134	120	82	91
Übrige Schweizer	325	252	383	400	326	395	379	267	376	343	295	304
Ausländer	325	316	456	523	457	574	512	443	533	617	969	3 606
Zusammen	748	634	976	1 030	911	1 107	992	786	1 043	1 080	1 346	4 001
Weggezogene – Weibliches Geschlecht												
Kantonsbürger	82	69	164	149	130	138	118	99	142	124	77	87
Übrige Schweizer	285	249	450	604	370	364	351	275	353	398	333	297
Ausländer	236	205	330	317	303	343	299	269	330	328	316	980
Zusammen	603	523	944	1 070	803	845	768	643	825	850	726	1 364

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Herkunftsort und Wanderziel 1965

Herkunftsort Wanderziel	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungsgewinn		
	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Agglomeration Basel ¹	1 611	1 308	2 919	2 161	2 011	4 172	- 550	-703	-1 253
Baselland	1 836	1 540	3 376	2 425	2 299	4 724	- 589	-759	-1 348
Nordwestschweiz ²	2 542	2 312	4 854	3 024	2 956	5 980	- 482	-644	-1 126
Ganze Schweiz	5 674	5 343	11 017	5 409	5 656	11 065	265	-313	- 48
Baden-Württemberg	332	337	669	175	189	364	157	148	305
Übriges Deutschland	541	526	1 067	617	698	1 315	- 76	-172	- 248
Elsaß ³	207	208	415	52	71	123	155	137	292
Übriges Frankreich	185	114	299	185	136	321	-	- 22	- 22
Italien	5 286	1 573	6 859	4 416	1 144	5 560	870	429	1 299
Österreich ⁴	172	131	303	155	133	288	17	- 2	15
Spanien	1 024	486	1 510	916	395	1 311	108	91	199
Griechenland	13	13	26	15	1	16	- 2	12	10
Übriges Europa	455	546	1 001	419	460	879	36	86	122
Nordamerika	143	164	307	236	195	431	- 93	- 31	- 124
Mittel-, Südamerika	39	36	75	36	31	67	3	5	8
Afrika	64	51	115	82	44	126	- 18	7	- 11
Asien, Australien	99	80	179	110	74	184	- 11	6	- 5
Unbekannt	54	17	71	1 831	737	2 568	-1 777	-720	-2 497
Zusammen	14 288	9 625	23 913	14 654	9 964	24 618	- 366	-339	- 705

¹ Außerkantonal Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pratteln, Reinach und Therwil. ² Baselland, Aargau und Solothurn. ³ Départements Haut-Rhin/Bas-Rhin.

⁴ Einschließlich Liechtenstein.

Wanderungen

Gewanderte Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1950

Jahr	Agglomeration Basel ¹	Übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Baden-Württemberg	Übriges Deutschland	Elsaß ²	Übriges Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Ausland zusammen	Unbekannt	Total
Zugezogene nach Herkunftsort												
1950	1 395	10 539	11 934	500	749	215	291	866	1 373	3 994	68	15 996
1951	1 442	10 417	11 859	722	1 068	232	280	1 124	1 478	4 904	78	16 841
1952	1 347	9 707	11 054	871	1 218	210	246	1 672	1 439	5 656	50	16 760
1953	1 485	9 820	11 305	873	1 337	249	252	1 771	1 560	6 042	55	17 402
1954	1 542	9 579	11 121	1 010	1 362	261	235	2 098	1 603	6 569	57	17 747
1955	1 667	9 901	11 568	989	1 501	220	213	2 550	1 541	7 014	77	18 659
1956	2 086	9 670	11 756	997	1 600	213	224	3 457	2 077	8 568	76	20 400
1957	2 298	10 281	12 579	974	1 772	262	235	4 163	2 297	9 703	76	22 358
1958	2 206	9 914	12 120	918	1 822	224	246	3 654	1 966	8 830	51	21 001
1959	1 935	9 749	11 684	876	1 945	248	291	4 250	1 933	9 543	63	21 290
1960	2 049	9 920	11 969	882	2 013	274	330	5 812	2 274	11 585	46	23 600
1961	2 376	9 630	12 006	976	2 241	280	421	7 686	2 858	14 462	56	26 524
1962	2 609	9 027	11 636	966	2 352	310	354	8 508	3 620	16 110	53	27 799
1963	2 436	8 852	11 288	860	2 223	407	324	8 333	3 392	15 539	55	26 882
1964	2 832	8 054	10 886	931	1 638	402	304	8 208	4 234	15 717	70	26 673
1965	2 919	8 098	11 017	669	1 067	415	299	6 859	3 516	12 825	71	23 913
Weggezogene nach Wanderziel												
1950	1 100	7 522	8 622	235	520	221	281	1 018	1 558	3 833	1 157	13 612
1951	1 503	7 656	9 159	355	747	184	265	1 031	1 504	4 086	910	14 155
1952	1 662	7 355	9 017	466	994	122	236	1 589	1 555	4 962	1 137	15 116
1953	1 637	7 214	8 851	535	1 142	114	241	1 788	1 514	5 334	908	15 093
1954	1 961	7 207	9 168	612	1 193	138	209	1 953	1 766	5 871	957	15 996
1955	2 249	7 466	9 715	662	1 255	127	188	2 268	1 526	6 026	1 001	16 742
1956	2 432	7 341	9 773	738	1 296	129	297	3 009	1 710	7 179	1 368	18 320
1957	2 502	7 301	9 803	721	1 365	117	186	3 514	1 909	7 812	1 427	19 042
1958	2 250	7 347	9 597	632	1 509	130	182	3 277	1 847	7 577	1 329	18 503
1959	2 832	7 568	10 400	688	1 733	113	245	4 040	1 883	8 702	1 122	20 224
1960	3 318	7 702	11 020	647	1 843	118	287	4 941	1 973	9 809	979	21 808
1961	3 555	8 374	11 929	550	1 834	120	317	6 350	2 196	11 367	1 303	24 599
1962	3 510	7 945	11 455	420	1 826	101	320	6 976	2 368	12 011	1 994	25 460
1963	3 193	7 905	11 098	377	1 703	137	327	7 225	2 580	12 349	1 815	25 262
1964	3 710	7 498	11 208	423	1 456	144	302	7 088	3 171	12 584	2 596	26 388
1965	4 172	6 893	11 065	364	1 315	123	321	5 560	3 302	10 985	2 568	24 618
Wanderungsgewinn												
1950	295	3 017	3 312	265	229	- 6	10	- 152	- 185	161	-1 089	2 384
1951	- 61	2 761	2 700	367	321	48	15	93	- 26	818	- 832	2 686
1952	- 315	2 352	2 037	405	224	88	10	83	- 116	694	-1 087	1 644
1953	- 152	2 606	2 454	338	195	135	11	- 17	46	708	- 853	2 309
1954	- 419	2 372	1 953	398	169	123	26	145	- 163	698	- 900	1 751
1955	- 582	2 435	1 853	327	246	93	25	282	15	988	- 924	1 917
1956	- 346	2 329	1 983	259	304	84	- 73	448	367	1 389	-1 292	2 080
1957	- 204	2 980	2 776	253	407	145	49	649	388	1 891	-1 351	3 316
1958	- 44	2 567	2 523	286	313	94	64	377	119	1 253	-1 278	2 498
1959	- 897	2 181	1 284	188	212	135	46	210	50	841	-1 059	1 066
1960	-1 269	2 218	949	235	170	156	43	871	301	1 776	- 933	1 792
1961	-1 179	1 256	77	426	407	160	104	1 336	662	3 095	-1 247	1 925
1962	- 901	1 082	181	546	526	209	34	1 532	1 252	4 099	-1 941	2 339
1963	- 757	1 947	190	483	520	270	- 3	1 108	812	3 190	-1 760	1 620
1964	- 878	556	- 322	508	182	258	2	1 120	1 063	3 133	-2 526	285
1965	-1 253	1 205	- 48	305	-248	292	- 22	1 299	214	1 840	-2 497	- 705

¹ Außerkanonale Agglomerationsgemeinden Aesch, Allschwil, Arlesheim, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Münchenstein, Mutschigen, Oberwil, Pratteln, Reinach und Therwil. ² Départements Haut-Rhin/Bas-Rhin.

Gewanderte Personen nach Heimat, Herkunftsort und Wanderziel 1965

Herkunftsort Wanderziel	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Wanderungsgewinn		
	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
Schweiz	975	7 473	2 569	2 076	7 127	1 862	-1 101	346	707
Agglomeration Basel ¹	382	1 365	1 172	1 072	2 150	950	- 690	-785	222
Nordwestschweiz ²	508	2 819	1 527	1 352	3 456	1 172	- 844	-637	355
Baselland	441	1 645	1 290	1 177	2 516	1 031	- 736	-871	259
Zürich	77	838	222	175	677	155	- 98	161	67
Bern	90	1 119	203	136	806	112	- 46	313	91
Luzern	22	425	55	40	324	37	- 18	101	18
Uri	1	33	11	4	26	3	- 3	7	8
Schwyz	8	70	16	7	50	9	1	20	7
Obwalden	3	23	13	1	25	3	2	- 2	10
Nidwalden	1	29	2	1	24	1	-	5	1
Glarus	1	32	1	-	23	2	1	9	- 1
Zug	6	74	8	12	67	10	- 6	7	- 2
Freiburg	6	124	19	16	124	20	- 10	-	- 1
Solothurn	24	522	104	74	355	60	- 50	167	44
Schaffhausen	7	94	14	8	77	10	- 1	17	4
Appenzell l. Rh.	-	9	1	-	2	3	-	7	- 2
Appenzell A. Rh.	3	38	11	8	30	4	- 5	8	7
St. Gallen	24	353	58	29	281	31	- 5	72	27
Graubünden	26	215	98	38	204	53	- 12	11	45
Aargau	43	652	133	101	585	81	- 58	67	52
Thurgau	16	178	22	8	151	16	8	27	6
Tessin	26	184	67	32	169	46	- 6	15	21
Waadt	57	390	97	86	256	65	- 29	134	32
Wallis	16	141	37	19	104	27	- 3	37	10
Neuenburg	22	137	25	20	110	8	2	27	17
Genf	55	148	62	84	141	75	- 29	7	- 13
Ausland	464	729	11 632	513	815	9 657	- 49	- 86	1 975
Baden-Württemberg	18	49	602	14	24	326	4	25	276
Übriges Deutschland	40	84	943	47	85	1 183	- 7	- 1	- 240
Elsaß ³	11	35	369	10	21	92	1	14	277
Übriges Frankreich	49	89	161	53	85	183	- 4	4	- 22
Italien	24	36	6 799	14	23	5 523	10	13	1 276
Österreich ⁴	5	16	282	10	19	259	- 5	- 3	23
Spanien	18	18	1 474	19	27	1 265	- 1	- 9	209
Griechenland	5	2	19	3	1	12	2	1	7
Übriges Europa	102	192	707	124	228	527	- 22	- 36	180
Nordamerika	94	78	135	115	150	166	- 21	- 72	- 31
Mittel-, Südamerika	19	34	22	9	41	17	10	- 7	5
Afrika	31	47	37	47	47	32	- 16	-	5
Asien, Australien	48	49	82	48	64	72	-	- 15	10
Unbekannt	21	43	7	68	432	2 068	- 47	-389	-2 061
Zusammen	1 460	8 245	14 208	2 657	8 374	13 587	-1 197	-129	621

¹ Außerkantonalen Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pratteln, Reinach und Therwil. ² Baselland, Aargau und Solothurn. ³ Départements Haut-Rhin/Bas-Rhin.

⁴ Einschließlich Liechtenstein.

Wanderungen

Gewanderte Personen nach Alter, Herkunftsort und Wanderziel 1965

Herkunftsort Wanderziel	Annäherndes Alter in vollendeten Jahren ¹										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u. m.	
Zugezogene											
Agglomeration Basel ²	330	230	1 371	534	218	119	41	28	28	20	2 919
Baselland	394	301	1 582	595	236	129	49	32	35	23	3 376
Nordwestschweiz ³	542	570	2 314	750	311	172	62	54	49	30	4 854
Schweiz	975	1 756	5 642	1 432	555	318	103	94	95	47	11 017
Baden-Württemberg	41	83	391	93	30	18	5	1	4	3	669
Übriges Deutschland	40	99	742	121	32	18	11	3	1	—	1 067
Elsaß ⁴	13	72	187	84	38	12	5	3	—	1	415
Übriges Frankreich	25	27	158	54	18	14	1	2	—	—	299
Italien	242	633	3 018	1 683	720	493	56	9	4	1	6 859
Österreich ⁵	14	51	185	33	11	7	—	1	1	—	303
Übriges Europa	92	268	1 293	620	197	35	13	7	7	5	2 537
Nordamerika	41	7	141	53	29	12	6	6	9	3	307
Mittel-, Südamerika	14	7	24	17	6	1	4	1	1	—	75
Afrika	22	5	47	27	6	2	1	3	1	1	115
Asien, Australien	34	1	67	45	16	10	2	1	1	2	179
Unbekannt	14	2	41	4	5	3	1	—	1	—	71
Weggezogene											
Agglomeration Basel ²	807	230	1 675	808	329	174	67	38	34	10	4 172
Baselland	938	271	1 898	914	369	182	67	41	35	9	4 724
Nordwestschweiz ³	1 151	415	2 451	1 105	443	223	82	56	40	14	5 980
Schweiz	1 680	1 103	5 115	1 763	700	383	135	93	71	22	11 065
Baden-Württemberg	39	25	212	57	15	9	2	4	—	1	364
Übriges Deutschland	70	86	885	187	52	16	10	3	5	1	1 315
Elsaß ⁴	7	15	67	14	12	5	3	—	—	—	123
Übriges Frankreich	28	34	175	48	23	6	2	4	1	—	321
Italien	192	394	2 447	1 390	639	437	50	8	—	3	5 560
Österreich ⁵	30	29	170	40	6	7	1	2	2	1	288
Übriges Europa	112	134	1 112	599	198	38	4	5	2	2	2 206
Nordamerika	67	13	243	73	26	5	1	—	3	—	431
Mittel-, Südamerika	5	4	31	13	4	4	2	4	—	—	67
Afrika	23	1	67	29	2	1	1	1	1	—	126
Asien, Australien	21	4	99	40	10	4	2	1	—	3	184
Unbekannt	114	209	1 409	544	184	72	21	9	3	3	2 568
Wanderungsgewinn											
Agglomeration Basel ²	-477	—	- 304	-274	-111	-55	-26	-10	- 6	10	-1 253
Baselland	-544	30	- 316	-319	-133	-53	-18	- 9	—	14	-1 348
Nordwestschweiz ³	-609	155	- 137	-355	-132	-51	-20	- 2	9	16	-1 126
Schweiz	-705	653	527	-331	-145	-65	-32	1	24	25	- 48
Baden-Württemberg	2	58	179	36	15	9	3	- 3	4	2	305
Übriges Deutschland	- 30	13	- 143	- 66	- 20	2	1	—	- 4	- 1	- 248
Elsaß ⁴	6	57	120	70	26	7	2	3	—	1	292
Übriges Frankreich	- 3	- 7	- 17	6	- 5	8	- 1	- 2	- 1	—	- 22
Italien	50	239	571	293	81	56	6	1	4	- 2	1 299
Österreich ⁵	- 16	22	15	- 7	5	—	- 1	- 1	- 1	- 1	15
Übriges Europa	- 20	134	181	21	- 1	- 3	9	2	5	3	331
Nordamerika	- 26	- 6	- 102	- 20	3	7	5	6	6	3	- 124
Mittel-, Südamerika	9	3	- 7	4	2	- 3	2	- 3	1	—	8
Afrika	- 1	4	- 20	- 2	4	1	—	2	—	1	- 11
Asien, Australien	13	- 3	- 32	5	6	6	—	—	1	- 1	- 5
Unbekannt	-100	-207	-1 368	-540	-179	-69	-20	- 9	- 2	- 3	-2 497

¹ Alter: 0-14 = Geburtsjahrgänge 1965-1951; 15-19 = Geburtsjahrgänge 1950-1946; usw. ² Außerkantonal Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pratteln, Reinach und Therwil. ³ Baselland, Aargau und Solothurn. ⁴ Départements Haut-Rhin/Bas-Rhin. ⁵ Einschließlich Liechtenstein.

Gewanderte Berufstätige nach Geschlecht, Heimat und Erwerbsgruppe 1965

Erwerbsgruppe	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Wanderungsgewinn		
	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total
Männliches Geschlecht									
Urproduktion	15	87	102	14	68	82	1	19	20
Nahrungs- und Genußmittelind.	157	159	316	116	155	271	41	4	45
Textilindustrie	15	41	56	18	36	54	- 3	5	2
Bekleidung, Ausrüstung	10	33	43	15	36	51	- 5	- 3	- 8
Holz und Kork	38	157	195	50	120	170	- 12	37	25
Papier, Leder, Kautschuk	18	24	42	19	16	35	- 1	8	7
Graphisches Gewerbe	131	87	218	145	113	258	- 14	- 26	- 40
Chemische Industrie	457	469	926	539	476	1 015	- 82	- 7	- 89
Metallindustrie	266	455	721	278	525	803	- 12	- 70	- 82
Maschinenindustrie, Apparatebau	146	219	365	149	276	425	- 3	- 57	- 60
Andere Industrien und Handwerke	29	79	108	33	59	92	- 4	20	16
Baugewerbe	295	5 166	5 461	276	4 647	4 923	19	519	538
Kraft-, Gas- u. Wasserversorgung	10	5	15	11	9	20	- 1	- 4	- 5
Handel	365	145	510	421	166	587	- 56	- 21	- 77
Banken	88	37	125	114	22	136	- 26	15	- 11
Versicherungen	59	7	66	61	12	73	- 2	- 5	- 7
Vermittlung, Vertretung, Beratung	56	5	61	49	9	58	7	- 4	3
Verkehr	672	179	851	654	203	857	18	- 24	- 6
Gastgewerbe	299	1 093	1 392	258	1 122	1 380	41	- 29	12
Öffentl. Verwaltung, Rechtspflege	141	66	207	100	54	154	41	12	53
Gesundheits- und Hygienewesen	72	102	174	84	83	167	- 12	19	7
Hauswirtschaft	-	8	8	1	9	10	- 1	- 1	- 2
Anstaltspersonal	16	4	20	18	5	23	- 2	- 1	- 3
Übrige Dienstleistungen	158	350	508	138	337	475	20	13	33
Erwerbsgruppe unbekannt	161	32	193	450	53	503	-289	- 21	-310
Weibliches Geschlecht									
Urproduktion	1	3	4	5	3	8	- 4	-	- 4
Nahrungs- und Genußmittelind.	58	98	156	44	89	133	14	9	23
Textilindustrie	12	99	111	14	65	79	- 2	34	32
Bekleidung, Ausrüstung	21	283	304	30	230	260	- 9	53	44
Holz und Kork	5	12	17	7	6	13	- 2	6	4
Papier, Leder, Kautschuk	8	34	42	8	40	48	-	6	6
Graphisches Gewerbe	42	66	108	36	54	90	6	12	18
Chemische Industrie	223	182	405	229	237	466	- 6	- 55	- 61
Metallindustrie	46	94	140	35	78	113	11	16	27
Maschinenindustrie, Apparatebau	19	76	95	18	55	73	1	21	22
Andere Industrien und Handwerke	14	18	32	13	11	24	1	7	8
Baugewerbe	21	21	42	18	24	42	3	- 3	-
Kraft-, Gas- u. Wasserversorgung	3	1	4	5	1	6	- 2	-	- 2
Handel	459	177	636	446	163	609	13	14	27
Banken	44	30	74	38	15	53	6	15	21
Versicherungen	37	12	49	38	9	47	- 1	3	2
Vermittlung, Vertretung, Beratung	52	6	58	34	8	42	18	- 2	16
Verkehr	207	36	243	192	38	230	15	- 2	13
Gastgewerbe	401	881	1 282	286	821	1 107	115	60	175
Öffentl. Verwaltung, Rechtspflege	39	13	52	19	9	28	20	4	24
Gesundheits- und Hygienewesen	729	665	1 394	620	565	1 185	109	100	209
Hauswirtschaft	225	574	799	207	566	773	18	8	26
Anstaltspersonal	133	91	224	105	78	183	28	13	41
Übrige Dienstleistungen	113	216	329	94	180	274	19	36	55
Erwerbsgruppe unbekannt	107	27	134	343	42	385	-236	- 15	-251

Wanderungen

Gewanderte Berufstätige nach beruflicher Stellung und Erwerbsgruppe 1965

Erwerbsgruppe	Selbst- ständige	Leitende Angest.	Übrige Angest.	Gelernte Arbeiter ¹	Ungelernte Arbeiter	Lehr- linge	Total ²
Zugezogene Personen							
Urproduktion	—	—	—	29	74	3	106
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1	—	70	183	196	22	472
Textilindustrie	—	2	27	47	90	1	167
Bekleidung, Ausrüstung	7	4	8	281	44	3	347
Holz und Kork	1	—	9	139	62	1	212
Papier, Leder, Kautschuk	—	—	14	18	51	1	84
Graphisches Gewerbe	7	2	52	146	113	6	326
Chemische Industrie	1	8	753	222	88	259	1 331
Metallindustrie	4	3	119	401	325	9	861
Maschinenindustrie, Apparatebau	3	2	100	205	129	21	460
Andere Industrien und Handwerke	1	2	12	70	50	5	140
Baugewerbe	19	4	162	2 326	2 973	19	5 503
Kraft-, Gas- und Wasserversorgung	—	1	9	5	4	—	19
Handel	36	21	727	154	185	23	1 146
Banken	—	8	161	4	5	21	199
Versicherungen	—	7	100	—	4	4	115
Vermittlung, Vertretung, Beratung	8	3	95	5	4	4	119
Verkehr	9	4	536	182	220	143	1 094
Gastgewerbe	20	8	197	1 105	1 261	83	2 674
Öffentliche Verwaltung, Rechtspflege	2	2	155	19	53	28	259
Gesundheits- und Hygienewesen	6	6	626	150	436	344	1 568
Kunst, Unterhaltung, Sport	16	4	83	18	7	5	133
Anstaltspersonal	—	5	58	17	105	59	244
Hauswirtschaft	1	—	33	22	702	49	807
Übrige Dienstleistungen	9	9	232	84	356	14	704
Weggezogene Personen							
Urproduktion	1	—	1	41	46	1	90
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1	1	59	169	163	11	404
Textilindustrie	1	5	27	38	62	—	133
Bekleidung, Ausrüstung	11	—	12	259	28	1	311
Holz und Kork	8	—	5	122	48	—	183
Papier, Leder, Kautschuk	1	2	11	19	50	—	83
Graphisches Gewerbe	12	4	44	183	101	4	348
Chemische Industrie	—	25	867	259	104	226	1 481
Metallindustrie	6	7	123	467	309	4	916
Maschinenindustrie, Apparatebau	7	7	114	230	127	13	498
Andere Industrien und Handwerke	5	—	13	67	31	—	116
Baugewerbe	31	4	172	1 924	2 820	14	4 965
Kraft-, Gas- und Wasserversorgung	—	—	10	8	8	—	26
Handel	36	41	761	180	163	15	1 196
Banken	—	8	166	3	1	11	189
Versicherungen	—	4	112	1	1	2	120
Vermittlung, Vertretung, Beratung	6	8	81	—	4	1	100
Verkehr	15	16	525	202	219	110	1 087
Gastgewerbe	21	3	177	1 038	1 174	74	2 487
Öffentliche Verwaltung, Rechtspflege	3	2	120	13	35	9	182
Gesundheits- und Hygienewesen	7	2	604	131	342	266	1 352
Kunst, Unterhaltung, Sport	9	1	82	27	8	1	128
Anstaltspersonal	—	4	52	19	82	49	206
Hauswirtschaft	—	—	25	15	695	48	783
Übrige Dienstleistungen	10	5	209	92	299	6	621

¹ Einschließlich angelernte Arbeiter. ² Ohne 327 Zugezogene und 888 Weggezogene mit Erwerbsgruppe und/oder Stellung unbekannt.

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Heimat und beruflicher Stellung 1965

Berufliche Stellung	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Wanderungsgewinn		
	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total
Männliches Geschlecht									
Selbständige	119	7	126	153	6	159	- 34	1	- 33
Leitende Angestellte	58	31	89	118	25	143	- 60	6	- 54
Übrige Angestellte	1 528	628	2 156	1 594	677	2 271	- 66	- 49	- 115
Gelernte Arbeiter ¹	1 192	3 435	4 627	1 210	3 191	4 401	- 18	244	226
Ungelernte Arbeiter	329	4 631	4 960	315	4 430	4 745	14	201	215
Lehrlinge	291	246	537	188	232	420	103	14	117
Ohne Beruf, unbekannt ²	1 113	680	1 793	1 745	770	2 515	- 632	- 90	- 722
Zusammen	4 630	9 658	14 288	5 323	9 331	14 654	- 693	327	- 366
Weibliches Geschlecht									
Selbständige	26	—	26	31	3	34	- 5	- 3	- 8
Leitende Angestellte	12	5	17	8	3	11	4	2	6
Übrige Angestellte	1 579	604	2 183	1 437	669	2 106	142	- 65	77
Gelernte Arbeiterinnen ¹	485	720	1 205	404	705	1 109	81	15	96
Ungelernte Arbeiterinnen	338	2 241	2 579	316	1 861	2 177	22	380	402
Lehrtöchter	471	119	590	358	106	464	113	13	126
Ohne Beruf, unbekannt ²	2 164	861	3 025	3 154	909	4 063	- 990	- 48	-1 038
Zusammen	5 075	4 550	9 625	5 708	4 256	9 964	- 633	294	- 339
Beide Geschlechter									
Selbständige	145	7	152	184	9	193	- 39	- 2	- 41
Unselbständig Erw.	6 283	12 660	18 943	5 948	11 899	17 847	335	761	1 096
Ohne Beruf, unbekannt ²	3 277	1 541	4 818	4 899	1 679	6 578	-1 622	-138	-1 760
Zusammen	9 705	14 208	23 913	11 031	13 587	24 618	-1 326	621	- 705

¹ Einschließlich angelernte Arbeiter(innen). ² Hauptsächlich Familienangehörige.

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Konfession und beruflicher Stellung 1965

Berufliche Stellung	Zugezogene Personen					Weggezogene Personen				
	Pro- testan- ten	Römisch- katho- liken	Is- raeli- ten	An- de- re	Ohne Konf. ¹	Pro- testan- ten	Römisch- katho- liken	Is- raeli- ten	An- de- re	Ohne Konf. ¹
Männliches Geschlecht										
Selbständige	60	56	—	2	8	89	55	1	3	11
Leitende Angestellte	47	30	2	3	7	77	54	1	1	10
Übrige Angestellte	1 028	935	17	76	100	1 101	954	31	78	107
Gelernte Arbeiter ²	860	3 623	—	82	62	961	3 278	1	66	95
Ungelernte Arbeiter	187	4 736	1	16	20	200	4 509	1	17	18
Lehrlinge	254	218	7	44	14	197	151	9	46	17
Ohne Beruf, unbekannt ³	903	745	32	53	60	1 274	975	55	62	149
Weibliches Geschlecht										
Selbständige	13	9	—	1	3	16	16	—	—	2
Leitende Angestellte	10	5	—	—	2	5	6	—	—	—
Übrige Angestellte	1 258	834	8	22	61	1 197	797	13	29	70
Gelernte Arbeiterinnen ²	347	831	—	16	11	302	776	2	13	16
Ungelernte Arbeiterinnen	374	2 134	2	46	23	417	1 711	1	28	20
Lehrtöchter	368	202	1	6	13	296	153	1	3	11
Ohne Beruf, unbekannt ³	1 525	1 307	50	40	103	1 976	1 709	49	51	278

¹ Einschließlich Personen mit unbekannter Konfession. ² Einschließlich angelernte Arbeiter(innen). ³ Hauptsächlich Familienangehörige.

Wanderungen

Gewanderte Personen nach beruflicher Stellung, Herkunftsort und Wanderziel 1965

Herkunftsort Wanderziel	Selbst- ständige	Leitende Ange- stellte	Übrige Ange- stellte	Gelernte Arbeiter ¹	Un- gelernte Arbeiter	Lehrlinge	Ohne Beruf, unbekannt ²	Total
Zugezogene								
Agglomeration Basel ³	67	24	563	697	641	59	868	2 919
Baselland	72	26	671	796	690	101	1 020	3 376
Nordwestschweiz ⁴	95	36	1 038	1 098	871	240	1 476	4 854
Ganze Schweiz	134	76	3 062	2 421	1 504	798	3 022	11 017
Baden-Württemberg	3	5	153	132	155	34	187	669
Übriges Deutschland	3	8	336	240	171	69	240	1 067
Elsaß ⁵	1	1	45	113	203	9	43	415
Übriges Frankreich	3	1	83	61	40	14	97	299
Italien	—	—	48	2 256	4 168	11	376	6 859
Österreich ⁶	1	—	70	100	57	34	41	303
Übriges Europa	3	4	339	456	1 227	116	392	2 537
Übrige Kontinente	4	10	196	26	8	41	391	676
Unbekannt	—	1	7	27	6	1	29	71
Zusammen	152	106	4 339	5 832	7 539	1 127	4 818	23 913
Weggezogene								
Agglomeration Basel ³	97	73	897	662	428	50	1 965	4 172
Baselland	102	76	999	742	482	76	2 247	4 724
Nordwestschweiz ⁴	121	86	1 309	948	568	152	2 796	5 980
Ganze Schweiz	160	133	2 798	1 849	1 022	523	4 580	11 065
Baden-Württemberg	1	2	81	82	84	10	104	364
Übriges Deutschland	4	6	385	297	265	50	308	1 315
Elsaß ⁵	1	1	30	26	34	4	27	123
Übriges Frankreich	3	—	97	67	39	20	95	321
Italien	1	—	50	1 818	3 382	5	304	5 560
Österreich ⁶	—	—	46	92	53	33	64	288
Übriges Europa	5	2	374	526	877	97	325	2 206
Übrige Kontinente	5	3	267	88	18	39	388	808
Unbekannt	13	7	249	665	1 148	103	383	2 568
Zusammen	193	154	4 377	5 510	6 922	884	6 578	24 618

¹ Einschließlich angelernte Arbeiter. ² Hauptsächlich Familienangehörige. ³ Außerantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pratteln, Reinach und Therwil. ⁴ Baselland, Aargau und Solothurn. ⁵ Départements Haut-Rhin/Bas-Rhin. ⁶ Einschließlich Liechtenstein.

Weggezogene nach Heimat, Geschlecht und Aufenthaltsdauer 1965

Annähernde Aufenthalts- dauer in Jahren ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Total
	Männ- lich	Weib- lich	Zu- sammen	Männ- lich	Weib- lich	Zu- sammen	Männ- lich	Weib- lich	Zu- sammen	
0	45	48	93	529	528	1 057	5 747	683	6 430	7 580
1	81	63	144	858	948	1 806	1 777	958	2 735	4 685
2- 4	104	106	210	1 000	696	1 696	1 171	694	1 865	3 771
5- 9	81	70	151	458	222	680	176	105	281	1 112
10-14	68	41	109	198	94	292	25	23	48	449
15-19	68	37	105	135	82	217	11	16	27	349
20-24	30	16	46	48	29	77	4	—	4	127
25 und mehr	63	22	85	39	31	70	9	4	13	168
Seit Geburt	443	331	774	185	221	406	91	81	172	1 352
Unbekannt	295	645	940	595	1 478	2 073	320	1 692	2 012	5 025
Zusammen	1 278	1 379	2 657	4 045	4 329	8 374	9 331	4 256	13 587	24 618

¹ Aufenthaltsdauer: 0 Jahre = 1965 zugezogen; 1 Jahr = 1964 zugezogen; usw.

Gewanderte Berufstätige nach Erwerbsklasse, Herkunftsort und Wanderziel 1965

Herkunftsort Wanderziel	Ur- produk- tion	Industrie, Hand- werk	Bau- gewerbe	Kraft- u. Gasver- sorg. ¹	Handel, Banken, Versich.	Verkehr	Gast- gewerbe	Andere Dienst- leistungen ²	Total
Zugezogene									
Agglomeration Basel ³	7	773	328	5	282	130	218	308	2 051
Baselland	7	863	353	6	312	157	257	402	2 357
Nordwestschweiz ⁴	9	1 129	389	6	442	295	451	656	3 377
Ganze Schweiz	27	2 232	595	11	1 139	842	1 320	1 827	7 993
Baden-Württemberg	2	127	44	1	28	19	93	168	482
Übriges Deutschland	3	223	67	—	88	34	151	262	828
Elsaß ⁵	2	117	39	1	21	7	91	94	372
Übriges Frankreich	—	77	22	—	29	10	19	45	202
Italien	56	963	4 088	2	124	83	470	697	6 483
Österreich ⁶	—	70	26	1	16	8	75	66	262
Übriges Europa	15	431	611	—	94	68	440	485	2 144
Übrige Kontinente	1	151	9	2	35	9	10	66	283
Unbekannt	—	9	2	1	5	14	5	5	41
Zusammen ⁷	106	4 400	5 503	19	1 579	1 094	2 674	3 715	19 090
Weggezogene									
Agglomeration Basel ³	8	868	206	7	363	254	161	336	2 203
Baselland	9	959	226	8	395	284	181	408	2 470
Nordwestschweiz ⁴	10	1 151	275	9	500	396	260	573	3 174
Ganze Schweiz	20	1 909	390	13	1 054	754	812	1 506	6 458
Baden-Württemberg	1	78	12	—	15	7	55	91	259
Übriges Deutschland	1	308	68	—	82	42	179	327	1 007
Elsaß ⁵	—	36	5	—	16	6	9	23	95
Übriges Frankreich	—	67	21	1	40	11	39	45	224
Italien	43	644	3 613	7	90	44	361	452	5 254
Österreich ⁶	—	68	24	—	17	7	59	49	224
Übriges Europa	15	385	626	1	112	66	280	396	1 881
Übrige Kontinente	5	193	20	2	60	29	25	84	418
Unbekannt	5	785	186	2	119	121	668	299	2 185
Zusammen ⁸	90	4 473	4 965	26	1 605	1 087	2 487	3 272	18 005

¹ Einschließlich Wasserversorgung. ² Einschließlich Anstaltspersonal. ³ Siehe Fußnote 3 zur oberen Tabelle auf Seite 80. ⁴ Basel-land, Aargau und Solothurn. ⁵ Départements Haut-Rhin/Bas-Rhin. ⁶ Einschließlich Liechtenstein. ⁷ Ohne 327 Berufstätige mit unbekannter Erwerbsklasse. ⁸ Ohne 888 Berufstätige mit unbekannter Erwerbsklasse.

Zugezogene nach Heimat, Geschlecht und Abwesenheitsdauer 1965

Annähernde Abwesenheits- dauer in Jahren ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Total
	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	
0	57	49	106	148	150	298	339	184	523	927
1	143	121	264	280	274	554	4 150	403	4 553	5 371
2- 4	175	130	305	329	235	564	506	177	683	1 552
5- 9	71	55	126	167	125	292	91	42	133	551
10-14	28	27	55	84	44	128	10	9	19	202
15-19	22	18	40	43	28	71	6	1	7	118
20-24	8	7	15	22	16	38	1	2	3	56
25 und mehr	15	11	26	15	21	36	2	7	9	71
Erstmals in Basel-Stadt	72	154	226	2 551	2 535	5 086	4 418	2 531	6 949	12 261
Unbekannt	73	224	297	327	851	1 178	135	1 194	1 329	2 804
Zusammen	664	796	1 460	3 966	4 279	8 245	9 658	4 550	14 208	23 913

¹ Abwesenheitsdauer: 0 Jahre = 1965 weggezogen; 1 Jahr = 1964 weggezogen; usw.

Wanderungen

Gewanderte Berufstätige nach Heimat und Berufsgruppe 1965¹

Berufsgruppe	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Wanderungsgewinn		
	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total
Berufe der Urproduktion	43	94	137	48	75	123	- 5	19	14
Industrielle, handwerkliche Berufe	777	1 314	2 091	866	1 309	2 175	- 89	5	- 84
Nahrungsmittelherstellung	103	76	179	94	90	184	9	-14	- 5
Getränkebereitung	4	14	18	2	15	17	2	- 1	1
Textilberufe	6	41	47	9	35	44	- 3	6	3
Bekleidungsberufe	36	300	336	46	259	305	- 10	41	31
Holz- und Korkbearbeitung	43	259	302	50	186	236	- 7	73	66
Papierberufe	1	3	4	—	2	2	1	1	2
Leder und Kautschuk	1	5	6	5	2	7	- 4	3	- 1
Buchbindereiberufe	8	1	9	12	5	17	- 4	- 4	- 8
Photographengewerbe	23	8	31	34	7	41	- 11	1	- 10
Übrige graphische Berufe	108	49	157	116	70	186	- 8	-21	- 29
Kunststoffberufe	1	6	7	—	1	1	1	5	6
Übrige chemische Berufe	57	93	150	61	111	172	- 4	-18	- 22
Stein- und Erdenverarbeitung	2	31	33	3	14	17	- 1	17	16
Glasherstellung und -bearbeitung	7	4	11	7	13	20	—	- 9	- 9
Metall- und Maschinenberufe	351	412	763	391	481	872	- 40	-69	-109
Uhrmacher	7	3	10	2	8	10	5	- 5	—
Schmuckherstellung	2	1	3	5	1	6	- 3	—	- 3
Musikinstrumentenbau	3	3	6	2	3	5	1	—	1
Wohnungseinrichtung	14	5	19	27	6	33	- 13	- 1	- 14
Berufe des Baugewerbes	203	4 954	5 157	196	4 472	4 668	7	482	489
Bauberufe	144	4 783	4 927	130	4 328	4 458	14	455	469
Malerei	59	171	230	66	144	210	- 7	27	20
Technische Berufe	506	317	823	562	362	924	- 56	-45	-101
Architekten und Ingenieure	69	64	133	57	72	129	12	- 8	4
Techniker	118	115	233	125	126	251	- 7	-11	- 18
Technische Hilfsberufe	319	138	457	380	164	544	- 61	-26	- 87
Handels- und Verwaltungsberufe	1 872	359	2 231	2 087	425	2 512	-215	-66	-281
Verkehrsberufe	706	153	859	664	163	827	42	-10	32
Bahnverkehr	164	89	253	179	86	265	- 15	3	- 12
Luft- und Wasserverkehr	102	30	132	88	26	114	14	4	18
PTT und Nachrichtendienst	338	2	340	295	13	308	43	-11	32
Übriger Verkehr	102	32	134	102	38	140	—	- 6	- 6
Gastgewerbliche Berufe	733	1 939	2 672	633	1 912	2 545	100	27	127
Andere Dienstleistungsberufe	1 483	1 860	3 343	1 407	1 722	3 129	76	138	214
Rechts-, Wirtschaftsberater	12	—	12	11	3	14	1	- 3	- 2
Sicherheits- und Ordnungspflege	41	14	55	20	15	35	21	- 1	20
Heilbehandlung	722	326	1 048	666	328	994	56	- 2	54
Körperpflege	74	34	108	56	30	86	18	4	22
Öffentliche Hygiene	3	37	40	—	27	27	3	10	13
Unterricht und Erziehung	90	36	126	101	24	125	- 11	12	1
Wissenschaftliche Berufe	68	63	131	84	58	142	- 16	5	- 11
Seelsorge und Kirchendienst	42	42	84	35	41	76	7	1	8
Fürsorge	12	2	14	10	2	12	2	—	2
Künstler und verwandte Berufe	54	160	214	57	155	212	- 3	5	2
Berufe der Unterhaltung	3	4	7	5	3	8	- 2	1	- 1
Sportberufe	3	5	8	5	4	9	- 2	1	- 1
Reinigung und Kleiderpflege	16	149	165	15	144	159	1	5	6
Hauswirtschaft	343	988	1 331	342	888	1 230	1	100	101
Übrige Berufe	285	1 435	1 720	318	1 269	1 587	- 33	166	133
Zusammen	6 608	12 425	19 033	6 781	11 709	18 490	-173	716	543

¹ Nur Berufstätige mit bekanntem Beruf.

Gewanderte Personen nach Geschlecht und persönlichem Beruf 1965

Ausgewählter persönlicher Beruf	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Wanderungsgewinn		
	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total
Männliches Geschlecht									
Bäcker, Konditor	59	56	115	43	72	115	16	-16	—
Metzger	34	17	51	41	13	54	- 7	4	- 3
Schreiner	33	100	133	41	67	108	- 8	33	25
Setzer	42	17	59	39	29	68	3	-12	- 9
Drucker	29	11	40	37	17	54	- 8	- 6	- 14
Schlosser	55	69	124	59	83	142	- 4	-14	- 18
Mechaniker	93	52	145	114	71	185	- 21	-19	- 40
Automechaniker	22	37	59	24	42	66	- 2	- 5	- 7
Elektriker	73	64	137	88	63	151	- 15	1	- 14
Monteur	76	75	151	66	64	130	10	11	21
Spengler	15	19	34	15	22	37	—	- 3	- 3
Maurer	30	1 520	1 550	29	1 334	1 363	1	186	187
Bauhandlanger, Erdarbeiter	22	2 897	2 919	23	2 707	2 730	- 1	190	189
Maler	52	162	214	52	129	181	—	33	33
Buchhalter	13	5	18	20	4	24	- 7	1	- 6
Verkäufer	53	12	65	55	11	66	- 2	1	- 1
Handelsreisender, Vertreter	36	7	43	42	6	48	- 6	1	- 5
PTT-Beamter	165	—	165	136	—	136	29	—	29
Chauffeur	78	23	101	75	31	106	3	- 8	- 5
Kellner	79	180	259	57	184	241	22	- 4	18
Koch	123	136	259	146	148	294	- 23	-12	- 35
Coiffeur	23	17	40	24	16	40	- 1	1	—
Lehrer	25	15	40	43	6	49	- 18	9	- 9
Ausläufer	15	29	44	16	27	43	- 1	2	1
Hilfsarbeiter	140	778	918	168	762	930	- 28	16	- 12
Schüler	288	135	423	355	116	471	- 67	19	- 48
Student	200	243	443	172	229	401	28	14	42
Volontär	15	215	230	14	204	218	1	11	12
Weibliches Geschlecht									
Schneiderin, Näherin	19	75	94	24	53	77	- 5	22	17
Laborantin	48	54	102	45	74	119	3	-20	- 17
Korrespondentin	4	8	12	7	16	23	- 3	- 8	- 11
Verkäuferin	302	34	336	309	35	344	- 7	- 1	- 8
PTT-Beamtin	92	11	103	62	13	75	30	- 2	28
Telefonistin	52	—	52	56	—	56	- 4	—	- 4
Buffetdame	16	8	24	13	14	27	3	- 6	- 3
Serviertochter	234	118	352	165	131	296	69	-13	56
Köchin	27	22	49	22	18	40	5	4	9
Zimmermädchen	11	44	55	11	47	58	—	- 3	- 3
Ärztin	7	15	22	5	22	27	2	- 7	- 5
Krankenpflegerin	529	159	688	470	161	631	59	- 2	57
Coiffeuse	43	14	57	27	11	38	16	3	19
Lehrerin	38	8	46	43	6	49	- 5	2	- 3
Putzfrau, Waschfrau	19	144	163	18	135	153	1	9	10
Haushälterin	5	6	11	1	5	6	4	1	5
Hausangestellte	306	960	1 266	322	860	1 182	- 16	100	84
Hilfsarbeiterin	65	586	651	72	444	516	- 7	142	135
Hausfrau	1 103	273	1 376	1 445	339	1 784	-342	-66	-408
Schülerin	237	147	384	407	97	504	-170	50	-120
Studentin	57	95	152	51	63	114	6	32	38
Volontärin	58	82	140	51	77	128	7	5	12

Wanderungen

Gewanderte Personen nach Familienstand und Geschlecht seit 1959

Jahr	Familienvorstände		Familienangehörige ¹		Alle Familienmitglieder			Einzelpersonen		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Zugezogene										
1959	1 082	200	578	1 598	1 660	1 798	3 458	9 871	7 961	17 832
1960	1 204	205	578	1 746	1 782	1 951	3 733	11 661	8 206	19 867
1961	1 521	216	615	2 101	2 136	2 317	4 453	13 618	8 453	22 071
1962	1 716	197	598	2 223	2 314	2 420	4 734	14 612	8 453	23 065
1963	1 739	198	506	2 200	2 245	2 398	4 643	13 981	8 258	22 239
1964	1 932	185	544	2 422	2 476	2 607	5 083	13 650	7 940	21 590
1965	1 785	183	527	2 266	2 312	2 449	4 761	11 976	7 176	19 152
Weggezogene										
1959	1 632	134	781	2 322	2 413	2 456	4 869	8 516	6 839	15 355
1960	1 926	160	853	2 698	2 779	2 858	5 637	9 573	6 598	16 171
1961	2 353	167	953	3 294	3 306	3 461	6 767	10 981	6 851	17 832
1962	2 530	139	977	3 365	3 507	3 504	7 011	11 932	6 517	18 449
1963	2 617	147	897	3 410	3 514	3 557	7 071	11 855	6 336	18 191
1964	2 946	175	974	3 830	3 920	4 005	7 925	12 288	6 175	18 463
1965	2 770	161	1 091	3 737	3 861	3 898	7 759	10 793	6 066	16 859

¹ Nur Ehefrauen und minderjährige Kinder.

Gewanderte Personen nach Familienstand, Geschlecht, Herkunftsort und Wanderziel 1965

Herkunftsort Wanderziel	Familienvorstände		Familienangehörige ¹		Alle Familienmitglieder			Einzelpersonen		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Zugezogene										
Agglomeration Basel ²	396	31	157	516	553	547	1 100	1 058	761	1 819
Baselland	434	39	176	580	610	619	1 229	1 226	921	2 147
Nordwestschweiz ³	540	54	220	739	760	793	1 553	1 782	1 519	3 301
Ganze Schweiz	852	101	399	1 201	1 251	1 302	2 553	4 423	4 041	8 464
Deutschland	47	13	21	59	68	72	140	805	791	1 596
Frankreich	43	6	11	52	54	58	112	338	264	602
Italien	592	32	28	633	620	665	1 285	4 666	908	5 574
Österreich ⁴	6	1	1	6	7	7	14	165	124	289
Übrige Länder	244	30	67	313	311	343	654	1 526	1 033	2 559
Unbekannt	1	—	—	2	1	2	3	53	15	68
Weggezogene										
Agglomeration Basel ²	740	37	413	1 112	1 153	1 149	2 302	1 008	862	1 870
Baselland	825	43	487	1 254	1 312	1 297	2 609	1 113	1 002	2 115
Nordwestschweiz ³	963	55	590	1 480	1 553	1 535	3 088	1 471	1 421	2 892
Ganze Schweiz	1 383	99	828	2 135	2 211	2 234	4 445	3 198	3 422	6 620
Deutschland	94	12	45	132	139	144	283	653	743	1 396
Frankreich	31	2	16	42	47	44	91	190	163	353
Italien	700	22	42	750	742	772	1 514	3 674	372	4 046
Österreich ⁴	17	5	15	23	32	28	60	123	105	228
Übrige Länder	362	10	100	444	462	454	916	1 352	746	2 098
Unbekannt	183	11	45	211	228	222	450	1 603	515	2 118

¹ Nur Ehefrauen und minderjährige Kinder. ² Außerkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pratteln, Reinach und Therwil. ³ Baselland, Aargau und Solothurn. ⁴ Einschließlich Liechtenstein.

Gewanderte Familien nach Heimat seit 1943

Jahr Monat	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle gewanderten Familien		
	Zu- zug	Weg- zug	Ge- winn	Zu- zug	Weg- zug	Ge- winn	Zu- zug	Weg- zug	Ge- winn	Zu- zug	Weg- zug	Ge- winn
Nach Jahren												
1943	160	196	- 36	490	461	29	145	115	30	795	772	23
1944	176	155	21	465	396	69	144	94	50	785	645	140
1945	217	215	2	619	512	107	374	424	- 50	1 210	1 151	59
1946	272	275	- 3	906	626	280	378	350	28	1 556	1 251	305
1947	172	264	- 92	774	561	213	258	240	18	1 204	1 065	139
1948	172	245	- 73	764	517	247	220	207	13	1 156	969	187
1949	169	201	- 32	713	495	218	232	219	13	1 114	915	199
1950	182	228	- 46	835	596	239	203	224	- 21	1 220	1 048	172
1951	162	265	-103	861	685	176	221	234	- 13	1 244	1 184	60
1952	174	278	-104	763	717	46	239	237	2	1 176	1 232	- 56
1953	150	248	- 98	804	672	132	233	233	-	1 187	1 153	34
1954	163	294	-131	777	744	33	240	255	- 15	1 180	1 293	- 113
1955	172	328	-156	762	776	- 14	274	247	27	1 208	1 351	- 143
1956	170	284	-114	883	820	63	324	301	23	1 377	1 405	- 28
1957	184	295	-111	964	758	206	422	441	- 19	1 570	1 494	76
1958	196	273	- 77	893	748	145	334	464	-130	1 423	1 485	- 62
1959	178	322	-144	757	840	- 83	347	604	-257	1 282	1 766	- 484
1960	168	372	-204	767	984	-217	474	730	-256	1 409	2 086	- 677
1961	167	433	-266	779	1 084	-305	791	1 003	-212	1 737	2 520	- 783
1962	177	422	-245	677	1 023	-346	1 059	1 224	-165	1 913	2 669	- 756
1963	156	384	-228	638	937	-299	1 143	1 443	-300	1 937	2 764	- 827
1964	210	434	-224	585	988	-403	1 322	1 699	-377	2 117	3 121	-1 004
1965	170	417	-247	638	977	-339	1 160	1 537	-377	1 968	2 931	- 963
Nach Monaten 1965												
Januar	14	29	- 15	36	65	- 29	346	62	284	396	156	240
Februar	7	23	- 16	27	54	- 27	300	50	250	334	127	207
März	11	54	- 43	39	117	- 78	114	67	47	164	238	- 74
April	28	28	-	85	99	- 14	55	82	- 27	168	209	- 41
Mai	10	40	- 30	49	74	- 25	47	61	- 14	106	175	- 69
Juni	17	45	- 28	44	89	- 45	39	85	- 46	100	219	- 119
Juli	18	34	- 16	77	90	- 13	44	75	- 31	139	199	- 60
August	10	21	- 11	65	60	5	40	63	- 23	115	144	- 29
September	13	50	- 37	66	92	- 26	46	79	- 33	125	221	- 96
Oktober	21	41	- 20	71	93	- 22	58	90	- 32	150	224	- 74
November	10	24	- 14	41	79	- 38	39	124	- 85	90	227	- 137
Dezember	11	28	- 17	38	65	- 27	32	699	-667	81	792	- 711

Gewanderte Familien nach Heimat und Kinderzahl 1965¹

Kinderzahl	Zugezogene Familien				Weggezogene Familien				Wanderungsgewinn			
	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total
0	76	273	986	1 335	170	372	1 206	1 748	- 94	- 99	-220	-413
1	57	194	112	363	111	286	220	617	- 54	- 92	-108	-254
2	24	110	52	186	87	215	85	387	- 63	-105	- 33	-201
3	10	42	4	56	39	75	22	136	- 29	- 33	- 18	- 80
4	-	15	4	19	7	19	3	29	- 7	- 4	1	- 10
5 u. m.	3	4	2	9	3	10	1	14	-	- 6	1	- 5
Zusammen	170	638	1 160	1 968	417	977	1 537	2 931	-247	-339	-377	-963

¹ Männliche und weibliche Familienvorstände zusammengenommen.

Wanderungen, Wohnungswechsel

Gewanderte Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1965

Wohnviertel	Familien			Familienangehörige ¹			Einzelpersonen		
	Zuzug	Wegzug	Gewinn	Zuzug	Wegzug	Gewinn	Zuzug	Wegzug	Gewinn
Stadt Basel	1 829	2 767	-938	4 366	7 243	-2 877	18 093	15 890	2 203
1 Altstadt Gr. B.	52	76	- 24	118	171	- 53	655	599	56
2 Vorstädte	109	99	10	263	239	24	1 489	1 276	213
3 Am Ring	118	192	- 74	296	512	- 216	1 916	1 608	308
4 Breite	91	133	- 42	229	390	- 161	568	541	27
5 St. Alban	81	138	- 57	207	379	- 172	1 012	939	73
6A Gundeldingen	279	386	-107	652	997	- 345	2 109	1 760	349
6B Bruderholz	57	84	- 27	166	257	- 91	502	481	21
7 Bachletten	97	162	- 65	258	456	- 198	1 153	1 160	- 7
8 Gotthelf	58	96	- 38	133	253	- 120	600	504	96
9 Iselin	118	222	-104	276	593	- 317	1 143	1 039	104
10 St. Johann	164	274	-110	395	729	- 334	1 393	1 234	159
11 Altstadt Kl. B.	78	117	- 39	162	268	- 106	791	641	150
12 Clara	61	68	- 7	140	169	- 29	643	494	149
13 Wettstein	29	61	- 32	80	161	- 81	536	454	82
14 Hirzbrunnen	48	61	- 13	128	200	- 72	378	405	- 27
15 Rosental	56	90	- 34	125	226	- 101	360	347	13
16 Matthäus	252	382	-130	554	928	- 374	2 041	1 710	331
17 Klybeck	58	96	- 38	131	234	- 103	508	435	73
18 Kleinhüningen	23	30	- 7	53	81	- 28	296	263	33
Landgemeinden	139	164	- 25	395	516	- 121	1 059	969	90
19 Riehen	133	156	- 23	378	489	- 111	907	838	69
20 Bettingen	6	8	- 2	17	27	- 10	152	131	21
Ganzer Kanton	1 968	2 931	-963	4 761	7 759	-2 998	19 152	16 859	2 993

¹ Familienvorstände, Ehefrauen und minderjährige Kinder. Andere Familienmitglieder sind unter den Einzelpersonen gezählt. Siehe auch Tabelle auf Seite 88.

Innerhalb des Kantons umgezogene Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1965

Wohnviertel	Familien			Familienangehörige ¹			Einzelpersonen		
	Einzug	Auszug	Gewinn	Einzug	Auszug	Gewinn	Einzug	Auszug	Gewinn
Stadt Basel	3 961	4 026	-65	10 440	10 636	-196	16 924	16 950	- 26
1 Altstadt Gr. B.	60	74	-14	158	164	- 6	617	638	- 21
2 Vorstädte	141	202	-61	353	495	-142	1 034	1 128	- 94
3 Am Ring	227	268	-41	557	661	-104	1 710	1 656	54
4 Breite	196	200	- 4	562	575	- 13	507	504	3
5 St. Alban	196	172	24	528	460	68	831	916	- 85
6A Gundeldingen	515	548	-33	1 325	1 426	-101	2 057	1 956	101
6B Bruderholz	148	86	62	414	264	150	522	417	105
7 Bachletten	265	225	40	745	642	103	966	1 075	-109
8 Gotthelf	168	144	24	434	401	33	675	660	15
9 Iselin	318	326	- 8	840	865	- 25	1 093	1 054	39
10 St. Johann	478	391	87	1 281	1 064	217	1 775	1 496	279
11 Altstadt Kl. B.	107	123	-16	242	302	- 60	722	810	- 88
12 Clara	88	115	-27	209	286	- 77	571	614	- 43
13 Wettstein	92	103	-11	225	254	- 29	464	519	- 55
14 Hirzbrunnen	139	114	25	471	374	97	363	462	- 99
15 Rosental	124	113	11	318	291	27	391	404	- 13
16 Matthäus	503	582	-79	1 242	1 467	-225	1 983	1 861	122
17 Klybeck	150	185	-35	401	492	- 91	462	555	- 93
18 Kleinhüningen	46	55	- 9	135	153	- 18	181	225	- 44
Landgemeinden	323	258	65	999	803	196	717	691	26
19 Riehen	312	256	56	962	798	164	693	670	23
20 Bettingen	11	2	9	37	5	32	24	21	3
Ganzer Kanton	4 284	4 284	.	11 439	11 439	.	17 641	17 641	.

¹ Familienvorstände, Ehefrauen und minderjährige Kinder. Andere Familienmitglieder sind unter den Einzelpersonen gezählt. Siehe auch Tabelle auf Seite 88.

Innerhalb des Kantons umgezogene Personen 1965

Aus Wohn- viertel ¹	Nach Wohnviertel ¹																				
	1	2	3	4	5	6A	6B	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	84	79	70	19	37	70	15	57	32	30	57	53	31	16	8	20	93	11	7	13	—
2	59	226	224	43	86	182	52	85	51	76	169	59	28	28	37	29	119	15	13	37	5
3	83	157	371	47	104	204	49	171	105	167	315	59	47	77	31	37	179	22	8	79	5
4	16	35	52	284	62	105	63	33	23	59	92	20	19	20	22	21	93	12	5	43	—
5	38	105	90	45	264	228	57	78	44	60	82	36	22	36	23	15	79	12	3	57	2
6A	75	137	205	96	203	1096	169	194	133	161	241	75	72	46	49	34	223	65	16	92	—
6B	14	37	61	19	58	97	128	36	28	29	32	10	13	11	18	4	30	8	2	46	—
7	40	89	160	50	85	163	78	359	92	113	137	38	25	26	36	29	105	23	3	66	—
8	27	53	88	36	25	117	34	98	132	100	108	19	32	14	25	12	91	15	7	23	5
9	46	58	189	59	51	175	59	129	106	432	233	50	23	21	29	35	135	29	7	53	—
10	49	101	200	68	76	205	60	138	92	195	643	39	65	63	59	43	273	68	29	91	3
11	54	52	81	22	32	69	21	52	28	48	87	184	53	31	32	28	166	40	14	17	1
12	29	27	32	32	25	87	15	28	32	51	73	48	91	23	29	45	146	26	24	36	1
13	16	30	69	26	44	66	22	34	12	29	61	26	33	108	32	32	72	15	6	40	—
14	17	19	32	45	23	55	15	38	15	42	56	25	38	22	154	28	86	32	21	71	2
15	14	25	34	15	11	52	12	28	22	31	64	27	25	38	31	108	106	15	7	30	—
16	60	84	196	81	117	252	30	74	105	173	397	120	114	61	88	124	920	172	37	123	—
17	15	22	38	33	15	70	19	38	17	74	103	43	15	16	36	35	186	208	38	26	—
18	14	11	18	10	10	19	7	9	7	7	29	12	10	4	21	12	44	57	57	19	1
19	25	37	56	39	31	69	30	32	32	55	75	21	24	27	74	18	78	18	10	687	30
20	—	3	1	—	—	1	1	—	1	1	2	—	—	1	—	1	—	2	—	6	6

¹ Bezeichnung der Wohnviertel siehe Seite 86.

Innerhalb des Kantons umgezogene Familien 1965

Aus Wohn- viertel ¹	Nach Wohnviertel ¹																				
	1	2	3	4	5	6A	6B	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	7	7	5	3	3	7	3	5	3	—	6	4	2	3	1	3	9	1	—	2	—
2	3	33	25	7	11	21	7	13	3	10	21	8	5	2	7	4	15	1	1	4	1
3	7	12	32	3	13	28	5	22	16	23	45	4	4	7	1	4	24	4	1	12	1
4	1	5	6	67	12	18	13	7	2	9	16	3	2	2	5	5	17	1	—	9	—
5	2	11	3	6	39	30	8	11	4	9	13	4	1	4	2	3	8	2	1	11	—
6A	6	12	21	20	28	201	32	31	23	30	40	6	10	5	7	8	38	11	2	17	—
6B	—	5	4	3	8	13	20	4	4	3	2	1	1	—	3	1	3	1	—	10	—
7	2	8	13	7	15	19	12	61	12	15	15	2	1	2	7	4	12	5	—	13	—
8	3	2	5	6	2	15	2	18	22	16	16	1	4	—	6	1	17	1	2	4	1
9	5	5	30	11	11	30	9	25	19	84	35	7	4	4	4	10	17	7	—	9	—
10	6	10	22	9	6	36	11	17	18	31	112	4	8	11	9	4	44	11	6	15	1
11	2	6	10	2	2	7	3	7	3	6	10	24	5	6	2	4	18	3	2	1	—
12	2	1	3	5	5	9	2	2	5	5	7	6	14	3	6	4	23	3	4	6	—
13	2	4	8	3	4	7	2	7	2	4	8	5	1	18	5	5	8	2	2	6	—
14	1	1	1	9	4	5	1	6	1	9	8	2	5	2	26	4	11	6	2	10	—
15	1	3	4	3	3	6	1	4	3	7	14	2	4	6	6	22	16	2	1	5	—
16	5	11	23	15	22	40	6	12	20	32	82	15	13	10	17	26	173	31	5	24	—
17	—	1	6	7	3	9	3	8	3	16	18	5	1	3	7	7	22	44	7	4	—
18	3	2	—	2	1	5	2	1	1	1	4	1	1	—	4	3	4	10	8	2	—
19	2	2	6	8	4	9	6	4	4	8	6	3	2	4	14	2	13	4	1	147	7
20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—

¹ Bezeichnung der Wohnviertel siehe Seite 86.

Wanderungen und Umzüge von Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1965

Wohnviertel	Familien			Familienangehörige ¹			Einzelpersonen		
	Einzug	Auszug	Gewinn	Einzug	Auszug	Gewinn	Einzug	Auszug	Gewinn
Stadt Basel	5 790	6 793	-1 003	14 806	17 879	-3 073	35 017	32 840	2 177
Altstadt Gr. B.	112	150	- 38	276	335	- 59	1 272	1 237	35
Vorstädte	250	301	- 51	616	734	- 118	2 523	2 404	119
Am Ring	345	460	- 115	853	1 173	- 320	3 626	3 264	362
Breite	287	333	- 46	791	965	- 174	1 075	1 045	30
St. Alban	277	310	- 33	735	839	- 104	1 843	1 855	- 12
Gundeldingen	794	934	- 140	1 977	2 423	- 446	4 166	3 716	450
Bruderholz	205	170	35	580	521	59	1 024	898	126
Bachletten	362	387	- 25	1 003	1 098	- 95	2 119	2 235	-116
Gotthelf	226	240	- 14	567	654	- 87	1 275	1 164	111
Iselin	436	548	- 112	1 116	1 458	- 342	2 236	2 093	143
St. Johann	642	665	- 23	1 676	1 793	- 117	3 168	2 730	438
Altstadt Kl. B.	185	240	- 55	404	570	- 166	1 513	1 451	62
Clara	149	183	- 34	349	455	- 106	1 214	1 108	106
Wettstein	121	164	- 43	305	415	- 110	1 000	973	27
Hirzbrunnen	187	175	12	599	574	25	741	867	-126
Rosental	180	203	- 23	443	517	- 74	751	751	-
Matthäus	755	964	- 209	1 796	2 395	- 599	4 024	3 571	453
Klybeck	208	281	- 73	532	726	- 194	970	990	- 20
Kleinhüningen	69	85	- 16	188	234	- 46	477	488	- 11
Landgemeinden	462	422	40	1 394	1 319	75	1 776	1 660	116
Riehen	445	412	33	1 340	1 287	53	1 600	1 508	92
Bettingen	17	10	7	54	32	22	176	152	24
Ganzer Kanton	6 252	7 215	- 963	16 200	19 198	-2 998	36 793	34 500	2 293

¹ Familienvorstände, Ehefrauen und minderjährige Kinder. Andere Familienmitglieder sind unter den Einzelpersonen gezählt.

Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 1965

Wohnviertel	Geburten überschuß	Wanderungen			Umzüge			Gesamt- zunahme	Bevöl- kerung Ende 1965
		Zu- zug	Weg- zug	Ge- winn	Ein- zug	Aus- zug	Ge- winn		
Stadt Basel	856	22 459	23 133	-674	27 364	27 586	-222	- 40	212 274
Altstadt Gr. B.	24	773	770	3	775	802	- 27	-	3 704
Vorstädte	- 23	1 752	1 515	237	1 387	1 623	-236	- 22	8 211
Am Ring	- 11	2 212	2 120	92	2 267	2 317	- 50	31	13 080
Breite	109	797	931	-134	1 069	1 079	- 10	- 35	12 017
St. Alban	4	1 219	1 318	- 99	1 359	1 376	- 17	-112	12 533
Gundeldingen	158	2 761	2 757	4	3 382	3 382	-	162	20 702
Bruderholz	13	668	738	- 70	936	681	255	198	10 559
Bachletten	46	1 411	1 616	-205	1 711	1 717	- 6	-165	18 361
Gotthelf	24	733	757	- 24	1 109	1 061	48	48	8 654
Iselin	118	1 419	1 632	-213	1 933	1 919	14	- 81	21 919
St. Johann	111	1 788	1 963	-175	3 056	2 560	496	432	22 788
Altstadt Kl. B.	15	953	909	44	964	1 112	-148	- 89	4 498
Clara	40	783	663	120	780	900	-120	40	4 207
Wettstein	- 11	616	615	1	689	773	- 84	- 94	7 139
Hirzbrunnen	4	506	605	- 99	834	836	- 2	- 97	11 035
Rosental	36	485	573	- 88	709	695	14	- 38	5 128
Matthäus	143	2 595	2 638	- 43	3 225	3 328	-103	- 3	17 196
Klybeck	51	639	669	- 30	863	1 047	-184	-163	7 170
Kleinhüningen	5	349	344	5	316	378	- 62	- 52	3 373
Landgemeinden	108	1 454	1 485	- 31	1 716	1 494	222	299	21 073
Riehen	124	1 285	1 327	- 42	1 655	1 468	187	269	20 077
Bettingen	- 16	169	158	11	61	26	35	30	996
Ganzer Kanton	964	23 913	24 618	-705	29 080	29 080	.	259	233 347

Bevölkerungsbilanz seit 1910

Volks- zählungs- periode ¹	Lebend- gebo- rene	Gestor- bene	Geburten- überschuß	Zuge- zogene	Wegge- zogene	Wande- rungs- gewinn	Bürger- rechts- wechsel	Gesamt- zunahme	End- bestand
Kantonsbürger									
1910–1920	6 417	6 405	12	16 338	21 955	-5 617	21 398	15 793	60 970
1920–1930	7 586	7 555	31	18 507	25 319	-6 812	19 457	12 676	73 646
1930–1941	9 175	10 670	-1 495	20 463	21 804	-1 341	18 078	15 242	88 888
1941–1950	10 222	9 965	257	15 225	18 397	-3 172	8 857	5 942	94 830
1950–1960	9 206	12 372	-3 166	14 645	20 073	-5 428	13 501	4 907	99 737
Übrige Schweizer									
1910–1920	8 042	5 080	2 962	72 503	62 976	9 527	-10 384	2 105	41 745
1920–1930	7 801	4 721	3 080	71 650	56 915	14 735	- 7 911	9 904	51 649
1930–1941	10 715	5 916	4 799	88 897	70 682	18 215	- 8 518	14 496	66 145
1941–1950	12 877	5 414	7 463	86 981	69 150	17 831	- 6 124	19 170	85 315
1950–1960	18 313	7 084	11 229	96 577	80 891	15 686	- 8 839	18 076	103 391
Ausländer									
1910–1920	7 962	5 094	2 868	85 048	90 010	-4 962	-11 014	-13 108	37 993
1920–1930	3 066	3 376	- 310	46 237	42 639	3 598	-11 546	- 8 258	29 735
1930–1941	2 329	3 413	-1 084	36 987	41 150	-4 163	- 9 560	-14 807	14 928
1941–1950	1 196	2 226	-1 030	35 357	30 169	5 188	- 2 733	1 425	16 353
1950–1960	2 594	2 163	431	84 703	74 365	10 338	- 4 662	6 107	22 460
Gesamtbevölkerung									
1910–1920	22 421	16 579	5 842	173 889	174 941	-1 052	.	4 790	140 708
1920–1930	18 453	15 652	2 801	136 394	124 873	11 521	.	14 322	155 030
1930–1941	22 219	19 999	2 220	146 347	133 636	12 711	.	14 931	169 961
1941–1950	24 295	17 605	6 690	137 563	117 716	19 847	.	26 537	196 498
1950–1960	30 113	21 619	8 494	195 925	175 329	20 596	.	29 090	225 588

¹ Jeweils vom 1. Dezember zum 1. Dezember der betreffenden Jahre.

Jahresdurchschnittliche Zuwachsrate der einzelnen Bevölkerungsgruppen seit 1910/20¹

Volks- zählungs- periode ²	Geburten- über- schuß	Wande- rungs- gewinn	Bürger- rechts- wechsel	Gesamt- zunahme	Geburten- über- schuß	Wande- rungs- gewinn	Bürger- rechts- wechsel	Gesamt- zu- nahme
Kantonsbürger				Übrige Schweizer				
1910/20	0,0	-10,5	40,1	29,6	7,4	24,0	-26,1	5,3
1920/30	0,0	- 9,8	28,0	18,2	7,0	33,3	-17,9	22,4
1930/41	-1,6	- 1,5	19,7	16,6	7,3	27,9	-13,0	22,2
1941/50	0,3	- 3,9	10,7	7,1	11,2	26,9	- 9,2	28,9
1950/60	-3,3	- 5,6	13,9	5,0	11,8	16,5	- 9,3	19,0
Ausländer				Gesamtbevölkerung				
1910/20	6,2	-10,7	-23,7	-28,2	4,2	- 0,8	.	3,4
1920/30	-1,0	11,4	-36,5	-26,1	1,9	7,9	.	9,8
1930/41	-4,2	-16,3	-37,3	-57,8	1,2	7,0	.	8,2
1941/50	-7,6	38,3	-20,2	10,5	4,1	12,2	.	16,3
1950/60	2,4	56,5	-25,5	33,4	4,0	9,8	.	13,8

¹ Geometrische Progression; Zunahme auf 1000 Personen des jeweiligen mittleren Bestandes bezogen. ² Jeweils vom 1. Dezember zum 1. Dezember der betreffenden Jahre.

Bevölkerungsbilanz

Allgemeine Bevölkerungsbilanz seit 1901/10

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Zugezogene	Weggezogene	Wanderungsgewinn	Gesamtzunahme	Bevölkerung Ende Jahr
Grundzahlen									
1901/10	1 084	3 114	1 688	1 426	20 363	19 400	963	2 389	136 177
1911/20	1 009	2 237	1 660	577	17 334	17 437	- 103	474	140 920
1921/30	1 363	1 844	1 566	278	13 648	12 509	1 139	1 417	155 091
1931/40	1 632	1 987	1 818	169	13 486	12 249	1 237	1 406	169 146
1941/50	1 728	2 670	1 946	724	14 940	12 947	1 993	2 717	196 315
1951/60	2 119	3 016	2 162	854	19 606	17 842	1 764	2 618	222 493
1957	2 258	3 249	2 286	963	22 358	19 432	2 926	3 889	215 186
1958	2 174	3 240	2 140	1 100	21 001	18 892	2 109	3 209	218 395
1959	2 154	3 288	2 235	1 053	21 290	20 642	648	1 701	220 096
1960	2 215	3 332	2 382	950	23 600	22 157	1 443	2 393	222 489
1961	2 386	3 320	2 335	985	26 524	24 599	1 925	2 910	225 399
1962	2 315	3 437	2 375	1 062	27 799	25 460	2 339	3 401	228 800
1963	2 169	3 641	2 528	1 113	26 882	25 262	1 620	2 733	231 533
1964	2 161	3 603	2 333	1 270	26 673	26 388	285	1 555	233 088
1965	2 235	3 446	2 482	964	23 913	24 618	-705	259	233 347

Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung

1901/10	8,7	25,1	13,6	11,5	164,2	156,5	7,8	19,3	.
1911/20	7,2	16,0	11,9	4,1	124,2	124,9	-0,7	3,4	.
1921/30	9,4	12,7	10,8	1,9	93,9	86,0	7,9	9,8	.
1931/40	9,8	11,9	10,9	1,0	81,2	73,8	7,4	8,4	.
1941/50	9,6	14,9	10,9	4,0	83,1	72,0	11,1	15,1	.
1951/60	10,1	14,3	10,2	4,1	93,1	84,7	8,4	12,5	.
1957	10,5	15,1	10,6	4,5	103,9	90,3	13,6	18,1	.
1958	10,0	14,8	9,8	5,0	96,3	86,6	9,7	14,7	.
1959	9,7	14,9	10,1	4,8	96,3	93,4	2,9	7,7	.
1960	9,9	14,9	10,7	4,2	105,5	99,0	6,5	10,7	.
1961	10,5	14,6	10,3	4,3	116,9	108,4	8,5	12,8	.
1962	10,0	14,9	10,3	4,6	120,2	110,1	10,1	14,7	.
1963	9,3	15,5	10,8	4,8	114,9	108,0	6,9	11,7	.
1964	9,1	15,2	9,8	5,4	112,8	111,6	1,2	6,6	.
1965	9,4	14,5	10,4	4,1	100,7	103,7	-3,0	1,1	.

Geburtenüberschuß nach Heimat seit 1901/10

Jahr	Grundzahlen								Auf 1000 Einw. der gleichen Heimat			
	Kantonsbürger	Baselbieter	Übrige Schweizer	Deutsche	Franzosen	Italiener	Übrige Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Insgesamt
1901/10	110	107	427	645	—	81	56	1 426	3,0	13,2	16,7	11,5
1911/20	- 1	52	242	203	- 8	67	22	577	0,0	7,4	6,1	4,1
1921/30	2	29	280	- 35	- 9	7	4	278	0,0	7,0	-1,0	1,9
1931/40	-153	40	378	- 87	-13	2	2	169	-1,8	7,1	-4,0	1,0
1941/50	29	77	733	-111	-10	3	3	724	0,3	11,1	-7,6	4,0
1951/60	-317	55	1 071	- 35	- 2	53	29	854	-3,3	11,8	2,5	4,1
1957	-357	47	1 174	—	- 9	73	35	963	-3,6	12,4	4,8	4,4
1958	-340	57	1 207	14	11	97	54	1 100	-3,4	12,5	8,3	5,0
1959	-285	26	1 171	19	6	77	39	1 053	-2,9	11,6	6,4	4,7
1960	-386	48	1 089	12	- 4	126	65	950	-3,9	10,9	8,5	4,2
1961	-421	50	1 039	49	- 6	211	63	985	-4,2	10,6	13,2	4,3
1962	-430	28	1 031	70	16	236	111	1 062	-4,3	10,3	15,4	4,6
1963	-536	34	975	75	7	382	176	1 113	-5,4	9,8	20,5	4,8
1964	-473	21	925	96	14	461	226	1 270	-4,7	9,3	23,5	5,4
1965	-582	5	697	101	7	487	249	964	-5,8	6,9	23,6	4,1

Eingebürgerte nach der bisherigen Heimat seit 1956¹

Jahr	Einbürgerungsfälle			Eingebürgerte Personen							
	Schweizer	Ausländer	Total	Schweizer	Davon Baselbieter	Deutsche	Franzosen	Italiener	Übrige Ausländer	Ausländer zusammen	Total
1956	483	144	627	1 150	168	120	14	44	77	255	1 405
1957	438	126	564	1 131	197	75	21	56	69	221	1 352
1958	506	112	618	1 284	125	71	17	54	67	209	1 493
1959	474	124	598	1 150	113	108	15	40	57	220	1 370
1960	420	120	540	1 036	141	57	18	57	86	218	1 254
1961	480	146	626	1 221	139	109	19	49	68	245	1 466
1962	585	128	713	1 545	146	85	27	38	79	229	1 774
1963	459	118	577	1 180	96	92	17	61	47	217	1 397
1964	514	70	584	1 302	136	61	2	53	44	160	1 462
1965	710	131	841	1 802	187	96	16	61	70	243	2 045

¹ Ohne Wiedereinbürgerungen und erleichterte Einbürgerungen (1965: 33 Aufnahmen ins Kantonsbürgerrecht, wovon 5 der Wohnbevölkerung; sowie 28 Aufnahmen in außerkantonale Bürgerrechte der Wohnbevölkerung) gemäß Bundesgesetz vom 29. September 1952 und 7. Dezember 1956.

Eingebürgerte nach Konfession und Art der Einbürgerung seit 1956¹

Jahr	Konfession					Unentgeltlich Eingebürgerte ¹				Durch Einkauf Eingebürgerte	Eingebürgerte total
	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Israelitisch	Andere, ohne	15jähr. Wohnsitz ²	Wiedereinbürgerung ³	8jähr. Wohnsitz ⁴	Zusammen		
1956	875	466	2	43	19	513	37	751	1 301	104	1 405
1957	826	455	11	40	20	369	34	877	1 280	72	1 352
1958	906	502	14	40	31	445	17	946	1 408	85	1 493
1959	792	509	20	20	29	410	43	841	1 294	76	1 370
1960	756	418	7	39	34	330	29	825	1 184	70	1 254
1961	844	557	14	30	21	372	45	977	1 394	72	1 466
1962	985	694	22	31	42	561	55	1 044	1 660	114	1 774
1963	651	698	6	16	26	466	29	836	1 331	66	1 397
1964	808	565	34	30	25	627	28	755	1 410	52	1 462
1965	1 142	799	30	22	52	594	42	1 313	1 949	96	2 045

¹ Gemäß Bürgerrechtsgesetz von 1902. ² Vor dem 45. Altersjahr. ³ Nach kantonalem Recht Wiedereingebürgerte. ⁴ Für Schweizer, 12 jähriger Wohnsitz für Ausländer.

Veränderung der Heimatgruppen durch Bürgerrechtswechsel seit 1956¹

Jahr	Zuwachs an Kantonsbürgern				Abnahme an Nichtkantonsbürgern							
	Zusammen	Infolge Einbürgerung ²	Infolge Heirat	Infolge Legitimation	Baselbieter	Übrige Schweizer	Schweizer zusammen	Deutsche	Franzosen	Italiener	Übrige Ausländer	Ausländer zus.
1956	1 520	1 415	98	7	-196	- 812	-1 008	-256	-37	-88	-131	-512
1957	1 528	1 371	148	9	-181	- 852	-1 033	-231	-53	-80	-131	-495
1958	1 634	1 514	110	10	-118	-1 038	-1 156	-225	-41	-90	-122	-478
1959	1 457	1 379	67	11	-120	- 862	- 982	-246	-34	-74	-121	-475
1960	1 427	1 265	152	10	-112	- 816	- 928	-213	-47	-82	-157	-499
1961	1 646	1 475	161	10	-123	- 972	-1 095	-301	-48	-68	-134	-551
1962	1 868	1 786	91	-9	-137	-1 255	-1 392	-258	-40	-36	-142	-476
1963	1 473	1 402	78	-7	-89	- 925	-1 014	-241	-42	-58	-118	-459
1964	1 594	1 473	117	4	-145	-1 075	-1 220	-196	-30	-54	-94	-374
1965	2 154	2 050	103	1	-172	-1 542	-1 714	-204	-39	-58	-139	-440

¹ Saldo aus Bürgerrechtswechsel infolge Einbürgerung, Wiedereinbürgerung, erleichterte Einbürgerung, Heirat und Legitimation. ² Einschließlich Wiedereinbürgerung und erleichterte Einbürgerung.

Eingebürgerte nach Familienstand seit 1952 und nach bisheriger Heimat 1965

Jahr Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Einzelpersonen		Familienvorstände		Übrige Familienangehörige			Einbürgerungen insges.		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Ehe- frauen	Söhne	Töchter	Männ- lich	Weib- lich	Total
Nach Jahren										
1952	106	121	320	14	318	235	165	661	618	1 279
1953	99	86	290	12	286	195	136	584	520	1 104
1954	106	132	286	15	285	176	171	568	603	1 171
1955	96	83	284	8	278	197	186	577	555	1 132
1956	113	147	355	12	349	237	192	705	700	1 405
1957	98	99	357	10	357	224	207	679	673	1 352
1958	115	104	385	14	383	258	234	758	735	1 493
1959	100	123	356	19	348	251	173	707	663	1 370
1960	97	104	328	11	322	217	175	642	612	1 254
1961	91	137	374	24	369	253	218	718	748	1 466
1962	96	146	448	23	443	329	289	873	901	1 774
1963	74	138	351	14	349	267	204	692	705	1 397
1964	73	112	380	19	374	296	208	749	713	1 462
1965	132	167	521	21	513	367	324	1 020	1 025	2 045

Nach bisheriger Heimat 1965

Schweiz	98	129	466	17	462	332	298	896	906	1 802
Zürich	10	10	31	1	31	23	21	64	63	127
Bern	21	19	113	5	112	94	66	228	202	430
Luzern	5	7	28	1	28	27	25	60	61	121
Uri	1	—	4	—	4	3	3	8	7	15
Schwyz	2	2	6	—	6	4	8	12	16	28
Obwalden	—	—	3	—	3	2	3	5	6	11
Nidwalden	1	1	2	—	2	—	—	3	3	6
Glarus	1	2	3	—	3	4	1	8	6	14
Zug	2	2	4	—	4	—	1	6	7	13
Freiburg	2	6	11	—	10	7	2	20	18	38
Solothurn	5	11	37	2	36	25	25	67	74	141
Baselland	11	21	52	4	52	25	22	88	99	187
Schaffhausen	—	4	9	—	9	5	7	14	20	34
Appenzell A. Rh.	3	1	10	—	10	8	8	21	19	40
Appenzell I. Rh.	—	—	2	—	2	2	2	4	4	8
St. Gallen	13	6	40	—	40	30	20	83	66	149
Graubünden	4	2	10	—	10	7	11	21	23	44
Aargau	10	18	68	4	67	41	50	119	139	258
Thurgau	4	9	16	—	16	12	11	32	36	68
Tessin	1	4	4	—	4	3	3	8	11	19
Waadt	2	2	3	—	3	—	—	5	5	10
Wallis	—	1	4	—	4	7	4	11	9	20
Neuenburg	—	1	4	—	4	1	2	5	7	12
Genf	—	—	2	—	2	2	3	4	5	9
Ausland	34	38	55	4	51	35	26	124	119	243
Deutschland	11	21	20	2	18	14	10	45	51	96
Frankreich	2	3	3	—	2	5	1	10	6	16
Italien	9	9	14	—	13	8	8	31	30	61
Österreich	3	1	3	2	3	3	3	9	9	18
Großbritannien	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Niederlande	—	2	—	—	—	—	—	—	2	2
Ungarn	1	1	4	—	4	2	3	7	8	15
Polen	—	—	3	—	3	1	1	4	4	8
Tschechoslowakei	2	—	2	—	2	—	—	4	2	6
USA	—	—	1	—	1	—	—	1	1	2
Übriges Ausland	2	1	3	—	3	2	—	7	4	11
Staatenlos	3	—	2	—	2	—	—	5	2	7

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat und Geburtsort, Alter, Konfession und Aufenthaltsdauer 1965

Geburtsort Alter Konfession Aufenthaltsdauer	Baselbieter		Übrige Schweizer		Deutsche		Franzosen		Italiener		Übrige Ausländer	
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich
Nach Geburtsort												
Basel-Stadt	41	42	134	135	22	23	6	4	2	6	6	4
Baselland	30	33	44	36	—	—	1	—	9	5	—	—
Übrige Schweiz	14	18	573	568	5	5	3	1	14	14	1	2
Deutschland	3	5	36	39	16	20	—	—	1	1	2	2
Übriges Ausland	—	1	21	29	2	3	—	1	5	4	29	24
Nach Alter in Jahren												
0- 4	3	3	51	44	5	6	—	—	3	1	4	2
5- 9	3	7	91	89	4	2	—	—	2	3	1	3
10-14	11	4	70	82	4	2	5	—	2	2	1	1
15-19	7	8	94	62	3	1	1	2	2	2	3	2
20-24	10	3	48	28	3	3	—	1	1	1	1	3
25-29	3	—	32	28	2	8	—	—	1	2	1	3
30-34	3	7	41	66	4	4	—	1	4	1	4	2
35-39	9	14	84	79	4	6	2	1	2	6	4	5
40-44	8	8	83	100	6	4	1	—	4	4	7	4
45-49	5	13	81	70	1	3	—	—	2	2	3	2
50-54	10	12	40	45	3	5	1	—	4	3	2	—
55-59	8	10	47	53	—	2	—	1	3	2	3	3
60-64	4	4	27	41	4	4	—	—	—	1	1	1
65 und mehr	4	6	19	20	2	1	—	—	1	—	3	1
Nach Konfession												
Protestantisch	56	64	463	459	29	34	4	1	5	5	12	10
Römisch-katholisch	30	27	302	318	14	16	6	5	26	25	17	13
Christkatholisch	—	5	13	12	—	—	—	—	—	—	—	—
Israelitisch	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	9	8
Andere	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Keine	2	3	26	15	2	1	—	—	—	—	—	1
Nach Aufenthaltsdauer in Jahren												
Seit Geburt	15	10	59	61	7	11	3	1	1	3	4	2
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2- 4	—	—	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—
5- 9	—	3	71	71	8	7	—	—	5	1	16	16
10-14	18	28	229	213	12	12	1	—	12	16	8	8
15-19	13	16	236	234	9	13	4	2	6	3	6	4
20 und mehr	42	42	207	217	9	8	2	3	7	7	4	2
Zusammen	88	99	808	807	45	51	10	6	31	30	38	32

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat und neuer Bürgergemeinde 1965

Bürgergemeinde	Baselbieter		Übrige Schweizer		Ausländer		Eingebürgerte zusammen			Kantonsbürger ¹		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Stadt Basel	81	93	742	742	111	104	934	939	1 873	—	—	—
Riehen	7	6	61	60	13	15	81	81	162	6	2	8
Bettingen	—	—	5	5	—	—	5	5	10	2	4	6
Ganzer Kanton	88	99	808	807	124	119	1 020	1 025	2 045	.	.	.

¹ Einbürgerung von Kantonsbürgern in eine weitere baselstädtische Bürgergemeinde.

Bürgerrechtswechsel

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat, Familienstand und Beruf 1965

Beruf	Schweizer				Ausländer				Total
	Einzel- personen	Familien- vorstände	Mitein- gebür- gerte ¹	Zu- sam- men	Einzel- personen	Familien- vorstände	Mitein- gebür- gerte ¹	Zu- sam- men	
Selbständige	8	32	86	126	5	7	10	22	148
Freie Berufe	3	9	20	32	2	4	7	13	45
Andere	5	23	66	94	3	3	3	9	103
Öffentl. Bedienstete	17	117	309	443	3	2	3	8	451
Beamte, Angestellte	17	75	192	284	3	2	3	8	292
Arbeiter	—	42	117	159	—	—	—	—	159
Privatbedienstete	150	314	674	1 138	56	47	96	199	1 337
Angestellte	87	137	296	520	25	21	42	88	608
Arbeiter	63	177	378	618	31	26	54	111	729
Zusammen	227	483	1 092	1 802	72	59	112	243	2 045

¹ Nach Beruf des Familienvorstandes.

Bürgerrechtswechsel nach Heimat und Geschlecht 1965

Geschlecht Art des Bürgerrechtswechsels	Kantons- bürger	Basel- bieter	Übrige Schweizer	Schweizer zu- sam- men	Deut- sche	Fran- zosen	Ita- liener	Übrige Aus- länder	Aus- länder zus.
Männer	1 020	- 85	- 795	140	- 52	-15	-34	- 39	-140
Einbürgerung	1 020	- 88	- 808	124	- 45	-10	-31	- 38	-124
Wiedereinbürgerung ¹	2	—	16	18	- 6	- 5	- 5	- 2	- 18
Legitimation	- 2	3	- 3	- 2	- 1	—	2	1	2
Frauen	1 134	- 87	- 747	300	-152	-24	-24	-100	-300
Einbürgerung	1 025	- 99	- 807	119	- 51	- 6	-30	- 32	-119
Wiedereinbürgerung ¹	3	1	11	15	- 4	- 2	- 6	- 3	- 15
Heirat	103	11	52	166	- 96	-16	10	- 64	-166
Legitimation	3	—	- 3	—	- 1	—	2	- 1	—
Bürgerrechtsgewinn	2 154	-172	-1 542	440	-204	-39	-58	-139	-440
Einbürgerung	2 045	-187	-1 615	243	- 96	-16	-61	- 70	-243
Wiedereinbürgerung ¹	5	1	27	33	- 10	- 7	-11	- 5	- 33
Heirat	103	11	52	166	- 96	-16	10	- 64	-166
Legitimation	1	3	- 6	- 2	- 2	—	4	—	2

¹ Einschließlich erleichterte Einbürgerung.

Wirtschaft

Landwirtschaft
Betriebe, Fabriken
Beschäftigung, Arbeitsmarkt, Löhne
Handelsregister
Handel, Börse, Versicherung
Grundbesitz, Bodenverschuldung
Bautätigkeit, Wohnungsbau
Wohnungsbestand, Wohnungsmarkt
Verkehr, Verkehrsunfälle
Post, Telegraph, Telephon
Radio, Fernsehen
Gastgewerbe, Fremdenverkehr
Preise, Indexziffern
Verbrauch

Landwirtschaftliche Bevölkerung seit 1888

Volks- zählungs- jahr	Landwirtschaft			Gartenbau			Forstwirtschaft, Fischerei		
	Berufs- tätige	Ange- hörige	Total	Berufs- tätige	Ange- hörige	Total	Berufs- tätige	Ange- hörige	Total
1888	909	900	1 809	443	591	1 034	13	21	34
1900	643	538	1 181	613	800	1 413	25	45	70
1910	561	372	933	559	790	1 349	15	22	37
1920	433	381	814	539	584	1 123	12	32	44
1930	327	222	549	661	582	1 243	11	11	22
1941	282	200	482	656	747	1 403	33	43	76
1950	224	135	359	679	828	1 507	16	33	49
1960	139	90	229	617	710	1 327	8	15	23

Anbaufläche in Hektaren seit 1945¹

Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Übriges Getreide	Getreide zusammen	Kar- toffeln	Gemüse	And. Acker- gewächse ²	Total
1945	129,8	24,3	33,6	42,1	13,0	242,8	71,7	80,8	60,7	456,0
1950	108,6	30,9	28,5	17,2	11,2	196,4	40,0	50,7	19,5	306,6
1960	49,3	37,0	32,9	8,1	9,2	136,5	26,0	29,7	24,7	216,9

¹ Eidgenössische Anbauerhebungen (ohne Kleinpflanzer). ² Runkelrüben, Kohlrüben, Zuckerrüben, Hanf, Flachs, Mohn, Raps.

Nutztierbestand seit 1911¹

Jahr	Pferde	Esel ²	Rindvieh	Davon Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen	Kaninchen	Geflügel	Bienen- völker
1911	2 002	—	1 523	1 237	908	196	147	*	*	396
1921	1 216	1	1 005	682	1 197	257	202	*	17 769	*
1931	700	3	970	758	1 986	109	133	4 821	21 438	690
1941	560	1	710	569	1 392	95	97	*	10 957	449
1946	452	5	629	477	1 381	84	120	*	26 731	1 217
1948	425	5	609	469	1 589	40	94	*	*	*
1951	351	4	644	439	1 466	76	95	*	25 727	702
1956	244	9	539	332	1 529	87	60	*	16 944	706
1961	158	7	509	308	1 782	127	71	*	13 409	637
1966	101	11	407	204	793	254	73	5 182	9 265	606

¹ Eidgenössische Viehzählungen. ² Einschließlich Maultiere.

Eidgenössische Betriebszählung 1955¹

Gemeinde	Betriebe				Hauptberuflich Beschäftigte						Total
	Land- wirt- schaft	Garten- bau	Gewerb- liche Betriebe ²	Heim- arbeit	Land- wirt- schaft	Garten- bau	Gewerb- liche Betriebe ²	Heim- arbeit	Männ- lich	Weib- lich	
Basel	16	57	11 070	402	125	259	108 110	433	75 503	33 424	108 927
Bietzen	74	32	321	19	118	315	1 580	20	1 323	710	2 033
Bettingen	28	3	17	—	20	14	69	—	49	54	103
Zusammen	118	92	11 408	421	263	588	109 759	453	76 875	34 188	111 063

¹ Für detaillierte Angaben sei auf früher erschienene Jahrbücher verwiesen. ² Entgegen dem allgemeinen Sprachgebrauch werden in der Terminologie der Eidg. Betriebszählungen sämtliche Betriebe, die nicht zu Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Heimarbeit gehören, unter dem Oberbegriff «Gewerbe» zusammengefasst.

Fabrikbetriebe nach Industrie­gruppe seit 1937¹

Industrie­gruppe	1937	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Nahrungs- u. Genußmittelind.	38	33	32	32	32	32	35	34	36	33
Seiden- u. Kunstseidenindustrie	13	7	7	7	6	6	6	6	6	5
Woll- u. Leinenindustrie	1	4	4	4	4	3	2	2	2	2
Übrige Textilindustrie	14	14	14	14	14	13	13	11	10	11
Bekleidung, Ausrüstung	78	90	91	88	84	85	82	89	93	90
Holzbearbeitung	57	70	71	73	73	75	73	74	75	71
Papier, Leder, Kautschuk	20	17	16	16	16	14	12	12	11	11
Graphisches Gewerbe	45	69	70	67	67	68	72	75	78	80
Chemische Industrie	31	31	29	30	32	32	31	30	28	28
Industrie der Steine und Erden	10	18	18	20	20	19	20	20	17	17
Metallind., Apparatebau	55	68	69	68	70	67	67	67	66	67
Maschinenindustrie	61	99	100	100	100	95	96	94	94	94
Uhrenindustrie, Bijouterie	2	2	2	2	2	2	2	4	4	4
Kraft-, Gas-, Wasserversorgung	8	3	4	4	3	3	4	4	4	4
Zusammen	433	525	527	525	523	514	515	522	524	517

¹ Stichtag jeweils im September.Arbeiter und Angestellte nach Industrie­gruppe seit 1937¹

Industrie­gruppe	1937	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Männliches Geschlecht										
Nahrungs- u. Genußmittelind.	1 280	1 592	1 611	1 572	1 570	1 593	1 829	1 870	1 897	1 786
Seiden- u. Kunstseidenindustrie	552	517	426	396	420	400	423	394	415	357
Woll- u. Leinenindustrie	3	79	76	78	80	76	80	80	80	78
Übrige Textilindustrie	82	90	107	89	106	106	117	116	116	122
Bekleidung, Ausrüstung	371	524	516	525	545	578	551	555	549	502
Holzbearbeitung	884	1 325	1 286	1 287	1 325	1 422	1 437	1 387	1 365	1 218
Papier, Leder, Kautschuk	165	82	82	90	106	87	69	58	60	58
Graphisches Gewerbe	1 017	2 016	2 065	2 201	2 332	2 433	2 613	2 668	2 638	2 692
Chemische Industrie	3 677	8 240	8 491	8 854	9 401	9 753	7 338 ²	10 040	10 158	9 786
Industrie der Steine und Erden	145	231	235	249	284	302	323	315	312	279
Metallind., Apparatebau	1 272	2 551	2 251	2 232	2 121	2 157	2 230	2 117	2 090	2 031
Maschinenindustrie	1 810	4 052	3 840	3 936	4 305	4 402	4 405	4 202	4 120	4 062
Uhrenindustrie, Bijouterie	11	9	10	9	10	7	7	22	22	14
Kraft-, Gas-, Wasserversorgung	313	280	279	290	294	285	281	291	319	316
Zusammen	11 582	21 588	21 275	21 808	22 899	23 601	21 703	24 115	24 141	23 301
Weibliches Geschlecht										
Nahrungs- u. Genußmittelind.	388	661	654	598	610	557	662	672	676	653
Seiden- u. Kunstseidenindustrie	914	641	532	508	408	421	466	432	362	328
Woll- u. Leinenindustrie	15	97	93	95	89	95	97	92	104	92
Übrige Textilindustrie	209	168	159	158	147	155	179	161	148	135
Bekleidung, Ausrüstung	1 440	1 783	1 751	1 705	1 667	1 647	1 695	1 796	1 794	1 678
Holzbearbeitung	73	122	108	113	129	154	168	184	168	141
Papier, Leder, Kautschuk	259	147	125	135	142	124	126	113	98	95
Graphisches Gewerbe	315	712	768	780	786	784	853	863	762	747
Chemische Industrie	679	2 314	2 145	2 141	2 296	2 279	1 906 ²	2 537	2 662	2 682
Industrie der Steine und Erden	—	18	18	14	14	19	22	19	12	9
Metallind., Apparatebau	47	165	152	143	186	208	241	253	236	223
Maschinenindustrie	308	751	661	675	783	815	731	639	620	618
Uhrenindustrie, Bijouterie	4	10	8	9	9	10	11	16	17	31
Kraft-, Gas-, Wasserversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	4 651	7 589	7 174	7 074	7 266	7 268	7 157	7 777	7 659	7 432

¹ Stichtag jeweils im September. Vom Fabrikgesetz erfaßte Arbeiter und Angestellte. ² Ohne etwa 3000 Personen der Forschung.

Beschäftigung

Beschäftigungsindex in Industrie und Gewerbe seit 1960 (1941 = 100)¹

Industriegruppe	Jahresende					Quartalsende				1966
	1960	1961	1962	1963	1964	1965 I	II	III	IV	
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	141	149	158	160	159	158	154	154	153	150
Seiden- und Kunstseidenindustrie	79	73	74	72	69	69	68	67	66	65
Übrige Textilindustrie	98	71	74	70						
Bekleidung, Ausrüstung	95	99	94	95	92	93	92	91	91	91
Holz und Kork	114	112	120	118	114	116	115	114	111	109
Papier, Leder, Kautschuk	104	114	109	99	100	100	97	93	89	90
Graphisches Gewerbe	233	243	252	254	252	252	250	247	247	247
Chemische Industrie	271	281	290	301	310	310	310	309	310	310
Industrie der Steine und Erden	78	64	72	65	60	60	63	64	63	59
Metallindustrie	176	182	185	186						
Maschinenindustrie, Apparatebau	165	166	167	162	162	162	160	157	155	154
Automobilgewerbe	234	250	258	263	267	265	270	270	262	260
Öffentliche Betriebe	141	140	139	141	144	142	142	142	142	139
Zusammen	183	187	193	196	197	197	196	194	194	193

¹ Index der beschäftigten Arbeiter und (seit März 1964) Angestellten. Die vierteljährlich erhobene Beschäftigungsstatistik stützt sich im März 1966 auf 270 Basler Industrie- und Gewerbebetriebe mit 38 923 Beschäftigten.

Überzeit-, Nacht- und Sonntagsarbeit seit 1954

Jahr	Erteilte Bewilligungen	Total Stunden	Überzeitarbeit			Nachtarbeit			Sonntagsarbeit		
			Fir- men	Ar- beiter	Stun- den	Fir- men	Ar- beiter	Stun- den	Fir- men	Ar- beiter	Stun- den
1954	1 280	274 125	258	138 150	217 965	41	11 967	54 842	23	207	1 318
1955	1 354	271 070	268	147 683	224 831	29	9 460	44 997	15	195	1 242
1956	1 586	298 753	271	155 720	242 946	38	12 569	52 958	20	504	2 849
1957	1 643	318 569	288	152 240	249 509	40	14 245	66 897	22	365	2 163
1958	1 492	268 534	241	126 801	199 762	38	14 566	66 935	22	327	1 837
1959	1 487	301 023	267	125 224	213 473	44	17 045	84 697	19	390	2 853
1960	1 618	363 652	266	175 879	293 381	42	14 340	67 915	19	364	2 356
1961	1 692	356 444	235	170 279	308 568	31	10 850	47 025	15	124	851
1962	1 430	326 124	240	155 321	297 739	33	7 662	24 612	17	505	3 773
1963	1 413	232 558	207	102 130	203 248	36	8 784	27 744	13	211	1 566
1964	1 588	282 801	224	134 094	254 503	37	9 495	27 228	17	159	1 070
1965	1 448	242 793	209	126 409	218 349	43	7 570	22 996	12	204	1 448

Überzeit-, Nacht- und Sonntagsarbeit nach Industriegruppe 1965

Industriegruppe	Überzeitarbeit			Nachtarbeit			Sonntagsarbeit		
	Fir- men	Ar- beiter	Stun- den	Fir- men	Ar- beiter	Stun- den	Fir- men	Ar- beiter	Stun- den
Nahrungs- u. Genußmittelind.	16	11 473	21 268	11	641	1 958	5	143	1 047
Textilindustrie	2	1 605	3 404	2	1 208	8 002	—	—	—
Bekleidung, Ausrüstung	24	6 317	10 757	2	102	373	1	6	45
Holz und Kork	14	4 373	7 547	1	6	12	—	—	—
Papier, Leder, Kautschuk	4	307	348	—	—	—	—	—	—
Graphisches Gewerbe	63	44 942	74 395	15	4 939	8 278	6	55	356
Chemische Industrie	2	1 154	3 695	2	559	4 041	—	—	—
Ind. der Steine und Erden	4	892	1 518	—	—	—	—	—	—
Metallindustrie	38	12 905	19 243	6	26	61	—	—	—
Maschinenind., Apparatebau	42	42 441	76 174	4	89	271	—	—	—
Uhrenindustrie, Bijouterie	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	209	126 409	218 349	43	7 570	22 996	12	204	1 448

Beanspruchung des öffentlichen Arbeitsnachweises und der privaten Stellenvermittlung seit 1953

Jahr	Offene Stellen		Stellensuchende		Dauernde Vermittlungen		Vorübergehende Vermittlungen		Vermittlungen total	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Öffentlicher Arbeitsnachweis										
1953	4 882	4 140	12 074	2 439	2 741	531	852	388	3 593	919
1954	5 088	4 339	10 156	2 246	2 850	621	831	315	3 681	936
1955	5 538	4 158	7 392	1 919	2 322	591	971	306	3 293	897
1956	4 917	3 762	7 546	1 608	1 944	496	833	234	2 777	730
1957	3 811	3 161	5 917	1 214	1 786	363	545	145	2 331	508
1958	3 692	2 780	6 727	1 540	1 890	406	685	154	2 575	560
1959	3 942	2 651	5 742	1 331	1 692	350	647	149	2 339	499
1960	4 055	2 674	4 408	997	1 473	313	648	60	2 121	373
1961	3 096	2 325	3 540	1 029	1 130	257	517	76	1 647	333
1962	2 524	2 023	3 370	1 030	1 005	290	545	72	1 550	362
1963	2 354	2 067	3 080	883	818	224	511	62	1 329	286
1964	2 089	1 570	2 561	587	835	117	308	2	1 143	119
1965	1 900	1 096	2 662	391	772	66	275	—	1 047	66
Private Stellenvermittlung ¹										
1953	1 444	8 966	1 421	5 565	*	*	*	*	665	4 056
1954	1 763	10 007	1 632	5 295	*	*	*	*	858	4 808
1955	2 596	12 790	1 749	4 892	*	*	*	*	1 198	5 399
1956	3 490	11 880	3 044	5 325	*	*	*	*	2 182	4 844
1957	3 566	12 441	3 335	5 267	*	*	*	*	2 146	4 706
1958	4 081	10 725	4 129	5 652	*	*	*	*	2 490	4 640
1959	4 256	9 946	4 132	5 201	*	*	*	*	2 602	4 448
1960	4 865	9 874	4 375	4 335	*	*	*	*	2 921	3 603
1961	5 429	8 994	4 772	4 064	*	*	*	*	2 960	3 223
1962	6 154	8 678	5 837	4 241	*	*	*	*	3 618	3 091
1963	5 565	7 170	4 478	3 307	*	*	*	*	2 931	2 333
1964	5 846	6 670	5 328	2 817	*	*	*	*	4 396	2 152
1965	3 557	5 661	3 240	2 671	*	*	*	*	1 865	1 727

¹ 1965 17 Büros, davon 11 gewerbsmäßige.

Beanspruchung des öffentlichen Arbeitsnachweises nach Berufsgruppe 1965

Berufsgruppe	Offene Stellen			Stellensuchende			Vermittlungen		
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
Berufe der Urproduktion	20	7	27	6	—	6	3	—	3
Nahrungs- und Genußmittel	5	6	11	3	—	3	1	—	1
Bekleidungs- und Textilberufe	3	129	132	5	15	20	2	5	7
Holz- und Korkbearbeitung	76	3	79	21	—	21	12	—	12
Graphische Berufe	2	12	14	—	1	1	—	1	1
Chemische Berufe	—	5	5	1	3	4	—	—	—
Metall- und Maschinenberufe ¹	41	14	55	23	—	23	8	2	10
Berufe des Baugewerbes	112	—	112	41	—	41	18	—	18
Technische Berufe	3	1	4	16	3	19	2	1	3
Handels- und Verwaltungsberufe	43	260	303	391	133	524	19	20	39
Verkehrsberufe	64	3	67	72	2	74	43	1	44
Gastgewerbliche Berufe	79	245	324	58	58	116	34	7	41
Gesundheits- und Körperpflege	10	59	69	3	6	9	—	1	1
Geistes- und Kunstleben	—	—	—	69	1	70	—	—	—
Hauswirtschaft	—	231	231	—	25	25	—	1	1
Übrige Berufe ²	1 442	121	1 563	1 953	144	2 097	905	27	932
Zusammen ³	1 900	1 096	2 996	2 662	391	3 053	1 047	66	1 113

¹ Einschließlich Uhrmacherei und Schmuckherstellung. ² Hauptsächlich Ungelernte. ³ Ohne Putzfrauen.

Arbeitsmarkt

Ganzarbeitslose am Monatsende seit 1951¹

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel
Männer													
1951	422	266	198	187	211	158	163	170	150	164	274	350	226
1952	565	368	211	189	156	140	191	222	266	302	416	415	287
1953	828	416	256	274	217	171	174	195	193	223	290	258	291
1954	462	319	206	188	145	104	124	155	141	119	187	173	194
1955	248	197	92	87	90	83	87	43	92	86	116	99	110
1956	179	716	102	81	72	58	58	72	74	75	92	89	139
1957	195	101	95	72	60	51	73	57	76	83	108	126	91
1958	188	141	130	113	98	97	98	88	100	127	148	157	124
1959	203	148	102	115	93	68	62	60	59	65	77	60	93
1960	92	73	39	36	44	38	31	28	52	40	28	29	44
1961	47	51	32	29	25	25	19	7	28	33	28	26	29
1962	32	29	14	20	13	24	18	23	36	32	40	39	27
1963	54	31	37	22	26	31	19	17	28	24	26	14	27
1964	24	42	27	23	10	17	15	15	16	27	22	16	21
1965	37	28	17	7	7	11	11	14	14	10	20	19	16
Frauen													
1951	42	44	38	54	43	29	28	45	42	52	74	47	45
1952	72	94	63	58	41	38	28	48	29	54	73	35	53
1953	72	52	52	50	30	24	50	46	70	41	60	38	49
1954	61	60	29	54	42	30	25	25	32	33	32	23	37
1955	51	30	38	23	23	25	23	13	22	16	22	17	25
1956	24	21	22	26	19	9	12	16	15	35	37	17	21
1957	22	25	30	19	9	14	22	12	17	15	20	29	20
1958	30	19	24	35	12	37	29	19	26	32	26	15	25
1959	37	52	17	25	18	18	17	16	27	19	19	15	23
1960	15	15	22	11	12	13	9	23	13	23	18	12	16
1961	23	18	9	16	17	11	14	16	12	34	16	8	16
1962	17	11	15	14	14	5	22	16	12	25	25	19	16
1963	12	18	21	21	12	12	7	16	8	13	14	7	13
1964	16	14	12	10	8	8	9	14	9	10	10	7	11
1965	4	8	9	8	8	6	3	3	9	5	6	4	6

¹ Stichtagszahlen des öffentlichen Arbeitsnachweises.

Ganzarbeitslose am Monatsende nach Berufsgruppe 1965

Berufsgruppe	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Männer												
Handels- und Verwaltungsberufe	7	4	3	—	—	1	2	1	—	1	3	3
Verkehrsberufe	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gastgewerbliche Berufe	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Geistes- und Kunstleben	3	3	3	2	2	1	3	2	4	4	6	4
Übrige Berufe	25	17	11	5	5	9	6	11	10	5	8	12
Zusammen	37	28	17	7	7	11	11	14	14	10	20	19
Frauen												
Handels- und Verwaltungsberufe	1	2	3	4	2	3	—	3	2	2	3	1
Gastgewerbliche Berufe	1	1	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—
Hauswirtschaft	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—
Geistes- und Kunstleben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige Berufe	2	5	6	2	4	2	3	—	5	3	1	3
Zusammen	4	8	9	8	8	6	3	3	9	5	6	4

Lehrverträge und Lehrabschlußprüfungen seit 1947

Jahr	Bestand der Lehrverträge am Jahresende			Neuabgeschlossene Lehrverträge			Teilnehmer an Lehrabschlußprüfungen		Bestandene Abschlußprüfungen	
	Lehr-linge	Lehr-töchter	Total	Lehr-linge	Lehr-töchter	Total	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter
1947	2 892	952	3 844	1 007	448	1 455	889	417	838	401
1948	3 091	991	4 082	983	486	1 469	753	440	721	429
1949	3 096	1 074	4 170	923	509	1 432	974	410	917	399
1950	3 011	1 155	4 166	962	529	1 491	1 010	443	963	425
1951	3 001	1 104	4 105	953	480	1 433	1 012	469	939	453
1952	3 019	1 144	4 163	916	573	1 489	966	507	931	498
1953	2 977	1 170	4 147	937	521	1 458	947	487	917	472
1954	3 051	1 171	4 222	996	518	1 514	957	531	915	504
1955	3 141	1 110	4 251	1 017	517	1 534	1 008	544	968	512
1956	3 244	1 145	4 389	1 055	511	1 566	949	495	906	462
1957	3 421	1 178	4 599	1 133	513	1 646	1 014	477	972	450
1958	3 649	1 253	4 902	1 263	572	1 835	1 012	504	950	461
1959	3 823	1 409	5 232	1 278	582	1 860	1 089	497	1 030	454
1960	4 284	1 460	5 744	1 422	584	2 006	1 113	552	1 041	485
1961	4 531	1 476	6 007	1 431	540	1 971	1 221	576	1 158	521
1962	4 713	1 589	6 302	1 493	662	2 155	1 277	592	1 136	540
1963	4 648	1 620	6 268	1 443	643	2 086	1 431	620	1 294	569
1964	4 577	1 640	6 217	1 530	693	2 223	1 508	632	1 393	591
1965	4 564	1 810	6 374	1 697	816	2 513	1 435	611	1 285	571

Lehrverträge und Lehrabschlußprüfungen nach Berufsgruppe und Geschlecht 1964 und 1965

Berufsgruppe	Neue Lehrverträge 1964		Lehrabschlußprüfungen 1964		Neue Lehrverträge 1965		Lehrabschlußprüfungen 1965	
	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter
Berufe im Gartenbau	7	16	3	21	8	18	6	14
Nahrungs- und Genußmittel	33	3	32	—	39	—	25	1
Textilberufe	3	3	2	6	—	5	1	6
Bekleidungsberufe	5	55	2	58	4	53	1	45
davon Schneiderinnen	—	42	—	42	—	41	—	33
Verarbeitung von Leder und Gummi	3	—	6	—	1	1	2	1
Berufe der Papierindustrie	2	5	6	1	10	4	3	1
Graphische Berufe	88	9	78	5	97	11	67	5
Kunststoff- und chemische Berufe	148	30	172	8	190	63	188	5
Metall-, Maschinen- und elektro-technische Berufe	391	—	341	—	439	1	374	—
davon Mechaniker	39	—	51	—	40	—	40	—
davon übrige Mechanikerberufe	115	—	83	—	127	—	113	—
davon Bauschlosser	15	—	25	—	23	—	16	—
davon Bauspengler und Installateure	32	—	41	—	23	—	18	—
Uhrmacherei, Bijouterie	4	2	7	—	4	3	6	2
Verarb. von Erden, Steinen und Glas	6	1	3	—	4	1	5	—
Holzbearb., Wohnungs- und Ausstattung	39	12	27	8	27	13	33	8
Berufe des Baugewerbes	74	—	78	—	94	—	52	—
Gastgewerbliche Berufe	71	7	71	4	77	13	72	8
Handels- und Verwaltungsberufe	396	445	444	455	447	521	373	440
davon Verkäufer(innen)	96	274	88	288	104	309	72	266
Technische Berufe	186	19	173	4	205	18	178	12
Gesundheits- und Körperpflege	39	78	42	55	30	79	28	55
davon Coiffeure und Coiffeusen	26	73	36	54	17	76	21	52
Berufe des Kunstlebens	25	8	20	7	16	12	20	8
Übrige Berufe	10	—	1	—	5	—	1	—
Zusammen	1 530	693	1 508	632	1 697	816	1 435	611

Kontrollpflichtige berufstätige Ausländer nach Geschlecht seit 1953

Jahr	Februarerhebung				Augusterhebung			
	Aufenthalter	Saisonarbeiter	Grenzgänger	Total	Aufenthalter	Saisonarbeiter	Grenzgänger	Total
Männer								
1953	1 148		1 638	2 786		*	*	*
1954	1 339		1 768	3 107		*	*	*
1955	1 695		2 360	4 055	3 658		3 239	6 897
1956	1 832	305	3 048	5 185	1 884	2 707	4 124	8 715
1957	2 351	440	3 600	6 391	2 733	2 732	4 900	10 365
1958	2 783	407	4 074	7 264	2 940	2 153	4 729	9 822
1959	3 196	447	3 781	7 424	3 247	2 708	4 596	10 551
1960	3 476	684	4 059	8 219	3 943	3 400	5 167	12 510
1961	4 761	1 049	4 802	10 612	5 656	3 892	5 706	15 254
1962	6 491	1 814	4 900	13 205	7 640	4 661	5 166	17 467
1963	9 528	1 721	5 191	16 440	9 785	4 507	5 343	19 635
1964	10 526	2 142	4 787	17 455	10 873	4 504	4 842	20 219
1965	11 027	2 449	4 949	18 425	10 473	4 186	4 511	19 170
1966	10 878	2 024	4 480	17 382	*	*	*	*
Frauen								
1953	4 639		722	5 361		*	*	*
1954	4 892		723	5 615		*	*	*
1955	5 068		776	5 844	5 243		860	6 103
1956	5 244	35	884	6 163	5 371	26	1 140	6 537
1957	5 067	24	1 281	6 372	5 435	40	1 531	7 006
1958	5 766	33	1 605	7 404	5 294	48	1 630	6 972
1959	5 107	45	1 564	6 716	5 345	65	1 615	7 025
1960	5 260	89	1 740	7 089	5 536	94	1 887	7 517
1961	5 505	110	2 047	7 662	6 014	132	2 082	8 228
1962	5 984	120	2 113	8 217	7 190	168	2 395	9 753
1963	7 160	322	2 211	9 693	7 406	434	2 301	10 141
1964	7 874	440	2 406	10 720	8 191	600	2 444	11 235
1965	8 116	487	2 449	11 052	7 783	576	2 415	10 774
1966	7 928	350	2 334	10 612	*	*	*	*

Kontrollpflichtige berufstätige Ausländer nach Heimat seit 1952

Jahr	Februarerhebung					Augusterhebung				
	Deutsche	Franzosen	Italiener	Spanier	Übrige	Deutsche	Franzosen	Italiener	Spanier	Übrige
1952	4 501	860	1 783	*	875	*	*	*	*	*
1953	4 621	817	1 770	*	939	*	*	*	*	*
1954	5 131	831	1 681	*	1 079	*	*	*	*	*
1955	5 857	924	1 894	*	1 224	6 924	1 055	3 758	*	1 263
1956	6 889	887	2 279	*	1 293	8 236	965	4 673	*	1 378
1957	7 882	939	2 549	*	1 393	9 433	1 012	5 399	*	1 527
1958	8 962	990	3 038	*	1 678	9 406	1 006	4 882	*	1 500
1959	8 306	1 057	3 166	*	1 611	8 962	1 189	5 874	*	1 551
1960	8 626	1 276	3 744	*	1 662	9 648	1 543	6 991	*	1 845
1961	9 354	1 833	5 031	*	2 056	9 970	2 177	9 094	*	2 241
1962	9 232	2 257	7 362	*	2 571	9 733	2 592	11 821	1 206	1 868
1963	9 822	2 757	10 006	1 458	2 090	9 676	2 975	13 110	1 824	2 191
1964	9 789	2 946	11 142	1 873	2 425	9 696	3 128	13 570	2 513	2 547
1965	9 467	3 387	11 708	2 401	2 514	8 773	3 311	12 855	2 666	2 339
1966	8 471	3 362	11 283	2 472	2 406	*	*	*	*	*

Kontrollpflichtige berufstätige Ausländer nach Berufsgruppe im August 1965

Berufsgruppe	Männer					Frauen				
	Deutsche	Franzosen	Italiener	Spanier	Übrige	Deutsche	Franzosen	Italiener	Spanier	Übrige
Aufenthalter										
Nahrungs- und Genußmittel	109	57	357	73	45	3	—	151	51	7
Textilberufe	7	1	5	5	3	—	—	49	33	2
Bekleidungsberufe	22	1	249	31	8	40	4	567	157	28
Holz- und Korkbearbeitung	36	9	215	39	34	3	—	32	3	—
Graphische Berufe	161	10	164	9	32	15	—	83	20	7
Chemische Industrie	102	17	273	103	49	147	6	52	33	35
Metall- und Maschinenberufe ¹	294	74	1 430	309	253	13	—	176	57	8
Berufe des Baugewerbes	33	22	536	9	55	—	—	—	—	—
Technische Berufe	488	36	40	20	235	36	2	2	—	16
Handels- und Verwaltungsberufe	237	51	21	8	118	471	91	14	12	131
Verkehrsberufe	28	20	336	18	90	—	—	—	—	2
Gastgewerbliche Berufe	184	50	1 179	321	129	504	56	986	323	369
Gesundheits- u. Körperpflege	148	12	96	6	103	449	25	33	6	172
Geistes- und Kunstleben	144	15	10	9	99	63	7	4	—	44
Hauswirtschaft	—	1	3	2	—	785	40	506	209	147
Übrige Berufe	77	19	678	152	49	30	20	353	71	22
Zusammen	2 070	395	5 592	1 114	1 302	2 559	251	3 008	975	990
Saisonarbeiter										
Nahrungs- und Genußmittel	—	—	7	—	—	—	—	36	20	—
Textilberufe	—	—	—	—	—	—	—	15	3	—
Bekleidungsberufe	—	—	1	—	—	2	—	187	21	—
Holz- und Korkbearbeitung	—	—	56	9	—	—	—	5	—	—
Graphische Berufe	—	—	1	—	—	—	—	23	7	—
Chemische Industrie	—	—	24	2	—	—	—	2	—	—
Metall- und Maschinenberufe ¹	—	—	13	—	—	—	—	33	9	—
Berufe des Baugewerbes	28	1	3 374	443	18	—	—	—	—	—
Technische Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Handels- und Verwaltungsberufe	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Verkehrsberufe	—	—	29	—	—	—	—	—	—	—
Gastgewerbliche Berufe	—	—	1	—	—	—	—	5	1	3
Gesundheits- u. Körperpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geistes- und Kunstleben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hauswirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	69	10	—
Übrige Berufe	—	—	141	38	—	—	—	113	11	—
Zusammen	28	1	3 647	492	18	3	—	488	82	3
Grenzgänger										
Nahrungs- und Genußmittel	102	144	3	—	—	3	66	—	—	—
Textilberufe	50	28	—	—	2	11	30	—	—	—
Bekleidungsberufe	30	3	1	—	—	71	77	2	—	—
Holz- und Korkbearbeitung	178	49	—	—	—	4	3	1	—	—
Graphische Berufe	94	30	—	—	—	10	7	—	—	—
Chemische Industrie	141	246	5	—	1	42	129	1	—	—
Metall- und Maschinenberufe ¹	1 234	649	20	—	9	6	4	—	—	1
Berufe des Baugewerbes	406	169	28	—	2	—	—	—	—	—
Technische Berufe	163	57	—	—	2	6	—	—	—	—
Handels- und Verwaltungsberufe	158	81	2	—	1	408	290	5	—	4
Verkehrsberufe	65	30	2	—	—	—	—	—	—	—
Gastgewerbliche Berufe	10	7	—	—	—	27	23	2	—	2
Gesundheits- u. Körperpflege	22	14	—	—	—	35	8	—	—	—
Geistes- und Kunstleben	15	3	—	—	—	8	1	—	—	—
Hauswirtschaft	—	—	—	—	—	586	361	39	2	1
Übrige Berufe	171	78	5	1	—	57	77	4	—	1
Zusammen	2 839	1 588	66	1	17	1 274	1 076	54	2	9

¹ Einschließlich Uhrmacherei und Bijouterie.

Arbeitsmarkt

Kontrollpflichtige berufstätige Ausländer nach Berufsgruppe im Februar 1966

Berufsgruppe	Männer					Frauen				
	Deutsche	Franzosen	Italiener	Spanier	Übrige	Deutsche	Franzosen	Italiener	Spanier	Übrige
Aufenthalter										
Nahrungs- und Genußmittel	103	48	396	72	45	2	—	153	48	5
Textilberufe	12	—	4	6	2	1	—	81	36	6
Bekleidungsberufe	25	1	252	35	11	39	5	631	169	28
Holz- und Korkbearbeitung	40	4	234	42	40	2	—	28	4	—
Graphische Berufe	155	—	161	15	30	13	—	91	14	4
Chemische Berufe	102	14	286	86	40	196	7	59	33	48
Metall- und Maschinenberufe ¹	283	56	1 460	316	280	10	—	174	56	10
Berufe des Baugewerbes	34	17	781	10	52	—	—	—	—	—
Technische Berufe	480	33	46	29	234	36	2	2	—	16
Handels- u. Verwaltungsberufe	255	37	22	8	108	450	90	22	12	144
Verkehrsberufe	25	23	320	20	98	—	—	—	—	2
Gastgewerbliche Berufe	206	55	1 148	344	127	466	63	918	342	387
Gesundheits- und Körperpflege	141	14	101	9	113	405	24	33	6	171
Geistes- und Kunstleben	154	16	16	8	104	64	7	3	—	47
Hauswirtschaft	—	2	4	1	—	765	41	574	237	152
Übrige Berufe	62	16	712	193	44	26	18	364	70	16
Zusammen	2 077	336	5 943	1 194	1 328	2 475	257	3 133	1 027	1 036
Saisonarbeiter										
Nahrungs- und Genußmittel	—	—	2	—	—	—	—	28	12	—
Textilberufe	—	—	—	—	—	—	—	25	5	—
Bekleidungsberufe	—	—	—	—	—	2	—	119	16	—
Holz- und Korkbearbeitung	—	—	32	7	1	—	—	6	—	—
Graphische Berufe	—	—	—	—	—	—	—	13	8	—
Chemische Berufe	—	—	10	—	—	—	—	2	—	—
Metall- und Maschinenberufe ¹	—	—	3	1	—	—	—	23	7	—
Berufe des Baugewerbes	20	—	1 683	174	18	—	—	—	—	—
Technische Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Handels- u. Verwaltungsberufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsberufe	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—
Gastgewerbliche Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesundheits- und Körperpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geistes- und Kunstleben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hauswirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige Berufe	1	—	53	7	—	—	—	74	9	1
Zusammen	21	—	1 795	189	19	2	—	290	57	1
Grenzgänger										
Nahrungs- und Genußmittel	106	143	3	—	—	4	90	1	—	—
Textilberufe	47	27	—	—	1	11	30	—	—	—
Bekleidungsberufe	27	3	1	—	—	72	75	2	—	—
Holz- und Korkbearbeitung	169	57	1	—	—	4	2	—	—	—
Graphische Berufe	90	31	—	—	—	7	7	—	—	—
Chemische Berufe	119	263	10	—	2	36	141	—	—	—
Metall- und Maschinenberufe ¹	1 127	710	24	1	10	9	4	—	—	—
Berufe des Baugewerbes	380	176	19	—	1	—	—	—	—	—
Technische Berufe	177	57	—	—	2	4	1	—	—	—
Handels- u. Verwaltungsberufe	140	76	2	—	1	360	292	—	—	—
Verkehrsberufe	59	31	—	—	—	—	—	—	—	—
Gastgewerbliche Berufe	14	6	1	—	—	23	24	—	—	2
Gesundheits- und Körperpflege	22	15	—	—	—	33	9	—	—	—
Geistes- und Kunstleben	20	3	—	—	—	8	2	—	—	—
Hauswirtschaft	—	—	—	—	—	571	366	49	—	2
Übrige Berufe	213	83	6	4	—	44	45	3	—	1
Zusammen	2 710	1 681	67	5	17	1 186	1 088	55	—	5

¹ Einschließlich Uhrmacherei und Bijouterie.

Tariflöhne in Rappen pro Stunde in Gesamtarbeitsverträgen seit September 1939¹

Gewerbe, Berufe	Berufsarbeiter					Hilfsarbeiter				
	Art ²	Sept. 1939	Mai 1964	Mai 1965	Mai 1966	Art ²	Sept. 1939	Mai 1964	Mai 1965	Mai 1966
Bau- und Holzgewerbe										
Hochbau	D	169	492	522	557*	D	135	417	442	* 472
Tiefbau	D	169	492	522	557*	D	135	417	442	* 472
Steinhauer	D	220	541	571	606*	D	135	417	442	* 472
Plattenleger	D	220	555	580	635	D	130	407	430	472
Marmoristen	D	180	525	555	590*	D	135	417	442	* 472
Glaser	D	170	492	522	557*	D	131	417	442	* 472
Zimmerleute	D	170	492	522	557*	D	131	417	442	* 472
Schreiner	D	169	492	522	557*	D	131	417	442	* 472
Asphalteure	M	195	513	543	578*	M	129	410	435	* 465
Gipser	M	189	550 ⁹	585 ⁹	625 ⁹	M	132	433	466	500
Maler	M	179	490	520	555*	M	140	410	435	* 465
Tapezierer	M/D ³	170	492	522	557*	D ³	*	417	442	* 472
Dachdecker	M	175	484	514	549*	M	145	410	435	* 465
Linoleumleger	M ⁴	80.00	215.45	228.65	244.05*	M	*	399	424	* 454
Metallgewerbe										
Schlosser	M	166	438	451	469	M	131	345	355	370
Spengler	M	175	441	454	473	M ¹²	140	356	367	382
Elektroinstallateure	M ⁵	173	471	485	505	M	133	351	362	377
Heizungsmonteur	M ⁶	182	441 ¹⁰	456 ¹⁰	479 ¹³	M	131	341 ¹⁰	353 ¹⁰	371
Isoleure	M ⁷	182	470	484	504	M	137	352	363	378
Andere Gewerbe										
Autotransport	M ⁴	77.65 ⁸	191.50 ¹¹	197.25 ¹¹	214.75 ¹¹	M ⁴	67.05 ¹¹	159.00 ¹¹	163.75 ¹¹	¹¹ 179.00
Automechaniker	M	*	405	405	405	M ¹²	*	340	340	340

¹ Tariflöhne in Gesamtarbeitsverträgen nach Angaben des Ständigen Staatlichen Einigungsamtes. ² D = vertragliche Durchschnittslöhne; M = vertragliche Mindestlöhne; dazu Kinderzulagen, gesetzlich ab 1. Juli 1962 25 Franken pro Kind und Monat. ³ Durchschnittslohn ab 1. Januar 1964 in Kraft. ⁴ In Franken pro Woche. ⁵ A-Elektroinstallateure. ⁶ A-Heizungsmonteur. ⁷ A-Isoleure. ⁸ Im 2. Jahr. ⁹ Außerdem noch 5 Rappen Werkzeugschädigung. ¹⁰ Haushaltzulage 2 Rappen pro Stunde, in Kraft bis 30. Juni 1965. ¹¹ Chauffeure (bis 3,5-t-LW) im 5. Anstellungsjahr, Hilfsarbeiter im 1. Anstellungsjahr. ¹² Verheiratet. * Von den Vertragsparteien empfohlene, zur Zeit vertraglich jedoch noch nicht vereinbarte Löhne. Weitere Lohnangaben siehe «Volkswirtschaft».

Stundenlöhne verunfallter Arbeiter in Rappen nach Erwerbsgruppe in Basel seit 1962¹

Erwerbsgruppe	Gelernte und angelernte Arbeiter			Ungelernte Arbeiter			Frauen		
	1962	1963	1964	1962	1963	1964	1962	1963	1964
Nahrungs- und Genußmittelind.	443	471	508	385	401	438	254	289	285
Textilindustrie	439	456	494	350	393	410	249	271	285
Holzindustrie	442	485	516	363	390	432	.	.	.
Papier, Leder und Kautschuk	*	*	*	*	*	*	252	278	287
Graphisches Gewerbe	515	523	585	393	427	451	250	286	283
Chemische Industrie	530	551	639	467	493	564	310	360	402
Industrie der Steine und Erden	455	470	*	*	*	*	.	.	.
Metall- und Maschinenindustrie	434	474	508	367	409	439	262	287	306
Baugewerbe	464	494	546	380	418	454	295	330	325
Elektrischer Strom	*	537	*	*	*	*	.	.	.
Gas- und Wasserversorgung	525	545	614	*	531	*	.	.	.
Lager- und Handelsbetriebe	457	483	517	385	412	426	267	278	299
Zusammen	462	492	542	389	421	456	271	308	330

¹ Durchschnittliche Stundenverdienste der dem Unfallversicherungsgesetz unterstellten verunfallten Arbeiter und Arbeiterinnen.

Bestand der eingetragenen Firmen nach Rechtsform seit 1955¹

Jahresende	Einzel-firmen	Kollektiv-gesell-schaften	Kommandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften ²	GmbH	Genossen-schaften	Ver-eine	Stif-tungen	Alle Firmen ³	Eingetragenes Kapital ⁴	
										Firmen	Kapital 1000 Fr.
1955	2 743	411	269	1 891	99	287	121	888	6 710	2 160	1 648 185
1956	2 799	416	263	1 922	97	287	126	932	6 843	2 184	1 704 252
1957	2 814	393	262	1 965	100	288	128	961	6 912	2 224	1 744 736
1958	2 726	386	264	2 011	102	288	128	1 002	6 908	2 267	1 778 870
1959	2 735	388	259	2 102	108	287	126	1 037	7 043	2 353	1 873 373
1960	2 718	393	272	2 202	115	287	128	1 098	7 214	2 471	2 250 740
1961	2 757	376	270	2 346	137	289	128	1 149	7 453	2 633	2 459 962
1962	2 647	384	276	2 453	161	290	128	1 207	7 547	2 763	2 851 374
1963	2 633	371	264	2 579	186	292	129	1 238	7 693	2 905	2 961 354
1964	2 617	358	272	2 701	230	294	127	1 291	7 891	3 075	3 208 828
1965	2 583	356	271	2 811	253	301	127	1 328	8 031	3 202	3 419 650

¹ Einschließlich Firmen mit auswärtigem Hauptsitz. ² Einschließlich 1 Kommanditaktiengesellschaft seit 1960. ³ Einschließlich der Basler Kantonalbank als Staatsanstalt. ⁴ Nur Firmen mit Hauptsitz im Kanton Basel-Stadt.

Bestand der eingetragenen Firmen nach Rechtsform und Erwerbszweig Ende 1965

Erwerbszweig	Firmen mit Hauptsitz in Basel ¹						Eingetragenes Kapital in 1000 Franken			Firmen mit Hauptsitz	
	Einzel-firmen	Kollektiv-gesell-schaften	Kommandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften	GmbH	Genossen-schaften	Kommandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften	GmbH	in andern Kantonen ²	im Ausland ³
Kieswerke und Gartenbau	12	5	1	7	—	1	10	4 655	—	3	—
Industrie, Gewerbe	980	204	128	653	51	11	3 272	584 184	1 342	63	3
Nahrungs- und Genußmittel	97	2	2	48	4	4	160	35 360	120	—	—
Textilindustrie	25	2	11	47	1	—	478	20 400	100	2	1
Bekleidungsindustrie	71	9	7	37	2	—	360	5 597	40	4	—
Baugewerbe	193	78	19	78	5	4	266	30 981	120	20	—
Holzgewerbe	79	15	11	40	—	1	303	6 796	—	6	—
Metalle, Maschinen	335	62	48	229	17	—	1 043	60 944	361	27	2
Papier, Leder, Kautschuk	52	10	7	35	3	—	452	34 970	60	2	—
Chemische Industrie	60	9	13	96	13	—	192	375 421	341	1	—
Graphisches Gewerbe	68	17	10	43	6	2	18	13 715	200	1	—
Handel, Banken, Versicherungen	993	108	118	1 845	183	264	18 953	2 188 378	72 248	52	15
Handel	887	79	90	643	70	16	9 976	146 095	5 928	30	13
Banken, Beteiligungen	—	2	12	472	76	4	8 886	1 793 094	63 178	11	1
Versicherungen	18	4	1	13	1	33	1	109 600	20	—	—
Bau- und Terraingesellschaften	12	13	3	595	16	146	22	120 450	2 426	2	—
Hilfsdienste des Handels	76	10	12	122	20	65	68	19 139	696	9	1
Gastgewerbe	394	9	5	13	—	5	25	1 500	—	—	—
Verkehrsgewerbe	95	13	4	138	7	5	48	108 060	140	17	17
Private Dienstleistungen	86	6	7	38	2	12	116	10 584	50	1	—
Kulturpflege	14	2	1	31	1	9	16	5 130	20	—	—
Gesundheits- und Körperpflege	72	4	6	7	1	3	100	5 454	30	1	—
Firmen mit Hauptsitz											
in Basel-Stadt zusammen	2560	345	263	2 694	243	298	22 424	2 897 361	73 780	.	.
in andern Kantonen	13	10	6	104	1	2	.	.	.	136	.
im Ausland	10	1	2	12	9	1	.	.	.	.	35

¹ Ohne Vereine und Stiftungen und ohne die zur Gruppe Banken, Beteiligungen gehörende Kantonalbank (Staatsanstalt) mit 25 Millionen Franken Dotationskapital sowie ohne die Kommanditaktiengesellschaft mit 401 085 000 Franken Kapital. ² Das Kapital der Gesellschaften mit Hauptsitz in der übrigen Schweiz wird seit 1937 nur noch am Hauptsitz ausgewiesen. Ohne 1 außerkantonalen Verein. ³ Von den 35 ausländischen Firmen waren 21 deutsche, 2 französische, 2 belgische, 3 englische, 4 amerikanische, 2 südafrikanische, 1 libanesisch. Ohne 1 ausländische Stiftung.

Eingetragene Aktiengesellschaften nach Höhe des Kapitals und Erwerbszweig Ende 1965¹

Erwerbszweig	Aktienkapital in ... Franken							Total ²
	50000	50001– 100000	100001– 500000	500001– 1 Mio.	Über 1 Mio.– 5 Mio.	Über 5 Mio.– 10 Mio.	Über 10 Mio.	
Zahl der Aktiengesellschaften								
Kieswerke und Gartenbau	3	1	2	—	1	—	—	7
Industrie und Gewerbe	217	156	195	43	33	2	6	653
Nahrungs- und Genußmittel	13	11	13	6	4	—	1	48
Textilindustrie	17	12	11	2	4	—	—	47
Bekleidungsindustrie	19	7	9	2	—	—	—	37
Baugewerbe	26	15	25	6	5	1	—	78
Holzgewerbe	11	14	13	1	1	—	—	40
Metalle, Maschinen	75	61	71	12	10	—	—	229
Papier, Leder, Kautschuk	17	3	11	3	—	—	1	35
Chemische Industrie	24	26	29	5	7	1	4	96
Graphisches Gewerbe	15	7	13	6	2	—	—	43
Handel, Banken, Versicherungen	886	355	389	77	88	15	29	1 845
Handel	319	132	147	26	16	3	—	643
Banken, Beteiligungen	161	66	121	31	59	11	22	472
Versicherungen	—	2	2	2	1	1	5	13
Bau- und Terraingesellschaften	344	117	103	14	10	—	2	595
Hilfsdienste des Handels	62	38	16	4	2	—	—	122
Gastgewerbe	6	5	2	—	—	—	—	13
Verkehrsgewerbe	38	31	36	13	16	2	1	138
Private Dienstleistungen	14	8	13	2	1	—	—	38
Kulturpflege	12	7	11	1	—	—	—	31
Gesundheits- und Körperpflege	2	1	2	1	1	—	—	7
Zusammen	1 164	556	637	135	139	19	36	2 694
Aktienkapital in 1000 Franken								
Kieswerke und Gartenbau	150	55	450	—	4 000	—	—	4 655
Industrie und Gewerbe	10 850	14 449	53 975	35 760	79 650	14 700	374 800	584 184
Nahrungs- und Genußmittel	650	1 100	4 060	4 950	12 600	—	12 000	35 360
Textilindustrie	850	1 100	2 950	2 000	13 500	—	—	20 400
Bekleidungsindustrie	950	657	2 390	1 600	—	—	—	5 597
Baugewerbe	1 300	1 351	6 630	4 800	9 700	7 200	—	30 981
Holzgewerbe	550	1 306	2 990	750	1 200	—	—	6 796
Metalle, Maschinen	3 750	5 722	19 672	10 850	20 950	—	—	60 944
Papier, Leder, Kautschuk	850	260	3 510	2 350	—	—	28 000	34 970
Chemische Industrie	1 200	2 333	7 938	3 950	17 700	7 500	334 800	375 421
Graphisches Gewerbe	750	620	3 835	4 510	4 000	—	—	13 715
Handel, Banken, Versicherungen	44 300	32 333	107 868	67 089	225 790	124 250	1 586 708	2 188 378
Handel	15 950	12 211	38 685	22 549	36 700	20 000	—	146 095
Banken, Beteiligungen	8 050	6 145	38 091	27 260	161 590	94 250	1 457 708	1 793 094
Versicherungen	—	200	400	2 000	5 000	10 000	92 000	109 600
Bau- und Terraingesellschaften	17 200	10 238	26 592	11 880	17 500	—	37 000	120 450
Hilfsdienste des Handels	3 100	3 539	4 100	3 400	5 000	—	—	19 139
Gastgewerbe	300	500	700	—	—	—	—	1 500
Verkehrsgewerbe	1 900	2 880	10 290	10 800	51 440	14 750	16 000	108 060
Private Dienstleistungen	700	710	3 174	2 000	4 000	—	—	10 584
Kulturpflege	600	650	2 880	1 000	—	—	—	5 130
Gesundheits- und Körperpflege	100	60	294	1 000	4 000	—	—	5 454
Zusammen	58 200	50 927	176 457	115 649	364 880	153 700	1 977 508	2 897 361

¹ Ohne Firmen mit auswärtigem Hauptsitz. ² Einschließlich 8 Gesellschaften mit weniger als 50000 Franken Aktienkapital, zusammen 40300 Franken.

Neueintragungen und Löschungen von Firmen seit 1950

Jahr	Einzel- firmen	Kol- lektiv- gesell- schaften	Kom- mandit- gesell- schaften	Aktiengesell- schaften	Komman- ditaktien- gesell- schaften	GmbH	Staats- anstalt	Genos- sen- schaften	Ver- eine	Stif- tun- gen	Total
Neueintragungen von Firmen											
1950	309	38	29	82	—	8	—	13	2	31	512
1951	225	49	28	97	—	10	—	9	3	25	446
1952	247	38	17	105	—	12	—	3	3	28	453
1953	239	43	21	138	—	10	—	9	6	30	496
1954	201	34	25	124	—	11	—	10	1	33	439
1955	183	54	19	124	—	11	—	7	4	36	438
1956	211	34	12	89	—	4	—	6	6	49	411
1957	206	27	18	105	—	11	—	6	2	38	413
1958	177	19	17	109	—	9	—	8	1	49	389
1959	224	30	17	167	—	16	—	7	2	45	508
1960	146	39	15	159	1	14	—	5	3	69	451
1961	207	29	13	213	—	26	—	8	4	62	562
1962	174	45	21	190	—	31	—	6	4	67	538
1963	164	30	8	211	—	31	—	5	2	44	495
1964	207	29	24	179	—	51	—	4	2	62	558
1965	178	40	13	168	—	28	—	11	4	52	494
Löschungen von Firmen											
1950	200	50	22	66	—	7	—	13	3	6	367
1951	222	43	15	60	—	12	—	2	2	2	358
1952	212	46	23	58	—	6	—	6	2	4	357
1953	199	40	19	48	—	16	—	8	5	2	337
1954	187	51	16	67	—	10	—	8	—	5	344
1955	178	40	18	65	—	5	—	8	3	7	324
1956	155	29	18	58	—	6	—	6	1	5	278
1957	191	50	19	62	—	8	—	5	—	9	344
1958	265	26	15	63	—	7	—	8	1	8	393
1959	215	28	22	76	—	10	—	8	4	10	373
1960	163	34	2	60	—	7	—	5	1	8	280
1961	168	46	15	69	—	4	—	6	4	11	323
1962	284	37	15	83	—	7	—	5	4	9	444
1963	178	43	20	85	—	6	—	3	1	13	349
1964	223	42	16	57	—	7	—	2	4	9	360
1965	212	42	14	58	—	5	—	4	4	15	354
Überschuß der Neueintragungen											
1950	109	-12	7	16	—	1	—	—	- 1	25	145
1951	3	6	13	37	—	- 2	—	7	1	23	88
1952	35	- 8	- 6	47	—	6	—	- 3	1	24	96
1953	40	3	2	90	—	- 6	—	1	1	28	159
1954	14	-17	9	57	—	1	—	2	1	28	95
1955	5	14	1	59	—	6	—	- 1	1	29	114
1956	56	5	- 6	31	—	- 2	—	—	5	44	133
1957	15	-23	- 1	43	—	3	—	1	2	29	69
1958	- 88	- 7	2	46	—	2	—	—	—	41	- 4
1959	9	2	- 5	91	—	6	—	- 1	- 2	35	135
1960	- 17	5	13	99	1	7	—	—	2	61	171
1961	39	-17	- 2	144	—	22	—	2	—	51	239
1962	-110	8	6	107	—	24	—	1	—	58	94
1963	- 14	-13	-12	126	—	25	—	2	1	31	146
1964	- 16	-13	8	122	—	44	—	2	- 2	53	198
1965	- 34	- 2	- 1	110	—	23	—	7	—	37	140

Eintragungen, Löschungen und Kapitalbewegungen nach Erwerbszweig und Rechtsform 1965¹

Erwerbszweig Rechtsform	Firmen			Eingetragenes Kapital in 1000 Franken ²				Zweck- wechsel	Gesamt- zunahme
	Neu- eintra- gen	Lö- schun- gen	Zweck- wech- sel	Neu- eintra- gen	Erhö- hungen	Lö- schun- gen	Herab- setzun- gen		
Kieswerke und Gartenbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie, Gewerbe	145	127	2	3 569	60 422	3 622	79	- 138	60 152
Nahrungs- und Genußmittel	4	12	-1	250	50	1 500	—	- 850	-2 050
Textilindustrie	4	1	—	220	100	—	50	—	270
Bekleidungsindustrie	8	13	1	107	—	5	—	1 000	1 102
Baugewerbe	36	33	2	431	5 606	161	3	50	5 923
Holzgewerbe	8	9	—	550	—	101	—	—	449
Metalle, Maschinen	57	35	—	1 092	2 126	545	6	111	2 778
Papier, Leder, Kautschuk	11	7	-1	221	—	900	—	- 50	- 729
Chemische Industrie	8	9	1	488	50 460	150	20	- 399	50 379
Graphisches Gewerbe	9	8	—	210	2 080	260	—	—	2 030
Handel, Banken, Versicherungen	219	144	-1	66 317	103 546	19 499	3 267	588	147 685
Handel	114	103	-9	4 056	5 449	879	2 444	-1 272	4 910
Banken, Beteiligungen	51	13	4	58 225	92 696	17 261	820	600	133 440
Versicherungen	2	3	—	—	3 000	100	—	—	2 900
Bau- und Terraingesellschaften	21	13	2	2 075	1 750	1 153	—	1 150	3 822
Hilfsdienste des Handels	31	12	2	1 961	651	106	3	110	2 613
Gastgewerbe	31	36	—	100	—	140	—	- 350	- 390
Verkehrsgewerbe	22	15	-1	1 150	2 200	—	—	- 100	3 250
Private Dienstleistungen	11	8	—	50	75	—	—	—	125
Kulturpflege	6	3	—	50	75	—	—	—	125
Gesundheits- und Körperpflege	5	5	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	428	330	.	71 186	166 243	23 261	3 346	.	210 822
Einzelfirmen	178	211	.	.	.	.	.	.	.
Kollektivgesellschaften	39	42	.	.	.	.	.	.	.
Kommanditgesellschaften	12	14	.	194	977	166	1 017	.	- 12
Aktiengesellschaften	161	54	.	66 287	163 439	22 865	2 329	.	204 532
Kommanditaktiengesellschaften	—	—	.	—	—	—	—	.	—
GmbH	27	5	.	4 705	1 827	230	—	.	6 302
Genossenschaften	11	4	.	.	.	.	.	.	—

¹ Ohne auswärtige Firmen und ohne Vereine und Stiftungen. ² Nur Kommandit-, Aktien-, Kommanditaktiengesellschaften, GmbH und Staatsanstalt.

Löschungen von Firmen nach Grund seit 1951¹

Jahr	Tod des Inhabers, des Gesell- schafters	Geschäfts- aufgabe, Liquidation	Umwandl. in andere Rechtsform	Verzicht auf Ein- tragung	Löschungen von Amtes wegen			Andere Gründe	Total
					Sitzver- legung	Konkurs	Übrige		
1951	54	154	46	11	38	43	9	3	358
1952	51	139	57	10	45	40	12	3	357
1953	33	155	49	7	31	31	23	8	337
1954	39	178	53	8	29	26	7	4	344
1955	22	158	62	9	38	26	6	3	324
1956	19	142	41	8	33	18	12	5	278
1957	40	158	50	7	59	24	3	3	344
1958	58	187	28	11	58	36	4	11	393
1959	55	193	24	13	44	28	9	7	373
1960	34	149	36	5	26	18	3	9	280
1961	27	177	42	6	47	13	2	9	323
1962	54	232	40	13	71	14	14	6	444
1963	31	208	23	8	43	8	14	14	349
1964	38	209	33	6	48	15	3	8	360
1965	49	199	19	6	52	18	1	10	354

¹ Einschließlich Firmen mit auswärtigem Hauptsitz.

Handel

Aussteller, Flächen und Besucher der Schweizer Mustermesse seit 1917

Jahr ¹	Messe	Aussteller nach Fachgruppen									
		Uhren, Bijouterie ²	Elektrotechnik ³	Metall- und Maschinenindustrie ⁴	Technischer Industriebedarf ⁵	Förder-technik, Transport ⁶	Chemie, Pharmacie, Kosmetik ⁷	Baufach, Gartenbau ⁸	Gast-gewerbe, Haus-halt-bedarf ⁹	Möbel	Büro-fach, Laden-bau
1917	1.	29	53	33	101	12	61	57	65	40	35
1921	5.	12	77	52	100	42	56	42	101	92	41
1926	10.	40	83	36	69	57	32	40	100	64	36
1931	15.	70	62	24	54	64	17	111	105	69	49
1936	20.	41	73	76	58	40	57	90	148	78	77
1941	25.	65	68	72	86	32	42	75	139	56	67
1946	30.	150	118	233	238	105	47	111	161	80	118
1951	35.	164	162	240	195	85	49	130	209	90	144
1953	37.	163	160	240	205	95	54	193	244	96	148
1954	38.	204	150	129	183	120	61	177	299	152	171
1955	39.	207	138	209	180	100	72	193	266	165	154
1956	40.	216	145	156	172	87	76	199	285	165	152
1957	41.	217	144	139	182	91	59	169	286	154	140
1958	42.	216	144	207	205	87	66	173	281	160	139
1959	43.	217	137	121	213	81	36	179	377	157	142
1960	44.	222	138	200	203	75	54	179	283	165	132
1961	45.	225	132	93	261	66	51	184	284	170	134
1962	46.	231	126	192	193	40	159	136	249	193	115
1963	47.	243	85	84	191	68	154	136	246	177	116
1964	48.	246	156	222	153	21	145	153	249	186	119
1965	49.	254	86	74	192	95	144	172	259	185	144
1966	50.	256	153	209	162	12	127	172	256	193	138

¹ Messedauer in Tagen: 1917 = 15, 1918 = 16, 1919 und 1920 = 15, seit 1921 = 11. ² Einschließlich der Uhrenindustrie verwandte Branchen. ³ Bis 1953 einschließlich elektrische Haushaltapparate, die seit 1954 in der Gruppe gastgewerbliche Ausrüstungen und Haushalt figurieren. Seit 1962 turnusweise Beteiligung der industriellen Elektrotechnik in den «geraden» Jahren. ⁴ Einschließlich Behälterbau, Kessel- und Radiorenbau. Seit 1953 turnusweise Beteiligung verschiedener Maschinengruppen, deshalb die erheblichen jährlichen Schwankungen der Ausstellerzahl. ⁵ Bis 1961 einschließlich Kunststoffe (seit 1962 in Gruppe Chemie).

Fachmessen in der Schweizer Mustermesse seit 1959

Fachmesse	Nähere Bezeichnung	Jahr	Veranstaltung	Dauer in Tagen	Fläche in m ²	Aussteller
Maler und Gipser	Fachmesse für das schweizerische Maler- und Gipsergewerbe	1961	2.	5	5 800	57
		1965	3.	4	5 800	67
Holz	Internationale Fachmesse für Holzbearbeitung	1960	2.	9	13 000	154
		1962	3.	9	18 000	186
		1964	4.	9	22 700	212
Pro Aqua	Internationale Fachmesse und Fachtagungen für Wasser, Abwasser, Müll und Luft	1961	2.	8	7 000	126
		1965	3.	7	16 500	197
Baumaschinen	Int. Baumaschinenmesse des Verbandes Schweiz. Baumaschinen-Fabrikanten und -Händler VSBM	1959	3. ¹	9	30 000	39
		1963	4.	9	50 000	81
Ilmac	Int. Fachmesse und Fachtagungen für Laboratoriumstechnik, Meßtechnik und Automatik in der Chemie	1959	1.	6	10 000	289
		1962	2.	6	17 000	428
Interferex	Internationale Fachmesse für Eisenwarenfachhandel	1961	1.	3	8 500	270
		1963	2.	3	15 400	319
		1966	3.	3	17 700	321
Inel	Internationale Fachmesse für industrielle Elektronik	1963	1.	6	18 250	353
		1965	2.	5	20 000	451
IFGV	Internationale Fachmesse und Fachtagung für Gemeinschaftsverpflegung	1965	1.	6	16 000	200
IFM	Internationale Fördermittelmessen	1966	1.	10	35 000	158
Bäcker und Konditor	Internationale Fachmesse	1966	3. ²	11	16 650	158

¹ 1. Veranstaltung 1951 in Bern; 2. Veranstaltung 1955 in Zürich. ² 1. Veranstaltung 1951 in Lugano; 2. Veranstaltung 1962 in Zürich.

Aussteller nach Fachgruppen (Fortsetzung)						Fläche in m ²		Besucher		
Verpackung, Werbung, Bücher ¹⁰	Kunstkeramik, Kunstgewerbe	Sportartikel, Musikinstrumente ¹¹	Textilien, Bekleidung, Schuhe	Nahrungs- und Genußmittel	Total ¹²	Davon Basel-Stadt ¹²	Gesamte Fläche (brutto)	Standfläche (netto)	Eintritte in 1000 insgesamt	Ausländische Besucher ¹³
76	14	64	148	99	887	188	8 000	6 000	*	*
139	62	49	138	84	1 087	303	20 147	7 725	*	*
136	41	31	112	139	1 016	254	19 810	9 505	*	1 866
104	35	25	78	268	1 135	244	20 240	10 397	*	1 135
169	24	35	128	238	1 332	280	31 225	15 985	*	1 546
179	37	27	114	226	1 285	275	33 070	17 890	*	1 097
229	55	65	222	268	2 200	323	72 850	38 574	*	5 329
204	68	61	247	210	2 258	306	82 600	44 086	670	11 750
242	78	65	264	215	2 462	313	104 700	46 104	680	13 410
200	103	81	275	237	2 542	346	123 700	57 981	680	12 275
198	90	84	248	250	2 554	326	123 700	57 763	700	11 664
199	84	95	285	250	2 566	320	123 700	57 133	750	13 780
198	126	99	305	244	2 553	298	123 700	57 742	720	13 668
253	123	102	267	247	2 670	287	128 400	60 849	760	12 936
235	113	102	284	244	2 638	277	128 400	61 020	735	11 412
239	113	106	268	252	2 629	304	132 100	63 500	800	14 375
208	106	94	270	243	2 521	274	132 600	62 806	800	11 678
236	106	108	258	238	2 580	259	133 000	65 090	870	14 293
230	99	102	284	241	2 456	245	133 600	65 594	875	11 952
225	128	108	264	266	2 641	303	150 000	73 100	865	16 295
239	134	108	257	268	2 611	310	162 500	78 900	935	13 388
221	124	110	244	267	2 644	268	162 500	79 600	1 105	18 210

⁶ Seit 1959 turnusweise Beteiligung der Gruppe «Fördertechnik» und der Großfahrzeuge. ⁷ Seit 1962 einschließlich Kunststoffe. ⁸ Bis 1945 einschließlich Landwirtschaftsmaschinen. ⁹ Seit 1954 einschließlich elektrische Haushaltsapparate (zuvor bei Elektrotechnik). ¹⁰ Einschließlich Papier. ¹¹ Einschließlich Spielwaren. ¹² Firmen, die gleichzeitig in mehreren Fachgruppen ausstellen, werden in jeder Fachgruppe gezählt. ¹³ Im Auslandsdienst gemeldete Besucher. Die effektive Gesamtzahl der ausländischen Besucher beträgt ein Vielfaches dieser Zahl.

Wertpapierumsätze der Basler Börse seit 1962

Monat / Land	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965
	Bezahlte Kurse				Umsatz in Millionen Franken ¹			
Januar	4 484	3 228	3 933	3 014	461,5	345,5	484,4	346,6
Februar	4 128	2 606	3 457	3 270	518,3	356,3	421,6	423,9
März	5 102	2 642	3 710	3 605	776,4	428,3	538,9	412,6
April	3 388	3 340	4 312	3 407	558,5	428,8	460,6	445,5
Mai	3 798	3 447	2 857	3 069	605,6	530,1	366,7	377,1
Juni	3 653	2 758	3 668	3 175	511,2	370,9	522,7	384,5
Juli	3 244	3 144	3 484	2 760	387,0	427,4	411,9	364,5
August	2 896	2 823	2 501	3 327	333,7	307,9	270,4	426,3
September	2 498	3 553	3 327	3 220	315,2	384,5	505,2	397,3
Oktober	3 642	3 316	3 210	3 378	358,5	452,3	401,4	545,2
November	4 015	2 982	3 355	3 516	459,2	386,4	356,7	440,2
Dezember	2 679	3 231	3 234	3 561	372,0	448,1	331,8	459,4
Zusammen	43 527	37 070	41 048	39 302	5 657,1	4 866,5	5 072,3	5 023,1
	Kotierte Obligationen Ende Jahr				Kotierte Aktien Ende Jahr			
Schweizerische	413	546	495	568	90	90	93	97
Ausländische	149	161	163	168	65	66	70	72
Zusammen	562	607	658	736	155	156	163	169

¹ Mit Einschluß der außerbörslichen Abschlüsse.

Versicherung

Prämieinnahmen der privaten Versicherungsgesellschaften in 1000 Franken seit 1944¹

Jahr	Lebensversicherung	Unfallversicherung	Haftpflichtversicherung	Feuerversicherung	Transportversicherung	Hagel-, Tierversicherung	Andere Versicherungszweige	Total
1944	23 623,3	2 864,7	1 055,0	2 091,4	4 963,1	56,4	1 475,9	36 129,8
1945	23 975,3	3 209,2	1 107,3	1 900,8	5 667,0	54,1	1 620,6	37 534,3
1946	26 210,0	3 630,0	2 163,4	2 160,0	9 003,4	65,2	2 242,6	45 474,6
1947	28 136,0	4 129,6	2 762,4	2 239,2	11 962,6	60,9	2 758,8	52 049,5
1948	29 234,1	4 490,8	3 725,0	2 390,2	10 956,5	55,4	3 626,3	54 478,3
1949	32 337,7	4 833,6	4 294,2	3 734,3	8 219,8	49,8	3 768,8	57 238,2
1950	35 276,0	5 128,1	5 099,3	3 185,2	6 985,9	51,9	4 094,3	59 820,7
1951	35 667,0	5 417,0	5 863,4	3 035,7	8 910,8	49,2	4 479,8	63 422,9
1952	38 889,6	5 903,1	6 674,0	3 597,1	7 920,1	52,0	5 089,7	68 125,6
1953	47 162,0	6 329,0	7 614,3	3 047,0	7 040,7	48,0	5 701,0	76 942,0
1954	46 568,0	6 734,3	8 387,0	4 393,2	7 633,1	55,4	6 282,0	80 053,0
1955	50 702,2	7 322,4	9 497,1	3 844,3	6 623,6	53,4	7 069,7	85 112,7
1956	49 756,1	7 904,2	10 987,0	3 333,7	7 429,0	53,7	8 074,3	87 538,0
1957	65 453,7	8 370,2	12 098,1	3 406,8	7 925,4	64,9	8 543,8	105 862,9
1958	55 991,6	8 958,1	13 401,4	4 695,2	8 092,0	68,2	9 345,2	100 551,7
1959	58 255,9	9 491,8	14 808,0	5 404,0	8 885,7	61,2	10 382,1	107 288,7
1960	63 148,0	10 158,0	17 281,0	4 304,0	9 253,0	73,0	11 466,0	115 683,0
1961	69 809,0	11 562,0	19 378,0	5 003,0	10 338,0	70,0	13 394,0	129 554,0
1962	77 496,0	12 795,0	22 172,0	5 675,0	11 116,0	65,0	15 804,0	145 123,0
1963	80 776,0	13 669,0	24 878,0	4 951,0	11 952,0	69,0	17 731,0	154 026,0
1964	85 484,0	15 187,0	23 192,0	6 036,0	13 628,0	77,0	19 502,0	163 106,0

¹ Prämieinnahmen aus dem Gebiete des Kantons Basel-Stadt.

Versicherungsbestand der Feuerversicherungsgesellschaften seit 1944¹

Jahr	Schweizerische Gesellschaften		Französische Gesellschaften		Andere ausländische Gesellschaften		Kantonale Brandversicherungsanstalt		Alle Gesellschaften	
	Anzahl	Versicherungsbestand in Mio Fr.	Anzahl	Versicherungsbestand in Mio Fr.	Anzahl	Versicherungsbestand in Mio Fr.	Anzahl	Versicherungsbestand in Mio Fr.	Anzahl	Versicherungsbestand in Mio Fr.
1944	10	1 900,8	7	101,5	2	13,7	1	1 997,9	20	4 013,9
1945	10	1 929,6	7	91,2	2	16,3	1	2 055,2	20	4 092,3
1946	10	2 064,9	7	96,2	2	15,9	1	2 122,4	20	4 299,4
1947	10	2 249,0	7	108,5	1	13,0	1	2 232,1	19	4 602,6
1948	11	2 559,6	7	92,3	1	18,4	1	2 394,6	20	5 064,9
1949	11	2 731,6	7	96,1	1	24,8	1	3 410,6	20	6 263,1
1950	11	2 856,3	7	96,3	2	20,8	1	3 489,2	21	6 462,6
1951	12	3 033,6	7	104,1	2	23,0	1	3 572,3	22	6 733,0
1952	12	3 094,5	7	104,8	2	21,1	1	3 642,1	22	6 862,5
1953	12	3 198,4	7	109,8	2	19,8	1	3 734,6	22	7 062,6
1954	13	3 311,2	7	111,8	2	23,5	1	3 842,3	23	7 288,8
1955	13	3 451,3	7	110,1	2	13,4	1	3 941,0	23	7 515,8
1956	14	3 659,0	7	106,4	2	11,5	1	4 077,0	24	7 853,9
1957	14	3 882,0	7	100,5	2	13,8	1	4 228,0	24	8 224,3
1958	14	4 131,2	7	99,6	2	64,8	1	4 352,3	24	8 647,9
1959	14	4 365,1	7	105,6	2	39,0	1	4 491,7	24	9 001,4
1960	14	4 521,3	7	109,0	3	24,8	1	4 624,2	25	9 279,3
1961	14	4 859,0	7	117,0	3	29,7	1	4 760,0	25	9 765,7
1962	15	5 199,7	8	124,4	5	38,7	1	4 891,6	29	10 254,4
1963	16	5 524,6	7	133,0	5	33,8	1	5 045,1	29	10 736,5
1964	16	6 037,1	7	138,2	5	27,6	1	5 198,0	29	11 400,9
1965	16	6 379,9	6	145,3	5	36,9	1	5 395,2	28	11 957,3

¹ Versicherte Immobilien im Kanton Basel-Stadt.

Änderung und Bestand der Parzellenzahl seit 1952

Jahr	Stadt Basel			Landgemeinden			Kanton Basel-Stadt		
	Neu-entstandene Parzellen	Weg-gefallene Parzellen	Parzellen-zahl am Jahres-ende	Neu-entstandene Parzellen	Weg-gefallene Parzellen	Parzellen-zahl am Jahres-ende	Neu-entstandene Parzellen	Weg-gefallene Parzellen	Parzellen-zahl am Jahres-ende
1952	434	297	17 800	210	218	5 336	644	515	23 136
1953	353	275	17 878	220	145	5 411	573	420	23 289
1954	499	386	17 991	151	117	5 445	650	503	23 436
1955	292	316	17 967	234	137	5 542	526	453	23 509
1956	305	280	17 992	258	207	5 593	563	487	23 585
1957	290	308	17 974	128	72	5 649	418	380	23 623
1958	195	229	17 940	146	146	5 649	341	375	23 589
1959	173	223	17 890	117	93	5 673	290	316	23 563
1960	204	268	17 826	138	134	5 677	342	402	23 503
1961	159	224	17 761	167	163	5 681	326	387	23 442
1962	198	299	17 660	216	237	5 660	414	536	23 320
1963	163	220	17 603	115	123	5 652	278	343	23 255
1964	130	190	17 543	127	113	5 666	257	303	23 209
1965	106	163	17 486	125	134	5 657	231	297	23 143

Änderung und Stand der Bodenverschuldung in Millionen Franken seit 1952

Jahr	Stadt Basel			Landgemeinden			Kanton Basel-Stadt		
	Be-lastun-gen	Ent-lastun-gen	Boden-verschul-dung am Jahresende	Be-lastun-gen	Ent-lastun-gen	Boden-verschul-dung am Jahresende	Be-lastun-gen	Ent-lastun-gen	Boden-verschul-dung am Jahresende
1952	182	105	1 534	14	9	101	196	114	1 635
1953	195	92	1 637	22	11	112	217	103	1 749
1954	235	113	1 759	19	10	121	254	123	1 880
1955	242	112	1 889	27	14	134	269	126	2 023
1956	259	104	2 044	24	9	149	283	113	2 193
1957	188	103	2 129	26	14	161	214	117	2 290
1958	199	113	2 215	25	14	172	224	127	2 387
1959	260	138	2 337	27	12	187	287	150	2 524
1960	297	121	2 513	28	15	200	325	136	2 713
1961	289	118	2 684	37	17	220	326	135	2 904
1962	390	143	2 931	29	12	237	419	155	3 168
1963	335	137	3 129	29	14	252	364	151	3 381
1964	305	111	3 323	27	15	264	332	126	3 587
1965	283	122	3 484	27	15	276	310	137	3 760

Änderung der Bodenverschuldung in 1000 Franken nach Titel seit 1963

Titel	Belastungen			Entlastungen		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Grundpfandverschreibungen	168 432	172 736	168 580	88 927	85 717	96 571
Schuldbriefe	194 824	158 722	139 976	59 763	39 371	40 398
Öffentlichrechtliche Grundlasten	4	23	18	358	183	52
Definitives Baupfandrecht	2	—	19	2	20	19
Gesetzliches Verkäuferspandrecht	547	1 029	981	1 356	862	111
Gesetzliches Pfandrecht für Baurechtszins	—	—	45	—	—	—
Zusammen	363 809	332 510	309 619	150 406	126 153	137 151

Grundbesitz

Zahl, Fläche und bekannter Wert der umgesetzten Grundstücke seit 1951¹

Jahr	Bebaute Grundstücke					Unbebaute Grundstücke				
	Freihand- kauf ²	Zwangs- verwert.	Erb- gang	Andere ³	Total	Freihand- kauf ²	Zwangs- verwert.	Erb- gang	Andere ³	Total
Zahl der Grundstücke										
1951	683	9	526	54	1 272	455	2	198	154	809
1952	639	10	459	74	1 182	452	3	133	119	707
1953	731	5	402	49	1 187	388	—	150	148	686
1954	747	5	494	43	1 289	385	1	88	153	627
1955	827	5	521	37	1 390	357	—	136	147	640
1956	667	3	491	42	1 203	325	—	106	225	656
1957	590	9	517	43	1 159	214	—	143	144	501
1958	497	18	425	54	994	218	2	66	150	436
1959	680	4	446	45	1 175	210	1	74	99	384
1960	703	3	465	54	1 225	222	—	114	165	501
1961	698	3	475	75	1 251	188	1	62	136	387
1962	694	1	434	87	1 216	146	1	170	139	456
1963	561	—	501	73	1 135	146	—	122	138	406
1964	437	2	456	67	962	108	—	110	102	320
1965	357	—	465	75 ⁴	897	130	—	91	145 ⁵	366
Fläche in Aren										
1951	3 413	27	2 698	390	6 528	3 658	6	2 939	540	7 143
1952	2 676	49	2 170	881	5 776	3 733	51	2 843	1 046	7 673
1953	4 122	20	2 073	279	6 494	5 736	—	3 885	1 299	10 920
1954	3 748	18	3 198	490	7 454	3 256	13	3 288	642	7 199
1955	4 081	19	2 119	2 742	8 961	3 560	—	2 427	797	6 784
1956	2 838	8	2 105	190	5 141	3 032	—	1 471	617	5 120
1957	2 466	25	2 224	466	5 181	2 407	—	1 918	473	4 798
1958	2 898	157	2 022	264	5 341	1 962	14	1 116	656	3 748
1959	3 410	14	1 986	937	6 347	2 378	41	1 049	513	3 981
1960	2 898	14	1 778	358	5 048	2 554	—	1 696	682	4 932
1961	3 034	7	2 485	594	6 120	2 101	8	749	513	3 371
1962	2 886	0	2 667	1 707	7 260	2 108	1	2 628	216	4 953
1963	2 530	—	1 932	1 233	5 695	1 382	—	1 806	683	3 871
1964	1 564	10	2 090	1 597	5 261	1 270	—	1 578	295	3 143
1965	1 370	—	2 155	5 651 ⁴	9 176	1 527	—	1 472	1 407 ⁵	4 406
Bekannte Umsatzsumme der Grundstücke in 1000 Franken ⁶										
1951	80 500	1 197	5 013	86 710	12 692	31	798	13 521		
1952	85 000	1 037	2 277	88 314	12 543	22	1 090	13 655		
1953	104 768	1 130	3 582	109 480	19 867	—	1 841	21 708		
1954	133 461	932	4 909	139 302	13 820	16	988	14 824		
1955	140 338	781	3 056	144 175	21 090	—	1 531	22 621		
1956	133 778	325	2 330	136 433	23 561	—	2 187	25 748		
1957	118 679	2 093	2 308	123 080	11 455	—	2 296	13 751		
1958	107 134	6 137	4 930	118 201	12 347	57	2 807	15 211		
1959	205 100	728	7 430	213 258	21 938	210	1 017	23 165		
1960	160 133	496	11 776	172 405	22 375	—	5 365	27 740		
1961	236 949	369	5 621	242 939	26 483	49	1 952	28 484		
1962	230 229	245	17 573	248 047	27 885	0	1 076	28 961		
1963	244 085	—	14 540	258 625	26 708	—	4 799	31 507		
1964	188 012	740	11 618	200 370	24 015	—	639	24 654		
1965	124 969	—	11 105	136 074	23 720	—	5 025	28 745		

¹ Ohne 19 Häuser auf 8 Baurechtspartellen mit einer gesamten Umsatzsumme von Fr. 12 921 000, davon 1 Haus zwangsverwertet zu Fr. 325 000, und ohne 37 Stockwerkeigentumsparzellen mit einer gesamten Umsatzsumme von Fr. 4 920 000 mit 26 Wohnungen oder Geschäftsräumen und 11 Garagen. ² Einschließlich die Versteigerungen an erbschaftlicher Gant. ³ Impropriation, Expropriation, Tausch, Übertragung, güterrechtliche Auseinandersetzung, Schenkung, Landabtretung; die Umsatzsummen dieser Handänderungen sind bloß zum Teil bekannt. ⁴ Davon 32 Grundstücke mit 5359 a ohne bekannte Umsatzsumme. ⁵ Davon 31 Grundstücke mit 712 a ohne bekannte Umsatzsumme. ⁶ Ohne Erbgänge, Erbteilungen und andere Handänderungen mit unbekannter Umsatzsumme.

Handänderungen nach Eigentümerart 1965¹

Eigentümerart	Erwerbungen			Veräußerungen			Mehrerwerbungen	
	Anzahl Parzellen	Fläche in a	Umsatz in 1000 Fr.	Anzahl Parzellen	Fläche in a	Umsatz in 1000 Fr.	Anzahl Parzellen	Fläche in a
Bund	4	10	1 565	—	—	—	4	10
Kanton Basel-Stadt	7	53	382	34	5 845	83	— 27	— 5 792
Einwohnergemeinden	149	7 173	22 369	50	328	1 838	99	6 845
Bürgergemeinden	9	48	1 776	4	484	10 827	5	— 436
Kirchgemeinden	—	—	—	2	5	191	— 2	— 5
Öffentl. staatl. Anstalten	2	4	—	3	94	2 171	— 1	— 90
Aktiengesellschaften	73	365	33 148	60	291	34 994	13	74
Kommanditgesellschaften	7	31	2 642	—	—	—	7	31
Kollektivgesellschaften	1	11	—	—	—	—	1	11
GmbH	—	—	—	—	—	—	—	—
Genossenschaften	5	9	1 315	4	20	585	1	— 11
Stiftungen, Vereine u. ähnl.	35	147	21 503	27	91	5 725	8	56
Einzelpersonen	605	3 136	61 987	924	5 451	76 827	— 319	— 2 315
Erbgemeinschaften ²	366	2 596	18 132	155	974	31 578	211	1 622
Zusammen	1 263	13 583	164 819	1 263	13 583	164 819	.	.

¹ Ohne die Handänderungen auf gemietetem Baurechtsland und jene von Stockwerkeigentum. Siehe auch Fußnote 1 auf Seite 114. Anzahl Parzellen und Flächen betreffen alle Handänderungen, also auch solche mit unbekannter Umsatzsumme. ² Einschließlich Kon-sortien.

Grundbucheintragungen seit 1937

Jahr	Eigentums- über- tragungen	Dienstbarkeiten		Grund- lasten	Pfandrechte		Verschie- dene Ein- tragungen	Anmerkungen ¹		Total
		Ein- tragung	Löschung		Ein- tragung	Löschung		Ein- tragung	Löschung	
1937	1 502	180	35	—	2 271	2 557	3 009	2 409	2 323	14 286
1938	1 355	189	41	—	2 114	2 360	2 497	2 186	1 712	12 454
1939	1 032	113	23	—	1 696	1 845	1 939	1 521	1 315	9 484
1940	832	82	18	—	1 093	1 282	1 508	1 040	2 327	8 182
1941	1 243	104	31	—	1 847	1 884	2 092	1 592	1 301	10 094
1942	1 136	97	296	2	2 126	2 368	2 281	1 306	1 388	11 000
1943	1 115	121	46	3	1 730	2 443	2 423	1 393	1 415	10 689
1944	1 155	250	38	2	1 783	2 150	1 892	1 648	1 186	10 104
1945	1 446	162	60	—	1 991	2 503	2 229	2 144	1 607	12 142
1946	1 739	216	64	7	2 747	2 893	2 920	2 566	1 979	15 131
1947	1 750	207	58	12	2 927	2 785	3 082	2 364	1 722	14 907
1948	1 479	201	61	9	2 472	2 352	2 956	2 034	1 381	12 945
1949	1 455	235	65	29	2 562	2 363	3 010	1 769	1 195	12 683
1950	1 464	237	60	16	2 754	2 501	3 409	1 864	1 340	13 645
1951	1 610	269	49	3	2 832	2 513	3 495	2 052	1 708	14 531
1952	1 466	250	101	17	2 748	2 379	3 372	1 779	1 518	13 630
1953	1 513	293	65	12	2 876	2 517	3 387	1 827	1 531	14 021
1954	1 543	347	73	12	2 862	2 460	3 679	1 807	1 526	14 309
1955	1 679	310	119	22	2 860	2 520	3 838	1 790	1 573	14 711
1956	1 560	387	131	32	2 562	2 073	3 370	1 409	1 442	12 966
1957	1 274	359	68	37	2 132	1 786	3 047	1 576	1 159	11 438
1958	1 164	264	54	60	1 971	1 625	2 876	1 340	1 061	10 415
1959	1 303	248	73	20	2 240	2 021	3 371	1 264	1 305	11 845
1960	1 406	308	79	20	2 161	2 062	3 546	1 082	1 145	11 809
1961	1 340	316	89	26	2 340	2 075	3 599	1 111	1 244	12 140
1962	1 260	299	79	37	2 346	1 946	3 630	2 026	1 188	12 811
1963	1 234	325	104	25	2 210	1 772	3 424	1 655	1 069	11 818
1964	997	271	88	5	1 806	1 441	3 165	1 123	865	9 761
1965	994	228	79	7	1 659	1 301	3 569	1 244	918	9 999

¹ Einschließlich Vormerkungen und Reserve.

Bautätigkeit

Bauvorhaben und Bautätigkeit in 1000 Franken nach Auftraggeber seit 1956

Jahr	Bauvorhaben					Bautätigkeit				
	Kanton, Gemeinde	Bund	Elektrizitätswerke	Private	Total	Kanton, Gemeinde	Bund	Elektrizitätswerke	Private	Total
1956	47 703	5 626	—	257 096	310 425	29 569	5 428	1 510	215 133	251 640
1957	48 060	10 203	1 980	250 932	311 175	44 568	6 938	1 292	210 885	263 683
1958	59 823	11 152	1 728	199 653	272 356	52 228	12 022	1 533	174 973	240 756
1959	62 641	8 972	—	225 962	297 575	59 334	8 840	—	195 233	263 407
1960	73 067	6 882	—	267 522	347 471	48 507	5 178	—	225 622	279 307
1961	82 524	5 201	—	294 670	382 395	63 467	6 417	—	250 655	320 539
1962	86 513	5 187	—	353 338	445 038	74 191	6 938	—	282 772	363 901
1963	92 664	9 875	—	406 001	508 540	77 032	6 383	—	324 982	408 397
1964	99 285	5 842	—	446 097	551 224	76 898	5 311	—	373 408	455 617
1965	94 634	8 615	—	393 777	497 026	86 339	6 846	—	336 404	429 589
1966	119 112	12 538	—	347 921	479 571	.	.	.	.	.

Öffentliche Bauvorhaben und Bautätigkeit in 1000 Franken seit 1956

Jahr	Bauvorhaben					Bautätigkeit				
	Tiefbau zusammen	Davon Straßen	Hochbau zusammen ¹	Davon Wohnungsbau	Total	Tiefbau zusammen	Davon Straßen	Hochbau zusammen ¹	Davon Wohnungsbau	Total
1956	25 055	9 110	28 274	2 800	53 329	15 820	6 134	19 177	1 673	34 997
1957	23 771	7 429	34 492	2 217	58 263	20 168	7 988	31 338	1 990	51 506
1958	38 452	11 785	32 523	2 542	70 975	34 612	9 152	29 638	61	64 250
1959	27 858	11 441	43 755	7 581	71 613	27 965	9 026	40 209	8 083	68 174
1960	30 659	10 978	49 290	1 576	79 949	24 794	7 740	28 891	150	53 685
1961	40 727	13 673	46 998	2 700	87 725	30 070	8 220	39 814	3 054	69 884
1962	39 868	16 102	51 832	1 590	91 700	32 980	9 272	48 149	1 858	81 129
1963	47 718	20 169	54 821	1 605	102 539	34 267	9 949	49 148	550	83 415
1964	43 921	17 367	61 206	2 430	105 127	28 107	10 131	54 102	450	82 209
1965	44 058	20 514	59 191	880	103 249	37 377	14 916	55 808	900	93 185
1966	52 107	25 168	79 543	2 400	131 650	.	.	.	.	.

¹ Seit 1958 einschließlich Landeskirchen.

Private Bauvorhaben und Bautätigkeit in 1000 Franken seit 1956

Jahr	Bauvorhaben				Bautätigkeit			
	Wohnbauten	Gewerbliche Bauten ¹	Übrige Bauten ²	Total	Wohnbauten	Gewerbliche Bauten ¹	Übrige Bauten ²	Total
1956	128 907	116 177	12 012	257 096	101 087	103 019	12 537	216 643
1957	111 703	132 273	8 936	252 912	90 415	113 456	8 306	212 177
1958	80 588	112 291	8 502	201 381	70 295	97 124	9 087	176 506
1959	104 529	115 578	5 855	225 962	87 118	100 521	7 594	195 233
1960	156 713	103 926	6 883	267 522	118 508	94 480	12 634	225 622
1961	161 228	114 534	18 908	294 670	127 845	110 922	11 888	250 655
1962	177 220	147 489	28 629	353 338	130 011	139 221	13 540	282 772
1963	184 135	192 460	29 406	406 001	132 346	172 159	20 477	324 982
1964	213 885	198 280	33 932	446 097	152 165	189 979	31 264	373 408
1965	173 583	182 784	37 410	393 777	134 607	170 932	30 865	336 404
1966	154 391	156 723	36 807	347 921	.	.	.	.

¹ Diverse private Neu- und Umbauten. ² Garagen und Autoeinstellhallen; 1956 bis 1958 einschließlich Kraftwerkbauten.

Bauvorhaben und Bautätigkeit in 1000 Franken nach Zweckbestimmung der Bauten seit 1963¹

Zweckbestimmung der Bauten	Bauvorhaben			Bautätigkeit		
	1964	1965	1966	1963	1964	1965
Allgemeine Verwaltung, Justiz ²	2 200	2 376	1 741	2 219	1 658	1 522
Erziehung	15 782	14 732	11 563	17 042	15 659	15 437
Universität ³	5 705	6 000	4 509	2 348	5 410	5 875
Schulen, Schulturnhallen	6 810	5 203	3 944	12 445	7 550	6 506
Kindergärten, Internate, Krippen usw.	690	618	570	247	357	919
Gebäudeunterh., Universität, Schulen	2 577	2 911	2 540	2 002	2 342	2 137
Gesundheit	20 788	20 443	29 034	14 764	19 730	20 846
Spitäler, Kliniken, Heime ⁴	18 381	19 523	27 989	13 555	17 179	20 106
Zivilschutz	2 407	920	1 045	1 209	2 551	740
Kultur, Erholung	4 477	6 215	4 421	4 284	4 711	4 149
Anlagen und Plätze, Friedhöfe ⁵	2 362	2 541	2 464	2 509	2 610	2 787
Sportanlagen, Gartenbäder	645	140	185	869	185	124
Theater, Museen, Zoo, Bot. Garten	1 470	3 534	1 772	906	1 916	1 238
Versorgung	22 885	21 162	33 395	14 652	11 782	20 850
Gas und Wasser ⁶	6 790	5 110	11 005	8 257	2 035	5 380
Elektrizität ⁶	9 928	7 025	11 230	2 882	5 330	9 192
Kanalisation	4 597	5 427	5 660	2 583	2 317	2 778
Fernheizung, Kehrlichtverbrennung	1 570	3 600	5 500	930	2 100	3 500
Städtischer Verkehr	21 098	25 039	29 604	14 094	13 254	17 810
Straßen, Brücken	18 854	20 298	25 164	12 425	11 242	15 315
Parking	347	2 331	1 236	200	255	95
Öffentliche Verkehrsmittel ⁶	1 897	2 410	3 204	1 469	1 757	2 400
Wirtschaftsförderung	17 692	4 514	3 375	25 272	17 485	2 552
Rheinhäfen, Schifffahrt ⁷	2 008	4 096	3 155	1 153	1 550	2 344
Zollfreilager, Bahnen	484	418	220	204	322	208
Museumsmesse	15 200	—	—	23 915	15 613	—
Öffentlicher Wohnungsbau ⁸	2 938	10 069	10 369	2 315	4 783	9 918
Kommunaler Wohnungsbau	1 030	880	2 400	450	450	900
Übriger öffentlicher Wohnungsbau	1 908	9 189	7 969	1 865	4 333	9 018
Öffentliche Bautätigkeit zusammen ⁹	107 860	104 550	123 502	94 642	89 062	93 084
Privater Wohnungsbau ¹⁰	227 467	180 311	167 598	146 412	167 172	139 713
Wohnhäuser	210 775	162 723	143 991	124 737	145 204	122 569
Garagen	12 361	12 460	17 559	12 188	13 725	7 826
Übr. Ergänzungsbauten ¹¹ , Umbauten	4 331	5 128	6 048	9 487	8 243	9 318
Kirchliche und soziale Bauten	26 666	21 284	19 210	11 146	21 466	19 014
Kirchliche Bauten ¹²	7 125	2 071	2 590	7 065	7 194	1 323
Private Spitäler, Schulen, Heime	19 541	19 213	16 620	4 081	14 272	17 691
Gewerbliche Bauten	183 380	182 266	156 723	149 814	174 411	170 932
Hotels, übriges Gastgewerbe	2 170	4 395	1 625	1 080	3 400	2 786
Private Kinos und Theater ¹³	530	102	—	2 450	1 497	—
Warenhäuser, übriger Detailhandel	6 140	2 405	2 931	9 141	9 844	3 981
Büro- und Verwaltungsgebäude ¹⁰	42 264	43 418	33 454	32 609	36 396	36 988
Fabriken, Werkstätten, Lager ¹⁰	51 851	45 203	24 395	36 037	44 254	40 696
Auto- und Autotransportgewerbe	4 765	1 893	2 163	3 065	600	781
Chemische Industrie ¹⁴	75 660	84 850	92 155	65 432	78 420	85 700
Private u. gewerbl. Bauten zusammen ¹⁵	437 513	383 861	343 531	307 372	363 049	329 659
Gesamte Bautätigkeit ¹	545 373	488 411	467 033	402 014	452 111	422 743

¹ Ohne Bauten des Bundes und seiner Anstalten (PTT, SBB, Zoll). Die Gliederung in dieser Tabelle ist mit der Darstellung des Eidg. Delegierten für Arbeitsbeschaffung (vgl. Tabelle auf Seite 116) nicht identisch. ² Einschließlich Strafanstalt und Zeughaus. ³ Ohne Kliniken, Museen usw. ⁴ Einschließlich Tropeninstitut. ⁵ Einschließlich Stadtgärtnerei, öffentliche Spielplätze und WC-Anlagen. ⁶ Einschließlich Verwaltungs- und kommerzielle Anlagen, aber ohne Wohngebäude des GW bzw. des EW und der BVB. ⁷ Einschließlich Rheinregulierung und Uferbauten. ⁸ Ohne kirchliche Wohnbauten. ⁹ Vorwiegend mit öffentlichen Mitteln und unter maßgebender Mitwirkung von Vertretern der öffentlichen Hand erstellte Bauten, ungeachtet des juristischen Status des Bauherrn (zum Beispiel einschließlich Stadttheater, MUBA, Verwaltungsgebäude Storchén), aber ohne kirchliche Bauten. Einschließlich Reparaturen und Unterhalt. ¹⁰ Ohne chemische Industrie. ¹¹ Zum Beispiel Gartenanlagen zu Wohnhäusern. ¹² Einschließlich Kirchen mit öffentlich-rechtlichem Status. Kirchliche Verwaltungsgebäude, Vereinshäuser usw. Inbegriffen, aber ohne Wohnbauten. ¹³ Einschließlich übriges Vergnügungsgewerbe. ¹⁴ Büros, Betriebsgebäude, Wohnhäuser. ¹⁵ Einschließlich kirchliche Bauten; ohne Reparaturen und Unterhalt.

Bautätigkeit

Baubewilligungen und ausgeführte Bauten nach Wohnviertel 1965

Wohnviertel	Neubauten mit Wohnungen ¹				Übrige Neubauten				Umbauten		
	Ein-familien-häuser	Reine Mehr-familien-häuser	Mehr-zweck-gebäude	Zu-sam-men	Ge-schäfts-häuser	Öffent-liche Ge-bäude, An-stalten	Fabri-ken, Werk-stätten	Klei-nere Neu-bauten	Zu-sam-men	Zu-sam-men	Davon zu Wohn-zwecken
Baubewilligungen²											
Großbasel	34	24	58	20	5	7	47	79	270	60	
Altstadt, Vorstädte	1	8	9	5	1	—	1	7	68	4	
Übrige Viertel	33	16	49	15	4	7	46	72	202	56	
Kleinbasel	10	16	26	9	—	5	23	37	92	16	
Altstadt	—	—	—	—	—	—	1	1	10	1	
Übrige Viertel	10	16	26	9	—	5	22	36	82	15	
Landgemeinden	34	2	36	4	1	—	45	50	52	25	
Riehen	31	2	33	4	1	—	39	44	48	23	
Bettingen	3	—	3	—	—	—	6	6	4	2	
Ganzer Kanton	78	42	120	33	6	12	115	166	414	101	
Ausgeführte Bauten											
Großbasel	11	72	30	113	10	5	5	5	25	25	10
Altstadt	—	1	1	2	3	—	—	—	3	5	3
Vorstädte	—	1	3	4	1	1	—	—	2	—	—
Am Ring	—	6	7	13	1	1	—	1	3	4	3
Breite	—	5	—	5	—	1	—	2	3	—	—
St. Alban	5	—	—	5	1	1	1	1	4	5	2
Gundeldingen	—	14	9	23	2	—	1	—	3	—	—
Bruderholz	6	4	—	10	—	—	—	—	—	—	—
Bachletten	—	16	2	18	1	—	—	—	1	1	—
Gotthelf	—	4	4	8	1	—	—	—	1	1	—
Iselin	—	5	2	7	—	—	1	—	1	2	1
St. Johann	—	16	2	18	—	1	2	1	4	7	1
Kleinbasel	—	23	8	31	3	—	4	3	10	16	4
Altstadt	—	3	—	3	—	—	—	—	—	1	1
Clara	—	2	2	4	—	—	—	1	1	6	—
Wettstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Hirzbrunnen	—	9	1	10	—	—	—	2	2	1	—
Rosental	—	—	4	4	2	—	—	—	2	1	1
Matthäus	—	9	—	9	—	—	—	—	—	4	2
Klybeck	—	—	1	1	1	—	3	—	4	2	—
Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Landgemeinden	20	46	4	70	1	2	—	27	30	34	14
Riehen	13	46	3	62	1	2	—	26	29	34	14
Bettingen	7	—	1	8	—	—	—	1	1	—	—
Ganzer Kanton	31	141	42	214	14	7	9	35	65	75	28

¹ Wohnungen mit oder ohne Küche. ² Ohne 418 Baubewilligungen für provisorische Bauten, Einfriedungen usw.

Brandversicherungswert der Neu- und Umbauten in 1000 Franken nach Gebäudeart seit 1946¹

Jahr	Neubauten							Umbauten		Total
	Ein-familien-häuser	Reine Mehr-familien-häuser	Ge-schäfts-häuser	Mehr-zweck-häuser ²	Öffentl. Gebäude, An-stalten	Fabri-ken, Werk-stätten	Kleinere Neu-bauten	zu Wohn-zwecken	zu anderen Zwecken	
1946	5 726	14 587	—	3 207	503	6 393	152	2 434	4 000	37 002
1947	5 032	20 086	430	1 579	27 605	1 807	469	1 759	6 276	65 043
1948	10 246	48 735	1 710	2 707	8 865	5 777	698	2 243	4 952	85 933
1949	3 270	47 526	9 460	9 359	6 643	7 840	915	1 333	8 829	95 175
1950	7 785	50 253	166	5 870	1 519	4 246	856	1 360	5 517	77 572
1951	8 335	32 810	7 043	20 661	9 288	2 722	1 549	1 490	2 942	86 840
1952	11 036	19 768	4 868	12 987	10 136	13 785	1 690	1 744	3 280	79 294
1953	9 126	35 642	2 436	16 207	3 091	9 999	1 069	1 683	5 080	84 333
1954	8 704	28 188	2 854	14 575	1 891	9 773	1 514	2 069	3 339	72 907
1955	10 852	28 327	5 169	24 249	2 711	10 045	3 050	1 868	3 951	90 222
1956	9 450	39 268	1 285	25 531	2 727	6 906	1 174	1 871	3 538	91 750
1957	9 025	51 110	28 205	44 884	11 372	5 956	3 023	1 141	9 470	164 186
1958	10 337	33 992	15 348	33 568	4 474	19 984	2 636	1 778	2 753	124 870
1959	5 457	25 194	14 116	42 364	6 422	8 082	3 753	1 829	5 661	112 878
1960	5 036	49 095	16 708	34 664	5 073	31 837	10 554	3 889	6 590	163 446
1961	4 725	41 170	14 374	33 742	8 722	6 349	1 578	749	3 095	114 504
1962	7 284	58 541	6 017	56 465	6 813	10 223	4 090	575	3 140	153 148
1963	3 074	29 539	8 996	23 294	5 832	27 511	4 037	1 724	1 972	105 979
1964	7 202	33 925	51 358	24 532	15 119	22 483	12 409	3 175	8 060	178 263
1965	5 166	55 240	34 252	36 632	7 227	9 886	4 500	939	4 299	158 141

¹ Anzahl Bauten siehe Tabelle Seite 120 oben. ² Wohnungen und Läden, Büros, Restaurants, Werkstätten usw.

Zahl und Brandversicherungswert der Neu- und Umbauten in 1000 Franken 1965

Wertstufe 1000 Fr.	Wohn-häuser ¹		Geschäfts-häuser		Öffentliche Gebäude		Andere Neubauten ²		Umbauten		Alle Bauten	
	An-zahl	Wert	An-zahl	Wert	An-zahl	Wert	An-zahl	Wert	An-zahl	Wert	An-zahl	Wert
Bis 50	1	31	1	12	1	16	26	359	54	813	83	1 231
51- 60	—	—	—	—	—	—	3	160	3	167	6	327
61- 70	1	61	—	—	—	—	2	130	3	202	6	393
71- 80	5	384	—	—	—	—	1	78	4	306	10	768
81- 90	—	—	—	—	—	—	—	—	1	85	1	85
91- 100	4	382	1	113	—	—	3	292	2	491	10	978
101- 150	22	2 673	—	—	2	278	1	137	—	—	25	3 088
151- 200	18	3 372	1	176	—	—	2	325	2	367	23	4 240
201- 300	53	13 536	—	—	—	—	—	—	1	206	54	13 742
301- 500	72	28 383	2	703	1	453	2	929	1	402	78	30 870
501-1000	28	18 211	3	2 078	1	915	—	—	4	2 499	36	23 703
1001-2000	4	5 425	1	1 027	1	1 026	1	1 319	—	—	7	8 797
Über 2000	6	22 200	5	32 523	1	4 539	3	10 657	—	—	15	69 919
Zusammen	214	94 658	14	36 632	7	7 227	44	14 386	75	5 238	354	158 141

¹ Reine Wohnhäuser und Wohnhäuser mit Geschäftsräumen. ² Fabriken, Werkstätten und kleinere Neubauten.

Bautätigkeit, Wohnungsbau

Ausgeführte Bauten nach Art seit 1948

Jahr	Neubauten mit Wohnungen				Übrige Bauten					Umbauten	
	Ein-familien-häuser	Reine Mehr-familien-häuser	Mehr-zweck-häuser	Total	Ge-schäfts-häuser	Öffent-liche Gebäu-de, An-stalten	Fabri-ken, Werk-stätten	Klei-nere Neu-bauten	Total	Total	Davon zu Wohn-zwek-ken
1948	172	217	7	396	2	20	21	53	96	152	57
1949	51	254	28	333	10	14	20	69	113	170	47
1950	178	267	15	460	3	16	15	79	113	140	36
1951	119	137	30	286	8	21	24	98	151	136	44
1952	163	65	25	253	4	13	16	83	116	154	45
1953	134	164	32	330	8	7	16	97	128	168	52
1954	124	136	26	286	6	7	14	56	83	98	39
1955	153	107	42	302	6	11	20	68	105	127	50
1956	135	157	50	342	5	8	16	72	101	131	48
1957	114	187	67	368	21	14	20	78	133	79	29
1958	119	127	50	296	13	11	12	58	94	83	30
1959	55	108	54	217	10	15	11	63	99	73	29
1960	44	147	38	229	10	11	16	35	72	77	38
1961	41	145	43	229	9	9	12	41	71	77	28
1962	61	149	75	285	13	16	11	33	73	46	17
1963	30	89	39	158	8	12	9	31	60	55	25
1964	54	102	65	221	17	9	16	31	73	66	35
1965	31	141	42	214	14	7	9	35	65	75	28

Neuerstellte Häuser mit Wohnungen nach Benützung, Wohnungsanzahl und Wohnviertel 1965

Wohnviertel	Reine Wohnhäuser mit ... Wohnungen ¹					Mehrzweckhäuser ² mit ... Wohnungen ¹					Häuser mit Wohn-zusam.
	1	2-5	6-19	20-29	30-52	1	2-5	6-19	20-29	30-32	
Großbasel	13	9	50	8	3	5	6	18	—	1	113
Altstadt	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Vorstädte	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	4
Am Ring	1	1	3	1	—	2	3	2	—	—	13
Breite	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	5
St. Alban	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Gundeldingen	—	2	9	3	—	—	1	8	—	—	23
Bruderholz	6	3	—	—	1	—	—	—	—	—	10
Bachletten	—	—	15	1	—	—	—	2	—	—	18
Gotthelf	1	1	2	—	—	—	—	4	—	—	8
Iselin	—	—	5	—	—	1	—	1	—	—	7
St. Johann	—	1	13	2	—	—	—	1	—	1	18
Kleinbasel	—	—	22	—	1	—	—	8	—	—	31
Altstadt	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3
Clara	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	4
Wettstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hirzbrunnen	—	—	9	—	—	—	—	1	—	—	10
Rosental	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4
Matthäus	—	—	8	—	1	—	—	—	—	—	9
Klybeck	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Basel	13	9	72	8	4	5	6	26	—	1	144
Landgemeinden	20	20	26	—	—	2	1	1	—	—	70
Riehen	13	20	26	—	—	1	1	1	—	—	62
Bettingen	7	—	—	—	—	1	—	—	—	—	8
Ganzer Kanton	33	29	98	8	4	7	7	27	—	1	214

¹ Wohnungen mit Küche. ² Einschließlich Geschäftshäuser mit Personal- bzw. Abwartwohnung.

Neuerstellte Häuser mit Wohnungen nach Bauart seit 1951¹

Jahr	Ein-familien-häuser	Häuser mit ... Wohnungen						Häuser mit ... Stockwerken					Häuser mit Wohn.
		1 ² -2	3	4	5-6	7-9	10 u. m.	Bis 2½	3-4½	5-6½	7-10½	11 u. m.	
1951	119	21	3	23	54	32	34	158	92	36	—	—	286
1952	163	14	3	4	9	13	47	179	35	39	—	—	253
1953	134	9	1	20	22	91	53	159	109	62	—	—	330
1954	124	8	2	12	49	41	50	152	72	62	—	—	286
1955	153	17	2	21	14	26	69	196	36	70	—	—	302
1956	135	7	10	10	62	25	93	190	70	79	—	3	342
1957	114	27	4	13	37	62	111	158	92	113	5	—	368
1958	119	19	8	12	42	33	63	167	63	63	1	2	296
1959	55	19	8	5	53	24	53	86	85	42	4	—	217
1960	44	16	1	13	38	36	81	75	78	57	19	—	229
1961	41	10	6	1	37	44	90	88	71	69	1	—	229
1962	61	4	6	3	21	42	148	80	72	116	10	7	285
1963	30	8	1	2	21	20	76	49	44	59	5	1	158
1964	54	15	4	7	14	29	98	59	43	110	9	—	221
1965	31	21	3	10	23	38	88	47	78	80	6	3	214

¹ Reine Wohnhäuser und Häuser mit Wohn- und Geschäftsräumen; Wohnungen mit Küche. ² Nur Geschäftshäuser mit 1 Wohnung.

Neuerstellte Wohnungen nach Ersteller, Finanzierung und Gebäudeart seit 1939

Jahr	Öffent-liche Körper-schaften	Baugenossen-schaften ¹		Andere juristische und Einzelpersonen ²		Wohnungen			Total
		mit öffentl. Finanz-hilfe	ohne öffentl. Finanz-hilfe	mit öffentl. Finanz-hilfe	ohne öffentl. Finanz-hilfe	in Ein-familien-häusern	in Mehr-familien-häusern	in Mehr-zweck-häusern	
1939	2	—	—	—	736	96	554	88	738
1940	3	—	—	—	273	52	179	45	276
1941	2	—	—	—	242	29	166	49	244
1942	—	—	—	—	178	31	82	65	178
1943	4	—	—	—	132	12	102	22	136
1944	4	286	—	451	31	211	544	17	772
1945	—	351	—	265	50	187	473	6	666
1946	1	332	—	208	164	145	537	23	705
1947	24	331	—	317	127	110	660	29	799
1948	69	856	—	436	401	172	1 553	37	1 762
1949	248	1 190	20	260	246	51	1 710	203	1 964
1950	121	1 503	6	136	259	178	1 783	64	2 025
1951	2	638	3	60	669	119	1 075	178	1 372
1952	5	—	118	—	1 045	163	686	319	1 168
1953	24	—	527	—	1 324	134	1 414	327	1 875
1954	107	—	257	—	1 143	124	1 120	263	1 507
1955	169	—	40	—	1 708	153	1 183	581	1 917
1956	64	—	62	95	2 095	135	1 564	617	2 316
1957	144	—	415	129	1 798	114	1 819	553	2 486
1958	13	—	141	—	1 521	119	1 075	481	1 675
1959	192	—	66	16	1 106	55	933	392	1 380
1960	133	46	162	183	1 458	44	1 623	315	1 982
1961	21	39	38	9	2 200	41	1 599	667	2 307
1962	70	—	164	30	3 055	61	2 197	1 061	3 319
1963	1	97	2	25	1 421	30	1 083	433	1 546
1964	5	30	44	32	1 924	54	1 314	667	2 035
1965	60	1	13	101	1 757	31	1 526	375	1 932

¹ Gemeinnützige und andere. ² Einschließlich Bauunternehmer.

Wohnungsbau

Neuerstellte Wohnungen nach Zimmerzahl und Ausstattung seit 1926/34¹

Jahr	Wohnungen mit ... Zimmern							Mit eigenem Bad	Mit Zentral- heizung	Mit Ter- rasse
	1	2	3	4	5	6 u. m.	Total			
Grundzahlen										
1926/34	53	550	658	140	143	62	1 606	1 493	487	1 477
1935/39	58	334	190	45	63	21	711	692	535	692
1940/43	27	92	52	15	12	10	208	203	174	192
1944/50	17	133	718	276	67	31	1 242	1 210	754	728
1951/60	296	396	683	247	86	60	1 768	1 727	1 624	1 551
1962	865	862	1 128	362	57	45	3 319	3 316	3 265	2 904
1963	393	472	501	126	35	19	1 546	1 546	1 546	1 345
1964	744	436	624	145	42	44	2 035	2 005	2 034	1 652
1965	574	378	646	197	80	57	1 932	1 846	1 932	1 676
Promilleverteilung										
1962	261	260	339	109	17	14	1 000	999	984	875
1963	254	305	324	82	23	12	1 000	1 000	1 000	870
1964	365	214	307	71	21	22	1 000	985	1 000	812
1965	297	196	334	102	41	30	1 000	955	1 000	867

¹ Wohnungen mit Küche.

Neuerstellte Wohnungen nach Gebäudetyp, Ersteller, Ausstattung und Finanzierung 1965

Ausstattung Finanzierung	Gebäudetyp			Bauherr							Alle Woh- nun- gen
	Ein- famili- lien- haus	Mehr- famili- lien- haus	Mehr- zweck- haus	Einzel- per- sonen	Bauge- nossen- schaft	Immo- bilien- gesell- schaft	Verein, Stif- tung	Andere jurist. Per- son	Öffent- liche Körper- schaft		
Küche ¹											
Gas	1	176	64	126	—	13	90	—	12	241	
Elektrisch	30	1 350	311	908	14	251	171	299	48	1 691	
Zimmerzahl ¹											
1	—	452	122	344	—	81	97	34	18	574	
2	—	297	81	241	5	56	33	36	7	378	
3	1	525	120	352	7	63	48	156	20	646	
4	3	150	44	62	2	21	41	60	11	197	
5	10	66	4	20	—	24	22	12	2	80	
6 und mehr	17	36	4	15	—	19	20	1	2	57	
Heizung ¹											
Etagenheizung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zentralheizung	31	1 305	323	867	13	220	201	299	59	1 659	
Fernheizung	—	221	52	167	1	44	60	—	1	273	
Warmwasser ¹											
Einzelboiler	—	69	8	7	—	—	69	—	1	77	
Zentralversorgung	31	1 457	367	1 027	14	264	192	299	59	1 855	
Ohne Warmwasser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Finanzierung ¹											
Öffentl. Eigenbau	4	42	14	—	—	—	—	—	60	60	
Mit öffentlicher Hilfe	—	87	15	—	1	—	101	—	—	102	
Privat	27	1 397	346	1 034	13	264	160	299	—	1 770	
Wohnungen ²											
mit Küche	31	1 526	375	1 034	14	264	261	299	60	1 932	
ohne Küche	—	188 ³	27 ⁴	32	99	12	69	3	—	215 ⁵	

¹ Wohnungen mit Küche. ² Alle mit Bad, außer den in den Anmerkungen 3–5 vermerkten Wohnungen. ³ Wovon 137 Einzimmerwohnungen mit gemeinschaftlicher Badgelegenheit und 2 Zimmer ohne Bad. ⁴ Wovon 25 Einzimmerwohnungen mit gemeinschaftlicher Badgelegenheit und 1 Einzimmerwohnung ohne Bad. ⁵ Wovon 162 Einzimmerwohnungen mit gemeinschaftlicher Badgelegenheit und 3 Einzimmerwohnungen ohne Bad.

Neuerstellte Wohnungen nach Bodenart und Zimmerzahl seit 1958¹

Jahr	Wohnungen mit ... Zimmern (Grundzahlen)						Wohnungen mit ... Zimmern (Promilleverteilung)					
	1	2	3	4	5 u. m.	Total	1	2	3	4	5 u. m.	Total
Auf Abbruchland ²												
1958	151	260	265	93	50	819	184	317	324	114	61	1 000
1959	184	195	263	87	12	741	248	263	355	118	16	1 000
1960	303	263	207	87	41	901	336	292	230	97	45	1 000
1961	558	521	416	115	12	1 622	344	321	257	71	7	1 000
1962	762	628	690	185	19	2 284	334	275	302	81	8	1 000
1963	321	356	289	48	13	1 027	312	347	281	47	13	1 000
1964	557	317	412	87	15	1 388	401	228	297	63	11	1 000
1965	424	260	365	73	8	1 130	375	230	323	65	7	1 000
Auf freiem Land ³												
1958	45	90	355	197	169	856	53	105	415	230	197	1 000
1959	38	69	288	175	69	639	59	108	451	274	108	1 000
1960	143	141	431	287	79	1 081	132	130	399	266	73	1 000
1961	45	119	337	140	44	685	66	174	492	204	64	1 000
1962	103	234	438	177	83	1 035	100	226	423	171	80	1 000
1963	72	116	212	78	41	519	139	224	408	150	79	1 000
1964	187	119	212	58	71	647	289	184	328	89	110	1 000
1965	150	118	281	124	129	802	187	147	350	155	161	1 000

¹ Wohnungen mit Küche. ² Abbruchland: Grundstücke, auf denen innerhalb von drei Jahren vor baupolizeilicher Abnahme des Neubaus ein Abbruch stattfand. ³ Freies Land: Grundstücke, die noch niemals bebaut waren oder deren ehemalige Bebauung vor mehr als drei Jahren vor der baupolizeilichen Abnahme des Neubaus abgebrochen wurde.

Neuerstellte Wohnhäuser und Wohnungen auf Abbruchland nach Zimmerzahl und Wohngebiet 1965¹

Wohngebiet	Wohnungen mit ... Zimmern					Wohnungen total	Wohnhäuser Durchschnitt	Anzahl Wohnhäuser	Wohnungen pro Haus
	1	2	3	4	5 u. m.				
Grundzahlen									
Innerstadt Großbasel	51	66	99	12	5	233	18	12,9	
Alban, Bruderholz	—	—	—	—	1	1	1	1,0	
Äußeres Großbasel	266	143	179	18	2	608	49	12,4	
Altes Kleinbasel	102	27	50	28	—	207	15	13,8	
Neues Kleinbasel	4	19	21	13	—	57	4	14,2	
Stadt Basel	423	255	349	71	8	1 106	87	12,7	
Landgemeinden	1	5	16	2	—	24	3	8,0	
Kanton Basel-Stadt	424	260	365	73	8	1 130	90	12,6	
Promilleverteilung									
Innerstadt Großbasel	219	283	425	52	21	1 000	2,39	31,0	
Alban, Bruderholz	—	—	—	—	—	—	11,00	11,0	
Äußeres Großbasel	438	235	294	30	3	1 000	1,93	23,9	
Altes Kleinbasel	493	130	242	135	—	1 000	2,02	27,9	
Neues Kleinbasel	70	333	369	228	—	1 000	2,75	39,2	
Stadt Basel	382	231	316	64	7	1 000	2,09	26,6	
Landgemeinden	42	208	667	83	—	1 000	2,79	22,3	
Kanton Basel-Stadt	375	230	323	65	7	1 000	2,11	26,5	

¹ Wohnungen mit Küche. Abbruchland: siehe Fußnote zu obiger Tabelle. Wohngebiete: Innerstadt Großbasel = Wohnviertel Altstadt Großbasel, Vorstädte, Am Ring, Breite; Äußeres Großbasel = Gundeldingen, Bachletten, Gotthelf, Iselin, St. Johann; Altes Kleinbasel = Altstadt Kleinbasel, Clara, Matthäus, Klybeck, Kleinhüningen; Neues Kleinbasel = Wettstein, Hirzbrunnen, Rosental.

Neuerstellte Wohnhäuser und Wohnungen auf freiem Land nach Zimmerzahl und Wohngebiet 1965¹

Wohngebiet	Wohnungen mit ... Zimmern					Wohnungen total	Wohnhäuser Durchschnitt	Anzahl Wohnhäuser	Wohnungen pro Haus
	1	2	3	4	5 u. m.				
	Grundzahlen								
Innerstadt Großbasel	1	1	2	3	26	33	6	5,5	
Alban, Bruderholz	62	10	11	1	10	94	14	6,7	
Äußeres Großbasel	50	53	108	32	23	266	25	10,6	
Altes Kleinbasel	3	13	9	2	—	27	2	13,5	
Neues Kleinbasel	6	22	52	22	—	102	10	10,2	
Stadt Basel	122	99	182	60	59	522	57	9,2	
Landgemeinden	28	19	99	64	70	280	67	4,2	
Kanton Basel-Stadt	150	118	281	124	129	802	124	6,5	
	Promilleverteilung							Zimmer pro Wohnung	Zimmer pro Haus
Innerstadt Großbasel	30	30	61	91	788	1 000	5,45	30,0	
Alban, Bruderholz	660	106	117	11	106	1 000	1,96	13,1	
Äußeres Großbasel	188	199	406	120	87	1 000	2,72	28,9	
Altes Kleinbasel	111	482	333	74	—	1 000	2,37	32,0	
Neues Kleinbasel	59	216	509	216	—	1 000	2,88	29,4	
Stadt Basel	234	190	349	114	113	1 000	2,77	25,4	
Landgemeinden	100	68	353	229	250	1 000	3,68	15,4	
Kanton Basel-Stadt	187	147	350	155	161	1 000	3,08	20,0	

¹ Wohnungen mit Küche. Freies Land; siehe Fußnote zu Tabelle auf Seite 123 oben. Wohngebiete: siehe Fußnote zu Tabelle auf Seite 123 unten.

Neuerstellte Wohnungen nach Küche, Zimmerzahl und Bauherr 1965

Bauherr	Wohnungen ohne Küche	Wohnungen mit ... Zimmern und Küche								Total	Zimmer
		1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.		
		Grundzahlen									total
Einzelperson(en)	32	228	195	274	50	19	4	7	4	781	1 844
Architekt, Baumeister	—	116	46	78	12	1	—	—	—	253	495
Verein, Stiftung	69	97	33	48	41	22	12	5	3	261	712
Baugenossenschaft	99	—	5	7	2	—	—	—	—	14	39
Immobilien-gesellschaft	12	81	56	63	21	24	8	6	5	264	722
Andere jurist. Person	3	34	36	156	60	12	—	1	—	299	881
Öffentliche Körperschaft	—	18	7	20	11	2	—	—	2	60	165
Zusammen	215	574	378	646	197	80	24	19	14	1 932	4 858
		Promilleverteilung									pro Wohnung
Einzelperson(en)	149	397	516	424	254	238	170	368	286	404	2,36
Architekt, Baumeister	—	202	122	121	61	12	—	—	—	131	1,96
Verein, Stiftung	321	169	87	74	208	275	500	263	214	135	2,73
Baugenossenschaft	460	—	13	11	10	—	—	—	—	7	2,79
Immobilien-gesellschaft	56	141	148	98	106	300	330	316	357	137	2,73
Andere jurist. Person	14	59	95	241	305	150	—	53	—	155	2,95
Öffentliche Körperschaft	—	32	19	31	56	25	—	—	143	31	2,75
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	2,51

Wohnungsabbrüche nach Zimmerzahl, Bauperiode und Mietpreisstufen 1965

Jahresmiete in Franken	Abbruchwohnungen mit ... Zimmern					Bauperiode					Total
	1	2	3	4	5 und mehr	Bis 1870	1871- 1900	1901- 1920	1921- 1930	1931- 1939	
Bis 600	5	5	6	1	—	—	16	1	—	—	17
601- 840	3	28	7	2	—	6	11	23	—	—	40
841-1200	2	41	52	1	—	1	58	35	2	—	96
1201-1800	2	18	46	20	5	9	39	34	7	2	91
1801-2400	—	1	7	20	1	4	9	2	14	—	29
2401-3000	—	—	—	8	1	—	—	—	—	8	9 ²
3001-3600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3601-4200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4201-4800	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1
4801 und mehr	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1
Unbekannt ¹	7	12	21	14	24	18	44	12	1	2	78
Zusammen	19	105	139	66	33	39	178	107	24	12	362 ²

¹ Eigentums-, Dienst- und Freiwohnungen, möblierte Wohnungen oder Wohnungen mit Geschäftsräumen.

² Davon je 1 Wohnung aus der Bauperiode 1951-1960.

Abgebrochene Häuser und Wohnungen nach Zimmerzahl, Ausstattung und Wohnviertel 1965

Wohnviertel	Abge- brochene Häuser ¹	Abbruchwohnungen mit ... Zimmern						Total	Abbruchwohnungen mit		
		1	2	3	4	5 und mehr	Bad		Warm- wasser	Zentral- heizung	
Großbasel	62	14	34	75	47	24	194	104	123	39	
Altstadt	2	—	—	—	—	2	2	2	2	2	
Vorstädte	10	2	3	1	12	7	25	21	21	16	
Am Ring	11	7	5	15	3	6	36	13	18	8	
Breite	4	—	—	5	8	2	15	14	14	—	
St. Alban	1	—	—	2	1	—	3	—	2	3	
Gundeldingen	13	2	7	21	11	4	45	27	29	1	
Bruderholz	1	—	—	—	1	—	1	1	1	1	
Bachletten	7	1	3	9	6	1	20	13	17	1	
Gotthelf	4	—	—	14	1	—	15	5	2	—	
Iselin	5	1	12	3	3	1	20	5	13	4	
St. Johann	4	1	4	5	1	1	12	3	4	3	
Kleinbasel	36	5	69	60	16	4	154	14	39	8	
Altstadt	1	—	2	—	4	1	7	7	7	7	
Clara	1	—	1	9	—	—	10	—	2	—	
Wettstein	4	—	—	10	2	—	12	—	—	—	
Hirzbrunnen	2	2	14	—	2	—	18	—	—	—	
Rosental	3	1	7	1	1	1	11	2	3	—	
Matthäus	20	2	24	35	5	2	68	4	25	1	
Klybeck	4	—	19	4	2	—	25	1	2	—	
Kleinhüningen	1	—	2	1	—	—	3	—	—	—	
Stadt Basel	98	19	103	135	63	28	348	118	162	47	
Landgemeinden	11	—	2	4	3	5	14	9	8	3	
Riehen	11	—	2	4	3	5	14	9	8	3	
Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ganzer Kanton	109	19	105	139	66	33	362	127	170	50	
Promilleverteilung	.	53	290	384	182	91	1000	351	468	138	

¹ Abgebrochene Häuser mit Wohnungen.

Wohnungsbestand

Wohnhaus- und Wohnungsbestand nach Wohnviertel seit 1941¹

Wohnviertel	Wohnhäuser ²				Wohnungen ³			
	1. Dez. 1941	1. Dez. 1950	1. Dez. 1960	Ende 1965	1. Dez. 1941	1. Dez. 1950	1. Dez. 1960	Ende 1965
Großbasel	12 463	13 383	14 299	14 366	36 817	41 799	51 786	57 221
Altstadt	646	626	563	547	1 497	1 384	1 350	1 338
Vorstädte	859	791	681	664	2 236	2 211	2 636	2 901
Am Ring	1 336	1 308	1 325	1 312	3 124	3 209	4 223	4 662
Breite	539	641	691	718	2 241	2 904	3 746	4 720
St. Alban	1 043	1 129	1 222	1 239	2 020	2 796	4 266	4 683
Gundeldingen		1 601	1 548	1 530	6 593	6 732	7 253	8 041
Bruderholz	2 497	1 175	1 763	1 826	1 333	1 935	3 195	3 441
Bachletten	2 012	2 269	2 486	2 504	4 256	5 287	6 492	6 735
Gotthelf	1 051	1 053	1 032	1 019	3 065	3 113	3 227	3 461
Iselin	1 037	1 298	1 446	1 456	4 592	5 945	7 899	8 596
St. Johann	1 443	1 492	1 542	1 551	5 860	6 283	7 499	8 643
Kleinbasel	4 598	5 013	5 015	4 996	16 799	18 738	20 852	22 915
Altstadt	400	385	357	363	1 460	1 361	1 513	1 658
Clara	327	311	316	306	1 259	1 274	1 361	1 633
Wettstein	584	644	639	642	1 807	2 388	2 597	2 691
Hirzbrunnen	1 100	1 430	1 522	1 531	1 864	2 708	3 178	3 530
Rosental	336	332	304	295	1 870	1 911	2 070	2 191
Matthäus	1 274	1 266	1 237	1 208	6 023	5 972	6 333	7 178
Klybeck	396	434	449	446	2 040	2 516	2 902	2 954
Kleinhüningen	181	211	191	205	476	608	898	1 080
Stadt Basel	17 061	18 396	19 314	19 362	53 616	60 537	72 638	80 136
Landgemeinden	1 421	2 035	2 802	3 075	2 215	3 401	5 212	6 396
Riehen	1 342	1 950	2 686	2 909	2 103	3 283	5 051	6 170
Bettingen	79	85	116	166	112	118	161	226
Ganzer Kanton	18 482	20 431	22 116	22 437	55 831	63 938	77 850	86 532

¹ Bis 1960 eidgenössische Wohnungszählungen; 1965 Fortschreibung. ² Anstaltgebäude ohne Privatwohnungen werden bei der Wohnungszählung nicht erfaßt. ³ Wohnungen mit Küche.

Veränderung des Wohnungsbestandes seit 1951¹

Jahr	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang				Reinzuwachs	Wohnungsbestand am Jahresende	Neubeanspruchte Wohnungen ²
	Durch Neubau	Durch Umbau	Zusammen	Durch Umbau	Durch Abbruch	Fortschreibungsfehler	Zusammen			
1951 ³	1 372	84	1 456	58	141	77	276	1 180	65 440	1 567
1952	1 168	93	1 261	74	116	66	256	1 005	66 445	1 006
1953	1 875	85	1 960	67	208	103	378	1 582	68 027	1 604
1954	1 507	80	1 587	54	252	78	384	1 203	69 230	1 156
1955	1 917	117	2 034	86	372	97	555	1 479	70 709	1 403
1956	2 316	70	2 386	55	322	123	500	1 886	72 595	1 907
1957	2 486	37	2 523	48	354	130	532	1 991	74 586	2 039
1958	1 675	37	1 712	30	284	86	400	1 312	75 898	1 364
1959	1 380	33	1 413	43	341	63	447	966	76 864	965
1960	1 982	69	2 051	38	638	64	740	1 311	78 175 ⁴	1 266
1961	2 307	34	2 341	37	580	.	617	1 724	79 899	1 721
1962	3 319	29	3 348	53	771	.	824	2 524	82 423	2 590
1963	1 546	54	1 600	36	578	.	614	986	83 409	994
1964	2 035	58	2 093	44	488	.	532	1 561	84 970	1 537
1965	1 932	43	1 975	51	362	.	413	1 562	86 532	1 492

¹ Fortschreibung bis 1959 auf Grund der Wohnungszählung 1960 korrigiert; Wohnungen mit Küche. ² Reinzuwachs \pm Veränderung des Leerwohnungsbestandes (sog. «Wohnungsverbrauch»). ³ Wohnungsbestand am Jahresanfang 1951 64 260. ⁴ Einschließlich 127 Wohnungen mit Küche ohne Bewohner und einschließlich 75 leere Wohnungen am 1. 12. 1960.

Veränderung des Wohnungsbestandes nach Wohnviertel 1965¹

Wohnviertel	Bestand am Jahresanfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Reinzuwachs	Bestand am Jahresende
		Durch Neubau	Durch Umbau	Zusammen	Durch Umbau	Durch Abbruch	Zusammen		
Großbasel	56 306	1 235	17	1 252	23	194	217	1 035	57 341
Altstadt	1 334	4	4	8	2	2	4	4	1 338
Vorstädte	2 896	30	—	30	—	25	25	5	2 901
Am Ring	4 604	92	5	97	3	36	39	58	4 662
Breite	4 595	140	—	140	—	15	15	125	4 720
St. Alban	4 689	5	4	9	12	3	15	- 6	4 683
Gundeldingen	7 819	267	—	267	—	45	45	222	8 041
Bruderholz	3 352	90	—	90	—	1	1	89	3 441
Bachletten	6 682	194	—	194	1	20	21	173	6 855
Gotthelf	3 404	72	—	72	—	15	15	57	3 461
Iselin	8 535	80	1	81	—	20	20	61	8 596
St. Johann	8 396	261	3	264	5	12	17	247	8 643
Kleinbasel	22 682	393	9	402	15	154	169	233	22 915
Altstadt	1 631	34	1	35	1	7	8	27	1 658
Clara	1 590	55	—	55	2	10	12	43	1 633
Wettstein	2 704	—	—	—	—	12	12	-12	2 692
Hirzbrunnen	3 445	102	—	102	—	18	18	84	3 529
Rosental	2 146	57	3	60	4	11	15	45	2 191
Matthäus	7 114	135	5	140	8	68	76	64	7 178
Klybeck	2 969	10	—	10	—	25	25	-15	2 954
Kleinhüningen	1 083	—	—	—	—	3	3	- 3	1 080
Stadt Basel	78 988	1 628	26	1 654	38	348	386	1 268	80 256
Landgemeinden	5 982	304	17	321	13	14	27	294	6 276
Riehen	5 764	296	17	313	13	14	27	286	6 050
Bettingen	218	8	—	8	—	—	—	8	226
Ganzer Kanton	84 970	1 932	43	1 975	51	362	413	1 562	86 532

¹ Fortschreibung, Wohnungen mit Küche.

Veränderung des Wohnungsbestandes nach Zimmerzahl seit 1960¹

Jahresende	Wohnungen mit ... Zimmern										Alle Wohnungen ²
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.	
Grundzahlen											
1960	6 500	20 952	30 649	10 745	3 601	1 882	1 420	1 041	454	804	78 048
1961	7 050	21 396	31 184	10 925	3 609	1 888	1 428	1 042	454	796	79 772
1962	7 878	21 997	31 978	11 179	3 651	1 893	1 438	1 037	453	792	82 296
1963	8 246	22 267	32 272	11 233	3 667	1 894	1 433	1 034	454	782	83 282
1964	8 979	22 499	32 716	11 344	3 683	1 909	1 440	1 041	455	777	84 843
1965	9 543	22 759	33 223	11 475	3 745	1 923	1 456	1 050	456	775	86 405
Promilleverteilung											
1960	83	269	393	138	46	24	18	13	6	10	1 000
1961	88	268	391	137	45	24	18	13	6	10	1 000
1962	96	267	389	136	44	23	17	13	5	10	1 000
1963	99	267	388	135	44	23	17	12	5	10	1 000
1964	106	265	386	134	43	23	17	12	5	9	1 000
1965	110	264	385	133	43	22	17	12	5	9	1 000

¹ Fortschreibung, Wohnungen mit Küche oder Kochnische. ² Ohne Berücksichtigung von 127 besetzten Wohnungen ohne Bewohner, deren Zimmeranzahl anlässlich der Wohnungszählung 1960 nicht ermittelt wurde. Einschließlich dieser Wohnungen ergibt sich für 1964 somit ein Gesamtzustand von 84 970, 1965 ein solcher von 86 532 Wohnungen.

Wohnungen nach Bauperiode, Wohndichte und Besitzverhältnis 1960¹

Besitzverhältnis	Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum in Promille aller Wohnungen							Total	Be- wohner pro Wohn- raum
	Bis 0,50	0,51- 0,75	0,76- 1,00	1,01- 1,25	1,26- 1,50	1,51- 2,00	2,01 u. m.		
Vor 1947 erbaute Wohnungen									
Eigentümerwohnungen	486	264	182	28	27	11	2	1 000	0,57
Mieterwohnungen	235	197	380	16	110	54	8	1 000	0,86
Genossenschaftswohnungen	174	277	314	54	130	48	3	1 000	0,90
Wohnungen zusammen ¹	279	215	339	21	95	45	6	1 000	0,78
Nach 1947 erbaute Wohnungen									
Eigentümerwohnungen	261	339	333	42	20	4	1	1 000	0,68
Mieterwohnungen	116	150	475	23	141	86	9	1 000	0,99
Genossenschaftswohnungen	55	197	390	60	216	78	4	1 000	1,04
Wohnungen zusammen ²	112	173	447	33	149	79	7	1 000	0,98

¹ Wohnungszählung. ² Einschließlich Pächterwohnung sowie Dienst- und Freiwohnungen.

Leere Wohnungen und Geschäftsräume seit 1925

Jahr (Stichtag 1. Dezember)	Leere Wohnungen		Leere Wohnungen mit ... Zimmern					Leere Geschäftsräume			Total
	An- zahl	in ‰ des Bestandes	1	2	3	4	5 u. m.	Büros	Läden, Rest.	Üb- rige	
1925	159	4	4	27	50	28	50	30	10	11	51
1930	924	21	30	243	338	149	164	46	21	37	104
1935	1 918	36	75	550	785	274	234	66	79	128	273
1940	1 661	30	90	473	552	271	275	96	110	169	375
1945	86	2	7	23	22	9	25	6	7	23	36
1950	437	7	25	63	222	78	49	17	3	10	30
1951	50	1	1	5	12	16	16	14	5	7	26
1952	49	1	5	4	4	12	24	13	2	5	20
1953	27	1	6	3	2	8	8	14	4	21	39
1954	74	1	25	3	15	11	20	5	7	5	17
1955	150	2	34	34	60	11	11	8	3	3	14
1956	129	2	9	33	48	23	16	16	12	10	38
1957	81	1	2	10	7	12	50	24	9	3	36
1958	29	0	4	4	1	1	19	25	10	4	39
1959	30	0	1	2	11	6	10	11	8	1	20
1960	75	1	3	15	29	13	15	6	6	6	18
1961	78	1	5	9	54	7	3	1	4	5	10
1962	12	0	—	1	8	—	3	2	1	1	4
1963	4	0	—	—	2	1	1	—	1	—	1
1964	28	0	—	—	9	13	6	8	2	—	10
1965	98	0	10	10	31	28	19	8	5	5	18

Beim amtlichen Wohnungsnachweis gemeldete Objekte 1965

Meldungen	Reine Wohnungen mit ... Zimmern					Reine Wohnungen zusammen	Wohnungen mit Gesch.- räumen	Einzel- zimmer	Ge- schäfts- räume
	1	2	3	4	5 und mehr				
Anfangsbestand	6	3	6	1	—	16	—	29	8
Anmeldungen	281	164	212	119	54	830	2	1 029	407
Abmeldungen	266	156	203	115	48	788	1	1 009	379
Endbestand	21	11	15	5	6	58	1	49	36

Verkehrsleistungen der Basler Verkehrsbetriebe seit 1953

Jahr	Betriebslänge in Kilometer ¹				Wagenbestand		Wagenkilometer in 1000		Beförderte Personen		
	Straßenbahn	Trolleybus	Autobus	Total	Personenfahrzeuge	Dienstfahrzeuge	Total	Pro km Betriebslänge	Total in 1000	Pro km Betr.-länge in 1000	Pro Wagen-km
1953	69,7	4,9	20,7	95,3	409	46	16 934	177,6	67 368	707	4,0
1954	69,7	4,9	20,7	95,3	408	46	16 978	178,1	70 184	736	4,1
1955	69,7	4,9	24,1	98,7	410	42	17 275	175,0	78 019	790	4,5
1956	69,6	6,4	27,9	103,9	424	42	17 870	172,0	81 634	786	4,6
1957	69,6	6,4	27,1	103,1	429	42	18 366	178,1	84 576	820	4,6
1958	67,8	6,4	28,9	103,1	438	40	18 503	179,5	84 153	816	4,5
1959	67,6	6,4	29,2	103,2	436	40	18 739	181,6	86 118	834	4,6
1960	67,6	6,4	29,1	103,1	423	40	18 386	178,3	89 339	867	4,9
1961	64,8	6,4	29,1	100,3	435	39	18 453	183,9	92 628	923	5,0
1962	64,7	6,4	29,8	100,9	447	39	18 884	187,2	94 907	940	5,0
1963	64,5	6,4	29,8	100,7	448	36	19 009	188,7	100 038	993	5,2
1964	64,5	6,4	29,8	100,7	448	36	19 124	189,9	102 726	1 020	5,4
1965	64,5	6,4	29,8	100,7	453	36	18 520	183,9	103 450	1 027	5,5

¹ Länge der fahrplanmäßig befahrenen Strecken; effektive Geleislänge 1965 145,58 km.

Betriebsrechnung der Basler Verkehrsbetriebe seit 1953

Jahr	Einnahmen in 1000 Franken					Ausgaben in 1000 Franken		
	Betriebs-einnahmen	Davon aus Personenverkehr	Entnahme aus der Reserve	Übrige	Total	Betriebsausgaben	Zinsen, Abschreibungen	Total
1953	20 829,7	20 045,0	575,9	7,0	21 412,6	19 030,3	2 382,3	21 412,6
1954	21 684,3	20 906,6	53,9	8,5	21 746,7	19 549,6	2 197,1	21 746,7
1955	22 344,4	21 388,4	23,5	46,9	22 414,8	20 144,3	2 270,5	22 414,8
1956	23 396,3	22 413,8	129,7	102,6	23 628,6	21 729,4	2 255,0	23 984,4
1957	24 314,4	23 259,2	—	149,1	24 463,5	22 924,1	2 294,7	25 218,8
1958	25 162,3	24 067,2	—	48,7	25 211,0	24 120,7	2 564,1	26 684,8
1959	26 571,6	24 650,0	—	52,3	26 623,9	25 162,9	2 696,7	27 859,6
1960	27 682,5	25 588,4	—	63,3	27 745,8	26 857,8	3 034,0	29 891,8
1961	28 799,5	26 613,5	—	119,5	28 919,0	28 023,3	3 382,7	31 406,0
1962	31 742,4	29 450,5	—	120,3	31 862,7	30 965,2	3 635,1	34 600,3
1963	33 325,1	30 792,9	—	823,7	34 148,8	33 776,4	3 573,5	37 349,9
1964	33 718,9	31 437,2	—	452,6	34 171,5	35 490,8	3 688,8	39 179,6
1965	36 290,5	33 607,5	—	471,7	36 762,2	36 115,5	3 585,7	39 701,2

Einnahmen der Basler Verkehrsbetriebe aus dem Personenverkehr seit 1957

Jahr	Einnahmen in 1000 Franken				Einnahmen pro beförderte Person in Rappen			
	Billette	Inhaberabonnemente	Persönl. Abonnemente	Total	Billette	Inhaberabonnemente	Persönl. Abonnemente ¹	Total
1957	7 481,3	6 979,6	8 798,3	23 259,2	36,9	33,1	20,4	27,5
1958	7 895,3	7 055,7	9 116,2	24 067,2	36,9	34,4	21,5	28,6
1959	8 319,0	7 028,0	9 303,0	24 650,0	37,1	34,4	21,5	28,6
1960	8 826,8	7 081,3	9 680,3	25 588,4	37,1	34,4	21,5	28,6
1961	9 396,3	7 123,1	10 094,1	26 613,5	37,5	34,4	21,5	28,7
1962	10 137,6	7 633,6	11 679,3	29 450,5	43,0	39,7	22,4	31,0
1963	10 472,2	7 880,4	12 440,3	30 792,9	43,1	39,7	22,2	30,8
1964	10 544,8	7 936,1	12 956,3	31 437,2	43,1	39,7	22,2	30,6
1965	13 569,9	7 057,8	12 979,8	33 607,5	47,2	41,0	22,6	32,5

¹ Berechnet auf Grund der Annahme einer pauschalen Benützung der persönlichen Abonnemente.

Verkehr

Betriebsausgaben der Basler Verkehrsbetriebe seit 1956

Jahr	Betriebsausgaben in 1000 Franken					Betriebsausgaben pro Wagen-km in Rp.			
	Ver-wal-tung	Betrieb	Bahn-unter-halt	Wagen-unter-halt	Zusammen	Ver-wal-tung	Betrieb	Bahn-unter-halt	Wagen-unter-halt
1956	1 915,9	14 573,8	2 647,7	2 592,0	21 729,4	10,7	81,6	14,8	14,5
1957	2 054,3	15 673,5	2 618,1	2 578,2	22 924,1	11,2	85,3	14,3	14,0
1958	2 168,8	16 202,8	2 858,4	2 890,7	24 120,7	11,7	87,6	15,4	15,6
1959	2 183,6	16 410,9	2 961,8	3 606,6	25 162,9	11,7	87,6	15,8	19,2
1960	2 334,7	17 326,6	3 368,1	3 828,4	26 857,8	12,7	94,3	18,3	20,8
1961	2 322,6	18 196,3	3 596,9	3 907,5	28 023,3	12,6	98,6	19,5	21,1
1962	2 620,4	20 577,6	3 597,5	4 169,7	30 965,2	13,8	109,0	19,0	22,1
1963	2 836,7	22 395,9	3 837,8	4 706,0	33 776,4	14,9	117,8	20,2	24,8
1964	3 091,6	23 278,6	4 295,8	4 824,8	35 490,8	16,2	121,7	22,5	25,2
1965	3 150,9	24 015,3	3 899,0	5 050,3	36 115,5	17,0	129,6	21,0	27,2

Basler Vorortsbahnen seit 1957

Jahr	Betriebs-länge in km	Per-sonen-fahr-zeuge	Fahrzeug-kilometer in 1000 ¹	Beförderte Personen in 1000	Einnahmen in 1000 Fr.			Ausgaben in 1000 Fr.	
					Personen-verkehr	Güter-verkehr ²	Total ³	Betrieb	Total ³
Birsigthalbahn – Bahnverkehr									
1957	16,1	28	3 989	2 896	977,7	66,6	1 103,7	1 073,9	1 241,6
1958	16,1	28	4 128	2 907	965,9	63,1	1 462,8	1 262,6	1 616,7
1959	16,1	28	4 198	3 241	1 037,4	62,5	1 564,7	1 371,1	1 595,9
1960	16,1	28	4 312	3 091	1 121,7	67,8	1 693,3	1 327,8	1 546,7
1961	16,1	28	4 232	3 132	1 195,0	69,0	1 699,9	1 439,3	1 652,5
1962	16,1	28	4 333	3 279	1 259,6	60,7	1 720,5	1 498,0	1 771,5
1963	16,1	28	4 429	3 196	1 350,2	64,6	1 866,0	1 837,5	2 108,9
1964	16,1	28	4 488	3 243	1 411,3	62,0	5 001,3	1 918,6	4 636,7
1965	16,1	31	4 497	3 147	1 532,2	63,2	2 424,0	2 099,7	2 327,7
Birsigthalbahn – Autobus- und Camionnageverkehr									
1957	8,8	3	118	103	31,4	57,2	90,9	101,7	113,0
1958	8,8	3	124	112	34,5	63,6	100,4	114,2	125,6
1959	8,8	3	116	114	37,5	65,5	105,3	112,5	123,9
1960	8,8	4	117	112	42,6	67,5	112,6	116,5	127,9
1961	8,8	4	118	120	46,1	69,7	118,6	119,5	137,8
1962	8,8	4	117	117	44,5	84,6	147,4	156,3	173,6
1963	8,8	2	114	138	53,6	96,7	171,7	184,1	201,3
1964	8,8	2	122	128	54,3	97,4	176,5	189,0	205,1
1965	8,8	3	103	129	64,5	108,9	184,8	176,5	194,9
Birseckbahn									
1957	8,5	26	980	2 535	745,2	.	779,5	760,4	837,6
1958	8,5	26	988	2 542	776,1	.	785,8	810,2	856,7
1959	8,5	26	985	2 586	773,1	.	818,6	831,9	863,7
1960	8,5	26	968	2 605	826,9	.	872,0	845,5	883,1
1961	8,5	26	948	2 708	874,4	.	928,9	939,8	969,8
1962	8,5	26	947	2 810	910,0	.	956,9	963,6	1 030,5
1963	8,5	26	934	2 696	992,9	.	1 040,8	1 134,0	1 164,0
1964	8,5	26	941	2 740	1 017,8	.	1 082,8	1 301,5	1 333,7
1965	8,5	25	931	2 686	1 113,0	.	1 181,3	1 329,3	1 366,8

¹ Birsigthalbahn-Bahnverkehr in Achskilometer, berechnet auf Grund aller Fahrzeuge (einschließlich 7 Güterwagen, Bestand 1965); Birsigthalbahn-Autobus- und Camionnageverkehr, berechnet auf Grund aller Fahrzeuge (einschließlich 4 Lastwagen, Bestand 1965).
² Einschließlich Post- und Gepäckverkehr. ³ Birsigthalbahn: Betriebsrechnung einschließlich Gewinn- und Verlustrechnung; 1964 finanzielle Sanierung.

Eisenbahnverkehr in den Basler Bahnhöfen seit 1951

Jahr	Personenverkehr in Tausend			Güterverkehr in Tausend				Transit	Einnahmen in 1000 Fr.	
	Ein- fache Fahrt	Hin- und Rück- fahrt	Abonne- mente	Fracht- brief- ver- sand ¹	Fracht- brief- emp- fang ¹	Güter- tonnen- ver- sand ²	Güter- tonnen- emp- fang		Personen- verkehr ³	Güter- verkehr ⁴
Schweizerische Bundesbahnen – Bundesbahnhof ⁵										
1951	329,1	804,5	94,2	1 590	1 043	5 798,9	3 923,5	.	15 614,8	61 270,1
1952	368,6	808,2	96,9	1 343	1 014	4 695,1	3 037,4	.	16 826,0	57 673,8
1953	350,7	824,3	99,2	1 372	1 071	4 475,3	3 014,7	.	16 982,3	46 079,0
1954	353,0	780,8	95,1	1 410	1 106	4 916,2	3 294,4	.	16 874,3	59 508,9
1955	359,4	810,6	97,9	1 487	1 148	5 370,8	4 244,4	.	17 518,0	59 346,3
1956	348,1	818,3	94,1	1 497	1 134	5 770,6	4 135,1	.	17 759,9	62 484,5
1957	371,1	851,9	103,1	1 463	1 150	5 603,0	3 929,7	.	18 765,8	62 563,5
1958	421,0	856,9	97,4	1 380	1 107	4 908,6	3 200,8	.	19 563,4	56 513,3
1959	382,8	892,1	94,6	1 389	1 127	4 998,9	3 596,3	.	20 504,1	64 239,9
1960	421,7	830,1	95,3	1 480	1 083	6 383,7	3 933,9	.	21 407,1	75 938,0
1961	435,2	846,7	96,9	1 514	1 049	6 791,7	4 224,0	.	23 482,3	85 052,5
1962	439,1	900,5	108,9	1 510	1 040	7 076,6	4 677,3	.	24 949,9	90 633,4
1963	460,1	938,9	100,5	1 533	1 027	7 735,9	4 928,8	.	25 764,1	103 783,4
1964	457,5	1 032,3	97,4	1 477	1 017	7 159,2	4 911,0	.	28 569,5	85 276,3
1965	462,6	908,1	90,3	1 382	971	7 724,1	5 042,4	.	29 029,8	80 752,2
Deutsche Bundesbahn – Badischer Bahnhof										
1951	349,8	15,8	0,9	53	137	771,7	840,4	604,2	1 512,6	9 467,1
1952	332,6	55,7	0,5	98	106	687,1	747,7	1 661,6	2 035,3 ⁶	10 728,3
1953	261,8	71,4	0,9	214	250	660,1	796,0	2 177,6	2 564,9	11 481,8
1954	403,7	70,5	1,0	233	249	646,6	862,3	2 184,4	3 076,6	13 128,4
1955	393,6	78,2	1,8	214	208	549,8	846,7	2 793,4	3 705,0	16 664,4
1956	453,1	77,7	2,2	221	220	524,6	851,7	3 054,0	3 730,1	18 233,1
1957	473,4	76,3	2,7	226	237	566,6	900,8	3 235,2	3 663,7	20 268,2
1958	438,1	76,8	1,5	220	228	563,6	703,4	2 854,0	5 314,3	17 687,6
1959	396,4	75,6	1,9	230	163	519,5	693,0	3 379,0	6 089,8	20 540,4
1960	443,8	72,8	1,4	258	173	568,3	641,7	3 758,1	6 633,4	22 659,7
1961	502,4	76,0	1,1	285	189	793,8	845,6	4 536,6	7 135,2	29 730,4
1962	532,9	71,5	1,0	294	190	745,7	797,6	4 499,6	7 330,1	31 282,3
1963	411,4	70,7	0,9	234	166	278,1	775,2	5 414,5	6 523,0	30 903,2
1964	483,3	74,9	0,7	233	186	577,9	809,0	5 436,3	7 557,2	26 033,1
1965	472,0	81,1	0,9	229	183	632,0	836,1	5 293,6	8 495,8	29 500,4
Société Nationale des Chemins de fer français – Elsässer Bahnhof										
1951	91,8	35,1	.	83	189	366,9	2 656,3	1 597,6	1 721,5	17 146,3
1952	80,8	32,4	.	62	142	259,4	1 906,6	1 209,1	1 903,6	14 763,7
1953	72,4	27,1	.	50	112	261,6	1 878,6	1 289,1	1 795,2	12 489,4
1954	60,8	26,9	.	48	98	260,6	2 162,9	1 408,2	1 730,6	13 326,0
1955	55,7	30,0	.	32	108	307,6	2 952,3	1 791,3	1 656,5	15 886,4
1956	58,3	30,6	.	45	104	328,0	2 758,7	1 623,2	1 610,3	15 284,1
1957	55,6	32,7	.	44	99	415,0	2 587,2	1 744,6	1 518,8	14 755,7
1958	74,6	34,4	.	42	89	364,2	1 996,7	1 302,6	1 572,6	14 933,4
1959	74,8	36,6	.	46	112	411,1	2 188,7	1 403,2	1 629,0	21 166,1
1960	76,7	41,3	.	42	121	401,6	2 393,7	1 446,6	1 669,8	22 131,8
1961	82,0	39,6	.	38	113	411,9	2 774,6	1 575,0	1 818,5	24 602,2
1962	80,6	45,1	.	45	130	489,1	2 995,3	1 710,4	1 982,3	28 727,2
1963	92,8	28,0	.	46	116	461,5	3 262,0	1 821,0	2 145,4	28 080,6
1964	87,0	34,5	.	52	116	537,6	3 476,6	1 708,1	2 181,9	30 625,6
1965	80,6	40,7	.	40	99	506,8	3 351,4	1 780,2	2 211,1	24 993,7

¹ SBB: ab 1963 einschließlich solche für Tiersendungen. ² DB: ab 1. Dezember 1963 ohne Wagenladungsgüter nach der Schweiz.
³ DB und SNCF einschließlich Einnahmen aus dem Gepäck- und Expresverkehr. ⁴ Einschließlich Einnahmen aus dem Gepäck- und Expresverkehr; SNCF: in Nouveaux Francs. ⁵ Einschließlich Kleinhüningen-Hafen, St. Johann-Bahnhof und -Hafen und ab 1952 auch Auhafen Birsfelden. ⁶ Dazu 188 646 DM.

Verkehr

Verkehr auf dem Flughafen Basel-Mülhausen seit 1960

Jahr	Flugzeugbewegungen ¹		Passagiere im kommerziellen Verkehr ²			Kommerzieller Güterverkehr in Tonnen			
	Total	Davon kommerzielle ²	Lokalverkehr ³	Direkter Transit ⁴	Zusammen	Lokalfracht ³	Lokalpost ³	Direkter Transit ⁴	Zusammen
Linienverkehr									
1960	8 827	8 827	126 885	43 898	170 783	2 505	755	2 488	5 748
1961	7 949	7 949	138 526	32 353	170 879	1 661	735	1 294	3 690
1962	8 212	8 212	138 815	41 496	180 311	3 451	795	1 381	5 627
1963	9 729	9 729	162 842	42 977	205 819	4 934	778	1 343	7 055
1964	10 189	10 189	188 772	39 035	227 807	4 928	826	1 359	7 113
1965	10 332	10 332	225 341	31 205	256 546	5 754	890	1 418	8 062
Bedarfsverkehr⁵									
1960	34 106	4 706	61 695	15 861	77 556	458	40	320	818
1961	31 447	4 181	69 844	9 301	79 145	532	10	161	703
1962	31 313	3 565	62 516	8 466	70 982	440	19	209	668
1963	32 136	4 063	80 126	7 245	87 371	517	11	201	729
1964	43 869	4 356	84 981	7 681	92 662	590	22	364	976
1965	51 734	5 260	127 318	5 782	133 100	550	14	491	1 055
Gesamtverkehr									
1960	42 933	13 533	188 580	59 759	248 339	2 963	795	2 808	6 566
1961	39 396	12 130	208 370	41 654	250 024	2 193	745	1 455	4 393
1962	39 525	11 777	201 331	49 962	251 293	3 891	814	1 590	6 295
1963	41 865	13 792	242 968	50 222	293 190	5 451	789	1 544	7 784
1964	54 058	14 545	273 753	46 716	320 469	5 518	848	1 723	8 089
1965	62 066 ⁶	15 592	352 659	36 987	389 646	6 304	904	1 909	9 117
Anteil der Swissair am Gesamtverkehr⁷									
1960	7 762	4 839	44 149	32 288	76 437	1 348	286	1 573	3 207
1961	7 032	5 134	65 274	28 647	93 921	1 152	243	860	2 255
1962	6 905	6 061	73 448	42 792	116 240	1 444	340	1 112	2 896
1963	7 617	6 652	83 863	42 784	126 647	1 440	367	1 167	2 974
1964	9 649	6 477	84 973	39 592	124 565	1 541	398	1 152	3 091
1965	11 235	6 664	107 554	30 532	138 086	2 123	433	1 175	3 731
Anteil der Balair am Gesamtverkehr									
1960	2 734	2 200	18 457	299	18 756	72	—	18	90
1961	2 324	1 902	23 293	335	23 628	88	—	—	88
1962	2 064	1 687	21 648	1 505	23 153	81	—	23	104
1963	2 389	2 002	31 090	1 142	32 232	42	0	31	73
1964	2 339	2 065	28 635	1 171	29 806	54	0	24	78
1965	3 119	2 445	39 446	818	40 264	52	—	31	83
Anteil der Globe-Air am Gesamtverkehr									
1960	200	2	4	—	4	2	—	—	2
1961	811	331	5 352	62	5 414	3	—	—	3
1962	878	577	13 818	—	13 818	—	—	—	—
1963	2 045	1 003	25 345	129	25 474	3	—	—	3
1964	2 278	1 182	33 997	433	34 430	1	—	—	1
1965	2 745	1 649	55 606	833	56 439	18	—	—	18

¹ Landungen und Starte zusammen. ² Einschliesslich Rundflüge. ³ Ankünfte und Abflüge einschliesslich Flugzeugwechsel. ⁴ Nur einmal gezählt. ⁵ Einschliesslich wetterbedingter Ausweichverkehr der Linienflüge anderer Flughäfen. ⁶ 46 474 nichtkommerzielle Flugzeugbewegungen 1965: 6598 von Schulungs- und Leerflügen der Luftverkehrsgesellschaften, 39 528 von Privatflügen und 348 von Militärflügen. ⁷ Einschliesslich Balair-Flüge auf Rechnung der Swissair.

Umschlagsmengen in den Rheinhäfen beider Basel in Tonnen seit 1959

Monat	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Januar	343 742	390 705	404 168	596 588	151 885	376 139	613 173
Februar	229 284	447 470	473 947	560 650	26 419	332 398	569 212
März	380 910	519 708	574 871	612 383	572 598	515 576	613 037
April	460 700	503 202	587 909	594 651	931 386	805 392	634 812
Mai	520 374	574 182	647 170	693 011	1 007 360	819 277	830 033
Juni	629 934	733 102	695 170	716 386	963 525	888 457	859 715
Juli	590 118	764 082	724 262	889 055	971 361	814 923	922 558
August	552 909	718 463	727 146	843 273	922 433	560 576	788 470
September	453 221	626 319	666 090	677 392	833 747	503 248	750 813
Oktober	234 019	659 637	527 180	442 666	717 141	587 602	669 679
November	245 873	571 493	346 753	246 322	622 065	624 929	677 567
Dezember	257 267	453 387	442 827	209 201	560 927	701 453	686 181
Zusammen	4 898 351	6 961 750	6 817 493	7 081 578	8 280 847	7 529 970	8 615 250

Umschlagsmengen nach Hafenanlage in Tonnen seit 1952

Jahr	St. Johann		Kleinhüningen		Birsfelden und Au ¹		Gesamtverkehr	
	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt
1952	486 814	38 650	2 594 015	231 647	861 800	25 799	3 942 629	296 096
1953	461 507	21 186	2 422 266	220 794	769 970	27 348	3 653 743	269 328
1954	448 800	34 097	2 768 437	304 817	908 388	31 683	4 125 625	370 597
1955	449 516	33 087	2 672 673	362 050	1 008 785	61 309	4 130 974	456 446
1956	417 942	28 335	3 107 560	344 643	1 342 521	44 220	4 868 023	417 198
1957	404 737	21 125	3 082 320	281 910	1 541 482	64 786	5 028 539	367 821
1958	427 713	24 477	2 523 320	224 814	1 622 437	45 252	4 573 470	294 543
1959	439 121	36 382	2 446 103	263 420	1 664 013	49 312	4 549 237	349 114
1960	515 903	42 026	3 503 094	336 175	2 440 587	123 965	6 459 584	502 166
1961	530 697	37 517	3 330 187	229 031	2 632 582	57 479	6 493 466	324 027
1962	602 421	24 346	3 318 019	240 413	2 867 143	29 236	6 787 583	293 995
1963	593 235	24 820	3 637 870	238 221	3 729 107	57 594	7 960 212	320 635
1964	551 625	32 341	2 997 575	321 415	3 583 450	43 564	7 132 650	397 320
1965	598 852	40 102	3 277 494	556 719	4 077 868	64 215	7 954 214	661 036

¹ Interner Verkehr Kleinhüningen-Birsfelden und Au nicht eingeschlossen.

Umschlagsmengen nach Warengattung in Tonnen seit 1952

Jahr	Bergfahrt				Talfahrt			
	Kohle, Koks, Briketts	Flüssige Brennstoffe	Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel	Verschiedene Güter	Chemische u. elektrochem. Produkte	Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel	Erze, Abfallprodukte	Verschiedene Güter
1952	1 663 362	769 102	821 454	688 711	21 238	56 785	137 688	80 385
1953	1 321 827	754 169	912 008	665 739	49 015	55 849	99 015	65 449
1954	1 663 212	814 707	802 787	844 919	42 924	74 707	158 092	94 874
1955	1 323 821	858 011	854 322	1 094 820	60 353	131 508	129 944	134 641
1956	1 871 689	1 111 235	904 192	980 907	38 877	103 586	164 372	110 363
1957	2 099 407	1 119 919	792 709	1 016 504	31 381	71 465	166 141	98 834
1958	1 556 877	1 280 102	844 693	891 798	25 670	73 756	86 728	108 389
1959	1 469 698	1 149 523	788 280	1 141 736	45 537	87 660	61 822	154 095
1960	1 931 298	1 789 785	945 384	1 793 117	64 010	67 568	185 552	185 036
1961	1 520 852	1 824 183	870 679	2 277 752	44 703	63 040	82 023	134 261
1962	1 495 526	2 030 975	958 812	2 302 270	43 360	59 691	84 543	106 401
1963	1 776 337	2 709 260	863 456	2 611 159	54 529	46 807	105 487	113 812
1964	1 049 503	2 845 667	872 255	2 365 225	67 807	70 549	82 593	176 371
1965	1 125 145	3 387 980	818 650	2 622 439	66 453	210 265	120 880	263 438

Verkehr

Umschlagsmengen in den Rheinhäfen beider Basel nach Nationalität der Schiffe in Tonnen 1965

Monat	Schweiz	Frankreich	Deutschland	Holland	Belgien	Österreich	Luxemburg	Total
Bergfahrt								
Januar	250 619	41 532	98 315	160 870	23 868	2 279	2 165	579 648
Februar	225 127	22 575	100 526	142 821	33 094	3 430	666	528 239
März	279 381	35 456	83 346	121 069	26 675	3 645	1 179	550 751
April	293 826	33 509	75 643	127 932	30 352	2 951	549	564 762
Mai	363 924	55 764	92 108	193 338	41 022	4 554	—	750 710
Juni	363 183	77 905	111 055	197 287	27 350	2 445	253	779 478
Juli	394 622	54 623	110 819	241 140	47 417	4 462	—	853 083
August	365 387	33 100	97 117	208 963	39 912	2 507	251	747 237
September	327 022	54 661	117 510	164 961	34 176	4 080	250	702 660
Oktober	276 497	42 031	106 023	164 485	27 385	3 418	—	619 839
November	289 371	32 420	107 461	165 635	39 218	3 159	691	637 955
Dezember	289 712	36 122	113 936	161 862	35 972	2 248	—	639 852
Zusammen	3 718 671	519 698	1 213 859	2 050 363	406 441	39 178	6 004	7 954 214
Talfahrt								
Januar	15 836	1 155	6 416	7 743	1 374	1 001	—	33 525
Februar	18 651	1 525	9 681	5 984	3 559	1 573	—	40 973
März	28 734	5 005	15 988	8 890	3 179	490	—	62 286
April	33 590	3 365	19 217	10 479	2 069	1 330	—	70 050
Mai	27 629	8 245	25 346	13 636	3 591	876	—	79 323
Juni	28 045	6 512	27 420	10 587	5 964	1 459	250	80 237
Juli	31 398	1 554	18 807	12 735	3 662	1 064	255	69 475
August	27 228	—	4 471	6 309	1 709	1 516	—	41 233
September	27 098	260	9 088	6 747	2 754	2 206	—	48 153
Oktober	22 476	1 313	12 141	10 999	2 105	806	—	49 840
November	19 566	1 296	7 421	7 250	1 681	2 398	—	39 612
Dezember	22 203	260	11 172	8 095	3 246	1 353	—	46 329
Zusammen	302 454	30 490	167 168	109 454	34 893	16 072	505	661 036

Schiffsregister der Rhein- und Kanalflotte seit 1951¹

Jahres- ende	Schiffe						Tragfähigkeit in Tonnen ³			
	Schlepp-, Schub- boote	Kähne, Schub- leichter	Rhein- Motor- schiffe	Kanal- schiffe	Übrige ²	Total	Kähne, Schub- leichter	Rhein- Motor- schiffe	Kanal- schiffe	Total
1951	23	53	230	63	13	382	62 653	180 622	20 440	263 715
1952	22	48	236	59	13	378	57 155	186 240	19 144	262 539
1953	22	47	233	63	13	378	56 303	185 006	20 340	261 649
1954	19	47	237	56	5	364	57 735	189 631	18 018	265 384
1955	19	47	236	55	6	363	57 730	192 121	17 681	267 532
1956	15	52	242	45	7	361	62 624	199 425	14 875	276 924
1957	16	51	264	45	8	384	61 608	225 957	14 875	302 440
1958	17	47	292	45	8	409	58 192	262 380	14 875	335 447
1959	17	49	314	32	9	421	60 986	287 212	10 510	358 708
1960	16	55	326	26	10	433	69 783	297 654	8 343	375 780
1961	16	58	333	21	9	437	75 678	305 614	6 792	388 084
1962	16	75	337	21	9	458	99 335	310 038	6 792	416 165
1963	18	79	344	21	11	473	105 643	320 304	6 775	432 722
1964	20	81	355	19	11	486	108 379	331 312	6 118	445 809
1965	21	86	356	16	11	490	115 442	332 621	5 192	453 255

¹ Einschließlich der im Schiffsregister von Zürich und Zug eingetragenen Schiffe der Rhein- und Kanalflotte. ² Einschließlich Personen- und Spezialschiffe. ³ Ohne Personen- und Spezialschiffe.

Schiffsregister der schweizerischen Hochseeflotte seit 1959

Schiffe Tonnage	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Schiffe	27	26	29	33	32	30	31
Brutto-Registertonnen	138 684	139 693	162 519	175 401	169 223	161 039	182 727
Netto-Registertonnen	77 890	78 315	90 674	97 870	93 529	89 309	105 202

Materiallagerplätze Dreispitz und Industriegeleise St.Johann seit 1959

Eisenbahngüterverkehr	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Materiallagerplätze Dreispitz							
Vermietete Lagerplätze in m ²	322 279	322 511	307 229	314 508	311 290	309 427	307 178
Eisenbahngüterverkehr in t	325 795	382 772	438 605	434 501	465 456	489 158	501 103
Empfang in t	255 400	297 374	334 187	331 719	340 531	355 051	357 078
Versand in t	70 395	85 398	104 418	102 782	124 925	134 107	144 025
In Wagenachsen	75 102	85 743	101 072	96 898	100 352	104 638	97 053
Industriegeleise St.Johann — Güterverkehr in Wagenachsen							
Kohlenstraße, Rheinhafen	68 472	78 816	77 998	81 180	80 739	75 737	81 467
Vogesenstraße	1 428	1 472	1 608	1 704	1 684	1 616	1 672
Voltastraße, Schlachthof	7 284	7 278	6 544	7 432	3 736	2 822	2 572
Wasenboden	1 992	2 323	2 778	2 746	3 074	4 493	4 280
Zusammen	79 176	89 889	88 928	93 062	89 233	84 668	89 991

Motorfahrzeug- und Fahrradbestand seit 1958¹

Fahrzeugart	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Fahrzeugbestand								
Automobile zusammen	23 780	26 105	28 687	31 480	34 882	37 751	41 120	43 920
Personenwagen ²	20 507	22 596	24 873	28 491	31 518	34 188	37 219	39 913
Autocars	64	64	65	73	74	75	82	87
Lieferwagen	1 388	1 569	1 830	903	1 090	1 186	1 235	1 163
Lastwagen ³	1 482	1 518	1 546	1 600	1 713	1 756	1 968	2 091
Spezialfahrzeuge ⁴	339	358	373	413	487	546	616	666
Landwirtschaftl. Fahrzeuge	*	*	*	*	*	100	110	99
Motorräder zusammen	11 876	12 055	12 202	14 132	15 446	16 571	17 494	17 924
Motorräder	1 948	1 728	1 475	1 112	911	826	711	684
Roller	3 556	3 485	3 578	3 176	2 880	2 597	2 404	2 207
Kleinmotorräder	*	*	7 149	4 427	3 977	3 720	3 309	2 711
Motorfahrräder	6 372	6 842	*	5 417	7 678	9 428	11 070	12 322
Motorfahrzeuge zusammen	35 656	38 160	40 889	45 612	50 328	54 422	58 724	61 943
Fahrräder	77 541	77 246	79 122	74 654	68 785	64 759	60 538	55 576
Fahrzeuge auf 1000 Einwohner								
Personenwagen	94,0	102,2	111,2	125,5	136,3	146,2	157,4	168,1
Automobile zusammen	109,0	118,0	128,3	138,7	150,9	161,4	173,9	185,0
Motorräder zusammen	54,4	54,5	54,6	62,3	66,8	70,8	74,0	75,5
Motorfahrzeuge zusammen	163,4	172,6	182,8	201,0	217,7	232,7	248,4	260,9
Fahrräder	355,3	349,3	353,8	328,9	297,5	276,9	256,1	234,1

¹ Motorfahrzeugbestand (ohne Motorfahrräder) Ende September, Motorfahrrad- und Fahrradbestand am Jahresende. ² Einschließlich Kombiwagen, Kabinenroller, Kleinbusse und leichte Geländewagen, 1965 einschließlich 170 Taxi mit Standplatz. ³ Einschließlich Lastwagen mit auswechselbarer Karosserie. ⁴ Einschließlich gewerbliche Traktoren.

Verkehrsunfälle

Unfälle, Unfallfolgen und Beteiligte seit 1937¹

Jahr	Zahl der Unfälle			Unfallfolge			Unfallbeteiligte					
	Nur Sachschaden	Mit Verletzung	Total	Verletzte	Getötete	Sachschaden 1000 Fr.	Tram	Auto	Motorrad ²	Fahrrad	Fußgänger	Übrige ³
1937	631	529	1 160	559	17	207	138	1 120	90	687	151	48
1938	694	613	1 307	670	11	234	188	1 240	78	749	205	67
1939	544	568	1 112	633	11	219	136	1 097	79	625	186	47
1940	337	389	726	426	13	131	93	614	31	482	153	38
1941	177	389	566	447	6	81	117	193	—	536	164	38
1942	173	393	566	445	14	83	120	228	5	466	155	44
1943	167	377	544	415	6	61	110	184	3	474	160	41
1944	186	410	596	444	11	96	157	236	13	444	157	41
1945	265	431	696	485	8	123	177	316	9	497	184	65
1946	661	653	1 314	744	16	389	264	1 088	106	607	229	74
1947	656	710	1 366	856	25	594	250	1 201	135	660	247	52
1948	628	730	1 358	827	16	590	262	1 205	174	624	223	42
1949	556	787	1 343	910	14	590	250	1 157	183	656	232	42
1950	638	863	1 501	969	16	746	268	1 355	267	656	248	42
1951	589	896	1 485	1 023	19	692	261	1 262	352	636	268	38
1952	712	907	1 619	1 012	23	880	328	1 435	374	605	219	62
1953	712	1 064	1 776	1 252	24	913	250	1 509	567	651	280	52
1954	806	1 054	1 860	1 218	29	1 134	269	1 707	578	610	255	52
1955	646	1 068	1 714	1 238	13	1 168	227	1 532	585	527	273	44
1956	594	1 116	1 710	1 277	16	1 309	215	1 658	508	509	264	36
1957	609	1 225	1 834	1 388	23	1 535	226	1 656	610	546	299	42
1958	665	1 245	1 910	1 429	20	1 343	250	1 770	602	576	329	30
1959	729	1 312	2 041	1 494	22	1 665	203	2 031	641	588	326	45
1960	829	1 333	2 162	1 510	12	2 079	216	2 286	609	599	322	39
1961	983	1 365	2 348	1 503	24	2 528	250	2 592	679	492	368	49
1962	1 009	1 436	2 445	1 536	31	2 845	243	2 775	686	474	392	55
1963	1 148	1 144	2 292	1 292	17	3 351	282	2 917	497	321	310	42
1964	1 222	1 179	2 401	1 313	21	3 794	251	3 057	554	299	339	74
1965	1 210	1 202	2 412	1 326	19	4 118	239	3 125	568	284	359	67

¹ Ab 1. April 1955 wurden Unfälle mit Sachschaden von 100 Franken und weniger und ab 1. Januar 1956 solche mit 200 Franken und weniger pro Unfall nicht mehr erfasst. ² Einschließlich Motorfahrrad. ³ Einschließlich unbekannte Beteiligte.

Unfälle, Unfallfolgen und Beteiligte nach Monat 1965

Monat	Zahl der Unfälle			Unfallfolge			Unfallbeteiligte					
	Nur Sachschaden	Mit Verletzung	Total	Verletzte	Getötete	Sachschaden 1000 Fr.	Tram	Auto	Motorrad ¹	Fahrrad	Fußgänger	Übrige ²
Januar	94	70	164	73	1	293,6	13	230	32	17	19	3
Februar	97	74	171	78	—	338,4	16	238	23	14	30	8
März	92	68	160	74	1	312,3	15	208	31	16	20	7
April	113	111	224	127	—	482,8	19	310	42	28	29	7
Mai	110	121	231	139	2	348,5	26	304	58	32	30	7
Juni	104	132	236	145	3	440,5	26	287	70	28	43	5
Juli	89	82	171	90	2	300,6	17	229	53	13	18	3
August	95	98	193	106	2	277,8	21	244	51	30	24	2
September	115	128	243	142	1	363,2	31	297	65	34	37	3
Oktober	80	110	190	126	1	245,3	13	224	60	25	31	6
November	109	111	220	123	3	398,7	23	295	38	27	44	5
Dezember	112	97	209	103	3	315,8	19	259	45	20	34	11
Zusammen	1 210	1 202	2 412	1 326	19 ³	4 117,5	239	3 125	568	284	359	67

¹ Einschließlich Motorfahrrad. ² Einschließlich unbekannte Beteiligte. ³ Davon 1 Kind.

Unfälle und Unfallfolgen nach Objektkombination 1965

Am Unfall beteiligte Personen und Fahrzeuge ¹	Zahl der Unfälle			Verletzte						Total	Ge-tötete
	Nur Sach-schaden	Mit Ver-letzung	Total	Fuß-gänger	Füh-rer	Mit-fahrer	Män-ner	Frau-en	Kin-der ²		
1 Objekt	255	148	403	.	126	36	120	35	7	162	1
Tram	1	9	10	.	—	12	3	8	1	12	—
Auto	194	32	226	.	20	24	28	16	—	44	—
Motorrad	7	72	79	.	71	—	66	5	—	71	1
Fahrrad	—	35	35	.	35	—	23	6	6	35	—
Übrige ³	53	—	53	.	—	—	—	—	—	—	—
2 Objekte	834	987	1 821	310	645	116	666	272	133	1 071	14
Tram und											
Tram	4	—	4	.	—	—	—	—	—	—	—
Auto	128	21	149	.	12	19	18	13	—	31	—
Motorrad	1	8	9	.	8	—	5	2	1	8	—
Fahrrad	—	8	8	.	8	—	5	2	1	8	—
Übrige ³	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—
Fußgänger	—	35	35	34	—	—	14	15	5	34	1
Auto und											
Auto	660	110	770	.	86	76	83	74	5	162	—
Motorrad	24	304	328	.	295	18	280	30	3	313	1
Fahrrad	6	157	163	.	155	1	113	23	20	156	2
Übrige ³	8	5	13	.	4	1	4	1	—	5	—
Fußgänger	2	209	211	204	—	—	65	57	82	204	5
Motorrad und											
Motorrad	—	16	16	.	19	—	17	2	—	19	2
Fahrrad	1	28	29	.	32	1	23	6	4	33	—
Übrige ³	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—
Fußgänger	—	60	60	56	11	—	26	31	10	67	3
Fahrrad und											
Fahrrad	—	6	6	.	7	—	2	4	1	7	—
Übrige ³	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—
Fußgänger	—	20	20	16	8	—	11	12	1	24	—
3 und mehr Objekte	121	67	188	24	56	13	54	28	11	93	4
Zusammen	1 210	1 202	2 412	334	827	165	840	335	151	1 326	19 ⁴

¹ Motorfahrräder unter Motorrädern erfasst. ² Kinder bis zu 14 Jahren. ³ Einschließlich Unbekannt. ⁴ Davon 1 Kind.

Unfallursachen seit 1962

Ursachen ¹	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968
Geschwindigkeit	770	943	810	445	.	.	.
Alkohol	176	153	176	173	.	.	.
Schwäche, Gebrechen	17	14	27	16	.	.	.
Beim Überholen	265	211	190	167	.	.	.
Beim Ein- oder Abbiegen	220	227	198	219	.	.	.
Vortrittsrecht	721	833	784	825	.	.	.
Signale, Zeichengebung	136	125	141	155	.	.	.
Sonstige Fehler	2 086	1 867	2 232	1 744	.	.	.
Bedienung des Fahrzeuges ²	68	95	68	67	.	.	.
Fahrzeugdefekte	28	22	18	27	.	.	.
Straßen-, Witterungsverhältnisse	125	173	89	109	.	.	.
Andere Ursachen	130	60	78	61	.	.	.
Ursachen beim Fußgänger	330	226	257	264	.	.	.
Zusammen	5 072	4 949	5 068	4 272	.	.	.

¹ Neueinteilung der Unfallursachen ab 1962. Mehrere Ursachen bei einem Unfall einzeln gezählt; die Zahl der Ursachen ist daher größer als die der Unfälle. ² Einschließlich Unterhalt des Fahrzeuges.

Post, Telegraph

Postverkehr seit 1910¹

Jahr	Wert- zeichen, Barfran- kierungen 1000 Fr.	Briefpostaufgabe in 1000 Stück			Paketverkehr in 1000 Stück ²		Postcheck- u. Post- anweisungen in 1000		Nach- nahmen in 1000 ³
		Unein- geschrie- bene	Ein- geschrie- bene	Zei- tungen	Auf- gabe	Zu- stellung	Einzah- lungen	Auszah- lungen	
1910	3 378,6	23 206	*	10 066	1 923	1 085	435	326	*
1920	5 709,5	31 712	*	18 227	2 376	1 543	1 230	221	*
1930	9 400,0	44 019	*	24 223	2 600	1 507	2 395	324	783
1940	7 240,3	45 049	*	35 689	2 196	1 378	3 574	320	609
1945	8 408,0	47 158	916	42 283	3 125	2 227	4 756	395	717
1950	14 786,8	68 343	1 357	48 715	4 013	2 615	6 466	532	1 430
1955	19 142,8	83 656	1 471	56 261	4 888	3 171	8 146	727	979
1960	25 660,2	120 405	1 677	78 436	5 775	3 795	9 912	996	794
1961	26 599,5	125 704	1 698	86 997	5 899	3 856	10 138	1 018	796
1962	26 976,2	132 793	1 773	86 575	5 898	3 965	10 567	1 342	786
1963	29 214,0	134 996	1 869	91 020	5 586	3 891	10 871	1 361	803
1964	30 787,9	143 166	1 925	94 374	5 737	4 013	11 020	1 422	751
1965	32 221,1	149 784	1 972	98 338	7 119	5 895	11 175	1 521	770

¹ In Poststellen des Kantonsgebietes. ² Ab 1965 inkl. uneingeschriebene Pakete. ³ Nur Zustellung von Inland-Nachnahmen.

Verkehr des Postcheckamtes Basel seit 1910

Jahr	Rech- nungs- inhaber auf Jah- resende	Zahl der Aufträge in 1000	Barverkehr in Millionen Franken			Giroverkehr in Millionen Franken			Gesamt- umsatz in Millionen Franken
			Ein- zah- lungen	Aus- zah- lungen	Zu- sammen	Gut- schriften	Last- schriften	Zu- sammen	
1910	1 035	*	*	*	135,5	*	*	216,6	352,1
1920	5 364	3 447	*	*	515,8	*	*	1 800,8	2 316,6
1930	10 372	7 480	414,1	232,6	646,7	1 086,1	1 266,1	2 352,2	2 998,9
1940	14 947	9 794	478,4	273,3	751,7	1 576,8	1 773,8	3 350,6	4 102,3
1945	18 378	13 405	713,9	372,7	1 086,6	2 135,8	2 468,0	4 603,8	5 690,4
1950	22 762	19 195	1 101,4	568,6	1 670,0	3 797,5	4 325,4	8 122,9	9 792,9
1955	26 499	24 275	1 571,1	775,2	2 346,3	5 328,6	6 108,8	11 437,4	13 783,7
1960	30 227	29 234	2 085,8	974,0	3 059,8	7 947,7	9 029,3	16 977,0	20 036,8
1961	31 166	30 166	2 263,7	1 066,4	3 330,1	8 910,4	10 073,4	18 983,8	22 313,9
1962	32 055	30 624	2 531,4	1 156,8	3 688,2	10 097,1	11 444,3	21 541,4	25 229,6
1963	32 858	30 398	2 688,7	1 226,8	3 915,5	10 786,8	12 219,4	23 006,2	26 921,7
1964	33 815	31 677	2 888,4	1 354,9	4 243,3	12 074,2	13 602,7	25 676,9	29 920,2
1965	34 769	32 268	2 995,7	1 398,8	4 394,5	12 895,6	14 472,4	27 368,0	31 762,5

Telegraphenverkehr seit 1955¹

Jahr	Aufgegebene taxpflichtige Telegramme		Empfangene taxpflichtige Telegramme		Amtliche Telegramme		Transit- verkehr
	Inland	Ausland	Inland	Ausland	Aufgabe	Empfang	
1955	47 633	178 543	30 114	200 643	4 742	5 061	202 312
1956	47 976	176 498	32 563	199 037	4 912	5 224	158 006
1957	49 794	176 590	34 101	193 007	5 286	5 412	114 955
1958	50 648	169 816	34 682	190 472	5 294	5 563	98 350
1959	51 441	180 484	35 872	199 757	5 804	5 707	102 362
1960	51 786	176 086	32 684	186 333	5 899	5 931	100 372
1961	54 119	172 128	32 879	179 194	6 225	5 841	108 757
1962	57 213	168 620	33 695	166 374	6 636	6 147	118 178
1963	59 497	169 502	31 976	153 955	7 203	6 321	125 972
1964	58 124	171 333	33 501	129 767	7 738	6 297	119 636
1965	59 625	174 964	31 748	127 504	7 581	6 230	119 455

¹ Im Kantonsgebiet.

Telephon, Radio, Fernsehen
Telephonverkehr seit 1954

Jahr	Kanton Basel-Stadt ¹				Netzgruppe Basel ²				Total-Gespräche in 1000	
	Hauptanschlüsse	auf 100 Einwohner	Sprechstellen	auf 100 Einwohner	Hauptanschlüsse	Sprechstellen	Ortsgespräche in 1000	Ferngespräche ³ in 1000		Auslandgespräche ³ in 1000
1954	49 940	24,3	85 515	41,6	69 028	115 020	54 105	24 064	956	79 125
1955	53 978	26,0	91 109	43,9	74 107	122 141	56 789	26 150	1 048	83 987
1956	54 913	26,1	93 770	44,6	79 587	130 431	59 252	28 316	1 166	88 734
1957	58 679	27,5	100 023	46,9	85 192	139 820	62 849	30 288	1 318	94 455
1958	62 482	28,7	107 014	49,2	90 605	149 419	65 635	31 838	1 469	98 942
1959	65 539	29,6	112 354	50,8	95 895	158 013	67 749	34 007	1 686	103 442
1960	69 290	31,0	119 044	53,3	101 625	167 844	74 039	37 850	1 953	113 842
1961	72 737	32,2	124 335	55,1	107 551	176 718	75 238	41 901	2 191	119 330
1962	76 965	33,7	131 254	57,4	113 735	187 435	77 388	45 138	2 407	124 933
1963	77 859	33,3	133 503	57,0	119 415	196 981	79 888	50 307	2 677	132 872
1964	80 810	34,5	139 280	59,5	125 805	207 884	80 568	55 020	2 968	138 556
1965	83 524	35,3	144 658	61,1	131 166	217 634	81 621	60 014	3 266	144 900

¹ Ohne dienstliche und öffentliche Sprechstellen der Verwaltung. Wohnbevölkerung 1960: 225 588. ² Netzgruppe 061. Wohnbevölkerung 1960: 417 755. ³ Ausgehende Gesprächseinheiten in 3 Minuten.

Rundspruch- und Fernsehkonzessionen im Telephonkreis Basel seit 1958¹

Empfangskonzession	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Hörerkonzessionen	118 217	121 855	125 959	129 554	133 121	136 892	138 809	141 098
Radio	74 297	76 613	79 344	82 090	85 178	88 827	90 389	92 955
Telephonrundspruch	34 402	36 201	37 971	39 322	40 340	40 881	41 057	40 807
Radibus	9 518	9 041	8 654	8 142	7 603	7 184	7 363	7 336
Fernsehkonzessionen	5 323	8 964	16 124	25 404	34 443	43 449	54 046	63 713

¹ Der Telephonkreis Basel umfaßt den Kanton Basel-Stadt sowie Teile der Kantone Baselland, Aargau, Bern und Solothurn.

Deutschsprachige Radiosendungen der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft 1965

Art der Sendung	Deutschsprachiges Programm in Minuten		Anteil des Studios Basel in Minuten		Anteil des Studios Basel in Promille	
	1. Programm	2. Programm	1. Programm	2. Programm	1. Programm	2. Programm
Gesprochene Sendungen	121 713	27 109	37 602	6 738	309	249
Hörspiele, Hochdeutsch	11 867	7 428	3 477	2 204	293	297
Hörspiele, Dialekt	2 616	1 591	296	39	113	25
Vorträge, Diskussionen	15 710	11 074	7 226	2 800	460	253
Informationen, international	7 290	668	5 630	88	772	132
Informationen, national	36 639	3 917	6 360	847	174	216
Sportsendungen	8 472	1 265	2 509	195	296	154
Frauen-, Kinder- u. Jugendstunden	15 902	809	6 520	494	410	611
Schulfunk	3 056	—	1 158	—	379	—
Übrige gesprochene Sendungen	20 161	357	4 426	71	220	199
Musikalische Sendungen	171 628	51 017	61 766	17 759	360	348
Musikdramatische Sendungen	9 117	7 868	4 472	3 366	491	428
Sinfonische Musik	39 616	10 430	12 383	2 792	313	268
Kammermusik	27 491	7 425	12 128	2 386	441	321
Geistliche Musik	5 186	2 450	1 898	1 130	366	461
Unterhaltungsmusik und Jazz	70 830	19 763	24 572	6 960	347	352
Volksmusik	19 388	3 081	6 313	1 125	326	365
Spezielle Dienste	30 879	10 058	3 641	2 512	118	250
Bunte gemischte Sendungen	29 444	5 453	3 641	2 512	124	461
Rätoromanische Sendungen	1 435	4 605	—	—	—	—
Zusammen	324 220	88 184	103 009	27 009	318	306

Gastgewerbe, Fremdenverkehr

Gastgewerbe seit 1900¹

Jahres- ende	Hotels			Restaurants			Alkoholfreie Gaststätten			Auf 10000 Einwohner		
	Groß- basel	Klein- basel	Land- gemein- den	Groß- basel	Klein- basel	Land- gemein- den	Groß- basel	Klein- basel	Land- gemein- den	Hotels	Re- stau- rants	Alk.- freie Gastst.
1900	26	11	2	196	134	13	5	7	2	3,5	30,6	1,3
1910	34	14	3	197	136	13	13	11	4	3,8	25,4	2,1
1920	34	12	3	195	139	14	12	10	4	3,5	24,7	1,9
1930	28	13	3	190	143	14	23	11	6	2,8	22,4	2,6
1940	27	12	3	186	143	14	43	18	4	2,5	20,3	3,8
1950	27	10	2	187	143	12	56	22	4	2,0	17,5	4,2
1960	33	11	2	178	136	13	69	22	5	2,0	14,4	4,2
1962	34	10	3	179	136	12	70	22	6	2,0	14,2	4,2
1963	33	10	3	176	137	11	71	23	7	2,0	14,0	4,4
1964	33	10	3	173	136	12	72	24	7	1,9	13,6	4,4
1965	33	11	3	171	137	12	72	23	7	2,0	13,5	4,3

¹ Bestand am Jahresende; Hotels einschließlich Restaurants und alkoholfreie Gaststätten ohne vorübergehend geschlossene Betriebe; Ende 1965 bestanden ferner 466 Klein- und 61 Mittelhandelsverkaufsstellen für Wein und Bier, 166 für Spirituosen, 12 Ausschankstellen für Qualitätsspirituosen (Konditoreien) und 90 nichtöffentliche Gaststätten (Betriebskantinen usw.).

Hotels, Gastbetten und Frequenz seit 1952

Jahr	Ho- tels ¹	Gast- bet- ten ²	Ankünfte			Übernachtungen			Bettenbesetzung in Prozent		Mittl.Aufent- haltsdauer ⁴	
			Inland- gäste ³	Ausland- gäste	Total	Inland- gäste ³	Ausland- gäste	Total	In- land	Aus- land	In- land	Aus- land
1952	39	2 081	91 861	218 818	310 679	208 809	289 105	497 914	27,4	38,0	2,3	1,3
1953	37	2 029	88 378	232 363	320 741	195 539	308 307	503 846	26,4	41,7	2,2	1,3
1954	36	2 038	86 004	225 772	311 776	181 608	307 449	489 057	24,4	41,3	2,1	1,4
1955	36	2 060	88 802	238 566	327 368	178 448	319 262	497 710	23,7	42,5	2,0	1,3
1956	36	2 063	85 807	238 582	324 389	187 856	323 607	511 463	24,9	42,8	2,2	1,4
1957	38	2 144	89 050	241 514	330 564	184 982	331 893	516 875	23,6	42,4	2,1	1,4
1958	41	2 477	90 199	246 684	336 883	189 665	349 797	539 462	21,0	38,7	2,1	1,4
1959	43	2 592	90 745	259 010	349 755	199 831	377 690	577 521	21,1	39,9	2,2	1,5
1960	45	2 702	97 737	275 141	372 878	216 490	411 171	627 661	21,9	41,6	2,2	1,5
1961	46	2 809	96 782	283 928	380 710	222 484	419 419	641 903	21,7	40,9	2,3	1,5
1962	46	2 854	96 484	298 763	395 247	232 004	450 531	682 535	22,3	43,2	2,4	1,5
1963	45	2 764	95 057	294 982	390 039	236 026	438 379	674 405	23,4	43,4	2,5	1,5
1964	46	2 801	91 351	305 174	396 525	235 263	457 656	692 919	23,0	44,6	2,6	1,5
1965	45	2 817	96 950	301 377	398 327	229 431	449 207	678 638	22,3	43,7	2,4	1,5

¹ Im Jahresmittel. ² Verfügbare Betten im Jahresmittel. ³ Einschließlich Gäste aus Liechtenstein. ⁴ Tage.

Hotels, Gastbetten und Frequenz nach Hotelkategorie 1965

Hotel- kate- gorie ¹	Ho- tels ²	Gast- bet- ten ³	Ankünfte			Übernachtungen			Bettenbesetzung in Prozent		Mittl.Aufent- haltsdauer ⁵	
			Inland- gäste ⁴	Ausland- gäste	Total	Inland- gäste ⁴	Ausland- gäste	Total	In- land	Aus- land	In- land	Aus- land
A	3	338	5 523	35 706	41 229	12 173	56 789	68 962	9,9	46,0	2,20	1,59
B	7	746	28 311	92 769	121 080	48 042	140 094	188 136	17,6	51,5	1,70	1,51
C	19	1 102	40 040	126 437	166 477	86 472	173 737	260 209	21,5	43,2	2,16	1,37
D	16	631	23 076	46 465	69 541	82 744	78 587	161 331	36,0	34,1	3,59	1,69
Zus.	45	2 817	96 950	301 377	398 327	229 431	449 207	678 638	22,3	43,7	2,37	1,49

¹ Verschiedene Hotels wurden anfangs 1962 einer neuen Kategorie zugeteilt, so daß die Ergebnisse der einzelnen Kategorien mit denjenigen früherer Jahre nicht vergleichbar sind. ² Im Jahresmittel. ³ Verfügbare Betten im Jahresmittel. ⁴ Einschließlich Gäste aus Liechtenstein. ⁵ Tage.

Frequenz nach Hotelkategorie und Monat 1965

Monat	Hotelkategorie					Hotelkategorie				
	A	B	C	D	Total	A	B	C	D	Total
	Ankünfte					Bettenbesetzung in Prozent				
Januar	2 384	6 052	7 123	3 656	19 215	39,0	41,7	40,7	52,3	43,4
Februar	2 503	6 710	6 894	3 646	19 753	44,3	52,6	44,0	57,0	49,3
März	2 816	7 511	9 379	4 380	24 086	43,6	57,1	51,2	64,1	54,7
April	3 446	9 303	13 082	5 964	31 795	62,6	75,3	74,7	79,1	74,4
Mai	3 972	10 853	14 235	5 479	34 539	68,4	75,2	67,1	67,1	69,4
Juni	3 964	12 731	19 625	6 588	42 908	63,7	82,9	79,8	79,3	78,6
Juli	4 369	16 165	24 903	9 544	54 981	61,5	92,5	95,5	96,4	90,8
August	4 712	18 297	26 861	10 473	60 343	66,9	101,8	100,9	99,2	96,6
September	4 457	12 352	18 967	7 385	43 161	77,4	87,8	84,6	80,6	83,7
Oktober	3 685	8 656	11 512	5 517	29 370	58,9	67,9	60,4	67,3	63,7
November	2 689	6 925	7 451	3 435	20 500	48,3	55,1	43,8	52,6	49,3
Dezember	2 232	5 525	6 445	3 474	17 676	34,7	38,6	32,8	46,9	37,7
Zusammen	41 229	121 080	166 477	69 541	398 327	55,9	69,1	64,7	70,1	66,0
	Übernachtungen					Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen				
Januar	3 918	9 638	13 882	10 318	37 756	1,64	1,59	1,95	2,82	1,96
Februar	4 015	10 982	13 536	10 182	38 715	1,60	1,64	1,96	2,79	1,96
März	4 732	13 207	17 453	12 672	48 064	1,68	1,76	1,86	2,89	2,00
April	6 387	16 842	24 616	15 146	62 991	1,85	1,81	1,88	2,54	1,98
Mai	7 204	17 389	22 876	12 949	60 418	1,81	1,60	1,61	2,36	1,75
Juni	6 497	18 554	26 318	14 819	66 188	1,64	1,46	1,34	2,25	1,54
Juli	6 483	21 396	32 537	18 618	79 034	1,48	1,32	1,31	1,95	1,44
August	7 047	23 536	34 378	19 155	84 116	1,50	1,29	1,28	1,83	1,39
September	7 892	19 643	27 883	15 070	70 488	1,77	1,59	1,47	2,04	1,63
Oktober	6 210	15 698	20 807	13 038	55 753	1,69	1,81	1,81	2,36	1,90
November	4 924	12 320	14 607	10 123	41 974	1,83	1,78	1,96	2,95	2,05
Dezember	3 653	8 931	11 316	9 241	33 141	1,64	1,62	1,76	2,66	1,87
Zusammen	68 962	188 136	260 209	161 331	678 638	1,67	1,55	1,56	2,32	1,70

Übernachtungen der ausländischen Gäste nach Herkunftsland seit 1958

Herkunft	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Deutschland	77 452	84 937	94 326	99 880	107 653	103 028	99 862	99 739
Frankreich	42 791	49 846	57 233	57 876	61 392	60 730	65 683	64 616
Italien	25 989	25 049	29 407	32 850	35 446	33 230	37 724	35 880
Österreich	7 863	8 410	10 492	10 803	12 179	10 976	12 488	11 616
Belgien, Luxemburg	26 845	29 145	28 562	30 828	33 758	28 875	29 105	27 961
Dänemark	4 561	4 333	5 042	5 790	7 233	6 440	6 636	6 469
Großbritannien, Irland	44 472	53 186	58 842	56 710	62 638	67 821	70 229	66 366
Niederlande	30 303	31 330	28 739	29 955	33 778	29 628	31 105	32 095
Schweden	9 453	9 298	8 483	7 577	8 171	8 143	7 966	8 974
Spanien	5 839	5 284	5 806	7 142	6 520	6 130	6 292	6 993
Übriges Europa	16 013	13 986	16 346	15 538	16 177	17 790	20 411	19 417
Kanada	2 616	2 925	2 912	2 424	2 474	2 506	2 497	2 787
USA	37 580	39 625	42 994	39 233	38 735	38 624	41 427	41 995
Lateinamerika	6 050	8 213	7 410	6 950	7 554	7 468	7 668	6 417
Afrika	3 501	3 762	3 932	4 271	4 931	4 052	5 272	4 389
Israel	1 965	2 186	2 481	3 767	3 422	4 322	4 503	4 868
Japan	899	1 143	1 928	2 008	1 721	2 462	2 084	2 241
Übriges Asien	4 635	3 948	4 898	4 678	5 538	4 827	5 040	5 063
Australien, Ozeanien	970	1 084	1 338	1 139	1 211	1 327	1 664	1 321
Total Ausland	349 797	377 690	411 171	419 419	450 531	438 379	457 656	449 207

Fremdenverkehr

Ankünfte und Übernachtungen nach Monat seit 1961

Monat	Ankünfte					Übernachtungen				
	1961	1962	1963	1964	1965	1961	1962	1963	1964	1965
Schweizer Gäste ¹										
Januar	6 387	6 818	6 216	6 899	6 376	14 872	17 433	17 069	17 485	16 545
Februar	7 432	6 367	7 199	6 949	7 067	17 345	17 229	20 449	18 318	17 465
März	7 775	9 902	8 051	7 879	8 823	17 770	23 692	19 664	20 031	21 354
April	11 751	9 971	12 172	11 332	11 532	32 339	29 890	34 961	34 949	31 022
Mai	8 158	9 766	8 538	8 034	10 287	17 592	20 927	18 869	19 152	23 829
Juni	8 724	8 277	8 327	7 078	8 848	18 923	17 156	18 310	16 586	18 439
Juli	6 100	6 936	5 718	5 449	5 764	13 569	15 031	14 285	14 706	13 767
August	6 782	6 164	6 561	6 389	6 840	15 071	14 427	15 801	15 595	15 118
September	9 202	8 162	7 993	8 125	7 920	18 710	18 473	18 667	20 388	17 966
Oktober	9 545	9 494	9 420	8 577	9 333	21 164	21 987	21 386	21 471	20 741
November	8 270	8 362	8 096	7 855	8 007	19 045	19 828	19 753	19 792	18 731
Dezember	6 656	6 265	6 766	6 785	6 153	16 084	15 931	16 812	16 790	14 454
Auslandgäste										
Januar	11 836	13 219	12 156	12 262	12 839	19 873	21 564	20 358	20 508	21 211
Februar	13 058	12 586	11 937	12 814	12 686	21 084	21 065	21 240	22 713	21 250
März	16 719	15 477	14 757	18 054	15 263	26 188	26 687	25 135	29 159	26 710
April	19 077	21 560	18 417	17 187	20 263	30 198	33 421	29 201	28 907	31 969
Mai	23 716	22 851	22 257	26 091	24 252	35 540	36 222	34 196	38 412	36 589
Juni	28 414	32 631	34 649	33 633	34 060	41 849	46 563	48 450	48 433	47 749
Juli	45 702	46 513	46 571	47 710	49 217	58 923	61 513	59 332	61 529	65 267
August	51 725	53 623	54 624	56 202	53 503	67 151	69 801	70 774	72 974	68 998
September	31 480	35 426	35 569	35 733	35 241	46 932	52 610	54 499	52 523	52 522
Oktober	18 806	20 727	19 835	21 497	20 037	32 171	37 529	32 510	41 013	35 012
November	11 848	12 785	13 388	12 553	12 493	20 822	23 355	23 530	22 238	23 243
Dezember	11 547	11 365	10 822	11 438	11 523	18 688	20 201	19 154	19 247	18 687
Zusammen										
Januar	18 223	20 037	18 372	19 161	19 215	34 745	38 997	37 427	37 993	37 756
Februar	20 490	18 953	19 136	19 763	19 753	38 429	38 294	41 689	41 031	38 715
März	24 494	25 379	22 808	25 933	24 086	43 958	50 379	44 799	49 190	48 064
April	30 828	31 531	30 589	28 519	31 795	62 537	63 311	64 162	63 856	62 991
Mai	31 874	32 617	30 795	34 125	34 539	53 132	57 149	53 065	57 564	60 418
Juni	37 138	40 908	42 976	40 711	42 908	60 772	63 719	66 760	65 019	66 188
Juli	51 802	53 449	52 289	53 159	54 981	72 492	76 544	73 617	76 235	79 034
August	58 507	59 787	61 185	62 591	60 343	82 222	84 228	86 575	88 569	84 116
September	40 682	43 588	43 562	43 858	43 161	65 642	71 083	73 166	72 911	70 488
Oktober	28 351	30 221	29 255	30 074	29 370	53 335	59 516	53 896	62 484	55 753
November	20 118	21 147	21 484	20 408	20 500	39 867	43 183	43 283	42 030	41 974
Dezember	18 203	17 630	17 588	18 223	17 676	34 772	36 132	35 966	36 037	33 141

¹ Einschließlich Gäste aus Liechtenstein.

Bettenbesetzung in Prozent und mittlere Aufenthaltsdauer nach Monat seit 1960

Monat	Bettenbesetzung in Prozent						Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen					
	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Januar	40,1	40,2	44,9	44,1	44,6	43,4	1,92	1,91	1,95	2,04	1,98	1,96
Februar	41,8	49,3	48,5	54,0	51,4	49,3	1,90	1,88	2,02	2,18	2,08	1,96
März	47,3	50,9	57,3	52,4	57,7	54,7	1,86	1,79	1,99	1,96	1,90	2,00
April	70,6	74,2	72,3	77,1	76,7	74,4	1,94	2,03	2,01	2,10	2,24	1,98
Mai	64,6	61,0	66,0	61,7	66,9	69,4	1,72	1,67	1,75	1,72	1,69	1,75
Juni	76,4	72,1	72,7	80,2	78,1	78,6	1,54	1,64	1,56	1,55	1,60	1,54
Juli	91,2	83,5	84,6	85,6	86,6	90,8	1,44	1,40	1,43	1,41	1,43	1,44
August	96,0	93,9	93,1	100,7	99,1	96,6	1,44	1,41	1,41	1,41	1,42	1,39
September	82,7	77,4	81,1	87,9	84,3	83,7	1,64	1,61	1,63	1,68	1,66	1,63
Oktober	64,7	60,9	66,2	63,0	71,0	63,7	1,84	1,88	1,97	1,84	2,08	1,90
November	46,1	47,0	52,4	52,3	49,9	49,3	2,01	1,98	2,04	2,01	2,06	2,05
Dezember	38,2	39,7	42,4	42,1	41,6	37,7	1,86	1,91	2,05	2,04	1,98	1,87
Jahresmittel	63,5	62,6	65,5	66,8	67,6	66,0	1,68	1,69	1,73	1,73	1,75	1,70

Kleinhandelspreise von Fleisch und Fleischwaren seit 1911/13¹

Fleischart ²	1911/13	1939	1945	1955	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Rindfleisch												
Siedefleisch I	184	310	500	510	530	724	725	725	762	944	988	1058
Siedefleisch II	.	240	480	437	500	681	675	640	700	792	867	950
Bratenfleisch I	184	328	550	735	795	1095	1110	1132	1244	1367	1427	1538
Bratenfleisch II	.	260	530	517	703	953	958	825	900	992	1067	1196
Kalbfleisch												
Brust I	228	346	758	721	778	1099	1086	1112	1156	1333	1367	1401
Brust II	.	266	596	649	610	910	931	935	939	947	947	997
Stotzen I	270	446	896	988	1043	1461	1417	1423	1537	1775	1880	1927
Stotzen II	.	350	690	846	837	1110	1129	1111	1219	1308	1350	1392
Schweinefleisch												
Bratenfleisch	238	360	706	775	813	1155	1097	1138	1267	1321	1350	1358
geräuchertes Rippli ³	286	416	840	930	998	1072	1062	1119	1193	1300	1450	1467
Speck												
frisch	238	354	740	780	790	828	743	700	733	750	750	750
geräuchert	264	398	892	890	850	912	817	720	720	760	800	800
Wurstwaren												
Klöpfer, Stück	15	23	41	40	40	40	40	42	45	45	45	50
Schüblig, Stück	25	32	56	55	55	55	55	57	60	60	65	65
Wienerli, Ring	20	34	52	60	60	60	60	62	65	65	70	75
Lyoner, frisch	280	600	926	1075	1100	1100	1100	1100	1150	1125	1200	1200
Fleischkäse	300	468	820	900	900	900	900	900	900	904	950	950
Kochfett (Bratenfett)	146	162	396	240	240	240	240	240	240	240	240	240
Schweineschmalz	192	218	564	320	283	280	198	190	190	190	190	190

¹ Mittlere Jahrespreise in Rappen pro Kilogramm. ² Bis 1958 Fleisch mit, ab 1959 ohne bisher übliche Knochenzulage. ³ Mit Knochenzulage.

Kleinhandelspreise von Fleisch und Fleischwaren nach Monat 1965¹

Fleischart ²	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Rindfleisch												
Siedefleisch I	1050	1050	1050	1050	1050	1050	1050	1050	1050	1050	1100	1100
Siedefleisch II	950	950	950	950	950	950	950	950	950	950	950	950
Bratenfleisch I	1500	1500	1500	1500	1500	1550	1550	1550	1550	1550	1600	1600
Bratenfleisch II	1150	1150	1150	1150	1150	1200	1200	1200	1200	1200	1300	1300
Kalbfleisch												
Brust I	1400	1293	1293	1293	1400	1400	1400	1467	1467	1467	1467	1467
Brust II	947	947	947	947	947	947	947	1067	1067	1067	1067	1067
Stotzen I	1900	1840	1840	1840	1900	1900	1900	2000	2000	2000	2000	2000
Stotzen II	1350	1350	1350	1350	1350	1350	1350	1450	1450	1450	1450	1450
Schweinefleisch												
Bratenfleisch	1350	1350	1350	1350	1350	1300	1300	1350	1350	1350	1450	1450
geräuchertes Rippli ³	1450	1450	1450	1450	1450	1450	1450	1450	1450	1450	1550	1550
Speck												
frisch	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750
geräuchert	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800
Wurstwaren												
Klöpfer, Stück	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Schüblig, Stück	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65
Wienerli, Ring	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75
Lyoner, frisch	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200
Fleischkäse	950	950	950	950	950	950	950	950	950	950	950	950
Kochfett (Bratenfett)	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240
Schweineschmalz	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190

¹ Häufigste Preise in Rappen pro Kilogramm. ² Ohne Knochenzulage. ³ Mit Knochenzulage.

Preise

Kleinhandelspreise von Lebensmitteln seit 1911/13¹

Artikel	1911/13	1939	1945	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Milch, Milchprodukte												
Milch, Liter ²	25	33	40	54	56	56	56	58	60	62	65	67
Tafelbutter, 100 g	42	51	81	111	111	111	111	113	114	114	120	121
Kochbutter	319	430	756	760	760	760	760	787	880	900	900	907
Emmentalerkäse	270	292	452	696	696	696	696	714	740	770	770	775
Magerkäse	123	140	261	428	450	470	470	506	550	500	500	512
Eier, Stück												
Landeier	15	12	37	29	29	27	27	27	26	27	25	27
Importeier	11	12	.	21	21	19	20	19	19	22	17	20
Speiseöl, Speisefett												
Oliveneröl, Liter	250	226	.	498	426	395	390	390	390	473	450	386
Erdnußöl, Liter	120	138	312	275	267	265	265	273	290	290	290	295
Kokosfett in Tafeln	179	150	348	260	260	287	290	290	308	310	311	327
Getreideprodukte												
Halbweißbrot	34	43	—	70	67	70	75	75	80	80	80	80
Ruchbrot	.	36	53 ³	55	55	55	64	65	70	70	70	70
Weißmehl	.	46	160	126	114	103	78	78	80	80	80	80
Halbweißmehl	43	42	56 ⁴	82	80	80	75	75	78	78	78	80
Weizengrieß	47	42	148	126	102	94	84	82	90	90	90	90
Hafergrütze	47	56	131	115	110	110	98	98	102	105	105	107
Haferflocken	47	50	117	110	101	100	110	102	103	110	110	107
Rollgerste	52	48	124	80	80	80	80	80	80	88	90	94
Maisgrieß	.	32	81	75	66	62	60	60	70	70	70	70
Reis, italienischer	54	56	156 ⁵	99	96	96	96	120	120	119	120	127
Teigwaren, Mittelqual.	72	62	111	105	105	105	105	105	132	125	125	125
Teigwaren, Eierqualität	108	125	237	220	220	220	220	229	270	260	260	260
Obst, Südfrüchte												
Tafeläpfel ⁶	46	66	86	146	138	98	130	150	162	148	174	173
Tafelbirnen ⁶	.	95	110	183	161	150	137	156	160	168	183	183
Orangen	34	76	190	161	154	138	131	144	142	167	156	140
Zitronen	.	66	120	142	146	132	133	132	132	172	125	138
Apfelschnitze, gedörrt ⁷	157	135	443	430	490	490	440	504	575	652	607	544
Zwetschgen, gedörrt	89	80	393	346	309	390	397	419	422	419	419	419
Feigen, getrocknet	.	65	353	195	222	207	190	166	160	195	203	242
Weinbeeren, getrocknet	.	120	372	172	203	240	240	233	200	231	240	240
Kastanien, getrocknet ⁶	45	67	250	122	142	105	110	146	188	211	199	226
Mandeln, ungeschält ⁸	287	302	763	807	652	677	620	662	748	889	932	941
Haselnußkerne	.	300	664	613	585	545	595	692	800	860	769	712
Kartoffeln, einheimische												
en détail	12	22	35	42	40	44	46	49	65	58	57	69
en gros	.	18	28	33	32	34	35	36	47	42	39	52
Hülsenfrüchte												
Bohnen, weiße	47	47	189	94	99	104	120	118	118	120	122	133
Erbsen, gelbe, ganze	56	62	195	115	122	130	130	130	130	130	130	156
Linsen	52	70	189	146	153	228	250	242	200	200	200	187
Zucker, Honig												
Kristallzucker	54	52	120	97	94	87	86	77	79	108	132	88
Würfelzucker	63	63	130	130	115	116	118	108	105	134	158	112
Bienenhonig, inl. 500 g	138	211	375	429	471	440	440	440	440	510	525	540
Konfitüre, billigste	87	93	165	152	170	136	135	142	145	158	179	202
Kaffee, Kakao, Tee, 100 g												
Kaffee, billigste Qual.	26	22	44	92	89	84	81	76	74	66	66	76
Kaffee, mittlere Qual.	32	26	55	112	109	104	104	104	104	104	104	108
Tee, Ceylon	70	66	135	140	140	140	140	142	150	150	150	179
Kakao	25	20	41	70	66	67	60	60	65	70	70	70
Schokolade, Ménége	20	21	45	60	63	70	70	70	64	60	60	60
Schokolade, Milch	.	50	66	90	94	100	100	100	100	100	110	110

¹ Mittlere Jahrespreise in Rappen per Kilogramm. ² Hauslieferung 1 Rappen, ab November 1958 2 Rappen teurer. ³ Einheitsbrot.
⁴ Einheitsbackmehl. ⁵ Caroliner. ⁶ Durchschnittspreise für die Verkaufsmonate. ⁷ 1957–1959 süße. ⁸ Bis 1945 geschält.

Kleinhandelspreise von Lebensmitteln nach Monat 1965¹

Artikel	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Milch, Milchprodukte												
Milch, Liter ²	66	66	66	66	66	67	67	67	67	67	69	69
Tafelbutter, 100 g	120	120	120	120	120	120	120	120	120	120	125	125
Kochbutter	900	900	900	900	900	900	900	900	900	900	940	940
Emmentalerkäse	770	770	770	770	770	770	770	770	770	770	800	800
Magerkäse	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	575	575
Eier, Stück												
Landeier	30	23	26	28	28	24	26	27	28	28	29	32
Importeier	22	15	15	13	16	17	17	19	26	26	27	30
Speiseöl, Pflanzenfett												
Olivenöl, Liter	450	380	380	380	380	380	380	380	380	380	380	380
Erdnußöl, Liter	295	295	295	295	295	295	295	295	295	295	295	295
Kokosfett in Tafeln	320	320	320	320	320	320	320	320	340	340	340	340
Getreideprodukte												
Halbweißbrot	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Ruchbrot	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Weißmehl	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Halbweißmehl	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Weizengrieß	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90
Hafergrütze	105	105	105	105	105	105	105	105	105	114	113	113
Haferflocken	110	110	110	110	110	105	105	105	105	105	105	105
Rollgerste	94	94	94	94	94	94	94	94	94	94	94	94
Maisgrieß	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Reis, italienischer	125	125	125	125	125	125	125	125	125	125	135	135
Teigwaren, Mittelqual.	125	125	125	125	125	125	125	125	125	125	125	125
Teigwaren, Eierqualität	260	260	260	260	260	260	260	260	260	260	260	260
Obst, Südfrüchte												
Tafeläpfel	130	130	160	170	190	260	280	150	160	160	140	150
Tafelbirnen	180	220	220	220	220	250	170	150	150	130	140	150
Orangen	140	130	130	150	165	180	180	130	100	110	160	110
Zitronen	120	100	120	120	140	140	160	160	160	160	160	120
Apfelschnitze, gedörnt	544	544	544	544	544	544	544	544	.	.	.	.
Zwetschgen, gedörnt	419	419	419	419	419	419	419	419	419	419	419	419
Feigen, getrocknet	220	220	240	240	240	300	.	.	.	240	240	240
Weinbeeren, getrocknet	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240
Kastanien, getrocknet	220	220	220	220	220	220	.	.	.	.	.	260
Mandeln, ungeschält	941	941	941	941	941	941	941	941	941	941	941	941
Haselnußkerne	695	695	695	695	695	695	695	695	695	762	762	762
Kartoffeln, einheimische												
en détail	60	62	62	62	70	125 ³	75 ³	65	60	60	65	65
en gros	41	43	44	44	45	110 ³	60 ³	55	52	52	42	42
Hülsenfrüchte												
Bohnen, weiße	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133
Erbsen, gelbe, ganze	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156
Linzen	200	195	195	195	183	183	183	183	183	183	183	183
Zucker, Honig												
Kristallzucker	100	90	90	90	90	90	85	85	85	85	85	80
Würfelzucker	125	115	115	110	110	110	110	110	110	110	110	110
Bienenhonig, inl., 500 g	540	540	540	540	540	540	540	540	540	540	540	540
Konfitüre, billigste	180	180	180	180	180	215	215	215	215	215	225	225
Kaffee, Kakao, Tee, 100 g												
Kaffee, billigste Qualität	70	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76
Kaffee, mittlere Qualität	108	108	108	108	108	108	108	108	108	108	108	108
Tee, Ceylon	150	150	150	150	150	200	200	200	200	200	200	200
Kakao	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Schokolade, Ménage	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Schokolade, Milch	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110

¹ Häufigste Preise in Rappen pro Kilogramm. ² Hauslieferung 2 Rappen teurer. ³ Fremde.

Preise

Kleinhandelspreise von Gemüse seit 1939¹

Artikel	1939	1945	1950	1955	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Zwiebeln	38	98	76	72	80	80	81	99	131	107	117	125
Karotten	44	68	82	98	105	89	95	99	121	119	112	139
Kohl ²	42	80	67	73	69	71	82	79	99	111	90	113
Blumenkohl ²	57	96	117	143	136	141	144	157	184	220	201	214
Rosenkohl	119	212	169	141	150	157	177	163	226	273	224	246
Weißkraut ²	37	64	62	65	58	59	64	72	84	110	75	97
Rotkraut ²	46	77	66	72	69	69	74	74	90	112	83	108
Bohnen	109	123	153	177	181	201	201	202	243	240	268	303
Erbsen ³	110	145	104	160	206	219	238	255	288	328	368	352
Kopfsalat, Kopf	20	31	35	45	52	49	46	49	68	71	66	74
Endivien, Kopf	24	29	36	40	46	48	50	47	70	72	65	67
Spinat	91	102	100	120	116	136	140	140	185	183	169	202
Tomaten	100	153	162	182	208	184	202	229	244	284	248	312
Rhabarber	44	60	58	88	86	111	113	178	169	164	205	186

¹ Mittlere Jahrespreise in Rappen pro Kilogramm auf dem Marktplatz. ² 1939 und 1945 pro Kopf. ³ Kiefelerbsen und Auskernerbsen.

Kleinhandelspreise von Gemüse nach Monat 1965¹

Artikel	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Zwiebeln	110	120	110	120	120	120	140	140	140	140	120	120
Karotten	110	120	120	180	220	200	200	120	100	90	100	110
Kohl	85	85	90	110	110	110	200	150	120	100	100	100
Rübkohl	200	200	190	200	200 ²	180 ²	140 ²	120 ²	120 ²	130 ²	140	200
Blumenkohl	240	200	220	200	220	220	240	240	150	160	240	240
Rosenkohl	240	240	260	240	.	.	.	.	.	280	240	220
Weißkraut	80	80	90	90	100	100	160	100	120	90	70	80
Rotkraut	80	80	80	100	110	110	150	130	120	100	120	120
Bohnen	.	.	.	.	400	260	360	260	260	280	.	.
Erbsen ³	.	.	.	450	350	330	280	.	.	.	.	.
Kopfsalat, Kopf	80	80	80	90	75	75	65	60	60	60	80	80
Endivien, Kopf	80	80	75	.	.	.	.	60	40	50	60	90
Spinat	220	220	220	160	220	200	220	200	200	180	180	200
Tomaten	350	350	300	400	440	300	300	280	240	240	260	280
Rhabarber	.	.	300	240	120	85	.	.	.	.	.	.

¹ Häufigste Preise in Rappen pro Kilogramm auf dem Marktplatz. ² Pro Bund. ³ Kiefelerbsen und Auskernerbsen.

Kleinhandelspreise von Obst und Südfrüchten nach Monat 1965¹

Artikel	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Tafeläpfel, saure	160	160	220	220	260	260	300	200	180	180	160	180
Tafelbirnen	200	220	240	250	260	250	260	240	180	180	180	180
Aprikosen	.	.	.	.	.	240	185	175	175	.	.	.
Kirschen	.	.	.	.	.	280	220	.	.	.	.	.
Pfirsiche	.	.	.	.	.	250	180	220	240	.	.	.
Zwetschgen	.	.	.	.	.	.	.	180	160	100	.	.
Erdbeeren	.	.	.	.	.	700	400	.	.	.	.	.
Himbeeren	.	.	.	.	.	.	560	520	850	.	.	.
Johannisbeeren	.	.	.	.	.	.	220	260	.	.	.	.
Trauben	250	.	.	.	.	.	.	240	200	200	260	260
Orangen	180	160	160	160	180	190	240	240	240	180	220	170
Zitronen	140	140	140	120	160	160	200	200	200	180	200	150

¹ Häufigste Preise in Rappen pro Kilogramm auf dem Marktplatz.

Kleinhandelspreise von Fischen seit 1939¹

Fischart	1939	1945	1955	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Cabliau	240	434	383	371	381	421	428	456	473	490	501	513
Colin	306	678	783	821	796	884	883	1013	1067	1061	1213	1208
Merlan	186	358	315	342	346	354	350	396	400	400	400	400
Sole	.	.	725	852	858	835	852	983	1004	1015	1442	1633
Felchen	352	570	542	546	567	593	603	640	671	704	783	852
Karpfen	266	384	550	600	600	600	600	608	700	723	746	778
Hecht	328	552	742	867	827	829	908	996	1038	1092	1133	1100

¹ Mittlere Jahrespreise in Rappen pro Kilogramm.Kleinhandelspreise von Fischen nach Monat 1965¹

Fischart	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Cabliau	600	500	500	500	500	500	450	450	500	510	500	650
Colin	1400	1400	1300	1400	1200	1000	1100	1100	900	1100	1200	1400
Merlan	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400
Sole	1800	1700	1900	1700	1500	1400	1600	1600	1600	1600	1600	1600
Felchen	800	900	900	900	900	900	900	900	780	850	800	700
Lachs, Salm	1700	1500	1500	1700	1600	1600	1600	1600	1600	1600	1700	1800
Hecht	1200	1200	1100	1300	1000	1200	1300	1000	900	900	900	1200

¹ Häufigste Preise in Rappen pro Kilogramm.Kleinhandelspreise von Brenn-, Leuchtstoffen und Reinigungsmitteln seit 1911/13¹

Ware	Mengen- einheit	1911/13	1939	1945	1955	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Würfelloh	100 kg	593	958	1812	1965	2138	2158	2158	2178	2242	2317	2411	2440
Kohle, Anthrazit	100 kg	560	958	1949	2239	2498	2485	2511	2552	2628	2740	2831	2850
Braunkohlenbrikett	100 kg	402	650	1302	1185	1385	1365	1398	1452	1528	1620	1714	1740
Gaskoks	100 kg	351	779	1773	1627	2065	1782	1692	1725	1792	1907	2054	2100
Heizöl, Spezial ²	100 kg	.	1320	.	1903	1824	1748	1567	1612	1723	1801	1343	1285
Buchenholz	100 kg	419	640	1458	1324	1498	1462	1458	1498	1592	1690	1758	1770
Kochgas ³	1 m ³	15,0	23,5	23,5	26,0	26,0 ⁴	28,8	28,8	28,8	28,8	28,8	18,8	28,8
Elektr. Strom ⁵	1 kWh	.	15	15	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Kernseife, weiße	1 kg	84	74	247	214	214	214	214	214	216	229	229	229
Soda, kristallisierte	1 kg	11	20	28	35	40	40	40	40	45	50	50	55
Stahlspäne, mittel	1 kg	82	84	192	217	240	240	240	288	317	340	357	380
Bodenwischse, gelb	1 kg	159	140	540	425	425	425	425	425	459	462	462	462

¹ Mittlere Jahrespreise in Rappen pro Mengeneinheit. ² Nettopreis bei Bezug von Mengen über 8 Tonnen. ³ Unter Annahme eines monatlichen Verbrauches von 40 m³ und einschließlich der festen Gebühren berechnet. ⁴ Bis Juli 1958, ab August 1958 wegen Gasentgiftungsanlage 28,8 Rp. ⁵ Bis 1948 Niedertarif; seit 1949 Haushaltseinheitstarif (ohne Abonnementstaxe, zum Beispiel: Dreizimmerwohnung mit Bad Fr. 2.20 pro Monat).

Kleinhandelspreise von Brennstoffen und Reinigungsmitteln nach Monat 1965¹

Artikel	Mengen- einheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Würfelloh	100 kg	2460	2460	2460	2460	2380	2380	2420	2420	2460	2460	2460	2460
Kohle, Anthrazit	100 kg	2870	2870	2870	2870	2790	2790	2830	2830	2870	2870	2870	2870
Braunkohlenbrikett	100 kg	1760	1760	1760	1760	1680	1680	1720	1720	1760	1760	1760	1760
Gaskoks	100 kg	2120	2120	2120	2120	2040	2040	2080	2080	2120	2120	2120	2120
Heizöl, Spezial ²	100 kg	1320	1360	1360	1360	1220	1220	1250	1250	1250	1250	1250	1330
Buchenholz	100 kg	1790	1790	1790	1790	1710	1710	1750	1750	1790	1790	1790	1790
Kernseife, weiße	1 kg	229	229	229	229	229	229	229	229	229	229	229	229

¹ Häufigste Preise in Rappen pro Mengeneinheit. ² Nettopreis bei Bezug von Mengen über 8 Tonnen.

Preise

Wohnungsmietpreise nach Wohnungsgröße, Badzubehör und Bauperiode seit 1941¹

Bauperiode	Erhebungsjahr											
	1941	1946	1950	1952	1954	1956	1958	1960	1962	1964	1965	1966
2 Zimmer ohne Bad												
Bis 1900												
1901–1920	633	642	667	703	689	702	737	749	784	831	876	931
1921–1930	730	744	757	803	805	821	855	869	909	1 001	1 016	1 122
1931–1939	742	751	764	814	814	840	891	873	918	964	889	1 063
Nach 1939	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2 Zimmer mit Bad												
Bis 1900												
1901–1920	862	904	966	1 039	1 107	1 196	1 300	1 316	1 513	1 641	1 660	1 810
1921–1930	880	890	907	971	976	1 014	1 081	1 104	1 151	1 268	1 315	1 492
1931–1939	995	1 001	1 018	1 107	1 107	1 152	1 204	1 227	1 291	1 413	1 430	1 588
1940–1946												
1947–1950	.	1 265	1 342	1 497	1 370	1 372	1 405	1 437	1 507	1 648	1 713	1 795
1951–1960	.	.	.	.	1 684	1 772	1 868	1 993	2 111	2 234	2 394	2 549
Nach 1960	.	.	.	.	.	.	.	.	2 690	2 943	3 165	3 412
Vorjahr ²	.	.	.	.	1 616	1 853	2 095	2 326	2 690	3 176	3 468	3 850
3 Zimmer ohne Bad												
Bis 1900												
1901–1920	833	847	873	934	938	974	1 007	1 023	1 070	1 150	1 183	1 260
1921–1930	856	856	886	908	909	933	977	1 018	1 092	1 154	1 172	1 275
Nach 1930	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3 Zimmer mit Bad												
Bis 1900												
1901–1920	1 082	1 125	1 173	1 246	1 310	1 358	1 418	1 450	1 603	1 742	1 792	1 896
1921–1930	1 130	1 144	1 165	1 235	1 238	1 280	1 328	1 370	1 466	1 613	1 692	1 842
1931–1939	1 302	1 318	1 345	1 447	1 448	1 498	1 558	1 594	1 684	1 840	1 870	2 080
1940–1946												
1947–1950	.	1 471	1 670	1 716	1 658	1 663	1 697	1 731	1 768	1 890	2 028	2 117
1951–1960	.	.	.	.	1 884	1 985	2 136	2 287	2 395	2 497	2 658	2 808
Nach 1960	.	.	.	.	.	.	.	.	3 229	3 507	3 834	4 208
Vorjahr ²	.	.	.	.	1 767	2 198	2 284	2 639	3 229	3 760	4 456	4 930
4 Zimmer ohne Bad												
Bis 1920	978	1 004	1 028	1 073	1 076	1 083	1 195	1 250	1 378	1 456	1 478	1 504
Nach 1920	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4 Zimmer mit Bad												
Bis 1900												
1901–1920	1 406	1 439	1 525	1 630	1 636	1 722	1 754	1 804	1 912	2 061	2 243	2 402
1921–1930	1 412	1 468	1 578	1 668	1 711	1 793	1 887	1 988	2 034	2 256	2 289	2 521
1931–1939	1 781	1 830	1 934	2 039	2 061	2 124	2 231	2 305	2 436	2 646	2 796	3 153
1940–1946												
1947–1950	.	1 640	2 014	2 132	2 056	2 041	2 075	2 124	2 178	2 272	2 554	2 681
1951–1960	.	.	.	.	2 721	2 689	2 906	3 052	3 147	3 305	3 515	3 692
Nach 1960	.	.	.	.	.	.	.	.	4 009	4 328	4 714	5 053
Vorjahr ²	.	.	.	.	2 175	2 775	3 013	3 009	4 009	4 511	5 654	5 854

¹ Mittlere Jahresmietpreise in Franken. Die Mietpreisangaben für 1941 und 1950 basieren auf umfassenden Wohnungszählungen. Die Angaben für die übrigen Jahre stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5% aller Zwei- bis Vierzimmerwohnungen umfassen. Als Stichmonat gilt bis 1953 der Dezember, ab 1954 der Mai. ² Dem Erhebungsjahr vorausgegangenes Baujahr

Wohnungsmietpreise nach Wohnungsgröße, Eigentumsverhältnis und Bauperiode seit 1955¹

Bauperiode	Kommunaler Wohnungsbau			Übriger öffentlicher Wohnungsbau			Genossenschaftlicher Wohnungsbau			Privater Wohnungsbau		
	1955	1965	1966	1955	1965	1966	1955	1965	1966	1955	1965	1966
2 Zimmer												
Bis 1939	—	—	—	696	893	950	853	1 149	1 171	902	1 175	1 295
1940–1946	—	—	—	—	—	—	1 256	1 609	1 627	1 438	1 700	1 891
1947–1950	1 000	1 000	1 000	818	818	818	1 256	1 608	1 651	1 438	1 836	1 947
1951–1960	—	1 124	1 076	—	1 864	1 864	1 646	1 828	1 886	1 742	2 477	2 648
Nach 1960	—	—	—	—	2 445	2 523	—	1 644	1 986	—	3 191	3 448
Vorjahr	—	—	—	—	—	—	1 785	1 618	2 604	1 770	3 512	3 887
3 Zimmer												
Bis 1939	—	—	—	902	1 277	1 299	1 105	1 504	1 592	1 197	1 557	1 715
1940–1946	—	—	—	—	—	—	1 579	1 625	1 660	1 824	2 066	2 369
1947–1950	1 088	1 088	1 088	1 382	1 314	1 314	1 579	1 916	1 996	1 824	2 452	2 578
1951–1960	1 150	1 236	1 287	—	1 608	1 608	1 801	2 126	2 206	2 058	2 921	3 100
Nach 1960	—	—	—	—	2 364	2 751	—	2 004	2 169	—	4 022	4 390
Vorjahr	1 150	—	—	—	—	2 827	1 883	2 088	2 936	2 131	4 505	5 076
4 Zimmer												
Bis 1939	—	—	—	1 180	2 233	2 161	1 323	1 822	1 901	1 658	2 179	2 412
1940–1946	—	—	—	—	—	—	1 779	1 685	1 772	2 705	2 685	3 286
1947–1950	1 346	1 275	1 426	948	—	—	—	2 260	2 352	—	3 290	3 491
1951–1960	1 300	1 519	1 560	—	2 308	2 308	2 301	2 562	2 624	2 863	4 006	4 230
Nach 1960	—	1 600	1 604	—	3 702	4 094	—	2 184	2 616	—	5 031	5 415
Vorjahr	1 300	—	—	—	—	3 362	1 944	2 628	3 420	2 783	5 856	6 344

¹ Mittlere Jahresmietpreise in Franken.**Landesindex der Konsumentenpreise seit 1940 – Ganze Schweiz (August 1940 = 100)**

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1940	105,1	105,4	105,5	107,4	108,0	109,0	109,8	110,1	111,7	114,2	116,0	116,5
1941	118,7	118,7	119,3	123,0	124,8	127,4	129,1	129,5	129,9	132,4	134,0	134,3
1942	135,8	137,0	137,5	139,3	140,2	140,5	142,6	142,3	142,4	143,9	144,8	145,5
1943	146,4	146,6	146,8	147,7	147,7	148,2	148,6	148,3	148,8	149,3	149,5	149,6
1944	149,9	150,1	150,4	150,9	151,2	151,7	152,2	151,6	151,6	151,7	151,7	151,7
1945	152,0	152,1	152,2	152,6	152,8	153,3	153,4	153,1	152,8	151,8	150,7	150,7
1946	150,7	150,1	149,3	149,5	150,4	151,1	150,9	151,0	151,1	154,2	154,4	154,5
1947	154,7	154,7	154,7	155,4	157,6	158,5	158,5	158,5	158,7	162,3	162,5	162,8
1948	163,0	162,9	162,5	162,5	162,6	163,0	162,5	162,3	162,6	162,7	164,9	163,7
1949	163,1	162,5	161,8	161,2	161,4	161,8	161,3	161,4	161,8	161,3	161,0	160,6
1950	158,9	158,3	158,0	157,5	158,2	158,4	158,4	159,4	160,0	160,8	160,9	160,8
1951	162,3	162,8	162,7	164,5	166,1	166,4	167,3	168,3	168,8	169,9	170,8	171,0
1952	170,5	170,8	170,8	170,1	170,8	171,3	170,9	171,3	171,6	171,1	171,2	171,0
1953	169,9	169,5	169,3	168,8	169,5	169,7	169,5	169,7	170,2	170,4	170,4	170,1
1954	169,8	169,5	169,4	169,6	170,1	170,5	171,0	171,7	172,0	172,5	173,0	172,9
1955	172,4	171,8	171,6	171,7	172,3	172,3	172,4	172,8	173,1	173,4	173,6	173,6
1956	172,6	173,0	173,5	173,2	175,0	175,4	175,6	176,2	176,5	176,7	177,2	177,4
1957	177,1	176,8	176,3	176,9	178,0	178,1	178,5	179,5	179,9	180,5	181,0	181,0
1958	180,5	180,5	180,5	180,7	182,2	182,4	182,4	182,6	182,9	182,8	182,9	182,6
1959	181,5	180,9	180,6	179,9	180,1	179,9	179,9	180,5	181,1	181,4	181,6	181,5
1960	181,0	181,9	181,9	182,2	183,0	183,2	183,7	184,1	184,6	184,9	184,9	184,7
1961	184,2	184,3	184,3	184,3	185,7	186,0	186,4	187,3	187,6	188,4	191,0	191,2
1962	191,4	191,9	192,2	193,1	194,6	195,1	195,7	196,5	196,4	196,1	197,0	197,4
1963	198,0	199,2	199,2	199,5	200,7	201,2	201,6	202,2	202,8	203,6	204,8	205,0
1964	205,2	205,5	205,6	206,9	208,0	207,7	207,8	208,3	208,7	209,3	209,5	209,8
1965	210,0	210,7	210,8	211,5	213,8	214,6	215,2	216,4	217,0	217,7	219,6	220,1
1966	221,3	221,9	222,2	222,5	225,3	225,0	.	.	.	.	.	.

Indezzfieren

Jahresmittel der Indezzfieren der Konsumentenpreise 1919-1939 (Juni 1914 = 100)

Jahr	Basler Variante des Landesindex					Gesamtindexziffern				
	Nahrung.	Heizung, Beleucht.	Bekleidung	Zusammen ohne Miete	Miete	Gesamtindex	Zürich	Bern	St. Gallen	Schweiz
1919	226	254	263	235	117	210	216	220	*	222
1920	228	257	273	239	132	217	223	223	214	224
1921	205	216	230	211	148	198	203	204	*	200
1922	158	188	179	164	155	162	169	170	*	164
1923	161	179	169	164	158	163	168	173	*	164
1924	166	173	171	168	164	167	171	177	*	169
1925	162	158	177	164	174	166	171	176	163	168
1926	153	155	170	156	181	161	166	170	155	162
1927	153	151	159	154	186	160	165	168	152	160
1928	152	145	164	154	189	161	166	168	152	161
1929	153	145	166	155	193	163	166	167	152	161
1930	148	145	158	150	197	160	163	162	148	158
1931	134	139	142	136	201	150	155	154	139	150
1932	122	133	124	123	202	139	144	144	130	138
1933	115	128	114	116	202	134	136	138	124	131
1934	113	126	112	114	199	132	134	136	122	129
1935	111	126	111	112	196	130	133	135	121	128
1936	118	127	108	117	194	133	134	137	123	130
1937	126	131	117	125	192	139	139	144	129	137
1938	126	130	120	125	191	139	140	144	131	137
1939	129	129	118	127	190	140	142	145	133	138

Jahresmittel der Indezzfieren der Konsumentenpreise seit 1940 (August 1939 = 100)¹

Jahr	Basler Variante des Landesindex						Gesamtindexziffern				
	Nahrung.	Heizung ²	Reinigung	Bekleidung	Miete	Verschiedenes	Gesamtindex	Zürich	Bern	St. Gallen	Schweiz
1940	111,2	119,8	.	120,7	100,0	.	109,8	109,6	109,9	109,7	110,0
1941	133,1	131,0	.	151,8	100,0	.	125,9	126,6	125,9	127,4	126,8
1942	152,5	138,6	.	177,0	100,0	.	139,7	140,5	139,6	143,5	141,0
1943	161,4	144,5	.	198,0	100,0	.	147,4	147,8	146,9	151,5	148,1
1944	164,4	147,3	.	207,8	100,4	.	150,4	150,9	149,8	155,4	151,2
1945	164,5	155,0	.	214,0	101,2	.	152,0	152,0	151,0	157,0	152,3
1946	160,6	160,2	.	218,7	101,9	.	151,1	152,2	150,7	156,9	151,4
1947	170,2	159,9	.	231,5	102,7	.	157,9	159,4	158,1	164,6	158,2
1948	176,7	158,2	.	239,8	104,0	.	162,7	163,6	163,7	169,1	162,9
1949	172,3	152,4	.	234,7	106,3	.	160,0	162,8	162,7	168,1	161,6
1950	178,2	131,0	192,3	204,8	109,4	143,8	160,4	159,5	160,8	162,7	159,1
1951	183,6	138,5	195,9	227,5	114,8	149,5	168,5	168,0	168,7	170,0	166,7
1952	186,7	142,9	202,0	229,6	120,8	154,2	172,5	172,1	173,4	173,6	171,0
1953	188,5	139,8	201,8	217,4	122,7	155,0	171,6	170,2	171,9	172,6	169,8
1954	191,5	136,4	200,8	214,6	124,9	154,2	172,5	171,2	172,9	174,8	171,0
1955	193,2	136,3	201,8	214,2	129,1	154,3	173,9	172,2	174,6	176,1	172,6
1956	196,8	140,8	203,7	212,6	132,1	155,7	176,4	174,2	177,0	178,7	175,2
1957	199,0	147,9	207,4	217,0	135,8	159,4	179,8	178,0	180,5	182,9	178,6
1958	200,5	148,2	210,6	221,0	142,7	166,3	183,5	181,0	183,4	186,3	181,9
1959	197,4	146,9	212,8	218,1	149,1	165,7	183,0	180,2	181,8	184,6	180,7
1960	199,4	146,5	215,4	220,6	153,7	167,9	185,5	182,4	184,0	187,2	183,3
1961	201,2	149,0	220,6	224,2	159,1	172,8	188,9	185,3	187,7	191,3	186,7
1962	216,1	153,6	228,1	228,8	168,2	179,1	198,9	192,6	194,6	198,3	194,8
1963	226,2	158,9	239,4	234,5	178,2	182,1	206,9	199,1	200,9	206,0	201,5
1964	228,9	161,4	247,4	244,8	192,6	188,5	213,8	204,2	207,4	214,0	207,7
1965	234,8	162,2	257,5	254,3	205,6	197,9	222,0	210,4	216,5	222,5	214,8

¹ Seit 1950 revidierter Index. Anteilquoten 1939-1949: Nahrung 57, Heizung, Beleuchtung, Reinigung 7, Bekleidung 15, Miete 21; seit 1950: Nahrung 40, Heizung und Beleuchtung 7, Reinigung 3, Bekleidung 15, Miete 20, Verschiedenes 15. ² Einschliesslich Beleuchtung; seit 1950 auch einschliesslich Reinigung.

Basler Variante des Landesindex seit 1940 (August 1939 = 100)

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Gesamtindex												
1940	104,6	104,8	105,4	107,4	107,9	108,8	110,2	110,5	112,2	113,5	115,6	116,2
1941	118,2	113,3	118,8	122,4	124,3	126,6	128,1	128,8	129,2	130,8	132,0	132,9
1942	134,2	135,2	136,1	137,6	138,7	138,8	141,1	141,3	141,3	143,1	144,2	144,6
1943	145,6	145,9	146,1	146,9	147,0	147,1	147,8	147,4	147,9	148,6	148,9	149,2
1944	149,6	149,4	149,6	150,4	150,5	150,6	151,3	150,6	150,6	150,8	150,9	151,1
1945	151,4	151,5	151,7	152,1	152,9	153,4	153,4	152,9	152,2	151,6	150,5	150,5
1946	150,6	150,6	148,8	149,1	150,1	150,2	150,4	150,4	150,4	153,4	154,4	154,5
1947	154,6	154,7	154,5	154,7	157,0	157,5	157,9	158,2	158,6	162,0	162,8	163,2
1948	163,4	163,4	162,9	162,9	162,6	162,9	162,5	162,4	162,2	162,2	162,7	161,8
1949	161,2	160,7	159,7	160,2	160,1	161,7	159,8	159,4	159,8	159,5	158,8	159,1
1950 ¹	157,1	157,0	156,6	158,5	159,6	160,1	159,9	161,0	161,2	162,2	162,0	162,2
1951	163,4	164,1	164,2	166,2	168,1	168,2	169,5	170,4	170,6	171,8	172,6	173,1
1952	172,3	172,6	172,7	171,6	172,3	172,9	172,3	172,8	173,1	172,5	172,3	172,3
1953	171,4	171,2	171,1	170,6	171,5	171,6	171,4	171,9	172,2	172,4	172,3	172,1
1954	171,5	171,4	171,2	170,9	171,5	171,8	172,5	172,9	173,6	173,9	174,3	174,1
1955	174,0	172,8	172,6	173,1	173,6	173,6	173,8	174,3	174,6	174,6	175,2	175,1
1956	174,4	174,2	175,0	174,5	176,0	176,5	176,8	177,2	177,7	177,8	178,2	178,2
1957	178,0	177,7	177,2	177,6	178,6	178,7	179,9	180,9	181,7	182,1	182,4	182,6
1958	182,2	182,1	181,8	182,1	183,7	183,2	183,7	184,1	185,1	184,6	184,8	184,4
1959	183,4	182,8	182,7	181,9	182,2	182,8	182,4	182,8	183,4	183,8	184,1	184,2
1960	183,7	184,4	183,9	184,3	185,3	185,6	186,0	186,3	186,6	186,7	186,6	186,2
1961	186,2	186,3	186,2	186,3	187,8	188,3	188,8	189,6	190,3	190,6	193,1	193,2
1962	193,4	194,2	195,1	197,0	199,4	199,7	200,6	201,4	201,4	200,1	201,8	202,3
1963	203,3	204,8	204,5	204,4	206,4	206,6	207,5	207,8	208,3	208,7	210,4	210,3
1964	210,8	211,3	211,4	212,7	214,3	214,0	214,2	214,3	215,0	215,2	216,1	216,2
1965	216,5	216,6	216,9	218,1	220,8	221,2	222,3	224,1	225,1	225,8	227,8	228,3
1966	229,0	229,9	230,3	230,9	234,3	234,2	.	.	.	.	.	.
Gesamtindex ohne Miete												
1940	106,3	106,7	107,5	110,3	111,1	112,3	114,3	114,6	117,2	118,9	121,8	122,8
1941	125,4	125,5	126,3	131,2	134,1	137,3	139,3	140,3	140,9	143,1	144,9	146,0
1942	147,9	149,2	150,5	152,6	154,1	154,2	157,5	157,7	157,8	160,3	161,8	162,3
1943	163,9	164,3	164,5	165,7	165,7	166,0	166,8	166,4	167,0	168,0	168,4	168,8
1944	169,4	169,1	169,4	170,4	170,5	170,6	171,5	170,7	170,6	170,8	171,0	171,4
1945	171,7	171,8	172,2	172,6	173,5	174,0	174,2	173,5	172,5	171,6	170,1	170,1
1946	170,3	170,2	167,8	168,0	169,2	169,5	169,6	169,8	169,8	173,9	175,2	175,5
1947	175,6	175,7	175,5	175,6	178,6	179,3	179,8	180,3	180,7	185,5	186,7	187,3
1948	187,5	187,5	186,8	186,9	186,4	186,2	185,8	185,5	185,3	185,3	185,8	184,7
1949	183,9	183,0	181,8	182,4	181,2	183,5	180,9	180,3	180,9	180,5	179,4	179,8
1950 ¹	177,1	177,0	176,3	171,3	171,8	172,4	172,2	173,6	173,9	175,1	174,9	175,1
1951	176,6	177,5	177,7	180,1	181,1	181,3	182,8	184,0	184,3	185,8	186,0	186,6
1952	185,6	186,0	186,1	184,7	184,9	185,7	184,9	185,6	186,0	185,2	184,9	185,0
1953	183,8	183,6	183,5	182,8	183,6	183,7	183,5	184,1	184,5	184,7	184,5	184,3
1954	183,5	183,4	183,2	182,8	183,0	183,4	184,3	184,8	185,7	186,1	186,0	185,8
1955	185,7	184,2	184,0	184,5	184,5	184,5	184,7	185,3	185,8	185,7	186,5	186,4
1956	185,6	185,2	186,3	185,7	186,7	187,3	187,7	188,2	188,8	189,0	189,4	189,5
1957	189,2	188,9	188,3	188,7	189,0	189,1	190,6	191,8	192,8	193,3	193,7	194,0
1958	193,5	193,3	193,0	193,3	193,2	193,5	193,3	193,7	195,0	194,4	194,7	194,2
1959	192,9	192,2	192,0	191,0	190,1	190,1	190,3	190,7	191,5	192,0	192,4	192,5
1960	191,9	192,7	192,2	192,6	192,9	193,3	193,7	194,1	194,5	194,6	194,5	194,0
1961	194,0	194,1	194,0	194,1	194,7	195,4	195,9	197,0	197,9	198,2	200,4	200,6
1962	200,8	201,8	202,9	205,2	206,7	207,1	208,2	209,1	209,2	207,5	209,7	210,3
1963	211,5	213,5	213,1	213,0	212,8	213,1	214,1	214,6	215,1	215,7	216,4	216,2
1964	216,9	217,5	217,7	219,3	219,0	218,5	218,9	219,0	219,9	220,0	221,2	221,3
1965	221,7	221,8	222,2	223,8	223,3	223,8	225,2	227,4	228,8	229,6	232,1	232,7
1966	233,6	234,8	235,3	235,9	235,0	234,9	.	.	.	.	.	.

¹ Indexrevision April 1950.

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungsmittel												
1940	105,4	105,6	106,3	107,7	108,5	110,1	110,9	111,4	114,6	115,0	118,9	120,2
1941	121,5	121,6	122,5	126,9	130,7	135,0	136,6	138,1	139,1	140,1	142,2	143,7
1942	144,6	146,5	148,1	149,4	151,0	151,2	154,7	154,8	154,9	156,5	158,6	159,3
1943	160,1	160,7	160,9	161,0	160,7	161,0	161,7	161,1	162,0	162,1	162,6	163,2
1944	163,6	163,2	163,7	164,5	164,4	164,7	165,6	164,4	164,2	164,3	164,6	165,1
1945	165,3	165,4	165,4	165,4	166,5	166,6	166,6	165,6	164,3	162,3	160,3	160,3
1946	160,3	160,2	157,0	157,3	158,9	158,9	159,2	159,3	159,3	164,1	165,8	166,1
1947	165,2	165,4	165,3	164,3	168,4	169,9	169,9	170,4	170,8	176,4	178,0	178,7
1948	178,6	178,5	177,5	177,2	177,2	176,9	176,3	176,0	175,7	175,7	176,4	174,9
1949	174,1	173,0	171,2	172,4	172,2	175,2	172,1	171,3	171,9	171,8	170,7	171,3
1950 ¹	168,2	168,3	167,5	173,7	176,7	177,8	177,8	180,9	181,1	182,4	181,8	182,3
1951	182,0	181,2	186,6	181,6	182,3	182,8	183,2	184,5	185,1	185,7	186,1	187,3
1952	185,7	185,2	185,5	184,5	185,3	186,7	187,0	187,8	188,4	188,2	187,8	187,9
1953	186,7	186,0	185,9	186,2	188,3	188,4	188,3	189,8	190,5	191,0	190,7	190,3
1954	189,1	189,0	188,6	188,3	189,3	190,1	191,8	192,8	194,5	195,0	194,8	194,4
1955	194,2	191,1	190,7	191,9	192,3	192,1	192,8	193,6	194,2	194,1	195,5	195,3
1956	193,8	192,8	194,9	193,9	195,8	197,1	197,7	198,2	199,3	199,3	199,8	199,4
1957	198,3	196,7	195,3	195,9	196,3	196,5	198,9	200,3	202,2	201,9	202,7	203,2
1958	202,2	199,4	198,7	199,3	199,7	200,1	199,8	200,1	202,4	201,5	202,0	201,0
1959	199,1	197,9	197,6	196,4	195,2	195,2	195,7	196,5	197,8	198,3	199,1	199,4
1960	198,0	198,5	197,4	197,7	198,5	199,2	199,9	200,5	201,2	201,0	200,8	199,7
1961	199,1	197,3	197,0	197,0	198,3	199,6	200,4	202,0	203,5	203,8	208,2	208,4
1962	208,6	208,3	210,5	214,3	216,8	217,6	219,3	220,1	220,0	216,3	220,4	221,5
1963	223,4	226,4	225,7	225,0	224,2	224,8	226,2	226,4	227,3	227,4	228,8	228,4
1964	228,7	227,4	227,8	229,7	229,3	228,5	228,2	227,7	229,1	228,5	230,8	231,0
1965	231,2	228,3	229,1	230,6	230,5	231,6	233,6	236,1	238,4	239,1	244,1	245,1
1966	246,3	246,0	247,0	247,7	246,4	246,3	.	.	.	.	.	.
Heizung, Beleuchtung												
1940	107,7	110,5	114,7	116,0	117,8	119,2	123,7	123,7	125,2	126,2	126,2	126,2
1941	129,0	129,4	130,4	130,4	130,4	130,4	130,5	130,5	130,5	131,6	134,2	134,2
1942	134,2	134,2	135,3	135,3	138,9	139,1	140,5	140,5	141,2	141,2	141,2	141,2
1943	141,2	141,2	141,2	142,1	144,9	144,9	145,9	145,9	145,9	146,6	146,8	146,8
1944	146,8	146,8	146,8	146,8	147,7	147,1	147,1	147,7	147,7	147,7	147,7	147,7
1945	147,7	148,6	152,6	152,6	152,6	157,7	157,7	157,7	157,7	158,3	158,3	158,3
1946	158,3	158,3	158,3	158,3	158,5	160,7	160,7	161,1	161,1	161,1	163,0	163,0
1947	163,0	163,0	163,0	160,9	160,9	156,5	156,5	157,1	158,9	159,9	159,9	159,9
1948	162,0	161,8	161,8	160,9	155,3	155,3	156,4	156,4	157,0	157,0	157,0	157,0
1949	156,5	156,5	156,5	159,4	149,0	150,4	150,2	150,2	151,7	151,7	148,6	148,6
1950 ¹	148,6	146,2	146,2	136,9	125,3	126,2	126,7	127,3	129,5	129,5	129,7	129,7
1951	132,6	133,1	133,1	133,1	140,8	140,1	140,7	140,7	140,7	142,2	142,2	142,7
1952	143,6	143,6	143,6	142,8	141,0	141,5	142,3	142,8	144,0	144,0	143,0	142,8
1953	141,0	141,8	141,8	141,2	137,0	137,5	138,3	138,8	139,8	140,2	140,2	139,7
1954	139,2	139,2	139,2	137,7	134,1	133,8	134,3	134,8	135,8	135,9	136,3	136,3
1955	136,3	136,3	136,3	136,3	134,0	134,5	135,0	135,9	137,6	137,6	138,1	138,2
1956	138,6	138,6	138,6	138,6	139,4	139,4	140,4	140,9	141,9	141,9	144,4	147,0
1957	147,0	147,0	147,9	145,4	146,6	147,1	147,6	148,1	149,1	149,1	149,8	149,8
1958	148,2	148,2	148,1	148,1	144,9	145,4	145,9	149,2	150,2	150,2	150,2	150,2
1959	149,0	149,7	149,7	148,8	144,5	144,5	145,0	145,5	146,6	146,6	146,6	146,6
1960	146,6	146,3	146,3	146,3	145,0	145,5	146,0	146,5	147,5	147,5	147,5	147,5
1961	148,4	148,4	148,4	148,4	147,6	148,1	148,6	149,1	150,2	150,2	150,2	150,9
1962	150,9	150,9	150,9	150,9	152,8	153,3	153,8	154,8	156,0	156,0	156,3	156,8
1963	157,0	157,1	157,1	156,1	158,8	158,8	159,8	159,8	160,8	160,8	160,8	160,3
1964	160,3	161,8	161,5	160,8	159,7	159,1	161,1	161,0	162,9	162,8	162,6	162,9
1965	163,4	163,6	163,6	163,6	158,9	158,9	161,1	161,1	163,1	163,1	163,1	163,5
1966	163,5	163,6	163,9	163,9	160,4	160,4	.	.	.	.	.	.

¹ Indexrevision April 1950.

Fortsetzung

Basler Variante des Landesindex seit 1940 (August 1939 = 100)

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Bekleidung												
1940	109,5	109,5	109,5	118,1	118,1	118,1	123,6	123,6	123,6	131,5	131,5	131,5
1941	140,1	140,1	140,1	150,3	150,3	150,3	155,0	155,0	155,0	161,6	161,6	161,6
1942	168,6	168,6	168,6	175,0	175,0	175,0	178,5	178,5	178,5	185,9	185,9	185,9
1943	191,6	191,6	191,6	197,5	197,5	197,5	199,1	199,1	199,1	203,7	203,7	203,7
1944	205,0	205,0	205,0	207,3	207,3	207,3	208,9	208,9	208,9	209,7	209,7	209,7
1945	210,8	210,8	210,8	213,4	213,4	213,4	214,5	214,5	214,5	217,3	217,3	217,3
1946	217,7	217,7	217,7	217,9	217,9	217,9	218,0	218,0	218,0	221,2	221,2	221,2
1947	225,5	225,5	225,5	230,2	230,2	230,2	233,3	233,3	233,3	237,0	237,0	237,0
1948	238,2	238,2	238,2	240,8	240,8	240,8	240,2	240,2	240,2	239,9	239,9	239,9
1949	238,8	238,8	238,8	235,5	235,5	235,5	233,3	233,3	233,3	231,3	231,3	231,3
1950 ¹	228,6	228,6	228,6	203,8	203,8	203,8	202,3	202,3	202,3	205,7	205,7	205,7
1951	213,0	213,0	213,0	225,8	225,8	225,8	232,8	232,8	232,8	238,4	238,4	238,3
1952	236,6	236,6	236,6	232,0	232,0	232,0	226,7	226,7	226,7	223,3	223,3	223,4
1953	221,0	221,0	221,0	217,1	217,1	217,1	216,1	216,1	216,1	215,5	215,5	215,5
1954	215,0	215,0	215,0	214,3	214,3	214,3	214,2	214,2	214,2	214,8	214,8	214,8
1955	214,7	214,7	214,7	214,6	214,6	214,6	213,6	213,6	213,6	213,7	213,7	213,7
1956	213,0	213,0	213,0	212,5	212,5	212,5	212,2	212,2	212,2	212,8	212,8	212,8
1957	214,2	214,2	214,2	216,0	216,0	216,0	217,2	217,2	217,2	220,4	220,4	220,4
1958	221,2	221,2	221,2	221,3	221,3	221,3	221,1	221,1	221,1	220,4	220,4	220,4
1959	219,1	219,1	219,1	217,6	217,6	217,6	217,1	217,1	217,1	218,6	218,6	218,6
1960	219,1	219,1	219,1	220,6	220,6	220,6	220,8	220,8	220,8	221,9	221,9	221,9
1961	223,2	223,2	223,2	223,8	223,8	223,8	224,4	224,4	224,4	225,3	225,3	225,3
1962	226,2	226,2	226,2	228,7	228,7	228,7	229,6	229,6	229,6	230,7	230,7	230,7
1963	231,9	231,9	231,9	233,5	233,5	233,5	234,8	234,8	234,8	237,7	237,7	237,7
1964	240,5	240,5	240,5	244,3	244,3	244,3	246,0	246,0	246,0	248,6	248,6	248,6
1965	250,1	250,1	250,1	254,3	254,3	254,3	255,0	255,0	255,0	257,8	257,8	257,8
1966	259,3	259,3	259,3	261,0	261,0	261,0	.	.	.	.	.	.
Miete												
1940	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1941	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1942	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1943	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1944	100,0	100,0	100,0	100,0	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5
1945	100,5	100,5	100,5	100,5	101,5	101,5	101,5	101,5	101,5	101,5	101,5	101,5
1946	101,5	101,5	101,5	101,5	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0
1947	102,0	102,0	102,0	102,0	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0
1948	103,0	103,0	103,0	103,0	104,6	104,6	104,6	104,6	104,6	104,6	104,6	104,6
1949	104,6	104,6	104,6	104,6	107,1	107,1	107,1	107,1	107,1	107,1	107,1	107,1
1950 ¹	107,1	107,1	107,1	107,1	110,6	110,6	110,6	110,6	110,6	110,6	110,6	110,6
1951	110,6	110,6	110,6	110,6	116,1	116,1	116,1	116,1	116,1	116,1	119,1	119,1
1952	119,1	119,1	119,1	119,1	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6
1953	121,6	121,6	121,6	121,6	123,2	123,2	123,2	123,2	123,2	123,2	123,2	123,2
1954	123,2	123,2	123,2	123,2	125,2	125,2	125,2	125,2	125,2	125,2	127,2	127,2
1955	127,2	127,2	127,2	127,2	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0
1956	130,0	130,0	130,0	130,0	133,1	133,1	133,1	133,1	133,1	133,1	133,1	133,1
1957	133,1	133,1	133,1	133,1	137,2	137,2	137,2	137,2	137,2	137,2	137,2	137,2
1958	137,2	137,2	137,2	137,2	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4
1959	145,4	145,4	145,4	145,4	150,9	150,9	150,9	150,9	150,9	150,9	150,9	150,9
1960	150,9	150,9	150,9	150,9	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1
1961	155,1	155,1	155,1	155,1	160,1	160,1	160,1	160,1	160,1	160,1	163,9	163,9
1962	163,9	163,9	163,9	163,9	170,3	170,3	170,3	170,3	170,3	170,3	170,3	170,3
1963	170,3	170,3	170,3	170,3	180,7	180,7	180,7	180,7	180,7	180,7	186,5	186,5
1964	186,5	186,5	186,5	186,5	195,7	195,7	195,7	195,7	195,7	195,7	195,7	195,7
1965	195,7	195,7	195,7	195,7	210,6	210,6	210,6	210,6	210,6	210,6	210,6	210,6
1966	210,6	210,6	210,6	210,6	231,4	231,4	.	.	.	.	.	.

¹ Indexrevision April 1950.

Basler Variante des Landesindex seit 1950 (August 1939 = 100)

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Reinigung												
1950	.	.	.	192,9	192,9	192,9	192,9	191,4	191,4	191,4	191,4	191,4
1951	191,4	193,7	193,7	193,7	193,7	193,7	193,7	199,5	199,5	199,5	199,5	199,5
1952	199,5	202,2	202,2	202,2	202,2	202,2	202,2	202,2	202,2	202,2	202,2	202,2
1953	202,2	202,0	202,0	202,0	202,0	202,0	202,0	201,5	201,5	201,5	201,5	201,5
1954	201,5	200,5	200,5	200,5	200,5	200,5	200,5	200,9	200,9	200,9	200,9	200,9
1955	200,9	201,1	201,1	201,1	201,1	201,1	201,1	202,7	202,7	202,7	202,7	202,7
1956	202,7	203,6	203,6	203,6	203,6	203,6	203,6	204,0	204,0	204,0	204,0	204,0
1957	204,0	206,8	206,8	206,8	206,8	206,8	206,8	208,7	208,7	208,7	208,7	208,7
1958	208,7	210,7	210,7	210,7	210,7	210,7	210,7	210,9	210,9	210,9	210,9	210,9
1959	210,9	212,3	212,3	212,3	212,3	212,3	212,3	213,8	213,8	213,8	213,8	213,8
1960	213,8	215,3	215,3	215,3	215,3	215,3	215,3	215,8	215,8	215,8	215,8	215,8
1961	215,8	220,2	220,2	220,2	220,2	220,2	220,2	222,0	222,0	222,0	222,0	222,0
1962	222,0	225,1	225,1	225,1	225,1	225,1	225,1	231,7	231,7	231,7	231,7	231,7
1963	234,8	239,5	239,5	239,5	239,5	239,5	239,5	240,2	240,2	240,2	240,2	240,2
1964	240,2	246,0	246,0	246,0	246,0	246,0	246,0	250,4	250,4	250,4	250,4	250,4
1965	250,4	257,8	257,8	257,8	257,8	257,8	257,8	258,5	258,5	258,5	258,5	258,5
1966	258,5	261,3	261,3	261,3	261,3	261,3	261,3					
Verschiedenes												
1950	.	.	.	144,2	144,2	144,2	144,2	143,3	143,3	143,3	143,3	143,3
1951	143,3	149,4	149,4	149,4	149,4	149,4	149,4	150,9	150,9	150,9	150,9	150,9
1952	150,9	154,0	154,0	154,0	154,0	154,0	154,0	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1
1953	155,1	155,4	155,4	155,4	155,4	155,4	155,4	154,4	154,4	154,4	154,4	154,4
1954	154,4	154,3	154,3	154,3	154,3	154,3	154,3	154,1	154,1	154,1	154,1	154,1
1955	154,1	154,1	154,1	154,1	154,1	154,1	154,1	154,6	154,6	154,6	154,6	154,6
1956	154,6	155,3	155,3	155,3	155,3	155,3	155,3	156,5	156,5	156,5	156,5	156,5
1957	156,5	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	160,7	160,7	160,7	160,7	160,7
1958	160,7	166,9	166,9	166,9	166,9	166,9	166,9	166,8	166,8	166,8	166,8	166,8
1959	166,8	165,7	165,7	165,7	165,7	165,7	165,7	165,4	165,4	165,4	165,4	165,4
1960	165,4	168,1	168,1	168,1	168,1	168,1	168,1	168,1	168,1	168,1	168,1	168,1
1961	168,1	172,8	172,8	172,8	172,8	172,8	172,8	173,8	173,8	173,8	173,8	173,8
1962	173,8	179,0	179,0	179,0	179,0	179,0	179,0	180,2	180,2	180,2	180,2	180,2
1963	180,2	181,6	181,6	181,6	181,6	181,6	181,6	183,4	183,4	183,4	183,4	183,4
1964	183,4	188,4	188,4	188,4	188,4	188,4	188,4	189,6	189,6	189,6	189,6	189,6
1965	189,6	196,2	196,2	196,2	196,2	196,2	196,2	201,5	201,5	201,5	201,5	201,5
1966	201,5	208,1	208,1	208,1	208,1	208,1	208,1					

Indezziffern für « Verschiedenes » seit 1960 (August 1939 = 100)

Artikel	1960		1961		1962		1963		1964		1965		1966
	Febr.	Aug.	Febr.	Aug.	Febr.	Aug.	Febr.	Aug.	Febr.	Aug.	Febr.	Aug.	Febr.
Haushaltsartikel	203	203	206	212	214	216	217	222	223	227	232	235	238
Schreibmaterialien	190	190	191	192	193	194	196	196	198	198	202	206	207
Zeitungen, Zeitschriften	160	160	163	163	163	163	167	171	171	171	183	187	191
Straßenbahn	142	142	142	142	142	142	142	142	142	142	142	161	161
Eisenbahn	139	139	139	139	140	140	142	142	142	142	161	161	161
Post und Telefon	100	100	100	100	100	100	105	105	105	105	105	105	105
Fahrrad	170	171	175	177	179	181	181	181	181	182	184	184	185
Coiffeur	236	236	265	265	297	297	297	297	329	329	350	350	387
Kino, Radio, Sport	166	166	182	182	182	185	185	185	199	206	206	206	222
Sanitarische Artikel	155	156	161	163	163	164	164	168	169	169	170	171	172
Tabakfabrikate	187	187	187	187	187	194	195	195	195	195	195	201	224
Getränke	162	161	163	162	167	168	169	173	182	182	182	187	188
Zusammen	168	168	173	174	179	180	182	183	188	190	196	201	208

Einnahmen und Ausgaben von Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenfamilien je Familie 1965¹

Einheiten Einnahmen- und Ausgabengruppe	Arbeiter mit Einnahmen von ... Fr.		Angestellte und Beamte mit Einnahmen von ... Fr.	
	12500– 16999	17000– 20499	16500– 21999	22000– 26999
Personen pro Familie	4,2	3,9	4,3	4,6
Konsumeinheiten pro Familie ²	2,5	2,4	2,3	2,6
Quets pro Familie ³	10,4	9,6	9,8	10,9
Einnahmen in Prozenten				
Einkommen des Haushaltvorstandes ⁴	88,6	91,5	90,7	88,6
Verdienst anderer Haushaltsmitglieder	2,6	2,1	1,3	1,7
Übrige Einnahmen	8,8	6,4	8,0	9,7
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0
Ausgaben in Franken				
Nahrungsmittel	4 383	4 333	4 389	4 694
Genußmittel	663	680	624	514
Bekleidung	1 406	1 699	1 963	2 344
Miete	1 770	2 157	3 057	2 887
Wohnungseinrichtung	626	938	1 531	2 667
Heizung und Beleuchtung	536	599	616	685
Reinigung	210	273	297	329
Gesundheitspflege	927	843	1 167	1 181
Bildung und Erholung	1 783	2 058	1 732	2 546
Verkehr	529	759	1 081	993
Versicherungen	1 726	2 048	2 302	2 913
Steuern und Gebühren	421	690	593	1 081
Andere Ausgaben	550	549	580	1 703
Zusammen	15 530	17 626	19 932	24 537
Ausgaben in Prozenten				
Nahrungsmittel	28,2	24,6	22,0	19,1
Milch, Milchprodukte, Eier	6,8	5,6	5,0	4,4
Speiseöl und Speisefette	0,6	0,4	0,5	0,4
Fleisch, Wurstwaren und Fische	7,1	5,6	4,7	4,7
Brot und Getreideprodukte	4,2	3,4	3,0	2,6
Kartoffeln	0,6	0,6	0,4	0,3
Gemüse, Obst und Südfrüchte	4,3	4,5	4,0	3,7
Übr. Nahrungsmittel, fertige Mahlzeiten	4,6	4,5	4,4	3,0
Genußmittel	4,3	3,9	3,1	2,1
Bekleidung	9,0	9,6	9,9	9,6
Miete	11,4	12,2	15,3	11,8
Wohnungseinrichtung	4,0	5,3	7,7	10,9
Heizung und Beleuchtung	3,5	3,4	3,1	2,8
Reinigung	1,4	1,6	1,5	1,3
Gesundheitspflege	6,0	4,8	5,9	4,8
Bildung und Erholung	11,5	11,7	8,7	10,4
Verkehr	3,4	4,3	5,4	4,0
Versicherungen	11,1	11,6	11,5	11,9
Steuern und Gebühren	2,7	3,9	3,0	4,4
Andere Ausgaben	3,5	3,1	2,9	6,9
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0

¹ Von den untersuchten Arbeiterhaushaltungen 1965 entfielen 13 auf die erste und 10 auf die zweite Einnahmengruppe. Auf die Angestellten- und Beamtenhaushaltungen entfielen 9 auf die erste und 10 auf die zweite Einnahmengruppe. Diese Verteilung auf die verschiedenen Stufen darf nicht als Spiegel der Einkommensverteilung in der gesamten Arbeiterschaft aufgefaßt werden, da die Erhebung über Haushaltsrechnungen auf freiwilliger Mitarbeit der Rechnungsführer beruht. ² Konsumeinheit: Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit einer Zehntelseinheit bewertet; das Maximum wird mit 19 Jahren erreicht, beim Mann mit 1 Einheit, bei der Frau mit 0,8 Einheiten. Bis zum 12. Lebensjahr erhöht sich die Konsumeinheit um einen Zehntel nach je 3 Jahren, nach dem 12. Lebensjahr nach je 2 Jahren. ³ Quet: Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit 1 Quet bewertet. Für jedes Lebensjahr wird die Bewertung um ein Zehntelsquet erhöht, bis das Maximum erreicht ist mit 3,0 Quets bei der Frau von 20 Jahren und mit 3,5 Quets beim Mann von 25 Jahren. ⁴ Einschließlich Lohnausfallentschädigungen.

Verbrauch

Fleischversorgung des Kantons Basel-Stadt in 1000 kg seit 1951¹

Jahr	Schlach- tungen	Einfuhr in den Kanton			Fleisch- umsatz zusammen	Ausfuhr aus dem Kanton			Fleischver- sorgung ³
		Frisches Fleisch	Gefrier- fleisch	Fleisch- und Wurst- waren		Frisches Fleisch ²	Fleisch- und Wurst- waren	Zusammen	
1951	12 887,0	3 001,3	1 726,2	1 313,8	18 928,3	2 025,7	3 976,2	6 001,9	12 643,1
1952	13 422,4	2 988,3	1 092,5	1 277,4	18 780,6	2 158,3	3 889,0	6 047,3	12 379,9
1953	14 511,5	2 787,2	229,4	1 443,1	18 971,2	3 287,7	4 748,2	8 035,9	11 482,1
1954	14 186,6	3 346,2	230,8	1 585,3	19 348,9	2 258,5	4 198,1	6 456,6	12 807,7
1955	13 782,3	4 374,4	407,6	1 683,8	20 248,1	1 983,6	4 461,0	6 444,6	13 803,4
1956	13 909,6	4 032,3	1 161,2	1 657,8	20 760,9	1 245,0	4 850,1	6 095,1	14 311,3
1957	15 207,9	3 832,0	910,2	1 858,9	21 809,0	1 438,8	5 757,3	7 196,1	14 558,2
1958	14 792,4	3 944,0	878,1	1 783,7	21 398,2	1 401,9	5 399,8	6 801,7	14 859,0
1959	15 243,3	3 783,7	1 196,9	1 882,3	22 106,2	1 254,8	5 336,5	6 591,3	15 634,0
1960	15 783,3	3 805,5	1 212,2	2 217,8	23 018,8	1 672,7	5 736,9	7 409,6	14 970,3
1961	16 948,6	4 403,2	988,1	2 357,4	24 697,3	1 879,4	5 956,1	7 835,5	16 517,7
1962	16 811,8	5 811,6	1 276,2	2 120,8	26 020,4	2 279,4	6 051,4	8 330,8	15 282,3
1963	16 594,4	5 786,8	1 010,6	2 248,4	25 640,2	2 360,7	6 532,1	8 892,8	18 859,1
1964	17 392,9	6 178,1	1 174,6	2 409,3	27 154,9	3 338,2	6 393,5	9 731,7	17 619,2
1965	19 493,2	5 468,8	1 586,0	2 419,9	28 967,9	4 256,1	6 894,5	11 150,6	17 153,7

¹ Nach Angaben des Schlachthofes Basel-Stadt; ohne Umsatz von Fischen, Geflügel, Kaninchen, Wildbret und anderen Comestibles-waren sowie ohne Einfuhr von Fleischkonserven und luftgetrocknetem, nicht zerkleinertem Fleisch. ² Einschließlich Gefrierfleisch. ³ Abgabe an den Basler Detailhandel, Restaurants usw., einschließlich Abgabe ab Lager, aber ohne Lieferung an Lager.

Geschlachtete Tiere nach Schlachtort, Herkunft und Ergebnis der Fleischschau 1965

Schlachtort/Herkunft/Ergebnis	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde
Schlachtort									
Basler Schlachthof	1 501	2 873	7 766	4 360	26 931	2 155	13	113 679	215
Nicht im Schlachthof	—	—	3	—	6	1	—	34	—
Herkunft der Tiere									
Kanton Basel-Stadt	7	—	25	7	130	35	10	1 859	7
Übrige Schweiz	1 203	322	7 741	3 962	26 745	2 121	3	111 853	82
Ausland	291	2 551	3	391	62	—	—	1	126
Ergebnis der Fleischschau									
Bankwürdig	1 462	2 861	7 627	4 334	26 859	2 153	13	112 627	215
Bedingt bankwürdig	38	12	125	26	55	2	—	1 056	—
Ungenießbar	1	—	17	—	23	1	—	30	—
Tiere zusammen	1 501	2 873	7 769	4 360	26 937	2 156	13	113 713	215
Davon									
Notschlachtungen	291	58	546	211	156	9	1	680	16
Einzelne Organe beseitigt	676	1 755	7 009	1 883	1 333	1 509	—	49 044	19
Mit Tuberkuloseerscheinungen	4	10	48	13	1	—	—	15	—

Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt seit 1957¹

Käufe	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963 ²	1964	1965
Gesamtforderung									
Käufe	8 249	7 865	8 025	8 950	9 317	8 990	5 335	4 388	4 009
Betrag in 1000 Fr.	19 993	18 002	21 307	25 821	27 900	32 263	24 536	20 907	19 249

¹ Nach der Statistik des Registers der Eigentumsvorbehalte; im betreffenden Jahr neu entstandene Forderungen aus eingetragenen Abzahlungsverträgen nach Abzug der Anzahlung. ² Verminderung infolge Inkraftsetzung des neuen Bundesgesetzes über die Abzahlungskäufe (Anzahlung mindestens 20 bzw. 30% des Kaufpreises) ab 1. Januar 1963.

Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt nach Forderungsbetrag und Warengattung 1965¹

Warengattung	Forderungsbetrag in Franken									Total
	Bis 250	251–500	501–1000	1001–2000	2001–3000	3001–5000	5001–10000	10001–50000	50001 u. m.	
Käufe										
Möbel	6	38	176	304	264	236	203	21	—	1 248
Teppich	—	2	12	10	4	3	—	—	—	31
Herd, Boiler	—	6	4	1	—	—	—	—	—	11
Waschmaschine	2	2	39	15	3	1	—	—	—	62
Kühlschrank	1	12	3	3	—	—	—	—	—	19
Nähmaschine	—	18	59	1	—	—	—	—	—	78
Staubsauger, Blocher	—	13	24	—	—	—	—	—	—	37
Anderer Hausrat	1	1	3	—	1	—	—	—	—	6
Radio, Tonbandgerät	14	38	15	4	2	1	—	—	—	74
Fernsehapparat	1	23	178	192	6	1	—	—	—	401
Musikinstrument	—	4	4	2	3	—	1	—	—	14
Velo	4	6	—	—	—	—	—	—	—	10
Motorrad ²	—	23	27	9	5	2	—	—	—	66
Auto	—	6	61	280	304	520	336	48	—	1 555
Übrige Fahrzeuge	—	—	1	1	—	9	10	3	—	24
Verschiedenes	3	17	19	4	1	—	—	—	—	44
Private Käufe zus.	32	209	625	826	593	773	550	72	—	3 680
Geschäftsfahrzeuge	—	—	—	2	5	3	22	46	32	110
Übr. geschäftl. Käufe	1	2	10	28	22	35	53	48	20	219
Zusammen	33	211	635	856	620	811	625	166	52	4 009
Gesamtforderung in 1000 Franken										
Möbel	1,2	15,8	132,7	460,5	651,7	922,5	1 381,5	267,6	—	3 833,5
Teppich	—	1,0	8,0	13,7	10,2	12,3	—	—	—	45,2
Herd, Boiler	—	2,4	2,6	1,2	—	—	—	—	—	6,2
Waschmaschine	0,5	1,0	29,8	21,0	7,6	3,0	—	—	—	62,9
Kühlschrank	0,2	3,8	1,7	3,6	—	—	—	—	—	9,3
Nähmaschine	—	7,3	38,3	1,1	—	—	—	—	—	46,7
Staubsauger, Blocher	—	5,5	13,2	—	—	—	—	—	—	18,7
Anderer Hausrat	0,1	0,5	2,4	—	2,4	—	—	—	—	5,4
Radio, Tonbandgerät	3,0	13,5	9,4	5,1	5,1	3,3	—	—	—	39,4
Fernsehapparat	0,2	9,0	143,2	237,4	12,9	3,6	—	—	—	406,3
Musikinstrument	—	1,4	2,3	3,3	7,2	—	5,2	—	—	19,4
Velo	0,9	2,2	—	—	—	—	—	—	—	3,1
Motorrad ²	—	9,1	15,8	12,6	12,4	7,7	—	—	—	57,6
Auto	—	2,6	47,2	424,9	753,9	2 059,0	2 167,0	635,7	—	6 090,3
Übrige Fahrzeuge	—	—	0,9	1,4	—	37,9	71,0	36,9	—	148,1
Verschiedenes	0,6	7,0	12,7	5,3	2,2	—	—	—	—	27,8
Private Käufe zus.	6,7	82,1	460,2	1 191,1	1 465,6	3 049,3	3 624,7	940,2	—	10 819,9
Geschäftsfahrzeuge	—	—	—	3,3	12,7	12,1	154,5	1 180,3	3 134,6	4 497,5
Übr. geschäftl. Käufe	0,1	0,6	7,9	43,0	56,9	135,2	375,6	1 174,1	2 137,7	3 931,1
Zusammen	6,8	82,7	468,1	1 237,4	1 535,2	3 196,6	4 154,8	3 294,6	5 272,3	19 248,5

¹ Im Jahre 1965 neu entstandene Forderungen aus eingetragenen Abzahlungsverträgen nach Abzug der Anzahlung. ² Einschließlich Roller, Kleinmotorrad und Motorfahrrad.

Politik und Verwaltung

Abstimmungen, Wahlen

Kantonale Finanzen

Gemeindefinanzen

Öffentliche Anstalten und Betriebe

Steuerwesen

Staatspersonal

Sozialversicherung

Soziale Fürsorge

Gesundheitswesen

Unterricht, Kulturelle Einrichtung

Rechtspflege, öffentliche Sicherheit

Abstimmungen

Eidgenössische Volksabstimmungen seit 1961

Datum der Abstimmung	Vorlage	Art der Abstimmung ¹
	1961	
5. 3.	Ergänzung der BV durch Artikel 26 ^{bis} betr. Rohrleitungsanlagen (BB 14. 12. 1960)	O
5. 3.	Zollzuschlag auf Treibstoffe zur Finanzierung der Nationalstraßen (BB 29. 9. 1960)	F
22. 10.	Einführung der Gesetzesinitiative im Bund	I
3. 12.	BB betreffend schweizerische Uhrenindustrie (BB 23. 6. 1961)	F
	1962	
1. 4.	Volksbegehren für ein Verbot der Atomwaffen	I
27. 5.	Ergänzung der BV durch Art. 24 ^{sexies} betreffend Natur- und Heimatschutz (BB 21. 12. 1961)	O
27. 5.	Taggelder und Reiseentschädigung des Nationalrates (BG 21. 12. 1961)	F
4. 11.	Änderung des Artikels 72 der BV über die Wahl des Nationalrates (BB 15. 6. 1962)	O
	1963	
26. 5.	Entscheidungsrecht des Volkes über die Ausrüstung der Armee mit Atomwaffen	I
8. 12.	Weiterführung der Finanzordnung des Bundes (BB 27. 9. 1963)	O
8. 12.	Ergänzung der BV durch Artikel 27 ^{quater} über Stipendien (BB 21. 6. 1963)	O
	1964	
2. 2.	Erlaß einer allgemeinen Steueramnestie am 1. Januar 1965 (BB 27. 9. 1963)	O
24. 5.	Bundesgesetz betreffend die Berufsbildung (BG 20. 12. 1963)	F
6. 12.	Weiterführung der befristeten Preiskontrollmaßnahmen (BB 9. 10. 1964)	O
	1965	
28. 2.	Teuerungsbekämpfung, Maßnahmen auf dem Kapitalmarkt und im Kreditwesen (BB 13. 3. 1963)	O
28. 2.	Teuerungsbekämpfung, Maßnahmen auf dem Gebiete der Bauwirtschaft (BB 13. 3. 1963)	O
16. 5.	Milch und Milchprodukte (BG 2. 10. 1964)	F

¹ O = dem obligatorischen Referendum unterstehende Verfassungsvorlagen, einschließlich dringlicher Bundesbeschlüsse gemäß BV Art. 89 bis Absatz 3. F = dem fakultativen Referendum unterstehende Gesetze und Bundesbeschlüsse (erforderlich: 30000 Unterschriften).

Kantonale Volksabstimmungen seit 1964

Datum der Abstimmung	Vorlage	Art der Abstimmung ¹
	1964	
2. 2.	Vollendung des Bürgerspitals in der III. Bauetappe (GRB 31. 10. 1963)	A
24. 5.	Grundstückgewinnsteuer (Gesetz vom 21. 11. 1963)	F
24. 5.	Staatsbeitrag an die Genossenschaft «Komödie» (GRB 12. 3. 1964)	F
24. 5.	Teilrevision der KV über die Beschränkung der Amtsdauer der Mitglieder des Großen Rates	I
24. 5.	Revision soll durch den Großen Rat oder durch den Verfassungsrat vorgenommen werden	I
24. 5.	Teilrevision der KV über die Sicherung der Gewaltentrennung	I
24. 5.	Revision soll durch den Großen Rat oder durch den Verfassungsrat vorgenommen werden	I
6. 12.	Ergänzung des Kantonalen Bürgerrechtsgesetzes (G. 19. 3. 1964)	I
6. 12.	Gegenentwurf zum Bürgerrechtsgesetz (G. 19. 3. 1964)	G
6. 12.	Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen (G. 18. 6. 1964)	F
	1965	
28. 2.	Einmaliger Staatsbeitrag an die Genossenschaft des Basler Stadttheaters (GRB 10. 12. 1964)	F
28. 2.	Staatsbeitrag an die Genossenschaft «Komödie» (GRB 17. 12. 1964)	F
16. 5.	Bebauungsplan und Zonenumlegung im Gebiet Hinterer Jakobsberg (GRB 11. 2. 1915)	F
27. 6.	Anschaffung einer demontablen Radrennbahn mit Tribüne (GRB 18. 3. 65)	F
27. 6.	Überbauungsplan für das Bäumlhofareal (GRB 8. 4. 65)	F
27. 6.	Festsetzung neuer Bau- und Straßenlinien im Bäumlhofareal (GRB 8. 4. 65)	F
	1966	
26. 6.	Rev. der KV, Frauenstimm- u. Wahlrecht (GRB 17. 2. 66)	O

¹ A = angeordnete Abstimmungen des Großen Rates über Gesetze und Großenratsbeschlüsse; O = obligatorische Abstimmungen über Verfassungsvorlagen; F = dem fakultativen Referendum unterstehende Gesetze und Großenratsbeschlüsse (erforderlich: 1000 Unterschriften).

Ergebnis der Abstimmung im Kanton Basel-Stadt							Ergebnis der Abstimmung im Bund			
Stimm- berech- tigte	Ein- gelegte Stimm- zettel	Stimm- betei- ligung in % ²	Gültige Stimmen	Anneh- mende Stimmen	Verwer- fende Stimmen	Anneh- mende Stimmen in % ³	Anneh- mende Stimmen	Verwer- fende Stimmen	Anneh- mende Stimmen in % ³	Anneh- mende Stände ⁴
67 704	34 064	50,3	33 141	26 163	6 978	78,9	644 797	257 847	71,4	22
67 704	34 097	50,4	34 006	16 448	17 558	48,4	434 245	498 602	46,6	.
67 392	15 142	22,5	15 058	5 058	10 000	33,6	170 842	409 445	29,4	—
67 724	14 095	20,8	13 995	9 018	4 977	64,4	443 483	221 379	66,7	.
67 772	26 260	38,7	26 168	12 293	13 875	47,0	286 895	537 138	34,8	4
67 541	15 832	23,4	15 488	14 187	1 301	91,6	442 559	116 856	79,1	22
67 541	15 825	23,4	15 454	7 015	8 439	45,4	176 737	381 229	31,7	.
67 384	9 239	13,7	9 156	7 371	1 785	80,5	331 059	188 731	63,7	16
67 436	22 614	33,5	22 546	11 717	10 829	52,0	274 061	451 238	37,8	4 ^{1/2}
67 411	12 735	18,9	12 607	10 454	2 153	82,9	474 786	136 970	77,6	22
67 411	12 738	18,9	12 637	11 366	1 271	89,9	479 987	131 644	78,5	22
67 582	34 810	51,5	33 777	12 426	21 351	36,8	276 236	381 864	42,0	3 ^{1/2}
67 152	21 807	32,5	21 310	17 635	3 675	82,8	375 052	171 597	68,6	.
67 300	23 597	35,1	23 237	19 515	3 722	84,0	461 630	119 258	79,5	22
67 253	35 527	52,8	34 977	16 819	18 158	48,1	526 599	385 745	57,7	18 ^{1/2}
67 253	35 527	52,8	35 088	16 435	18 653	46,8	507 739	406 447	55,5	17
67 110	15 659	23,3	15 410	8 214	7 196	53,3	347 059	212 784	62,0	22

I = Verfassungsvorlagen auf Grund von Volksbegehren (Initiative; erforderlich: 50000 Unterschriften); G = Gegenentwürfe der Bundesversammlung zu Volksbegehren. ² Prozente der Stimmberechtigten. ³ Prozente der gültigen Stimmen. ⁴ Total 22 Stände.

Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimm- rechts- ausweise	Eingelegte Stimm- zettel	Stimm- betei- ligung in % ²	Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmen	Anneh- mende Stimmen	Verwer- fende Stimmen	Anneh- mende Stimmen in % ³
				Leer	Un- gültig	Zu- sammen				
66 879	35 518	35 138	52,5	251	16	267	34 871	23 282	11 589	66,8
66 448	21 947	21 904	33,0	424	9	433	21 471	10 559	10 912	49,2
66 448	21 947	21 918	33,0	333	7	340	21 578	10 730	10 848	49,7
66 448	21 947	20 717	31,2	191	13	204	20 513	11 517	8 996	56,1
66 448	21 947	20 717	31,2	1 986	6 241	8 227	12 490	7 486	5 004	59,9
66 448	21 947	20 033	30,1	252	19	271	19 762	11 545	8 217	58,4
66 448	21 947	20 033	30,1	1 501	6 359	7 860	12 173	7 486	4 687	61,5
66 613	23 683	21 623 ⁴	32,5	2 488	1	2 489 ⁵	19 134	6 006	13 128	31,4
66 613	23 683	21 623 ⁴	32,5	2 032	3	2 035 ⁵	19 588	15 242	4 346	77,8
66 613	23 683	23 663	35,5	250	9	259	23 404	6 020	17 384	25,7
66 576	35 624	35 561	53,4	394	12	406	35 155	24 323	10 832	69,2
66 576	35 624	35 557	53,4	427	7	434	35 123	21 798	13 325	62,1
66 471	15 765	15 671	23,6	296	10	306	15 365	10 008	5 357	65,1
66 217	17 258	17 245	26,0	69	12	81	17 164	7 777	9 387	45,3
66 217	17 258	17 213	26,0	236	15	251	16 962	11 614	5 348	68,5
66 217	17 258	17 160	25,9	1 157	16	1 173	15 987	11 897	4 090	74,4
66 462	22 936	22 933	34,5	69	10	79	22 854	13 713	9 141	60,0

I = Verfassungs- oder Gesetzesvorlagen auf Grund von Volksbegehren (erforderlich: 2000 Unterschriften); G = Gegenentwurf des Großen Rates. ² Prozente der Stimmberechtigten. ³ Prozente der gültigen Stimmen. ⁴ In Berechnung fallende Stimmzettel. ⁵ Ausfallende Linien.

Wahlen

Regierungsratswahlen seit 1956

Wahlergebnis Kandidat	1956 4. März	1960 21. Febr.	1960 20. März	1962 4. März	1962 14. Okt.	1963 27. Okt.	1964 1. März	1966 13. März
Abstimmungsart ⁹ /Wahlgang	O/1	E/1	O/1	E/1	E/1	E/1	O/1	E/1
Wahlberechtigte	63 143	65 489	65 598	66 781	66 584	66 769	66 851	66 670
Wählende	42 881	32 786	40 646	7 965	25 717	39 987	33 219	27 617
Wahlbeteiligung in % ¹⁰	67,9	50,1	62,0	11,9	38,6	59,9	49,7	41,4
Gültige Stimmen	42 731	23 064	39 259	6 047	23 804	36 959	32 028	27 237
Absolutes Mehr	21 366	11 533	19 630	3 024	11 903	18 480	16 015	13 619
Gewählte								
Dr. E. Zweifel ¹	24 313	.	23 224	.	.	.	.	.
F. Brechbühl ⁵	25 095	.	20 490	.	.	.	.	.
Dr. C. Peter ⁷	23 841	.	21 947	.	.	.	.	.
Dr. P. Zschokke ³	23 896	.	23 075	.	.	.	19 928	.
Dr. A. Schaller ¹	25 194	.	23 761	.	.	.	21 858	.
Prof. Dr. HP. Tschudi ⁵	26 882	.	.	.	.	.	.	.
M. Wullschlegler ⁵	21 948	.	22 217	.	.	.	22 081	.
Dr. E. Wyss ⁵	.	22 427	21 964	.	.	.	22 318	.
Dr. O. Miescher ¹	.	.	.	5 942	.	.	20 708	.
Dr. A. Ab Egg ⁷	.	.	.	.	15 256	.	21 792	.
F. Hauser ⁵	.	.	.	.	.	22 051	22 610	.
Dr. L. Burckhardt ³	.	.	.	.	.	.	.	17 059
A. Schneider ¹	.	.	.	.	.	.	.	16 449
Nicht Gewählte								
Dr. M. Stohler ²	11 287	.	.	.	.	.	.	.
A. Gfeller ⁶	10 768	.	.	.	.	.	.	.
A. Breitenmoser ⁷	.	.	.	.	8 475	.	.	.
A. Ramseyer ¹	.	.	.	.	.	13 221	.	.
Dr. W. Allgöwer ⁶	.	.	.	.	.	.	.	12 361
Vereinzelte	1 019	637	2 182	105	73	1 687	1 897	127

¹⁻⁸ Siehe Seite 163 unten. ⁹ O = Obligatorische Erneuerungswahl; E = Ersatzwahl. ¹⁰ In Prozent der Wahlberechtigten.

Ständeratswahlen seit 1931

Wahlergebnis Kandidat	1931 25. Okt.	1935 27. Okt.	1955 30. Okt.	1956 13. Mai	1959 25. Okt.	1960 21. Febr.	1960 6. März	1963 27. Okt.
Abstimmungsart ⁹ /Wahlgang	O/1	O/1	O/1	E/1	O/1	E/1	E/2	O/1
Wahlberechtigte	41 486	47 880	63 162	63 471	65 492	65 489	65 524	66 769
Wählende	27 229	34 125	35 564	35 645	37 819	33 908	31 984	38 444
Wahlbeteiligung in % ¹⁰	68,3	71,3	56,3	56,2	57,7	51,8	48,8	57,6
Gültige Stimmen	23 077	32 256	23 949	34 344	27 586	32 455	31 632	34 694
Absolutes Mehr	11 539	16 129	11 975	17 173	13 794	16 228	.	17 348
Gewählte								
Dr. E. Thalmann ¹	12 843	.	.	.	.	.	.	.
Dr. G. Wenk ⁵	.	17 504	19 652	.	.	.	.	.
Prof. Dr. HP. Tschudi ⁵	.	.	.	19 341	23 480	.	.	.
Dr. E. Dietschi ¹	.	.	.	.	.	.	16 419	19 970
Nicht Gewählte								
Dr. E. Thalmann ¹	.	14 441	.	.	.	.	.	.
Dr. G. Wenk ⁵	9 717	.	.	.	.	.	.	.
Dr. G. Bohny ³	.	.	.	14 942	.	.	.	.
Dr. E. Dietschi ¹	.	.	.	.	.	16 161	.	.
E. Herzog ⁵	.	.	.	.	.	16 098	15 204	.
Prof. Dr. H. Schaub ⁵	.	.	.	.	.	.	.	13 725
Vereinzelte	517	311	4 297	61	4 106	196	9	999

¹⁻⁸ Siehe Seite 163 unten. ⁹ O = Obligatorische Erneuerungswahl (seit 1955 keine stillen Wahlen mehr möglich); E = Ersatzwahl. ¹⁰ In Prozent der Wahlberechtigten.

Wahlberechtigte, Stimmbeteiligung und Art der abgegebenen Listen seit 1938

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählende		Stimmabgabe		Gültige Parteilisten				Gültige freie Listen
		Absolut	% ¹	Gültig	Ungültig	Unverändert	Kumuliert	Panasiert	Zusammen	
Nationalratswahlen										
1939	51 833	35 833	69,1	35 208	629	24 853	4 274	4 045	33 172	2 032
1943	53 333	35 089	65,8	34 508	581	20 840	5 993	3 997	30 830	3 678
1947	58 089	39 210	67,5	39 038	172	27 866	4 524	4 187	36 577	2 461
1951	62 657	41 761	66,7	41 606	155	25 740	6 910	5 706	38 356	3 250
1955	65 204	40 156	61,6	40 002	154	26 846	5 907	4 706	37 459	2 543
1959	67 346	40 633	60,3	40 442	191	25 561	6 831	5 317	37 709	2 733
1963	67 406	40 457	60,0	40 173	284	22 399	8 029	6 400	36 828	3 345
Großratswahlen										
1938	49 449	39 291	79,5	39 098	193	30 339	4 526	2 879	37 744	1 354
1941	51 396	34 888	67,9	34 384	504	25 887	4 188	2 501	32 576	1 808
1944	52 280	35 130	67,2	34 956	174	25 274	4 668	3 683	33 625	1 331
1947	54 944	38 945	70,9	38 784	161	28 755	5 484	2 838	37 077	1 707
1950	58 761	43 719	74,4	43 546	173	30 671	6 983	3 723	41 377	2 169
1953	61 583	40 489	65,7	40 246	243	27 198	6 696	3 891	37 785	2 461
1956	63 143	42 453	67,2	42 187	266	28 418	6 851	4 370	39 639	2 548
1960	65 598	40 290	61,4	40 030	260	23 775	8 653	4 751	37 179	2 851
1964	66 851	34 782	52,0	34 558	224	20 017	7 263	4 367	31 647	2 900
Bürgerratswahlen										
1940	29 833	14 157	47,5	14 050	107	11 244	1 717	741	13 702	348
1945	30 305	15 781	52,1	15 747	34	12 172	2 207	891	15 270	477
1949	30 358	15 895	52,4	15 867	28	11 824	2 444	1 069	15 337	530
1953	30 425	16 731	55,0	16 644	87	12 455	2 474	1 130	16 059	585
1957	30 528	15 115	49,5	14 916	199	10 602	2 552	1 163	14 317	599
1961 ²	71 191	38 321	53,8	38 246	75	21 895	8 971	4 774	35 640	2 606

¹ In % der Wahlberechtigten. ² 1961 wählten erstmals auch Frauen.

Verteilung der Großratsitze auf die Wahlkreise seit 1932

Wahlperiode	Wohnbevölkerung in den Volkszählungsjahren					Verteilung der 130 Großratsitze ¹					
	Großbasel-Ost	Großbasel-West	Kleinbasel	Riehen	Bettingen	Ganzer Kanton	Großbasel-Ost	Großbasel-West	Kleinbasel	Riehen	Bettingen
1932–1944	42 516	56 255	49 292	6 393	574	155 030	36	47	41	5	1
1944–1953	47 161	65 665	49 279	7 415	441	169 961	36	50	37	6	1
1953–1964	53 282	73 918	56 343	12 402	553	196 498	35	49	37	8	1
1964–1972	62 347	85 037	59 362	18 077	765	225 588	36	49	34	10	1

¹ Berechnet auf Grund der Ergebnisse der Volkszählungen gemäß den Bestimmungen des Gesetzes betr. die Wahlen und Abstimmungen vom 9. März 1911 und des Gesetzes betr. die Einteilung der Stadt Basel in Wahlquartiere vom 27. November 1913.

Parteien und Listenbezeichnungen seit 1930

außnoten zu Seiten 162–169; die Indizes 1–7 entsprechen den heutigen Listennummern
¹ Seit 1930 Radikal-demokratische Partei; Riehen: Radikal-demokratische Vereinigung. ² Bis 1940 Kommunistische Partei; 1944 Liste der Arbeit; seit 1945 Partei der Arbeit (1960; und parteilose Gewerkschafter). ³ Bis 1956 Liberale Partei; Bürger- und Gewerbe-Partei 1935–1941 (Nationale Volkspartei); 1943 gemeinsame Liste; seit 1957 Liberal-demokratische Bürger-Partei. ⁴ Bis 1941 Evangelische Volkspartei; 1944–1945 auf Liste der Liberalen Partei; seit 1947 Vereinigung evangelischer Wähler. ⁵ Bis 1963 Sozialdemokratische Partei; 1964 Sozialdemokraten und Gewerkschafter. ⁶ Seit 1938 Ständering Basel des Landesrings der Unabhängigen. ⁷ Bis 1961 Katholische Volkspartei; seit 1963 Katholische und Christlichsoziale Volkspartei. ⁸ 1935–1956 Freiwirtschaftsbund; zusätzlich bei den Großratswahlen: 1938 Grülianer, 1944 Sozialistische Kampfgruppe, 1950 Freie Sozialisten, Vereinigung freier Wähler, Unabhängige Liste, 1960 Unabhängige Sozialisten und Gewerkschafter; seit 1938 Bürgerliche Dorfliste Riehen, Dorfliste Bettingen.

Wahlen

Parteilisten bei den Nationalratswahlen seit 1935

Wahljahr	Radikal-demokratische Partei ¹	Partei der Arbeit ²	Liberal-demokratische Bürger-Partei ³	Bürger- und Gewerbe-Partei ³	Vereinigung Evangelischer Wähler ⁴	Sozial-demokratische Partei ⁵	Landesring der Unabhängigen ⁶	Kath. und Christlich-soziale Volkspartei ⁷	Andere Parteien ⁸	Total
Unveränderte Parteilisten										
1935	3 563	3 851	3 392	2 049	.	11 746	.	2 419	869	27 889
1939	2 950	3 054	2 993	1 226	.	9 324	2 688	2 618	.	24 853
1943	2 919	.	4 304	.	.	7 825	2 899	2 294	599	20 840
1947	3 726	6 777	3 353	1 120	.	6 351	3 960	2 579	.	27 866
1951	4 371	4 281	2 771	1 022	.	7 896	2 368	2 524	507	25 740
1955	4 013	4 075	2 787	747	.	8 305	3 881	3 038	.	26 846
1959	4 554	3 041	2 721	.	916	8 301	3 042	2 986	.	25 561
1963	4 710	2 261	2 130	.	.	8 028	2 755	2 515	.	22 399
Kumulierte Parteilisten										
1935	346	82	963	178	.	380	.	1 019	18	2 986
1939	486	58	826	393	.	991	888	632	.	4 274
1943	808	.	1 220	.	.	2 727	343	863	32	5 993
1947	948	379	994	63	.	584	316	1 240	.	4 524
1951	1 063	342	950	92	.	2 385	263	1 718	97	6 910
1955	964	224	884	77	.	2 003	444	1 311	.	5 907
1959	1 088	281	1 092	.	208	2 085	407	1 670	.	6 831
1963	2 034	178	887	.	.	2 542	450	1 938	.	8 029
Panaschierte Parteilisten										
1935	705	38	584	271	.	485	.	224	72	2 379
1939	635	45	571	183	.	993	1 327	291	.	4 045
1943	972	.	993	.	.	944	590	378	120	3 997
1947	1 044	175	854	222	.	795	682	415	.	4 187
1951	1 662	156	924	259	.	1 232	641	686	146	5 706
1955	1 225	179	846	178	.	986	746	546	.	4 706
1959	1 431	128	841	.	405	1 157	699	656	.	5 317
1963	1 897	210	1 154	.	.	1 503	825	811	.	6 400
Parteilisten zusammen										
1935	4 614	3 971	4 939	2 498	.	12 611	.	3 662	959	33 254
1939	4 071	3 157	4 390	1 802	.	11 308	4 903	3 541	.	33 172
1943	4 699	.	6 517	.	.	11 496	3 832	3 535	751	30 830
1947	5 718	7 331	5 201	1 405	.	7 730	4 958	4 234	.	36 577
1951	7 096	4 779	4 645	1 373	.	11 513	3 272	4 928	750	38 356
1955	6 202	4 478	4 517	1 002	.	11 294	5 071	4 895	.	37 459
1959	7 073	3 450	4 654	.	1 529	11 543	4 148	5 312	.	37 709
1963	8 641	2 649	4 171	.	.	12 073	4 030	5 264	.	36 828
Prozentverteilung der Parteilisten										
1935	13,9	11,9	14,9	7,5	.	37,9	.	11,0	2,9	100
1939	12,3	9,5	13,2	5,4	.	34,1	14,8	10,7	.	100
1943	15,3	.	21,1	.	.	37,3	12,4	11,5	2,4	100
1947	15,6	20,0	14,2	3,9	.	21,1	13,6	11,6	.	100
1951	18,5	12,5	12,1	3,6	.	30,0	8,5	12,8	2,0	100
1955	16,6	12,0	12,0	2,7	.	30,1	13,5	13,1	.	100
1959	18,8	9,1	12,3	.	4,1	30,6	11,0	14,1	.	100
1963	23,5	7,2	11,3	.	.	32,8	10,9	14,3	.	100

¹⁻⁸ Siehe Seite 163 unten.

Parteistimmen bei den Nationalratswahlen seit 1935

Wahljahr	Radikal-demokratische Partei ¹	Partei der Arbeit ²	Liberal-demokratische Bürger-Partei ³	Bürger- und Gewerbe-Partei ³	Vereinigung Evangelischer Wähler ⁴	Sozial-demokratische Partei ⁵	Landes-ring der Unabhängigen ⁶	Kath. und Christlich-soziale Volks-partei ⁷	Andere Parteien ⁸	Total
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ⁹										
1935	30 310	27 690	33 358	16 664	.	87 066	.	25 038	6 449	226 575
1939	26 793	21 963	29 392	12 079	.	76 877	32 064	24 052	.	223 220
1943	34 661	.	49 596	.	.	89 163	28 537	27 151	5 542	234 650
1947	42 625	58 133	39 292	10 431	.	59 444	37 395	32 620	.	279 940
1951	51 973	37 715	34 604	9 960	.	88 591	23 885	37 320	5 405	289 453
1955	46 238	35 243	33 740	7 366	.	87 345	37 948	37 596	.	285 476
1959	52 623	27 143	34 641	.	10 757	88 986	30 657	40 544	.	285 351
1963	64 048	20 505	29 696	.	.	92 250	29 258	39 500	.	275 257
Zahl der Stimmen aus sämtlichen Listen										
1935	33 747	28 530	38 630	19 874	.	90 404	.	26 362	7 367	244 914
1939	32 037	22 784	34 202	14 869	.	81 452	34 711	25 373	.	245 428
1943	44 932	.	58 980	.	.	97 050	33 100	29 926	7 216	271 204
1947	50 514	61 343	45 646	12 305	.	63 596	40 859	36 564	.	310 827
1951	63 476	39 558	42 806	12 458	.	96 217	27 734	40 908	8 070	331 227
1955	55 383	37 551	39 650	9 465	.	94 158	42 400	40 151	.	318 758
1959	63 876	28 881	40 230	.	13 185	96 439	35 809	43 516	.	321 936
1963	79 944	21 724	37 572	.	.	102 355	35 872	41 864	.	319 331
Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Wählerzahlen										
1935	4 821	4 076	5 519	2 839	.	12 915	.	3 766	1 052	34 988
1939	4 577	3 255	4 886	2 124	.	11 636	4 958	3 625	.	35 061
1943	5 616	.	7 372	.	.	12 131	4 138	3 741	902	33 900
1947	6 314	7 668	5 706	1 538	.	7 949	5 107	4 571	.	38 853
1951	7 934	4 945	5 351	1 557	.	12 027	3 467	5 113	1 009	41 403
1955	6 923	4 694	4 956	1 183	.	11 770	5 300	5 019	.	39 845
1959	7 984	3 610	5 029	.	1 648	12 055	4 476	5 440	.	40 242
1963	9 993	2 716	4 696	.	.	12 794	4 484	5 233	.	39 916
Prozentverteilung der Parteistimmen										
1935	13,8	11,6	15,8	8,1	.	36,9	.	10,8	3,0	100
1939	13,1	9,3	13,9	6,1	.	33,2	14,1	10,3	.	100
1943	16,6	.	21,7	.	.	35,8	12,2	11,0	2,7	100
1947	16,3	19,7	14,7	3,9	.	20,5	13,1	11,8	.	100
1951	19,2	11,9	12,9	3,8	.	29,0	8,4	12,4	2,4	100
1955	17,4	11,8	12,4	3,0	.	29,5	13,3	12,6	.	100
1959	19,8	9,0	12,5	.	4,1	30,0	11,1	13,5	.	100
1963	25,0	6,8	11,8	.	.	32,1	11,2	13,1	.	100
Verteilung der Mandate auf die Parteien ¹⁰										
1935	1	1	1	—	.	3	.	1	—	7
1939	1	—	1	—	.	2	2	1	.	7
1943	1	.	2	.	.	3	1	1	—	8
1947	2	1	1	—	.	2	1	1	.	8
1951	2	1	1	—	.	2	1	1	—	8
1955	2	1	1	—	.	2	1	1	.	8
1959	2	—	1	.	—	3	1	1	.	8
1963	2	—	1	.	.	3	1	1	.	8

¹⁻⁸ Siehe Seite 163 unten. ⁹ Einschließlich Listenstimmen. ¹⁰ Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Listenverbindungen

Wahlen

Parteilisten bei den Großratswahlen seit 1941

Wahljahr	Radikal-demokratische Partei ¹	Partei der Arbeit ²	Liberal-demokratische Bürger-Partei ³	Bürger- und Gewerbe-Partei ³	Vereinigung Evangelischer Wähler ⁴	Sozial-demokratische Partei ⁵	Landesring der Unabhängigen ⁶	Kath. und Christlich-soziale Volks-partei ⁷	Andere Parteien ⁸	Tota
Unveränderte Parteilisten										
1941	3 126	.	2 639	1 108	589	11 024	3 922	2 273	1 206	25 887
1944	2 822	2 622	2 758	1 448	.	9 679	2 019	2 621	1 305	25 274
1947	3 327	7 712	3 549	1 417	762	7 302	1 121	2 633	932	28 755
1950	3 895	5 540	3 168	1 617	965	8 775	2 192	2 867	1 652	30 671
1953	4 390	4 398	2 831	1 137	1 138	8 048	1 536	2 926	794	27 198
1956	3 878	4 748	2 725	938	1 139	8 942	2 326	3 241	481	28 418
1960	3 897	2 268	2 994	.	1 120	7 382	1 907	2 747	1 460	23 775
1964	3 552	2 111	2 647	.	960	6 186	2 061	2 325	175	20 017
Kumulierte Parteilisten										
1941	532	.	446	141	97	1 535	629	584	224	4 188
1944	739	659	547	125	.	1 425	203	714	256	4 668
1947	896	751	556	142	100	1 555	162	977	345	5 484
1950	1 183	431	638	201	171	2 143	268	1 561	387	6 983
1953	1 376	255	619	236	164	2 025	273	1 607	141	6 696
1956	1 207	355	592	232	183	2 080	396	1 704	102	6 851
1960	1 459	100	1 230	.	261	2 613	455	2 102	433	8 653
1964	1 340	66	1 019	.	189	2 497	324	1 788	40	7 263
Panaschierte Parteilisten										
1941	461	.	365	159	72	398	725	235	86	2 501
1944	499	1 384	452	136	.	488	254	213	257	3 683
1947	566	229	453	133	135	654	258	290	120	2 838
1950	805	152	529	233	201	853	399	319	232	3 723
1953	933	102	570	244	239	813	351	499	140	3 891
1956	854	151	576	214	272	1 114	590	500	99	4 370
1960	1 044	97	698	.	383	1 060	542	616	311	4 751
1964	1 057	154	783	.	319	881	553	589	31	4 367
Parteilisten zusammen										
1941	4 119	.	3 450	1 408	758	12 957	5 276	3 092	1 516	32 576
1944	4 060	4 665	3 757	1 709	.	11 592	2 476	3 548	1 818	33 625
1947	4 789	8 692	4 558	1 692	997	9 511	1 541	3 900	1 397	37 077
1950	5 883	6 123	4 335	2 051	1 337	11 771	2 859	4 747	2 271	41 377
1953	6 699	4 755	4 020	1 617	1 541	10 886	2 160	5 032	1 075	37 785
1956	5 939	5 254	3 893	1 384	1 594	12 136	3 312	5 445	682	39 639
1960	6 400	2 465	4 922	.	1 764	11 055	2 904	5 465	2 204	37 179
1964	5 949	2 331	4 449	.	1 468	9 564	2 938	4 702	246	31 647
Prozentverteilung der Parteilisten										
1941	12,6	.	10,6	4,3	2,3	39,8	16,2	9,5	4,7	100
1944	12,1	13,9	11,2	5,1	.	34,5	7,3	10,5	5,4	100
1947	12,9	23,4	12,3	4,6	2,7	25,7	4,2	10,5	3,7	100
1950	14,2	14,8	10,5	5,0	3,2	28,4	6,9	11,5	5,5	100
1953	17,7	12,6	10,7	4,3	4,1	28,8	5,7	13,3	2,8	100
1956	15,0	13,3	9,8	3,5	4,0	30,6	8,4	13,7	1,7	100
1960	17,2	6,7	13,2	.	4,8	29,7	7,8	14,7	5,9	100
1964	18,8	7,4	14,1	.	4,6	30,2	9,3	14,8	0,8	100

¹⁻⁸ Siehe Seite 163 unten.

Parteistimmen bei den Großratswahlen seit 1941

Wahljahr	Radikal-demokratische Partei ¹	Partei der Arbeit ²	Liberal-demokratische Bürger-Partei ³	Bürger- und Gewerbe-Partei ³	Vereinigung Evangelischer Wähler ⁴	Sozial-demokratische Partei ⁵	Landesring der Unabhängigen ⁶	Kath. und Christlich-soziale Volkspartei ⁷	Andere Parteien ⁸	Total
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ⁹										
1941	168 769	.	141 462	58 231	31 778	529 040	218 426	128 084	32 898	1 308 688
1944	166 918	185 362	156 949	71 397	.	468 331	101 832	146 791	44 556	1 342 136
1947	196 037	353 190	190 456	70 618	41 557	384 939	63 604	160 716	21 514	1 482 631
1950	241 108	245 794	179 859	85 208	55 983	471 869	118 051	196 094	41 706	1 635 672
1953	260 683	189 765	162 366	65 575	53 640	432 103	83 000	196 863	22 731	1 466 726
1956	229 042	209 709	157 358	56 421	57 198	481 130	127 625	212 843	4 819	1 536 145
1960	244 855	98 166	198 838	.	60 936	434 170	110 399	212 028	62 721	1 422 113
1964	224 578	90 821	162 573	.	37 383	372 950	110 062	178 933	1 447	1 178 747

Zahl der Stimmen aus sämtlichen Listen

1941	178 780	.	148 490	61 493	34 987	549 935	226 177	131 032	36 935	1 367 829
1944	178 522	189 383	164 646	76 147	.	483 946	107 687	150 065	53 161	1 403 557
1947	209 374	362 071	198 611	76 035	45 769	395 872	68 173	164 835	26 301	1 547 041
1950	257 833	253 086	188 468	91 538	62 190	486 520	126 241	202 843	50 311	1 719 030
1953	281 901	195 746	171 665	72 761	61 096	449 166	92 148	204 445	26 678	1 555 606
1956	249 945	217 165	167 315	63 531	64 441	502 064	136 860	221 263	5 860	1 628 444
1960	272 286	102 057	217 840	.	69 819	457 381	121 309	222 799	68 741	1 532 232
1964	252 371	95 060	179 100	.	57 523	396 975	122 310	189 542	2 214	1 295 095

Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Wählerzahlen¹⁰

1941	4 287	.	3 554	1 471	820	13 446	5 374	3 133	1 715	33 800
1944	4 270	4 483	3 865	1 802	.	11 958	2 566	3 594	2 063	34 601
1947	5 027	8 894	4 671	1 805	1 066	9 722	1 607	3 951	1 597	38 340
1950	6 168	6 295	4 448	2 172	1 449	12 068	2 978	4 859	2 586	43 023
1953	7 141	4 882	4 143	1 759	1 700	11 208	2 333	5 156	1 241	39 563
1956	6 388	5 420	4 040	1 529	1 742	12 516	3 449	5 595	785	41 464
1960	6 966	2 544	5 262	.	1 927	11 500	3 070	5 650	2 404	39 323
1964	6 530	2 412	4 807	.	1 673	10 068	3 123	4 865	310	33 788

Prozentverteilung der Parteistimmen

1941	12,7	.	10,5	4,3	2,4	39,8	15,9	9,3	5,1	100
1944	12,3	12,9	11,2	5,2	.	34,6	7,4	10,4	6,0	100
1947	13,1	23,2	12,2	4,7	2,8	25,3	4,2	10,3	4,2	100
1950	14,3	14,6	10,3	5,1	3,4	28,1	6,9	11,3	6,0	100
1953	18,1	12,3	10,5	4,5	4,3	28,3	5,9	13,0	3,1	100
1956	15,4	13,1	9,7	3,7	4,2	30,2	8,3	13,5	1,9	100
1960	17,7	6,5	13,4	.	4,9	29,2	7,8	14,4	6,1	100
1964	19,3	7,1	14,2	.	5,0	29,8	9,3	14,4	0,9	100

Verteilung der Mandate auf die Parteien¹¹

1941	17	.	15	4	1	55	21	11	6	130
1944	17	18	16	6	.	45	9	13	6	130
1947	19	31	17	5	2	32	6	13	5	130
1950	20	18	13	5	4	38	10	16	6	130
1953	25	14	14	5	5	38	7	18	4	130
1956	21	16	12	4	5	40	9	19	4	130
1960	24	8	18	.	5	39	9	20	7	130
1964	25	8	18	.	5	42	11	19	2	130

¹⁻⁸ Siehe Seite 163 unten. ⁹ Einschließlich Listenstimmen. ¹⁰ Unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung. ¹¹ Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung und der Listenverbindungen.

Wahlen

Parteilisten bei den Bürgerratswahlen seit 1936

Wahl- jahr	Radikal- demo- kratische Partei ¹	Partei der Arbeit ²	Liberal- demo- kratische Bürger- Partei ³	Bürger- und Gewerbe- Partei ³	Verein- igung Evange- lischer Wähler ⁴	Sozial- demo- kratische Partei ⁵	Landes- ring der Unab- hängigen ⁶	Kath. und Christlich- soziale Volks- partei ⁷	Andere Parteien ⁸	Total
Unveränderte Parteilisten										
1936	2 510	2 442	2 569	1 450	602	3 910	.	1 765	413	15 661
1940	1 635	953	2 048	600	377	3 093	993	1 363	182	11 244
1945	1 528	3 404	1 739	830	.	2 587	503	1 411	170	12 172
1949	1 751	1 889	1 866	754	561	2 396	1 008	1 360	239	11 824
1953	1 973	1 598	1 928	612	632	3 438	538	1 573	163	12 455
1957	1 719	.	2 130	.	642	3 519	1 055	1 537	.	10 602
1961 ⁹	3 134	1 511	4 522	.	2 060	5 907	1 530	3 231	.	21 895
1965	2 895	1 537	2 753	.	1 578	4 187	1 815	2 670	.	17 435
Kumulierte Parteilisten										
1936	316	44	427	231	61	392	.	482	21	1 974
1940	342	15	384	52	32	333	181	373	5	1 717
1945	356	209	373	91	.	510	55	609	4	2 207
1949	435	141	418	111	71	499	90	665	14	2 444
1953	490	56	443	78	77	550	45	721	14	2 474
1957	446	.	530	.	87	585	119	785	.	2 552
1961 ⁹	1 353	120	1 960	.	528	1 860	299	2 851	.	8 971
1965	1 158	77	1 416	.	481	1 294	325	2 063	.	6 814
Panaschierte Parteilisten										
1936	208	18	186	73	40	95	.	59	18	697
1940	129	8	153	41	26	80	222	53	29	741
1945	202	59	217	75	.	158	55	88	41	895
1949	272	41	197	76	78	163	120	97	25	1 069
1953	307	30	253	69	97	198	50	110	16	1 130
1957	257	.	318	.	115	222	125	126	.	1 163
1961 ⁹	1 182	65	1 312	.	688	694	265	568	.	4 774
1965	917	100	1 003	.	488	560	373	528	.	3 969
Parteilisten zusammen										
1936	3 034	2 504	3 182	1 754	703	4 397	.	2 306	452	18 332
1940	2 106	976	2 585	693	435	3 506	1 396	1 789	216	13 702
1945	2 086	3 672	2 329	996	.	3 255	613	2 108	215	15 274
1949	2 458	2 071	2 481	941	710	3 058	1 218	2 122	278	15 337
1953	2 770	1 684	2 624	759	806	4 186	633	2 404	193	16 059
1957	2 422	.	2 978	.	844	4 326	1 299	2 448	.	14 317
1961 ⁹	5 669	1 696	7 794	.	3 276	8 461	2 094	6 650	.	35 640
1965	4 970	1 714	5 172	.	2 547	6 041	2 513	5 261	.	28 218
Prozentverteilung der Parteilisten										
1936	16,5	13,7	17,3	9,6	3,8	24,0	.	12,6	2,5	100
1940	15,4	7,1	18,9	5,1	3,2	25,6	10,2	13,0	1,5	100
1945	13,7	24,0	15,3	6,5	.	21,3	4,0	13,8	1,4	100
1949	16,0	13,5	16,2	6,1	4,6	20,0	8,0	13,8	1,8	100
1953	17,3	10,5	16,3	4,7	5,0	26,1	3,9	15,0	1,2	100
1957	16,9	.	20,8	.	5,9	30,2	9,1	17,1	.	100
1961 ⁹	15,9	4,8	21,9	.	9,2	23,7	5,9	18,6	.	100
1965	17,6	6,1	18,3	.	9,0	21,4	8,9	18,7	.	100

¹⁻⁸ Siehe Seite 163 unten. ⁹ 1961 wählten erstmals auch Frauen.

Parteistimmen bei den Bürgerratswahlen seit 1936

Wahljahr	Radikal-demokratische Partei ¹	Partei der Arbeit ²	Liberal-demokratische Bürger-Partei ³	Bürger- und Gewerbe-Partei ³	Vereinigung Evangelischer Wähler ⁴	Sozial-demokratische Partei ⁵	Landesring der Unabhängigen ⁶	Kath. und Christlich-soziale Volkspartei ⁷	Andere Parteien ⁸	Total
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ¹⁰										
1936	120 092	100 064	126 198	69 811	27 880	175 429	.	91 922	18 009	729 405
1940	83 530	39 010	102 630	27 450	17 190	139 818	54 482	71 234	8 107	543 451
1945	82 269	146 631	91 956	39 385	.	128 923	23 988	83 797	8 245	605 194
1949	96 684	82 650	98 094	37 122	27 930	121 305	47 723	84 302	10 891	606 701
1953	108 861	67 155	103 437	29 923	31 380	166 258	24 918	65 612	7 574	605 118
1957	95 387	.	117 431	.	32 853	171 668	50 992	97 303	.	565 634
1961 ⁹	218 038	67 310	304 176	.	125 285	333 152	80 993	262 146	.	1 391 100
1965	192 207	67 765	200 459	.	97 923	238 017	97 242	206 719	.	1 100 332
Zahl der Stimmen aus sämtlichen Listen										
1936	123 356	101 162	129 832	73 123	29 278	178 747	.	93 242	18 930	747 670
1940	87 268	39 317	105 958	28 993	18 601	141 885	55 705	72 286	8 417	558 430
1945	86 640	149 167	96 049	41 994	.	131 905	25 571	85 534	9 168	626 028
1949	101 720	84 461	101 619	39 999	29 947	124 829	49 649	85 845	12 668	630 737
1953	114 245	68 347	107 351	32 472	33 533	169 620	26 402	97 374	8 642	657 986
1957	102 100	.	122 796	.	35 733	175 972	53 197	99 753	.	589 551
1961 ⁹	245 612	69 152	333 710	.	144 261	350 370	92 013	270 895	.	1 506 013
1965	218 014	69 410	221 581	.	113 500	252 909	112 085	215 644	.	1 203 143
Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Wählerzahlen										
1936	3 084	2 529	3 246	1 828	732	4 469	.	2 331	473	18 692
1940	2 182	983	2 649	725	465	3 547	1 393	1 807	210	13 961
1945	2 166	3 729	2 401	1 050	.	3 298	639	2 138	231	15 652
1949	2 543	2 112	2 540	1 000	749	3 121	1 241	2 146	317	15 769
1953	2 856	1 709	2 684	812	838	4 241	660	2 434	216	16 450
1957	2 553	.	3 070	.	893	4 399	1 330	2 494	.	14 739
1961 ⁹	6 140	1 729	8 343	.	3 607	8 759	2 300	6 772	.	37 650
1965	5 450	1 735	5 540	.	2 837	6 323	2 802	5 391	.	30 078
Prozentverteilung der Parteistimmen										
1936	16,5	13,5	17,4	9,8	3,9	23,9	.	12,5	2,5	100
1940	15,6	7,0	19,0	5,2	3,3	25,4	10,0	13,0	1,5	100
1945	13,8	23,8	15,3	6,7	.	21,1	4,1	13,7	1,5	100
1949	16,1	13,4	16,1	6,3	4,8	19,8	7,9	13,6	2,0	100
1953	17,4	10,4	16,3	4,9	5,1	25,8	4,0	14,8	1,3	100
1957	17,3	.	20,8	.	6,1	29,9	9,0	16,9	.	100
1961 ⁹	16,3	4,6	22,2	.	9,5	23,3	6,1	18,0	.	100
1965	18,1	5,8	18,4	.	9,5	21,0	9,3	17,9	.	100
Verteilung der Mandate auf die Parteien ¹¹										
1936	7	5	7	4	1	10	.	5	1	40
1940	7	3	8	2	1	10	4	5	—	40
1945	6	10	6	3	.	8	1	6	—	40
1949	7	5	7	2	2	8	3	5	1	40
1953	7	4	7	2	2	10	2	6	—	40
1957	7	.	9	.	2	12	3	7	.	40
1961 ⁹	7	1	9	.	4	9	2	8	.	40
1965	7	2	7	.	4	9	4	7	.	40

¹⁻⁸ Siehe Seite 163 unten. ⁹ 1961 wählten erstmals auch Frauen. ¹⁰ Einschließlich Listenstimmen. ¹¹ Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung und der Listenverbindungen.

Abschlüsse der Staatsrechnungen seit 1933

Jahr	Rechnungsergebnisse in 1000 Franken				Pro Kopf der mittleren Bevölkerung in Franken			
	Ein- nahmen	Davon kant. direkte Steuern ¹	Aus- gaben	Über- schuß	Ein- nahmen	Davon kant. dir. Steuern	Aus- gaben	Über- schuß
1933	58 863,1	26 753,7	63 194,9	-4 331,8	359	163	385	-26
1934	56 610,6	22 398,5	62 851,3	-6 240,7	341	135	379	-38
1935	55 572,5	22 571,9	62 638,5	-7 066,0	332	135	374	-42
1936	59 817,0	24 116,4	65 641,2	-5 824,2	355	143	390	-35
1937	64 631,6	29 004,3	66 849,9	-2 218,3	384	172	397	-13
1938	65 342,2	29 802,5	69 214,2	-3 872,0	386	176	409	-23
1939	65 622,7	30 069,1	71 011,3	-5 388,6	387	177	419	-32
1940	60 993,2	29 971,9	66 101,5	-5 108,3	360	177	390	-30
1941	63 973,8	31 578,3	67 360,6	-3 386,8	378	187	398	-20
1942	65 271,3	32 776,4	70 200,7	-4 929,4	384	193	413	-29
1943	66 636,8	33 916,7	75 140,7	-8 503,9	389	198	439	-50
1944	74 706,2	40 224,4	77 756,8	-3 050,6	433	233	451	-18
1945	80 716,7	45 715,3	81 875,5	-1 158,8	461	291	468	- 7
1946	89 251,4	50 141,0	94 287,8	-5 036,4	499	281	527	-28
1947	94 358,8	56 059,5	100 981,2	-6 622,4	512	304	548	-36
1948	115 110,2	73 182,5	108 686,7	6 423,5	608	386	574	34
1949	123 478,5	80 759,7	116 142,6	7 335,9	641	420	603	38
1950	127 284,5	80 560,8	122 444,9	4 839,6	653	413	628	25
1951	131 433,0	84 284,5	129 673,7	1 759,3	664	426	655	9
1952	144 079,9	93 178,2	141 363,9	2 716,0	717	464	703	14
1953	147 408,4	94 677,9	146 760,2	648,2	724	465	721	3
1954	166 595,8	107 771,5	158 651,3	7 944,5	808	523	770	38
1955	183 538,3	114 471,5	172 569,2	10 969,1	882	550	829	53
1956	208 391,9	135 044,2	195 697,1	12 694,8	987	640	927	60
1957	208 752,0	135 414,9	204 596,8	4 155,2	970	629	951	19
1958	222 733,8	143 287,3	219 222,2	3 511,6	1 020	656	1 004	16
1959	231 741,8	144 149,9	228 816,5	2 925,3	1 047	652	1 034	13
1960	260 200,8	172 611,2	256 611,8	3 589,0	1 163	772	1 147	16
1961	291 276,4	190 595,4	283 207,8	8 068,6	1 283	840	1 247	36
1962	305 063,0	206 611,0	301 232,0	3 831,0	1 319	893	1 302	17
1963	330 480,4	225 419,4	328 445,2	2 035,2	1 412	963	1 403	9
1964	355 659,9	247 100,6	352 233,1	3 426,8	1 505	1 045	1 490	15
1965	377 162,7	264 051,1	375 742,0	1 420,7	1 589	1 113	1 583	6

¹ Vergleiche Tabelle Seite 171.

Erläuterungen zur Finanzstatistik

Die Finanzstatistik beruht mit Ausnahme der Steuerstatistik und der Statistik der Personalausgaben auf dem Zahlenmaterial der Staatsrechnungen.

Die Staatsrechnungen waren bis zum Jahr 1946 keine reinen Bruttorechnungen, weil bei den Einnahmen gewisse damit im Zusammenhang stehende Ausgaben unmittelbar in Abzug gebracht und bei den Ausgaben umgekehrt einige Positionen um den Betrag der mit ihnen im Zusammenhang stehenden Einnahmen direkt gekürzt worden sind. Auch der Grundsatz der Universalität des Budgets wird nicht restlos durchgeführt, da gewisse Einnahmen und Ausgaben unmittelbar über Kapitalrechnung verbucht werden. Seit 1939 werden ferner die kriegsbedingten Einnahmen und Ausgaben auf ein besonderes Konto «Mobilisationskosten» übertragen; sie sind deshalb in der ordentlichen Rechnung nicht inbegriffen.

Die obenstehende Zusammenstellung über die Abschlüsse der Staatsrechnungen orientiert über die Einnahmen und Ausgaben des Kantons Basel-Stadt, wie sie als solche ausgewiesen sind. Nähere Angaben über den Verteilungsschlüssel können im Statistischen Amt eingesehen werden.

Die Übersichten auf den Seiten 171–174 geben dagegen Aufschluß über die Entwicklung der *wirklichen Einnahmen* bzw. der *wirklichen Ausgaben* der Verwaltungsrechnung. Diese Statistiken beruhen auf dem *Bruttoprinzip*, indem in den Staatsrechnungen bis 1946 die bei den Ausgaben in Abzug gebrachten Einnahmen als Einnahmen und die bei den Einnahmen in Abzug gebrachten Ausgaben als Ausgaben berücksichtigt sind. Die auf Mobilisationskonto übertragenen wirklichen Einnahmen bzw. Ausgaben sind nicht ausgeschlossen. Nur bei den gemeinwirtschaftlichen Betrieben und den Anstalten mit eigener Rechnungsführung ist vom Bruttoprinzip abgewichen worden; es sind hier nur die Ablieferungen an die Staatskasse oder die in die ordentliche Rechnung eingestellten Betriebsdefizite berücksichtigt. Nicht erfaßt sind unter den Einnahmen die sogenannten rechnungsmäßigen Einnahmen (wie Entnahmen aus Fonds oder aus Reserven und Zuschreibungen) und unter den Ausgaben die sogenannten rechnungsmäßigen Ausgaben (wie Abschreibungen, Rückstellungen und Reservestellungen). Aus diesen verschiedenen Gründen weichen die Gesamttotale der wirklichen Einnahmen (Seite 171 und jene der wirklichen Ausgaben (Seite 174) von den in den Staatsrechnungen selbst ausgewiesenen Einnahmen- und Ausgabentotalen (Seite 170oben) erheblich ab.

Bei der Beurteilung der Vermögenslage muß berücksichtigt werden, daß in den Anlagekapitalien der industriellen Werke und in den Liegenschaften bedeutende stille Reserven stecken.

Wirkliche Staatseinnahmen in 1000 Franken nach Quelle seit 1961¹

Einnahmequelle	1961	1962	1963	1964	1965
Ertrag des Vermögens	17 890,0	17 679,1	18 491,9	19 878,7	21 356,5
Ertrag des Grundeigentums	5 064,0	5 641,5	5 952,6	6 324,2	6 519,4
Wertschriften	284,5	213,0	334,8	298,8	397,4
Zins auf Buchwert von Arealen	1 437,5	—	—	—	—
Zins auf Anlage- und Dotationskapitalien	5 914,7	6 088,2	6 635,8	7 263,6	8 545,4
Übriger Vermögensertrag	5 189,3	5 736,4	5 568,7	5 992,1	5 894,3
Ablieferung gemeinwirtschaftl. Betriebe	13 050,0	13 300,0	13 250,0	13 800,0	13 900,0
Gaswerk	100,0	100,0	150,0	100,0	—
Wasserwerk	1 000,0	1 000,0	600,0	800,0	600,0
Elektrizitätswerk, Kraftwerke	8 250,0	8 500,0	8 800,0	9 100,0	9 500,0
Kantonalbank	3 700,0	3 700,0	3 700,0	3 800,0	3 800,0
Kantonale Steuern	216 524,8	227 905,5	249 482,1	268 236,1	287 804,7
Direkte Steuern	190 595,4	206 611,0	225 419,4	247 100,6	264 051,1
Einkommenssteuer	87 430,1	94 656,6	105 232,2	119 071,6	136 177,8
Kapitalgewinnsteuer	15 527,2	23 876,4	23 223,6	18 700,2	18 439,0
Vermögenssteuer	20 133,8	27 633,5	20 774,9	26 164,6	23 070,5
Anonyme Erwerbsgesellschaften	66 382,2	59 605,0	75 276,8	82 651,6	85 463,9
Nachzahlungen und Strafsteuern	1 122,1	839,5	911,9	512,6	899,9
Vermögensverkehrssteuern	19 433,7	14 393,6	16 692,5	13 489,3	15 592,8
Erbschaftssteuer	11 997,5	7 880,8	9 720,8	8 510,5	11 840,7
Schenkungssteuer	731,9	945,3	562,8	769,5	733,8
Handänderungssteuer	6 383,1	5 157,6	6 052,1	3 899,3	2 752,6
Stempelsteuer	321,2	409,9	356,8	310,0	265,7
Besitz- und Verbrauchssteuern	6 495,7	6 900,9	7 370,2	7 646,2	8 160,8
Motorfahrzeugsteuer	3 928,4	4 281,4	4 594,2	4 937,0	5 255,8
Hundesteuer	184,9	190,4	195,4	196,7	200,2
Billettsteuer	2 382,4	2 429,1	2 580,6	2 512,5	2 704,8
Monopole und Regalien	1 896,1	1 874,5	2 358,2	2 046,1	2 064,7
Salzmonopol	813,9	778,6	814,4	858,0	870,5
Wirtschaftspatente	681,2	687,4	695,5	704,1	717,0
Übrige Patente und Regalien	401,0	408,5	848,3	484,0	477,2
Verwaltungs- und Gerichtseinnahmen	21 416,4	22 882,8	23 222,2	24 456,1	26 067,1
Feuerwehrsteuer	851,8	940,6	1 050,0	1 069,5	1 266,4
Beiträge der Feuerversicherungsges.	926,4	964,3	1 003,2	1 041,4	1 089,9
Beleuchtungs- und Reinigungssteuer	1 778,1	1 832,6	1 887,4	1 932,4	1 993,3
Beiträge von Dritten	3 287,4	3 617,4	3 608,7	3 866,6	4 102,2
Gerichts- und Verwaltungsgebühren ²	9 711,7	10 141,0	10 329,3	10 912,8	11 182,8
Verschiedene Einnahmen	4 861,0	5 386,9	5 343,6	5 633,4	6 432,5
Anteile an Bundeseinnahmen	13 266,6	15 103,6	16 656,8	19 744,7	17 924,8
Militärpflichtersatz	421,1	307,2	346,5	392,9	391,5
Stempel- und Couponsteuer	1 433,7	1 799,7	1 905,9	1 994,2	2 204,5
Eidg. Wehrsteuer	9 213,9	10 420,3	12 358,7	14 852,0	12 850,4
Alkoholmonopol	599,7	822,9	913,4	1 139,7	1 027,5
Schweiz. Nationalbank	157,2	180,5	180,5	180,5	180,5
Benzinzoll	1 441,0	1 573,0	951,8	1 185,4	1 270,4
Bundessubventionen	1 855,6	1 946,0	1 881,0	2 526,8	2 745,2
Unterricht, berufliche Ausbildung	1 272,3	1 266,8	1 475,7	1 957,0	1 818,5
Sozialpolitik	75,9	81,1	77,8	76,2	92,3
Übrige	507,4	598,1	327,5	493,6	834,4
Rückvergütungen des Bundes	2 263,5	2 467,1	2 795,3	2 956,6	3 169,5
Übrige wirkliche Einnahmen	4 403,4	3 455,8	3 633,7	3 822,3	3 967,1
Zusammen	292 566,4	306 614,4	331 771,2	357 467,4	378 999,6

¹ Ohne rechnungsmässige Einnahmen. ² Einschließlich Bußen.

Wirkliche Staatsausgaben in 1000 Franken nach Verwendungszweck seit 1961¹

Verwendungszweck	1961	1962	1963	1964	1965
Allgemeine Verwaltung	4 714,2	5 492,1	4 721,5	4 905,5	5 280,3
Großer Rat	177,0	182,6	202,9	232,4	226,4
Regierungsrat	306,9	318,3	344,9	360,4	382,0
Regierungssekretariat, Staatskanzlei und Staatsarchiv	627,2	731,6	686,0	849,5	987,4
Stände- und Verfassungsrat (seit 1961)	34,0	135,2	145,8	107,1	75,4
Wahlen und Abstimmungen	172,7	135,5	108,6	158,5	55,3
Verwaltungsgebäude ²	3 012,9	3 554,3	2 834,5	2 763,6	2 876,3
Bau und Unterhalt	2 081,8	2 467,7	1 603,2	1 463,7	1 496,2
Beleuchtung, Reinigung, Heizung	931,1	1 086,6	1 231,3	1 299,9	1 380,1
Statistisches Amt	329,0	380,1	344,3	379,5	623,0
Übriges	54,5	54,5	54,5	54,5	54,5
Verzinsung der Staatsschulden und Amortisationen	33 095,7	32 576,4	32 611,1	36 781,1	37 114,7
Besondere Leistungen an das Personal	27 247,6	30 131,0	33 357,3	33 532,4	36 675,1
Beiträge an Pensionskasse ³	23 136,8	25 524,7	28 186,3	28 162,9	30 783,7
Arbeitgeberbeitrag an AHV, IV und EO	3 123,9	3 519,9	3 960,7	4 275,7	4 649,0
Prämien und Beiträge an Kranken- und Unfallversicherungen	854,8	953,9	1 045,4	920,2	1 059,3
Übriges ⁴	132,1	132,5	164,9	173,6	183,1
Erziehungswesen	72 505,4	82 203,6	93 061,9	99 769,9	106 318,3
Allgemeines ⁵	773,1	881,7	1 224,4	1 403,2	1 480,9
Universitätsgebäude ⁶	3 848,4	5 079,8	5 469,1	9 348,8	9 371,2
Bau und Unterhalt	2 778,0	3 724,0	4 099,6	7 803,8	7 622,2
Beleuchtung, Reinigung, Heizung	1 070,4	1 355,8	1 369,5	1 545,0	1 749,0
Schulhäuser	19 344,0	18 702,9	21 160,9	16 576,7	16 707,9
Bau und Unterhalt ⁷	16 418,2	15 093,5	17 202,3	12 139,9	11 765,5
Beleuchtung, Reinigung, Heizung	2 925,8	3 609,4	3 958,6	4 436,8	4 942,4
Universität, Universitätsanstalten	11 424,5	13 631,8	16 612,3	19 200,4	21 036,1
Schweizerisches Wirtschaftsarchiv	170,6	173,0	187,2	217,7	224,4
Berufs- und Hauswirtschaftsschulen	5 783,6	6 271,8	6 904,0	7 966,9	8 466,5
Berufs- und Frauenfachschule	1 277,6	1 558,8	1 651,3	1 776,1	5 415,2
Gewerbeschule und Gewerbemuseum	3 416,1	3 978,4	4 528,8	4 869,8	1 929,9
Handelschule des kaufm. Vereins	1 035,0	680,0	680,0	1 268,1	1 065,0
Sonstige berufliche Ausbildung	54,9	54,6	43,9	52,9	56,4
Gymnasien	4 826,2	6 004,5	6 577,5	7 188,6	7 567,8
Humanistisches Gymnasium	1 005,7	1 176,1	1 316,6	1 419,1	1 460,0
Realgymnasium	1 136,2	1 420,1	1 542,0	1 665,5	1 767,3
Mathemat.-naturwissensch. Gymnasium	867,3	1 074,6	1 178,7	1 283,1	1 319,3
Mädchengymnasium	1 817,0	2 333,7	2 540,2	2 820,9	3 021,2
Mädchenoberschule	592,8	685,8	750,5	821,0	887,0
Kantonale Handelsschule	1 150,5	1 398,2	1 494,2	1 536,6	1 692,1
Knabenrealschule	1 851,3	2 080,7	2 214,6	2 334,1	2 414,1
Mädchenrealschule	1 707,1	2 088,1	2 273,2	2 377,7	2 598,3
Primarschulen in Basel	5 415,7	6 399,7	7 193,4	6 292,3	6 862,9
Sonderklassen ⁸				1 666,6	2 195,6
Knabensekundarschulen in Basel	1 781,4	2 084,4	2 215,2	2 335,3	2 448,0
Mädchensekundarschulen in Basel	1 666,7	1 957,9	2 116,7	2 198,1	2 285,6
Schulen in Riehen und Bettingen	1 557,7	1 880,1	2 093,7	2 175,6	2 303,9
Kindergärten	1 869,2	2 270,9	2 558,0	2 775,7	2 961,7
Lehrerbildung	542,0	557,5	765,2	812,8	865,0
Vikariatskasse	576,6	795,5	839,5	960,8	942,7
Volksbildung, Volkshochschulkurse	222,3	246,3	243,7	488,2	475,2
Förderung von Kunst und Wissenschaft	587,2	816,3	906,4	1 087,7	1 033,2
Musik, Theater	5 398,6	6 166,9	7 174,1	7 735,6	9 007,2
Übriges	1 415,9	2 029,8	2 084,5	2 269,5	2 491,0

¹ Ohne rechnungsmäßige Ausgaben. ² Einschließlich Gerichtsgebäude, aber ohne für bestimmte Verwendungszwecke erstellte Gebäude (wie Spitäler, Kehrrichtverwertungsanstalt usw.). ³ Einschließlich Teuerungszulagen. ⁴ Einschließlich Dienst- und Amtskleider der Angestellten der allgemeinen Verwaltung (ohne Polizeikorps usw.). ⁵ Einschließlich Schulmaterialverwaltung und (seit 1963) Naturkundeassistenten. ⁶ Einschließlich Museen. ⁷ Einschließlich Mobiliar. ⁸ Bis 1963 unter Primarschulen.

Fortsetzung

Wirkliche Staatsausgaben in 1000 Franken nach Verwendungszweck seit 1961¹

Verwendungszweck	1961	1962	1963	1964	1965
Rechtswesen	11 500,3	12 125,6	13 232,2	13 983,4	14 922,2
Allgemeines	204,5	220,3	275,9	329,8	440,4
Gerichte	3 779,3	4 044,6	4 413,4	4 633,5	4 844,6
Appellationsgericht	243,0	253,6	277,4	296,4	313,3
Zivilgericht	2 485,0	2 666,2	2 896,6	3 033,3	3 136,5
Strafgericht, Untersuchungsrichter	1 051,3	1 124,8	1 239,4	1 303,8	1 394,8
Staatsanwaltschaft, Überweisungsbeh.	1 593,3	1 783,6	1 879,4	2 066,3	2 176,3
Strafanstalt	1 291,4	1 242,3	1 344,0	1 295,5	1 275,8
Vormundschafswesen	3 272,2	3 473,3	3 913,4	4 104,2	4 480,7
Erziehungsanstalten	1 967,4	2 060,5	2 347,3	2 417,9	2 581,1
Vormundschaftsbehörde	1 304,8	1 412,8	1 566,1	1 686,3	1 899,6
Grundbuch, Handelsregister	232,6	262,2	274,5	327,8	317,9
Vermessungsamt	719,0	779,0	854,9	926,1	1 036,7
Zivilstandsamt	340,9	283,9	260,9	281,2	318,0
Übriges	67,1	36,4	15,8	19,0	31,8
Finanzwesen	6 740,0	7 274,6	8 095,9	8 538,0	9 738,5
Allgemeines	111,4	126,4	170,4	162,3	194,4
Veranlagung und Bezug von Steuern	4 044,8	4 127,4	4 448,4	4 742,1	5 339,4
Finanzkontrolle	419,7	498,8	586,7	576,4	628,0
Staatskasse	361,7	377,8	403,0	459,8	473,9
Liegenschaftsverwaltung	1 802,4	2 144,2	2 487,4	2 597,4	3 102,8
Polizeiwesen	15 821,9	17 223,2	19 480,7	20 996,3	22 388,6
Allgemeines	724,0	773,8	949,3	989,2	1 041,4
Administrativabteilung	227,8	233,4	250,9	273,9	301,0
Gerichtsarzt	537,2	220,3	244,7	342,9	341,7
Kontrollwesen	1 086,8	1 234,6	1 402,1	1 583,6	1 622,4
Untersuchungsgefängnis (Lohnhof)	406,5	372,9	384,1	501,4	537,3
Polizei (Inspektorat, Korps)	12 837,8	14 386,8	16 247,4	17 303,1	18 534,1
Maß und Gewicht	1,8	1,4	2,2	2,2	10,7
Bauwesen	16 964,8	20 362,3	23 195,3	24 003,2	29 925,5
Allgemeines	739,1	958,9	973,3	927,5	1 001,3
Hochbau ²	687,5	707,8	890,7	1 079,6	1 100,3
Regie und Werkhof	228,1	242,3	57,1	179,4	143,7
Übriges ³	459,4	465,5	833,6	900,2	956,6
Tiefbau ²	10 787,0	13 357,7	15 557,9	15 685,7	20 715,4
Straßenbau	4 318,0	5 249,5	5 670,2	3 696,6	6 988,6
Straßenunterhalt und Reinigung ⁴	4 322,7	5 121,8	5 286,9	5 671,7	5 959,8
Kanalisation	1 056,7	1 090,7	1 604,7	3 074,5	3 708,0
Brücken und Ufer	833,2	1 634,3	2 715,6	2 969,1	3 760,9
Wasserbau	256,4	261,4	280,5	273,8	298,1
Anlagen, Spielplätze und Pärke	2 208,3	2 390,8	2 534,6	2 808,0	3 112,0
Stadtplanung	244,7	300,9	362,8	371,6	570,7
Baupolizei	313,9	351,1	378,1	414,5	436,0
Öffentliche Beleuchtung	1 780,2	1 919,6	2 268,2	2 339,7	2 603,1
Übriges	204,1	375,5	229,7	376,6	386,7
Sanitätswesen	52 212,8	64 925,4	73 050,1	79 012,8	93 969,7
Allgemeines	202,0	230,5	271,1	282,2	314,9
Gesundheitspflege	273,4	356,2	618,8	442,1	474,4
Lebensmittelkontrolle	542,7	850,7	998,7	720,7	686,1
Infektionskrankheitenbekämpfung	752,7	847,1	1 110,6	913,9	964,1
Spitäler und Heilstätten	34 248,9	41 391,8	49 526,4	54 394,4	57 754,3
Irrenpflege	4 275,4	5 715,2	6 132,5	7 721,9	10 169,0
Geburtshilfe und Säuglingspflege	55,8	55,8	55,8	54,4	51,3
Schulgesundheitspflege	1 510,7	1 712,0	1 784,3	1 927,8	2 538,8
Volkszahnklinik	1 069,1	1 709,4	1 418,0	1 842,2	726,7
Bestattungswesen, Friedhöfe ⁵	3 289,5	3 715,1	3 952,0	3 862,5	4 239,1

¹ Ohne rechnungsmäßige Ausgaben. ² Ohne Ausgaben für Bauten und Mobilienanschaffungen, welche den einzelnen Verwendungszwecken zugeteilt sind. ³ Einschließlich Beiträge an private Luftschutzbauten. ⁴ Einschließlich Materialverwaltung des Tiefbauamtes.

⁵ Einschließlich Friedhofgärtnerei.

Wirkliche Staatsausgaben in 1000 Franken nach Verwendungszweck seit 1961¹

Schluß

Verwendungszweck	1961	1962	1963	1964	1965
Sanitätswesen (Fortsetzung)					
Rhein- und Gartenbäder	2 339,5	3 674,6	1 086,0	404,0	425,0
Bad- und Waschanstalten	97,1	245,7	627,4	373,7	167,9
Übrige Körperpflege, Sport ²	492,3	526,6	647,2	666,2	804,2
Bedürfnisanstalten	184,8	334,3	313,6	328,5	327,0
Kehrriichtabfuhr und -verwertung	2 094,7	2 772,0	3 270,8	3 699,3	12 752,7
Übriges ³	784,2	788,4	1 236,9	1 379,0	1 574,2
Volkswirtschaft und soziale Wohlfahrt	29 942,3	34 180,2	35 848,2	41 848,7	47 627,6
Allgemeines	171,2	186,4	193,2	218,3	231,6
Land- und Forstwirtschaft ⁴	71,4	64,8	71,9	101,0	110,2
Handel und Verkehr	791,6	2 619,1	1 096,2	3 171,7	6 867,5
Luftverkehr	437,9	2 254,6	722,8	2 720,1	6 325,4
Börse	106,4	117,8	122,0	132,6	146,1
Übriges	247,3	246,7	251,4	319,0	396,0
Beiträge an Wirtschaftsverbände	24,1	25,6	33,2	33,5	31,6
Kriegswirtschaft, Preiskontrolle	6,7	6,2	6,1	6,1	6,4
Kant. Familienausgleichskasse ⁵	-	-	5,0	-	-
Arbeitsamt, Gewerbeinspektorat ⁶	553,8	624,6	680,4	729,2	787,3
Arbeitsnachweis, Arbeitseinsatz	305,0	347,9	365,9	395,2	415,4
Arbeitslosenversicherung ⁷	59,6	51,1	47,4	47,8	43,7
Arbeitslosenfürsorge, Arbeitsbeschaffung	166,4	163,3	177,7	156,5	128,5
Altersversicherung und Altersfürsorge	13 317,8	14 126,6	15 390,5	17 045,1	17 617,4
Kant. AHV, Kantonsanteil	1 369,6	1 397,9	1 482,2	1 431,9	1 405,8
Eidg. Alters- und Hinterlassenenversich.	2 889,4	2 923,2	2 946,9	4 686,4	4 707,4
Übriges ⁸	9 058,8	9 805,5	10 961,4	10 926,8	11 504,2
Fürsorge für Kinder und Jugendliche	2 552,1	2 664,5	3 117,4	3 466,3	4 216,6
Lehrlingswesen und Berufsberatung	250,5	265,9	352,9	380,8	406,6
Schulfürsorge	1 197,8	1 258,4	1 368,9	1 604,0	1 798,9
Übriges ⁹	1 103,8	1 140,2	1 395,6	1 481,5	2 011,1
Armenwesen	2 814,4	3 470,5	3 372,5	3 180,3	3 460,0
Eidg. IV, Kantonsanteil	1 119,8	1 289,0	1 714,0	1 701,3	1 861,8
Kantonale Invalidenfürsorge	1 576,5	1 572,8	1 594,6	1 504,9	1 392,9
Krankenversicherung	4 669,4	4 849,3	4 783,5	5 163,5	4 871,4
Wohnungsfürsorge	440,1	735,7	1 440,9	3 263,3	3 849,9
Wohnungsnachweis, Mieterschutz	218,1	271,9	311,3	316,1	331,8
Übrige Wohnungsfürsorge ¹⁰	222,0	463,8	1 129,6	2 947,2	3 518,1
Kriegsfürsorge ¹¹	28,6	24,9	106,8	25,5	21,8
Volkshaus, Lesesäle	68,0	36,5	129,3	26,0	97,4
Übriges	1 205,8	1 321,4	1 521,7	1 613,2	1 616,2
Militärwesen	5 426,6	6 107,2	6 632,4	8 053,3	7 000,9
Kreiskommando, Vorunterricht	658,5	729,2	749,9	851,5	897,7
Kaserne, Zeughaus, Schießwesen	3 147,0	3 072,2	3 324,4	3 323,6	3 500,0
Luftschutz, Zivilverteidigung	1 576,1	2 262,4	2 515,6	3 834,6	2 560,5
Übriges	45,0	43,4	42,5	43,6	42,7
Löschwesen	1 624,5	2 070,7	2 380,1	2 684,1	2 454,1
Übriges	659,2	879,5	1 818,0	1 842,3	1 692,0
Wirkliche Ausgaben zusammen	278 455,3	315 551,8	347 484,7	375 951,0	415 107,5

¹ Ohne rechnungsmäßige Ausgaben. ² Einschließlich Kunsteisbahn. ³ Einschließlich Krankentransport. ⁴ Einschließlich Veterinärwesen und Vakzineinstitut. ⁵ Durchführungskosten. ⁶ Einschließlich Einigungsamt. ⁷ Einschließlich Notunterstützung. ⁸ Einschließlich Kant. Altersfürsorge. ⁹ Einschließlich Freizeitaktion. ¹⁰ Einschließlich Wohnbauaktionen und Notwohnungen. ¹¹ Einschließlich Vorratshaltung für Minderbemittelte.

Aktiven in 1000 Franken seit 1947

Jahr	Echte Aktiven						Unechte Aktiven ¹	Aktiven Total
	Flüssige Mittel	Wertschriften	Anlagekapitalien	Liegenschaften	Übrige Aktiven	Zusammen		
1947	11 954	19 782	99 082	75 800	7 536	214 154	42 562	256 716
1948	11 698	20 049	100 587	83 597	7 136	223 067	39 818	262 885
1949	21 269	21 435	108 491	87 344	9 306	247 845	36 585	284 430
1950	3 230	26 173	119 294	96 370	11 374	256 441	39 091	295 532
1951	3 888	30 929	122 725	104 177	17 909	279 628	47 664	327 292
1952	24 582	31 626	126 946	106 081	22 058	311 293	51 833	363 126
1953	23 828	23 519 ²	127 504	160 554 ²	22 849	358 254	56 669	414 923
1954	8 118	24 703	126 407	166 254	52 275	377 757	51 280	429 037
1955	8 443	35 196	134 290	172 777	55 575	406 281	50 406	456 687
1956	11 833	52 239	143 249	188 591	32 913	428 825	48 016	476 841
1957	9 467	56 521	153 715	199 346	44 849	463 898	53 696	517 594
1958	28 058	59 111	167 590	215 733	47 106	517 598	62 426	580 024
1959	25 735	78 434	176 568	228 374	38 009	547 120	70 747	617 867
1960	31 472	88 316	187 052	237 060	45 434	589 334	74 233	663 567
1961	20 814	91 352	189 443	247 715	73 539	622 863	82 018	704 881
1962	30 565	98 175	202 534	263 974	41 262	636 510	93 581	730 091
1963	15 012	103 997	220 761	268 620	40 207	648 597	97 734	746 331
1964	15 544	106 585	254 904	282 778	44 159	703 970	113 053	817 023
1965	12 160	103 824	278 025	293 601	64 068	751 678	144 287	895 965

¹ Zu amortisierende Aktiven; hauptsächlich Bauausgaben, Straßenkorrekturen, Bürgerspital, Flughafen, Mobilisationskosten usw.

² Neubewertung der Wertschriften, Hypotheken und Liegenschaften.

Passiven, Saldo und Reinvermögen in 1000 Franken seit 1947

Jahr	Passiven						Aktivsaldo ²	Reinvermögen ³
	Feste Schulden	Schwebende Schulden	Übrige Schulden ¹	Schulden zusammen	Reserven	Passiven Total		
1947	299 000	13 629	11 769	324 398	13 893	338 291	-81 575	-67 682
1948	299 000	14 496	7 943	321 439	16 434	337 873	-74 988	-58 554
1949	299 000	30 447	6 954	336 401	15 169	351 570	-67 140	-51 971
1950	299 000	37 661	5 380	342 041	15 740	357 781	-62 249	-46 509
1951	307 000	58 501	4 713	370 214	17 368	387 582	-60 290	-42 922
1952	369 000	23 683	11 488	404 171	16 381	420 552	-57 426	-41 045
1953	390 000	17 693	12 051	419 744	55 912	475 656	-60 733	- 4 821
1954	380 000	29 723	16 578	426 301	55 214	481 515	-52 478	2 736
1955	376 000	44 745	10 155	430 900	66 184	497 084	-40 397	25 787
1956	363 000	37 842	22 833	423 675	79 769	503 444	-26 603	53 166
1957	368 000	66 304	13 845	448 149	91 842	539 991	-22 397	69 445
1958	423 000	67 498	4 747	495 245	102 769	598 014	-17 990	84 779
1959	423 000	93 224	2 840	519 064	113 535	632 599	-14 732	98 803
1960	423 000	118 888	2 859	544 747	129 871	674 618	-11 051	118 820
1961	423 000	135 562	3 449	562 011	152 195	714 206	- 9 325	142 870
1962	423 000	159 822	3 908	586 730	161 914	748 644	-18 553	143 361
1963	423 000	169 208	7 678	599 886	166 255	766 141	-19 810	146 445
1964	458 000	186 135	30 125	674 260	166 184	840 444	-23 422	142 763
1965	482 000	237 576	47 220	766 796	149 403	916 199	-20 234	129 169

¹ Guthaben von Verwaltungen und transitorische Passiven. ² Aktiven abzüglich Passiven. ³ Aktivsaldo zuzüglich Reserven.

Gemeindefinanzen

Rechnungsergebnisse der Bürgergemeinde Basel in Franken seit 1959

Bilanz	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Einnahmen	3 103 551	19 067 803	20 118 254	23 331 501	27 429 834	29 486 745	32 299 228
Vermögensertrag	90 291	97 849	96 305	99 867	103 585	102 852	105 410
Liegenschaftsertrag	39 025	49 932	63 418	66 080	67 883	74 922	81 717
Waldertrag	123 808	155 103	174 676	117 992	218 381	236 756	396 384
Staatsbeiträge	2 121 868	17 984 113	18 682 945	22 231 245	26 230 943	28 082 780	30 602 143
Chr.-Merian-Stiftung	638 725	692 275	1 000 000	700 308	721 155	900 541	1 002 278
Übrige Einnahmen ¹	89 834	88 531	100 910	116 009	87 887	88 894	111 296
Ausgaben	3 059 576	19 043 129	20 151 287	23 337 060	27 519 683	29 535 199	32 356 234
Ertragsaufwendungen	178 117	231 979	217 791	202 733	379 123	321 621	424 267
Verwaltungsausgaben	145 173	160 583	162 627	186 979	192 186	231 052	230 403
Fürsorgeamt	1 964 356	1 815 326	1 133 763	1 429 362	1 318 450	1 154 498	1 183 713
Bürgerspital	10 355	16 052 141	17 392 594	20 596 995	24 705 099	26 988 048	29 506 751
Waisenhaus	736 027	759 417	1 138 978	906 997	906 499	812 234	899 152
Übrige Ausgaben	25 548	23 683	105 534	13 994	18 326	27 746	111 948
Überschuß	43 975	24 674	- 33 033	- 5 559	- 89 849	- 48 454	- 57 006
Aktiven²	4 720 965	4 895 261	4 876 450	5 082 220	5 033 228	5 153 194	5 129 128
Land und Waldungen	256 379	256 379	261 809	261 809	261 809	263 379	296 880
Liegenschaften	877 000	877 000	1 020 000	1 020 000	1 020 000	1 059 249	1 106 727
Hypotheken	1 957 100	1 939 700	1 831 000	1 960 300	1 914 500	1 886 500	1 768 200
Wertschriften	524 000	534 005	643 005	743 004	793 004	801 004	801 003
Übrige Aktiven ²	1 106 486	1 288 177	1 120 636	1 097 107	1 043 915	1 143 062	1 156 318
Passiven²	1 289 405	1 439 027	1 233 199	1 444 528	1 485 385	1 731 926	1 714 865
Reinvermögen	3 431 560	3 456 234	3 643 251 ³	3 637 692	3 547 843	3 421 268	3 414 263

¹ Hauptsächlich Gebühren. ² Einschließlich Stiftungen mit eigener Betriebsrechnung. ³ Einschließlich Erhöhung infolge Kapitalübertragungen.

Rechnungsergebnisse der Landgemeinden in Franken seit 1962

Bilanz	Riehen				Bettingen			
	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965
Einwohnergemeinde								
Einnahmen	8 612 847	9 075 971	9 943 540	11 726 999	250 412	336 861	266 455	375 310
Ausgaben	8 596 608	9 039 914	9 866 653	11 703 796	247 843	303 742	261 047	369 814
Überschuß	16 239	36 057	76 887	23 203	2 569	33 119	5 408	5 496
Aktiven	9 053 170	13 718 242	15 546 339	17 661 849	227 993	163 882	169 437	227 233
Passiven	8 427 237	13 056 252	14 807 462	16 899 769	158 003	60 773	60 920	113 220
Reinvermögen	625 933	661 990	738 877	762 080	69 990	103 109	108 517	114 013
Bürgergut								
Einnahmen	13 220	17 739	29 462	22 236	15 942	18 884	14 810	18 429
Ausgaben	13 220	17 739	29 462	38 267	11 877	16 236	18 065	16 311
Überschuß	—	—	—	-16 031	4 065	2 648	- 3 255	2 118
Aktiven	87 359	94 859	84 439	83 687	179 983	182 631	179 376	181 494
Passiven	11 775	19 275	8 855	24 134	12 778	12 778	12 778	12 778
Reinvermögen	75 584	75 584	75 584	59 553	167 205	169 853	166 598	168 716
Armengut								
Einnahmen	107 749	99 304	53 874	62 774	12 288	13 029	12 686	20 579
Ausgaben	105 619	88 254	52 974	55 717	12 288	13 029	12 686	14 683
Überschuß	2 130	11 050	900	7 057	—	—	—	5 896
Aktiven	98 460	109 510	110 410	117 467	40 459	41 442	42 394	52 768
Passiven	—	—	—	—	6 504	7 487	8 439	12 917
Reinvermögen	98 460	109 510	110 410	117 467	33 955	33 955	33 955	39 851

Rechnungsergebnisse öffentlicher Anstalten in 1000 Franken seit 1957¹

Jahr	Friedmatt ²	Frauen- spital	Felix Platter- Spital	Schul- zahn- klinik	Volks- zahn- klinik	Öffentliche Kranken- kasse ³	Staatliche Arbeits- losenkasse	Kant.-Brand- versicher.- anstalt
Einnahmen								
1957	1 997,1	2 288,8	505,5	137,1	385,8	15 970,5	1 013,2	2 838,7
1958	2 128,7	2 705,0	482,5	154,5	389,7	16 027,4	1 070,5	2 996,6
1959	2 183,6	3 093,2	519,1	156,4	382,6	15 983,4	1 117,1	3 065,1
1960	2 297,8	3 539,6	571,1	185,0	392,6	14 841,0	1 102,4	3 151,3
1961	2 483,0	3 891,8	550,8	189,9	382,8	17 879,1	1 129,5	3 292,5
1962	2 514,0	3 816,1	452,8	227,2	383,3	19 529,0	922,0	3 570,0
1963	2 726,7	4 145,7	583,3	220,9	442,2	21 007,7	921,7	3 795,1
1964	2 844,1	4 272,8	672,4	226,6	532,9	23 458,5	929,5	3 879,4
1965	3 068,1	4 646,4	810,0	297,6	714,3	23 945,3	992,2	4 929,0
Ausgaben								
1957	4 211,3	5 977,0	1 114,8	309,7	616,4	16 980,7	420,7	1 680,6
1958	4 581,3	6 442,6	1 189,1	336,8	605,6	16 951,8	500,5	1 898,7
1959	4 884,5	7 241,2	1 211,6	344,9	630,8	16 787,3	458,3	2 024,9
1960	5 520,8	7 989,4	1 467,8	411,3	672,0	16 768,8	372,0	1 894,0
1961	5 952,2	8 364,9	1 523,5	406,0	705,1	17 839,9	331,5	1 948,0
1962	6 747,7	9 271,7	1 624,2	503,5	718,9	19 518,5	344,8	2 464,2
1963	7 984,8	10 776,4	1 860,2	519,3	798,4	21 007,7	323,0	2 342,0
1964	8 955,9	11 319,5	2 088,9	523,9	1 049,4	23 458,5	286,4	3 434,5
1965	9 467,1	12 352,4	2 374,5	546,2	1 211,0	23 945,3	264,3	2 923,3
Überschuß								
1957	-2 214,2	-3 688,2	- 609,3	-172,6	-230,6	-1 010,2	592,5	1 158,1
1958	-2 452,6	-3 737,6	- 706,6	-182,3	-215,9	- 924,4	570,0	1 097,9
1959	-2 700,9	-4 148,0	- 692,5	-188,5	-248,2	- 803,9	658,8	1 040,2
1960	-3 223,0	-4 449,8	- 896,7	-226,3	-279,4	-1 927,8	730,4	1 257,3
1961	-3 469,2	-4 473,1	- 972,7	-216,1	-322,3	39,2	798,0	1 344,5
1962	-4 233,7	-5 455,6	-1 171,4	-276,3	-335,6	10,5	577,2	1 105,8
1963	-5 258,1	-6 630,7	-1 276,9	-298,4	-356,2	—	598,7	1 453,1
1964	-6 111,8	-7 046,7	-1 416,5	-297,3	-516,5	—	643,1	444,9
1965	-6 399,0	-7 706,0	-1 564,5	-248,6	-496,7	—	727,9	2 005,7

¹ Ohne Ausgaben zu Lasten des Baudepartements. ² Ohne Altersstation Holdenweid und Schule für psychiatrisches Pflegepersonal.
³ Nur Krankenpflegeversicherung.

Rechnungsergebnisse öffentlicher Betriebe in 1000 Franken 1965

Betrieb	Einnahmen	Ausgaben	Von den Ausgaben entfallen auf			Rein- ertrag für Staats- kasse
			Verzinsung des Anlage- kapitals ¹	Abschrei- bung auf An- lagekapital	Reserve- stellung ²	
Gaswerk	33 070,9	34 024,7	1 125,9	834,3	356,7	- 953,8
Wasserwerk	11 866,5	11 266,5	1 390,4	756,8	103,7	600,0
Elektrizitätswerk	70 909,9	61 409,9	3 953,6	7 829,5	3 566,7	9 500,0
Fernheizung	4 347,6	4 347,6	110,1	417,9	291,0	—
Schlachthof	2 833,4	2 504,1	—	—	—	329,3 ³
Bad- und Waschanstalten	475,5	593,2	18,5	—	—	- 117,7
Sommerbadanstalten	341,6	601,0	—	—	—	- 259,4
Basler Verkehrs-Betriebe	36 935,1	39 868,8	720,0	—	2 865,8	-2 933,7
Lagerplätze Dreispitz	1 284,6	1 284,6	67,5	20,0	10,0	—
Industriegeleise St. Johann	36,3	36,3	2,2	3,0	18,8	—
Rheinschiffahrtsanlagen	2 706,9	2 706,9	576,2	495,6	—	—

¹ An Staatskasse. ² Übrige Abschreibungen. ³ Reserve für Schlachthofneubau.

Öffentliche Betriebe

Kapitalrechnung öffentlicher Betriebe in 1000 Franken seit 1955

Jahr	Gaswerk	Wasserkwerk	Elektrizitätswerk ¹	Fernheizung	Schlachthof ²	Basler Verkehrsbetriebe	Rheinschiffahrtsanlagen ³	Lagerplätze Dreispitz ⁴
Anlagekapital ⁵								
1955	21 911	9 225	21 919	181	5 514	32 500	16 357	742
1956	20 953	9 279	24 141	561	5 514	40 000	15 854	1 029
1957	21 213	10 148	32 970	230	5 514	40 000	16 715	1 017
1958	22 714	13 243	42 469	243	5 514	40 000	16 976	846
1959	23 830	15 222	52 103	594	1 546	40 000	16 984	710
1960	24 392	17 703	60 700	223	1 546	40 000	16 071	827
1961	23 673	21 401	60 499	638	623	40 000	15 836	1 203
1962	21 692	28 158	68 948	829	381	40 000	15 391	1 617
1963	26 251	33 645	77 445	1 024	413	40 000	14 919	1 650
1964	28 107	37 079	103 983	2 936	137	40 000	15 366	1 773
1965	32 132	38 283	118 459	5 236	-25	55 000	16 295	1 860
Erstellungskosten								
1955	43 968	36 638	127 755	3 875	4 503	59 305	34 959	2 825
1956	44 430	37 342	141 568	4 249	4 503	63 337	35 358	3 150
1957	46 700	38 256	157 914	4 401	4 503	66 127	36 927	3 262
1958	50 529	42 287	163 806	4 442	4 503	69 084	37 544	3 267
1959	51 803	45 669	186 585	4 646	4 503	68 677	37 952	3 273
1960	52 600	50 169	198 554	4 798	4 503	69 351	38 451	3 472
1961	53 023	56 035	207 081	5 555	4 503	71 442	39 004	4 000
1962	53 835	63 646	220 926	6 150	4 503	75 053	39 413	4 485
1963	54 384	69 994	231 527	7 167	4 503	75 571	39 910	4 619
1964	55 043	73 549	257 113	10 003	4 503	76 215	40 790	4 864
1965	55 539	75 105	271 979	12 433	4 503	77 461	42 220	5 030
Buchwert								
1955	13 715	9 465	35 900	1 030	—	28 961	16 357	742
1956	16 890	9 868	40 940	1 280	—	31 615	15 854	1 029
1957	18 380	10 487	48 180	1 230	—	33 171	16 715	1 017
1958	21 399	14 091	48 120	1 120	—	34 807	16 976	846
1959	21 948	16 689	60 520	1 160	—	32 852	16 984	710
1960	21 890	20 243	67 300	1 080	—	31 355	16 071	827
1961	21 415	25 159	69 400	1 540	—	31 260	15 836	1 213
1962	21 229	28 827	76 900	1 800	—	32 105	15 391	1 617
1963	20 779	34 043	80 750	2 000	—	30 221	14 919	1 650
1964	20 476	36 625	99 700	4 300	—	28 063	15 366	1 773
1965	20 138	37 424	106 550	5 500	—	26 478	16 295	1 860
Offene Reserven								
1955	20	2 400	24 773	480	2 672	130	50	219
1956	20	2 750	22 778	560	2 995	—	97	186
1957	20	2 950	20 284	640	3 330	—	147	204
1958	20	3 150	21 807	720	3 612	—	197	213
1959	20	4 050	19 607	800	3 968	—	247	233
1960	20	4 950	22 407	880	363	—	247	248
1961	20	5 850	25 407	960	664	—	247	265
1962	20	2 825	28 207	1 000	6	—	247	287
1963	20	2 230	30 282	1 000	—	—	247	270
1964	20	2 210	31 373	1 000	65	—	242	297
1965	20	2 180	32 784	1 000	394	—	242	289

¹ Einschließlich Kraftwerk Augst und Aktienbeteiligungen an Partnerwerken. ² Ohne die Kosten des im Bau befindlichen neuen Schlachthofs. ³ Fonds für Elementar- und Haftungsschäden. ⁴ Einschließlich Industriegeleise St. Johann. ⁵ Schuld an die Staatskasse; für BVB: Dotationskapital.

Gasversorgung durch das Gaswerk seit 1955¹

Jahr	Gas- erzeugung in 1000 m ³	Verbrauch in Tonnen		Anfall an Nebenprodukten in Tonnen			Rohrnetz ² in km	Abonnetten	
		Kohle	Koks	Koks	Teer	Ammoniak- produkte		Kanton Basel- Stadt	Übr. Ver- sorgungs- gebiet
1955	69 672,6	158 055	7 216	117 738,0	5 833,0	1 471,9	614,7	62 232	17 008
1956	74 500,3	171 014	7 728	128 072,0	6 004,3	1 508,6	619,8	62 643	17 369
1957	72 688,4	166 902	7 279	124 787,9	5 904,3	1 692,6	625,1	63 285	17 393
1958	61 576,0	149 301	12 030	111 325,6	5 384,4	1 695,1	635,5	63 284	17 235
1959	68 432,5	168 026	9 756	125 260,7	5 875,9	2 340,1	640,4	63 404	17 229
1960	72 550,2	176 932	8 032	131 844,0	6 549,1	2 810,4	645,6	63 247	17 516
1961	71 346,0	176 289	8 167	130 470,4	6 091,8	2 825,6	650,1	63 583	17 620
1962	73 741,4	181 223	8 516	136 335,4	6 339,2	2 502,8	652,2	63 303	17 703
1963	75 791,4	189 126	10 148	141 390,9	6 290,1	2 604,8	653,4	63 130	17 943
1964	73 886,1	185 085	10 665	140 435,7	6 168,3	2 815,9	661,6	62 834	18 015
1965	75 239,5	183 413	10 992	137 576,1	6 557,3	2 660,8	672,1	62 587	18 438

¹ Drei letzte Spalten: Stand am Jahresende. ² Im Versorgungsgebiet.

Gasverbrauch seit 1955

Jahr	Gasverbrauch in 1000 m ³ im Kanton Basel-Stadt					Gas- abgabe an andere Gemeinden in 1000 m ³	Verlust in % des Gesamt- verbrauchs	Gasver- brauch pro Abonnent ¹ in m ³	Erlös pro m ³ in Rp.
	Haus- haltungen, Staat	Industrie, Gewerbe	Selbst- ver- brauch	Verlust	Total				
1955	23 289,4	10 549,1	299,6	1 449,2	35 587,3	11 874,2	3,05	560,5	21,65
1956	23 521,9	10 918,6	333,9	1 425,0	36 199,4	14 113,2	2,83	573,6	21,24
1957	23 131,9	10 572,5	296,6	1 600,9	35 601,9	14 433,9	3,20	564,0	21,27
1958	23 116,8	10 574,6	334,4	1 317,6	35 343,4	14 852,6	2,62	569,3	22,18
1959	22 687,3	10 876,5	301,6	1 559,5	35 424,9	15 180,5	3,08	569,9	23,87
1960	22 308,0	11 194,5	302,9	2 592,5	36 397,9	15 202,5	5,02	568,0	23,80
1961	21 405,7	10 972,7	306,7	2 075,1	34 760,2	15 645,1	4,12	557,9	23,77
1962	21 667,2	11 487,0	402,3	2 369,0	35 925,5	15 841,0	4,58	569,9	23,60
1963	21 943,2	11 838,0	435,0	3 028,2	37 244,4	16 659,0	5,62	582,9	23,36
1964	21 163,8	11 546,5	418,6	2 781,9	35 910,8	17 162,9	5,24	572,0	23,29
1965	21 441,9	11 331,3	484,3	2 603,5	35 861,0	17 676,2	4,86	578,2	23,75

¹ Verkauftes Gas pro Abonnent für Haushalt, Gewerbe und Industrie im Kanton Basel-Stadt und in den Außengemeinden.

Wasserversorgung durch das Wasserwerk seit 1955¹

Jahr	Quell- wasser zufuhr in 1000 m ³	Grundwasserzufuhr in 1000 m ³			Gesamt- wasser- zufuhr in 1000 m ³	Rohr- netz in km	Abonnetten ²		Öffent- liche Brun- nen	Tages- verbrauch in 1000 m ³	
		Lange Erlen	Hard	Übrige			Haushal- tungen	Indu- strie, Ge- werbe		Größ- ter	Klein- ster
1955	2 865,3	22 680,5	3 172,4	1 650,8	30 369,0	459,4	21 546	83	180	125,1	42,9
1956	3 163,1	26 286,2	1 692,0	1 303,7	32 445,0	464,0	21 718	81	181	129,4	48,1
1957	2 888,5	25 067,9	3 843,3	1 602,4	33 402,1	468,4	22 197	81	181	161,8	48,8
1958	2 542,2	24 643,5	6 505,5	1 801,8	35 493,0	473,6	22 373	81	183	133,8	49,9
1959	2 492,7	21 565,8	12 222,6	1 443,2	37 724,3	479,2	22 426	81	182	161,0	54,7
1960	2 884,4	24 144,5	10 266,9	1 474,8	38 770,6	484,4	22 460	81	179	176,2	57,7
1961	2 948,3	21 971,1	12 006,2	1 183,8	38 109,4	490,5	22 017	170 ³	178	154,9	58,1
1962	2 124,5	20 524,7	15 437,3	1 366,4	39 452,9	493,0	22 035	180	181	165,7	64,5
1963	1 994,6	17 373,4	19 033,1	1 642,7	40 043,8	494,4	22 067	186	181	149,6	65,2
1964	1 953,4	24 098,4	15 225,7	1 266,8	42 544,3	498,1	22 150	188	181	189,1	68,2
1965	2 517,3	21 458,3	16 008,0	1 442,0	41 425,6	502,1	22 217	193	183	166,2	69,6

¹ Anzahl Abonnenten und Brunnen am Jahresende. ² Nur Kanton Basel-Stadt, ohne Allschwil, Binningen, Bottmingen und St. Louis (Frankreich). ³ Aufnahme von Kleingewerbe infolge Tarifänderung 1959/1960.

Öffentliche Betriebe

Wasserverbrauch seit 1951

Jahr	Wasserverbrauch in 1000 m ³ im Kanton Basel-Stadt						Total	Wasser- abgabe an andere Gemeinden ¹ in 1000 m ³	Tagesverbrauch ² pro Kopf in Litern	
	Haus- haltungen	Industrie, Gewerbe	Öffent- liche Brunnen	Andere öffentl. Zwecke	Selbst- ver- brauch	Ver- lust			Mitt- lerer	Größ- ter
1951	12 694,4	8 429,8	715,0	209,8	425,2	2 426,5	24 900,7	504,7	335	466
1952	14 067,7	8 543,4	584,2	267,4	668,2	2 956,6	27 087,5	669,0	360	641
1953	13 935,0	9 282,4	660,5	264,5	548,9	3 520,9	28 212,2	746,6	371	598
1954	13 907,6	10 421,5	702,8	227,4	648,5	2 980,4	28 888,2	891,4	375	606
1955	14 172,1	10 923,2	684,8	228,6	508,8	3 130,6	29 648,1	720,8	380	573
1956	14 885,3	11 564,5	715,6	236,5	668,8	3 510,9	31 581,6	863,4	399	585
1957	15 011,2	12 930,6	577,8	254,0	612,9	3 197,7	32 584,2	817,9	404	716
1958	16 225,6	13 663,2	621,4	259,7	738,2	3 014,4	34 522,5	970,5	422	583
1959	15 971,5	15 673,2	577,3	257,2	597,9	3 567,8	36 644,9	1 079,4	443	695
1960	15 202,4	16 528,4	584,4	193,3	677,1	4 393,1	37 578,7	1 191,9	447	753
1961	15 380,8	15 719,9	639,4	180,1	637,0	4 352,0	36 909,2	1 200,2	435	652
1962	17 023,6	15 320,4	644,1	191,0	591,4	4 232,8	38 003,3	1 449,6	442	685
1963	16 745,4	15 415,2	615,3	284,6	623,6	4 771,3	38 455,4	1 588,4	441	611
1964	17 968,4	15 928,9	571,1	219,1	720,0	5 199,2	40 606,7	1 937,6	455	757
1965	16 831,9	16 270,8	540,9	171,6	701,8	5 041,1	39 558,1	1 867,5	444	661

¹ Allschwil, Binningen, Bottmingen und St. Louis (Frankreich). ² Neu berechnete Werte.

Energieversorgung durch das Elektrizitätswerk seit 1958

Werk Abgabearzt	Energieumsatz in Millionen kWh							
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Erzeugung und Bezug								
Eigene Werke	169,7	165,7	171,8	161,4	154,0	154,7	159,8	153,9
Augst	164,5	159,1	163,9	157,9	149,2	148,8	154,7	147,3
Voltastraße ¹	5,2	6,6	7,9	3,5	4,8	5,9	5,1	6,6
Partnerwerke	621,6	623,2	794,4	835,8	792,7	874,6	867,8	907,4
Birsfelden	249,4	196,3	246,7	216,3	207,3	223,3	183,7	238,1
Oberhasli	202,7	242,9	180,2	225,3	233,1	201,0	230,0	207,9
Maggia	131,3	124,5	165,5	154,9	106,4	134,4	124,2	102,0
Blenio	.	4,2	121,3	99,4	74,9	117,0	123,4	116,7
Grande Dixence	.	.	24,0	62,6	86,0	108,4	128,3	137,2
Lienne	38,2	55,3	54,1	62,6	64,7	49,2	42,9	65,7
Hinterrhein	.	.	2,6	14,7	20,3	41,3	35,3	39,8
Fremde Werke	13,1	10,1	10,9	11,5	21,9	51,3	97,6	94,9
Zusammen	804,4	799,0	977,1	1 008,7	968,6	1 080,6	1 125,2	1 156,2
Energieverbrauch								
Nutzbare Energieabgabe	761,1	758,4	926,0	950,8	901,8	1 022,7	1 061,5	1 095,8
normale Abgabe	518,8	549,9	583,7	601,4	630,5	664,2	698,3	723,3
an Elektrokessel ²	47,3	33,4	48,9	55,8	38,5	57,1	24,4	13,5
an den Kanton Baselland	26,3	26,3	26,3	26,3	26,3	26,3	26,3	26,3
an andere Werke	168,7	148,8	267,1	267,3	206,5	275,1	312,5	332,7
Eigenverbrauch	2,7	3,0	3,3	3,2	3,7	4,0	5,1	5,0
Übertragungsverluste	40,6	37,6	47,8	54,7	63,1	53,9	58,6	55,4
Zusammen	804,4	799,0	977,1	1 008,7	968,6	1 080,6	1 125,2	1 156,2

¹ Dampfkraft. ² Überschussenergie.

Wärmeversorgung durch das Fernheizwerk seit 1952

Jahr	Wärmeabgabe	Abonnierte Höchstleistung	Aufgetretene Höchstleistung	Wärmeerzeugung in %			Fernheizungsnetz km	Einnahmen in 1000 Franken
	Miokcal ¹	Miokcal/h ²	Miokcal/h ²	aus Kehrriecht	aus elektr. Energie ³	aus Kohle und Öl		
1952	51 500	42,9	26,1	35	13	52	9,2	1 636,6
1953	54 000	44,5	25,7	40	7	53	9,8	1 592,8
1954	69 000	46,9	29,1	36	5	59	10,5	1 802,0
1955	75 400	49,8	26,5	36	8	56	11,7	1 916,9
1956	83 200	54,9	33,8	32	3	65	13,6	2 332,7
1957	88 000	62,3	33,3	32	4	64	14,5	2 760,8
1958	94 600	66,6	34,8	32	6	62	15,2	2 898,9
1959	98 900	68,5	35,1	33	4	63	16,1	2 663,1
1960	109 000	73,2	39,9	34	6	60	16,8	2 722,3
1961	106 600	76,6	42,4	35	7	58	18,6	2 619,3
1962	136 800	83,9	47,5	31	4	65	20,7	3 345,1
1963	147 200	90,5	50,2	33	4	63	22,7	3 836,6
1964	154 400	102,0	52,6	31	3	66	27,0	4 052,3
1965	173 800	118,2	57,9	31	2	67	32,1	4 347,6

¹ 1 Miokcal = 1 Million Kilokalorien. ² 1 Miokcal/h = 1 Million Kilokalorien pro Stunde. ³ Überschubenergie.

Normale Energieabgabe und Abonnenten des Elektrizitätswerkes nach Tarifart seit 1958

Tarifart	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Normale Energieabgabe in Millionen kWh								
Lichttarif ¹	91,7	97,6	105,8	110,6	119,5	123,0	131,0	141,2
Krafttarif	196,4	216,2	236,2	249,3	261,5	283,4	314,1	325,6
Wärmetarif	230,7	236,1	241,7	241,5	249,5	257,8	253,2	256,5
Zusammen	518,8	549,9	583,7	601,4	630,5	664,2	698,3	723,3
Normale Energieabgabe – Promilleverteilung								
Lichttarif ¹	177	178	181	184	189	185	188	195
Krafttarif	378	393	405	414	415	427	450	450
Wärmetarif	445	429	414	402	396	388	362	355
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Normale Energieabgabe – Erlös pro kWh in Rappen								
Lichttarif ¹	16,4	16,4	16,4	16,3	16,2	16,2	16,2	16,2
Krafttarif	5,3	5,4	5,3	5,3	5,4	5,4	5,3	5,5
Wärmetarif	4,1	4,1	4,1	4,2	4,3	4,4	4,4	4,5
Zusammen	6,7	6,8	6,8	6,9	7,0	7,0	7,0	7,2
Normale Energieabgabe – Höchstleistung in kW								
Zusammen	107 600	117 400	123 000	133 000	136 700	146 800	146 000	151 000
Zahl der Abonnemente								
Lichttarif ¹	82 726	83 266	83 429	83 962	84 186	84 319	84 163	83 845
Krafttarif	6 722	7 070	7 455	7 880	8 327	8 789	9 230	9 591
Wärmetarif	64 651	66 372	68 383	70 885	72 996	74 802	76 141	77 520
Zusammen	154 099	156 708	159 267	162 727	165 509	167 910	169 534	170 956
Anschlußwert in 1000 kW								
Zusammen	758 486	787 253	829 062	870 156	916 500	961 700	1 012 900	1 064 000

¹ Tarife für Beleuchtung und Kleinapparate.

Kantonale Steuern

Steuerzahler, ihr Einkommen, Vermögen und Steuerbetrag seit 1956¹

Steuerbezugsjahr	Einkommenssteuer ²				Vermögenssteuer ²				
	Steuerzahler	Reineinkommen 1000 Fr.	Steuerbares Einkommen 1000 Fr.	Steuerbetrag ³ 1000 Fr.	Betr. pro Steuerzahler Franken	Steuerzahler	Vermögen Millionen Franken	Steuerbetrag ³ 1000 Fr.	Betr. pro Steuerzahler Franken
1956	101 278	1 038 561	918 265	60 196	594	21 572	2 439	13 354	619
1957	105 399	1 105 542	980 594	66 609	632	22 658	2 724	15 362	678
1958	109 281	1 182 976	1 052 102	72 880	667	22 820	2 754	15 475	678
1959	110 754	1 240 588	1 108 093	78 262	707	24 231	2 932	16 487	680
1960	113 925	1 307 759	1 171 267	86 806	762	24 379	2 927	16 320	669
1961	117 284	1 361 480	1 221 722	90 595	772	24 942	3 353	20 064	804
1962	119 573	1 499 281	1 300 752	96 926	811	22 504	3 393	19 677	874
1963	123 652	1 608 078	1 401 146	105 321	852	20 880	3 348	19 797	948
1964	124 998	1 945 460	1 727 251	117 066	937	20 882	4 032	19 423	930
1965	126 477	2 141 882	1 917 786	120 759	955	21 229	4 291	19 291	909

¹ Im Steuerbezugsjahr auf Grund des Vorjahreseinkommens bzw. Vermögens am Jahresanfang veranlagte Steuer. ² 1956–1963 berechnet auf Grund des steuerbaren Einkommens bzw. Vermögens; seit 1964 berechnet auf Grund des für den Steuersatz maßgebenden Einkommens bzw. Vermögens. ³ 1956–1961 laut Gesetz vom 12. Januar 1956 betreffend Steuerermäßigung und seit 1962 gemäß Gesetz vom 26. Januar 1962.

Einkommenssteuerpflichtige nach Einkommensstufe 1965¹

Für den Steuersatz maßgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige		Reineinkommen in 1000 Fr.		Sozialabzüge ² in 1000 Fr.		Steuerbares Einkommen der Steuerzahler in 1000 Fr.	Steuerbetrag in Franken
	Insgesamt	Davon Befreite	Steuerpflichtige insgesamt	Davon Befreite	Steuerpflichtige insgesamt	Davon Befreite		
Kanton Basel-Stadt								
Bis 2,9	21 570	21 570	16 515	16 515	3 587	3 587	—	—
3– 4,9	9 937	1 952	46 827	9 116	6 736	2 486	33 461	240 265
5– 6,9	14 833	22	100 661	138	12 736	6	87 793	1 233 756
7– 9,9	26 401	27	258 160	259	34 399	27	223 529	5 048 044
10– 14,9	42 089	44	589 613	535	82 239	21	506 860	17 118 962
15– 19,9	16 698	23	326 838	402	41 353	10	285 093	14 871 047
20– 24,9	7 637	31	188 628	659	19 901	6	168 074	11 208 646
25– 29,9	3 543	18	105 735	488	9 540	9	95 716	7 699 046
30– 49,9	4 408	28	175 122	1 056	11 795	18	162 289	16 777 430
50– 99,9	2 073	19	146 029	1 166	5 563	0	139 300	18 795 110
100–199,9	725	2	98 943	208	1 710	—	97 025	12 529 104
200 u. m.	299	—	119 353	—	707	—	118 646	15 238 046
Zusammen	150 213	23 736	2 172 424	30 542	230 266	6 170	1 917 786	120 759 456
Davon Landgemeinden								
Bis 2,9	2 143	2 143	1 892	1 892	376	376	—	—
3– 4,9	683	153	3 144	692	420	180	2 212	8 408
5– 6,9	726	1	4 824	6	574	—	4 244	31 522
7– 9,9	1 187	3	11 931	25	1 822	1	10 085	122 134
10– 14,9	2 253	6	33 026	65	5 540	—	27 421	510 320
15– 19,9	1 205	3	24 310	58	3 588	2	20 666	566 181
20– 24,9	633	2	15 994	41	1 959	1	13 995	495 383
25– 29,9	353	—	10 781	—	1 164	—	9 617	422 155
30– 49,9	506	3	20 663	102	1 784	2	18 779	1 079 391
50– 99,9	219	2	15 513	149	769	—	14 595	1 139 518
100–199,9	74	—	10 073	—	219	—	9 854	754 474
200 u. m.	42	—	16 409	—	132	—	16 277	1 322 264
Zusammen	10 024	2 316	168 560	3 030	18 347	562	147 745	6 451 750

¹ Veranlagung für das Einkommen 1964, einschließlich Pro Rata-Fälle und im Steuerjahr Gestorbene; Steuer gemäß Gesetz vom 26. Januar 1962. ² Freibeträge für Angehörige, Abzüge für Versicherungsbeiträge, Abzüge vom Einkommen der Ehefrau und der minderjährigen Kinder.

Vermögenssteuerpflichtige nach Vermögenstufe 1965/66¹

Für den Steuersatz maßgebendes Vermögen in 1000 Fr.	Sämtliche Pflichtige			Pflichtige mit ¼ Ermäßigung ⁴		Pflichtige mit ½ Ermäßigung ⁴		Pflichtige mit ¾ Ermäßigung ⁴	
	Pflich- tige ²	Vermögen ³ in 1000 Fr.	Steuer- betrag Franken	Pflich- tige	Steuer- betrag Franken	Pflich- tige	Steuer- betrag Franken	Pflich- tige	Steuer- betrag Franken
Kanton Basel-Stadt									
Bis 10	19 975	98 226	—	—	—	—	—	—	—
11– 14	4 150	51 420	—	—	—	—	—	—	—
15– 19	4 616	78 435	—	—	—	—	—	—	—
20– 24	2 674	58 509	17 773	—	—	—	—	—	—
25– 29	2 197	59 035	43 966	316	2 024	—	—	—	—
30– 34	1 875	59 844	62 145	351	3 551	—	—	—	—
35– 39	1 459	53 901	65 812	251	3 446	—	—	—	—
40– 44	1 260	52 692	72 740	198	3 423	—	—	—	—
45– 49	1 028	48 223	72 966	165	3 456	—	—	—	—
50– 59	1 630	88 207	148 470	246	6 674	—	—	—	—
60– 79	2 210	151 892	322 773	22	724	278	23 099	—	—
80– 99	1 442	128 120	325 989	—	—	168	21 011	—	—
100– 119	1 050	114 503	314 342	—	—	113	19 519	—	—
120– 159	1 339	184 449	593 372	—	—	9	1 766	103	37 008
160– 199	825	147 760	517 752	—	—	—	—	53	28 192
200– 299	1 144	277 845	1 161 746	—	—	—	—	26	19 760
300– 399	599	206 004	928 502	—	—	—	—	—	—
400– 499	347	154 646	760 539	—	—	—	—	—	—
500– 599	249	136 158	797 508	—	—	—	—	—	—
600– 799	312	215 238	1 291 652	—	—	—	—	—	—
800– 999	181	161 245	953 442	—	—	—	—	—	—
1000–1999	372	512 563	3 022 961	—	—	—	—	—	—
2000 u. m.	267	1 252 579	7 816 996	—	—	—	—	—	—
Zusammen	51 201	4 291 494	19 291 446	1 549	23 298	568	65 395	182	84 960
Davon Landgemeinden									
Bis 10	1 662	7 532	—	—	—	—	—	—	—
11– 14	323	4 033	—	—	—	—	—	—	—
15– 19	346	5 883	—	—	—	—	—	—	—
20– 24	230	5 070	1 736	—	—	—	—	—	—
25– 29	169	4 543	3 415	24	173	—	—	—	—
30– 34	174	5 548	5 908	28	293	—	—	—	—
35– 39	155	5 727	7 271	22	306	—	—	—	—
40– 44	95	3 975	5 821	13	220	—	—	—	—
45– 49	83	3 915	6 103	12	249	—	—	—	—
50– 59	169	9 162	16 768	21	628	—	—	—	—
60– 79	239	16 604	36 472	1	35	29	2 507	—	—
80– 99	138	12 334	31 049	—	—	23	2 894	—	—
100– 119	109	11 925	33 401	—	—	13	2 064	—	—
120– 159	149	20 585	69 317	—	—	—	—	17	6 700
160– 199	80	14 482	53 717	—	—	—	—	9	4 855
200– 299	140	34 513	206 226	—	—	—	—	5	4 582
300– 399	66	23 115	111 099	—	—	—	—	—	—
400– 499	40	18 054	99 469	—	—	—	—	—	—
500– 599	28	15 344	94 668	—	—	—	—	—	—
600– 799	32	21 915	138 762	—	—	—	—	—	—
800– 999	18	15 713	110 558	—	—	—	—	—	—
1000–1999	38	53 387	364 185	—	—	—	—	—	—
2000 u. m.	40	170 908	1 502 918	—	—	—	—	—	—
Zusammen	4 523	484 267	2 898 863	121	1 904	65	7 465	31	16 137

¹ Veranlagung für das Vermögen am 1. Januar 1965, Bezugsjahr 1965, einschließlich der im Steuerjahr Gestorbenen. ² Davon Befreite: 29 972 Pflichtige mit Fr. 267 591 000 für den Steuersatz maßgebendes Vermögen. ³ Für den Steuersatz maßgebendes Vermögen. ⁴ Eine Ermäßigung wird nach § 68 des Gesetzes vom 26. Januar 1962 gewährt: ¼ des Steuerbetrages für Gesamtvermögen bis 60 000 Fr., ½ für solche von 61 000 bis 120 000 Fr., ¾ für jene von 121 000 bis 300 000 Fr., sofern das Einkommen 7000 Fr. für Nichtunterhaltspflichtige bzw. 9000 Fr. für Unterhaltspflichtige nicht überschreitet.

Kantonale Steuern

Unbeschränkt Einkommenssteuerpflichtige nach Einkommensstufe 1965¹

Für den Steuersatz maßgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige		Reineinkommen in 1000 Fr.		Sozialabzüge ² in 1000 Fr.		Steuerbares Einkommen der Steuerzahler in 1000 Fr.	Steuer- betrag ohne Skontoabzug in Franken	
	Insgesamt	Davon Befreite	Steuer- pflichtige insgesamt	Davon Befreite	Steuer- pflichtige insgesamt	Davon Befreite			
Kanton Basel-Stadt									
Bis 2,9	16 794	16 794	6 015	6 015	1 685	1 685	—	—	
3– 4,9	3 393	713	16 918	3 750	3 233	1 293	11 228	111 872	
5– 6,9	6 374	—	45 675	—	7 508	—	38 167	700 638	
7– 9,9	14 001	—	143 544	—	23 865	—	119 679	3 322 586	
10– 14,0	24 705	—	359 653	—	57 417	—	302 236	12 183 484	
15– 19,9	12 336	—	245 584	—	34 407	—	211 177	11 807 656	
20– 24,9	5 623	—	140 826	—	16 600	—	124 226	8 892 871	
25– 29,9	2 519	—	76 193	—	7 776	—	68 417	5 912 883	
30– 49,9	2 852	—	114 056	—	9 069	—	104 987	11 842 331	
50– 99,9	1 088	—	75 906	—	3 737	—	72 169	10 912 045	
100–199,9	260	—	35 356	—	926	—	34 430	5 771 058	
200 u. m.	82	—	30 016	—	239	—	29 777	4 854 271	
Zusammen	90 027	17 507	1 289 742	9 765	166 462	2 978	1 116 493	76 311 695	
Davon Landgemeinden									
Bis 2,9	1 805	1 805	1 097	1 097	231	231	—	—	
3– 4,9	245	61	1 214	319	229	112	778	4 296	
5– 6,9	343	—	2 380	—	366	—	2 014	18 760	
7– 9,9	717	—	7 599	—	1 441	—	6 158	87 934	
10– 14,9	1 532	—	23 440	—	4 520	—	18 920	396 593	
15– 19,9	949	—	19 458	—	3 152	—	16 306	475 893	
20– 24,9	494	—	12 680	—	1 723	—	10 957	411 543	
25– 29,9	281	—	8 646	—	1 002	—	7 644	350 156	
30– 49,9	369	—	15 135	—	1 449	—	13 686	830 576	
50– 99,9	163	—	11 479	—	634	—	10 845	887 504	
100–199,9	37	—	4 905	—	147	—	4 758	428 198	
200 u. m.	15	—	5 243	—	54	—	5 189	467 944	
Zusammen	6 950	1 866	113 276	1 416	14 948	343	97 255	4 359 397	

¹ Steuerpflichtige, deren gesamtes Einkommen für das ganze Jahr im Kanton Basel-Stadt steuerpflichtig ist; Veranlagung für das Jahr 1963 nach Berechnung gemäß Gesetz vom 26. 1. 1962. ² Freibeträge für Angehörige, Abzüge für Versicherungsbeiträge und Abzüge vom Einkommen der Ehefrau und der minderjährigen Kinder.

Steuern auf Kapitalgewinn, Kapitalabfindung und Feuerwehrsteuer seit 1956¹

Steuer- bezugs- jahr	Kapitalgewinnsteuer				Steuer auf Abfindungen			Feuerwehrsteuer	
	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Kapital- gewinn 1000 Fr.	Steuer- betrag 1000 Fr.	Betrag pro Steuer- pflichtigen Franken	Steuer- pflichtige	Steuer- bare Ab- findung 1000 Fr.	Steuer- betrag 1000 Fr.	Steuer- pflichtige	Steuer- betrag 1000 Fr.
1956	3 776	77 477	11 796	3 124	201	2 342	64	15 735	735
1957	3 790	64 958	9 730	2 567	226	2 885	77	16 289	799
1958	3 860	42 494	5 026	1 302	216	1 901	38	16 814	867
1959	3 361	48 140	6 111	1 818	332	4 221	112	17 282	926
1960	4 044	93 253	12 590	3 113	406	5 066	149	17 170	997
1961	3 745	84 493	13 966	3 729	377	4 463	119	16 856	981
1962	4 819	122 185	19 756	4 100	353	4 595	114	16 997	978
1963	4 117	105 979	17 132	4 161	353	5 033	142	17 449	1 078
1964	4 304	95 856 ²	12 869	2 990	376	5 472	146	17 225	1 152
1965	3 393	135 798 ²	16 125	4 752	450	7 369	214	17 284	1 237

¹ Im Steuerbezugsjahr auf Grund des Kapitalgewinnes, der Kapitalabfindung oder des Einkommens im Vorjahr veranlagte Steuern.
² Für den Steuersatz maßgebender Kapitalgewinn.

Unbeschränkt Einkommenssteuerpflichtige nach Einkommen und Vermögen 1965¹

Für den Steuersatz maßgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Kein Vermögen	Be- schränkt steuer- bares Vermögen	Unbeschränkt für den Steuersatz maßgebendes Vermögen in 1000 Franken ²								Total
			Bis 10	11– 14	15– 19	20– 49	50– 99	100– 499	500– 999	1000 u. m.	
Bis 2,9	14 735	469	1 106	87	87	190	62	49	3	6	16 794
3– 4,9	2 656	52	416	83	51	91	26	18	—	—	3 393
5– 6,9	5 091	131	713	113	117	151	30	28	—	—	6 374
7– 9,9	11 073	334	1 720	262	243	281	51	37	—	—	14 001
10– 14,9	16 776	751	4 291	778	704	1 087	228	88	2	—	24 705
15– 19,9	6 279	521	2 573	523	677	1 240	391	126	6	—	12 336
20– 24,9	2 243	349	1 158	294	373	793	283	130	—	—	5 623
25– 29,9	763	221	442	126	166	445	217	133	4	2	2 519
30– 49,9	617	350	262	91	150	530	428	393	26	5	2 852
50– 99,9	132	227	19	14	27	98	163	351	43	14	1 088
100–199,9	42	60	—	—	2	4	10	85	38	19	260
200 u. m.	2	29	1	—	—	—	1	18	12	19	82
Zusammen	60 409	3 494	12 701	2 371	2 597	4 910	1 890	1 456	134	65	90 027

¹ Steuerpflichtige, deren gesamtes Einkommen für das ganze Jahr im Kanton Basel-Stadt steuerpflichtig ist. Veranlagung für das Jahr 1964. ² Vermögen, das vollumfänglich und für das ganze Jahr im Kanton Basel-Stadt steuerpflichtig ist. Veranlagung für das Vermögen am 1. Januar 1965, Bezugsjahr 1965.

Erbschaftssteuer 1965

Erben ¹	Steuer- satz in %	Erbanfall 1000 Fr.	Steuerbetrag in Franken			Total
			Grundbetrag	Zuschlag nach der Höhe des Erbanfalls	Zuschlag nach der Höhe des Vermögens des Erben	
Kind ² , Ehegatte	2	143 935	2 878 708	4 098 178	310	6 977 196
Eltern und Großkinder	4	7 812	312 464	410 521	83	723 068
Stiftungen	5	64	3 209	958	—	4 167
Geschwister ³	6	11 542	692 537	543 926	62 470	1 298 933
Neffe, Nichte	8	6 558	524 661	308 094	36 042	868 797
Onkel, Tante ⁴	10	916	91 575	55 653	7 491	154 719
Übrige Verwandte	14	2 186	306 069	144 321	13 299	463 689
Übrige Erben	18	4 749	854 778	479 096	16 262	1 350 136
Zusammen	.	177 762	5 664 001	6 040 747	135 957	11 840 705

¹ Gemäß § 84 des Steuergesetzes vom 22. Dezember 1949. ² Einschließlich minderjähriger Großkinder. ³ Halbgeschwister, Urgroßkinder, Schwieger- und Stiefkinder, Schwieger- und Stiefeltern und Großeltern. ⁴ Einschließlich Schwager und Schwägerin.

Kapitalgewinnsteuer 1965

Kapitalgewinn ¹ 1000 Fr.	Stadt Basel			Landgemeinden			Kanton Basel-Stadt		
	Steuer- zahler	Kapital- gewinn ¹ 1000 Fr.	Steuer- betrag 1000 Fr.	Steuer- zahler	Kapital- gewinn ¹ 1000 Fr.	Steuer- betrag 1000 Fr.	Steuer- zahler	Kapital- gewinn ¹ 1000 Fr.	Steuer- betrag 1000 Fr.
Bis 5,5	1 930	2 308	55	172	216	3	2 102	2 524	58
5,6– 9,9	226	1 698	55	37	263	4	263	1 961	59
10,0–14,9	161	1 958	94	13	150	4	174	2 108	98
15,0–24,9	195	3 744	247	14	244	10	209	3 988	257
25,0–49,9	248	8 744	941	31	1 079	86	279	9 823	1 027
50,0–99,9	150	10 424	1 529	16	1 234	125	166	11 658	1 654
100,0 u. m.	183	98 533	12 415	17	5 203	557	200	103 736	12 972
Zusammen	3 093	127 409	15 336	300	8 389	789	3 393	135 798	16 125

¹ Für den Steuersatz maßgebender Kapitalgewinn.

Kapital und Kapitalsteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften seit 1959¹

Steuer- jahr	Besteuertes Kapital in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Kapitalsteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr ²				
	Steuer- jahr	1 Jahr später	2 Jahre später	3 Jahre später	Total ³	Steuer- jahr	1 Jahr später	2 Jahre später	3 Jahre später	Total ³
Aktiengesellschaften ⁴										
1959	2 061 200	1 111 680	5 789	21 957	2 200 626	10 691	562	23	21	11 297
1960	2 254 324	1 411 407	17 663	3 287	2 416 681	11 634	670	91	14	12 409
1961	2 433 891	1 188 951	11 661	4	2 634 507	12 568	998	53	- 1	13 618
1962	2 626 834	284 420	-3 627	-6 900	2 900 727	13 544	1 328	-13	-39	14 820
1963	2 973 974	233 560	11 848	.	.	15 042	1 216	61	.	.
1964	3 183 063	289 599	.	.	.	16 371	1 508	.	.	.
1965	3 486 538	.	.	.	.	17 840	.	.	.	.
Genossenschaften ⁴										
1959	115 467	1 042	23 062	471	140 042	627	7	116	2	752
1960	120 332	23 731	- 850	1	143 214	653	118	- 4	0	767
1961	143 362	10 035	224	-	153 621	762	51	0	-	813
1962	124 538	26 804	- 132	-	151 210	675	138	- 1	-	812
1963	145 115	5 166	- 18	.	.	779	29	0	.	.
1964	141 993	8 251	.	.	.	687	43	.	.	.
1965	108 657	.	.	.	.	682	.	.	.	.
GmbH ⁴										
1959	3 233	310	131	- 1	3 673	26	2	1	- 0	29
1960	3 249	257	- 24	-	3 482	27	2	- 0	-	29
1961	3 639	-438	918	-1 165	2 954	28	2	5	- 5	30
1962	6 904	223	-1 168	-	5 959	42	2	- 6	-	38
1963	9 296	1 591	-	.	.	50	10	-	.	.
1964	9 729	4 717	.	.	.	81	8	.	.	.
1965	14 818	.	.	.	.	86	.	.	.	.
Beteiligungsgesellschaften ⁵										
1959	449 534	36 970	1 970	-	488 474	444	32	2	-	478
1960	526 638	26 164	167	- 560	552 409	511	24	1	0	536
1961	806 303	148 401	-3 918	-2 397	948 389	792	140	- 4	- 1	927
1962	1 115 988	90 624	1 525	2 702	1 210 839	1 103	58	2	3	1 166
1963	1 425 485	133 888	5 325	.	.	1 376	125	5	.	.
1964	1 452 948	144 623	.	.	.	1 542	107	.	.	.
1965	1 396 625	.	.	.	.	1 389	.	.	.	.
Hilfsgesellschaften ⁵										
1961	2 780	4 798	68	36	7 682	12	23	0	0	35
1962	8 583	5 502	98	1 659	15 842	49	29	1	9	88
1963	15 153	7 667	1 692	.	.	85	40	10	.	.
1964	24 958	17 705	.	.	.	165	96	.	.	.
1965	30 263	.	.	.	.	175	.	.	.	.
Domizilgesellschaften ⁵										
1961	14 674	6 640	-	3 165	24 479	17	8	-	2	27
1962	27 361	-920	3 665	50	30 156	30	0	5	0	35
1963	13 234	30 854	5 663	.	.	20	36	6	.	.
1964	78 478	5 789	.	.	.	97	8	.	.	.
1965	21 346	.	.	.	.	33	.	.	.	.

¹ Veranlagung für das besteuerte Kapital am 1. Januar des Steuerjahres. ² Grundtaxe, Kapitalsteuer und Nachforderungen; einschließ- lich temporäre Steuerpflichtige, aber ohne Mahngebühren. ³ Die Veranlagungen für ein bestimmtes Steuerjahr sind jeweils erst nach 3 Jahren abgeschlossen. ⁴ Gesellschaften und Genossenschaften ohne besondere Steuerbestimmungen. ⁵ Gesellschaften mit besonde- ren Steuerbestimmungen.

Ertrag und Ertragssteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften seit 1956

Geschäfts- jahr ¹	Besteuerter Ertrag in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Ertragssteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr ²				
	Be- zugsjahr	1 Jahr später	2 Jahre später	3 Jahre später	Total ³	Be- zugsjahr	1 Jahr später	2 Jahre später	3 Jahre später	Total ³
Aktiengesellschaften										
1956	199 839	7 768	88	-123	207 572	33 076	2 392	14	-21	35 461
1957	180 833	14 074	52	977	195 936	27 628	2 459	-5	201	30 283
1958	186 496	5 517	1 387	64	193 464	27 033	882	287	8	28 210
1959	250 197	12 346	1 135	542	264 220	41 242	2 243	207	130	43 822
1960	265 346	16 712	1 844	115	284 017	44 788	2 716	569	37	48 110
1961	250 399	42 355	-232	418	292 940	38 989	7 379	-30	56	46 394
1962	296 721	53 310	1 607	.	.	48 284	11 444	293	.	.
1963	325 328	35 926	.	.	.	54 674	6 845	.	.	.
1964	359 801	.	.	.	.	58 927	.	.	.	.
Genossenschaften										
1956	6 719	419	-38	5	7 105	828	71	-7	1	893
1957	6 906	271	-79	—	7 098	706	54	-19	—	741
1958	9 473	-2 459	961	-27	7 948	1 498	-704	58	-15	837
1959	7 212	1 915	-39	—	9 088	883	170	-9	—	1 044
1960	9 055	1 104	—	—	10 159	1 038	197	—	—	1 235
1961	7 448	417	244	—	8 109	884	70	54	—	1 008
1962	8 576	583	-176	.	.	934	102	-40	.	.
1963	7 960	733	.	.	.	958	102	.	.	.
1964	8 174	.	.	.	.	1 024	.	.	.	.
GmbH										
1956	195	38	1	—	234	38	8	0	—	46
1957	320	19	0	1	340	63	4	0	0	67
1958	227	12	8	2	249	50	1	1	0	52
1959	314	33	0	—	347	61	7	0	—	68
1960	465	19	—	—	484	94	3	—	—	97
1961	441	65	-4	11	513	95	13	-1	2	109
1962	366	137	4	.	.	69	30	1	.	.
1963	994	52	.	.	.	201	11	.	.	.
1964	1 316	.	.	.	.	280	.	.	.	.
Hilfsgesellschaften										
1961	254	216	7	38	515	55	31	1	2	89
1962	475	241	95	.	.	98	50	10	.	.
1963	1 207	393	.	.	.	261	77	.	.	.
1964	1 483	.	.	.	.	312	.	.	.	.
Alle anonymen Erwerbsgesellschaften										
1956	206 753	8 225	51	-118	214 911	33 942	2 471	7	-20	36 400
1957	188 059	14 364	-27	978	203 374	28 397	2 517	-24	201	31 091
1958	196 196	3 070	2 356	39	201 661	28 581	179	346	-7	29 099
1959	257 723	14 294	1 097	542	273 656	42 186	2 419	198	131	44 934
1960	274 866	17 864	1 847	117	294 694	45 920	2 921	569	38	49 448
1961	258 542	43 053	15	467	302 077	40 023	7 493	24	60	47 600
1962	306 138	54 271	1 530	.	.	49 385	11 626	264	.	.
1963	335 489	37 104	.	.	.	56 093	7 035	.	.	.
1964	370 774	.	.	.	.	60 543	.	.	.	.

¹ Beziehungsweise Jahr des Geschäftsabschlusses. ² Nach Vornahme der Abzüge für Beteiligungsgesellschaften, Nachforderungen; ohne Mahngebühren. ³ Die Veranlagungen für ein bestimmtes Geschäftsjahr finden im folgenden Jahr statt; sie sind jeweils erst nach 4 Jahren abgeschlossen.

Ertragssteuer der Aktiengesellschaften und Genossenschaften nach der Höhe des Steuersatzes 1965¹

Steuersatz auf den Reinertrag in Prozent ²	Aktiengesellschaften				Genossenschaften			
	Zahl	Einbezahltes Kapital 1000 Fr.	Reinertrag Fr.	Ertragssteuer Fr.	Zahl	Einbezahltes Kapital 1000 Fr.	Reinertrag Fr.	Ertragssteuer Fr.
3 ¼- 4	103	40 250	146 257	5 086	15	2 188	12 167	467
4 ¼- 5	78	22 269	321 317	15 328	7	1 347	18 794	857
5 ¼- 6	55	13 799	377 199	21 863	12	3 178	97 614	5 650
6 ¼- 7	64	58 745	2 163 805	145 387	21	4 954	171 907	11 289
7 ¼- 8	62	95 888	4 082 305	302 157	20	8 033	343 149	25 399
8 ¼- 9	83	49 895	3 019 638	260 597	12	43 464	2 075 364	176 336
9 ¼-10	68	60 383	4 240 969	407 276	12	3 161	212 454	20 138
10 ¼-11	72	60 360	4 734 264	507 246	4	1 033	79 345	8 323
11 ¼-12	66	646 211	60 707 490	6 181 667	10	18 415	1 420 304	160 495
12 ¼-14	108	108 539	11 274 314	1 475 438	8	8 007	668 457	82 394
14 ¼-16	100	996 692	104 942 908	15 024 700	5	14 489	1 900 480	290 074
16 ¼-18	76	69 475	9 682 070	1 700 787	4	463	47 800	7 884
18 ¼-20	61	68 652	9 878 578	1 839 744	4	3 132	488 944	96 551
20 ¼-22 ¾	63	565 220	90 280 118	18 709 959	1	1 178	308 092	62 389
23	240	198 542	53 949 689	12 329 533	13	1 473	328 953	75 659
Zusammen ³	1 299	.	359 800 921	58 926 768	148	.	8 173 824	1 023 905

¹ Veranlagung im Jahr 1965 für das Geschäftsjahr 1964 bzw. 1963/64; dazu kommen 68 GmbH mit Fr. 1316022 Reinertrag und Fr. 279779 Ertragssteuer sowie 55 Hilfgesellschaften mit Fr. 1483433 Reinertrag und Fr. 312334 Ertragssteuer. Erst nach 1965 veranlagt und deshalb in der vorstehenden Tabelle nicht inbegriffen 853 Aktiengesellschaften, 53 Genossenschaften, 57 GmbH und 39 Hilfgesellschaften. ² Einschließlich der 3prozentigen proportionalen Steuer. ³ Ohne 297 Aktiengesellschaften, 38 Genossenschaften, 22 GmbH und 14 Hilfgesellschaften mit Verlust und 230 Aktiengesellschaften und 24 Genossenschaften, 24 GmbH und 5 Hilfgesellschaften ohne Ertrag.

Wehrsteuerpflichtige Aktiengesellschaften nach Renditen- und Kapitalstufe - 11. Periode 1961/62¹

Branchengruppe	Gesellschaften mit ...% Rendite						Gesellschaften mit ... 1000 Fr. Kapital					
	Ohne	Bis 3,9	4- 7,9	8- 11,9	12- 15,9	16 u.m.	Ohne	Bis 49	50- 99	100- 499	500- 999	1000 u.m.
Industrie	128	81	78	71	44	74	5	62	109	183	56	61
Handel	388	149	124	81	48	116	6	161	332	287	60	60
Bank	6	3	3	4	2	5	—	—	3	2	5	13
Versicherung	2	1	3	1	2	1	—	—	—	2	—	8
Immobilien	185	103	115	74	25	59	9	70	279	179	17	7
Gastgewerbe	8	1	3	2	1	—	—	1	6	5	2	1
Verkehr	32	23	27	13	14	23	2	16	32	39	13	30
Holding	129	51	40	19	15	34	1	16	65	89	26	91
Andere	10	5	5	6	3	4	—	8	12	10	2	1
Zusammen	888	417	398	271	154	316	23	334	838	796	181	272

¹ Einschließlich GmbH.

Wehrsteuerpflichtige juristische Personen nach Branche – 11. Periode 1961/62

Branche	Ertrag		Kapital ¹		Steuer vom ... in 1000 Fr. ²		
	Pflichtige	in 1000 Fr.	Pflichtige	in 1000 Fr.	Ertrag	Kapital	Total
Aktiengesellschaften und GmbH							
Industrie und Handwerk	284	225 958	391	2 242 451	10 617	1 515	12 132
Nahrungs- u. Genußmittel	31	4 950	38	53 593	290	40	330
Textilien	15	2 292	24	36 982	90	22	112
Bekleidung	22	395	26	6 042	24	4	28
Papier, Leder	6	250	8	1 963	16	2	18
Graphisches Gewerbe	27	1 822	37	16 478	129	12	141
Chemische Industrie	60	207 966	82	2 033 798	9 538	1 365	10 903
Metall-, Maschinenindustrie	89	7 173	132	81 578	461	61	522
Übrige	34	1 110	44	12 017	69	9	78
Baugewerbe	64	3 207	80	30 256	211	22	233
Handel	518	35 130	900	362 990	2 216	254	2 470
Nahrungs- u. Genußmittel	65	2 169	97	30 374	143	23	166
Bekleidung	69	2 465	112	39 602	144	29	173
Bau- und Brennmaterialien	47	4 787	77	70 867	288	53	341
Metallwaren, Apparate	76	2 210	140	34 252	125	26	151
Übriger Handel	153	15 674	255	137 653	964	86	1 050
Hilfsdienste	108	7 825	219	50 242	552	37	589
Banken	17	72 979	23	577 523	4 196	387	4 583
Versicherungen	8	9 625	10	113 714	291	42	333
Immobilien	376	7 185	552	76 219	476	56	532
Gastgewerbe	7	220	15	5 081	9	4	13
Verkehr	100	9 677	130	115 843	537	83	620
Holding	159	75 855	287	1 199 470	1 612	875	2 487
Andere	23	482	33	5 808	29	5	34
Zusammen	1 556	440 318	2 421	4 729 355	20 194	3 243	23 437
Genossenschaften							
Landwirtschaft, Gartenbau	3	2	5	190	0	0	0
Industrie und Handwerk	10	830	12	8 493	52	7	59
Großhandel	1	2 581	2	62 903	80	47	127
Kleinhandel	31	1 848	46	34 707	89	26	115
Banken	5	2 000	8	44 156	71	33	104
Versicherungen	4	1 265	4	14 978	72	11	83
Immobilien	99	769	122	20 888	30	16	46
Gastgewerbe	5	350	8	3 426	11	2	13
Übrige	10	25	19	1 519	1	1	2
Zusammen	168	9 670	226	191 260	406	143	549

¹ Bei den Genossenschaften Vermögen. ² Nach Abzug der Rückerstattung der deutschen Kapitalertragssteuer sowie nach Vornahme der Holding- und Auslandsabzüge.

Wehrsteuerpflichtige juristische Personen nach Reinertrag – 11. Steuerperiode 1961/62

Merkmal	Aktiengesellschaften und GmbH					Genossenschaften				
	Anzahl	Ertrag in 1000 Franken	Kapital ¹ in 1000 Franken	Steuer ² in 1000 Fr. vom		Anzahl	Ertrag in 1000 Franken	Vermögen ¹ in 1000 Franken	Steuer ² in 1000 Fr. vom	
				Ertrag	Kapital				Ertrag	Vermögen
Gesellschaften mit nebenstehender prozentualer Rendite										
Ohne	888	—	213 284	—	151	82	—	4 375	—	3
Bis 0,9	136	1 314	259 509	48	194	18	26	4 090	1	3
1– 3,9	281	4 180	181 255	95	133	58	1 150	33 288	35	25
4– 7,9	398	84 363	1 325 819	2 132	917	58	5 642	124 517	193	93
8–11,9	271	71 330	876 389	2 691	600	12	1 256	12 658	77	10
12–15,9	154	129 393	1 171 140	5 906	749	8	828	7 555	54	6
16 und mehr	316	149 738	701 959	9 322	499	14	768	4 777	46	3
Gesellschaften mit nebenstehendem Reinertrag in 1000 Franken										
Ohne	888	—	213 284	—	151	82	—	4 375	—	3
Bis 0,9	170	78	13 437	2	10	29	11	2 455	0	2
1– 1,9	107	150	7 714	4	6	16	21	802	1	1
2– 2,9	97	233	11 027	8	8	11	27	596	1	1
3– 3,9	83	286	7 106	11	5	13	45	1 196	2	1
4– 4,9	54	239	6 790	10	5	8	35	1 228	1	1
5– 5,9	64	346	6 332	16	5	8	43	1 752	2	2
6– 6,9	53	343	7 283	16	5	9	56	1 839	2	1
7– 7,9	46	342	6 237	17	5	2	16	444	0	1
8– 8,9	43	364	18 175	19	14	12	102	2 165	4	1
9– 9,9	38	359	7 763	19	6	3	28	670	1	0
10– 19,9	203	2 906	43 563	168	32	15	197	3 639	9	3
20– 29,9	109	2 644	38 057	149	28	11	273	4 454	13	3
30– 39,9	72	2 480	27 056	154	20	9	306	5 370	13	4
40– 49,9	58	2 636	28 557	144	21	4	170	3 047	9	2
50– 59,9	33	1 789	24 248	88	18	3	169	3 483	7	3
60– 69,9	35	2 279	24 355	128	18	2	125	2 221	6	2
70– 79,9	27	2 015	22 142	115	17	—	—	—	—	—
80– 89,9	17	1 434	17 282	87	13	—	—	—	—	—
90– 99,9	11	1 039	11 434	62	9	3	287	4 156	14	3
100–199,9	96	13 433	192 714	762	141	2	385	3 104	16	2
200–499,9	71	21 609	385 537	1 221	288	3	856	9 913	50	7
500–999,9	27	17 968	171 463	881	116	3	2 049	31 188	108	23
1 000 und mehr	42	365 346	3 437 799	16 113	2 302	2	4 469	103 163	147	77
Gesellschaften mit nebenstehendem Kapital bzw. Vermögen in 1000 Franken										
Ohne	23	5	—	0	—	24	—	—	—	—
Bis 9	2	—	7	—	0	31	21	113	1	0
10– 19	32	19	363	1	0	12	7	177	0	0
20– 49	300	1 107	7 917	75	6	31	44	1 020	2	1
50– 99	838	3 578	49 223	244	37	34	124	2 491	7	2
100– 199	456	8 470	57 817	456	43	44	278	6 667	13	5
200– 499	340	8 690	100 519	577	75	42	569	12 471	29	9
500– 999	181	12 230	120 731	744	88	14	379	9 016	17	7
1 000– 1 999	116	12 855	158 407	746	118	9	776	13 002	29	9
2 000– 4 999	79	22 749	236 454	1 181	176	3	621	6 420	39	5
5 000– 9 999	31	13 202	213 670	618	149	3	1 720	18 839	102	14
10 000–19 999	20	28 095	277 494	1 247	185	1	662	17 881	20	14
20 000–49 999	17	46 777	458 417	2 196	284	1	1 888	40 288	67	30
50 000 und mehr	9	282 541	3 048 336	12 109	2 082	1	2 581	62 875	80	47
Zusammen	2 444	440 318	4 729 355	20 194	3 243	250	9 670	191 260	406	143

¹ In der Schweiz steuerpflichtiges Kapital bzw. Vermögen, sowie nach Vornahme der Holding- und Auslandsabzüge.² Nach Abzug der Rückerstattung der deutschen Kapitalertragssteuer

Wehrsteuerpflichtige natürliche Personen nach Einkommensstufe – 11. Periode 1961/62¹

Steuerbares Einkommen ² in 1000 Fr.	Steuerpflichtige		Sozialabzüge ³ in 1000 Fr.	Versicherungsabzüge in 1000 Fr.	Steuerbares Einkommen ² in 1000 Fr.		Steuerbetrag ⁴ in Franken		
	Ins-gesamt	Davon Ledige			Steuerpflichtige insgesamt	Davon Ledige	Steuerpflichtige insgesamt	Davon Ledige	
Kanton Basel-Stadt									
Bis 1,9	31 405	14 404	27 009	15 703	8 673	3 064	8 209	3 813	
2– 2,9	5 837	2 384	5 572	2 919	14 306	5 851	4 138	162	
3– 3,9	8 706	5 138	5 931	4 353	30 454	18 179	4 629	714	
4– 4,9	10 040	6 321	6 539	5 020	44 444	27 887	4 125	667	
5– 5,9	9 478	5 013	8 183	4 739	51 835	27 414	4 464	513	
6– 6,9	10 186	5 099	9 722	5 093	65 809	32 976	144 490	68 397	
7– 7,9	10 403	4 910	10 722	5 201	77 351	36 450	245 170	109 004	
8– 8,9	9 127	3 580	10 945	4 564	76 951	30 130	305 863	114 252	
9– 9,9	7 543	2 392	10 020	3 771	71 106	22 484	325 880	98 670	
10– 11,9	10 932	2 624	15 813	5 466	118 850	28 418	636 141	147 159	
12– 15,9	11 860	1 973	18 641	5 930	162 091	26 738	1 041 092	165 052	
16– 19,9	5 087	631	8 629	2 543	89 971	11 127	909 945	109 489	
20– 24,9	2 904	299	5 253	1 452	64 273	6 604	905 337	91 790	
25– 29,9	1 400	146	2 610	701	38 115	3 968	750 634	78 350	
30– 39,9	1 486	119	2 821	743	51 230	4 048	1 441 842	110 895	
40– 49,9	760	40	1 514	380	33 832	1 765	1 254 935	62 270	
50– 59,9	491	29	987	246	26 883	1 598	1 211 391	75 509	
60– 79,9	536	35	1 069	268	36 694	2 390	1 974 655	126 320	
80– 99,9	245	7	510	122	21 967	631	1 437 233	38 594	
100–199,9	422	17	848	211	56 987	2 421	4 449 575	191 224	
200 und mehr	173	8	333	87	63 798	2 820	4 950 668	212 208	
Zusammen	139 021	55 169	153 671	69 512	1 205 620	296 963	22 010 416	1 805 052	
Stadt Basel									
Bis 2,9	34 611	15 255	30 819	17 306	21 245	7 864	11 868	3 774	
3– 4,9	17 556	10 647	11 770	8 778	70 233	42 893	8 309	1 319	
5– 6,9	18 691	9 628	16 935	9 346	111 844	57 520	141 850	65 740	
7– 9,9	25 482	10 385	29 359	12 741	212 084	85 009	824 121	307 186	
10– 15,9	21 149	4 388	31 494	10 574	260 475	52 648	1 552 022	298 043	
16– 24,9	7 263	883	12 384	3 631	139 979	16 846	1 640 597	191 335	
25– 49,9	3 186	286	5 947	1 594	107 501	9 178	2 994 714	235 522	
50– 99,9	1 099	67	2 160	550	74 016	4 403	4 003 583	230 775	
100–199,9	366	16	726	183	49 323	2 226	3 846 197	175 584	
200 und mehr	130	7	235	65	48 623	2 445	3 736 689	182 160	
Zusammen	129 533	51 562	141 829	64 768	1 095 323	281 032	18 759 950	1 691 438	
Landgemeinden									
Bis 2,9	2 631	1 533	1 762	1 316	1 734	1 051	479	201	
3– 4,9	1 190	812	700	595	4 665	3 173	445	62	
5– 6,9	973	484	970	486	5 800	2 870	7 104	3 170	
7– 9,9	1 591	497	2 328	795	13 324	4 055	52 792	14 740	
10– 15,9	1 643	209	2 960	822	20 466	2 508	125 211	14 168	
16– 24,9	728	47	1 498	364	14 265	885	174 685	9 944	
25– 49,9	460	19	998	230	15 676	603	452 697	15 993	
50– 99,9	173	4	406	86	11 528	216	619 696	9 648	
100–199,9	56	1	122	28	7 664	195	603 378	15 640	
200 und mehr	43	1	98	22	15 175	375	1 213 979	30 048	
Zusammen	9 488	3 607	11 842	4 744	110 297	15 931	3 250 466	113 614	

¹ Sämtliche beschränkt und unbeschränkt Steuerpflichtige. ² Durchschnittseinkommen der Jahre 1959/60 nach Vornahme der Sozial- und Versicherungsabzüge von Fr. 500.— für Ledige, von Fr. 1500.— für Nichtledige und von Fr. 500.— pro unterstützte Person. ³ Haushalt- und Kinderabzüge. ⁴ Jahresrate 1961.

Wehrsteuerpflichtige Personen nach Reineinkommen und Kinderzahl – 11. Periode 1961/62

Rein- einkommen ¹ in 1000 Fr.	Nicht- ledige ohne Kinder	Ledige ohne Kinder	Nicht- ledige mit 1 Kind	Ledige mit 1 Kind	Nichtledige und Ledige mit ... minderjährigen Kindern									Total
					2	3	4	5	6	7	8	9 u. m.		
Kanton Basel-Stadt														
Bis 2,9	8 398	7 444	118	11	2 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	15 973
3– 3,9	2 232	2 383	76	17	91	20 ²	—	—	—	—	—	—	—	4 819
4– 4,9	2 337	4 283	146	64	38	15	9 ²	—	—	—	—	—	—	6 892
5– 5,9	2 427	3 841	207	102	64	17	9	1	1	1 ²	—	—	—	6 670
6– 6,9	2 378	3 944	334	102	112	48	7	1	—	2	—	—	—	6 928
7– 7,9	2 520	4 128	521	86	236	87	23	11	—	1	—	3	—	7 616
8– 8,9	2 424	3 453	873	59	463	137	35	13	4	2	1	7	—	7 471
9– 9,9	2 341	2 453	1 190	51	719	265	66	19	6	2	1	4	—	7 117
10– 11,9	4 614	2 714	2 600	74	1 955	679	173	45	12	5	4	5	—	12 880
12– 15,9	6 909	2 029	3 665	57	2 808	946	273	70	27	4	3	14	—	16 805
16– 19,9	3 237	625	1 599	24	1 242	433	103	26	6	1	—	6	—	7 302
20– 24,9	1 493	287	880	13	757	305	83	26	5	1	1	7	—	3 858
25– 29,9	637	132	359	9	383	178	52	13	4	1	—	3	—	1 771
30– 39,9	567	106	322	7	341	152	61	16	3	1	—	5	—	1 581
40– 49,9	297	27	158	1	171	98	34	8	1	1	—	1	—	797
50– 59,9	165	15	90	2	104	56	24	3	1	1	—	1	—	462
60– 79,9	192	34	100	1	96	65	24	11	1	—	—	—	—	524
80– 99,9	79	—	41	—	40	25	16	6	—	1	1	1	—	210
100–199,9	138	14	63	2	76	35	20	5	2	—	—	—	—	355
200 und mehr	54	6	12	—	17	12	8	1	—	—	—	—	—	110
Pro Rata	7 175	15 803	1 179	72	638	240	90	24	4	3	—	—	—	25 228
Sonstige	2 053	626	615	6	236	88	21	4	1	—	1	1	—	3 652
Zusammen	52 667	54 347	15 148	760	10 589	3 901	1 131	303	78	27	12	58	—	139 021
Stadt Basel														
Bis 2,9	7 907	6 612	110	11	2 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	14 642
3– 4,9	4 352	6 159	205	78	122	32 ²	9 ²	—	—	—	—	—	—	10 957
5– 6,9	4 600	7 379	499	193	163	62	15	2	1	3 ²	—	—	—	12 917
7– 9,9	6 980	9 566	2 428	191	1 313	452	110	41	9	4	1	14	—	21 109
10– 15,9	10 898	4 531	5 780	126	4 318	1 432	398	99	34	8	6	18	—	27 648
16– 24,9	4 444	858	2 258	36	1 725	615	146	44	7	2	1	13	—	10 149
25– 49,9	1 371	253	733	17	757	341	108	32	5	3	—	9	—	3 629
50– 99,9	403	47	200	3	195	114	49	15	2	2	1	—	—	1 031
100–199,9	126	13	55	2	66	27	15	5	2	—	—	—	—	311
200 und mehr	48	5	10	—	9	6	5	1	—	—	—	—	—	84
Zusammen	41 129	35 423	12 278	657	8 670	3 081	855	239	60	22	9	54	—	102 477
Landgemeinden														
Bis 4,9	708	1 339	25	3	7	3	—	—	—	—	—	—	—	2 085
5– 6,9	205	406	42	11	13	3	1	—	—	—	—	—	—	681
7– 9,9	305	468	156	5	105	37	14	2	1	1	1	—	—	1 095
10– 15,9	625	212	485	5	445	193	48	16	5	1	1	1	—	2 037
16– 24,9	286	54	221	1	274	123	40	8	4	—	—	—	—	1 011
25– 49,9	130	12	106	—	138	87	39	5	3	—	—	—	—	520
50– 99,9	33	2	31	—	45	32	15	5	—	—	—	2	—	165
100 und mehr	18	2	10	—	18	14	8	—	—	—	—	—	—	70
Zusammen	2 310	2 495	1 076	25	1 045	492	165	36	13	2	2	3	—	7 664

¹ Durchschnittseinkommen 1959/60 vor Vornahme der Versicherungs-, Familien- und Kinderabzüge. In den einzelnen Reineinkommensstufen sind die unbeschränkt Steuerpflichtigen aufgeführt, das heißt ohne «pro rata temporis»-Fälle und ohne «Sonstige» (Pflichtige mit Zwischenveranlagung oder mit Auslandeinkommen). ² Diese Steuerpflichtigen können auch ein niedrigeres als das in der Vorspalte angegebene Einkommen bezogen haben.

Zolleinnahmen, Staatspersonal
Einnahmen der Zollämter seit 1963

Zollamt	Zolleinnahmen in 1000 Franken ¹			Gesamteinnahmen in 1000 Franken ²		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Straßenverkehr						
Basel - Elsaß ³	13 509	17 162	18 685	16 101	19 327	20 722
Basel Hiltalingerstraße	44 729	35 303	35 849	46 077	37 084	38 159
Basel Freiburgerstraße	35 445	42 622	41 402	45 101	52 969	52 769
Basel Grenzacherstraße	2 531	3 038	3 001	3 093	4 117	3 729
Riehen ⁴	9 703	12 031	10 737	10 803	13 395	11 819
Bahnverkehr						
Basel SBB Frachtgut	36 198	37 100	39 220	42 896	44 366	46 096
Basel SBB Eilgut	6 372	6 176	5 853	7 819	7 481	7 475
Basel Badischer Bahnhof	112 958	118 288	109 763	128 373	142 278	128 816
Basel St. Johann-Bahnhof	17 746	20 043	30 269	20 463	22 900	34 371
MuttENZ SBB	40 388	72 293	62 925	45 769	76 829	70 934
Schiffsverkehr						
Rheinhafen St. Johann	29 875	34 869	29 805	30 254	35 555	30 756
Rheinhafen Kleinhüningen	116 573	132 642	153 909	117 833	133 401	154 937
Rheinhafen Birsfelden-Au	209 064	225 501	253 210	210 731	229 487	255 064
Spezielle						
Freilager Dreispitz	34 788	37 705	36 182	45 322	49 993	50 631
Postzollamt	6 918	7 326	7 516	14 119	15 399	16 091
Flughafen Basel-Mülhausen	635	767	943	1 202	1 485	1 948
Zusammen						
Platz Basel ⁵	717 432	802 866	839 269	785 956	886 066	924 317
Ganze Schweiz	1 407 298	1 521 718	1 543 150	1 998 691	2 194 155	2 349 409
Platz Basel in % der ganzen Schweiz	51,0	52,8	54,4	39,3	40,4	39,3

¹ Reine Zolleinnahmen und der Bundeskasse direkt zufließende Gebühren, einschließlich Benzinzolleinnahmen. ² Sämtliche von der Zollverwaltung einkassierten Beträge (auch im Auftrage anderer Bundesverwaltungen) und Hinterlagen. ³ Basel-Lysbüchel, Burgfelder-, Hegenheimer- und Hünigerstraße. ⁴ Einschließlich Bettingen. ⁵ Einschließlich MuttENZ SBB und Rheinhafen Birsfelden-Au.

Personalbestand und Personalausgaben in 1000 Franken der öffentlichen Verwaltung seit 1951¹

Jahr	Personalbestand Ende Jahr ²			Besoldungsaufwand ³			Arbeitgeberbeiträge ⁴		Total Personalausgaben
	Allgemeine Ver-waltung	Selbständ. Betriebe u. Verwalt.	Total	Allgemeine Ver-waltung	Selbständ. Betriebe u. Verwalt.	Total	Pensions kasse	Übrige Versiche-rungen ⁵	
1951	5 151	2 358	7 509	52 518	23 857	76 375	16 676	1 524	94 575
1952	5 366	2 378	7 744	55 652	25 003	80 655	17 278	1 663	99 596
1953	5 425	2 401	7 826	56 887	25 310	82 197	17 752	1 716	101 665
1954	5 551	2 428	7 979	60 804	26 110	86 914	19 716	1 798	108 428
1955	5 738	2 499	8 237	62 985	26 975	89 960	19 987	1 858	111 805
1956	6 034	2 592	8 626	69 237	29 212	98 449	22 112	2 030	122 591
1957	6 280	2 630	8 910	73 512	31 231	104 743	23 215	2 156	130 114
1958	6 538	2 698	9 236	78 431	32 640	111 071	24 736	2 292	138 099
1959	6 885	2 737	9 622	82 115	33 605	115 720	25 011	2 377	143 108
1960	7 083	2 738	9 821	89 890	35 713	125 603	26 949	3 101	155 653
1961	7 234	2 838	10 072	93 219	36 701	129 920	28 178	3 387	161 485
1962	7 553	2 873	10 426	110 427	40 757	151 184	31 254	3 808	186 246
1963	7 762	2 877	10 639	120 800	44 537	165 337	34 226	4 297	203 860
1964	8 116	2 806	10 922	127 722	44 258	171 980	34 059	4 626	210 665
1965	8 760	2 735	11 495	141 631	45 313	186 944	36 936	5 052	228 932

¹ Ohne Kantonalbank, Ausgleichskasse Basel-Stadt, Vikariatskasse, gewerbliche Lehrlinge, Putzfrauen und Vergütungen für Reinigung, Heizung und diverse Krisenhilfsaktionen. ² Einschließlich Aushilfen. ³ Bis 1963 gesamter Besoldungsaufwand bzw. gesamte Personalausgaben. Seit 1964 Bruttobesoldungen bzw. Personalausgaben ohne Entschädigung für Nebenleistungen (Überzeit, Pikettdienst, Stellvertretung usw.) sowie ohne Dienstaltersgeschenke. ⁴ Ohne Einlage an Hilfsfonds für das Basler Staatspersonal (seit 1960 jährlich Fr. 25 000). ⁵ Eidg. AHV/IV/EO sowie Aufwendungen für Betriebsunfälle.

Personalbestand und Personalausgaben in 1000 Franken der öffentlichen Verwaltung 1965

Departement Abteilung	Personalbestand Ende Jahr			Brutto- besoldung ¹	Familien- zulage	Kinder- zulage	Total Brutto- besoldung ¹
	Männ- lich	Weib- lich	Total				
Allgemeine Verwaltung							
Regierungsrat	7	—	7	353	4	5	362
Erziehung	2 002	1 229	3 231	54 821	780	953	56 554
Kanzlei	16	21	37	590	10	11	611
Schulfürsorgeamt	9	14	23	295	3	3	301
Erholungsheime	13	27	40	475	3	6	484
Schulärztlicher Dienst	7	17	24	479	5	7	491
Universität, Lehrkörper	179	6	185	3 921	48	56	4 025
Universitäts-Polikliniken	36	81	117	1 810	20	24	1 854
Universität, übriges	313	140	453	6 313	112	114	6 539
Öffentliche Bibliothek	43	14	57	858	17	16	891
Schweizerisches Wirtschaftsarchiv	9	2	11	186	5	5	196
Museen, Denkmalpflege	100	31	131	1 986	48	42	2 076
Lehrerseminar	17	3	20	634	5	7	646
Schulen	1 177	864	2 041	35 999	460	620	37 079
Schulen, übriges	15	2	17	241	7	6	254
Schulmaterialverwaltung	16	3	19	251	7	6	264
Abwarte	52	4	56	783	30	30	843
Justiz	417	203	620	11 186	217	189	11 592
Kanzlei	13	2	15	293	6	8	307
Zivilstandsamt	7	7	14	250	4	4	258
Grundbuchamt	12	1	13	282	6	4	292
Vermessungsamt	52	1	53	894	24	17	935
Vormundschaftsbehörde	33	59	92	1 554	19	21	1 594
Erziehungsanstalten	25	86	111	1 255	9	9	1 273
Strafanstalt	40	4	44	800	24	27	851
Appellationsgericht	8	1	9	243	4	5	252
Zivilgericht	119	22	141	2 638	60	46	2 744
Strafgericht	37	3	40	1 132	23	19	1 174
Staatsanwaltschaft	71	17	88	1 845	38	29	1 912
Finanz	216	60	276	4 893	111	86	5 090
Sekretariat	8	3	11	164	4	2	170
Zentralstelle für Liegenschaftsverkehr	8	5	13	237	5	4	246
Staatskassaverwaltung	17	3	20	385	8	6	399
Steuerverwaltung	160	46	206	3 593	82	63	3 738
Finanzkontrolle	23	3	26	514	12	11	537
Polizei	966	29	995	17 449	510	459	18 418
Sekretariat	11	3	14	286	6	5	297
Administrativabteilung	11	4	15	285	4	3	292
Gerichtsarzt	9	1	10	264	5	7	276
Kontrollbüro	75	10	85	1 387	37	34	1 458
Untersuchungsgefängenschaft	15	5	20	281	9	6	296
Polizeiinspektorat ²	70	6	76	1 348	31	19	1 398
Polizeikorps	775	—	775	13 598	418	385	14 401
Bau	949	28	977	13 406	806		14 212
Kanzlei	12	6	18	379	6	8	393
Kassa	4	—	4	85	2	2	89
Hochbauamt	79	1	80	1 486	80		1 566
Baupolizei	17	2	19	417	9	6	432
Tiefbauamt	402	4	406	5 043	308		5 351
Gewässerschutz	61	11	72	928	47		975
Stadtgärtnerei	172	—	172	2 216	144		2 360
Maschinen- und Heizungsamt	181	3	184	2 410	177		2 587
Zentrale Arbeitsbeschaffungsstelle	6	—	6	109	3	3	115
Stadtplanbüro	15	1	16	333	7	4	344

¹ In der Bruttobesoldung ist der allgemeine Zuschlag gemäß § 46 des Besoldungsgesetzes von 23%, mindestens 21% + Fr. 260 enthalten; jedoch ohne Entschädigung für variable Nebenleistungen (Überzeit, Pikettdienst, Stellvertretung usw.) und ohne Dienstaltersgeschenke. ² Einschließlich 7 Offiziere.

Schluß Personalbestand und Personalausgaben in 1000 Franken der öffentlichen Verwaltung 1965

Departement Abteilung	Personalbestand Ende Jahr			Brutto- besoldung ¹	Familien- zulage	Kinder- zulage	Total Brutto- besoldung ¹
	Männ- lich	Weib- lich	Total				
Allgemeine Verwaltung (Schluß)							
Sanität	622	1 595	2 217	27 410	314	334	28 058
Sekretariat	8	3	11	259	5	3	267
Gesundheitsamt	13	7	20	394	8	6	408
Krankentransportdienst	37	—	37	591	19	17	627
Lebensmittelkontrolle	16	13	29	416	6	9	431
Bestattungsbüro	3	—	3	60	1	1	62
Friedhofamt	162	6	168	2 298	76	50	2 424
Rhein- und Gartenbäder	19	—	19	398	13	9	420
Bad- und Waschanstalten	7	11	18	295	5	3	303
Friedmatt und Holdenweid	165	327	492	6 487	82	107	6 676
Frauenspital	81	608	689	7 538	43	63	7 644
Felix Platter-Spital	19	116	135	1 567	12	13	1 592
Kinderspital ²	57	423	480	5 796	31	41	5 868
Schulzahnklinik	6	24	30	455	2	3	460
Volkszahnklinik	29	57	86	856	11	9	876
Inneres	139	67	206	3 296	70	51	3 417
Sekretariat	9	3	12	218	5	4	227
Staatskanzlei	7	4	11	218	5	5	228
Staatsarchiv	9	1	10	190	5	7	202
Gewerbeinspektorat	13	10	23	423	8	6	437
Arbeitsamt	29	15	44	741	18	9	768
Kant. Altersversicherung	24	11	35	635	12	8	655
Kantonale Altersfürsorge	5	—	5	99	3	2	104
Kantonale Invalidenfürsorge	2	1	3	39	1	1	41
Börse	3	1	4	100	2	1	103
Statistisches Amt	26	15	41	351	5	4	360
Wohnungsnachweis	12	6	18	282	6	4	292
Löschwesen	116	1	117	1 826	60	56	1 942
Militärdirektion	102	12	114	1 888	56	42	1 986
Allgemeine Verwaltung zusammen	5 536	3 224	8 760	136 528	5 103		141 631
Selbständige Betriebe							
Gaswerk	398	21	419	6 645	223	205	7 073
Wasserwerk	116	—	116	1 797	63	64	1 924
Elektrizitätswerk	466	17	483	7 893	253	247	8 393
Schlachthof	62	—	62	1 071	34	27	1 132
Basler Verkehrsbetriebe	1 325	162	1 487	22 345	736	871	23 952
Dreispitzverwaltung	27	1	28	465	16	28	509
Schiffahrtsdirektion	15	3	18	331	7	6	344
Öffentliche Krankenkasse	60	32	92	1 412	29	15	1 456
Staatliche Arbeitslosenkasse	7	—	7	142	2	3	147
Pensions-, Witwen- und Waisenkasse	7	4	11	186	5	3	194
Brandversicherungsanstalt	7	5	12	181	4	4	189
Selbständige Betriebe zusammen	2 490	245	2 735	42 468	1 372	1 473	45 313
Allgemeine Verwaltung und selbständige Betriebe							
Zusammen ³	8 026	3 469	11 495	178 996	7 948		186 944

¹ In der Bruttobesoldung ist der allgemeine Zuschlag gemäß § 46 des Besoldungsgesetzes von 23%, mindestens 21% + Fr. 260 enthalten; jedoch ohne Entschädigung für variable Nebenleistungen (Überzeit, Pikettendienst, Stellvertretung usw.) und Dienstaltersgeschenke. ² Kinderspital neu aufgenommen. ³ Ohne Ausgleichskasse Basel-Stadt mit einem Personalbestand von 59 Beamten und Angestellten und mit 910 082 Franken Personalausgaben.

Sozialversicherung

Aktivbestände der Pensions-, Witwen- und Waisenkasse des Basler Staatspersonals seit 1949¹

Jahresende Alter Besoldung	Vollversicherte		Teilversicherte A		Teilversicherte B		Spareinleger		Freiwillige	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen		
Anzahl Aktivversicherte										
1949 ²	4 738	689	121	37	.	.	600	366	—	6 551
1955	5 368	1 176	175	73	.	.	827	655	44	8 318
1960	6 219	1 382	205	107	.	.	980	1 005	91	9 989
1964	6 936	1 789	321	207	118	24	458	766	249	10 868
1965	6 941	1 811	334	204	136	25	424	808	260 ³	10 943
Versicherte Besoldungen in 1000 Franken										
1949 ²	43 301	5 087	1 008	231	.	.	3 820	1 715	—	55 162
1955	56 458	9 253	1 691	530	.	.	6 565	3 627	466	78 590
1960	75 347	12 834	2 354	853	.	.	9 380	6 955	1 026	108 749
1964	98 885	20 304	4 202	2 062	1 321	247	4 931	6 922	2 384	141 258
1965	104 085	21 820	4 600	2 141	1 587	264	4 855	7 735	2 613	149 700
Anzahl Aktivversicherte nach Altersgruppen 1965										
20–29	787	346	—	—	.	.	212	433	5	1 783
30–39	2 340	574	—	—	.	.	91	145	56	3 206
40–49	1 905	506	114	46	.	.	31	107	79	2 788
50–59	1 492	351	158	136	76	17	42	91	79	2 442
60–64	390	32	47	20	45	8	31	24	15	612
65 u. m.	27	2	15	2	15	—	17	8	26	112
Durchschnittswerte 1965										
Alter	42,3	39,9	53,2	53,1	59,0	57,4	35,6	33,4	45,1	41,8
Dienstzeit	16,7	14,2	9,5	9,1	5,3	5,4	1,6	2,3	18,4	14,1
Eintrittsalter	25,6	25,7	43,7	44,0	53,7	52,0	34,0	31,1	26,7	27,7
Besoldung	14 996	12 048	13 772	10 491	11 673	10 560	11 450	9 574	12 501	13 744

¹ Staatspersonal und Personal der angeschlossenen Institutionen. ² Bestand bei Inkrafttreten des neuen Pensionsgesetzes am 1. 1. 1949.

³ Davon 1965 noch 51 nach altem Recht.

Aktivbestände der Pensions-, Witwen- und Waisenkasse nach Versicherungsart Ende 1965¹

Versicherungsart	Staatspersonal		Angeschlossene Institutionen		Freiwillig Versicherte		Alle Versicherten		Total	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen		
Anzahl Aktivversicherte										
Vollversicherte	6 128	1 207	813	604	167 ²	87	7 108	1 898	9 006	
Teilversicherte A	255	130	79	74	—	6	334	210	544	
Teilversicherte B	111	18	25	7	—	—	136	25	161	
Spareinleger	416	792	8	16	—	—	424	808	1 232	
Zusammen	6 910	2 147	925	701	167	93	8 002	2 941	10 943	
Versicherte Besoldung in 1000 Franken										
Vollversicherte	92 255	15 355	11 831	6 465	1 701	851	105 787	22 671	128 458	
Teilversicherte A	3 568	1 406	1 032	734	—	60	4 600	2 200	6 800	
Teilversicherte B	1 291	195	296	69	—	—	1 587	264	1 851	
Spareinleger	4 765	7 587	90	149	—	—	4 855	7 736	12 591	
Zusammen	101 879	24 543	13 249	7 417	1 701	911	116 829	32 871	149 700	

¹ PWWK des Basler Staatspersonals. ² Einschließlich 51 nach altem Recht.

Rentner und Jahresrenten der Pensions-, Witwen- und Waisenkasse seit 1949¹

Jahresende Alter Rente	Invalidenrentner		Altersrentner		Witwen ²	Geschie- dene Frauen	Kinder ³	Waisen ²	Eltern, Ge- schwister	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen						
Anzahl Rentner										
1949			1 625		886	*	126	155	37	2 829
1955			1 989		1 125	*	121	185	43	3 463
1960			2 411		1 339	*	121	186	37	4 094
1962			2 561		1 469	*	133	193	31	4 387
1963	308	45	1 663	607	1 477	24	134	188	32	4 478
1964	301	46	1 714	633	1 534	26	121	181	29	4 585
1965	308	37	1 784	665	1 559	27	118	176	29	4 703
Jahresrenten in 1000 Franken einschließlich Zuschlag										
1949			10 833		3 064	*	52	146	56	14 151
1955			13 442		4 074	*	55	178	89	17 838
1960			16 330		4 856	*	65	175	70	21 496
1962			18 172		5 701	*	69	188	54	24 184
1963	2 079	225	13 923	3 614	6 046	24	85	276	55	26 327
1964	2 112	235	15 262	4 030	6 611	32	83	297	60	28 722
1965	2 263	182	16 333	4 249	6 885	33	85	299	61	30 390
Anzahl Rentner nach Altersgruppen 1965										
0- 4	.	.	.	.	.	.	4	2	.	6
5- 9	.	.	.	.	.	.	8	17	.	25
10-14	.	.	.	.	.	.	25	32	.	57
15-19	.	.	.	.	.	.	65	71	.	136
20-29	—	—	.	.	2	—	1	8	—	11
30-39	2	1	.	.	10	—	6	7	—	26
40-49	11	8	.	.	48	—	4	9	—	80
50-59	99	28	.	.	190	1	4	10	1	333
60-64	196	—	258	163	219	5	1	9	1	852
65-69	—	—	630	188	282	8	—	7	5	1 120
70 u. m.	—	—	896	314	808	13	—	4	22	2 057
Durchschnittswerte 1965										
Alter	59,6	53,2	70,8	70,0	69,2	69,6	—	—	76,2	.
Rente	7 348	4 910	9 155	6 389	4 416	1 238	720	1 404	2 086	.

¹ PWWK des Basler Staatspersonals. ² 1949-1962 einschließlich geschiedene Frauen und volljährige invalide Waisen, ab 1963 invalide Waisen unter Waisen. ³ Kinderzulagen zur Invaliden- bzw. Altersrente.

Rentner und Jahresrenten der Pensions-, Witwen- und Waisenkasse nach Rentenart Ende 1965¹

Rentenart	Invalidenrente		Altersrente		Witwen- rente	Übrige Renten	Feste Zu- schläge	Teue- rungszu- lagen	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen					
Anzahl Rentner									
Pensionierte	308	37	1 784	665	—	—	—	—	2 794
Hinterlassene	—	—	—	—	1 559	350	—	—	1 909
Summe der Jahresrenten in 1000 Franken									
Pensionierte	2 134	172	15 830	4 189	—	—	702	4 471	27 498
Hinterlassene	—	—	—	—	6 885	478	—	1 702	9 065

¹ PWWK des Basler Staatspersonals.

Sozialversicherung

Rechnungsergebnisse der Pensions-, Witwen- und Waisenkasse in 1000 Franken seit 1949¹

Jahr	Beiträge und Einkaufsgelder			Zinsen ²	Übrige Einnahmen ³	Leistungen		Teuerungs-zulagen	Übrige Aus-gaben ⁴	Zuwei-sung an Dek-kungs-kapital ⁵
	der Mit-glieder	des Staates	der ange-schlossenen Institutionen			Pensionen	Hinter-lassenen-renten			
1949	5 750	6 090	15 120	9 471	35	10 554	3 175	1 064	493	21 180
1950	5 928	11 306	1 198	9 685	42	11 099	3 351	1 086	609	12 014
1951	5 615	7 573	1 219	10 144	329	11 295	3 574	1 479	613	7 919
1952	5 726	7 850	1 972	11 595	472	11 639	3 757	1 710	1 044	9 465
1953	5 893	8 239	2 787	10 937	640	12 034	3 934	1 925	1 153	9 450
1954	9 413	28 658	4 150	10 946	885	12 622	4 159	1 988	1 210	34 073
1955	7 042	9 524	2 179	12 701	1 014	13 269	4 326	2 029	1 180	11 656
1956	7 756	16 879	5 927	13 369	4 213	13 270	4 230	2 977	1 358	26 309
1957	8 004	12 125	4 159	14 434	90	13 506	4 313	3 663	1 238	16 092
1958	10 074	52 100	7 927	16 416	94	14 767	4 793	3 400	1 394	62 257
1959	8 780	13 018	3 909	17 104	97	15 412	4 938	3 443	1 720	17 395
1960	9 625	28 250	5 021	18 607	115	16 051	5 048	3 513	1 905	35 101
1961	10 129	15 302	9 271	19 046	136	16 142	5 262	4 230	2 487	25 763
1962	11 952	48 108	8 628	21 301	187	17 870	5 860	4 520	2 257	59 669
1963	13 616	49 015	9 022	23 335	191	19 694	6 263	5 431	2 694	61 097
1964	12 159	29 650	8 133	24 795	230	21 383	6 826	5 144	2 806	38 808
1965	15 045	34 857	8 563	26 516	272	22 202	7 164	6 067	3 388	46 432

¹ PWWK des Basler Staatspersonals. ² Einschließlich Wertberichtigungen. ³ Beiträge der freiwillig Versicherten und (bis 1956) der eidg. AHV, Überschreibungen. ⁴ Kapitalabfindungen, Rückzahlungen bei Austritten und an angeschlossene Institutionen, Verwaltungsausgaben. ⁵ Einschließlich Zuweisungen an Reserven bzw. an Deckungskapitalschuld; bei einem Gründungskapital (1949) von 266,411 Mio Franken beträgt das Deckungskapital somit 1965 761,091 Mio Franken.

Bilanzwerte der Pensions-, Witwen- und Waisenkasse in 1000 Franken seit 1949¹

Jahr	Aktiven							Passiven		
	Hypo- theken	Wert- schriften	Dar- lehen	Immo- bilien	Garantie- Kapital ²	Konto- korrent ³	Gut- haben ⁴	Üb- rige	Deckungs- kapital ⁵	Üb- rige
1949	6 565	52 776	6 000	—	192 325	16 876	13 048	3 297	290 887	—
1950	11 472	52 652	6 000	—	193 596	23 067	12 817	1 839	301 443	—
1951	17 837	55 448	6 000	—	190 942	24 920	12 376	0	307 285	238
1952	22 887	60 333	20 000	—	187 875	13 245	12 279	1 168	315 453	2 334
1953	24 747	61 649	33 000	—	184 696	9 065	12 143	1 206	323 471	3 035
1954	25 402	66 038	33 000	—	200 499	20 137	13 621	24 278	382 894	81
1955	26 204	68 923	33 000	1 940	196 869	31 483	13 286	23 796	393 916	1 585
1956	25 743	74 481	48 000	1 931	202 755	29 926	14 070	17 881	414 603	184
1957	29 613	77 617	47 824	1 910	198 387	43 509	14 025	15 994	428 821	58
1958	31 618	80 463	72 891	4 170	233 740	35 330	16 445	14 514	489 128	43
1959	32 078	81 747	72 925	4 134	229 577	55 526	16 019	13 069	504 926	149
1960	31 645	88 485	73 000	5 070	239 085	73 273	16 606	7 257	534 231	190
1961	34 931	90 098	74 200	8 532	234 172	91 758	18 889	5 878	558 233	225
1962	39 751	93 890	74 200	8 488	259 930	113 604	20 856	5 949	616 391	277
1963	54 242	100 036	81 353	11 572	284 435	117 841	22 182	7 497	678 813	345
1964	74 707	107 341	81 226	15 115	289 917	120 562	22 307	5 341	716 028	488
1965	86 221	107 338	81 121	16 005	297 990	145 615	22 068	5 189	761 091	456

¹ PWWK des Basler Staatspersonals. ² Rechnungsmäßige Guthaben beim Staat. ³ Guthaben beim Staat. ⁴ Guthaben bei den Ver- tragsbehörden und Mitgliedern. ⁵ Einschließlich Sicherheitsreserve.

Dem kantonalen AHV-Gesetz¹ unterstellte Personen nach Kassenzugehörigkeit und Alter 1965

Alter	Staatliche Versicherungskasse				Anerkannte Versicherungskassen ²					
	Männer	Verheiratete Frauen	Unverheiratete Frauen	Total	Davon Ausländer	Männer	Verheiratete Frauen	Unverheiratete Frauen	Total	Davon Ausländer
Aktive										
20-24	5 273	1 567	3 200	10 040	99	699	473	531	1 703	7
25-29	4 039	2 992	1 291	8 322	157	1 196	1 222	409	2 827	1
30-34	4 147	3 585	1 164	8 896	182	1 989	2 035	431	4 455	12
35-39	4 396	3 801	1 197	9 394	257	2 544	2 437	478	5 459	17
40-44	4 384	3 862	1 401	9 647	274	2 743	2 419	548	5 710	23
45-49	4 004	3 281	1 440	8 725	209	2 187	1 876	515	4 578	25
50-54	4 487	3 683	1 806	9 976	330	2 210	2 081	625	4 916	35
55-59	4 598	3 524	2 315	10 437	333	2 242	1 895	716	4 853	22
60-64	3 997	2 630	2 592	9 219	323	1 825	1 431	813	4 069	21
Zusammen	39 325	28 925	16 406	84 656	2 164	17 635	15 869	5 066	38 570	163
Rentner										
65-69	2 851	1 573	2 380	6 804	237	1 335	972	829	3 136	14
70-74	1 554	790	1 886	4 230	128	859	469	716	2 044	7
75-79	824	281	1 263	2 368	123	470	176	461	1 107	7
80 u. m. ³	304	49	429	782	50	186	42	142	370	3
Zusammen	5 533	2 693	5 958	14 184	538	2 850	1 659	2 148	6 657	31

¹ Gesetz vom 4. Dezember 1930. ² Anerkannte Versicherungskassen: Eidg. Versicherungskassen, PWWK des Basler Staatspersonals und private Ersatzkassen. ³ Ältester versicherter Jahrgang 1882.

Dem kantonalen AHV-Gesetz¹ unterstellte Personen nach Kassenzugehörigkeit seit 1957²

Jahr	Staatliche Versicherungskasse		Eidgenössische Versicherungskassen ³		PWWK des Basler Staatspersonals ³		Private Versicherungskassen ³		Alle Kassen	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Aktive										
1957	38 052	44 494	3 081	3 103	6 421	7 732	7 858	9 286	55 412	64 615
1958	38 423	44 670	3 120	3 162	6 573	7 912	7 768	9 402	55 884	65 146
1959	38 772	44 954	3 151	3 198	6 749	8 138	7 736	9 406	56 408	65 696
1960	38 901	45 001	3 145	3 210	6 794	8 234	7 814	9 467	56 654	65 912
1961	39 126	45 294	3 057	3 106	6 886	8 405	7 703	9 347	56 772	66 152
1962	39 465	45 608	3 043	3 038	6 888	8 457	7 632	9 303	57 028	66 406
1963	39 713	45 853	2 998	2 998	6 955	8 591	7 585	9 247	57 251	66 689
1964	39 272	45 315	2 946	2 932	6 931	8 598	8 019	9 640	57 168	66 485
1965	39 325	45 331	2 929	2 934	6 926	8 688	7 780	9 313	56 960	66 266
Rentner										
1957	2 971	4 179	463	437	697	756	561	566	4 692	5 938
1958	3 268	4 713	497	488	755	869	634	628	5 154	6 698
1959	3 542	5 216	508	521	825	982	680	706	5 555	7 425
1960	3 807	5 758	546	562	892	1 084	736	815	5 981	8 219
1961	4 104	6 327	587	608	947	1 195	773	899	6 411	9 029
1962	4 400	6 882	611	673	1 022	1 319	839	996	6 872	9 870
1963	4 697	7 436	642	705	1 076	1 444	881	1 090	7 296	10 675
1964	5 159	8 081	643	754	1 131	1 544	969	1 218	7 902	11 597
1965	5 533	8 651	634	789	1 172	1 681	1 044	1 337	8 383	12 458

¹ Gesetz vom 4. Dezember 1930. ² Einschließlich Ehefrauen von versicherten Männern. ³ Die Zugehörigkeit zu einer eidg. Versicherungskasse, zur PWWK oder zu einer staatlich anerkannten privaten Versicherungskasse befreit von der Mitgliedschaft bei der staatlichen Kasse.

Versicherte der Staatlichen Alters- und Hinterlassenen-Versicherungskasse seit 1955¹

Jahr	Männer		Frauen		Total	Davon Ausländer	Frauen auf 1000 Männer	Jahresprämien in 1000 Franken	Rentensumme in 1000 Franken ³
	Verheiratet	Unverheiratet	Verheiratet ²	Unverheiratet					
Aktive – Zugang während des Jahres ⁴									
1955	1 983	2 118	1 926	2 459	8 486	166	1 069	313	3 544
1956	2 009	2 136	1 958	2 396	8 499	152	1 050	309	3 552
1957	1 956	2 028	1 924	2 325	8 233	121	1 067	297	3 431
1958	2 010	1 961	1 955	2 252	8 178	121	1 059	294	3 405
1959	2 027	2 002	1 964	2 424	8 417	131	1 089	307	3 514
1960	1 989	2 113	1 931	2 352	8 385	152	1 044	310	3 560
1961	2 182	2 233	2 101	2 540	9 056	199	1 051	334	3 902
1962	2 059	2 315	1 994	2 618	9 986	243	1 054	343	3 942
1963	1 923	2 332	1 855	2 638	8 748	209	1 056	342	3 930
1964	1 842	2 379	1 815	2 629	8 665	155	1 053	341	3 887
1965	1 871	2 386	1 806	2 730	8 793	131	1 066	344	3 987
Aktive – Abgang während des Jahres ⁴									
1955	1 599	2 032	1 534	2 382	7 547	229	1 078	261	2 816
1956	1 676	2 143	1 554	2 473	7 846	192	1 054	277	2 921
1957	1 640	2 096	1 570	2 458	7 764	204	1 078	276	2 897
1958	1 610	1 990	1 514	2 517	7 631	182	1 120	273	2 850
1959	1 709	1 971	1 648	2 456	7 784	191	1 115	276	2 912
1960	1 968	2 005	1 873	2 363	8 209	188	1 066	292	3 182
1961	2 010	2 180	1 871	2 477	8 538	232	1 038	306	3 304
1962	1 914	2 121	1 818	2 480	8 333	172	1 065	304	3 279
1963	1 982	2 025	1 802	2 446	8 255	199	1 060	307	3 263
1964	2 478	2 184	2 338	2 644	9 644	201	1 069	359	4 001
1965	2 067	2 137	1 930	2 590	8 724	205	1 078	324	3 522
Aktive – Jahresendbestand									
1955	27 082	10 396	27 540	16 406	81 424	2 516	1 173	3 093	36 466
1956	27 415	10 389	27 944	16 329	82 077	2 476	1 171	3 125	37 097
1957	27 731	10 321	28 298	16 196	82 546	2 393	1 169	3 146	37 631
1958	28 131	10 292	28 739	15 931	83 093	2 332	1 163	3 167	38 186
1959	28 449	10 323	29 055	15 899	83 726	2 272	1 159	3 198	38 788
1960	28 470	10 431	29 113	15 888	83 902	2 236	1 157	3 216	39 166
1961	28 642	10 484	29 343	15 951	84 420	2 203	1 158	3 244	39 764
1962	28 787	10 678	29 519	16 089	85 073	2 274	1 156	3 283	40 427
1963	28 728	10 985	29 572	16 281	85 566	2 284	1 155	3 318	41 094
1964	28 092	11 180	29 049	16 266	84 587	2 238	1 154	3 330	40 980
1965	27 896	11 429	28 925	16 406	84 656	2 164	1 153	3 320	41 445
Rentner – Jahresendbestand									
1955	1 846	554	934	2 264	5 598	358	1 333	.	837
1956	2 057	645	1 082	2 586	6 370	363	1 358	.	993
1957	2 243	728	1 252	2 927	7 150	390	1 407	.	1 155
1958	2 484	784	1 441	3 272	7 981	405	1 442	.	1 336
1959	2 651	891	1 608	3 608	8 758	422	1 473	.	1 523
1960	2 857	950	1 786	3 972	9 565	434	1 512	.	1 724
1961	3 104	1 000	1 955	4 372	10 431	452	1 542	.	1 958
1962	3 312	1 088	2 130	4 752	11 282	459	1 564	.	2 203
1963	3 546	1 151	2 264	5 172	12 133	477	1 583	.	2 465
1964	3 883	1 276	2 492	5 589	13 240	509	1 566	.	2 811
1965	4 160	1 373	2 693	5 958	14 184	538	1 564	.	3 125

¹ Dazu: 1964 666 Waisen mit Fr. 809 544 Rente 1964 245 Sterbegelder = Fr. 122 500 1965 657 Waisen mit Fr. 803 089 Rente 1965 Sterbegelder = Fr. 150 000

² Ehefrauen von versicherten Männern.

³ Anwartschaftliche bzw. laufende Rentensumme.

⁴ Unter Berücksichtigung von Zivilstands- und Heimatänderungen.

Beiträge und Sozialleistungen der Ausgleichskasse Basel-Stadt in 1000 Franken seit 1948¹

Jahr ²	Beiträge ³	AHV-Renten		Invalidenversicherung		Erwerbsausfallentschädigungen	Familienzulagen	Sozialleistungen zusammen	Verwaltungskosten ⁷
		Ordentliche	Außerordentliche ⁴	Renten ⁵	Übrige Leistungen ⁶				
1948	6 881	.	5 163	.	.	385	21	5 569	521
1950	7 801	844	4 734	.	.	486	12	6 076	498
1955	10 247	4 546	5 892	.	.	690	14	11 142	526
1956	10 572	5 312	10 049	.	.	644	11	16 016	525
1957	11 840	8 681	9 572	.	.	557	12	18 822	532
1958	12 613	9 554	8 838	.	.	941	20	19 353	574
1959	13 081	10 656	8 243	.	.	755	21	19 675	577
1960	15 640	11 630	7 525	1 158	63	1 043	31	21 450	647
1961	18 835	14 446	7 905	3 941	189	1 225	30	27 736	720
1962	20 053	17 042	7 988	3 622	175	1 363	39	30 229	778
1963	22 672	18 254	7 568	3 500	123	1 389	37	30 871	861
1964	25 778	29 682	10 556	4 772	290	2 080	42	47 422	994
1965	27 496	30 751	9 278	4 721	273	2 057	43	47 123	1 058

¹ Eidg. AHV, Eidg. Invalidenversicherung, Erwerbssersatzordnung und Familienzulageordnung für landwirtschaftliche Arbeitnehmer, aber ohne Familienausgleichskasse Basel-Stadt; die Angaben umfassen nur die bei der Ausgleichskasse Basel-Stadt, nicht aber die bei den Verbands-Ausgleichskassen erfaßten Personen. ² 1. Februar bis 31. Januar. ³ Bis 1959 nur AHV-Beiträge. ⁴ Bis 1959 Übergangsrnten. ⁵ Ordentliche und außerordentliche Renten. ⁶ Tagelöhner und Hilflosenentschädigungen, aber ohne die Leistungen, die über die Zentrale Ausgleichsstelle zur Auszahlung gelangen. ⁷ Ohne Sekretariat der IV-Kommission und ohne Familienausgleichskasse Basel-Stadt.

Eidg. AHV – Rentenberechtigte und Rentensummen der Ausgleichskasse Basel-Stadt 1965¹

Rentenart	Rentenberechtigte			Rentensumme in 1000 Franken			Rentenbetrag pro Bezüger in Franken	
	Ordentliche Rente	Außerordentl. Rente	Total	Ordentliche Rente	Außerordentl. Rente	Total	Ordentliche Rente	Außerordentl. Rente
Einfache Altersrente	8 504	4 980	13 484	17 607,8	7 471,2	25 079,0	2 071	1 500
Ehepaar-Altersrente ²	4 512	540	5 052	9 869,2	647,5	10 516,7	2 187	1 200
Halbe Ehepaar-Altersrente	66	12	78	134,5	14,4	148,9	2 038	1 200
Zusatzrente für Ehefrauen	424	9	433	461,1	5,3	466,4	1 087	600
Witwenrente	917	301	1 218	2 031,7	357,4	2 389,1	2 215	1 200
Einfache Kinderrente	108	26	134	117,7	15,6	133,3	1 089	600
Doppelte Kinderrente	21	3	24	37,5	2,7	40,2	1 786	900
Einfache Waisenrente	479	83	562	537,3	49,8	587,1	1 122	600
Vollwaisenrente	26	4	30	40,4	3,6	44,0	1 555	900
Zusammen	15 057	5 958	21 015	30 837,2	8 567,5	39 404,7	.	.

¹ Berechnet auf Grund des Standes im Januar 1966; die Angaben umfassen nur die bei der Ausgleichskasse Basel-Stadt, nicht aber die bei den Verbands-Ausgleichskassen erfaßten Personen. ² Ein Ehepaar gilt als 2 Bezüger.

Eidg. Invalidenversicherung – Kosten der Eingliederungsmaßnahmen in Franken seit 1961

Jahr ¹	Spitalkosten	Übrige medizinische Maßnahmen	Hilfsmittel	Berufliche Ausbildung, Umschulung	Sonderschulung ²	Transportkosten	Ärztliche Zeugnisse, Gutachten	Total
1961	594 969	158 165	115 491	86 923	395 123	4 169	40 482	1 395 322
1962	650 578	205 121	187 348	87 050	313 962	53	48 029	1 492 141
1963	571 970	263 508	263 734	155 920	318 146	21 510	47 597	1 642 385
1964	693 424	293 338	281 601	165 708	282 158	37 946	67 539	1 821 714
1965	873 022	439 205	411 387	238 415	356 257	63 957	103 356	2 485 599

¹ 1. Februar bis 31. Januar. ² Einschließlich Beiträge für Bildungsunfähige.

Eidg. IV – Rentenberechtigte und Rentensummen der Ausgleichskasse Basel-Stadt 1965¹

Rentenart	Rentenberechtigte			Rentensummen in 1000 Franken			Rentenbetrag pro Bezüger in Franken	
	Ordentliche Rente	Außerordentliche Rente	Total	Ordentliche Rente	Außerordentliche Rente	Total	Ordentliche Rente	Außerordentliche Rente
Ganze einfache Invalidenrente	1 079	260	1 339	2 161,0	386,6	2 547,6	2 004	1 500
Halbe einfache Invalidenrente	188	49	237	203,3	38,0	241,3	1 080	756
Ganze Ehepaar-Invalidenrente	410	6	416	907,8	7,2	915,0	2 208	1 200
Halbte einer ganzen Ehepaar-IV-Rente	26	2	28	55,2	2,4	57,6	2 124	1 200
Ganze Zusatzrente für Ehefrauen	235	5	240	251,5	3,0	254,5	1 068	600
Halbe Zusatzrente für Ehefrauen	49	—	49	25,9	—	25,9	528	—
Ganze einfache Kinderrente	125	21	146	121,4	12,6	134,0	972	600
Halbe einfache Kinderrente	58	11	69	28,2	3,3	31,5	480	300
Ganze Doppel-Kinderrente	13	2	15	20,9	1,9	22,8	1 604	900
Halbe Doppel-Kinderrente	3	—	3	2,6	—	2,6	840	—
Zusammen	2 186	356	2 542	3 777,8	455,0	4 232,8	.	.

¹ Berechnet auf Grund des Standes im Januar 1966; die Angaben umfassen nur die bei der Ausgleichskasse Basel-Stadt, nicht aber die bei den Verbands-Ausgleichskassen erfaßten Personen.

Eidg. Invalidenversicherung – Neuanmeldungen nach Invaliditätsursache 1965

Invaliditätsursache	Rente gutgeheißen		Eingliederung gutgeheißen			Rente abgelehnt		Eingliederung abgelehnt		
	M	W	J ¹	M	W	M	W	J ¹	M	W
Geburtsgebrechen	—	—	59	—	—	—	—	—	—	—
Poliomyelitis und Spätfolgen	—	2	3	6	4	—	—	—	1	—
Syphilis einschließlich Folgeschäden	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Lungentuberkulose	8	2	—	1	—	—	1	—	—	—
Extrapulmonale Tuberkulose	2	—	—	4	1	—	4	—	—	—
Andere Infektionskrankheiten	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Bösartige Geschwülste	9	13	2	5	—	6	9	—	—	—
Gutartige Geschwülste	3	—	2	1	—	—	—	2	—	—
Hirnblutungen (einschließlich Apoplexie)	20	6	1	4	—	5	—	—	—	—
Krankheiten der Sinnesorgane	4	5	115	58	42	4	1	5	2	3
Nervensystem und psych. Erkrankungen	43	46	142	15	30	18	13	11	—	—
Krankheiten des Herzens	29	14	36	—	—	5	4	1	—	—
Arteriosklerose	26	4	1	2	1	5	1	—	—	1
Erkrankungen der Gefäße	23	11	9	5	4	6	1	1	1	—
Krankh. des Blutes, der blutbild. Organe	2	—	30	—	—	—	—	5	—	—
Rheumatische Erkrankungen	31	32	2	82	88	11	9	—	2	2
Störungen der inneren Sekretionen	6	5	8	—	3	4	2	—	1	—
Krankheiten der Verdauungsorgane	9	1	165	2	4	5	2	4	1	1
Krankheiten der Atmungsorgane	27	3	2	1	—	4	—	2	—	—
Krankh. d. Haut u. d. Unterhautzellgewebes	—	1	13	—	—	1	—	—	—	1
Krankh. d. Knochen u. d. Bewegungsorgane	2	—	173	11	7	1	4	13	2	1
Akute u. chron. Entzündung der Nieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankh. der Harn- u. Geschlechtsorgane	5	—	152	—	—	—	—	2	—	—
Chronische Vergiftung und Alkoholismus	6	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Unfallfolgen	23	11	5	28	13	8	4	1	1	—
Zusammen	278	157	922	225	198	84	56	47	11	9

¹ Jugendliche bis zu 20 Jahren.

Mitgliederbestand der Öffentlichen Krankenkasse nach Versicherungsart seit 1955

Jahr	Mittlerer Bestand der Krankenpflegeversicherten				Endbestand der Versicherten für				Total ¹
	Männer	Frauen	Knaben	Mädchen	Kranken- pflege	Tag- geld	Spital- kosten	Spital- verpfl.- beitrag	
1955	42 870	59 837	13 129	12 615	136 957	3 083	5 588	.	138 198
1956	43 479	60 540	12 021	12 528	138 003	3 595	6 542	.	139 708
1957	46 416	62 127	13 054	12 472	139 449	4 051	7 292	.	141 614
1958	49 272	63 661	13 076	12 515	140 700	4 268	8 149	.	143 181
1959	49 536	63 910	12 966	12 491	140 666	4 778	9 270	7 001	143 699
1960	49 434	63 727	12 783	12 288	139 357	5 405	9 848	7 305	142 938
1961	49 778	63 564	12 701	12 420	140 730	5 483	10 686	7 631	144 612
1962	50 441	63 869	12 588	12 667	142 601	6 282	11 321	7 864	147 015
1963	51 915	64 785	12 645	12 708	144 255	6 622	12 207	10 661	148 822
1964	53 121	64 894	12 421	12 601	142 827	6 883	13 033	11 978	147 634
1965	52 541	64 264	12 699	12 886	142 068	7 044	13 757	13 124	146 791

¹ Ohne Doppelversicherte.Versicherte der Öffentlichen Krankenkasse nach Beitragsklasse seit 1955¹

Jahr	A und Az	B	C	D	E ₁	E ₂	A-E ₂	EoK	F	Total
1955	15 146	9 029	11 750	10 096	.	.	46 021	65 609	24 741	136 371
1956	14 714	8 617	11 310	9 504	.	.	44 145	67 333	26 081	137 559
1957	14 087	8 088	10 608	9 148	.	.	41 931	68 415	28 622	138 968
1958	13 311	7 461	9 929	8 733	.	.	39 434	68 578	32 214	140 226
1959	12 708	6 706	8 937	7 911	.	.	36 262	68 864	35 606	140 732
1960	11 660	5 457	7 289	6 664	.	.	31 070	69 359	39 656	140 085
1961	11 662	5 169	6 997	8 108	3 680	56 214	91 830	2 877	45 595	140 302
1962	11 261	4 521	6 225	8 400	6 121	47 665	84 193	5 473	51 747	141 413
1963	10 350	3 955	5 114	7 524	7 774	41 172	75 889	7 676	60 318	143 883
1964	9 449	3 435	4 250	5 991	8 647	32 524	64 296	7 882	70 859	143 037
1965	9 022	3 213	3 610	5 055	8 792	25 058	54 750	7 650	79 990	142 390

¹ Klassen: A: Voller kantonaler Prämienbeitrag; Az: ⁷/₈; B: ⁶/₈; C: ⁴/₈; D: ²/₈; E₁: ¹/₈; E₂: ¹/₁₆ kantonaler Prämienbeitrag; EoK: Obligatorisch Versicherte ohne kantonalen Prämienbeitrag; F: Freiwillig Versicherte. Ab 1. Januar 1961 neue Gruppeneinteilung.

Finanzierung und Leistungen der Krankenpflegeversicherung der Öffentlichen Krankenkasse seit 1955

Jahr	Finanzierung in 1000 Franken			Leistungen in 1000 Franken		Anzahl Wochenbett- beiträge des Bundes ¹	Anzahl Stillgeld- bezügerinnen	
	Prämien, Selbstbehalt der Mitglieder	Bundes- beiträge	Kantonale Beiträge	Krankenpflege	Geburtshilfe		des Bundes ²	des Kantons ³
1955	10 500,3	1 416,3	3 128,9	13 471,7	213,2	1 468	349	751
1956	10 733,3	1 312,1	3 092,0	13 980,6	234,3	1 565	362	750
1957	11 029,0	1 739,7	3 025,8	14 632,0	226,9	1 663	280	613
1958	11 162,6	1 702,8	2 966,0	14 649,5	216,0	1 716	336	704
1959	11 524,3	1 706,7	2 717,4	14 947,8	198,8	1 692	294	609
1960	11 135,2	1 338,1	2 335,8	14 917,1	212,9	1 743	290	636
1961	12 498,3	1 590,6	3 774,9	16 301,2	230,6	1 717	302	586
1962	13 075,5	1 603,7	3 820,5	16 935,9	222,9	1 817	252	502
1963	14 015,6	1 628,4	3 784,5	18 453,0	239,3	1 887	229	424
1964	14 340,9	3 741,7 ⁴	4 121,5	20 302,6	246,7	1 864	178	298
1965	14 254,9	4 344,0	3 813,3	20 854,7	243,9	1 774	209	296

¹ Nur für Mitglieder der ÖKK. ² Für kontrollierte 10wöchige Stillzeit der weiblichen Mitglieder der ÖKK. ³ Für 5wöchige kontrollierte Stillzeit der weiblichen Mitglieder sämtlicher Basler Krankenkassen (Einkommensbeschränkung). ⁴ Erhöhte Bundesbeiträge gemäß revidiertem Bundesgesetz über Kranken- und Unfallversicherung (KUVG) per 1. Januar 1964.

Sozialversicherung

Kostenzusammenstellung der Öffentlichen Krankenkasse seit 1951

Jahr	Gesamtkosten in 1000 Franken ¹	Kosten pro Mitglied in Franken für						Rücklagen	Total
		Ärztliche Behandlung	Heilmittel	Spital, Geburt	Tbc-Taggelder	Verwaltung			
1951	12 396,1	34.59	23.42	24.95	3.57	8.17	1.16	95.86	
1952	13 225,3	36.72	25.83	24.98	3.20	8.76	1.14	100.63	
1953	14 345,0	39.40	29.78	26.22	2.91	8.26	1.13	107.70	
1954	14 850,7	40.33	31.26	26.35	2.65	8.29	1.11	109.99	
1955	15 416,4	41.34	33.14	25.32	2.20	8.03	3.01	113.04	
1956	16 110,7	41.70	36.13	24.90	1.94	9.78	2.66	117.11	
1957	16 757,3	44.33	38.44	23.60	1.68	9.85	2.68	120.58	
1958	16 727,4	46.57	36.06	22.86	1.23	10.19	2.38	119.29	
1959	16 783,9	47.28	38.25	21.65	1.07	8.33	2.68	119.26	
1960	17 773,6	49.28	41.48	21.56	-86	8.48	5.22	126.88	
1961	18 386,6	47.94	43.76	22.23	-66	7.36	9.09	131.04	
1962	19 854,8	51.08	46.70	22.98	-59	7.69	11.36	140.40	
1963	20 311,8	54.95	49.79	27.72	-65	8.05	—	141.16	
1964	22 653,2	57.19	55.77	28.21	-53	8.45	8.22	158.37	
1965	23 020,2	52.38	63.55	33.12	-42	8.88	3.32	161.67	

¹ Nach Abzug der Vergütungen für die Besorgung der staatlichen Versicherungskontrollen und der Versicherungen für die Staatsbediensteten.

Kosten der Öffentlichen Krankenkasse nach Krankheitsgruppe 1963 und 1964¹

Krankheitsgruppe	Arztkosten		Spitalkosten		Total	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Grippe	342 059	189 247	15 023	5 051	357 082	194 298
Tuberkulose	88 459	77 345	280 193	261 510	368 652	338 855
Geschlechtskrankheiten	19 656	23 661	6 963	5 148	26 619	28 809
Sonstige Infektionskrankheiten	138 071	107 897	45 378	39 433	183 449	147 330
Kinderlähmung	229	475	574	2 032	803	2 507
Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett	132 354	131 711	208 595	220 489	340 849	352 200
Krankheiten des Nervensystems	601 730	642 637	376 081	411 313	977 811	1 053 950
Geisteskrankheiten	177 502	180 454	600 199	652 054	777 701	832 508
Augenkrankheiten	341 723	362 425	53 489	56 463	395 212	418 888
Ohrenkrankheiten	250 853	249 701	11 425	15 045	262 278	264 746
Krankheiten des Kreislaufs	1 296 059	1 427 369	352 755	423 643	1 648 814	1 851 012
Krankheiten der oberen Luftwege	740 988	723 097	110 920	111 628	851 908	834 725
Krankheiten der Atmungsorgane	471 852	422 748	179 557	175 672	651 409	598 420
Verdauungsorgane	494 904	534 399	351 590	377 868	846 494	912 267
Krankheiten der Harnorgane	259 266	269 645	146 322	152 730	405 588	422 375
Krankheiten der weibl. Geschlechtsorgane	366 771	400 082	88 004	86 917	454 775	486 999
Knochensystem und Bewegungsapparat	579 186	617 168	217 508	239 158	796 694	856 326
Krankheiten als Folge von Trauma	83 888	71 672	132 685	149 053	216 573	220 725
Vergiftungen und andere äußere Ursachen	23 799	26 665	88 328	82 291	112 127	108 956
Bösartige Geschwülste	62 692	70 813	237 164	240 814	299 856	311 627
Gütartige Geschwülste	103 040	121 217	95 480	97 387	198 520	218 604
Stoffwechsel-, Blutkrankheiten	343 143	373 578	129 441	171 429	472 584	545 007
Hautkrankheiten	351 555	327 963	46 588	51 028	398 143	378 991
Sonstige Krankheiten, Gesundheitsbefund	188 789	190 468	17 073	16 745	205 862	207 213
Zusammen	7 458 468	7 542 437	3 791 335	4 044 901	11 249 803	11 587 338

¹ Zahlen für 1965 nicht erhältlich.

Spitalbehandlung der Mitglieder der Öffentlichen Krankenkasse seit 1954

Jahr	Wochen- betten	Patienten			Spitaltage		Kosten in 1000 Franken		Total pro Mitglied in Franken
		Total	Pro 1000 Mitgl.	Tbc allein	Anzahl	Pro Patient	Total	Davon Tbc	
1954	1 528	13 863	103	713	468 419	34	3 409,4	880,1	25.25
1955	1 507	15 205	111	677	453 223	30	3 315,1	735,4	24.31
1956	1 607	15 555	113	678	452 939	29	3 273,7	739,0	23.80
1957	1 701	15 175	109	585	445 173	29	3 129,9	616,4	22.52
1958	1 720	14 602	104	526	427 737	29	3 062,1	584,5	21.84
1959	1 695	16 523	117	452	442 503	27	2 912,1	583,0	20.69
1960	1 748	16 540	118	361	408 713	25	2 870,7	382,3	20.49
1961	1 720	16 607	118	291	412 324	25	2 977,9	294,5	21.22
1962	1 824	16 392	116	273	429 576	26	3 106,9	316,5	21.97
1963	1 887	16 995	118	306	485 616	29	3 825,5	266,3	26.59
1964	1 864	16 692	117	276	483 311	29	3 857,0	251,8	26.96
1965	1 774	16 391	115	254	485 588	30	4 540,8	231,3	31.89

Mitgliederbestand und Krankheitsfälle der Allgemeinen Krankenpflege seit 1955

Jahr	Mitglieder der Krankenpflegeversicherung				Mitglieder der		Krank- heits- fälle ²	Krank- heits- tage ³	Kranken- geld pro Krank- heitstag ³
	Männer	Frauen	Kinder ¹	Total	Kranken- geldver- sicherung	Spitalkosten- zusatz- versicherung			
1955	11 128	17 518	6 702	35 348	2 910	5 183	65 919	34 284	5.36
1956	11 326	17 646	6 893	35 865	3 148	5 550	65 416	31 252	6.56
1957	11 573	17 832	7 177	36 582	3 492	5 976	64 816	42 237	8.58
1958	11 701	18 064	7 222	36 987	3 544	6 327	72 618	43 534	7.52
1959	11 843	18 052	7 176	37 071	3 488	6 539	69 553	34 244	9.03
1960	11 689	17 803	7 504	36 996	3 932	7 178	69 119	36 861	8.28
1961	11 643	17 562	7 888	37 093	4 472	7 567	70 278	*	*
1962	12 356	17 880	7 424	37 660	4 741	8 103	66 781	44 438	10.90
1963	12 579	17 808	7 392	37 779	4 673	8 767	72 822	46 032	11.05
1964	12 222	17 834	6 941	36 997	3 778	9 818	69 883	29 316	16.06
1965	12 172	17 895	6 793	36 860	3 476	10 036	69 540	31 109	10.71

¹ Kinder unter 15 Jahren. ² Krankenpflegeversicherung. ³ Krankengeldversicherung (einschließlich Wochenbett).

Einnahmen und Ausgaben der Allgemeinen Krankenpflege seit 1955

Jahr	Einnahmen in 1000 Franken				Ausgaben in 1000 Franken					
	Leistun- gen der Mit- glieder	Bundes- beiträge	Übrige Ein- nahmen	Total	Kranken- pflege	Davon Lei- stungen an Wöc- herinnen	Kranken- geld	Spital- kostenzu- satzver- sicherung	Verwaltung, Ver- schie- denes	Total ¹
1955	3 853,7	246,0	202,6	4 302,3	3 713,6	43,2	183,8	153,6	224,8	4 275,8
1956	3 894,4	245,4	230,1	4 369,9	3 753,4	45,8	204,9	139,6	236,8	4 334,7
1957	4 091,0	361,2	212,1	4 664,3	3 846,2	45,0	362,5	161,4	259,2	4 629,3
1958	4 244,5	365,3	359,7	4 969,5	4 177,4	52,1	327,4	201,9	291,4	4 998,1
1959	4 560,9	363,3	198,3	5 122,5	4 288,7	42,6	309,3	221,0	327,4	5 146,4
1960	4 933,5	361,0	147,9	5 442,4	4 360,3	45,1	305,1	291,1	341,5	5 298,0
1961	5 087,8	429,0	170,9	5 687,7	4 501,7	41,0	360,3	333,2	367,5	5 562,7
1962	5 525,3	429,1	202,4	6 156,8	4 732,0	42,6	484,2	372,9	433,4	6 022,5
1963	5 912,8	436,8	206,5	6 556,1	5 262,9	39,1	508,7	415,6	524,7	6 711,9
1964	6 208,7	1 021,3	179,3	7 409,3	5 512,7	42,2	470,8	618,1	610,8	7 212,4
1965	6 426,2	1 192,1	187,2	7 805,5	5 906,5	69,9	333,2	494,2	706,2	7 440,1

¹ Ohne Reservestellung.

Mitgliederbestand und Krankheitsfälle der übrigen Krankenkassen seit 1956¹

Jahr	Mel- dende Kassen	Mitgliederbestand am Jahresende			Krankheitsfälle		Krankheitstage ²		Kranken- geld pro Krank- heitsstag in Fr.
		Männer	Frauen	Kinder	Kranken- pflegever- sicherung	Kranken- geldver- sicherung	Total	Je Krank- heitsfall	
Vom Bund anerkannte Kassen									
1956	30	22 354	14 846	6 868	35 618	12 608	349 254	27,7	6,95
1957	30	26 202	15 972	7 658	38 385	15 952	407 126	25,5	7,63
1958	30	28 605	17 833	8 345	46 542	17 285	446 332	25,8	7,41
1959	30	29 138	18 110	8 890	48 918	16 460	424 037	25,8	7,63
1960	29	29 172	18 866	9 257	52 567	17 034	428 887	25,2	8,28
1961	30	31 387	19 551	9 807	56 568	21 261	504 744	23,7	8,21
1962	29	32 401	20 477	10 225	58 454	18 666	476 130	25,5	8,90
1963	29	32 874	21 220	10 745	62 583	20 335	511 326	25,1	9,51
1964	29	35 053	22 180	11 204	61 059	18 106	477 776	26,4	10,36
Vom Bund nicht anerkannte Kassen									
1956	17	4 578	641	.	.	3 739	65 564	17,5	10,95
1957	17	4 707	662	.	.	4 730	71 619	15,1	11,85
1958	17	4 727	657	.	.	2 818	50 904	18,1	9,44
1959	15	2 923	356	.	.	1 320	29 685	22,5	3,49
1960	15	2 824	491	.	.	1 690	38 691	22,9	4,05
1961	15	2 919	499	.	.	1 897	45 491	24,0	4,00
1962	15	2 935	498	.	.	1 960	58 696	29,9	1,19
1963	15	2 339	591	.	.	2 157	50 993	23,6	1,53
1964	14	2 183	185	.	.	744	23 386	31,4	2,33

¹ Siehe Liste auf Seite 207. ² In der Krankengeldversicherung.

Einnahmen und Ausgaben der übrigen Krankenkassen seit 1957

Jahr	Einnahmen in 1000 Franken				Ausgaben in 1000 Franken					
	Leistun- gen der Mit- glieder	Bundes- beiträge	Übrige Ein- nahmen	Total	Kranken- pflege	Kranken- geld	Leistun- gen an Wöchner- innen	Unfall-, Sterbe- geld ¹	Verwal- tung, Verschie- denes	Total
Vom Bund anerkannte Kassen										
1957	5 800,1	356,1	335,8	6 492,0	2 462,8	3 106,1	153,9	167,5	764,3	6 654,6
1958	6 636,0	414,1	333,7	7 383,8	2 935,6	3 307,9	153,9	192,7	882,3	7 472,4
1959	7 369,5	426,4	314,3	8 110,2	3 173,7	3 234,0	197,8	240,8	992,5	7 838,8
1960	8 055,4	405,5	344,0	8 804,9	3 504,5	3 550,9	222,8	239,6	1 117,6	8 635,4
1961	9 216,1	561,3	360,3	10 137,7	3 579,5	4 141,4	209,0	266,4	1 451,5	9 647,8
1962	9 619,5	499,6	384,6	10 503,7	3 818,0	4 238,1	244,2	268,4	1 614,0	10 182,7
1963	10 590,7	508,0	453,9	11 552,6	4 445,9	4 862,3	270,4	347,2	1 728,8	11 654,6
1964	11 806,6	1 098,8	497,0	13 402,4	4 840,6	4 952,0	301,0	377,7	2 314,3	12 785,6
Vom Bund nicht anerkannte Kassen										
1957	505,6	.	739,1	1 244,7	212,8	848,5	0,2	187,4	29,3	1 278,2
1958	326,3	.	412,7	739,0	132,5	480,6	0,0	101,4	19,1	733,6
1959	109,8	.	27,7	137,5	.	103,7	0,0	5,7	8,0	117,4
1960	123,8	.	56,6	180,4	.	156,8	0,4	12,0	7,4	176,6
1961	151,1	.	134,0	285,1	.	182,1	0,8	5,1	51,8	239,8
1962	149,1	.	32,0	181,1	.	69,9	0,0	2,5	102,6	175,0
1963	164,8	.	82,9	247,7	.	77,8	—	3,8	203,8	285,4
1964	65,2	.	17,5	82,7	.	54,6	0,5	3,7	10,0	68,8

¹ Einschließlich Invalidengelder usw.

Mitgliederbestand der übrigen Krankenkassen nach Geschlecht und Versicherungsart Ende 1964

Kassen	Männer	Frauen	Kinder	Nur Krankenpflege		Nur Krankengeld	Krankenpflege und Krankengeld	Total
				Zusammen	Davon Erwachs.			
Anerkannte Kassen	35 053	22 180	11 204	16 052	4 848	21 292	31 093	68 437
Allg. Kranken- und Unfallkasse	58	74	47	88	41	4	87	179
Älteste Krankenk. f. d. Baugewerbe	7 282	—	—	—	—	7 282	—	7 282
Bau- und Holzarbeitervverband	758	29	—	—	—	462	325	787
Buchbinder-Verband	78	57	—	—	—	135	—	135
Christlich-Soziale	3 835	3 476	2 014	2 556	542	865	5 904	9 325
Gewerbekrankenkasse	101	62	8	70	62	75	26	171
Graphisches Gewerbe	78	4	—	—	—	82	—	82
Kolpings-Krankenkasse	339	—	—	—	—	3	336	339
Konkordia	1 863	2 793	1 650	1 896	246	188	4 222	6 306
Krankenfürsorge	1 042	1 496	820	829	9	221	2 308	3 358
Krankenkasse des Birstals	562	731	404	445	41	37	1 215	1 697
Lithographenbund	456	—	—	—	—	456	—	456
Maschinenfabrik Burckhardt AG	532	36	—	—	—	568	—	568
Metall- und Uhrenarbeiter	2 770	195	141	374	233	2 011	721	3 106
Personal des Bundes	769	511	303	1 348	1 045	83	152	1 583
Römisch-katholische Gemeinde	411	672	410	1 403	993	17	73	1 493
Schweiz. Arbeiter u. Arbeiterinnen	42	69	—	—	—	111	—	111
Schweiz. Betriebskrankenkasse	1 683	523	28	61	33	1 923	250	2 234
Schweiz. Grütli-Krankenkasse	3 395	3 683	1 964	2 336	372	1 355	5 351	9 042
Schweiz. Krankenkasse Helvetia	4 715	6 183	2 808	3 343	535	2 156	8 207	13 706
Schweiz. Krankenkasse Union	693	141	27	105	78	683	73	861
Schweiz. Lokomotivpersonal	93	—	—	—	—	93	—	93
Schweiz. Reederei AG	1 092	417	320	902	582	139	788	1 829
Schweiz. Verband Öffentl. Krankenk.	158	163	78	95	17	87	217	399
Seidenfärber Krankenkasse	274	266	—	—	—	540	—	540
Typographenbund	960	47	—	—	—	1 007	—	1 007
Union Helvetia	258	67	—	—	—	59	266	325
Zentral-Ostschweiz. Krankenkassen	559	485	182	201	19	453	572	1 226
Zugspersonal SBB	197	—	—	—	—	197	—	197
Nichtanerkannte Kassen	2 183	185	—	—	—	2 368	—	2 368
Alliance	7	4	—	—	—	11	—	11
Bandfabrik-Arbeiter	61	51	—	—	—	112	—	112
Bandfabrik-Arbeiterinnen	—	105	—	—	—	105	—	105
Buchbinder-Krankenkasse	36	—	—	—	—	36	—	36
Concordia	48	—	—	—	—	48	—	48
Durand & Huguenin AG	252	5	—	—	—	257	—	257
Evangel. Arbeiterverein	17	—	—	—	—	17	—	17
Hilfskasse beiderlei Geschlechts	5	3	—	—	—	8	—	8
Kranke Arbeiter	45	—	—	—	—	45	—	45
Krankenhilfskasse	30	—	—	—	—	30	—	30
Krankenkasse Amicitia	85	—	—	—	—	85	—	85
Metallarbeiter	20	—	—	—	—	20	—	20
Tapezierer-Krankenkasse	75	17	—	—	—	92	—	92
Zuschußkasse für Buchdrucker	1 502	—	—	—	—	1 502	—	1 502

Mitglieder und Taggeldbezüger der staatlichen und privaten Arbeitslosenkassen seit 1936

Jahr	Zahl der Kassen	Mitglieder	Arbeitslose	Unterstützungstage		Ausbez. Unterstützungen			Subventionen von Bund und Kanton in 1000 Fr.
				Total	Pro Arbeitslosen	Total in 1000 Fr.	Pro Arbeitslosen Fr.	Pro Tag Fr.	
Staatliche Arbeitslosenkasse									
1936	1	18 355	8 216	543 275	66,1	2 715,8	331	5.—	2 166,3
1939	1	17 939	6 587	315 897	47,9	1 632,7	248	5.17	1 302,1
1950	1	15 484	1 791	59 837	33,4	586,0	327	9.79	250,6
1955	1	16 633	628	16 045	25,5	194,2	309	12.10	16,6
1956	1	16 434	920	19 302	21,0	242,0	263	12.54	24,8
1957	1	16 301	487	12 702	26,1	160,3	329	12.62	11,0
1958	1	16 944	552	17 422	31,6	217,7	394	12.50	20,2
1959	1	17 591	492	14 617	29,7	193,7	393	13.25	14,4
1960	1	17 492	256	6 656	26,0	98,7	385	14.83	3,4
1961	1	17 916	180	3 655	20,3	58,3	324	15.95	1,0
1962	1	18 235	164	3 116	19,0	50,9	310	16.34	0,8
1963	1	18 245	181	3 857	21,3	63,2	349	16.37	1,2
1964	1	18 307	71	1 353	19,0	22,7	320	16.77	0,3
1965	1	18 150	58	1 309	22,6	21,9	378	16.73	0,1
Private Arbeitslosenkassen¹									
1936	27	20 289	4 346	266 906	61,4	1 651,8	380	6.19	1 241,1
1939	25	20 671	2 941	123 089	41,9	763,4	260	6.20	542,4
1950	40	24 842	1 171	39 592	33,8	377,2	322	9.53	180,2
1955	46	25 520	538	12 696	23,6	150,2	279	11.82	20,6
1956	47	25 116	522	12 464	23,9	154,2	295	12.37	23,4
1957	47	25 633	328	8 782	26,8	111,8	341	12.73	11,4
1958	50	25 659	391	12 653	32,3	163,9	419	12.95	23,6
1959	53	25 258	317	8 924	28,1	122,9	388	13.77	14,7
1960	54	24 937	177	2 596	14,7	38,9	220	14.98	3,5
1961	52	24 174	133	1 945	14,6	31,3	236	16.10	1,5
1962	53	23 279	108	1 588	14,7	26,0	241	16.36	1,1
1963	52	22 238	140	2 626	18,7	43,5	310	16.56	2,6
1964	51	21 316	45	461	10,2	11,3	253	24.68	0,2
1965	49	20 128	35	710	20,3	10,4	297	14.65	0,2

¹ 1936, 1939: Zahl der kantonal anerkannten Kassen mit in Basel wohnenden Mitgliedern. Seit 1950: Vom Bund anerkannte Kassen mit in Basel wohnenden Mitgliedern.

Leistungen der Arbeitslosenfürsorge in Franken 1936–1963¹

Jahr	Taggeld ²	Taggeldzulage	Mietzins	Winterhilfe	Weihnachtsgabe	Fürsorge für ältere Arbeitslose	Total
1936	2 192 393	146 918	609 432	138 063	181 892	.	3 268 698
1939	446 837	94 398	255 618	52 265	102 799 ³	.	951 917
1950	88 876	10 294	30 725	10 956	5 392	2 356	148 599
1955	15 017	1 485	4 739	2 480	1 002	1 155	25 878
1957	7 591	1 148	2 520	1 024	858	—	13 141
1958	16 809	1 745	5 517	2 479	1 155	—	27 705
1959	13 643	611	2 246	1 149	1 387	—	19 036
1960	2 645	52	389	207	280	—	3 573
1961	3 023	—	274	99	120	—	3 516
1962	107	—	244	63	—	—	414
1963	127	—	281	116	—	—	524

¹ Seit 1964 werden keine Fürsorgebeträge mehr ausbezahlt. ² Ab 1950 einschließlich Feiertagsentschädigungen. ³ Wurde erst im Mai 1940 ausbezahlt.

Rentenbezüger nach Heimat und Fürsorgeleistungen der Kantonalen Altersfürsorge seit 1957¹

Jahr	Kantonsbürger		Baselbieter		Übrige Schweizer		Ausländer		Total	Fürsorgeleistungen in 1000 Fr.
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen		
1957	864	2 870	91	309	355	1 154	—	—	5 643	7 038
1958	861	2 847	88	329	370	1 210	—	—	5 705	7 689
1959	836	2 800	87	330	368	1 245	—	—	5 666	7 628
1960	788	2 757	82	338	365	1 245	—	—	5 575	7 312
1961	768	2 745	79	327	359	1 244	63	182	5 767	8 905
1962	720	2 692	83	324	370	1 291	68	193	5 741	9 649
1963	687	2 687	82	346	429	1 379	81	221	5 912	10 754
1964	659	2 699	78	341	450	1 444	87	248	6 006	10 590
1965	669	2 664	86	345	476	1 497	86	248	6 071	11 115

¹ Einschließlich die Rentner, die die Altersfürsorge durch Vermittlung der Armenbehörden beziehen.

Rentenbezüger der Kantonalen Altersfürsorge nach Heimat und Alter Ende 1965¹

Alter	Kantonsbürger		Baselbieter		Übrige Schweizer		Ausländer		Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
60-64	.	187	.	36	.	135	.	13	371
65-69	160	538	19	70	136	344	15	48	1 330
70-74	167	622	29	88	168	407	18	42	1 541
75-79	161	609	19	74	101	321	17	58	1 360
80-84	97	419	15	52	55	172	25	61	896
85-89	62	211	3	18	13	89	9	21	426
90 u. m.	22	78	1	7	3	29	2	5	147
Zusammen	669	2 664	86	345	476	1 497	86	248	6 071

¹ Einschließlich die Rentner, die die Altersfürsorge durch Vermittlung der Armenbehörden beziehen.

Durch die Armenbehörden unterstützte Rentner der Kantonalen Altersfürsorge seit 1958

Jahr	Allgemeine Sozialhilfe ¹		Bürgerliches Fürsorgeamt		Heimatgemeinde		Alle Armenbehörden		Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
Offene Unterstützung									
1958	46	166	112	332	—	2	158	500	658
1959	38	167	101	318	—	2	139	487	626
1960	30	161	92	292	—	3	122	456	578
1961	26	133	82	268	—	3	108	404	512
1962	28	123	74	251	—	2	102	376	478
1963	27	116	61	224	—	2	88	342	430
1964	24	105	57	208	—	2	81	315	396
1965	20	102	51	189	—	2	71	293	364
Altersheim									
1958	27	51	67	168	3	5	97	224	321
1959	27	54	73	164	3	3	103	221	324
1960	21	51	63	160	4	4	88	215	303
1961	17	49	58	155	3	4	78	208	286
1962	20	50	48	143	4	3	72	196	268
1963	17	59	37	140	4	2	58	201	259
1964	19	50	31	134	2	2	52	186	238
1965	14	55	27	126	2	1	43	182	225

¹ Bis September 1964 Allgemeine Armenpflege.

Rentenbezüger nach Heimat und Fürsorgeleistungen der Kantonalen Invalidenfürsorge seit 1957

Jahr	Kantonsbürger		Baselbieter		Übrige Schweizer		Ausländer		Total	Fürsorgeleistungen in 1000 Fr.
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen		
1957	97	153	18	14	64	56	—	—	402	1 101
1958	99	155	19	14	72	64	—	—	423	1 106
1959	101	154	17	18	80	74	—	—	444	1 163
1960	113	160	17	16	64	81	—	—	451	721 ¹
1961	184	262	23	27	78	94	14	9	691	1 506
1962	197	265	22	28	87	83	20	11	713	1 490
1963	194	253	22	26	98	101	21	11	726	1 497
1964	190	226	18	29	108	91	22	10	694	1 338
1965	145	175	19	29	109	89	18	13	597	1 218

¹ Niedriger infolge Rückerstattungen und Übernahme der Eingliederungsausgaben durch die Eidg. Invalidenversicherung.

Rentenbezüger der Kantonalen Invalidenfürsorge nach Heimat und Alter Ende 1965

Alter	Kantonsbürger		Baselbieter		Übrige Schweizer		Ausländer		Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
20-24	7	8	—	1	7	11	—	—	34
25-29	4	6	1	—	3	5	—	1	20
30-34	4	5	1	2	5	3	1	1	22
35	—	3	—	—	—	—	—	—	3
36	1	—	—	—	1	1	—	—	3
37	2	3	1	—	—	—	—	—	6
38	—	1	—	—	1	1	—	—	3
39	—	—	1	—	2	2	1	—	6
40	2	—	—	—	1	—	—	—	3
41	4	2	—	—	—	—	—	—	6
42	1	1	1	—	3	2	—	—	8
43	2	2	—	—	—	1	—	—	5
44	6	5	—	—	—	—	—	2	13
45	4	1	—	—	1	2	1	1	10
46	3	1	—	1	—	1	—	—	6
47	4	5	—	—	1	2	—	—	12
48	2	6	—	—	—	2	—	—	10
49	1	3	1	1	2	—	1	1	10
50	2	5	—	1	2	4	1	—	15
51	1	5	1	—	2	2	2	1	14
52	8	8	—	1	3	3	2	—	25
53	8	7	—	—	4	2	1	—	22
54	3	12	—	2	4	2	1	—	24
55	3	5	—	1	6	5	—	1	21
56	8	9	1	1	5	8	—	1	33
57	4	13	3	1	4	5	—	—	30
58	12	17	—	1	6	5	—	1	42
59	6	6	1	4	3	4	—	—	24
60	7	13	2	3	5	5	1	1	37
61	4	22	2	9	3	11	—	2	53
62	12	—	—	—	8	—	2	—	22
63	9	—	1	—	13	—	2	—	25
64	11	1	2	—	14	—	2	—	30
Zusammen	145	175	19	29	109	89	18	13	597

Einnahmen der öffentlichen Sozialfürsorge der Stadt Basel in 1000 Franken seit 1957¹

Jahr	Einnahmequellen						Einnahmen nach Institutionen				Total
	Rück- erstat- tungen	Stif- tungen ²	Vermö- gens- ertrag, Zinsen	Übrige Ein- nahmen ³	Ordent- liche Ein- nahmen zusammen	Beiträge des Kantons ⁴	Allge- meine Sozial- hilfe ⁵	Bürger- liches Fürsorge- amt	Bürger- liches Waisen- haus		
1957	4 629,2	531,9	98,5	354,8	5 614,4	3 861,3	4 607,3	3 516,7	1 351,7	9 475,7	
1958	4 541,4	566,6	100,6	368,1	5 576,7	3 986,7	4 708,5	3 495,2	1 359,7	9 563,4	
1959	4 731,7	643,1	106,1	368,5	5 849,4	3 941,1	4 838,5	3 485,9	1 466,1	9 790,5	
1960	4 887,9	696,9	102,9	351,9	6 039,6	3 743,9	4 862,8	3 449,4	1 471,3	9 783,5	
1961	5 264,1	1 015,7	104,3	351,9	6 736,0	3 023,2	4 645,1	3 223,2	1 890,9	9 759,2	
1962	4 788,0	704,9	108,8	367,9	5 969,6	3 405,7	4 491,9	3 242,3	1 641,1	9 375,3	
1963	4 612,6	565,8	113,2	367,9	5 659,5	3 509,8	4 447,6	3 092,4	1 629,3	9 169,3	
1964	4 932,4	547,5	114,5	410,7	6 005,1	3 235,7	4 596,2	3 016,9	1 627,7	9 240,8	
1965	4 860,7	544,1	116,3	402,5	5 923,6	3 349,2	4 527,2	3 068,6	1 677,0	9 272,8	

¹ Dem Gesetz betr. öffentliche Fürsorge vom 21. April 1960 unterstellte Institutionen, ohne Bürgerspital und Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt. ² Zuwendungen der Christoph Merian'schen Stiftung an das Bürgerliche Fürsorgeamt und an das Bürgerliche Waisenhaus. ³ Gebühren, Zuweisungen, Legate. ⁴ Einschließlich Defizitübernahme. ⁵ Bis September 1964: Allgemeine Armenpflege.

Ausgaben der öffentlichen Sozialfürsorge nach Institutionen in 1000 Franken seit 1957¹

Jahr	Allgemeine Sozialhilfe Basel ²				Bürgerliches Fürsorgeamt			Bürgerliches Waisenhaus		
	Unter- stützun- gen zu La- sten Sozial- hilfe	Unter- stützun- gen zu Lasten Dritter	Allge- meine Aus- gaben	Zu- sam- men	Unter- stützun- gen	Verwal- tungs- kosten	Zu- sam- men	Versor- gungs- kosten	Allge- meine Ausgaben	Zu- sam- men
1957	478,3	3 116,4	1 012,6	4 607,3	2 764,5	752,2	3 516,7	831,3	520,4	1 351,7
1958	511,3	3 198,8	998,4	4 708,5	2 770,4	724,8	3 495,2	842,5	517,2	1 359,7
1959	533,6	3 314,9	990,0	4 838,5	2 778,7	707,2	3 485,9	936,7	529,4	1 466,1
1960	555,0	3 267,1	1 040,7	4 862,8	2 695,3	754,1	3 449,4	896,3	575,0	1 471,3
1961	396,4	3 030,3	1 218,4	4 645,1	2 464,9	758,3	3 223,2	1 270,1	620,8	1 890,9
1962	409,2	2 954,3	1 128,4	4 491,9	2 362,2	880,1	3 242,3	988,1	653,0	1 641,1
1963	376,9	2 952,0	1 118,7	4 447,6	2 258,7	833,7	3 092,4	921,0	708,3	1 629,3
1964	379,7	2 960,4	1 256,1	4 596,2	2 178,2	838,7	3 016,9	880,9	746,8	1 627,7
1965	405,6	2 968,9	1 152,7	4 527,2	2 201,6	867,0	3 068,6	913,3	763,7	1 677,0

¹ Dem Gesetz betreffend öffentliche Fürsorge unterstellte Institutionen, ohne Fürsorgeleistungen des Bürgerspitals und der Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt. ² Bis September 1964: Allgemeine Armenpflege.

Unterstützungsfälle nach Familienstand und Geschlecht seit 1956

Jahr	Im Kanton wohnende Unterstützte					In der übrigen Schweiz woh- nende Unter- stützte	Im Ausland woh- nende Unter- stützte	Fälle nach Fürsorgestelle			Total
	Männ- liche Einzel- per- sonen	Weib- liche Einzel- per- sonen	Männ- liche Familien- vor- stände	Weib- liche Familien- vor- stände	Zu- sam- men			Allge- meine Sozial- hilfe ¹	Bürger- gemein- de Basel	Bürger- gemein- den Riehen und Bettingen	
1956	1 045	1 989	914	451	4 399	274	49	2 673	2 011	38	4 722
1957	1 071	1 882	846	417	4 216	267	46	2 633	1 858	38	4 529
1958	1 104	1 772	845	407	4 128	275	42	2 627	1 780	38	4 445
1959	1 060	1 753	875	398	4 086	274	35	2 632	1 724	39	4 395
1960	985	1 672	725	367	3 749	252	42	2 396	1 611	36	4 043
1961	862	1 531	578	337	3 308	247	50	2 117	1 440	48	3 605
1962	787	1 343	498	312	2 940	221	46	1 888	1 267	52	3 207
1963	778	1 278	467	291	2 814	209	45	1 869	1 147	52	3 068
1964	712	1 185	400	256	2 553	209	38	1 678	1 085	37	2 800
1965	673	1 064	351	255	2 343	210	50	1 585	986	32	2 603

¹ Bis September 1964: Allgemeine Armenpflege.

Im Kanton wohnende Unterstützte nach Heimat und Ursache der Bedürftigkeit 1965¹

Ursache der Bedürftigkeit ²	Geschlecht		Einzel- per- sonen	Familien- vor- stände	Alter				Total Fälle
	Männ- lich	Weib- lich			0-19	20-49	50-64	65 u. m.	
Kantonsbürger									
Fehlen des Ernährers	17	122	77	62	29	47	50	13	139
Altersgebrechlichkeit	70	244	302	12	—	—	16	298	314
Geisteskrankheit	25	34	55	4	—	17	28	14	59
Schwachsinn	5	4	7	2	—	6	3	—	9
Körperliche Krankheit ³	24	37	45	16	—	19	34	8	61
Tuberkulose	1	2	3	—	—	1	1	1	3
Unfälle und Invalidität	29	34	48	15	—	11	46	6	63
Alkoholismus ⁴	74	15	55	34	—	60	24	5	89
Ungenügendes Einkommen	11	13	16	8	—	7	15	2	24
Unverschuld. Arbeitslosigkeit	2	—	1	1	—	1	1	—	2
Zusammen	258	505	609	154	29	169	218	347	763
Übrige Schweizer									
Fehlen des Ernährers	122	196	230	88	212	94	12	—	318
Altersgebrechlichkeit	98	231	305	24	—	—	12	317	329
Geisteskrankheit	14	16	30	—	—	18	10	2	30
Schwachsinn	6	5	10	1	1	5	4	1	11
Körperliche Krankheit ³	59	63	84	38	1	52	64	5	122
Tuberkulose	6	1	6	1	—	2	5	—	7
Unfälle und Invalidität	64	31	75	20	3	32	55	5	95
Alkoholismus ⁴	256	115	157	214	21	276	70	4	371
Ungenügendes Einkommen	30	30	22	38	3	35	19	3	60
Unverschuld. Arbeitslosigkeit	2	—	2	—	—	—	2	—	2
Zusammen	657	688	921	424	241	514	253	337	1 345
Ausländer									
Fehlen des Ernährers	32	26	57	1	55	3	—	—	58
Altersgebrechlichkeit	26	77	101	2	—	—	3	100	103
Geisteskrankheit	5	5	8	2	—	5	3	2	10
Schwachsinn	2	1	3	—	1	—	2	—	3
Körperliche Krankheit ³	10	6	13	3	—	8	7	1	16
Tuberkulose	1	1	2	—	—	1	1	—	2
Unfälle und Invalidität	7	5	11	1	—	2	10	—	12
Alkoholismus ⁴	22	4	11	15	3	18	5	—	26
Ungenügendes Einkommen	4	1	1	4	—	4	—	1	5
Unverschuld. Arbeitslosigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	109	126	207	28	59	41	31	104	235

¹ Von der Allgemeinen Sozialhilfe und den kantonalen Bürgergemeinden Unterstützte. ² Einteilung gemäß Beschluß der Konferenz der kantonalen Fürsorgedirektoren. ³ Ohne Tuberkulose. ⁴ Einschließlich moralische Minderwertigkeit.

Im Kanton wohnende unterstützte Familien nach Familiengröße seit 1958

Jahr	Familien mit ... Personen							Total	
	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	Familien	Personen
1958	526	279	220	126	50	32	19	1 252	4 087
1959	535	269	225	142	45	36	21	1 273	4 189
1960	479	239	185	111	36	27	15	1 092	3 502
1961	400	196	157	90	36	21	15	915	2 960
1962	325	183	136	103	31	17	15	810	2 695
1963	309	171	132	92	29	16	9	758	2 485
1964	266	138	116	79	33	14	10	656	2 192
1965	245	127	114	72	26	15	7	606	2 013

Im Kanton wohnende unterstützte Familien nach Heimat seit 1953¹

Jahr	Kantonsbürger				Übrige Schweizer und Ausländer				Alle Familien
	Ehepaare mit Angehörigen	Ehepaare ohne Angehörige	Nur männl. Vorstand ²	Nur weibl. Vorstand ²	Ehepaare mit Angehörigen	Ehepaare ohne Angehörige	Nur männl. Vorstand ²	Nur weibl. Vorstand ²	
	Fälle								
1953	200	200	13	178	370	276	35	240	1 512
1954	180	180	12	171	347	275	42	238	1 445
1955	153	171	11	171	304	213	51	271	1 345
1956	146	156	12	168	323	224	53	283	1 365
1957	119	128	11	156	344	193	51	261	1 263
1958	116	122	10	150	354	187	56	257	1 252
1959	112	130	4	132	379	194	56	266	1 273
1960	96	108	3	121	273	175	70	246	1 092
1961	63	90	4	111	232	139	50	226	915
1962	57	60	2	103	222	109	48	209	810
1963	44	51	2	96	208	121	41	195	758
1964	32	56	6	72	172	97	37	184	656
1965	32	48	5	69	146	79	41	186	606

Personen

1953	849	400	31	472	1 655	552	118	659	4 736
1954	798	360	35	471	1 602	550	133	654	4 603
1955	651	342	42	494	1 394	426	162	749	4 260
1956	637	312	41	492	1 520	448	165	774	4 389
1957	516	256	30	459	1 591	386	157	724	4 119
1958	500	244	24	446	1 601	374	178	720	4 087
1959	491	260	8	391	1 728	388	172	751	4 189
1960	409	216	6	353	1 244	350	226	698	3 502
1961	268	180	11	334	1 084	278	158	647	2 960
1962	245	120	5	309	1 045	218	154	599	2 695
1963	200	102	5	299	945	242	130	562	2 485
1964	149	112	18	241	823	194	111	544	2 192
1965	140	96	15	230	684	158	136	554	2 013

¹ Von der Allgemeinen Sozialhilfe Basel oder von den Bürgergemeinden Basel, Riehen oder Bettingen unterstützte Familien. ² Unvollständige Familien.

Im Kanton wohnende Unterstützte nach Heimat, Alter und Zivilstand seit 1952

Jahr	Heimat		Alter				Zivilstand			
	Kantonsbürger	Übrige	0-19	20-49	50-64	65 u. m.	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Getr., gesch.
1952	2 065	2 789	284	1 638	1 082	1 850	1 487	1 070	1 206	1 091
1953	1 997	2 763	302	1 596	1 118	1 744	1 468	1 074	1 157	1 061
1954	1 900	2 722	308	1 562	1 093	1 659	1 421	1 003	1 090	1 108
1955	1 820	2 686	326	1 474	1 096	1 610	1 416	904	1 059	1 127
1956	1 759	2 640	322	1 409	1 078	1 590	1 391	912	1 038	1 058
1957	1 616	2 600	328	1 356	997	1 535	1 376	856	965	1 019
1958	1 536	2 592	338	1 400	941	1 449	1 380	848	883	1 017
1959	1 495	2 591	344	1 345	977	1 420	1 358	873	849	1 006
1960	1 380	2 369	330	1 158	914	1 347	1 234	703	840	972
1961	1 197	2 111	316	963	797	1 232	1 134	567	737	870
1962	1 057	1 883	299	899	707	1 035	1 031	488	632	789
1963	950	1 864	329	852	673	960	1 012	458	585	759
1964	881	1 672	333	738	578	904	959	380	516	698
1965	763	1 580	329	724	502	788	917	324	435	667

Unterstützte übrige Schweizer und Ausländer nach Heimat und Aufenthaltsdauer seit 1956¹

Jahr	Übrige Schweizer nach Aufenthaltsdauer in Jahren					Ausländer nach Aufenthaltsdauer in Jahren				
	Bis 1	2-5	6-20	21 u. m.	Total	Bis 1	2-5	6-20	21 u. m.	Total
1956	73	428	824	791	2 116	16	49	113	346	524
1957	87	385	814	777	2 063	24	60	106	347	537
1958	109	401	862	687	2 059	24	72	94	343	533
1959	74	423	873	695	2 065	18	59	91	358	526
1960	74	357	815	627	1 873	19	49	92	336	496
1961	53	302	740	592	1 687	15	41	90	278	424
1962	49	269	718	518	1 554	15	34	89	191	329
1963	52	259	741	493	1 545	19	42	90	168	319
1964	40	223	711	443	1 417	14	26	84	131	255
1965	41	232	681	391	1 345	10	33	78	114	235

¹ Im Kanton Basel-Stadt wohnende und von der Allgemeinen Sozialhilfe Unterstützte.

Heimatliche Unterstützungen an auswärtige Kantonsbürger nach Wohnort seit 1961¹

Wohnort	Fälle					Unterstützungen in Franken ²				
	1961	1962	1963	1964	1965	1961	1962	1963	1964	1965
In der übrigen Schweiz wohnende Unterstützte										
Zürich	50	52	40	40	40	62 249	67 087	47 655	44 082	46 611
Bern	21	18	20	19	19	21 020	20 565	27 541	23 598	21 798
Luzern	13	13	11	10	9	12 261	14 876	17 546	14 160	7 708
Uri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwyz	1	1	—	—	—	999	1 574	—	—	—
Nidwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Obwalden	—	—	2	2	1	—	—	2 045	1 508	579
Glarus	1	1	1	1	1	2 398	1 930	1 422	1 229	1 331
Zug	1	1	2	1	—	503	363	508	80	—
Freiburg	2	2	1	—	1	1 031	1 322	209	—	50
Solothurn	4	4	3	2	3	3 783	4 101	6 491	5 285	7 495
Baselland	37	27	26	25	33	22 214	18 463	26 511	22 751	32 782
Schaffhausen	4	5	5	3	3	2 015	4 644	4 158	2 475	1 186
Appenzell A.-Rh.	4	2	2	2	3	5 420	2 352	1 873	2 707	2 909
Appenzell I.-Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Gallen	5	8	8	9	7	3 649	6 579	7 457	8 588	5 777
Graubünden	3	3	3	5	3	1 424	1 973	2 238	4 491	1 887
Aargau	5	4	4	5	6	3 738	3 233	4 828	5 208	6 199
Thurgau	7	6	7	9	9	6 357	7 036	9 167	11 486	15 194
Tessin	11	12	8	7	6	6 966	8 736	7 525	8 646	7 034
Waadt	21	21	23	22	21	32 370	23 446	22 028	27 414	28 642
Wallis	2	2	—	—	1	770	963	—	—	190
Neuenburg	7	4	4	2	3	6 114	6 460	4 861	3 572	4 885
Genf	17	16	17	20	23	14 655	16 589	15 822	16 186	19 345
Zusammen	216	202	187	184	192	209 936	212 292	209 885	203 466	211 602
Im Ausland wohnende Unterstützte										
Deutschland	8	10	7	10	14	11 337	12 260	13 222	19 491	23 120
Frankreich	14	11	12	10	15	14 332	17 471	17 553	18 760	23 208
Italien	7	7	7	4	4	9 791	9 501	8 994	9 534	29 084
Österreich	3	1	1	2	1	5 167	3 862	3 862	4 393	4 061
Übriges Ausland	14	13	12	10	13	9 617	9 069	9 557	7 084	11 319
Zusammen	46	42	39	36	47	50 244	52 163	53 188	59 262	90 792
Gesamttotal	262	244	226	220	239	260 180	264 455	263 073	262 728	302 394

¹ Von den Bürgergemeinden Basel, Riehen und Bettingen unterstützte auswärtige Kantonsbürger, ohne Fälle mit voller Rückerstattung der Unterstützung durch Dritte. ² Ohne Anteil des zweiten Heimatkantons bei Doppelbürgern.

Heimkinder nach Geschlecht, Heimat und Konfession Ende 1965

Heim	Geschlecht		Heimat			Konfession		
	Kna- ben	Mäd- chen	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Prote- stant.	Ka- thol.	An- dere ¹
Anstalt zur Hoffnung	51	33	27	53	4	49	32	3
Basler Jugendheim, Aufnahmeheim	48	—	4	41	3	35	10	3
Erziehungsanstalt Klosterfiechten	33	—	9	23	1	20	12	1
Gute Herberge	11	30	3	33	5	34	7	—
Kinderheim Am Bachgraben	32	28	15	35	10	38	20	2
Kinderheim Bischoffshöhe	21	16	3	28	6	18	18	1
Kinderheim Chaumont	31	4	10	24	1	20	14	1
Kinderheim Im Baumgarten	10	7	2	11	4	8	8	1
Kinderheim Im Vogelsang	15	8	3	17	3	15	7	1
Landheim Erlenhof und Egg	75	—	16	55	4	46	27	2
Landheim Farnsburg	8	6	3	11	—	10	3	1
Mädchen- und Mütterheim Rankhof	—	8	2	6	—	6	2	—
Waldschule Pfeffingen	21	7	9	17	2	16	11	1
Zusammen	356	147	106	354	43	315	171	17

¹ Einschließlich Konfessionslose.

Heimkinder nach Geschlecht und Alter Ende 1965

Heim	Knaben				Mädchen			
	Bis 6 Jahre	7-10 Jahre	11-14 Jahre	15 u. m. Jahre	Bis 6 Jahre	7-10 Jahre	11-14 Jahre	15 u. m. Jahre
Anstalt zur Hoffnung	3	22	20	6	2	8	20	3
Basler Jugendheim, Aufnahmeheim	—	—	3	45	—	—	—	—
Erziehungsanstalt Klosterfiechten	—	10	21	2	—	—	—	—
Gute Herberge	3	7	1	—	5	10	15	—
Kinderheim Am Bachgraben	11	11	10	—	11	3	14	—
Kinderheim Bischoffshöhe	21	—	—	—	16	—	—	—
Kinderheim Chaumont	—	12	19	—	—	2	1	1
Kinderheim Im Baumgarten	10	—	—	—	5	2	—	—
Kinderheim Im Vogelsang	15	—	—	—	8	—	—	—
Landheim Erlenhof und Egg	—	—	—	75	—	—	—	—
Landheim Farnsburg	—	5	3	—	—	3	3	—
Mädchen- und Mütterheim Rankhof	—	—	—	—	—	—	1	7
Waldschule Pfeffingen	—	5	13	3	—	1	6	—
Zusammen	63	72	90	131	47	29	60	11

Bestand und Bewegung der Heimkinder nach Heimat seit 1958

Jahr	Eintritt			Austritt			Bestand			Total
	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	
1958	*	*	*	*	*	*	111	322	38	471
1959	133	389	61	121	372	66	123	339	33	495
1960	157	343	41	152	368	55	128	314	19	461
1961	135	454	53	140	440	53	123	328	19	470
1962	117	367	63	134	354	53	106	341	29	476
1963	123	319	53	114	330	52	115	330	30	475
1964	106	298	53	119	277	44	102	351	39	492
1965	96	289	37	92	286	33	106	354	43	503

Beaufsichtigte Pflegekinder seit 1951

Jahr	Geschlecht		Heimat		Legitimität		Alter in Jahren			Total
	Knaben	Mädchen	Schweizer	Ausländer ¹	Ehelich	Unehelich	0-2	3-6	7-15	
1951	403	410	717	96	417	396	302	212	299	813
1952	422	432	737	117	424	430	307	212	335	854
1953	376	398	666	108	383	391	278	196	300	774
1954	301	341	556	86	348	294	130	179	333	642
1955	308	353	578	83	363	298	114	199	348	661
1956	298	331	558	71	340	289	104	200	325	629
1957	300	319	548	71	328	291	94	189	336	619
1958	300	324	539	85	337	287	113	186	325	624
1959	300	329	529	100	332	297	127	179	323	629
1960	295	315	495	115	317	293	139	176	295	610
1961	282	334	483	133	339	277	148	175	293	616
1962	297	322	471	148	341	278	162	172	285	619
1963	313	345	464	194	372	286	190	185	283	658
1964	349	349	456	242	408	290	220	194	284	698
1965	387	405	486	306	480	312	258	243	291	792

¹ Einschließlich Staatenlose.

Beaufsichtigte Pflegekinder 1965

Annäherndes Alter	Schweizer			Schweizerinnen			Ausländer			Ausländerinnen		
	Ehelich	Unehelich	Zusammen	Ehelich	Unehelich	Zusammen	Ehelich	Unehelich	Zusammen	Ehelich	Unehelich	Zusammen
Bis 1	1	7	8	—	6	6	27	1	28	27	—	27
1	—	17	17	2	15	17	26	6	32	36	2	38
2	5	12	17	7	15	22	13	9	22	20	4	24
3	4	11	15	8	19	27	12	3	15	14	2	16
4	8	13	21	9	11	20	11	4	15	9	1	10
5	12	11	23	5	9	14	2	3	5	6	1	7
6	9	9	18	6	12	18	8	1	9	8	2	10
7	11	2	13	5	7	12	5	—	5	2	2	4
8	5	9	14	13	6	19	9	1	10	3	2	5
9	9	5	14	10	6	16	5	—	5	2	—	2
10	8	4	12	11	6	17	1	—	1	—	1	1
11	7	1	8	7	6	13	2	2	4	1	—	1
12	4	5	9	11	5	16	—	1	1	—	—	—
13	10	10	20	15	6	21	2	—	2	—	—	—
14	6	2	8	3	9	12	1	1	2	1	1	2
15	9	4	13	5	1	6	—	1	1	2	—	2
Zusammen	108	122	230	117	139	256	124	33	157	131	18	149

Vormundschaften, Beistandschaften und Beiratschaften seit 1954¹

Jahr	Private Vormundschaften		Amts-vormundschaften		Private Beistandschaften		Amts-beistandschaften		Beirat-schaften Fälle	Kinder- vermö- genskon- trollen
	Fälle	Personen	Fälle	Personen	Fälle	Personen	Fälle	Personen		
1954	747	875	1 328	1 392	456	527	204	208	55	419
1955	788	918	1 336	1 396	450	512	220	229	55	415
1956	793	923	1 376	1 433	460	518	217	221	47	416
1957	779	920	1 456	1 523	415	457	259	265	51	451
1958	768	919	1 491	1 566	446	490	262	263	56	496
1959	799	934	1 528	1 604	407	455	284	287	58	518
1960	759	880	1 592	1 668	416	462	286	287	53	565
1961	741	842	1 665	1 754	404	451	273	276	50	604
1962	729	819	1 669	1 754	429	477	295	297	51	620
1963	709	803	1 673	1 759	431	485	344	352	49	630
1964	701	794	1 706	1 796	464	510	305	311	45	598
1965	677	770	1 695	1 782	461	519	322	333	48	539

¹ Bestand am Jahresende.Neubestellung und Aufhebung von Vormund-, Beistand- und Beiratschaften seit 1954¹

Jahr	Neubestellung					Aufhebung			
	Private Vormund-schaften	Amts-vormund-schaften	Private Beistand-schaften	Amts-beistand-schaften	Davon über- uneheliche Kinder	Beirat-schaften	Vormund-schaften	Beistand-schaften	Beirat-schaften
1954	121	170	173	160	142	10	255	321	10
1955	135	170	123	195	172	6	256	308	6
1956	126	184	122	226	188	6	265	341	14
1957	101	210	124	241	217	14	245	368	10
1958	137	168	135	226	207	8	281	327	3
1959	136	212	129	241	223	6	280	387	4
1960	117	209	154	223	211	10	302	366	15
1961	111	227	129	238	215	2	283	392	5
1962	94	191	133	238	211	7	293	324	6
1963	106	187	130	263	248	4	309	342	6
1964	116	217	137	219	202	5	308	362	9
1965	87	196	125	256	226	6	318	367	3

¹ Fälle mit einer oder mehreren Personen.

Jugendamt, Jugendschutz- und Jugendstrafkammer seit 1954

Jahr	Jugendamt		Jugendschutzkammer				Jugendstrafkammer				
	Neu-an-zeigen	Be-trof-fene	Unter Kontrolle, Aufsicht	Be-trof-fene	Be-schlüsse	Be-trof-fene	Adop-tio-nen	Versor-gungen	Ent-scheide	Be-trof-fene	Versor-gungen
1954	756	1 351	1 175	1 918	166	213	20	117	75	73	35
1955	784	1 300	1 180	1 978	161	191	15	107	91	82	35
1956	700	1 125	1 154	1 982	129	180	6	83	76	72	21
1957	649	980	1 135	1 931	151	182	15	68	93	95	37
1958	628	1 090	1 261	2 068	157	191	13	93	102	91	27
1959	659	1 088	1 299	2 216	145	169	15	89	100	89	27
1960	662	1 095	1 363	2 365	136	164	19	77	107	91	37
1961	678	1 043	1 364	2 366	144	169	28	81	88	76	23
1962	567	902	1 345	2 309	145	174	25	73	65	58	13
1963	727	1 265	1 317	2 248	142	157	24	83	52	48	15
1964	576	956	1 304	2 227	140	149	24	80	55	45	16
1965	606	1 058	1 263	2 118	137	167	36	62	68	65	26

Betten, Verpflegungstage und Patienten in Krankenanstalten seit 1943¹

Jahr	Anzahl Anstalten	Anzahl Betten ²	Verpflegungstage	Belegungsziffer	Verpflegte Patienten	Todesfälle	Patientenbestand	
							Höchster	Niedrigster
1943	10	2 529	720 084	78,1	24 410	1 093	2 297	1 543
1944	10	2 550	792 671	85,2	27 661	1 300	2 426	1 687
1945	10	2 713	830 029	83,8	28 723	1 338	2 633	1 610
1946	18	3 062	922 015	82,8	33 879	1 489	2 871	1 896
1947	18	3 106	905 181	79,8	32 644	1 478	2 848	1 928
1948	18	3 106	904 703	79,8	32 971	1 318	3 080	1 903
1949	18	3 108	905 996	79,9	32 584	1 356	2 955	1 889
1950	18	3 062	885 204	79,2	32 869	1 387	2 793	1 858
1951	18	3 093	909 798	80,7	33 616	1 475	2 863	1 889
1952	17	3 147	928 088	80,8	34 834	1 438	2 932	1 956
1953	17	3 183	978 806	84,2	36 522	1 467	3 043	2 055
1954	17	3 199	969 194	83,0	37 043	1 597	3 049	1 993
1955	17	3 177	995 736	85,9	38 260	1 671	3 057	2 021
1956	17	3 118	999 265	87,6	38 195	1 572	3 073	2 032
1957	17	3 112	999 003	87,9	39 666	1 712	3 092	2 032
1958	17	3 140	1 004 742	87,7	40 280	1 648	3 101	2 080
1959	17	3 179	1 022 213	88,1	40 765	1 762	3 132	2 120
1960	16	3 153	1 048 358	90,8	41 572	1 887	3 162	2 152
1961	16	3 135	1 053 077	92,0	42 093	1 822	3 160	2 136
1962	16	3 153	1 051 509	91,4	42 261	1 849	3 170	2 173
1963	16	3 242	1 097 414	92,7	43 192	1 977	3 328	2 185
1964	16	3 248	1 121 737	94,4	43 952	1 875	3 360	2 221
1965	16	3 250	1 113 070	93,8	43 995	1 965	3 342	2 356

¹ Ohne Berücksichtigung der neugeborenen Kinder. Krankenanstalten: Siehe Vorspalte der untern Tabelle.

² Ohne Operations-, Schwangers- und Notbetten.

Betten, Verpflegungstage und Patienten nach Krankenanstalt 1965¹

Anstalt	Anzahl Betten ²	Verpflegungstage	Belegungsziffer	Verpflegte Patienten	Todesfälle	Patientenbestand	
						Höchster	Niedrigster
Krankenanstalten	3 081	1 052 601	93,6	43 578	1 925	3 165	2 213
Bürgerspital ³	919	298 907	89,1	13 055	1 073	859	622
Friedmatt	530	203 336	105,1	2 153	101	574	534
Kinderspital	340	131 523	106,0	5 811	106	406	295
Frauenspital ⁴	310	106 177	93,8	7 375	51	333	185
St. Claraspital	280	87 625	85,7	6 140	254	280	143
Aduillam-Krankenabteilung	131	47 218	98,8	255	55	132	125
Bethesdaspital	128	35 899	76,8	3 115	30	122	55
Krankenhaus Riehen	121	39 934	90,4	1 688	84	121	84
Augenspital	110	33 644	83,8	1 668	5	125	28
Felix Platter-Spital ⁵	128	44 455	95,2	606	151	128	110
Merian-Iselin-Spital	42	10 931	71,3	671	15	39	13
Klinik St. Joseph	26	8 300	87,5	938	—	26	13
Säuglingsheim	16	4 652	79,7	103	—	20	6
Altersheime	169	60 469	98,0	417	40	177	143
Moosrain Riehen	59	21 393	99,3	84	19	60	55
Sonnenhalde Riehen	60	22 105	100,9	254	4	67	44
Pflegeheim St. Chrischona	50	16 971	93,0	79	17	50	44
Anstalten zusammen	3 250	1 113 070	93,8	43 995	1 965	3 342	2 356

¹ Ohne Berücksichtigung der neugeborenen Kinder. ² Ohne Operations-, Schwangers- und Notbetten. ³ Ohne Altersheim. ⁴ Einschließlich Außenstation im Felix Platter-Spital. ⁵ Ohne an Frauenspital abgetretenes Pavillon IV.

Betten, Verpflegungstage und Patienten des Bürgerspitals seit 1955

Jahr	Bettenzahl			Verpflegungstage			Durchschnittliche Belegung		
	Krankenhaus	Altersheim	Total	Krankenhaus	Altersheim	Total	Krankenhaus	Altersheim	Total
1955	919	488	1 407	302 277	173 869	476 146	828	476	1 304
1956	919	507	1 426	296 552	173 234	469 786	810	473	1 283
1957	919	507	1 426	292 971	177 850	470 821	800	487	1 287
1958	919	507	1 426	298 835	182 038	480 873	819	498	1 317
1959	919	521	1 440	302 120	189 697	491 817	828	520	1 348
1960	919	526	1 445	303 507	188 331	491 838	829	515	1 344
1961	919	544	1 463	296 711	193 273	489 984	813	529	1 342
1962	919	581	1 500	294 451	203 108	497 559	807	556	1 363
1963	919	568	1 487	295 158	205 395	500 553	809	562	1 371
1964	919	644	1 563	301 593	207 696	509 289	824	567	1 391
1965	919	644	1 563	298 907	223 091	521 998	819	611	1 430

Patienten und Aufenthaltsdauer nach Abteilungen des Bürgerspitals seit 1955

Jahr	Verpflegte Patienten ¹					Durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Patient in Tagen ²				
	Medizin	Chirurgie	Otolaryngologie	Dermatologie	Total	Medizin	Chirurgie	Otolaryngologie	Dermatologie	Total
1955	5 032	6 517	1 772	500	13 821	26	21	10	24	22
1956	5 079	6 595	1 582	418	13 674	26	20	11	28	22
1957	5 224	6 850	1 672	446	14 192	24	20	10	27	21
1958	5 149	6 700	1 753	474	14 076	26	21	10	25	21
1959	5 038	7 126	1 653	495	14 312	26	20	10	26	21
1960	4 955	7 098	1 651	519	14 223	27	20	10	26	21
1961	4 877	6 978	1 573	485	13 913	26	20	10	28	21
1962	4 849	6 785	1 562	516	13 712	28	19	10	26	21
1963	5 293	6 747	1 637	512	14 189	26	19	9	29	21
1964	5 461	6 696	1 610	501	14 268	26	19	10	28	21
1965	5 477	6 521	1 646	447	14 091	25	20	10	30	21

¹ In verschiedenen Abteilungen Verpflegte sind mehrfach gezählt. ² Ein- und Austrittstage mitgerechnet.

Aus dem Bürgerspital ausgetretene Personen nach Geschlecht, Heimat und Wohnort seit 1955¹

Jahr	Geschlecht		Heimat			Wohnort			Total
	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	
1955	6 779	5 458	4 369	6 008	1 860	8 921	2 594	722	12 237
1956	6 434	5 657	4 090	6 048	1 953	8 554	2 774	763	12 091
1957	7 012	5 576	4 149	6 172	2 267	8 630	3 036	922	12 588
1958	7 099	5 356	4 110	6 228	2 117	8 594	2 989	872	12 455
1959	6 915	5 390	4 068	6 137	2 100	8 314	3 084	907	12 305
1960	7 030	5 462	4 097	6 134	2 261	8 283	3 260	949	12 492
1961	7 111	5 150	4 046	5 763	2 452	7 970	3 310	981	12 261
1962	6 983	5 057	3 817	5 647	2 576	7 790	3 251	999	12 040
1963	7 189	5 285	3 967	5 700	2 807	8 117	3 257	1 100	12 474
1964	7 171	5 301	3 941	5 563	2 968	8 020	3 280	1 172	12 472
1965	7 002	5 325	3 846	5 584	2 897	7 766	3 316	1 245	12 327

¹ Bis 1955 eingetretene, ab 1956 ausgetretene und im Krankenhaus gestorbene Personen.

Betten, Patientinnen und Todesfälle nach Abteilung des Frauenspitals seit 1956¹

Jahr	Bettenzahl ²		Patientinnen ³			Patientinnen nach Wohnort ³			Geborene Kinder	Todesfälle ⁴	
	Geburts- hilfe	Gynä- kologie	Geburts- hilfe	Gynä- kologie	Total	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Ausland		Geburts- hilfe	Gynä- kologie
1956	116	152	3 560	2 130	5 690	3 768	1 638	284	3 444	—	34
1957	116	152	3 904	2 156	6 060	3 977	1 806	277	3 720	1	36
1958	149	159	4 097	2 282	6 379	4 115	2 026	238	3 872	3	43
1959	151	168	4 223	2 426	6 649	4 180	2 158	311	4 005	3	42
1960	144	176	4 416	2 503	6 919	4 282	2 311	326	4 187	—	38
1961	140	176	4 868	2 577	7 445	4 327	2 767	351	4 571	1	34
1962	139	174	4 997	2 593	7 590	4 416	2 830	344	4 663	—	36
1963	133	190	5 113	2 611	7 724	4 737	2 566	421	4 761	—	45
1964	135	181	4 911	2 560	7 471	4 622	2 380	469	4 612	2	49
1965	141	169	4 642	2 530	7 172	4 400	2 242	530	4 429	1	50

¹ Ab 13. Februar 1956 einschließlich Außenstation im Felix-Platter-Spital (Pavillon IV). ² Einschließlich Gebärbetten; ohne Schwangern- und Notbetten. ³ Eintritte. ⁴ Patientinnen.

Verpflegungstage, Patientinnen und Aufenthaltsdauer nach Abteilung des Frauenspitals seit 1956¹

Jahr	Verpflegungstage			Durchschnittlicher Patientinnenbestand			Bettenbesetzung in % ²			Aufenthaltsdauer pro Patientin (Tage)	
	Geburts- hilfe	Gynäko- logie	Säuglinge	Geburts- hilfe	Gynäko- logie	Total	Geburts- hilfe	Gynäko- logie	Total	Geburts- hilfe	Gynäko- logie
1956	44 652	52 360	38 538	122	143	265	105	94	99	12	23
1957	44 898	49 766	37 750	123	136	259	106	90	97	11	22
1958	45 061	50 233	38 415	123	137	260	83	87	85	11	21
1959	45 978	53 809	41 106	126	147	273	83	88	85	11	21
1960	50 594	54 526	44 475	138	149	287	96	85	90	11	21
1961	52 789	56 789	46 492	144	156	300	103	88	95	11	21
1962	49 993	54 138	43 929	137	148	285	99	85	91	10	20
1963	50 816	54 252	43 254	139	148	287	105	78	89	10	20
1964	50 518	55 034	43 853	138	150	288	102	83	91	10	20
1965	50 554	55 623	43 881	138	152	290	98	90	94	10	21

¹ Ab 13. Februar 1956 einschließlich Außenstation im Felix Platter-Spital (Pavillon IV). ² Durchschnittliche Anzahl Patientinnen bezogen auf Bettenzahl ohne Schwangern- und Notbetten. Bettenbesetzung von über 100% ist möglich durch Belegung von Notbetten, die in der Bettenzahl nicht einbezogen sind.

Verpflegungstage und Patientenbestand der Heilanstalt Friedmatt seit 1956

Jahr	Verpflegte Patienten			Durchschnittliche Belegung	Todesfälle	Entlassungen ¹			Verpflegungstage	
	Männlich	Weiblich	Total			Geheilt	Ge bessert	Unge bessert		Total
1956	788	838	1 626	488	94	376	605	33	1 014	178 607
1957	755	907	1 662	483	103	419	635	23	1 077	176 211
1958	778	910	1 688	471	85	439	642	34	1 115	172 031
1959	803	900	1 703	462	95	439	643	31	1 113	168 719
1960	877	1 005	1 882	486	116	607	623	43	1 273	177 547
1961	888	1 019	1 907	503	112	672	561	53	1 286	183 604
1962	886	1 076	1 962	523	111	724	565	32	1 321	190 749
1963	902	1 093	1 995	551	113	723	562	45	1 330	200 966
1964	944	1 173	2 117	561	103	864	561	44	1 469	205 042
1965	928	1 225	2 153	557	101	822	674	26	1 522	203 336

¹ Bis 1960 ohne Versetzungen in Familienpflege.

Meldepflichtige Erkrankungen und Todesfälle seit 1961

Krankheit Krankheitsursache	Erkrankungen					Todesfälle				
	1961	1962	1963	1964	1965	1961	1962	1963	1964	1965
Epidemische Ruhr	3	8	17	17	6	—	—	—	1	—
Scharlach	247	134	169	183	262	—	—	—	—	—
Diphtherie	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	2	8	3	3	—	—	—	—	—
Paratyphus	6	3	10	8	6	—	—	1	—	—
Lebensmittelvergiftung	52	57	72	53	75	—	—	—	—	—
Epidemische Genickstarre	1	4	1	5	1	—	—	1	—	—
Akute Kinderlähmung	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Influenza	328	2 830	6 448	378	2 952	5	16	29	1	9
Bangsche Krankheit	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Masern	599	837	1 967	802	947	—	1	—	—	—
Keuchhusten	344	245	1 179	242	454	—	—	—	—	—
Mumps	484	638	306	1 189	555	—	—	—	—	—
Windpocken	483	643	589	668	729	—	—	—	—	—
Epidem. Leberentzündung	74	72	48	82	54	1	1	—	2	4
Röteln	379	316	357	176	239	—	—	—	—	—
Lungentuberkulose	60	53	50	53	61	22	31	23	18	12
Leptospirose	.	2	2	4	2	—	—	—	—	—
Q-Fieber	2	1	2	1	1	—	—	—	—	—
Pfeiffersches Drüsenfieber	1	.	3	3	9	—	—	—	—	—
Malaria	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Anthrax contag.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Zusammen	3 069	5 846	11 228	3 868	6 359	29	49	54	22	25

Meldepflichtige Erkrankungen nach Monat 1965

Krankheit/Krankheitsursache	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Epidemische Ruhr	—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	1	1
Scharlach	15	23	17	12	6	14	6	17	33	23	46	50
Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Paratyphus	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	2
Lebensmittelvergiftung	—	4	3	1	6	2	13	21	8	6	9	2
Epidemische Genickstarre	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Akute Kinderlähmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Influenza	46	196	1 962	635	26	16	9	—	11	—	29	22
Bangsche Krankheit	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	170	87	72	74	120	228	67	11	14	7	23	74
Keuchhusten	23	14	19	18	20	23	19	39	77	44	83	75
Mumps	189	135	109	52	20	18	5	4	3	9	6	5
Windpocken	56	95	83	67	78	112	24	33	24	34	55	68
Epidem. Leberentzündung	7	5	4	4	5	4	3	4	3	4	3	8
Röteln	9	28	22	26	46	34	6	10	13	9	8	28
Lungentuberkulose	4	2	16	6	7	7	5	2	3	2	3	4
Leptospirose	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Q-Fieber	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfeiffersches Drüsenfieber	5	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Anthrax contag.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen	524	591	2 310	898	335	461	157	143	193	139	269	339

Gesundheitswesen

Meldepflichtige Erkrankungen nach Alter des Erkrankten 1965

Krankheit Krankheitsursache	Alter des Erkrankten in vollendeten Jahren											Total
	0	1	2-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60 u. m.	
Epidemische Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	2	2	33	171	36	9	4	2	2	—	1	262
Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	3
Paratyphus	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	2	6
Lebensmittelvergiftung	5	7	16	10	8	3	2	10	3	6	5	75
Epidem. Genickstarre	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Akute Kinderlähmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Geborene und Gestorbene in Spitälern und Anstalten seit 1951

Jahr	Wohnort der Eltern der Geborenen ¹				Geborene total	Davon Totgeborene	Wohnort der Gestorbenen				Gestorbene total ²
	Basel-Stadt	Baselland	Übrige Schweiz	Ausland			Basel-Stadt	Baselland	Übrige Schweiz	Ausland	
1951	2 671	923	282	69	3 945	59	1 295	214	88	29	1 626
1952	2 738	1 055	309	92	4 194	58	1 291	188	92	29	1 600
1953	2 655	1 090	316	166	4 227	47	1 300	204	90	41	1 635
1954	2 636	1 130	212	223	4 201	65	1 260	236	78	64	1 638
1955	2 715	1 198	231	208	4 352	51	1 284	254	129	73	1 740
1956	2 899	1 398	239	188	4 724	44	1 221	248	93	58	1 620
1957	3 116	1 557	236	186	5 095	50	1 325	263	79	76	1 743
1958	3 141	1 710	296	191	5 338	77	1 228	276	92	78	1 674
1959	3 174	1 771	323	204	5 472	61	1 273	282	106	84	1 745
1960	3 252	1 846	387	227	5 712	68	1 417	299	98	90	1 904
1961	3 220	2 214	337	255	6 026	64	1 389	276	87	113	1 865
1962	3 347	2 293	341	231	6 212	46	1 348	327	122	112	1 909
1963	3 554	2 150	351	275	6 330	71	1 468	304	122	143	2 037
1964	3 534	2 054	352	274	6 214	74	1 396	266	109	145	1 916
1965	3 373	2 037	299	325	6 034	48	1 554	278	109	147	2 088

¹ Bei Unehelichen Wohnort der Mutter. Einschließlich Totgeborene. ² Ohne Totgeborene.

Bestattungen nach Friedhöfen und Kremationen seit 1952

Jahr	Erdbestattungen					Urnenbeisetzungen					Alle Bestattungen ¹	Kremationen
	Hörnli	Wolf	Riehen	Bettin-gen	Israe-litischer Friedhof	Hörnli	Wolf	Riehen	Bettin-gen	Israe-litischer Friedhof		
1952	847	59	33	4	49	969	58	15	—	—	2 034	1 123
1953	903	64	43	2	54	970	62	8	2	1	2 109	1 178
1954	852	61	42	2	44	1 078	47	17	—	2	2 145	1 271
1955	930	65	35	4	38	947	69	7	—	—	2 095	1 198
1956	883	60	31	2	50	979	76	16	1	—	2 098	1 246
1957	958	64	43	1	55	1 030	67	14	1	—	2 233	1 322
1958	862	58	43	1	44	1 034	74	16	1	—	2 133	1 315
1959	937	51	46	2	52	1 013	63	7	1	—	2 172	1 275
1960	939	68	33	3	62	1 100	78	18	1	1	2 303	1 416
1961	916	61	45	3	50	1 061	71	15	3	4	2 229	1 374
1962	930	49	50	3	36	1 154	86	13	—	1	2 322	1 492
1963	1 003	59	37	8	41	1 227	67	10	3	2	2 457	1 566
1964	898	44	31	1	34	1 148	76	10	—	1	2 243	1 476
1965	952	44	39	3	52	1 255	82	15	3	2	2 447	1 660

¹ Ohne provisorisch beigesetzte Urnen.

Praxisbewilligungen der Ärzte, Apotheker und des übrigen Heilpersonals seit 1955

Jahres- ende	Ärzte	Davon aus- wärts	Zahn- ärzte	Tier- ärzte ¹	Apo- theker	Chiro- prak- tiker	Zahn- tech- niker	Heil- gymna- stiker	Mas- seure	Fuß- pflie- ger	Heb- ammen
1955	311	36	127	12	50	1	37	11	64	73	6
1956	319	37	126	12	55	2	36	11	65	75	6
1957	320	38	130	13	58	2	36	11	65	76	5
1958	319	37	136	11	58	2	34	13	68	79	5
1959	332	40	140	13	58	3	33	13	68	76	5
1960	342	45	140	13	59	3	34	14	68	76	5
1961	338	45	142	13	59	3	38	17	68	79	3
1962	338	45	149	13	58	3	39	15	68	81	3
1963	337	48	152	13	58	4	42	16	67	88	2
1964	338	48	156	13	58	4	42	19	68	90	1
1965	347	47	155	14	58	4	42	22	58	89	1

¹ 1965: Davon 9 auswärts.

Kantons-Chemiker und Lebensmittelinspektionen seit 1955

Jahr	Lebensmittelläden			Hotels und Gaststätten			Übrige		
	Anzahl Inspek- tionen	Lebens- mittel- bean- stan- dungen	Bean- stan- dete Lokale	Anzahl Inspek- tionen	Lebens- mittel- bean- stan- dungen	Bean- stan- dete Lokale	Anzahl Inspek- tionen	Lebens- mittel- bean- stan- dungen	Bean- stan- dete Lokale
1955	2 847	543	189	545	171	268	999	115	17
1956	2 866	475	212	559	182	256	1 138	415	8
1957	2 759	406	221	513	139	234	1 139	123	3
1958	2 952	871	381	619	241	455	1 142	121	40
1959	3 431	658	172	610	287	304	1 340	241	24
1960	3 901	515	234	715	177	282	1 499	352	13
1961	3 323	419	166	542	177	297	1 302	85	14
1962	3 133	477	177	644	151	316	1 588	89	15
1963	3 333	705	269	573	246	482	1 616	160	27
1964	3 080	609	235	603	212	362	1 667	161	49
1965	2 394	964	423	425	276	651	2 799	204	146

Durch den Kantons-Chemiker untersuchte Waren seit 1961

Warengattung	Untersuchte Objekte					Beanstandete Objekte				
	1961	1962	1963	1964	1965	1961	1962	1963	1964	1965
Lebens- u. Genußmittel	8 856	8 063	8 393	8 098	8 708	677	634	648	611	670
Milch	5 620	5 248	5 287	5 247	5 289	346	334	281	333	245
Milchprodukte	240	192	156	156	376	113	71	50	47	118
Eier	159	229	279	306	250	3	12	24	4	7
Fette, Öle	61	91	68	70	70	1	8	2	2	4
Fleisch, Fleischwaren	41	43	63	62	93	4	5	7	7	5
Brot, Backwaren	15	36	34	27	32	2	3	4	—	4
Obst, Gemüse	133	205	316	179	286	7	17	19	4	8
Anderes Lebensmittel	486	507	450	500	583	58	87	69	75	130
Weine, Spirituosen	733	492	606	444	584	98	60	94	50	96
Trinkwasser	1 368	1 020	1 134	1 107	1 145	45	37	98	89	53
Verschiedenes ¹	1 103	1 771	1 730	2 049	2 170	24	22	22	34	32
Zusammen	9 959	9 834	10 123	10 147	10 878	701	656	670	645	702

¹ Zum Beispiel pharmazeutische und technische Produkte, Reinigungsmittel.

Gesundheitswesen

Bad- und Waschanstalten seit 1957

Jahr	Brausebäder			Wannenbäder			Total	Handtücher	Seife Stück	Sole Liter
	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen				
1957	83 903	9 192	93 095	46 094	51 085	97 179	190 274	70 129	53 201	20 712
1958	80 678	8 052	88 730	43 603	47 487	91 090	179 820	67 132	49 771	15 772
1959	85 184	8 229	93 413	44 135	46 750	90 885	184 298	70 956	55 273	15 712
1960	90 939	7 619	98 558	42 906	44 276	87 182	185 740	77 247	61 347	15 673
1961	99 239	7 510	106 749	41 591	42 452	84 043	190 792	86 664	71 142	18 876
1962	93 607	6 704	100 311	38 903	36 099	75 002	175 313	87 897	73 770	10 996
1963	89 997	6 044	96 041	37 198	34 261	71 459	167 500	90 637	76 924	13 187
1964	92 464	6 091	98 555	38 650	31 229	69 879	168 434	96 263	81 479	11 946
1965	86 597	5 610	92 207	36 831	28 150	64 981	157 188	92 756	80 760	9 446

Gartenbäder seit 1962

Jahr	Tagesбилlette			Eintritte mit Abonnemen-ten		Eintritte total ³	Verkaufte Saison-Abonnemen-ten	Betriebs-tage	Mittlerer Tages-besuch	Größter Tages-besuch
	Erwach-sene	Kinder	Schüler, Militär ¹	Erwach-sene ²	Kinder					
Eglisee										
1962	76 003	39 841	41 677	78 617	50 929	287 067	*	120	2 392	10 865
1963	56 434	25 049	19 274	64 232	37 627	202 616	*	120	1 688	6 206
1964	83 549	36 465	39 632	107 515	58 850	326 011	*	137	2 380	7 741
1965	44 402	29 746	26 977	53 603	32 542	187 270	95	127	1 475	8 045
St. Jakob										
1962	107 795	45 742	37 303	100 194	73 155	364 189	*	120	3 035	13 978
1963	81 725	29 280	20 157	84 817	54 675	270 654	*	135	2 005	8 187
1964	107 117	40 954	43 157	131 035	80 022	402 285	*	127	3 168	10 601
1965	62 066	33 054	27 865	67 218	45 766	235 969	70	127	1 858	10 740
Am Bachgraben										
1962	78 979	37 569	27 451	99 456	74 568	318 023	*	90	3 534	14 958
1963	78 655	34 700	19 885	110 418	87 804	331 462	*	120	2 762	12 731
1964	108 757	44 281	45 545	165 496	106 141	470 220	*	127	3 703	11 728
1965	67 240	39 072	32 312	98 336	65 701	302 661	179	137	2 209	12 489

¹ Eintritt gratis (in geschlossener Formation). ² Einschließlich Eintritte mit Saison-Abonnemen-ten. ³ Kleinkinder bis 6 Jahre nicht gezählt.

Kanalisation und Kehrriechtabfuhr seit 1910

Jahr	Länge des Kanalisations-netzes km	Reinigungen Straßen-wasser-sammler ¹	Hauskehrriechtabfuhr in 1000 m ³			Straßenkehrriechtabfuhr in 1000 m ³		
			Ordentliche	Außer-ordentliche	Total	Kehrriecht	Schnee	Total
1910	168,7	3 467	*	*	39,6	*	*	*
1920	207,4	4 665	*	*	45,1	15,8	0,1	15,9
1930	249,1	23 742	*	*	81,3	17,2	—	17,2
1940	310,3	7 460	103,8	0,6	104,4	12,0	16,3	28,3
1950	337,0	9 790	98,9	11,1	110,0	11,6	2,9	14,5
1960	376,7	9 521	149,7	12,4	162,1	14,0	4,2	18,2
1962	380,4	9 785	161,5	15,6	177,1	13,6	30,2	43,8
1963	382,5	7 130	177,1	15,2	192,3	13,3	20,8	34,1
1964	382,6	7 666	185,0	15,1	200,1	12,6	0,4	13,0
1965	385,9	5 604	194,2	16,0	210,2	13,5	2,0	15,5

¹ Einschließlich Einlaufschächte.

Wohnungsaufsicht und Desinfektionsdienst seit 1957

Klagen/Begutachtungen/Desinfektionen	1957	1958	1959	1960	1961 ³	1962	1963	1964	1965
Feuchte Wohnungen	190	189	185	199	40	25	40	22	26
Überfüllte Wohnungen	21	22	50	45	12	9	7	6	5
Unsaubere Wohnungen	441	451	427	398	97	55	49	46	47
Verlotterte Wohnungen	318	375	380	416	17	14	6	3	11
Defekte Abtrittanlagen	23	27	31	25	14	5	6	8	16
Heizungsvorrichtungsmängel	43	75	49	58	6	11	7	3	4
Geruch, Staub, Rauch, Lärm	664	372	420	430	155	135	145	146	105
Unsaubere Haus- und Kleintiere	113	139	93	94	54	29	27	20	16
Ungeziefer	436	136	265	250	47	28	17	25	16
Verschiedene Übelstände	179	184	286	313	123	57	99	80	107
Zusammen	2 428	1 970	2 186	2 228	565	368	403	359	353
Begutachtung von Baubegehren	*	65	28	32	33	10	22	27	19
Schlaf- und Kostgängereien ¹	181	249	247	404	421	548	291	310	241
Desinfektion in der Anstalt	245	354	267	276	274	242	256	231	269
Desinfizierte Räume ²	405	316	279	228	161	173	191	187	256

¹ Begutachtung von Gesuchen zum Halten von Schlaf- und Kostgängereien; bis 1962 einschließlich Kontrollen. ² Einschließlich Schulräume. Ab 1961 werden Kollektivklagen nur noch einmal gezählt.

Vorschulpflichtige Kinder nach Geburtsjahr, Wohngegend, Heimat und Konfession 1965¹

Merkmal	Knaben nach Geburtsjahr						Mädchen nach Geburtsjahr					
	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Nach Wohngegend												
Großbasel Ost	381	366	413	391	397	427	385	388	361	412	408	428
Großbasel West	581	620	600	649	586	666	540	514	567	596	603	571
Kleinbasel	361	370	378	405	371	409	351	361	355	374	390	422
Landgemeinden	207	194	183	175	177	172	172	196	175	164	173	162
Nach Heimat												
Basel-Stadt	489	508	490	466	440	430	477	440	452	442	434	392
Baselland	77	77	65	94	60	84	80	68	70	69	68	55
Übrige Schweiz	756	697	713	741	683	706	683	698	698	704	716	650
Deutschland	51	73	70	73	66	87	57	70	78	88	76	93
Frankreich	14	13	22	11	9	16	10	8	12	14	11	17
Italien	94	121	142	162	204	226	79	120	90	162	176	254
Übriges Ausland	49	61	72	73	69	125	62	55	58	67	93	122
Nach Konfession												
Protestantisch	638	657	659	611	594	799	638	642	592	602	635	725
Römisch-katholisch	569	548	583	617	649	803	515	529	542	565	616	803
Christkatholisch	4	4	6	5	4	4	3	5	3	2	5	6
Israelitisch	13	10	11	16	15	19	12	16	12	12	15	9
Andere	4	4	3	4	—	9	2	—	1	6	6	6
Ohne	4	6	7	2	5	30	6	8	1	8	5	17
Unbekannt	298	321	305	365	264	10	272	259	307	351	292	17
Zusammen	1 530	1 550	1 574	1 620	1 531	1 674	1 448	1 459	1 458	1 546	1 574	1 583

¹ Bestand Ende Dezember.

Unterricht

Kindergärten seit 1957¹

Schuljahr	Staatliche Kindergärten					Private Kindergärten					Total
	Ge- bäude	Klas- sen	Ältere Kinder	Jüngere Kinder	Zu- sammen	Ge- bäude	Klas- sen	Ältere Kinder	Jüngere Kinder	Zu- sammen	
1957/58	114	165	2 482	2 957	5 439	9	11	130	191	321	5 760
1958/59	115	167	2 599	2 875	5 474	9	11	126	180	306	5 780
1959/60	116	169	2 527	2 889	5 416	10	11	99	195	294	5 710
1960/61	116	172	2 528	3 052	5 580	10	12	126	192	318	5 898
1961/62 ²	116	172	2 614	2 292	4 906	9	11	131	145	276	5 182
1962/63	119	178	2 685	2 382	5 067	9	11	124	144	268	5 335
1963/64	125	181	2 852	2 332	5 184	10	12	141	158	299	5 483
1964/65	127	183	2 814	2 273	5 087	10	12	152	179	331	5 418
1965/66	124	183	2 715	2 251	4 966	10	12	167	144	311	5 277
1966/67	129	183	2 739	2 252	4 991	10	12	193	185	378	5 369

¹ Bis 1964/65 Bestand Ende Schuljahr; ab 1965/66 Bestand Anfang Schuljahr. ² Durch Großratsbeschluß vom 10. 11. 1960 können seit 1961/62 nur noch 2 Jahrgänge den Kindergarten besuchen.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Wohnort und Konfession seit 1957¹

Jahr	Wohnort			Konfession					Alle Schüler
	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Prote- stantisch	Römisch- katholisch	Christ- katholisch	Israe- litisch	Andere, ohne	
1957	21 981	1 439	14	15 669	6 931	208	222	404	23 434
1958	22 385	1 543	9	15 847	7 236	214	232	408	23 937
1959	22 751	1 398	11	15 790	7 491	209	251	419	24 160
1960	22 680	1 324	12	15 613	7 502	213	272	416	24 016
1961	22 516	1 272	8	15 316	7 579	210	260	431	23 796
1962	22 541	1 201	11	15 099	7 756	199	256	443	23 753
1963	22 548	1 128	7	14 848	7 968	186	253	428	23 683
1964	22 655	1 138	30	14 634	8 349	188	239	413	23 823
1965	22 912	1 097	11	14 566	8 608	177	245	424	24 020
1966	23 105	1 080	10	14 428	8 909	177	245	436	24 195

¹ Anfang des Schuljahres.

Klassen und Schüler in öffentlichen Schulen nach Klassenstufe seit 1962¹

Klassenstufe	Zahl der Klassen					Zahl der Schüler				
	1962	1963	1964	1965	1966	1962	1963	1964	1965	1966
1. Stufe	84	89	93	101	98	2 598	2 675	2 831	2 941	2 736
2. Stufe	81	88	93	87	85	2 569	2 577	2 676	2 703	2 678
3. Stufe	83	83	85	89	91	2 545	2 501	2 515	2 547	2 688
4. Stufe	88	90	91	91	89	2 542	2 654	2 618	2 480	2 499
5. Stufe	99	100	98	103	111	2 653	2 552	2 597	2 671	2 849
6. Stufe	97	97	98	96	98	2 577	2 498	2 419	2 465	2 387
7. Stufe	93	95	98	94	97	2 464	2 507	2 416	2 393	2 448
8. Stufe	92	97	96	96	93	2 305	2 264	2 264	2 175	2 202
9. Stufe	60	63	62	67	69	1 393	1 366	1 411	1 489	1 504
10. Stufe	44	41	43	41	43	993	920	866	905	925
11. Stufe	29	31	31	31	30	584	625	645	582	597
12. Stufe	27	29	31	31	31	530	544	565	584	540
Alle Stufen	877	903	919	927	935 ²	23 753	23 683	23 823	23 935	24 053 ²

¹ Anfang des Schuljahres. ² Ohne 10 Simultanklassen mit 127 Schülern und 2 Klassen mit 15 cerebralgelähmten Schülern.

Schüler in öffentlichen Schulen seit 1959¹

Schule	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Schüler								
1.-4. Schuljahr Primarschule ²								
Großbasel Ost	1 300	1 295	1 314	1 314	1 343	1 324	1 355	1 390
Großbasel West	1 878	1 825	1 746	1 781	1 829	1 846	1 892	1 877
Kleinbasel	1 441	1 392	1 322	1 264	1 261	1 283	1 279	1 260
Riehen	615	580	618	623	645	638	653	666
Bettingen		16	14	10	14	19	26	27
1.-8. Schuljahr Sonderklassen	378	406	422	459	461	534	619	639
5.-8. Schuljahr ³								
Knabensekundarschule	1 545	1 576	1 564	1 618	1 571	1 563	1 494	1 443
Sekundarschule Riehen	197	208	225	236	217	231	222	197
Knabenrealschule	2 178	2 155	2 093	1 980	1 899	1 811	1 780	1 797
Realschule Riehen	203	225	221	227	230	214	217	205
Humanistisches Gymnasium	477	472	438	418	450	446	432	429
Realgymnasium	613	581	561	545	572	597	582	616
Math.-Naturw. Gymnasium	446	395	362	319	308	337	343	387
9.-12. Schuljahr								
Handelsschule	432	437	446	397	370	363	410	414
Humanistisches Gymnasium	277	303	329	341	320	323	295	271
Realgymnasium	363	377	414	450	449	468	453	430
Math.-Naturw. Gymnasium	264	276	306	341	352	338	318	303
Zusammen	12 607	12 519	12 395	12 323	12 291	12 335	12 370	12 351
Schülerinnen								
1.-4. Schuljahr Primarschule ²								
Großbasel Ost	1 156	1 182	1 226	1 214	1 240	1 238	1 251	1 314
Großbasel West	1 723	1 672	1 655	1 650	1 688	1 729	1 817	1 878
Kleinbasel	1 418	1 421	1 347	1 339	1 393	1 339	1 315	1 283
Riehen	528	545	574	589	588	621	617	630
Bettingen		12	17	17	17	19	30	32
1.-8. Schuljahr Sonderklassen	255	261	262	300	272	342	382	394
5.-8. Schuljahr ³								
Mädchensekundarschule	1 457	1 562	1 580	1 585	1 503	1 433	1 413	1 364
Sekundarschule Riehen	159	157	159	186	178	168	166	164
Mädchenrealschule	2 164	2 076	2 054	2 075	2 010	2 047	2 067	2 058
Realschule Riehen	263	247	232	252	256	262	236	258
Math.-Naturw. Gymnasium	.	.	.	.	.	.	1	—
Mädchengymnasium I	506	414	395	405	423	454	436	470
Mädchengymnasium II	523	518	466	425	418	461	514	537
9.-12. Schuljahr								
Handelsschule	439	419	432	427	409	416	411	402
Mädchenoberschule	337	388	347	313	314	292	347	420
Math.-Naturw. Gymnasium	—	—	5	7	6	9	5	9
Mädchengymnasium I	311	327	343	359	361	371	354	352
Mädchengymnasium II	280	296	307	299	316	287	288	279
Zusammen	11 519	11 497	11 401	11 442	11 392	11 488	11 650	11 844
Beide Geschlechter								
1.- 8. Schuljahr ³	21 423	21 193	20 867	20 831	20 786	20 956	21 139	21 315
9.-12. Schuljahr	2 703	2 823	2 929	2 934	2 897	2 867	2 881	2 880
Total	24 126	24 016	23 796	23 765	23 683	23 823	24 020	24 195

¹ Anfang des Schuljahres. ² Einschließlich Übergangsklassen. ³ Einschließlich der höheren Klassenstufen von Sekundar- und Realschulen.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Wohnort, Konfession und Schule 1966¹

Schule	Wohnort			Konfession				
	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christ-katholisch	Israe-litisch	An-dere ²
1.-4. Schuljahr Primarschule³								
Großbasel Ost	2 689	15	—	1 545	1 070	20	26	43
Großbasel West	3 754	1	—	2 047	1 584	14	54	56
Kleinbasel	2 540	—	3	1 378	1 097	11	4	53
Riehen	1 294	—	2	862	401	7	—	26
Bettingen	59	—	—	50	8	—	—	1
1.-8. Schuljahr Sonderklassen⁴	1 007	26	—	642	373	5	1	12
5.-8. Schuljahr⁵								
Knabensekundarschule	1 427	16	—	822	580	11	3	27
Mädchensekundarschule	1 362	2	—	758	569	8	1	28
Sekundarschule Riehen	361	—	—	246	101	4	—	10
Knabenrealschule	1 794	3	—	1 060	672	10	22	33
Mädchenrealschule	1 970	87	1	1 259	722	19	16	42
Realschule Riehen	463	—	—	305	152	1	—	5
Humanistisches Gymnasium	409	20	—	289	119	8	10	3
Realgymnasium	574	42	—	384	205	6	14	7
Math.-Naturw. Gymnasium	360	27	—	249	117	4	7	10
Mädchengymnasium I	448	22	—	310	144	3	8	5
Mädchengymnasium II	511	25	1	347	168	—	16	6
9.-12. Schuljahr								
Handelsschule	582	234	—	497	277	14	14	14
Mädchenoberschule	274	146	—	306	94	4	9	7
Humanistisches Gymnasium	226	45	—	181	73	4	9	4
Realgymnasium	330	98	2	275	128	8	9	10
Math.-Naturw. Gymnasium	198	114	—	202	81	8	6	15
Mädchengymnasium I	267	85	—	227	98	6	9	12
Mädchengymnasium II	206	72	1	187	76	2	7	7
Zusammen	23 105	1 080	10	14 428	8 909	177	245	436

¹ Anfang des Schuljahres. ² Einschl. konfessionslos. ³ Einschl. Schüler in den Übergangsklassen des 5. Schuljahres sowie Fremdsprachenklassen. ⁴ Einschl. 15 cerebral-gelähmte Schüler; davon 4 in der übrigen Schweiz wohnhaft. ⁵ Einschl. 10. Schuljahr der Fortbildungsklassen der Mädchenrealschule.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Geburtsjahr und Schule 1966¹

Geburts-jahr	Primar-schulen ²		Sekundar-schulen ³		Real-schulen ³		Untere Gymnasien		Obere Gymnasien		Handels-schule		Total
	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	
1960	7	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
1959	1 158	1 195	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 353
1958	1 358	1 263	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 621
1957	1 333	1 325	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 658
1956	1 338	1 217	—	1	2	3	4	7	.	.	.	.	2 572
1955	408	351	162	220	282	366	333	256	.	.	.	.	2 378
1954	103	63	295	316	456	474	309	251	.	.	.	.	2 267
1953	59	30	356	397	411	486	324	232	.	.	.	.	2 295
1952	58	51	397	450	472	465	306	182	2	4	—	1	2 388
1951	30	29	352	137	309	290	134	74	138	169	68	92	1 822
1950	7	3	74	7	66	157	22	5	239	301	122	130	1 133
1949	.	.	4	—	4	64	—	—	215	256	102	95	740
1948	.	.	—	—	—	8	—	—	273	226	65	62	634
1947	.	.	—	—	—	2	—	—	111	91	42	17	263
1946	.	.	—	—	—	1	—	—	25	12	13	3	54
1945	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	2 ⁴	2	6 ⁴

¹ Anfang des Schuljahres. ² Einschließlich Sonderklassen. ³ Einschließlich der höheren Klassenstufen der Sekundar- und Realschulen. ⁴ Davon 1 Schüler Jahrgang 1944.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Klassen 1966¹

Schule	Zahl der Klassen mit . . . Schülern							Schüler	
	Bis 15	16-20	21-25	26-30	31-35	36 u. m.	Total	Total	Pro Klasse
1.-4. Schuljahr Primarschule²									
Großbasel Ost	—	2	3	17	51	11	84	2 704	32
Großbasel West	—	—	1	12	72	26	111	3 755	34
Kleinbasel	—	3	4	53	27	—	87	2 543	29
Riehen	—	—	2	11	24	4	41	1 296	32
Bettingen	—	—	1	—	1	—	2	59	29
1.-8. Schuljahr Sonderklassen³									
	38	26	—	—	—	—	64	891	14
5.-8. Schuljahr⁴									
Knabensekundarschule	1	46	23	2	—	—	72	1 443	20
Mädchensekundarschule	2	24	39	1	—	—	66	1 364	21
Sekundarschule Riehen	1	8	8	1	—	—	18	361	20
Knabenrealschule	—	2	10	43	10	—	65	1 797	28
Mädchenrealschule	3	4	18	20	30	—	75	2 058	27
Realschule Riehen	—	2	2	5	7	—	16	463	29
Humanistisches Gymnasium	—	—	4	6	3	2	15	429	29
Realgymnasium	—	—	5	4	6	5	20	616	31
Math.-Naturw. Gymnasium	—	8	6	1	—	—	15	312	21
Mädchengymnasium I	—	—	1	10	5	—	16	470	29
Mädchengymnasium II	—	—	6	5	8	—	19	537	28
9.-12. Schuljahr									
Handelsschule	3	9	19	6	—	—	37	816	22
Mädchenoberschule	—	7	13	—	—	—	20	420	21
Humanistisches Gymnasium	2	11	2	—	—	—	15	271	18
Realgymnasium	—	6	14	—	—	—	20	430	21
Math.-Naturw. Gymnasium	—	—	—	7	6	—	13	387	30
Mädchengymnasium I	3	5	10	—	—	—	18	352	20
Mädchengymnasium II	1	7	5	1	—	—	14	279	20
Zusammen ³	54	170	196	205	250	48	923	24 053	26

¹ Anfang des Schuljahres. ² Einschließlich 12 Übergangsklassen der Primarschulen des 5. Schuljahres mit 160 Schülern. ³ Klassen vom 1.-8. Schuljahr ohne 10 Simultanklassen mit 127 Schülern und ohne 2 Klassen mit 15 Schülern der Tagesschule für Cerebralgelähmte. ⁴ Einschließlich der höheren Klassenstufen von Sekundar- und Realschulen.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Geburtsjahr und Klassenstufe 1966¹

Geburtsjahr	Klassenstufen ²												Sonder- u. Fremdsprachenklassen
	1	2	3	4	5 ³	6	7	8	9	10	11	12	
1960	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1959	2 220	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	119
1958	269	2 159	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	178
1957	4	412	2 088	14	.	.	.	.	.	.	.	.	140
1956	.	18	446	1 949	21	.	.	.	.	.	.	.	138
1955	.	.	24	397	1 812	10	1	.	.	.	.	.	134
1954	.	.	.	28	726	1 369	7	.	.	.	.	.	137
1953	.	.	.	.	83	775	1 338	10	.	.	.	.	89
1952	.	.	.	.	8	141	886	1 235	9	.	.	.	109
1951	.	.	.	.	.	4	132	784	838	5	.	.	59
1950	.	.	.	.	.	.	2	102	570	440	9	.	10
1949	.	.	.	.	.	.	.	2	81	388	268	1	.
1948	.	.	.	.	.	.	.	.	5	87	263	279	.
1947	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	55	203	.
1946	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	2	51	.
1945	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6 ⁴	.

¹ Anfang des Schuljahres. ² Ohne Schüler in Sonder- und Fremdspracheklassen. ³ Einschließlich Schüler der Übergangsklassen der Primarschulen. ⁴ Davon 1 Schüler Jahrgang 1944.

Klassen und Schüler in öffentlichen Schulen nach Klassenstufe und Schule 1966¹

Schule	Klassenstufe											
	1	2	3	4	5 ²	6	7	8	9	10	11	12
Klassen												
Primarschule												
Großbasel Ost	20	19	21	20	4	.	.	.	.	.	.	.
Großbasel West	28	27	28	26	2	.	.	.	.	.	.	.
Kleinbasel	19	22	22	20	4	.	.	.	.	.	.	.
Riehen	10	10	10	9	2	.	.	.	.	.	.	.
Bettingen	—	1	—	1	—	.	.	.	.	.	.	.
Sonderklassen ³	18	6	8	8	7	7	6	4	.	.	.	.
Knabensekundarschule	.	.	.	.	15	16	15	15	11	.	.	.
Mädchensekundarschule	.	.	.	.	14	17	18	17	—	.	.	.
Sekundarschule Riehen	.	.	.	.	4	4	5	4	1	.	.	.
Knabenrealschule	.	.	.	.	15	15	13	15	7	.	.	.
Mädchenrealschule	.	.	.	.	15	15	15	15	9	6	.	.
Realschule Riehen	.	.	.	.	4	4	4	4	—	.	.	.
Handelsschule ⁴	.	.	.	.	.	.	.	.	14	11	6	6
Mädchenoberschule	.	.	.	.	.	.	.	.	6	6	4	4
Humanistisches Gymnasium	.	.	.	.	4	3	4	4	4	3	4	4
Realgymnasium	.	.	.	.	5	5	5	5	5	5	5	5
Math.-Naturw. Gymnasium	.	.	.	.	4	3	3	3	4	4	3	4
Mädchengymnasium I	.	.	.	.	5	4	4	3	5	4	5	4
Mädchengymnasium II	.	.	.	.	5	5	5	4	3	4	3	4
Schüler												
Primarschule												
Großbasel Ost	333	345	319	335	58	.	.	.	.	.	.	.
Großbasel West	462	477	469	436	33	.	.	.	.	.	.	.
Kleinbasel	280	330	327	281	42	.	.	.	.	.	.	.
Riehen	158	181	151	149	27	.	.	.	.	.	.	.
Bettingen	8	10	4	5	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonderklassen ³	139	51	83	75	72	59	44	40	.	.	.	.
Knabensekundarschule	.	.	.	.	276	298	335	342	192	.	.	.
Sekundarschule Riehen	.	.	.	.	33	37	68	43	16	.	.	.
Knabenrealschule	.	.	.	.	439	418	399	380	161	.	.	.
Realschule Riehen	.	.	.	.	59	57	52	37	—	.	.	.
Handelsschule ⁴	.	.	.	.	.	.	.	.	166	133	58	57
Humanistisches Gymnasium	.	.	.	.	120	107	92	110	77	57	73	64
Realgymnasium	.	.	.	.	193	161	137	125	109	110	114	97
Math.-Naturw. Gymnasium	.	.	.	.	123	98	80	86	95	72	65	71
Schülerinnen												
Primarschule												
Großbasel Ost	334	323	316	303	38	.	.	.	.	.	.	.
Großbasel West	464	473	478	438	25	.	.	.	.	.	.	.
Kleinbasel	305	312	324	296	46	.	.	.	.	.	.	.
Riehen	155	144	173	138	20	.	.	.	.	.	.	.
Bettingen	5	8	12	7	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonderklassen ³	93	24	32	36	47	29	38	29	.	.	.	.
Mädchensekundarschule	.	.	.	.	297	334	387	346	—	.	.	.
Sekundarschule Riehen	.	.	.	.	39	42	38	45	—	.	.	.
Mädchenrealschule	.	.	.	.	465	434	473	369	188	129	.	.
Realschule Riehen	.	.	.	.	78	67	66	47	—	.	.	.
Handelsschule ⁴	.	.	.	.	.	.	.	.	181	126	50	45
Mädchenoberschule	.	.	.	.	.	.	.	.	139	129	73	79
Math.-Naturw. Gymnasium	.	.	.	.	—	—	—	—	3	1	4	1
Mädchengymnasium I	.	.	.	.	161	109	110	90	103	85	102	62
Mädchengymnasium II	.	.	.	.	158	137	129	113	74	83	58	64

¹ Anfang des Schuljahres. ² Bei den Primarschulen Schüler der Übergangsklassen. ³ Ohne 10 Simultanklassen mit 69 Schülern und 58 Schülerinnen sowie 7 Knaben und 8 Mädchen der Tagesschule für Cerebral-gelähmte. ⁴ Davon 12 Klassen mit 182 Schülern und 66 Schülerinnen der Matur-Abteilung.

Bestand und Bestandesänderungen der Schüler im Schuljahr 1965/66

Schule	Anfangsbestand	Eintritte			Austritte			Endbestand	Davon Schulpflicht erfüllt
		Schulwechsel	Klassenwechsel	von auswärts ¹	Schulwechsel	Klassenwechsel	Sonstige ²		
Schüler									
1.-4. Schuljahr Primarschule ³									
Großbasel Ost	1 362	27	20	44	40	20	49	1 344	.
Großbasel West	1 892	19	32	26	46	32	57	1 834	.
Kleinbasel	1 279	22	20	43	42	22	47	1 253	.
Riehen	653	15	10	10	19	11	17	641	.
Bettingen	26	1	—	—	—	—	3	24	.
1.-8. Schuljahr Sonderklassen	619	91	14	25	19	36	26	668	42
5.-8. Schuljahr ⁴									
Knabensekundarschule	1 494	50	32	23	6	31	46	1 516	665
Sekundarschule Riehen	222	2	6	2	3	—	8	221	91
Knabenrealschule	1 780	42	68	9	42	68	51	1 738	571
Realschule Riehen	217	6	8	2	3	13	3	214	69
Humanistisches Gymnasium	432	—	5	3	13	4	14	409	109
Realgymnasium	582	4	7	4	14	4	17	562	167
Math.-Naturw. Gymnasium	343	4	6	2	15	5	4	331	109
9.-12. Schuljahr									
Handelsschule	410	—	11	—	5	11	28	377	377
Humanistisches Gymnasium	295	—	2	—	—	3	4	290	290
Realgymnasium	453	1	—	4	—	3	18	437	437
Math.-Naturw. Gymnasium	318	1	2	2	1	4	12	306	306
Zusammen	12 377	285	243	199	268	267	404	12 165	3 233
Schülerinnen									
1.-4. Schuljahr Primarschule ³									
Großbasel Ost	1 259	15	19	26	13	19	33	1 254	.
Großbasel West	1 817	19	26	23	29	26	47	1 783	.
Kleinbasel	1 315	10	16	60	38	18	41	1 304	.
Riehen	617	14	4	13	7	3	12	626	.
Bettingen	30	1	—	—	—	—	2	29	.
1.-8. Schuljahr Sonderklassen	382	38	7	7	6	13	15	400	34
5.-8. Schuljahr ⁴									
Mädchensekundarschule	1 413	52	29	14	17	29	42	1 420	392
Sekundarschule Riehen	166	4	5	3	3	5	4	166	51
Mädchenrealschule	2 067	43	81	14	47	67	89	2 002	835
Realschule Riehen	236	12	7	3	1	8	5	244	76
Math.-Naturw. Gymnasium	1	—	—	—	—	—	—	1	1
Mädchengymnasium I	436	1	1	3	16	1	11	413	126
Mädchengymnasium II	514	1	4	5	27	5	14	478	120
9.-12. Schuljahr									
Handelsschule	411	1	6	5	10	6	33	374	374
Mädchenoberschule	347	11	—	7	4	—	15	346	346
Math.-Naturw. Gymnasium	5	—	—	2	—	—	—	7	7
Mädchengymnasium I	354	—	4	3	2	—	5	354	354
Mädchengymnasium II	288	1	1	3	1	10	9	273	273
Zusammen	11 658	223	210	191	221	210	377	11 474	2 989
Beide Geschlechter									
1.-8. Schuljahr ⁴	21 154	493	427	364	466	440	657	20 875	3 458
9.-12. Schuljahr	2 881	15	26	26	23	37	124	2 764	2 764
Total	24 035 ⁵	508	453	390	489	477	781	23 639	6 222

Sowie Eintritte aus Privatschule oder Berufslehre. ² Austritte in Privatschule oder Berufslehre sowie Gestorbene. ³ Einschl. Übergangsklassen. ⁴ Einschl. höhere Klassenstufen von Sekundar- und Realschulen. ⁵ Einschl. 7 Knaben und 8 Mädchen einer Fremdsprachenklasse der Primarschule Großbasel Ost mit Beginn Herbst 1965.

Verbleibende und austretende, nicht mehr schulpflichtige Schüler, Ende Schuljahr 1965/66¹

Schule	Klassenstufe							Schüler ins- gesamt	Davon Schulpflicht 1966 erfüllt
	6	7	8	9	10	11	12		
In der jetzigen Schule verbleibende Schüler									
Knabensekundarschule	6	111	161	—	.	.	.	278	251
Sekundarschule Riehen	—	21	—	—	.	.	.	21	16
Knabenrealschule	3	68	148	2	.	.	.	221	179
Realschule Riehen	—	3	22	—	.	.	.	25	25
Handelsschule	.	.	.	131	65	55	1	252	.
Humanistisches Gymnasium	1	13	95	60	73	67	—	309	66
Realgymnasium	3	30	112	118	113	102	—	478	92
Math.-Naturw. Gymnasium	—	28	74	74	65	74	1	316	71
Zusammen	13	274	612	385	316	298	2	1 910 ²	708 ²
In der jetzigen Schule verbleibende Schülerinnen									
Mädchensekundarschule	4	51	—	—	.	.	.	55	50
Sekundarschule Riehen	—	—	9	—	.	.	.	9	9
Mädchenrealschule	7	140	102	121	1	.	.	371	208
Realschule Riehen	—	—	14	—	.	.	.	14	14
Handelsschule	.	.	.	124	54	45	.	223	.
Mädchenoberschule	.	.	.	118	68	79	.	265	.
Math.-Naturw. Gymnasium	.	—	1	1	4	1	.	7	—
Mädchengymnasium I	.	21	99	86	104	65	.	375	96
Mädchengymnasium II	.	31	60	77	55	67	.	290	73
Zusammen	11	243	285	527	286	257	.	1 617 ²	458 ²
Aus der jetzigen Schule austretende Schüler									
Knabensekundarschule	1	20	194	172	.	.	.	387	160
Sekundarschule Riehen	—	—	2	70	.	.	.	72	40
Knabenrealschule	—	10	206	134	.	.	.	350	95
Realschule Riehen	—	—	2	42	.	.	.	44	25
Handelsschule	.	.	.	16	56	3	50	125	.
Humanistisches Gymnasium	.	—	—	—	—	—	90	90	—
Realgymnasium	.	4	18	1	2	—	101	126	8
Math.-Naturw. Gymnasium	.	1	6	5	1	—	86	99	2
Zusammen	1	35	428	440	59	3	327	1 325 ³	353 ³
Aus der jetzigen Schule austretende Schülerinnen									
Mädchensekundarschule	1	37	299	—	.	.	.	337	285
Sekundarschule Riehen	—	—	4	38	.	.	.	42	37
Mädchenrealschule	1	18	269	80	96	.	.	464	217
Realschule Riehen	—	—	2	60	.	.	.	62	47
Handelsschule	.	.	.	20	89	—	44	153	.
Mädchenoberschule	.	.	.	7	18	5	51	81	.
Math.-Naturw. Gymnasium	.	—	—	—	—	—	1	1	—
Mädchengymnasium I	.	1	5	5	3	1	90	105	3
Mädchengymnasium II	.	1	28	3	3	3	65	103	15
Zusammen	2	57	607	213	209	9	251	1 374 ³	624 ³

¹ Die Erhebung fand 14 Tage vor Schulschluß statt. Nachher eingetretene Änderungen wurden nicht berücksichtigt.² Einschließlich 10 Knaben und 8 Mädchen der Sonderklassen, von denen 8 bzw. 8 die Schulpflicht im Jahre 1966 erfüllt haben.³ Einschließlich 32 Knaben und 26 Mädchen der Sonderklassen, von denen 23 bzw. 20 die Schulpflicht im Jahre 1966 erfüllt haben.

Ausgetretene, nicht mehr schulpflichtige Schüler, Ende Schuljahr seit 1958

Schule	1958	1959	1960	1961 ¹	1962	1963	1964	1965	1966
Schüler									
Sonderklassen	38	23	18	48	48	27	53	21	32
Sekundarschulen	428	449	525	458	439	566	414	470	459
Realschulen	276	325	317	536	454	443	473	494	394
Handelsschule	118	134	132	151	133	142	118	91	125
Humanistisches Gymnasium	35	49	48	82	87	81	61	72	90
Realgymnasium	91	82	109	98	87	118	124	132	126
Math.-Naturw. Gymnasium	42	58	60	89	85	101	84	93	99
Zusammen	1 028	1 120	1 209	1 462	1 333	1 478	1 327	1 373	1 325
Schülerinnen									
Sonderklassen	39	23	20	36	17	27	25	19	26
Sekundarschulen	473	450	452	449	426	507	487	452	379
Realschulen	347	429	438	525	500	505	459	455	526
Handelsschule	160	151	172	156	136	170	129	138	153
Mädchenoberschule	22	46	61	127	101	106	115	80	81
Math.-Naturw. Gymnasium	.	.	.	—	—	—	1	4	1
Mädchengymnasium I	194	212	89	90	81	75	94	92	105
Mädchengymnasium II	.	.	90	111	98	96	107	118	103
Zusammen	1 235	1 311	1 322	1 494	1 359	1 486	1 417	1 358	1 374
Schüler und Schülerinnen									
Zusammen	2 263	2 431	2 531	2 956	2 692	2 964	2 744	2 731	2 699

¹ Infolge Zugrundelegung einer neuen, einheitlichen Definition über das Ende der Schulpflicht, sind die Zahlen ab 1961 mit den früheren Zahlen nicht mehr direkt vergleichbar.

Lehrer an öffentlichen Schulen seit 1961¹

Schule	1961		1962		1963		1964		1965	
	Haupt- amtliche Lehrer	Weit- ere Lehr- er	Haupt- amtliche Lehrer	Weit- ere Lehr- er	Haupt- amtliche Lehrer	Weit- ere Lehr- er	Haupt- amtliche Lehrer	Weit- ere Lehr- er	Haupt- amtliche Lehrer	Weit- ere Lehr- er
Kindergarten	129	47	126	56	123	61	122	71	121	69
Primarschule										
Großbasel Ost	62	30	65	29	60	39	65	35	69	33
Großbasel West	91	30	91	28	93	32	91	39	95	36
Kleinbasel ²	119	44	143	22	71	32	72	33	71	33
Riehen und Bettingen ²	38	10	39	9	37	8	38	10	35	15
Sonderklassen	.	.	.	.	44	24	48	40	65	46
Knabensekundarschule	82	14	82	14	81	14	81	16	80	18
Mädchensekundarschule	85	30	77	43	69	47	66	50	71	42
Knabenrealschule	72	1	76	—	75	16	75	23	69	25
Mädchenrealschule	91	25	84	38	83	35	81	43	79	63
Sekundar- u. Realschule Riehen	43	3	45	5	43	10	42	7	40	9
Handelsschule	46	20	46	20	44	19	45	27	46	34
Mädchenoberschule	22	29	21	19	21	24	23	22	23	29
Humanistisches Gymnasium	44	12	43	11	44	20	44	22	45	18
Realgymnasium	46	20	47	25	48	30	47	29	47	31
Math.-Naturw. Gymnasium	33	27	39	19	39	19	38	24	35	22
Mädchengymnasium I	40	31	44	24	42	31	44	35	45	27
Mädchengymnasium II	36	31	33	40	37	32	38	30	38	29
Berufs- und Frauenfachschule	50	51	55	57	49	67	52	64	53	62
Allgemeine Gewerbeschule	96	139	89	220	90	194	71	185	79	210
Technikum	.	.	.	.	—	11	—	18	—	26
Kantonales Lehrerseminar	5	88	6	83	7	85	7	79	8	83
Zusammen	1 230	.	1 251	.	1 200	.	1 190	.	1 214	.

¹ Am Jahresende. ² Bis 1962 einschließlich Sonderklassen.

Unterricht

Lehrkräfte und Schüler der Berufs- und Frauenfachschule seit 1960

Wintersemester	Lehrkräfte		Geschlecht der Schüler		Heimat der Schüler			Wohnort der Schüler			Total Schüler
	Hauptamtlich	Weitere	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	
1960/61	49	47	188	3 073	1 678	1 332	251	2 478	722	61	3 261
1961/62	50	51	218	3 078	1 426	1 652	218	2 552	678	66	3 296
1962/63	55	57	246	3 081	1 322	1 852	153	2 468	784	75	3 327
1963/64	49	67	251	2 966	1 371	1 638	208	2 399	762	56	3 217
1964/65	52	64	225	3 043	1 405	1 681	182	2 489	740	39	3 268
1965/66	53	62	251	3 075	1 350	1 822	154	2 451	814	61	3 326

Schüler der Berufs- und Frauenfachschule nach beruflicher Stellung seit 1960

Wintersemester	Schüler ¹	Lehrlinge					Total	Lehramtskandidaten			Berufstätige, Hausfrauen
		Bekleidungs-gewerbe	Coiffeure	Ver-käufer	Apo-then-helfer	Total		Haus-wirt-schaft	Hand-arbeit	Total	
1960/61	184	137	181	776	.	1 094	16	31	47	1 936	
1961/62	190	145	203	775	.	1 123	16	33	49	1 934	
1962/63	220	120	215	816	47	1 198	12	30	42	1 867	
1963/64	221	116	229	807	54	1 206	12	26	38	1 752	
1964/65	206	115	229	773	61	1 178	12	28	40	1 844	
1965/66	186	129	252	831	73	1 285	12	26	38	1 817	

¹ Nur Schüler der Vorbereitungsklassen; einige übrige sind unter den Berufstätigen gezählt.

Kurse der Berufs- und Frauenfachschule seit 1960

Schuljahr	Sommersemester					Total	Wintersemester					Total
	Vor-berei-tungs-klassen ¹	All-gem. Ab-teilung	Lehre-rinnen-ausbil-dung	Ge-werbl. Berufs-schule	Ver-kaufs-schule		Vor-berei-tungs-klassen ¹	All-gem. Ab-teilung	Lehre-rinnen-ausbil-dung	Ge-werbl. Berufs-schule	Ver-kaufs-schule	
	Kursteilnehmer²											
1960/61	197	2 229	47	807	2 344	5 624	184	2 252	47	825	2 052	5 360
1961/62	205	2 207	49	946	2 210	5 617	190	2 191	49	881	2 132	5 443
1962/63	229	2 210	42	851	2 523	5 855	220	2 158	42	866	2 279	5 565
1963/64	229	2 233	40	799	2 529	5 830	221	2 076	38	867	2 169	5 371
1964/65	216	2 150	39	880	2 046	5 331	206	2 187	40	844	2 029	5 306
1965/66	195	2 208	39	939	2 065	5 446	186	2 087	38	973	2 222	5 506
	Erteilte Stunden pro Woche											
1960/61	362	698	119	275	471	1 925	358	688	115	287	435	1 883
1961/62	394	676	118	298	486	1 972	412	670	112	288	470	1 952
1962/63	431	714	118	292	533	2 088	449	670	114	291	487	2 011
1963/64	430	728	118	281	552	2 109	450	679	112	291	525	2 057
1964/65	430	721	120	283	522	2 076	450	691	117	292	456	2 006
1965/66	430	728	119	304	549	2 130	446	677	116	298	526	2 063
	Zahl der Kurse											
1960/61	10	161	3	52	158	384	10	166	3	56	138	373
1961/62	11	161	3	62	161	398	11	162	3	58	154	388
1962/63	12	162	3	58	174	409	12	159	3	59	152	385
1963/64	12	162	3	57	175	409	12	155	3	59	143	372
1964/65	12	163	3	58	136	372	12	166	3	60	137	378
1965/66	12	169	3	62	139	385	12	161	3	60	148	384

¹ Entspricht der 9. Klassenstufe der Sekundar- und der Realschule. ² Teilnehmer an mehreren Kursen mehrfach gezählt.

Lehrkräfte und Schüler der Allgemeinen Gewerbeschule seit 1960

Wintersemester	Lehrkräfte		Geschlecht der Schüler		Heimat der Schüler			Wohnort der Schüler			Total Schüler
	Hauptamtlich	Weitere	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	
1960/61	90	141	5 044	594	1 951	3 282	405	3 813	1 652	173	5 638
1961/62	96	139	5 220	643	2 024	3 402	437	3 860	1 826	177	5 863
1962/63	89	220	5 475	715	2 114	3 577	499	4 062	1 935	193	6 190
1963/64	90	194	5 476	807	2 037	3 707	539	4 008	2 068	207	6 283
1964/65	71	185	5 338	759	1 890	3 675	532	3 800	2 099	198	6 097
1965/66	79	210	5 239	800	1 860	3 692	487	3 703	2 170	166	6 039

Schüler der Allgemeinen Gewerbeschule nach beruflicher Stellung seit 1960

Wintersemester	Schüler ¹	Lehrlinge					Zeichenlehrerkandidaten	Berufstätige				Total
		Baugewerbe	Kunstgewerbe	Mech.-Techn. Abt.	Ernährung und Bekleid.	Total		Ungelehrte ²	Gewerbliche Berufe	Lehrer anderer Schulen	Kaufm. u. versch. Berufe	
1960/61	229	1 113	489	1 360	854	3 816	27	702	647	44	173	1 566
1961/62	274	1 183	533	1 369	944	4 029	36	498	791	42	193	1 524
1962/63	273	1 217	554	1 452	982	4 205	42	546	899	39	186	1 670
1963/64	299	1 200	567	1 493	1 012	4 272	44	563	866	32	207	1 668
1964/65	306	1 249	591	1 477	1 022	4 339	38	433	816	30	135	1 414
1965/66	252	1 293	612	1 469	1 050	4 424	48	456	696	41	122	1 315

¹ Vorlehrrklassen und Vorkurse; einschließlich Schüler an anderen Schulen. ² Einschließlich Tagesschüler mit erlerntem Beruf.

Kurse der Allgemeinen Gewerbeschule seit 1960

Schuljahr	Sommersemester					Wintersemester						
	Vorlehrrklassen ¹	Vorkurse	Lehrlingskurse	Tagesfachklassen	Abendkurse	Total	Vorlehrrklassen ¹	Vorkurse	Lehrlingskurse	Tagesfachklassen	Abendkurse	Total
Kursteilnehmer ²												
1960/61	69	2 082	11 526	486	3 484	17 647	48	1 808	11 179	480	3 749	17 264
1961/62	65	2 594	11 850	475	3 172	18 156	48	2 295	11 485	467	4 110	18 405
1962/63	61	2 642	14 408	482	3 307	20 900	46	2 635	12 546	481	4 030	19 738
1963/64	62	3 001	13 036	480	3 252	19 831	36	2 607	12 161	485	3 973	19 262
1964/65	71	2 815	13 258	496	3 231	19 871	41	2 526	12 615	485	3 864	19 531
1965/66	62	3 056	12 934	285	4 199	20 536	40	2 411	12 485	292	4 457	19 685
Erteilte Stunden pro Woche												
1960/61	160	228	1 721	681	322	3 112	160	224	1 738	707	357	3 186
1961/62	160	283	1 790	700	292	3 225	160	276	1 814	702	357	3 309
1962/63	160	319	1 924	705	310	3 418	160	348	1 871	719	371	3 469
1963/64	160	375	1 981	716	311	3 543	160	357	1 939	713	365	3 534
1964/65	158	353	2 082	717	278	3 588	158	358	2 025	719	351	3 611
1965/66	158	363	2 113	650	360	3 644	118	311	2 046	640	392	3 507
Zahl der Kurse												
1960/61	4	96	642	30	154	926	4	72	633	30	174	913
1961/62	4	109	627	30	149	919	4	92	641	30	176	943
1962/63	4	107	769	31	150	1 061	4	112	674	31	182	1 003
1963/64	4	116	697	31	152	1 000	4	111	684	31	176	1 006
1964/65	4	115	742	31	135	1 027	4	109	731	31	171	1 046
1965/66	4	123	738	29	179	1 073	3	104	732	30	191	1 060

¹ Entspricht der 9. Klassenstufe der Sekundar- und der Realschule. ² Teilnehmer an mehreren Kursen mehrfach gezählt.

Unterricht

Technikum beider Basel seit 1964

Semester	Lehrkräfte		Schüler nach Studienjahr			Schüler nach Wohnort der Eltern				Total Schüler
	Haupt- amtlich	Weit- tere	1.	2.	3.	Basel- Stadt	Basel- land	Übrige Schweiz	Aus- land	
Vermessungstechnische Abteilung¹										
Sommersemester 1964	—	18	19	17	.	1	4	31	—	36
Wintersemester 1964/65	—	18	19	16	.	1	3	31	—	35
Sommersemester 1965	—	26	19	19	16	2	3	49	—	54
Wintersemester 1965/66	—	26	19	18	15	2	3	47	—	52

¹ Weitere Abteilungen sind erst in Planung.

Lehrkräfte und Schüler der Handelsschule des Kaufmännischen Vereins seit 1960

Winter- semester	Lehrkräfte		Geschlecht der Schüler		Berufsstellung der Schüler		Wohnort der Schüler			Total Schüler
	Haupt- amtlich	Weit- tere	Männ- lich	Weib- lich	Lehr- linge	Ange- stellte	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	
1960/61	22	86	1 932	615	1 475	1 072	*	*	*	2 547
1961/62	24	95	1 941	616	1 552	1 005	*	*	*	2 557
1962/63	24	98	2 001	600	1 578	1 023	*	*	*	2 601
1963/64	25	98	1 871	598	1 487	982	1 486	953	30	2 469
1964/65	25	87	1 710	681	1 405	986	1 443	925	23	2 391
1965/66	25	93	1 693	732	1 353	1 072	1 425	977	23	2 425

Kurse der Handelsschule des Kaufmännischen Vereins seit 1960

Schuljahr	Sommersemester						Wintersemester					
	Lehr- lings- kurse	Fakul- tative Kurse ¹	Hö- here Kurse	Kurse für Führungs- nachw.	Tem- poräre Kurse	Total	Lehr- lings- kurse	Fakul- tative Kurse ¹	Hö- here Kurse	Kurse für Führungs- nachw.	Tem- poräre Kurse	Total
Kursteilnehmer²												
1960/61	7 214	2 785	790	.	149	10 938	6 546	2 923	912	.	329	10 710
1961/62	7 383	2 834	725	.	236	11 178	7 235	3 134	989	.	268	11 626
1962/63	7 759	2 839	677	.	250	11 525	7 319	3 164	941	72	223	11 719
1963/64	6 910	3 166	577	67	255	10 975	6 817	3 187	796	63	248	11 111
1964/65	6 502	3 074	558	74	268	10 476	6 386	3 221	691	73	429	10 800
1965/66	6 185	2 988	745	72	275	10 265	6 335	3 062	868	71	378	10 714
Erteilte Stunden pro Woche												
1960/61	732	252	70	.	18	1 072	682	263	74	.	27	1 046
1961/62	756	273	57	.	22	1 108	766	288	78	.	26	1 158
1962/63	812	264	56	.	24	1 156	816	283	71	2	18	1 190
1963/64	766	317	51	2	25	1 161	728	293	64	2	22	1 109
1964/65	732	299	48	3	31	1 113	716	286	62	4	35	1 103
1965/66	666	278	57	3	29	1 033	678	282	76	3	29	1 068
Zahl der Kurse												
1960/61	369	134	40	.	8	551	341	143	42	.	14	540
1961/62	380	145	32	.	11	568	382	156	44	.	13	595
1962/63	409	141	31	.	12	593	408	153	40	1	10	612
1963/64	386	165	27	1	13	592	385	158	33	1	11	588
1964/65	368	159	26	1	15	569	358	156	30	1	18	563
1965/66	335	150	28	1	14	528	339	154	37	1	15	546

¹ Für Lehrlinge und Berufstätige. Einschließlich Kurse für angeleitetes Bankpersonal. ² Teilnehmer an mehreren Kursen mehrfach gezählt.

Privatschulen seit 1960¹

Jahr	Schulen	Lehrer	Klassen	Schüler Anfangsbestand		Schüler Eintritte		Schüler Austritte		Schüler Endbestand		Total
				Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	
1960/61	9	85	86	777	861	146	109	158	85	765	885	1 650
1961/62	9	91	88	769	861	126	97	105	80	790	878	1 668
1962/63	9	71	75	769	831	94	68	84	69	779	830	1 609
1963/64	10	73	86	758	838	118	86	101	57	775	867	1 642
1964/65	10 ²	74	83	756	845	103	68	82	70	777	843	1 620
1965/66	10	107	85	822	859	105	87	87	70	840	876	1 716

¹ Nur Privatschulen mit ganztägigen Kursen an Minderjährige. ² Liste dieser Schulen siehe untere Tabelle.

Schüler einzelner Privatschulen nach Klassenstufe 1966¹

Schule	Klassenstufen											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Freie Evangelische Schule Primarschule und Übergang	—	—	5	49	90	85	56	70	35	34	27	24
Sekundarschule	—	—	5	49	—	—	—	—	—	—	—	—
Real- und Töcherschule	—	—	—	—	—	4	5	6	—	—	—	—
Gymnasium	—	—	—	—	44	41	22	29	6	12	—	—
Rudolf-Steiner-Schule	44	58	36	55	64	68	74	70	53	40	25	14
Theresienschule	15	23	24	23	29	37	28	40	—	—	—	—
Athenaeum	2	3	5	9	12	34	54	46	28	—	—	—
Bénédict-Schule	—	—	—	—	7	16	12	30 ³	—	—	—	—
St. Georg ²	8	*	*	*	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Heymann ²	9	*	*	*	—	—	—	—	—	—	—	—
Hintermann ²	7	*	*	*	—	—	—	—	—	—	—	—
Jufa ²	55	*	*	*	—	—	—	—	—	—	—	—
Taubstummenanstalt Riehen	38	8	12	—	5	—	9	—	8	—	—	—
Zusammen	178	92	82	136	207	240	233	256	124	74	52	38

¹ Anfang des Schuljahres. ² Die Schüler sind nicht in Klassenstufen eingeteilt. ³ Einschließlich Berufswahlklasse.

Schüler einzelner Privatschulen nach Wohnort, Konfession und Klassenstufe 1966¹

Schule	Wohnort			Konfession					Klassenstufen			Total
	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Protestant.	Röm.-kath.	Christ.-kath.	Israelit.	Andere, keine	1-4	5-8	9-12	
Freie Evangelische Schule Primarschule und Übergang	224	248	3	366	85	1	6	17	54	301	120	475
Sekundarschule	42	12	—	39	10	—	1	4	54	—	—	54
Real- und Töcherschule	7	8	—	11	4	—	—	—	—	15	—	15
Gymnasium	78	74	2	117	29	1	2	5	—	136	18	154
Rudolf-Steiner-Schule	97	154	1	199	42	—	3	8	—	150	102	252
Rudolf-Steiner-Schule	261	293	47	306	76	7	3	209	193	276	132	601
Theresienschule	176	41	2	—	219	—	—	—	85	134	—	219
Athenaeum	73	109	11	113	74	1	4	1	19	146	28	193
Bénédict-Schule	24	40	1	30	33	1	1	—	—	65	—	65
St. Georg	3	1	4	6	2	—	—	—	8	—	—	8
Dr. Heymann	9	—	—	4	4	—	1	—	9	—	—	9
Hintermann	7	—	—	2	5	—	—	—	7	—	—	7
Jufa	37	16	2	28	26	—	—	1	55	—	—	55
Taubstummenanstalt Riehen	36	39	5	46	29	3	—	2	58	14	8	80
Zusammen	850	787	75	901	553	13	15	230	488	936	288	1 712

¹ Anfang des Schuljahres.

Unterricht

Studien- und Berufswahl der Maturanden und Maturandinnen im Frühjahr 1966¹

Studien- und Berufswahl	Maturanden					Maturandinnen				Total
	Hu- ma- nist. Gymn.	Real- gym- na- sium	Math. Na- turw. Gymn.	Kant. Han- dels- schule	Freie evang. Schule	Mäd- chen Gymn. I	Mäd- chen Gymn. II	Kant. Han- dels- schule	Freie evang. Schule	
Theologie	6	2	1	1	—	—	1	—	—	11
Rechtswissenschaft	14	14	—	2	3	5	3	—	1	42
Medizin	34	18	4	—	4	6	—	—	—	66
Zahnheilkunde	2	2	—	—	2	—	1	—	—	7
Tierheilkunde	2	—	1	—	—	—	—	—	—	3
Pharmazie	1	3	1	—	—	10	—	—	—	15
Nat.-Ökonomie, Soziologie	2	14	4	8	—	1	2	—	—	31
Übrige Phil. I	9	16	7	2	1	21	10	3	4	73
Psychologie	1	—	—	—	—	2	4	—	—	7
Biologie	3	—	3	—	—	4	—	—	—	10
Chemie, Biochemie	2	1	8	—	—	2	1	—	—	14
Geographie, Geologie	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Mathematik	2	—	5	—	—	—	—	—	—	7
Physik	2	—	2	—	—	—	—	—	—	4
Übrige Phil. II	—	9	8	4	1	3	2	1	—	28
Architekt	2	2	3	—	—	1	—	—	1	9
Bauingenieur	1	3	7	—	1	—	—	—	—	12
Elektroingenieur	—	3	16	—	1	—	—	—	—	20
Maschineningenieur	1	1	6	—	—	—	—	—	—	8
Vermessungsingenieur	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Ingenieur-Agronom	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
Akad. techn. Assistent	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Musik, Theater	3	3	—	—	—	4 ²	2	—	—	² 12
Zeichenlehrer, Grafiker	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Primar- und Turnlehrer	—	4	1	—	—	11	21	4	1	42
Handel, Verwaltung	—	—	1	6	—	1	6	—	—	14
Soz. Fürsorge, Pflege	—	—	—	—	—	3	4	—	1	8
Andere, fragliche	—	2	1	—	—	8	7	—	1	19
Zusammen	88	99	81	23	13	84	65	8	9	470

¹ 3 Kandidaten und 5 Kandidatinnen haben im Jahre 1965 Ergänzungsprüfungen abgelegt. ² Einschließlich 1 Singlelehrerin.

Diplomierungen am Kantonalen Lehrerseminar seit 1956

Diplomierungen	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Oberlehrer											
Direkter Studiengang											
Phil. I	—	8	3	5	7	10	6	3	5	3	1
Phil. II	—	—	—	—	—	2	1	1	—	2	1
Vorher Mittellehrer											
Phil. I	3	2	—	—	1	—	1	—	1	—	1
Phil. II	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittellehrer											
Phil. I	11	9	12	10	15	10	13	11	6	12	14
Phil. II	3	6	5	5	6	2	5	—	6	5	5
Handelslehrer	2	—	—	1	—	—	2	—	1	1	1
Zeichenlehrer	2	2	5	6	3	4	6	3	1	9	9
Gesangslehrer	—	2	—	1	—	—	—	3	2	1	—
Primarlehrer	30	27	25	31	35	50	69	38	59	56	48
Kindergärtnerinnen	16	17	16	32	21	20	30	17	30	26	28
Arbeitslehrerinnen	14	—	14	12	11	15	13	14	17	12	13
Hauswirtschaftslehrer	11	—	5	—	5	—	7	—	14	—	11
Zusammen	93	75	85	103	104	113	153	90	142	127	132

Kursteilnehmer am Kantonalen Lehrerseminar 1966¹

Merkmal	Mittel- lehrer	Handels- lehrer	Zeichen- lehrer	Gesang- lehrer	Primarlehrer		Kinder- gärtne- rinnen	Arbeits- lehre- rinnen	Haus- wirts- schafts- lehre- rinnen	Total
					Wohn- ort Basel- Stadt	Wohn- ort Basel- land				
Nach Geschlecht										
Männlich	17	—	4	—	16	3	.	.	.	40
Weiblich	10	—	4	—	59	29	51	14	—	167
Nach Konfession										
Protestantisch	21	—	5	—	50	21	36	12	—	145
Katholisch	5	—	3	—	23	11	14	2	—	58
Israelitisch	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Andere, keine	1	—	—	—	2	—	—	—	—	3
Nach Heimat										
Basel-Stadt	14	—	2	—	55	5	31	7	—	114
Baselland	2	—	1	—	4	12	6	1	—	26
Übrige Schweiz	10	—	5	—	16	15	13	6	—	65
Ausland, ohne	1	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Nach Beruf des Vaters										
Selbständige	5	—	3	—	17	5	14	5	—	49
Gewerbetreibende	2	—	1	—	4	1	6	4	—	18
Freie Berufe	3	—	2	—	13	4	8	1	—	31
Arbeiter	3	—	—	—	12	4	4	3	—	26
Angestellte und Beamte	19	—	5	—	46	23	33	6	—	132
Pensionierte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kursteilnehmer zusammen	27 ²	—	8	—	75	32	51	14	—	207

¹ Bestand am 30. April 1966: Primarlehrer und Kindergärtnerinnen: je 2 zweijährige Kurse; Arbeitslehrerinnen: 1 dreijähriger Kurs; übrige Lehrer: je einjährige Kurse. ² Davon 17 Phil. I, 10 Phil. II.

Schüler und belegte Stunden an der Musikakademie der Stadt Basel seit 1955

Sommer- semester	Musik- schule	Konservato- rium		Schola Cantorum Basiliensis			Musik- schule	Konservato- rium		Schola Cantorum Basil.		
		Extern	Intern	All- gemeine Schule	Berufs- schule extern	Berufs- schule intern		Extern	Intern	All- gemeine Schule	Berufs- schule extern	Berufs- schule intern
	Schüler	Belegte Stunden										
1955	1 569	122	49	183	66	7	1 684	127	356	185	85	89
1956	1 795	149	51	219	75	7	1 811	149	300	223	102	96
1957	1 821	158	61	255	62	9	1 843	175	349	279	81	109
1958	1 940	148	61	256	92	6	1 973	168	375	267	115	67
1959	2 002	165	60	283	128	6	2 036	176	375	294	143	71
1960	1 920	172	61	302	155	8	1 956	196	440	315	179	101
1961	1 964	196	55	338	157	7	1 986	219	383	383	188	75
1962	1 998	189	55	415	140	12	2 027	208	421	442	169	147
1963	2 033	153	83	367	113	13	2 070	178	531	377	143	186
1964	2 090	150	90	384	75	14	2 108	160	628	394	93	146
1965	*	144	87	419	72	15	2 099	*	*	445	88	172

Unterricht

Lehrkörper und Vorlesungen an der Universität Basel seit 1952

Wintersemester	Besetzte gesetzliche Lehrstühle	Dozenten ¹					Gehaltene Vorlesungen ³						Zusammen
		Ordentliche Professoren	Außerordentl. Professoren	Privatdozenten ²	Lektoren	Dozenten am zahnärztlichen Institut	Theologische	Juristische	Medizinische	Philosophische I	Philosophische II		
1952/53	51	74	60	70	14	9	41	25	167	172	186	591	
1953/54	51	90	58	66	12	9	43	32	172	164	178	589	
1954/55	51	93	55	82	12	8	49	34	169	162	184	598	
1955/56	51	93	57	81	17	8	43	34	168	163	191	599	
1956/57	51	93	69	90	13	9	48	33	174	176	202	633	
1957/58	51	90	61	92	24	6	44	34	155	176	193	602	
1958/59	51	82	59	81	24	8	46	31	163	168	200	608	
1959/60	50	98	70	93	20	8	45	30	159	163	194	591	
1960/61	50	101	78	93	15	8	45	30	145	166	174	560	
1961/62	53	103	79	98	20	8	48	27	135	190	177	577	
1962/63	55	105	80	96	19	7	42	25	167	202	179	615	
1963/64	58	110	95	99	24	5	38	23	143	207	184	595	
1964/65 ¹	62	84	89	78	27	4	42	30	175	220	176	643	
1965/66	65	84	69	61	24	4	49	34	156	209	177	625	

¹ Ab 1964/65 nur Dozenten, die gelesen haben. ² Einschließlich Ehrendozenten. ³ Ab 1960/61 ohne Doppelzählungen.

Studierende an der Universität Basel nach Heimat und Fakultät seit 1952

Wintersemester	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I ¹	Sozialwissensch. ¹	Philosophie II	Alle Fakultäten	Davon weiblich
Schweizer								
1952/53	48	255	381	414	*	396	1 494	216
1953/54	36	256	397	436	*	388	1 513	221
1954/55	52	237	393	418	*	407	1 507	223
1955/56	36	229	364	434	*	380	1 443	230
1956/57	43	232	361	428	*	377	1 441	243
1957/58	47	223	411	451	*	370	1 502	250
1958/59	43	219	401	458	*	376	1 497	271
1959/60	45	205	383	467	*	410	1 510	270
1960/61	45	207	391	464	*	441	1 548	279
1961/62	59	225	444	547	*	494	1 769	321
1962/63	58	223	450	608	*	516	1 855	362
1963/64	79	233	530	518	174	606	2 140	435
1964/65	85	262	612	608	189	647	2 403	503
1965/66	87	301	690	677	216	712	2 683	584
Ausländer								
1952/53	103	14	89	109	*	142	457	61
1953/54	108	18	108	116	*	124	474	74
1954/55	94	34	140	108	*	123	499	64
1955/56	88	40	156	121	*	124	529	67
1956/57	74	62	169	113	*	132	550	65
1957/58	67	76	184	127	*	142	596	63
1958/59	68	80	187	146	*	156	637	98
1959/60	75	96	246	178	*	165	760	121
1960/61	77	105	266	211	*	214	873	159
1961/62	82	102	364	252	*	231	1 031	182
1962/63	63	90	375	267	*	244	1 039	185
1963/64	50	80	418	126	138	242	1 054	195
1964/65	57	66	415	139	132	261	1 070	195
1965/66	47	69	401	161	135	271	1 084	219

¹ Sozialwissenschaften figurieren bis 1962/63 unter Philosophie I.

Studierende an der Universität Basel nach Geschlecht und Fakultät seit 1951

Wintersemester	Immatrikulierte Studenten							Hörer
	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I ¹	Sozialwissensch. ¹	Philosophie II	Alle Fakultäten	
Männliches Geschlecht								
1951/52	148	252	402	410	*	453	1 665	195
1952/53	144	249	414	413	*	454	1 674	183
1953/54	132	252	448	424	*	436	1 692	198
1954/55	138	253	469	406	*	453	1 719	199
1955/56	116	249	463	423	*	424	1 675	304
1956/57	108	268	468	413	*	426	1 683	218
1957/58	109	270	530	451	*	425	1 785	243
1958/59	102	268	514	449	*	432	1 765	228
1959/60	113	266	534	481	*	485	1 879	256
1960/61	110	280	553	502	*	538	1 983	242
1961/62	124	291	675	614	*	593	2 297	325
1962/63	104	280	678	659	*	626	2 347	325
1963/64	109	281	776	412	288	698	2 564	323
1964/65	121	298	834	478	294	750	2 775	345
1965/66	115	330	888	516	321	794	2 964	326
Weibliches Geschlecht								
1951/52	14	23	63	126	*	84	310	323
1952/53	7	20	56	110	*	84	277	302
1953/54	12	22	57	128	*	76	295	310
1954/55	8	18	64	120	*	77	287	324
1955/56	8	20	57	132	*	80	297	196
1956/57	9	26	62	128	*	83	308	313
1957/58	5	29	65	127	*	87	313	318
1958/59	9	31	74	155	*	100	369	315
1959/60	7	35	95	164	*	90	391	361
1960/61	12	32	104	173	*	117	438	436
1961/62	17	36	133	185	*	132	503	358
1962/63	17	33	147	216	*	134	547	363
1963/64	20	32	172	232	24	150	630	328
1964/65	21	30	193	269	27	158	698	417
1965/66	19	40	203	322	30	189	803	406
Beide Geschlechter								
1951/52	162	275	465	536	*	537	1 975	518
1952/53	151	269	470	523	*	538	1 951	485
1953/54	144	274	505	552	*	512	1 987	508
1954/55	146	271	533	526	*	530	2 006	523
1955/56	124	269	520	555	*	504	1 972	500
1956/57	117	294	530	541	*	509	1 991	531
1957/58	114	299	595	578	*	512	2 098	561
1958/59	111	299	588	604	*	532	2 134	543
1959/60	120	301	629	645	*	575	2 270	617
1960/61	122	312	657	675	*	655	2 421	678
1961/62	141	327	808	799	*	725	2 800	683
1962/63	121	313	825	875	*	760	2 894	688
1963/64	129	313	948	644	312	848	3 194	651
1964/65	142	328	1 027	747	321	908	3 473	762
1965/66	134	370	1 091	838	351	983	3 767	732

¹ Sozialwissenschaften figurieren bis 1962/63 unter Philosophie I

Unterricht

Studierende an der Universität Basel nach Heimat 1965/66

Heimat der Schweizer	Studenten		Studentinnen		Heimat der Ausländer	Studenten		Studentinnen	
	1965/66	1966	1965/66	1966		1965/66	1966	1965/66	1966
Basel-Stadt	861	945	265	294	Deutschland	377	375	108	103
Zürich	103	112	33	41	Finnland	84	86	39	40
Bern	201	210	53	65	Frankreich	6	7	8	7
Luzern	98	101	24	22	Griechenland	27	29	3	3
Uri	4	4	—	—	Großbritannien	5	4	3	3
Schwyz	13	12	1	—	Italien	10	9	3	6
Unterwalden	16	15	4	4	Jugoslawien	4	4	4	4
Glarus	15	17	3	3	Luxemburg	6	7	—	—
Zug	6	6	1	—	Niederlande	3	2	—	—
Freiburg	9	11	1	2	Norwegen	86	91	17	16
Solothurn	122	128	25	24	Österreich	6	6	4	7
Baselland	168	188	42	41	Schweden	20	20	5	4
Schaffhausen	25	25	3	3	Ungarn	43	42	5	6
Appenzell	28	30	8	8	Übriges Europa	7	9	—	—
St. Gallen	98	105	23	23	Ägypten	5	4	—	—
Graubünden	43	50	12	8	Brasilien	1	1	—	—
Aargau	162	172	47	55	Indien	10	9	2	2
Thurgau	43	47	24	26	Indonesien	5	5	2	2
Tessin	26	25	6	7	Iran	15	16	2	2
Waadt	20	19	4	4	Israel	22	24	2	3
Wallis	19	19	—	—	USA	82	70	6	6
Neuenburg	11	9	5	6	Übrige Staatenlos	38	32	6	6
Genf	8	9	—	—		3	1	—	—
Zusammen	2 099	2 259	584	636	Zusammen	865	853	219	220

Studierende an der Universität Basel nach Fakultät und Wohnort der Eltern 1965/66

Wohnort der Eltern	Wintersemester 1965/66						Sommersemester 1966					
	Theol.	Jur.	Med.	Phil. I	Soz.-w.-sensch.	Phil. II	Theol.	Jur.	Med.	Phil. I	Soz.-w.-sensch.	Phil. II
Basel-Stadt	28	167	276	308	121	350	29	188	309	340	142	376
Zürich	5	5	8	9	6	10	4	4	9	13	6	11
Bern	10	4	30	20	7	21	10	3	29	22	8	25
Luzern	2	8	58	23	5	18	3	8	55	23	5	20
Uri	—	—	3	2	—	—	—	—	3	1	—	—
Schwyz	—	—	5	2	1	4	—	1	4	3	1	4
Unterwalden	—	—	3	2	—	2	—	—	3	2	—	2
Glarus	1	1	2	4	—	—	—	1	1	4	—	—
Zug	—	—	2	3	—	2	—	—	2	2	—	3
Freiburg	—	—	1	3	—	1	—	—	1	2	—	1
Solothurn	4	15	35	46	6	49	4	18	35	44	9	50
Baselland	14	70	141	134	53	188	15	80	154	144	57	210
Schaffhausen	1	—	2	5	1	1	1	—	2	6	1	1
Appenzell	1	—	2	4	—	1	2	—	1	2	—	1
St. Gallen	11	2	31	19	4	14	10	3	31	21	4	14
Graubünden	1	4	14	7	—	6	2	5	15	8	1	6
Aargau	6	15	50	53	12	32	8	17	51	57	14	34
Thurgau	3	2	7	9	1	3	3	2	5	8	2	3
Tessin	—	4	7	3	3	11	—	3	6	2	4	9
Waadt	1	3	4	1	—	—	—	3	3	—	—	—
Wallis	—	2	7	2	2	—	—	2	7	2	3	—
Neuenburg	—	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	1
Genf	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	1
Ausland	45	65	391	156	120	263	45	63	394	159	112	253
Elternlos	1	3	10	21	9	4	1	5	13	17	9	4
Zusammen	134	370	1 091	838	351	983	137	406	1 134	884	378	1 029

Neuimmatriulierte Studierende an der Universität Basel 1965/66

Merkmal	Sommersemester 1965						Wintersemester 1965/66							
	Theol. Jur.	Med.	Phil. I	Soz.-wisch.	Phil. II	Total	Theol. Jur.	Med.	Phil. I	Soz.-wisch.	Phil. II	Total		
Nach Heimat														
Basel-Stadt	8	29	41	44	17	55	194	3	6	8	30	6	16	69
Baselland	—	3	11	12	6	9	41	—	3	1	5	—	5	14
Übrige Schweiz	13	21	51	48	14	45	192	8	10	61	58	7	37	181
Deutschland	7	11	14	36	15	36	119	6	6	8	16	18	27	81
Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3
Übriges Europa	1	—	18	3	3	4	29	3	3	21	12	5	5	49
USA	2	—	—	—	—	—	2	1	—	3	2	—	—	6
Übriges Ausland	—	—	1	4	6	1	12	1	1	3	8	2	1	16
Nach Konfession														
Protestantisch	30	41	91	97	31	88	378	21	13	60	64	25	40	223
Katholisch	1	21	35	43	19	54	173	—	11	38	53	12	43	157
Christkatholisch	—	—	1	—	—	3	4	—	—	—	—	—	3	3
Israelitisch	—	2	2	—	1	—	5	—	—	6	1	—	—	7
Andere, keine	—	—	7	7	10	5	29	1	5	1	15	2	5	29
Nach Beruf der Eltern														
Freie Berufe	1	10	20	13	4	14	62	2	2	17	16	4	13	54
And. Selbständige	4	7	12	16	11	8	58	1	11	16	23	11	18	80
Direktoren	2	10	16	10	5	9	52	2	4	5	11	7	4	33
Staatsbedienstete	9	12	40	44	9	34	148	13	7	29	31	5	23	108
Privatangestellte	11	20	38	55	29	57	210	1	5	32	47	10	25	120
Arbeiter	3	3	8	7	1	17	39	2	—	6	4	2	6	20
Pensionierte	—	2	1	2	1	8	14	1	—	—	1	—	1	3
Unbekannt	1	—	1	—	1	3	6	—	—	—	—	—	1	1
Nach Alter														
Bis 18	4	14	38	32	9	45	142	—	4	23	11	2	13	53
19	2	19	42	37	17	36	153	5	1	28	17	3	15	69
20	3	9	15	16	4	18	65	1	7	20	11	6	21	66
21	1	1	5	13	5	12	37	1	4	8	16	1	7	37
22	6	2	8	14	5	6	41	1	3	4	17	2	9	36
23	1	2	15	4	4	12	38	5	1	8	13	5	7	39
24	2	1	7	4	5	5	24	2	5	3	7	5	9	31
25–29	9	13	2	14	9	12	59	4	4	10	25	12	8	63
30 und mehr	3	3	4	13	3	4	30	3	—	1	16	3	2	25
Nach Wohnort der Eltern														
Basel-Stadt	8	25	48	49	18	61	209	2	7	7	30	6	13	65
Baselland	3	17	32	31	14	33	130	1	4	7	15	2	12	41
Aargau	1	4	8	10	2	8	33	1	—	4	9	1	5	20
Solothurn	—	2	2	2	—	3	9	—	—	10	7	—	11	28
Bern	1	1	3	1	1	1	8	1	—	5	4	2	3	15
Übrige Schweiz	8	4	12	11	4	5	44	6	7	36	27	3	15	94
Deutschland	7	11	12	35	14	35	114	6	6	8	16	17	26	79
Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	5
Übriges Europa	1	—	16	4	2	3	26	3	3	22	11	3	3	45
USA	2	—	—	—	—	—	2	1	—	3	2	—	—	6
Übriges Ausland	—	—	1	2	5	1	9	1	1	3	7	2	1	15
Eltern gestorben	—	—	2	2	1	—	5	—	1	—	3	1	1	6
Zusammen	31	64	136	147	61	150	589	22	29	105	133	39	91	419

Kulturelle Einrichtungen

Bibliotheken und Archive seit 1952

Jahr	Lesesaalbenützer				Ausgeliehene Bücher			
	Gewerbe- museum	Wirt- schafts- archiv	Staats- archiv	Öffentlicher Lesesaal	Univer- sitäts- bibliothek ¹	Gewerbe- museum ²	Wirt- schafts- archiv ¹	Allgemeine Bibliotheken der G.G.G.
1952	15 781	7 266	5 928	57 929	149 149	43 597	39 703	181 677
1953	15 050	6 887	6 098	57 525	151 987	40 831	44 595	187 042
1954	15 074	6 918	6 463	58 263	148 241	40 167	38 648	187 574
1955	15 838	6 032	6 191	59 613	158 616	40 744	35 641	179 755
1956	14 058	5 677	6 468	58 764	153 579	38 002	44 649	169 276
1957	13 267	7 151	6 074	57 193	163 757	33 191	49 890	163 699
1958	13 918	6 858	5 962	55 352	168 962	62 774	43 791	161 830
1959	12 533	7 237	5 750	52 041	172 213	35 687	48 850	165 359
1960	12 935	6 262	5 343	52 286	153 059	34 064	43 862	176 626
1961	10 369	6 548	5 987	51 477	155 244	24 551	48 100	193 279
1962	9 277	6 527	7 243	47 178	148 913	21 745	52 412	206 596
1963	10 234	6 447	7 180	45 235	145 344	26 160	64 576	207 930
1964	9 714	6 509	8 258	44 393	148 574	26 080	62 694	214 102
1965	8 971	7 345	8 394	43 678	151 323	24 137	62 664	210 729

¹ Einschließlich im Lesesaal benützte Bücher (ohne Handbibliothek); im Wirtschaftsarchiv ohne ausgeliehene Zeitungsausschnitte.

² 1958 andere Zählweise der Tafelwerke; ab 1958 Anzahl Einheiten.

Basler Stadttheater seit 1956¹

Spielzeit	Auf- geführte Werke ²	Vorstellungen				Besucher ³	Oper, Ballett	Operette	Schausp., Märchen	Total
		Oper, Ballett	Ope- rette	Schausp., Märchen	Total					
1956/57	55	136	77	182	395	98 118	49 764	100 839	248 721	
1957/58	48	146	77	151	374	103 458	46 038	89 483	238 979	
1958/59	38	148	73	156	377	97 453	40 653	86 284	224 390	
1959/60	42	175	72	178	425	117 797	44 573	89 437	251 807	
1960/61	46	160	66	171	397	109 900	28 812	82 224	220 936	
1961/62	45	160	30	178	368	98 059	19 220	90 471	207 750	
1962/63	43	141	34	185	360	90 202	21 414	82 755	194 371	
1963/64	44	143	26	196	365	86 561	14 024	105 414	205 999	
1964/65	45	146	20	188	354	95 791	9 801	84 231	189 823	

¹ Einschließlich Freilichtaufführungen, Kontaktabende und auswärtige Vorstellungen. ² Davon 1964/65: Uraufführungen —, Erst-
aufführungen 9, Neueinstudierungen 12. ³ Zahl der Sitzplätze 964 (Oper und Operette) bzw. 1036 (Schauspiel).

Komödie Basel seit 1956¹

Spielzeit	Aufgeführte Werke				Vorstellungen in Basel				Besucher in Basel ⁴	Auswärtige Vorstel- lungen
	Komö- dien ²	Schausp., ² Märchen	Gast- spiele	Total	Komö- dien	Schausp., Märchen	Caba- rets ³	Total		
1956/57	12	9	12	33	207	156	38	401	82 387	51
1957/58	8	11	7	26	180	197	9	386	82 895	47
1958/59	9	10	9	28	205	225	11	441	76 042	88
1959/60	11	8	9	28	221	195	5	421	86 319	95
1961/62 ⁵	10	11	14	35	188	193	15	396	93 615	177
1962/63	10	11	12	33	199	184	—	383	118 473	278
1963/64	10	10	19	39	188	171	—	376	123 580	272
1964/65	11	10	22	43	222	157	—	379	134 760	193

¹ Einschließlich Freilichtspiele; jedoch ohne «Werkstatt»-Aufführungen (1964/65: 5 Werke mit zusammen 75 Vorstellungen).

² Nur Eigeninszenierungen; davon 1964/65: Erstaufführungen 9, Neueinstudierungen 2. ³ Einschließlich übrige musikalische Werke.

⁴ Zahl der Sitzplätze bis 1961: 372, ab 1962: 608. ⁵ Für die Spielzeit 1960/61 sind keine Angaben erhältlich.

Kinos seit 1954

Jahr	Kinos mit ... Sitzplätzen ¹				Kinos total ²	Sitzplätze ²	Spieltage	Besucher ³	Besucher pro Spieltag
	100-250	251-500	501-750	Über 750					
1954	2	6	6	4	18	10 394	6 434	3 986 789	11 074
1955	1	7	6	4	18	10 668	6 444	3 812 752	10 591
1956	2	7	6	4	19	10 865	6 506	4 125 731	11 429
1957	2	7	6	4	19	10 865	6 817	4 236 215	11 767
1958	3	6	6	4	19	10 545	6 660	3 959 724	10 999
1959	3	8	6	4	21	11 594	7 094	4 010 198	11 139
1960	3	9	6	4	22	11 902	7 603	3 867 024	10 712
1961	3	9	7	4	23	12 552	7 875	3 459 476	9 610
1962	3	9	7	4	23	12 636	8 288	3 451 284	9 587
1963	2	10	7	4	23	12 707	8 227	3 483 452	9 676
1964	2	10	8	4	24	13 247	8 246	3 342 801	9 260
1965	2	10	8	4	24	13 247	8 592	3 339 763	9 277

¹ Ohne Notsitze. ² Am Jahresende, ohne Notsitze. ³ Auf Grund der Billettsteuerabrechnung.

Anlässe und Billettverkauf seit 1963

Vorstellung Anlaß	Zahl der Anlässe			Abgerechnete Billette ¹		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Stadttheater	390	305	337	191 530	168 129	191 925
Komödie	453	443	450	85 221	109 213	137 813
Übrige Theater	30	336	287	45 714	48 836	39 894
Kino	8 227 ⁵	8 246 ⁵	8 592 ²	3 483 452	3 342 801	3 339 763
Konzert, Vortrag	388	403	390	158 177	157 861	166 305
Abendunterhaltung ²	341	340	408	119 115	124 243	137 034
Sportveranstaltung	285	165	298	410 661	231 663	245 327
Wirtschaftskonzert ³	4 734	6 144	6 876	440 990	401 223	401 112
Ausstellung	111	205	255	128 315	111 776	104 804
Zirkus, Variété ⁴	359	406	654	118 854	131 161	158 396
Zusammen	15 318	16 993	18 547	5 182 029	4 826 906	4 922 373

¹ Auf Grund der Billettsteuerabrechnung. ² Einschließlich Ball. ³ Einschließlich Dancing. ⁴ Einschließlich Cabaret. ⁵ Anzahl Kinos mal Spieltage.

Tierbestände und Billettverkauf des zoologischen Gartens seit 1952

Jahr	Säugetiere		Vögel		Reptilien		Fische		Niedere Tiere		Verkaufte Eintrittskarten	Verkaufte Abonnemente
	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten		
1952	421	94	1 193	277	218	46	233	47	63	11	553 840	4 959
1953	438	96	1 150	295	232	44	234	47	69	11	668 225	6 438
1954	436	103	1 218	297	212	38	294	51	121	12	666 556	7 379
1955	424	106	1 267	293	214	44	309	43	109	16	688 612	6 380
1956	438	99	1 304	312	215	45	282	41	95	12	727 824	6 742
1957	442	100	1 341	319	196	42	299	47	108	13	748 534	6 144
1958	425	99	1 213	314	207	44	303	52	86	11	759 187	6 223
1959	444	101	1 253	317	195	46	311	46	97	13	814 771	6 507
1960	445	98	1 302	302	232	50	316	40	87	12	791 105	7 568
1961	432	88	1 356	293	254	48	291	41	77	14	828 699	7 802
1962	459	87	1 333	298	204	44	269	43	77	13	859 206	8 102
1963	450	87	1 128	284	199	45	296	42	30	11	872 578	9 131
1964	459	85	1 048	264	168	42	264	39	22	7	855 967	9 471
1965	442	80	1 014	275	155	39	277	48	69	10	862 431	8 858

Kulturelle Einrichtungen

Erlenverein und Tierpark Lange Erlen seit 1898¹

Jahres- ende	Erlen- verein- mitglieder	Säugetiere		Ziervögel		Nutzvögel		Vögel zusammen		Alle Tiere	
		Indivi- duen	Arten	Indivi- duen	Arten	Indivi- duen	Arten	Indivi- duen	Arten	Indivi- duen	Arten
1898	*	100	*	91	*	*	*	91	*	191	*
1915	320	84	*	227	*	*	*	227	*	311	*
1925	251	92	*	334	*	*	*	334	*	426	*
1935	644	101	15	452	18	226	2	678	20	779	35
1940	727	81	13	354	13	204	2	558	15	639	28
1950	1 366	101	13	392	14	235	3	627	17	728	30
1955	1 867	141	16	419	12	306	3	725	15	866	31
1956	2 002	114	16	523	12	285	3	808	15	922	31
1957	2 133	121	16	546	12	440	3	986	15	1 107	31
1958	2 205	118	16	554	12	457	3	1 011	15	1 129	31
1959	2 211	124	16	560	12	496	3	1 056	15	1 180	31
1960	2 113	122	16	622	11	458	3	1 080	14	1 202	30
1961	2 027	137	16	590	13	498	3	1 088	16	1 225	32
1962	2 039	139	16	457	12	490	4	947	16	1 086	32
1963	2 122	135	16	484	12	501	4	985	16	1 120	32
1964	2 205	155	14	506	12	612	4	1 118	16	1 273	30
1965	2 354	138	15	507	13	707	4	1 214	17	1 352	32

¹ Gründungsjahr des Erlen-Vereins 1870/71; Fläche des Tierparkes: Bis 1881 12600 m², 1882–1903 20500 m², seit 1904 28950 m².

Aktivsportler und Pfadfinder seit 1957

Sportart	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Aktivsportler ¹ der Interessengemeinschaft von Basler Turn- und Sportverbänden									
Turnen ²	6 536	7 168	7 142	7 282	7 520	7 758	7 997	8 285	8 515
Fußball ²	3 099	2 580	2 755	2 836	2 797	2 772	2 774	3 339	3 464
Schwerathletik	308	308	369	300	353	331	379	397	350
Landhockey	109	105	121	122	136	140	142	158	145
Radfahren	381	381	355	344	358	347	366	367	333
Schwimmen	842	852	794	887	925	978	1 333	1 439	1 438
Rudern	171	202	213	222	231	231	233	283	306
Wasserfahren	376	359	355	385	429	442	422	434	437
Kanu	135	127	116	118	137	140	153	188	183
Rollschuh	72	72	69	111	131	144	157	112	138
Eislauf, Eishockey	1 075	1 064	1 094	1 103	1 098	1 108	1 098	1 116	1 148
Ski	718	718	714	714	718	793	805	802	828
Boxen	173	190	193	209	229	226	257	257	258
Tennis	983	983	1 349	1 433	1 562	1 624	1 649	1 669	1 706
Tischtennis	207	176	176	195	216	284	324	387	380
Badminton	.	.	.	.	.	37	51	50	50
Basketball	.	.	.	.	.	123	123	123	125
Judo	.	.	.	.	.	.	.	555	717
Fechten	.	.	.	.	.	.	.	.	175

Mitglieder der Basler Abteilungen des Schweiz. Pfadfinderbundes

Pfadfinder	2 498	2 495	2 574	2 637	2 786	2 940	2 938	3 049	3 212
------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

¹ Männer-, Frauen-, Alters- und Jugendriegen; die Firmensportverbände und die Verbände von hier nicht aufgeführten Sportarten sind der Interessengemeinschaft nicht angeschlossen. ² Amateur-Leichtathletikverband (bis 1957 beim Fußballverband angeschlossen) ab 1958 unter Turnen.

Güterrechtseintragungen seit 1941

Jahres- ende	Gütergemeinschaft		Vertragl. Güter- verbin- dung	Rechts- geschäfte unter Ehegatten	Gütertrennung			Übrige Eintra- gungen ¹	Alle Eintra- gungen
	Vertrag- liche	Gesetz- liche			Vertrag- liche	Gesetz- liche	Gericht- liche		
1941	368	299	33	221	1 620	414	123	70	3 148
1942	366	278	34	216	1 641	421	126	74	3 156
1943	359	256	35	217	1 668	417	122	72	3 146
1944	346	218	35	208	1 639	386	110	69	3 011
1945	341	188	34	207	1 662	382	111	74	2 999
1946	335	165	32	202	1 684	384	112	75	2 989
1947	331	147	30	200	1 704	401	115	74	3 002
1948	323	135	30	206	1 745	396	112	75	3 022
1949	316	117	29	205	1 772	397	114	81	3 031
1950	306	100	28	215	1 768	403	111	82	3 013
1951	301	81	28	205	1 780	409	111	83	2 998
1952	302	75	26	207	1 787	422	113	87	3 019
1953	292	68	26	200	1 808	428	110	89	3 021
1954	283	60	25	200	1 828	429	109	92	3 026
1955	252	46	23	191	1 690	413	108	89	2 812
1956	242	38	23	189	1 698	423	111	94	2 818
1957	240	34	23	185	1 697	460	92	95	2 826
1958	244	28	23	189	1 715	485	94	99	2 877
1959	234	20	23	196	1 742	487	92	103	2 897
1960	224	15	23	199	1 728	504	93	103	2 889
1961	227	9	22	194	1 713	517	96	99	2 877
1962	221	4	22	189	1 709	516	101	99	2 861
1963 ²	170	22	7	155	1 694	491	98	96	2 733
1964	168	19	7	155	1 690	482	92	107	2 720
1965	165	11	7	144	1 577	457	76	103	2 540

¹ Einschließlich Errungenschaftsgemeinschaft. ² Zufolge neuer Bestandesaufnahme sind die Zahlen von 1963 mit früheren Jahren nicht streng vergleichbar.

Notariatswesen seit 1958

Notare Art des Geschäftes	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Notare ¹								
Praktizierende	98	98	99	101	101	100	101	100
Nichtpraktizierende	16	15	14	14	14	15	16	16
Notariatsgeschäfte								
Grundstückübertragungen ²	751	959	984	986	837	769	557	569
Grundpfandverschreibungen	749	729	674	617	577	618	507	457
Schuldbriefe	509	584	516	590	572	525	503	397
Eheverträge	473	510	514	508	593	584	622	669
Letztwillige Verfügungen	192	190	184	202	206	231	219	216
Erbverträge	351	402	396	391	462	441	531	528
Wechselproteste	877	683	714	658	505	872	603	661
Beglaubigungen	14 519	17 626	17 157	17 972	18 745	18 513	18 916	12 755
Übrige	6 342	6 689	6 711	7 988	7 234	7 385	8 020	12 911

¹ Bestand am Jahresende. ² Ohne Erbteilungen.

Rechtspflege

Eröffnete Konkurse seit 1952¹

Jahr	Im Handelsregister eingetr. Konkursiten ¹				Privatpersonen	Verlassenschaftsliquidationen	Eröffnete Konkurse	Durchzuführende Konkurse		
	Industrie, Handwerk	Handel	Übrige Erwerbszweige	Total				Anzahl	Angemeldete Passiven in 1000 Fr.	Aktiven in 1000 Fr.
1952	13	29	7	49	35	8	92	68	5 713,8	1 569,5
1953	15	22	3	40	16	5	61	34	2 539,6	392,5
1954	11	27	2	40	23	19	82	59	8 127,9	701,2
1955	10	17	6	33	38	13	84	67	3 606,1	631,9
1956	14	36	5	55	38	19	112	81	10 287,3	1 861,8
1957	19	15	20	54	43	23	120	87	15 603,0	1 822,2
1958	13	29	3	45	44	5	94	67	7 382,5	1 046,8
1959	10	16	5	31	31	10	72	60	29 684,4	8 533,5
1960	7	12	3	22	39	23	84	65	6 361,7	767,2
1961	6	9	6	21	18	8	47	38	9 301,5	2 488,0
1962	8	11	3	22	31	10	63	54	11 901,0	536,5
1963	6	8	7	21	25	13	59	46	10 723,6	1 495,4
1964	10	7	3	20	30	6	56	46	4 746,9	630,1
1965	9	21	4	34	24	7	65	59	65 206,9	900,4

¹ Ohne Verlassenschaftsliquidationen.

Betreibungen und Konkurse seit 1953

Jahr	Zahlungsbefehle						Total	Davon Steuerbetreibungen	Rechtsvorschläge	Pfändungen	Verwertungen	Konkursöffnungen
	Auf Pfändung oder Konkurs ¹	Faustpfandbetreibung	Grundpfandbetreibung	Wechselbetreibung	Mietzinsbetreibung ²							
1953	50 432	430	493	397	250	52 002	9 020	7 700	12 864	2 131	61	
1954	52 122	376	256	291	247	53 292	9 715	7 589	13 839	2 317	82	
1955	55 467	424	320	236	197	56 644	12 844	7 503	14 503	2 724	84	
1956	48 900	514	173	379	219	50 185	6 559	7 641	13 726	2 637	112	
1957	55 558	483	179	419	198	56 837	12 568	7 954	12 920	2 240	120	
1958	49 334	384	245	181	202	50 346	5 552	7 460	13 364	2 155	94	
1959	59 468	356	172	157	150	60 303	15 580	7 667	13 209	2 193	72	
1960	50 153	280	146	146	137	50 862	11 362	6 787	14 970	2 490	84	
1961	49 119	293	79	84	149	49 724	11 421	6 597	15 134	2 641	47	
1962	44 754	243	65	111	103	45 276	7 947	6 480	12 543	2 417	63	
1963	44 118	242	48	165	83	44 656	8 647	6 759	11 687	2 302	59	
1964	43 921	221	76	137	94	44 449	7 809	6 833	11 439	2 198	56	
1965	42 054	264	66	128	80	42 592	7 757	6 514	11 370	2 139	65	

¹ Davon 218 Betreibungen betreffend Vorauszahlungen nach Art. 227^a OR. ² Einschließlich Pachtzinsbetreibungen.

Erledigte Konkurse 1964 und 1965¹

Verlust in 1000 Franken	1964				1965			
	Erledigte Konkurse	Forderungen ² 1000 Fr.	Verluste 1000 Fr.	Verluste Prozent ³	Erledigte Konkurse	Forderungen ² 1000 Fr.	Verluste 1000 Fr.	Verluste Prozent ³
Bis 10	9	64,7	54,6	84,4	12	54,2	46,9	86,7
10,1– 50	13	339,7	320,6	94,4	36	992,3	952,9	96,0
50,1– 100	5	7 998,4	7 932,3	99,2	6	467,2	426,7	91,3
100,1– 500	9	1 864,2	1 740,9	93,4	10	2 028,5	1 924,9	94,9
500,1– 1 000	—	—	—	—	—	—	—	—
Über 1 000	1	1 804,9	1 699,9	94,2	—	—	—	—
Zusammen	37	12 071,9	11 748,3	97,3	64	3 542,2	3 351,4	94,6

¹ Durch Schlußdekret. ² Ohne Pfandausfall. ³ In Prozent der Forderungen.

Kantonale Gerichte seit 1958

Art des Geschäftes	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Zivilgericht ¹								
Kammerprozesse	887	855	838	789	722	758	728	784
Familienrechtsachen	569	556	579	556	510	506	485	504
Übrige Zivilsachen	318	299	259	233	212	252	243	280
Prozesse des Dreiergerichts	429	383	364	388	372	362	363	400
Verhörprozesse der Einzelrichter	1 633	1 541	1 380	1 358	1 117	1 082	1 639	1 611
Rechtsöffnungen usw.	609	533	543	492	514	1 186	622	583
Konkursbegehren	832	763	726	664	555	794	901	949
Strafgericht ²								
Kammer- und Dreiergericht	864	835	777	938	767	762	798	792
Verhör des Einzelrichters	371	433	327	344	289	283	301	278
Polizeigericht, Kammer- und Einzelrichter	12 607	11 402	14 349	15 762	17 558	20 011	24 634	30 641
Durch Strafbefehl erledigt	10 827	9 621	12 565	14 102	15 892	18 489	23 364	29 186
Durch Verhandlung erledigt	1 780	1 781	1 784	1 660	1 666	1 522	1 270	1 455
Jugendstrafkammer	36	28	38	23	17	15	21	32
Appellationsgericht								
Appellation in:								
Zivilsachen ¹ insgesamt	43	50	56	37	48	44	36	44
Davon Urteil bestätigt	16	25	34	17	15	17	14	23
Strafsachen ² insgesamt	74	76	80	68	73	65	50	51
Davon Urteil bestätigt	39	35	41	33	41	34	34	30
Polizeisachen ² insgesamt	16	26	17	19	36	30	13	23
Davon Urteil bestätigt	8	13	6	13	22	18	7	14
Verwaltungs- und Disziplinarrekurse ¹ insgesamt	24	18	22	16	17	21	17	18
Davon abgewiesen	17	16	21	13	12	19	11	12
Beschwerden ¹ insgesamt	74	65	74	54	57	57	32	42
Davon abgewiesen	64	50	55	35	46	38	27	31
Sonstige Eingaben und Geschäfte ¹	140	122	94	88	90	113	104	93
Gewerbliches Schiedsgericht								
Klagen von Arbeitgebern	18	38	32	42	34	52	31	36
Gutgeheißen	5	3	8	7	13	5	3	10
Teilweise gutgeheißen	3	9	6	11	5	5	2	3
Abgewiesen	1	3	1	4	—	5	1	4
Vergleich, Anerkennung, Rückzug	8	23	10	13	15	37	25	19
Nichteintreten, Unzuständigkeit	1	—	7	7	1	—	—	—
Klagen von Arbeitnehmern	564	542	509	414	439	408	448	412
Gutgeheißen	39	50	29	43	27	22	23	34
Teilweise gutgeheißen	110	153	132	143	99	37	50	56
Abgewiesen	127	100	88	89	75	50	56	56
Vergleich, Anerkennung, Rückzug	264	221	248	124	226	286	297	250
Nichteintreten, Unzuständigkeit	24	18	12	15	12	13	22	16
Erledigte Klagen zusammen	582	580	541	456	473	460	479	448

¹ Erledigte Fälle. ² Verzeigte und beurteilte Personen.

Verzeigte und verwarnte Personen seit 1951

Jahr	Nach Strafgesetz		Nach Straßenverkehrsgesetz ¹		Nach übrigen Bundesgesetzen		Nach Polizeistrafgesetz		Total	
	Verzeigte	Verwarnte	Verzeigte	Verwarnte	Verzeigte	Verwarnte	Verzeigte	Verwarnte	Verzeigte	Verwarnte
Erwachsene Männer										
1951	214	3 187	962	368	26	3 960	953	7 729	1 941	
1952	230	3 216	1 123	417	47	4 560	1 565	8 423	2 735	
1953	204	4 049	1 631	376	13	4 728	2 358	9 357	4 002	
1954	389	3 735	2 389	391	13	4 026	2 772	8 541	5 174	
1955	808	4 277	1 107	412	12	4 429	1 766	9 926	2 885	
1956	687	4 577	1 030	326	75	4 849	2 193	10 439	3 298	
1957	602	3 420	804	346	22	3 942	2 250	8 310	3 076	
1958	615	4 600	860	455	5	4 503	2 466	10 173	3 331	
1959	586	4 020	954	485	1	3 173	3 607	8 264	4 562	
1960	641	5 162	1 040	491	4	5 378	3 591	11 672	4 635	
1961	647	6 560	1 129	517	6	6 387	2 504	14 111	3 639	
1962	788	8 607	866	478	3	6 799	1 993	16 672	2 862	
1963 ²	123	14 023	2 858	541	14	1 900	261	16 587	3 133	
1964	240	19 649	2 661	493	25	903	80	21 285	2 766	
1965	153	23 194	1 800	694	1	896	42	24 937	1 843	
Erwachsene Frauen										
1951	32	238	137	220	20	891	243	1 381	400	
1952	37	257	158	254	21	844	421	1 392	600	
1953	51	301	224	193	17	761	392	1 306	633	
1954	43	283	303	219	19	666	530	1 211	852	
1955	63	328	123	179	26	718	399	1 288	548	
1956	49	336	124	196	17	687	366	1 268	507	
1957	42	208	102	208	8	440	388	898	498	
1958	24	345	88	186	12	674	484	1 229	584	
1959	68	301	106	149	2	432	701	950	809	
1960	41	420	152	126	—	844	661	1 431	813	
1961	36	519	138	99	1	885	443	1 539	582	
1962	63	738	295	105	2	1 000	289	1 906	586	
1963 ²	7	1 558	465	136	5	239	53	1 940	523	
1964	23	2 489	472	77	2	125	14	2 714	488	
1965	22	3 053	282	157	1	115	4	3 347	287	
Jugendliche ³										
1951	—	378	370	11	13	451	289	840	672	
1952	—	249	530	12	15	299	505	560	1 050	
1953	—	306	845	8	2	264	567	578	1 414	
1954	1	157	1 093	4	2	167	742	329	1 837	
1955	4	172	850	6	2	175	626	357	1 478	
1956	7	116	650	7	1	156	529	286	1 180	
1957	6	133	520	9	1	183	442	331	963	
1958	10	134	621	1	1	145	509	290	1 131	
1959	11	142	603	3	1	157	475	313	1 079	
1960	17	141	586	2	—	82	498	242	1 084	
1961	10	232	613	4	1	111	364	357	978	
1962	12	211	626	4	—	99	360	326	986	
1963 ²	—	198	776	1	—	79	8	278	784	
1964	1	262	826	2	—	45	9	310	835	
1965	3	224	936	2	—	24	2	253	938	

¹ Bis 1962 Motorfahrzeuggesetz. ² Die Zu- und Abnahme der Fälle im Jahre 1963 gegenüber dem Vorjahr ist auf die Einführung des Straßenverkehrsgesetzes am 1. August 1963 zurückzuführen. ³ Jugendliche unter 18 Jahren.

Art der Übertretungen seit 1962

Verletzte Gesetzesvorschrift	Verzeigungen				Verwarnungen			
	1962	1963 ¹	1964	1965	1962	1963 ¹	1964	1965
Schweiz. Strafgesetz	863	136	123	193	—	19	—	—
Straßenverkehrsgesetz ²	14 595	28 066	32 866	38 529	1 833	4 324	4 803	3 550
Pflichtwidriges Verhalten bei Unfall	270	205	185	179	10	4	3	2
Fahren in angetrunkenem Zustand	304	355	353	367	—	—	1	—
Fahren ohne Ausweise	647	476	573	646	49	29	169	188
Übrige Verkehrsvorschriften	13 374	27 030	31 755	37 337	1 774	4 291	4 630	3 360
Übrige Bundesgesetze	465	650	627	936	5	19	11	3
Polizeistrafgesetz	9 598	1 827	1 668	1 667	3 050	192	155	88
Öffentl. Verpflichtungen und Abgaben	120	126	104	106	5	14	3	2
Sittenpolizei, Spiele, Lotterien	330	373	348	351	8	7	5	4
Öffentl. Ruhe und Sicherheit	638	655	605	522	49	37	60	28
Aufenthalt und Niederlassung	227	192	198	268	12	11	14	14
Übrige Übertretungen	8 283	481	413	420	2 976	123	73	40
Zusammen	25 521	30 679	35 284	41 325	4 888	4 554	4 969	3 641

¹ Einführung des Straßenverkehrsgesetzes. ² Bis 1962 Motorfahrzeuggesetz.

Nach schweizerischem Strafgesetz verurteilte Personen seit 1957

Jahr	Vergehen ¹ gegen						Verurteilte nach Strafe					
	Leib und Leben	Vermögen	Ehre, Freiheit	Sittlichkeit ²	Staatsgewalt	Übrige	Zucht- haus	Gefängnis	Buße	Haft, Übrige	Total	Davon bedingt
1957	126	469	109	108	147	563	26	737	670	89	1 522	395
1958	114	506	72	112	143	582	31	785	644	69	1 529	415
1959	83	458	132	152	157	570	19	747	708	78	1 552	430
1960	62	445	80	124	168	621	26	692	680	102	1 500	384
1961	95	509	80	128	131	656	19	817	668	95	1 599	529
1962	72	471	68	116	123	776	23	770	713	120	1 626	541
1963 ³	57	440	79	137	132	166	20	662	235	94	1 011	419
1964	65	481	87	126	102	78	15	620	206	98	939	412

¹ Beim Zusammentreffen von mehreren strafbaren Handlungen wurde nur auf die mit der schwersten Strafe bedrohte Tat abgestellt.
² Einschließlich Vergehen gegen die Familie. ³ Seit Einführung des neuen Straßenverkehrsgesetzes im Jahre 1963 hat eine Verlagerung der Verurteilungen vom Schweizerischen Strafgesetz und kantonalen Polizeistrafgesetz zum Straßenverkehrsgesetz stattgefunden.

Inhaftierte und Hafttage im Lohnhof seit 1957

Jahr	Inhaftierte Schweizer				Inhaftierte Ausländer				Hafttage	
	Untersuchungs- gefangene	Häftlinge, Straf- gefangene	Unter Polizei- gewahr- sam	Versorgte, Andere	Untersuchungs- gefangene	Häftlinge, Straf- gefangene	Unter Polizei- gewahr- sam	Versorgte, Andere	Total	Pro Gefangenen
1957	540	487	336	13	181	95	274	—	22 620	12
1958	640	500	365	11	197	88	244	—	25 125	12
1959	523	431	255	9	222	124	233	—	22 166	12
1960	508	501	341	7	236	141	302	—	27 846	14
1961	525	278	339	5	291	225	325	—	28 874	15
1962	461	357	325	13	294	147	313	1	25 111	13
1963	474	474	345	10	315	149	289	—	26 523	13
1964	437	431	292	11	368	255	337	1	25 052	12
1965	448	623	347	4	259	236	261	—	23 246	11

Strafgefangene in der Basler Strafanstalt nach Strafdauer, Art des Vergehens und Alter seit 1957¹

Merkmal	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Nach Strafdauer									
1-3 Monate	81	92	128	102	50	59	63	55	50
Über 3- 6 Monate	37	37	37	39	34	23	35	30	28
Über 6-12 Monate	35	33	26	32	26	21	26	25	23
Über 1- 3 Jahre	36	40	30	30	33	23	28	18	32
Über 3- 5 Jahre	4	3	3	—	3	4	7	1	2
Über 5-10 Jahre	4	2	1	3	2	2	2	2	2
Über 10-30 Jahre	—	1	1	—	1	—	2	1	1
Lebenslänglich	1	1	—	—	—	—	—	1	1
Unbestimmt	5	—	1	1	2	3	4	5	9
Zusammen	203	209	227	207	151	135	167	138	148
Nach Art des Vergehens									
Leib und Leben	6	11	5	5	5	6	6	6	5
Vermögen	138	125	134	119	96	76	109	79	98
Sittlichkeit	14	24	18	24	18	14	17	13	15
Familie	6	3	6	3	2	4	2	—	4
Öffentlicher Verkehr	12	14	21	24	4	7	6	7	4
Staatsgewalt	9	16	27	22	12	20	21	19	11
Gemeingefährliche Vergehen	—	—	1	—	—	—	1	—	—
Militärstrafgesetz	5	7	10	5	10	6	4	10	7
Liederlicher Lebenswandel	5	—	3	2	—	1	—	1	1
Übrige Vergehen	8	9	2	3	4	1	1	3	3
Zusammen	203	209	227	207	151	135	167	138	148
Nach Zivilstand									
Ledig	96	105	114	96	83	63	87	76	66
Verheiratet	57	59	68	71	40	34	40	35	44
Verwitwet	1	—	1	—	3	2	4	1	2
Getrennt	7	7	2	4	3	1	1	1	3
Geschieden	42	38	42	36	22	35	35	25	33
Zusammen	203	209	227	207	151	135	167	138	148
Nach Alter									
Bis 20 Jahre	—	3	3	1	2	1	2	4	2
20-29 Jahre	89	85	90	87	75	59	76	52	49
30-39 Jahre	60	60	77	66	43	44	51	45	47
40-49 Jahre	33	33	36	31	18	19	24	23	31
50-59 Jahre	20	25	19	17	10	8	12	11	16
60 und mehr Jahre	1	3	2	5	3	4	2	3	3
Zusammen	203	209	227	207	151	135	167	138	148
Rückfällige nach Zahl der Vorstrafen									
1-2 bedingte Vorstrafen	35	37	33	32	16	8	9	4	11
Unbedingte Vorstrafen									
1	26	33	23	22	17	13	11	16	10
2	23	25	27	23	22	13	11	20	22
3	20	25	23	19	13	19	16	13	6
4	16	9	12	19	13	5	19	16	16
5- 9	33	32	37	32	33	31	52	28	38
10-19	16	15	26	20	11	21	19	16	23
20 und mehr	6	8	10	4	5	4	6	5	3
Zusammen	175	184	191	171	130	114	143	118	129

¹ Nur männliche Strafgefangene.

Strafgefangene in der Basler Strafanstalt nach Strafart seit 1942¹

Jahr	Zuchthaus			Gefängnis ²			Versorgung		
	Ein- tritte	Aus- tritte	End- bestand	Ein- tritte	Aus- tritte	End- bestand	Ein- tritte	Aus- tritte	End- bestand
1942	23	20	30	172	187	43	6	3	4
1943	22	14	38	195	187	51	3	5	2
1944	39	21	56	197	190	58	8	10	—
1945	25	32	49	255	228	85	5	1	4
1946	41	18	72	238	250	73	5	5	4
1947	37	32	77	202	218	57	9	11	2
1948	33	42	68	223	213	67	9	9	2
1949	23	33	58	151	166	52	10	6	6
1950	24	29	53	218	210	60	7	10	3
1951	31	40	44	230	209	81	4	5	2
1952	28	28	44	230	240	71	4	4	2
1953	36	35	45	248	252	67	7	7	2
1954	24	19	50	214	213	68	1	3	—
1955	30	26	54	188	196	60	2	—	2
1956	30	35	49	172	175	57	—	2	—
1957	31	30	50	189	176	70	3	2	1
1958	32	35	47	198	198	70	1	1	1
1959	21	25	43	221	232	59	7	2	6
1960	23	29	37	205	213	51	3	5	4
1961	25	24	38	134	141	44	3	2	5
1962	18	21	35	114	123	35	4	4	5
1963	24	20	39	138	116	57	5	5	5
1964	12	26	25	123	136	44	3	1	7
1965	25	22	28	112	112	44	6	5	8

¹ Seit 1963 nur männliche Strafgefangene; die Frauen verbüßen ihre Strafe in einer auswärtigen Frauenstrafanstalt. ² Einschließlich Haft gemäß § 9 Basler Strafvollzugsgesetz und § 12 Basler Polizeistrafgesetz.

Gerichtsärztliche Untersuchungen seit 1958

Veranlassung oder Art der Untersuchung	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965		
								Männ- lich	Weib- lich	Total
Körperverletzung	142	143	153	173	112	124	107	68	44	112
Tödlicher Unfall	52	56	43	45	59	58	56	35	11	46
Plötzlicher Tod	107	121	106	106	113	99	100	89	33	122
Selbstmord ¹	39	42	47	36	37	41	38	28	17	45
Mord, Totschlag, fahrlässige Tötung	2	1	6	5	6	2	5	—	3	3
Kindstötung	7	3	6	6	4	4	2	—	—	—
Vergehen gegen die Sittlichkeit	33	28	29	21	26	32	23	3	27	30
Abtreibung, Schwangerschaft	41	35	22	30	27	43	7	—	7	7
Geisteskrankheit, Zurechnungsfähigkeit	365	320	335	305	319	349	313	171	168	339
Trinkerversorgung	228	170	179	198	165	132	139	94	20	114
Gesundheitszustand	706	692	813	724	672	762	670	441	32	473
Untersuchte Personen zusammen	1 722	1 611	1 739	1 649	1 540	1 646	1 460	929	362	1 291
Untersuchung v. Gegenständen u. Spuren	117	118	90	202	244	359	493	.	.	759
Blutalkoholbestimmungen	621	618	754	744	821	763	995	.	.	1 242
Blutgruppenbestimmungen	103	127	118	103	59	104	129	.	.	130
Andere Untersuchungen zusammen	841	863	962	1 049	1 124	1 226	1 617	.	.	2 131

¹ Selbstmord 1965: Verbrennen, Verbrühen —; Vergiften 17 (11 w); Erhängen 14 (3 w); Erschießen 5 (— w); Ertrinken 2 (1 w); Erstechen —; Sturz 4 (1 w); andere Mittel 1 (— w); kombiniert 2 (1 w).

Öffentliche Sicherheit

Rekrutierung und Diensttauglichkeit seit 1947

Aushebungsjahr	Gemusterte			Befund				FHD
	Erstmals ¹	Früher zurückgestellt	Total	Diensttauglich	Hilfsdiensttauglich	Zurückgestellt	Dienstuntauglich	Gemusterte
1947	1 209	83	1 292	1 028	138	76	50	*
1948	1 190	81	1 271	1 024	101	96	50	*
1949	1 217	105	1 322	1 042	127	106	47	*
1950	1 214	120	1 334	1 073	90	73	98	*
1951	1 139	134	1 273	993	144	106	30	*
1952	1 045	104	1 149	903	58	100	88	*
1953	1 090	107	1 197	938	69	95	95	*
1954	1 123	84	1 207	958	96	84	69	*
1955	1 055	103	1 158	876	125	87	70	*
1956	1 135	114	1 249	1 002	86	73	88	31
1957	1 089	99	1 188	911	84	76	117	16
1958	1 099	82	1 181	927	87	69	98	19
1959	1 273	66	1 339	1 097	94	52	96	23
1960	1 374	60	1 434	1 184	70	49	131	24
1961	1 495	78	1 573	1 251	83	94	145	29
1962	1 613	74	1 687	1 338	98	64	187	26
1963	1 689	75	1 764	1 415	75	73	201	22
1964	1 600	86	1 686	1 337	83	88	178	8
1965	1 508	112	1 620	1 297	65	89	169	16

¹ Aufgebotener Jahrgang, vorzeitig Gestellte, Rückwanderer, Neueingebürgerte und im gleichen Jahr Nachgemusterte.

Hilfeleistungen der Feuerwehr Basel seit 1941¹

Jahr	Brandbekämpfung				Wiederbelebung		Pionierhilfe	Übrige Hilfe	Blinde Alarme	Unfallalarme	Total
	Großfeuer ²	Mittelfeuer ³	Kleinfeuer ⁴	Zusammen	Mit Erfolg	Ohne Erfolg					
1941	6	16	87	109	20	10	55	256	28	6	484
1942	10	24	97	131	28	31	45	271	26	5	537
1943	9	28	110	147	24	27	19	161	28	14	420
1944	6	42	114	162	29	26	30	176	37	9	469
1945	24	41	165	230	33	54	25	244	37	15	638
1946	8	45	197	250	37	34	75	237	29	16	678
1947	13	60	305	378	33	24	123	353	62	19	992
1948	11	42	153	206	27	16	62	261	40	11	623
1949	7	61	267	335	20	12	151	301	45	7	871
1950	8	31	214	253	24	16	73	320	40	12	738
1951	6	36	155	197	25	20	78	437	25	11	793
1952	7	45	238	290	27	14	115	357	43	14	860
1953	6	38	183	227	25	19	61	383	28	8	751
1954	7	35	169	211	32	21	75	482	47	12	880
1955	7	45	162	214	23	18	139	541	37	15	987
1956	8	46	205	259	20	14	80	617	51	7	1 048
1957	8	57	197	262	22	17	81	434	36	12	864
1958	5	36	209	250	19	13	127	396	36	9	850
1959	12	58	228	298	2	5	76	402	48	7	838
1960	8	68	250	326	3	3	113	608	51	8	1 112
1961	3	91	213	307	6	4	159	660	42	20	1 198
1962	11	96	299	406	3	2	484	646	63	17	1 621
1963	10	80	268	358	4	3	451	683	82	16	1 597
1964	12	87	232	331	—	4	314	618	94	18	1 379
1965	7	82	247	336	1	—	418	576	74	21	1 426

¹ Nur Berufsfeuerwehr. ² Mit 3 und mehr Schlauchleitungen. ³ Mit 1 und 2 Schlauchleitungen. ⁴ Ohne Schlauchleitungen.

Brandfälle, Versicherungs- und Schadenssumme in 1000 Franken seit 1951

Jahr Schaden- summe in 1000 Franken	Anzahl Brandfälle nach Ursachen						Brand- versiche- rungs- summe	Schaden- summe	Schadenfälle über 1000 Fr.		
	Brand- stif- tung	Fahr- lässig- keit	De- fekte An- lage	Explo- sion ¹	Üb- rige ²	Zu- sam- men			An- zahl	Brand- versiche- rungs- summe	Scha- den- summe
1951	—	128	16	54	26	224	71 596	128	18	4 346	86
1952	—	128	11	63	19	221	71 664	218	23	8 775	179
1953	2	147	12	60	33	254	97 536	196	24	29 730	152
1954	4	148	17	65	12	246	119 261	511	24	38 003	475
1955	1	116	16	57	53	243	85 724	265	25	11 300	223
1956	1	179	20	51	24	275	84 580	692	28	12 629	648
1957	1	149	22	63	24	259	113 344	221	30	28 510	173
1958	1	150	18	68	39	276	123 664	302	33	20 997	249
1959	10	114	12	85	31	252	99 069	451	38	19 753	404
1960	1	126	9	60	31	227	98 025	209	36	40 840	164
1961	7	147	13	58	17	242	171 187	315	37	41 248	264
1962	3	160	18	45	13	239	140 435	644	44	44 943	609
1963	3	146	19	49	20	237	145 667	343	52	45 245	291
1964	7	132	8	44	22	213	150 844	837	45	38 319	786
1965	7	134	9	36	38	224	145 132	1 593	62	69 542	1 546

Gebäude mit Wohnungen 1965

Bis 1	1	87	4	19	22	133	32 672	37	.	.	.
1-500	3	21	2	6	8	40	18 789	350	.	.	.
500 u. m.	—	—	—	—	—	—	—	—	.	.	.
Zusammen	4	108	6	25	30	173	51 461	387	.	.	.

Gewerbliche und industrielle Gebäude 1965

Bis 1	1	18	2	5	3	29	42 918	9	.	.	.
1-500	2	7	1	6	5	21	43 121	106	.	.	.
500 u. m.	—	1	—	—	—	1	7 632	1 091	.	.	.
Zusammen	3	26	3	11	8	51	93 671	1 206	.	.	.

¹ Einschließlich Selbstentzündung. ² Einschließlich Blitzschlag.

Agglomeration Basel

Das Agglomerationsgebiet umfaßt folgende Gemeinden

Basel-Stadt

Basel
Bettingen
Riehen

Basel-Landschaft

Aesch
Allschwil
Arlesheim
Binningen
Birsfelden
Bottmingen
Münchenstein
Muttenz
Oberwil
Pratteln
Reinach
Therwil

Solothurn

Dornach

Alle Angaben beziehen sich auf das Agglomerationsgebiet von 1960.

Eine Ausnahme bildet nur die Tabelle auf Seite 259 oben,
die auch Angaben über das Agglomerationsgebiet in früheren
Volkszählungsjahren enthält.

Agglomeration Basel

Wohnbevölkerung und Wohnungsbestand der Agglomerationsgemeinden seit 1960¹

Gemeinde	Wohnbevölkerung					Wohnungsbestand ²				
	1960	1962	1963	1964	1965	1960	1962	1963	1964	1965
Grundzahlen										
Basel	206 746	208 688	211 208	212 314	212 274	72 638	76 626	77 479	78 988	80 256
Aesch	3 981	4 419	4 642	4 694	4 726	1 085	1 234	1 299	1 323	1 380
Allschwil	12 875	13 714	14 491	14 856	15 404	4 067	4 398	4 543	4 586	5 009
Arlesheim	5 219	5 651	5 942	6 369	6 498	1 450	1 593	1 713	1 814	1 941
Bettingen	765	896	941	966	996	161	187	200	218	226
Binningen	11 765	12 804	13 088	13 285	13 683	3 649	4 152	4 269	4 322	4 507
Birsfelden	10 068	11 224	11 293	11 417	11 577	3 160	3 601	3 611	3 767	3 804
Bottmingen	2 498	2 681	2 749	2 829	2 953	727	803	831	852	888
Dornach ³	4 260	4 412	4 524	4 665	4 769	1 240	1 320	1 400	1 430	1 510
Münchenstein	10 345	10 799	11 104	11 455	11 380	3 157	3 373	3 479	3 541	3 564
Muttenz	11 963	12 614	13 027	13 459	13 703	3 424	3 656	3 733	3 872	4 005
Oberwil	3 873	4 496	4 742	5 006	5 295	1 050	1 242	1 315	1 437	1 514
Pratteln	9 492	10 026	10 316	10 881	11 613	2 637	2 858	3 019	3 171	3 513
Reinach	6 152	7 924	8 597	9 492	10 333	1 660	2 138	2 304	2 607	2 876
Riehen	18 077	19 216	19 384	19 808	20 077	5 051	5 610	5 730	5 764	6 050
Therwil	1 946	2 563	2 790	3 180	3 385	494	713	780	890	952
Zusammen	320 025	332 127	338 838	344 676	348 666	105 650	113 504	115 705	118 582	121 995
Promilleverteilung										
Basel	646	628	623	616	609	688	675	670	666	658
Aesch	13	13	14	14	13	10	11	11	11	11
Allschwil	40	41	43	43	44	38	39	39	39	41
Arlesheim	16	17	18	18	19	14	14	15	15	16
Bettingen	2	3	3	3	3	1	2	2	2	2
Binningen	37	39	39	39	39	34	36	37	36	37
Birsfelden	32	34	33	33	33	30	32	31	32	31
Bottmingen	8	8	8	8	8	7	7	7	7	7
Dornach ³	13	13	13	14	14	12	12	12	12	12
Münchenstein	32	32	33	33	33	30	30	30	30	29
Muttenz	37	38	39	39	39	32	32	32	33	33
Oberwil	12	14	14	14	15	10	11	11	12	12
Pratteln	30	30	30	32	33	25	25	26	27	29
Reinach	19	24	25	28	30	16	19	20	22	24
Riehen	57	58	57	57	58	48	49	50	49	50
Therwil	6	8	8	9	10	5	6	7	7	8
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ 1960 Volks- und Wohnungszählungsergebnisse per 1. Dezember; ab 1962 Fortschreibung per 31. Dezember. ² Wohnungen mit Küche. ³ Wohnungsbestand für 1962–1965 geschätzt.

Veränderung des Wohnungsbestandes seit 1960

Jahr	Außerkantonale Agglomerationsgemeinden				Ganze Agglomeration			
	Neu- erstellte Wohnungen	Umbau- gewinn	Woh- nungs- abbrüche	Wohnungs- bestand Ende Jahr	Neu- erstellte Wohnungen	Umbau- gewinn	Woh- nungs- abbrüche	Wohnungs- bestand Ende Jahr
1960	1 778	7	14	27 956	3 760	38	652	106 131
1961	1 706	13	11	29 664	4 013	10	591	109 563
1962	1 450	6	39	31 081	4 769	-18	810	113 504
1963	1 250	—	35	32 296	2 796	18	613	115 705
1964	1 385	7	76	33 612	3 420	21	564	118 582
1965	1 872	9	30	35 463	3 804	1	392	121 995

Kanton Basel-Stadt siehe Seite 126.

Die Agglomeration Basel nach früherem und neuem Agglomerationsgebiet seit 1930

Volks- zählungs- jahr	Wohnbevölkerung				Total	Fläche in ha	Be- wohnte Ge- bäude	Private Haus- haltun- gen	Bewoh- ner je Ge- bäude	Bewoh- ner je Haus- haltung
	Schwei- zer	Aus- länder	Männ- lich	Weib- lich						
Nach jeweiligem Agglomerationsgebiet ¹										
1930	149 942	34 820	84 169	100 593	184 762	7 674,69	19 451	50 882	9,5	3,6
1941	184 009	17 963	92 157	109 815	201 972	7 974,31	23 795	64 838	8,5	3,1
1950	222 475	20 417	112 691	130 201	242 892	9 462,33	28 626	79 441	8,5	3,1
1960	283 451	36 574	153 000	167 025	320 025	10 226,07	49 783	107 781	6,4	3,0
Nach Agglomerationsgebiet 1960										
1930	168 342	37 470	94 276	111 536	205 812	10 226,07	22 712	55 867	9,1	3,7
1941	203 152	19 346	102 001	120 497	222 498	10 226,07	27 437	70 465	8,1	3,2
1950	236 283	21 652	120 111	137 824	257 935	10 226,07	31 052	83 478	8,3	3,1
1960	283 451	36 574	153 000	167 025	320 025	10 226,07	49 783	107 781	6,4	3,0

¹ Agglomerationsgebiet 1930: Basel, Bettingen, Riehen, Allschwil, Binningen, Birsfelden, Münchenstein und Muttenz; hinzu kamen 1941 Bottmingen, 1950 Arlesheim, Oberwil und Reinach, 1960 Dornach, Aesch, Therwil und Pratteln.

Allgemeine Bevölkerungsbilanz seit 1961

Jahr	Lebend- geborene	Gestor- bene	Geburten- über- schuß	Zu- gezogene ¹	Weg- gezogene ¹	Wande- rungs- gewinn	Gesamt- zunahme	Bevöl- kerung Ende Jahr
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden – Grundzahlen								
1961	2 097	603	1 494	20 882	16 608	4 274	5 768	98 759
1962	2 207	720	1 487	21 170	18 089	3 081	4 568	103 327
1963	2 325	740	1 585	20 508	18 115	2 393	3 978	107 305
1964	2 422	651	1 771	21 229	18 717	2 512	4 283	111 588
1965	2 413	809	1 604	19 224	17 097	2 127	3 731	115 319
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden – Auf 1000 Einw. der mittleren Wohnbevölkerung								
1961	21,9	6,3	15,6	217,8	173,2	44,6	60,2	.
1962	21,8	7,1	14,7	209,5	179,0	30,5	45,2	.
1963	22,1	7,0	15,1	194,7	172,0	22,7	37,8	.
1964	22,1	5,9	16,2	193,9	171,0	22,9	39,1	.
1965	21,3	7,1	14,2	169,4	150,7	18,7	32,9	.
Ganze Agglomeration – Grundzahlen								
1961	5 417	2 938	2 479	47 406	41 207	6 199	8 678	324 158
1962	5 644	3 095	2 549	48 969	43 549	5 420	7 969	332 127
1963	5 966	3 268	2 698	47 390	43 377	4 013	6 711	338 838
1964	6 025	2 984	3 041	47 902	45 105	2 797	5 838	344 676
1965	5 859	3 291	2 568	43 137	41 715	1 422	3 990	348 666
Ganze Agglomeration – Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung								
1961	16,9	9,2	7,7	148,2	128,8	19,4	27,1	.
1962	17,2	9,4	7,8	149,2	132,7	16,5	24,3	.
1963	17,8	9,8	8,0	141,3	129,3	12,0	20,0	.
1964	17,6	8,7	8,9	140,2	132,0	8,2	17,1	.
1965	16,9	9,5	7,4	124,4	120,3	4,1	11,5	.

¹ Einschliesslich Wanderungen zwischen ausserkantonalen Agglomerationsgemeinden. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 90.

Agglomeration Basel

Wohnbevölkerung nach Muttersprache seit 1920

Volks- zählungs- jahr	Außerkantonale Agglomerationsgemeinden						Ganze Agglomeration					
	Deutsch	Fran- zösisch	Italie- nisch	Roma- nisch	An- dere	Total	Deutsch	Fran- zösisch	Italie- nisch	Roma- nisch	An- dere	Total
Grundzahlen												
1920	38 126	833	1 253	38	188	40 438	170 430	5 125	4 356	203	1 032	181 146
1930	47 981	1 209	1 297	48	248	50 782	193 014	6 448	4 803	282	1 265	205 812
1941	50 072	1 392	806	70	197	52 537	209 625	7 584	3 828	393	1 068	222 498
1950	57 409	1 698	1 870	111	349	61 437	238 195	10 142	7 088	598	1 912	257 935
1960	81 128	3 101	8 574	227	1 407	94 437	282 663	12 639	19 157	952	4 614	320 025
Promilleverteilung												
1920	943	20	31	1	5	1 000	941	28	24	1	6	1 000
1930	945	24	25	1	5	1 000	938	31	23	2	6	1 000
1941	953	27	15	1	4	1 000	942	34	17	2	5	1 000
1950	934	28	30	2	6	1 000	924	39	28	2	7	1 000
1960	859	33	91	2	15	1 000	883	40	60	3	14	1 000

Kanton Basel-Stadt siehe Seite 36.

Wohnbevölkerung nach Konfession seit 1920

Volks- zäh- lungs- jahr	Außerkantonale Agglomerationsgemeinden						Ganze Agglomeration					
	Prote- stan- ten	Röm.- katho- liken	Christ- katho- liken ¹	Israe- liten	Andere, ohne	Total	Prote- stan- ten	Röm.- katho- liken	Christ- katho- liken ¹	Israe- liten	Andere, ohne	Total
Grundzahlen												
1920	23 473	16 371	.	152	442	40 438	113 829	61 021	.	2 668	3 628	181 146
1930	30 465	19 116	.	158	1 043	50 782	128 146	68 005	.	2 728	6 933	205 812
1941	32 186	18 462	932	118	839	52 537	142 459	68 646	3 002	2 972	5 419	222 498
1950	37 289	22 190	948	122	888	61 437	161 723	83 738	3 621	2 742	6 111	257 935
1960	52 398	39 404	1 041	195	1 399	94 437	187 440	120 106	3 886	2 632	5 961	320 025
Promilleverteilung												
1920	580	405	.	4	11	1 000	628	337	.	15	20	1 000
1930	600	376	.	3	21	1 000	623	330	.	13	34	1 000
1941	613	351	18	2	16	1 000	640	309	13	13	24	1 000
1950	607	361	15	2	14	1 000	627	325	14	11	24	1 000
1960	555	417	11	2	15	1 000	586	375	12	8	19	1 000

¹ Bis 1930 unter Übrige. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 36.

Wohnbevölkerung nach Heimat seit 1941

Volks- zählungs- jahr	Außerkantonale Agglomerationsgemeinden					Ganze Agglomeration				
	Bürger d. Wohn- gemeinde	Übrige Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total	Bürger d. Wohn- gemeinde	Übrige Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total
1941	8 907	9 901	29 311	4 418	52 537	94 614	13 082	95 456	19 346	222 498
1950	9 338	10 627	36 173	5 299	61 437	99 007	15 788	121 488	21 652	257 935
1960	8 787	12 725	58 811	14 114	94 437	101 374	19 875	162 202	36 574	320 025

Kanton Basel-Stadt siehe Seite 31.

Wohnbevölkerung nach Zivilstand seit 1941

Volkzählungs-jahr	Außerkantonale Agglomerationsgemeinden					Ganze Agglomeration				
	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total
Grundzahlen										
1941	24 765	24 410	2 831	531	52 537	98 527	105 063	14 094	4 814	222 498
1950	28 068	29 342	3 249	778	61 437	111 685	123 752	15 892	6 606	257 935
1960	41 626	47 527	4 068	1 216	94 437	136 895	155 967	18 497	8 666	320 025
Promilleverteilung										
1941	471	465	54	10	1 000	443	472	63	22	1 000
1950	457	477	53	13	1 000	433	480	62	25	1 000
1960	441	503	43	13	1 000	428	487	58	27	1 000

Kanton Basel-Stadt siehe Seite 30.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Alter seit 1941¹

Annäherndes Alter in Jahren	1941			1950			1960		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden – Grundzahlen									
0–14	5 604	5 610	11 214	6 894	6 691	13 585	11 589	10 959	22 548
15–19	2 123	2 149	4 272	2 151	2 130	4 281	3 489	3 107	6 596
20–39	8 186	8 953	17 139	9 065	9 560	18 625	16 782	15 662	32 444
40–59	6 520	7 280	13 800	8 357	8 835	17 192	11 089	10 828	21 917
60–64	1 072	1 219	2 291	1 246	1 415	2 661	1 790	2 140	3 930
65 u. m.	1 635	2 186	3 821	2 159	2 934	5 093	2 910	4 092	7 002
Zusammen	25 140	27 397	52 537	29 872	31 565	61 437	47 649	46 788	94 437
Ganze Agglomeration – Grundzahlen									
0–14	19 910	19 393	39 303	24 843	23 730	48 573	32 180	30 685	62 865
15–19	6 911	7 519	14 430	7 345	7 453	14 798	10 905	10 338	21 243
20–39	36 049	42 432	78 481	37 960	42 794	80 754	50 982	51 709	102 691
40–59	27 440	33 956	61 396	35 770	42 246	78 016	39 972	45 069	85 041
60–64	4 458	5 998	10 456	4 827	6 794	11 621	7 226	9 520	16 746
65 u. m.	7 233	11 199	18 432	9 366	14 807	24 173	11 735	19 704	31 439
Zusammen	102 001	120 497	222 498	120 111	137 824	257 935	153 000	167 025	320 025
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden – Promilleverteilung									
0–14	223	205	213	231	212	221	243	234	239
15–19	84	78	81	72	67	70	73	66	70
20–39	326	327	326	303	303	303	352	335	343
40–59	259	266	263	280	280	280	233	231	232
60–64	43	44	44	42	45	43	38	46	42
65 u. m.	65	80	73	72	93	83	61	88	74
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Ganze Agglomeration – Promilleverteilung									
0–14	195	161	176	207	172	188	211	184	197
15–19	68	62	65	61	54	57	71	62	66
20–39	353	352	353	316	311	313	333	309	321
40–59	269	282	276	298	307	303	261	270	266
60–64	44	50	47	40	49	45	47	57	52
65 u. m.	71	93	83	78	107	94	77	118	98
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungen. Kanton Basel-Stadt siehe Seiten 27 und 28.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Alter 1960¹

Annäherndes Alter in Jahren	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Außerkanthonale Agglomerationsgemeinden – Grundzahlen									
Unter 1	786	720	1 506	114	112	226	900	832	1 732
1–4	3 240	3 108	6 348	382	338	720	3 622	3 446	7 068
5–9	3 566	3 262	6 828	222	234	456	3 788	3 496	7 284
10–14	3 090	3 014	6 104	189	171	360	3 279	3 185	6 464
15–19	2 947	2 622	5 569	542	485	1 027	3 489	3 107	6 596
20–24	2 237	2 601	4 838	1 617	1 144	2 761	3 854	3 745	7 599
25–29	2 920	3 378	6 298	1 734	882	2 616	4 654	4 260	8 914
30–34	3 284	3 468	6 752	1 119	604	1 723	4 403	4 072	8 475
35–39	3 052	3 141	6 193	819	444	1 263	3 871	3 585	7 456
40–44	2 502	2 595	5 097	428	209	637	2 930	2 804	5 734
45–49	2 553	2 681	5 234	431	184	615	2 984	2 865	5 849
50–54	2 472	2 579	5 051	320	189	509	2 792	2 768	5 560
55–59	2 158	2 238	4 396	225	153	378	2 383	2 391	4 774
60–64	1 665	1 991	3 656	125	149	274	1 790	2 140	3 930
65–69	1 140	1 473	2 613	71	131	202	1 211	1 604	2 815
70–74	788	1 072	1 860	71	89	160	859	1 161	2 020
75–79	470	709	1 179	45	57	102	515	766	1 281
80–84	229	350	579	20	39	59	249	389	638
85–89	63	128	191	5	18	23	68	146	214
90 u. m.	7	24	31	1	2	3	8	26	34
0–19	13 629	12 726	26 355	1 449	1 340	2 789	15 078	14 066	29 144
20–64	22 843	24 672	47 515	6 818	3 958	10 776	29 661	28 630	58 291
65 u. m.	2 697	3 756	6 453	213	336	549	2 910	4 092	7 002
Zusammen	39 169	41 154	80 323	8 480	5 634	14 114	47 649	46 788	94 437

Außerkanthonale Agglomerationsgemeinden – Promilleverteilung

Unter 1	20	18	19	13	20	16	19	18	18
1–4	83	76	79	45	60	51	76	73	75
5–9	91	79	85	26	42	32	79	75	77
10–14	79	73	76	22	30	26	69	68	69
15–19	75	64	69	64	86	73	73	66	70
20–24	57	63	60	191	203	196	81	80	80
25–29	75	82	78	205	157	185	98	91	94
30–34	84	84	84	132	107	122	92	87	90
35–39	78	76	77	97	79	90	81	77	79
40–44	64	63	64	50	37	45	61	60	61
45–49	65	65	65	51	33	44	63	61	62
50–54	63	63	63	38	34	36	59	59	59
55–59	55	54	55	27	27	27	50	51	50
60–64	43	48	46	15	26	19	38	46	42
65–69	29	36	33	8	23	14	26	34	30
70–74	20	26	23	8	16	11	18	25	21
75–79	12	17	15	5	10	7	11	17	14
80–84	6	9	7	2	7	4	5	8	7
85–89	1	3	2	1	3	2	1	3	2
90 u. m.	0	1	0	0	0	0	0	1	0
0–19	348	310	328	170	238	198	316	300	309
20–64	584	598	592	806	703	764	623	612	617
65 u. m.	68	92	80	24	59	38	61	88	74
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählung. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 33.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Alter 1960¹

Annäherndes Alter in Jahren	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Ganze Agglomeration – Grundzahlen									
Unter 1	2 090	1 994	4 084	280	273	553	2 370	2 267	4 637
1– 4	8 709	8 472	17 181	868	771	1 639	9 577	9 243	18 820
5– 9	9 823	9 250	19 073	597	611	1 208	10 420	9 861	20 281
10–14	9 345	8 801	18 146	468	513	981	9 813	9 314	19 127
15–19	9 681	8 952	18 633	1 224	1 386	2 610	10 905	10 338	21 243
20–24	8 501	9 084	17 585	3 665	3 385	7 050	12 166	12 469	24 635
25–29	9 948	11 055	21 003	3 785	2 358	6 143	13 733	13 413	27 146
30–34	10 567	11 584	22 151	2 526	1 688	4 214	13 093	13 272	26 365
35–39	10 230	11 313	21 543	1 760	1 242	3 002	11 990	12 555	24 545
40–44	8 636	9 585	18 221	962	583	1 545	9 598	10 168	19 766
45–49	9 208	10 960	20 168	1 058	630	1 688	10 266	11 590	21 856
50–54	9 763	11 559	21 322	876	608	1 484	10 639	12 167	22 806
55–59	8 843	10 598	19 441	626	546	1 172	9 469	11 144	20 613
60–64	6 842	8 958	15 800	384	562	946	7 226	9 520	16 746
65–69	4 658	6 940	11 598	261	435	696	4 919	7 375	12 294
70–74	2 980	5 042	8 022	231	409	640	3 211	5 451	8 662
75–79	1 915	3 359	5 274	183	336	519	2 098	3 695	5 793
80–84	969	1 945	2 914	119	196	315	1 088	2 141	3 229
85–89	315	764	1 079	34	107	141	349	871	1 220
90 u. m.	61	152	213	9	19	28	70	171	241
0–19	39 648	37 469	77 117	3 437	3 554	6 991	43 085	41 023	84 108
20–64	82 538	94 696	177 234	15 642	11 602	27 244	98 180	106 298	204 478
65 u. m.	10 898	18 202	29 100	837	1 502	2 339	11 735	19 704	31 439
Zusammen	133 084	150 367	283 451	19 916	16 658	36 574	153 000	167 025	320 025

Ganze Agglomeration – Promilleverteilung

Unter 1	16	13	14	14	16	15	16	14	15
1– 4	65	56	61	44	46	45	63	55	59
5– 9	74	61	67	30	37	33	68	59	63
10–14	70	59	64	24	31	27	64	56	60
15–19	73	60	66	62	83	71	71	62	66
20–24	64	60	62	184	203	193	79	75	77
25–29	75	74	74	190	142	168	90	80	85
30–34	79	77	78	127	101	115	86	79	82
35–39	77	75	76	88	75	82	78	75	77
40–44	65	64	64	48	35	42	62	61	62
45–49	69	73	71	53	38	46	67	69	68
50–54	73	77	75	44	36	41	70	73	71
55–59	67	70	69	31	33	32	62	67	65
60–64	51	60	56	19	34	26	47	57	52
65–69	35	46	41	13	26	19	32	44	38
70–74	22	34	28	12	25	17	21	33	27
75–79	14	22	19	9	20	14	14	22	18
80–84	7	13	10	6	12	9	7	13	10
85–89	3	5	4	2	6	4	2	5	4
90 u. m.	1	1	1	0	1	1	1	1	1
0–19	298	249	272	174	213	191	282	246	263
20–64	620	630	625	784	697	745	641	636	639
65 u. m.	82	121	103	42	90	64	77	118	98
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählung. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 33.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Alter 1960¹

Annäherndes Alter in Jahren	Außerkantonale Agglomeration					Ganze Agglomeration				
	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schieden	Total	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schieden	Total
Männliches Geschlecht										
Unter 1	900	—	—	—	900	2 370	—	—	—	2 370
1- 4	3 622	—	—	—	3 622	9 577	—	—	—	9 577
5- 9	3 788	—	—	—	3 788	10 420	—	—	—	10 420
10-14	3 279	—	—	—	3 279	9 813	—	—	—	9 813
15-19	3 484	5	—	—	3 489	10 888	17	—	—	10 905
20-24	3 108	742	—	4	3 854	10 192	1 955	2	17	12 166
25-29	1 736	2 887	3	28	4 654	5 903	7 640	15	175	13 733
30-34	678	3 663	10	52	4 403	2 523	10 236	23	311	13 093
35-39	377	3 429	12	53	3 871	1 486	10 075	41	388	11 990
40-44	218	2 642	16	54	2 930	902	8 298	49	349	9 598
45-49	220	2 670	26	68	2 984	861	8 885	89	431	10 266
50-54	190	2 485	40	77	2 792	747	9 314	162	416	10 639
55-59	171	2 102	59	51	2 383	709	8 147	256	357	9 469
60-64	109	1 550	96	35	1 790	491	6 127	369	239	7 226
65-69	72	987	132	20	1 211	333	3 954	477	155	4 919
70-74	43	657	148	11	859	187	2 394	532	98	3 211
75-79	23	344	138	10	515	127	1 364	555	52	2 098
80-84	5	113	130	1	249	53	501	516	18	1 088
85-89	1	23	44	—	68	20	110	213	6	349
90 u. m.	1	1	6	—	8	3	14	50	3	70
0-19	15 073	5	—	—	15 078	43 068	17	—	—	43 085
20-64	6 807	22 170	262	422	29 661	23 814	70 677	1 006	2 683	98 180
65 u. m.	145	2 125	598	42	2 910	723	8 337	2 343	332	11 735
Zusammen	22 025	24 300	860	464	47 649	67 605	79 031	3 349	3 015	153 000
Weibliches Geschlecht										
Unter 1	832	—	—	—	832	2 267	—	—	—	2 267
1- 4	3 446	—	—	—	3 446	9 243	—	—	—	9 243
5- 9	3 496	—	—	—	3 496	9 861	—	—	—	9 861
10-14	3 185	—	—	—	3 185	9 314	—	—	—	9 314
15-19	2 996	111	—	—	3 107	10 078	258	—	2	10 338
20-24	2 028	1 695	4	18	3 745	7 961	4 425	9	74	12 469
25-29	828	3 363	12	57	4 260	3 835	9 194	37	347	13 413
30-34	519	3 454	19	80	4 072	2 447	10 267	71	487	13 272
35-39	391	3 053	49	92	3 585	2 051	9 725	181	598	12 555
40-44	273	2 404	56	71	2 804	1 519	7 827	258	564	10 168
45-49	257	2 382	130	96	2 865	1 672	8 676	548	694	11 590
50-54	295	2 173	206	94	2 768	1 843	8 571	988	765	12 167
55-59	277	1 736	297	81	2 391	1 938	6 988	1 543	675	11 144
60-64	260	1 343	487	50	2 140	1 711	5 153	2 133	523	9 520
65-69	198	802	558	46	1 604	1 371	3 158	2 447	399	7 375
70-74	157	422	550	32	1 161	978	1 635	2 563	275	5 451
75-79	94	221	426	25	766	657	784	2 118	136	3 695
80-84	47	62	274	6	389	349	238	1 475	79	2 141
85-89	19	6	117	4	146	160	35	646	30	871
90 u. m.	3	—	23	—	26	35	2	131	3	171
0-19	13 955	111	—	—	14 066	40 763	258	—	2	41 023
20-64	5 128	21 603	1 260	639	28 630	24 977	70 826	5 768	4 727	106 298
65 u. m.	518	1 513	1 948	113	4 092	3 550	5 852	9 380	922	19 704
Zusammen	19 601	23 227	3 208	752	46 788	69 290	76 936	15 148	5 651	167 025

¹ Volkszählung. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 30.

Promilleverteilung der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Alter 1960¹

Annäherndes Alter in Jahren	Außerkantonale Agglomeration					Gesamte Agglomeration				
	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schie- den	Total	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schie- den	Total
Männliches Geschlecht										
Unter 1	41	—	—	—	19	35	—	—	—	15
1- 4	164	—	—	—	76	142	—	—	—	63
5- 9	172	—	—	—	79	154	—	—	—	68
10-14	149	—	—	—	69	145	—	—	—	64
15-19	158	0	—	—	73	161	0	—	—	71
20-24	141	30	—	9	81	151	25	1	6	80
25-29	79	119	3	60	98	87	97	4	58	90
30-34	31	151	12	112	92	37	130	7	103	86
35-39	17	141	14	114	81	22	127	12	129	78
40-44	10	109	19	116	62	13	105	15	116	63
45-49	10	110	30	147	63	13	112	27	143	67
50-54	9	102	46	166	59	11	118	48	138	70
55-59	8	86	69	110	50	11	103	76	118	62
60-64	5	64	112	75	37	7	78	110	79	47
65-69	3	41	154	43	25	5	50	142	51	32
70-74	2	27	172	24	18	3	30	159	33	21
75-79	1	14	160	22	11	2	17	166	17	14
80-84	0	5	151	2	5	1	7	154	6	7
85-89	0	1	51	—	2	0	1	64	2	2
90 u. m.	0	0	7	—	0	0	0	15	1	0
0-19	684	0	—	—	316	637	0	—	—	281
20-64	310	912	305	909	623	352	895	300	890	643
65 u. m.	6	88	695	91	61	11	105	700	110	76
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Weibliches Geschlecht										
Unter 1	42	—	—	—	18	33	—	—	—	14
1- 4	176	—	—	—	74	133	—	—	—	55
5- 9	178	—	—	—	75	142	—	—	—	59
10-14	163	—	—	—	68	134	—	—	—	56
15-19	153	5	—	—	66	145	3	—	0	62
20-24	104	73	1	24	80	115	58	1	13	75
25-29	42	145	4	76	91	55	120	2	61	80
30-34	27	149	6	106	87	35	133	5	86	79
35-39	20	131	15	122	77	30	126	12	106	75
40-44	14	103	17	94	60	22	102	17	100	61
45-49	13	103	41	128	61	24	113	36	123	69
50-54	15	93	64	125	59	27	111	65	135	73
55-59	14	75	93	108	51	30	91	102	119	67
60-64	13	58	152	67	46	25	67	141	93	57
65-69	10	34	174	61	34	20	41	161	71	44
70-74	8	18	171	43	25	14	21	169	49	33
75-79	5	10	133	33	16	9	10	140	24	22
80-84	2	3	85	8	8	5	3	97	14	13
85-89	1	0	37	5	3	2	1	43	5	5
90 u. m.	0	—	7	—	1	0	0	9	1	1
0-19	712	5	—	—	301	587	3	—	0	246
20-64	262	930	393	850	612	363	921	381	836	636
65 u. m.	26	65	607	150	87	50	76	619	164	118
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählung. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 30.

Berufstätige und ihre Angehörigen nach Erwerbsgruppe 1960¹

Erwerbsgruppe	Berufstätige			Nichtberufstätige Angehörige			Berufstätige und Angehörige
	Männlich	Weiblich	Total	Hausfrauen	Kinder u. 16 J.	Übrige	
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden							
Landwirtschaft	1 145	112	1 257	513	558	87	2 415
Landwirtschaft, Tierzucht	645	56	701	290	310	61	1 362
Gartenbau	482	56	538	214	239	26	1 017
Forstwirtschaft, Holzhauerei	18	—	18	9	9	—	36
Bergbau	174	11	185	128	166	8	487
Industrie und Handwerk	15 781	4 621	20 402	8 871	11 134	850	41 257
Nahrungsmittelindustrie	866	430	1 296	439	637	39	2 411
Spirituosen und Getränke	110	13	123	84	106	4	317
Tabakindustrie	16	18	34	12	10	2	58
Textilindustrie	412	744	1 156	220	256	26	1 658
Bekleidung, Ausrüstung	245	518	763	155	157	22	1 097
Holz und Kork	719	38	757	382	450	37	1 626
Papierindustrie	217	213	430	118	145	14	707
Lederindustrie	103	17	120	50	67	7	244
Kautschukindustrie	350	38	388	259	444	10	1 101
Graphisches Gewerbe	886	337	1 223	544	660	56	2 483
Chemische Industrie	4 129	931	5 060	3 050	4 088	341	12 539
Industrie der Steine und Erden	682	74	756	238	209	23	1 226
Metallindustrie	3 908	625	4 533	1 803	2 119	140	8 595
Maschinenind., Apparatebau	2 855	414	3 269	1 352	1 589	109	6 319
Uhrenindustrie, Bijouterie	64	69	133	35	35	3	206
Übrige	219	142	361	130	162	17	670
Baugewerbe	5 186	108	5 294	1 790	2 141	125	9 350
Kraft-, Gas-, Wasserversorgung	321	20	341	239	295	20	895
Handel, Banken, Versicherungen	4 526	2 660	7 186	3 248	3 836	404	14 674
Handel	3 164	2 130	5 294	2 177	2 644	223	10 338
Banken	591	221	812	448	460	85	1 805
Versicherungen	455	175	630	383	446	51	1 510
Vermittl., Vertretung, Beratung	316	134	450	240	286	45	1 021
Verkehr	2 856	354	3 210	2 058	2 694	154	8 116
Gastgewerbe	443	954	1 397	176	278	22	1 873
Andere Dienstleistungen	1 807	2 586	4 393	1 345	1 706	235	7 679
Öffentl. Verwaltung, Rechtspflege	553	72	625	492	600	58	1 775
Gesundheit und Hygiene	193	239	432	167	212	34	845
Unterricht, Wissenschaft	530	401	931	395	479	95	1 900
Seelsorge, Kirchendienst	69	15	84	38	77	11	210
Private Wohlfahrtspflege	8	33	41	9	11	—	61
Kunst, Unterhaltung, Sport	165	76	241	102	95	20	458
Hauswirtschaft	7	1 409	1 416	3	53	1	1 473
Übrige	282	341	623	139	179	16	957
Anstalten	183	291	474	76	119	9	678
Arbeitslose	39	20	59	11	17	1	88
Zusammen	32 461	11 737	44 198	18 455	22 944	1 915	87 512

¹ Volkszählung. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 40.

Berufstätige und ihre Angehörigen nach Erwerbsgruppe 1960¹

Erwerbsgruppe	Berufstätige			Nichtberufstätige Angehörige			Berufs- tätige und An- gehörige
	Männ- lich	Weib- lich	Total	Haus- frauen	Kinder u. 16 J.	Übrige	
Ganze Agglomeration							
Landwirtschaft	1 840	181	2 021	899	941	133	3 994
Landwirtschaft, Tierzucht	766	74	840	327	355	69	1 591
Gartenbau	1 048	107	1 155	556	570	63	2 344
Forstwirtschaft, Holzhauerei	26	—	26	16	16	1	59
Bergbau	220	18	238	160	194	11	603
Industrie und Handwerk	45 365	15 381	60 746	25 141	27 404	2 200	115 491
Nahrungsmittelindustrie	3 103	1 643	4 746	1 497	1 852	124	8 219
Spirituosen und Getränke	404	42	446	279	313	17	1 055
Tabakindustrie	30	22	52	21	14	3	90
Textilindustrie	1 091	1 424	2 515	639	523	68	3 745
Bekleidung, Ausrüstung	1 016	2 199	3 215	637	564	77	4 493
Holz und Kork	2 065	158	2 223	1 102	1 111	85	4 521
Papierindustrie	414	395	809	269	293	27	1 398
Lederindustrie	199	65	264	106	128	13	511
Kautschukindustrie	445	50	495	306	498	11	1 310
Graphisches Gewerbe	3 484	1 339	4 823	1 836	1 897	163	8 719
Chemische Industrie	15 229	4 786	20 015	10 291	11 889	974	43 169
Industrie der Steine und Erden	1 026	119	1 145	397	345	35	1 922
Metallindustrie	8 653	1 220	9 873	3 982	4 078	289	18 222
Maschinenind., Apparatebau	7 345	1 358	8 703	3 324	3 413	263	15 703
Uhrenindustrie, Bijouterie	230	155	385	112	98	9	604
Übrige	631	406	1 037	343	388	42	1 810
Baugewerbe	14 059	373	14 432	5 287	5 229	377	25 325
Kraft-, Gas-, Wasserversorgung	1 340	58	1 398	987	1 047	91	3 523
Handel, Banken, Versicherungen	18 187	13 544	31 731	11 607	11 477	1 467	56 282
Handel	12 374	10 814	23 188	7 551	7 815	835	39 389
Banken	2 356	1 030	3 386	1 619	1 367	270	6 642
Versicherungen	1 857	825	2 682	1 333	1 243	178	5 436
Vermittl., Vertretung, Beratung	1 600	875	2 475	1 104	1 052	184	4 815
Verkehr	11 454	1 543	12 997	7 252	8 525	460	29 234
Gastgewerbe	2 977	4 827	7 804	636	920	97	9 457
Andere Dienstleistungen	8 711	10 869	19 580	6 107	6 683	1 104	33 474
Öffentl. Verwaltung, Rechtspflege	3 273	438	3 711	2 562	2 553	331	9 157
Gesundheit und Hygiene	814	1 108	1 922	619	733	167	3 441
Unterricht, Wissenschaft	2 118	1 594	3 712	1 619	1 894	391	7 616
Seelsorge, Kirchendienst	318	128	446	196	294	74	1 010
Private Wohlfahrtspflege	24	198	222	28	29	7	286
Kunst, Unterhaltung, Sport	869	387	1 256	474	398	78	2 206
Hauswirtschaft	24	4 960	4 984	10	113	6	5 113
Übrige	1 271	2 056	3 327	599	669	50	6 645
Anstalten	1 331	4 659	5 990	808	1 050	97	7 945
Arbeitslose	183	130	313	45	50	3	411
Zusammen	105 667	51 583	157 250	58 929	63 520	6 040	285 739

¹ Volkszählung. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 40.

Berufstätige nach Heimat, Geschlecht und Berufsgruppe 1960

Berufsgruppe	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden									
Berufe der Landwirtschaft	909	109	1 018	323	22	345	1 232	131	1 363
Landwirtschaft, Gartenbau	858	101	959	311	16	327	1 169	117	1 286
Tierzucht und Tierhaltung	31	8	39	10	6	16	41	14	55
Forstwirtschaft und Jagd	20	—	20	2	—	2	22	—	22
Berufe in Steinbrüchen, Kiesgruben	53	6	59	17	1	18	70	7	77
Industrielle, handwerkliche Berufe	8 896	1 696	10 592	3 119	1 365	4 484	12 015	3 061	15 076
Nahrungsmittelherstellung	603	86	689	126	73	199	729	159	888
Getränkerebereitung	54	4	58	3	—	3	57	4	61
Tabakverarbeitung	2	12	14	2	2	4	4	14	18
Textilberufe	139	247	386	91	438	529	230	685	915
Bekleidungsberufe	152	314	466	71	214	285	223	528	751
Holz- und Korkbearbeitung	841	17	858	289	9	298	1 130	26	1 156
Papierberufe	55	73	128	63	97	160	118	170	288
Leder und Kautschuk	291	19	310	28	12	40	319	31	350
Buchbindereiberufe	65	36	101	2	15	17	67	51	118
Photographengewerbe	35	17	52	2	2	4	37	19	56
Übrige graphische Berufe	551	146	697	63	32	95	614	178	792
Kunststoffberufe	33	24	57	11	5	16	44	29	73
Übrige chemische Berufe	1 168	283	1 451	155	51	206	1 323	334	1 657
Stein- und Erdenverarbeitung	118	11	129	357	44	401	475	55	530
Glasherstellung, -bearbeitung	31	3	34	7	1	8	38	4	42
Metall-, Maschinenberufe	4 586	307	4 893	1 803	325	2 128	6 389	632	7 021
Uhrmacher	38	39	77	4	14	18	42	53	95
Schmuckherstellung	25	5	30	2	1	3	27	6	33
Musikinstrumentenbau	9	—	9	1	—	1	10	—	10
Wohnungseinrichtung	100	53	153	39	30	69	139	83	222
Berufe des Baugewerbes	1 942	6	1 948	2 572	2	2 574	4 514	8	4 522
Bauberufe	1 472	2	1 474	2 409	2	2 411	3 881	4	3 885
Malerei	470	4	474	163	—	163	633	4	637
Technische Berufe	2 158	114	2 272	234	23	257	2 392	137	2 529
Architekten und Ingenieure	385	—	385	75	2	77	460	2	462
Techniker	560	—	560	55	2	57	615	2	617
Technische Hilfsberufe	1 213	114	1 327	104	19	123	1 317	133	1 450
Handels-, Verwaltungsberufe	5 691	3 782	9 473	281	294	575	5 972	4 076	10 048
Verkehrsberufe	2 626	229	2 855	206	—	206	2 832	229	3 061
Bahnverkehr	979	13	992	52	—	52	1 031	13	1 044
Luft- und Wasserverkehr	33	—	33	6	—	6	39	—	39
PTT und Nachrichtendienst	444	207	651	3	—	3	447	207	654
Übriger Verkehr	1 170	9	1 179	145	—	145	1 315	9	1 324
Gastgewerbliche Berufe	301	632	933	131	329	460	432	961	1 393
Andere Dienstleistungen	1 736	1 618	3 354	270	1 248	1 518	2 006	2 866	4 872
Rechts- und Wirtschaftsberater	76	1	77	4	—	4	80	1	81
Sicherheits-, Ordnungspflege	140	1	141	—	—	—	140	1	141
Heilbehandlung	285	273	558	34	103	137	319	376	695
Körperpflege	138	155	293	35	24	59	173	179	352
Öffentliche Hygiene	10	1	11	5	—	5	15	1	16
Unterricht und Erziehung	340	259	599	15	34	49	355	293	648
Wissenschaftliche Berufe	492	22	514	70	9	79	562	31	593
Seelsorge und Kirchendienst	75	5	80	5	—	5	80	5	85
Fürsorge	5	18	23	—	1	1	5	19	24
Künstler- und verwandte Berufe	88	60	148	64	72	136	152	132	284
Berufe der Unterhaltung	5	2	7	—	—	—	5	2	7
Sportberufe	8	6	14	4	—	4	12	6	18
Reinigung, Kleiderpflege	54	153	207	9	58	67	63	211	274
Hauswirtschaft	20	662	682	25	947	972	45	1 609	1 654
Übrige Berufe	888	219	1 107	108	42	150	996	261	1 257
Zusammen	25 200	8 411	33 611	7 261	3 326	10 587	32 461	11 737	44 198

Berufstätige nach Heimat, Geschlecht und Berufsgruppe 1960

Berufsgruppe	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Ganze Agglomeration									
Berufe der Landwirtschaft	1 686	245	1 931	446	29	475	2 132	274	2 406
Landwirtschaft, Gartenbau	1 531	216	1 747	424	22	446	1 955	238	2 193
Tierzucht und Tierhaltung	126	29	155	20	7	27	146	36	182
Forstwirtschaft und Jagd	29	—	29	2	—	2	31	—	31
Berufe in Steinbrüchen, Kiesgruben	58	7	65	17	1	18	75	8	83
Industrielle, handwerkliche Berufe	28 866	7 319	36 185	5 430	2 031	7 461	34 296	9 350	43 646
Nahrungsmittelherstellung	2 281	386	2 667	431	99	530	2 712	485	3 197
Getränkereibereitung	176	23	199	21	1	22	197	24	221
Tabakverarbeitung	2	13	15	2	2	4	4	15	19
Textilberufe	527	771	1 298	155	516	671	682	1 287	1 969
Bekleidungsberufe	693	1 927	2 620	277	545	822	970	2 472	3 442
Holz- und Korkbearbeitung	2 581	60	2 641	511	13	524	3 092	73	3 165
Papierberufe	137	196	333	71	122	193	208	318	526
Leder und Kautschuk	447	60	507	49	13	62	496	73	569
Buchbindereiberufe	237	149	386	9	20	29	246	169	415
Photographengewerbe	195	92	287	15	11	26	210	103	313
Übrige graphische Berufe	2 314	671	2 985	282	69	351	2 596	740	3 336
Kunststoffberufe	86	50	136	21	7	28	107	57	164
Übrige chemische Berufe	4 841	1 683	6 524	305	100	405	5 146	1 783	6 929
Stein- und Erdenverarbeitung	228	26	254	404	50	454	632	76	708
Glasherstellung, -bearbeitung	164	7	171	50	2	52	214	9	223
Metall-, Maschinenberufe	13 240	887	14 127	2 730	403	3 133	15 970	1 290	17 260
Uhrmacher	131	85	216	25	16	41	156	101	257
Schmuckherstellung	126	15	141	7	3	10	133	18	151
Musikinstrumentenbau	39	—	39	7	—	7	46	—	46
Wohnungseinrichtung	421	218	639	58	39	97	479	257	736
Berufe des Baugewerbes	6 484	19	6 503	5 384	3	5 387	11 868	22	11 890
Bauberufe	4 551	8	4 559	5 098	3	5 101	9 649	11	9 660
Malerei	1 933	11	1 944	286	—	286	2 219	11	2 230
Technische Berufe	7 402	517	7 919	658	98	756	8 060	615	8 675
Architekten und Ingenieure	1 155	3	1 158	206	4	210	1 361	7	1 368
Techniker	1 504	1	1 505	203	16	219	1 707	17	1 724
Technische Hilfsberufe	4 743	513	5 256	249	78	327	4 992	591	5 583
Handels-, Verwaltungsberufe	22 544	18 167	40 711	1 126	1 068	2 194	23 670	19 235	42 905
Verkehrsberufe	9 638	983	10 621	568	14	582	10 206	997	11 203
Bahnverkehr	3 830	59	3 889	200	6	206	4 030	65	4 095
Luft- und Wasserverkehr	216	—	216	20	—	20	236	—	236
PTT und Nachrichtendienst	1 674	897	2 571	12	8	20	1 686	905	2 591
Übriger Verkehr	3 918	27	3 945	336	—	336	4 254	27	4 281
Gastgewerbliche Berufe	1 531	3 374	4 905	1 233	1 769	3 002	2 764	5 143	7 907
Andere Dienstleistungen	8 007	9 897	17 904	1 150	5 080	6 230	9 157	14 977	24 134
Rechts- und Wirtschaftsberater	413	14	427	26	—	26	439	14	453
Sicherheits-, Ordnungspflege	1 187	36	1 223	2	1	3	1 189	37	1 226
Heilbehandlung	1 460	2 799	4 259	169	657	826	1 629	3 456	5 085
Körperpflege	630	807	1 437	162	84	246	792	891	1 683
Öffentliche Hygiene	136	3	139	5	—	5	141	3	144
Unterricht und Erziehung	1 341	1 154	2 495	67	83	150	1 408	1 237	2 645
Wissenschaftliche Berufe	1 541	148	1 689	244	59	303	1 785	207	1 992
Seelsorge und Kirchendienst	241	27	268	54	5	59	295	32	327
Fürsorge	34	186	220	—	8	8	34	194	228
Künstler- und verwandte Berufe	573	257	830	196	117	313	769	374	1 143
Berufe der Unterhaltung	24	15	39	1	—	1	25	15	40
Sportberufe	24	30	54	11	2	13	35	32	67
Reinigung, Kleiderpflege	315	1 469	1 784	59	258	317	374	1 727	2 101
Hauswirtschaft	88	2 952	3 040	154	3 806	3 960	242	6 758	7 000
Übrige Berufe	3 154	884	4 038	285	78	363	3 439	962	4 401
Zusammen	89 370	41 412	130 782	16 297	10 171	26 468	105 667	51 583	157 250

Agglomeration Basel

Berufstätige nach Heimat, Geschlecht und Erwerbsklasse 1960¹

Erwerbsklasse	Grundzahlen				Promilleverteilung			
	Schweizer	Schweizerinnen	Ausländer	Ausländerinnen	Schweizer	Schweizerinnen	Ausländer	Ausländerinnen
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden								
Landwirtschaft und Forstwirtschaft	838	96	307	16	33	11	42	5
Bergbau, Steinbrüche	152	10	22	1	6	1	3	0
Industrie und Handwerk	12 360	3 094	3 421	1 527	491	368	471	459
Baugewerbe	2 515	86	2 671	22	100	10	368	7
Kraft-, Gas- und Wasserversorgung	307	19	14	1	12	2	2	0
Handel, Banken, Versicherungen	4 244	2 495	282	165	168	297	39	50
Verkehr	2 678	334	178	20	106	40	25	6
Gastgewerbe	305	628	138	326	12	75	19	98
Andere Dienstleistungen	1 613	1 488	194	1 098	64	177	27	330
Anstalten	151	144	32	147	6	17	4	44
Arbeitslose	37	17	2	3	2	2	0	1
Zusammen	25 200	8 411	7 261	3 326	1 000	1 000	1 000	1 000
Ganze Agglomeration								
Landwirtschaft und Forstwirtschaft	1 427	164	413	17	16	4	25	2
Bergbau, Steinbrüche	194	17	26	1	2	0	2	0
Industrie und Handwerk	39 199	12 920	6 166	2 461	439	312	378	242
Baugewerbe	8 390	332	5 669	41	94	8	348	4
Kraft-, Gas- und Wasserversorgung	1 321	56	19	2	15	1	1	0
Handel, Banken, Versicherungen	16 994	12 757	1 193	787	190	308	73	77
Verkehr	10 873	1 450	581	93	122	35	36	9
Gastgewerbe	1 613	3 127	1 364	1 700	18	76	84	167
Andere Dienstleistungen	7 990	7 311	721	3 558	89	177	44	350
Anstalten	1 205	3 166	126	1 493	13	76	8	147
Arbeitslose	164	112	19	18	2	3	1	2
Zusammen	89 370	41 412	16 297	10 171	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählung. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 39.

Berufstätige nach Heimat, Geschlecht und beruflicher Stellung 1960¹

Berufliche Stellung	Schweizer			Ausländer			Alle Berufstätigen		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden									
Selbständige	2 889	668	3 557	165	79	244	3 054	747	3 801
Mitarb. Familienglieder	363	447	810	8	13	21	371	460	831
Leitende Angestellte	2 420	104	2 524	200	27	227	2 620	131	2 751
Übrige Angestellte	6 903	3 570	10 473	437	359	796	7 340	3 929	11 269
Arbeiter	11 049	3 084	14 133	6 381	2 802	9 183	17 430	5 886	23 316
Lehrlinge	1 576	538	2 114	70	46	116	1 646	584	2 230
Zusammen	25 200	8 411	33 611	7 261	3 326	10 587	32 461	11 737	44 198
Ganze Agglomeration									
Selbständige	9 629	2 998	12 627	569	217	786	10 198	3 215	13 413
Mitarb. Familienglieder	750	1 872	2 622	40	47	87	790	1 919	2 709
Leitende Angestellte	8 450	704	9 154	771	95	866	9 221	799	10 020
Übrige Angestellte	25 491	17 589	43 080	1 576	1 508	3 084	27 067	19 097	46 164
Arbeiter	40 035	16 241	56 276	13 117	8 136	21 253	53 152	24 377	77 529
Lehrlinge	5 015	2 008	7 023	224	168	392	5 239	2 176	7 415
Zusammen	89 370	41 412	130 782	16 297	10 171	26 468	105 667	51 583	157 250

¹ Volkszählung. Kanton Basel-Stadt siehe Seite 37.

Neuerstellte Häuser mit Wohnungen seit 1960

Jahr	Grundzahlen				Promilleverteilung			
	Ein-familien-häuser	Mehr-familien-häuser	Mehr-zweck-häuser	Total	Ein-familien-häuser	Mehr-familien-häuser	Mehr-zweck-häuser	Total
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden								
1960	464	128	7	599	774	214	12	1 000
1961	465	137	9	611	761	224	15	1 000
1962	373	106	7	486	768	218	14	1 000
1963	377	88	6	471	800	187	13	1 000
1964	408	84	8	500	816	168	16	1 000
1965	345	108	10	463	745	233	22	1 000
Ganze Agglomeration								
1960	508	275	45	828	614	332	54	1 000
1961	506	282	52	840	602	336	62	1 000
1962	434	255	82	771	563	331	106	1 000
1963	407	177	45	629	647	281	72	1 000
1964	462	186	73	721	641	258	101	1 000
1965	376	249	52	677	555	368	77	1 000

Kanton Basel-Stadt siehe Seite 120.

Mieter- und Genossenschaftswohnungen nach Bauperiode, Zimmerzahl und Mietpreisstufe 1960¹

Jahres-mietpreis in Franken	Bis 1946 erbaute Wohnungen mit ... Zimmern					Seit 1947 erbaute Wohnungen mit ... Zimmern				
	1	2	3	4	5 u. m.	1	2	3	4	5 u. m.
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden										
Bis 999	226	1 159	1 172	166	39	120	31	12	5	1
1000-1499	21	516	1 405	252	143	167	176	310	94	10
1500-1999	1	96	499	171	169	185	977	1 333	195	28
2000-2499	—	14	111	78	99	26	328	2 243	414	25
2500-2999	—	1	17	28	42	3	39	747	406	25
3000-3499	—	—	6	16	23	—	6	196	361	24
3500-3999	—	—	2	10	16	—	1	31	108	38
4000-4499	—	—	—	3	16	—	1	4	54	28
4500-4999	—	—	—	3	11	—	—	1	17	33
5000 und m.	—	—	—	1	32	—	—	—	13	68
Zusammen	248	1 786	3 212	728	590	501	1 559	4 877	1 667	280
Ganze Agglomeration										
Bis 999	1 846	8 796	3 772	381	68	642	103	69	6	2
1000-1499	699	6 557	10 674	1 478	277	611	659	1 710	367	39
1500-1999	225	1 183	4 864	1 894	494	1 762	2 509	4 078	1 037	79
2000-2499	22	171	942	905	435	551	2 143	4 846	872	59
2500-2999	5	35	208	432	302	129	760	2 644	877	47
3000-3499	1	14	83	196	281	11	145	1 220	822	77
3500-3999	1	8	30	67	154	—	39	339	553	93
4000-4499	—	1	10	32	163	—	7	73	360	90
4500-4999	—	—	5	18	90	—	3	21	205	105
5000 und m.	1	4	7	11	217	—	1	12	129	409
Zusammen	2 800	16 769	20 595	5 414	2 481	3 706	6 369	15 012	5 228	1 000

¹ Wohnungszählung. Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische und Mietpreisangabe.

Wohnungen nach Zimmerzahl, Besitzverhältnis und Küche 1960¹

Besitzverhältnis Küche	Wohnungen mit ... Zimmern							Wohnungen total
	1	2	3	4	5	6	7 u. m.	
Kanton Basel-Stadt								
Eigentümerwohnungen	58	717	2 511	2 067	1 834	1 281	3 040	11 508
Pächterwohnungen	7	18	50	54	22	12	41	204
Mieterwohnungen	7 671	19 115	22 466	6 317	1 457	491	461	57 978
Genossenschaftswohnungen	90	990	5 151	1 974	180	46	21	8 452
Dienst- und Freiwohnungen	82	182	396	312	110	56	147	1 285
Wohnungen mit eigener Küche	5 170	20 575	30 460	10 682	3 590	1 875	3 704	76 056
Wohnungen mit eig. Kochnische	1 180	321	59	18	4	7	3	1 592
Wohnungen mit Küchenanteil	312	68	41	20	7	1	1	450
Wohnungen ohne Küche	1 246	58	14	4	2	3	2	1 329
Zusammen	7 908	21 022	30 574	10 724	3 603	1 886	3 710	79 427
Außerkantonale Agglomerationsgemeinden								
Eigentümerwohnungen	39	586	1 812	2 413	2 909	1 460	1 542	10 761
Pächterwohnungen	3	14	44	42	33	30	39	205
Mieterwohnungen	1 362	3 535	7 822	2 245	482	157	96	15 699
Genossenschaftswohnungen	15	95	372	183	114	22	10	811
Dienst- und Freiwohnungen	49	115	224	156	81	29	64	718
Wohnungen mit eigener Küche	741	4 056	10 171	5 007	3 604	1 688	1 742	27 009
Wohnungen mit eig. Kochnische	335	141	32	8	2	1	—	519
Wohnungen mit Küchenanteil	208	134	61	22	12	7	6	450
Wohnungen ohne Küche	184	14	10	2	1	2	3	216
Zusammen	1 468	4 345	10 274	5 039	3 619	1 698	1 751	28 194
Ganze Agglomeration								
Eigentümerwohnungen	97	1 303	4 323	4 480	4 743	2 741	4 582	22 269
Pächterwohnungen	10	32	94	96	55	42	80	409
Mieterwohnungen	9 033	22 650	30 288	8 562	1 939	648	557	73 677
Genossenschaftswohnungen	105	1 085	5 523	2 157	294	68	31	9 263
Dienst- und Freiwohnungen	131	297	620	468	191	85	211	2 003
Wohnungen mit eigener Küche	5 911	24 631	40 631	15 689	7 194	3 563	5 446	103 065
Wohnungen mit eig. Kochnische	1 515	462	91	26	6	8	3	2 111
Wohnungen mit Küchenanteil	520	202	102	42	19	8	7	900
Wohnungen ohne Küche	1 430	72	24	6	3	5	5	1 545
Zusammen	9 376	25 367	40 848	15 763	7 222	3 584	5 461	107 621

¹ Wohnungszählung. Wohnungen mit und ohne Küche.

Stichwortverzeichnis

Kursiv geschriebene Seitenhinweise
beziehen sich auf Tabellen über die
Agglomeration Basel

A					
Abbrüche		125–127, 258		Arbeitslosenversicherung	208
Abfindungen, Kapital		184		Arbeitsmarkt	99–104
Abflusssmengen des Rheins		18		Arbeitsnachweis	99, 100
Abstimmungen				Archive	244
Eidgenössische		160, 161		Areale	13
Kantonale		160, 161		Armenfürsorge	211–214
Abzahlungskäufe		156, 157		Armutsursache	212
Adoptionen		217		Ärzte	223
Agglomeration Basel	25, 80, 81, 84, 257–272			Ärztliche Kassenzentrale Basel-Stadt	201, 202
Aktiengesellschaften				Ausländer	
Besteuerung		186–190		Bewegung der Wohnbevölkerung	41–94
Handelsregister		106–109		Bürgerrechtswechsel	89, 91–94
Alarmer, Feuerwehr		254		Kontrollpflichtige Berufstätige	102–104
Alkohol				Patienten des Bürgerspitals	219
Armutsursache		212		Stand der Wohnbevölkerung	20–40
Todesursache		58–61			259, 262, 263
Trinkerversorgung		253		Außereheliche Kinder	
Straßenverkehrsgesetz, Übertretungen		251		Geburten	48, 51, 52
Verkehrsunfälle, Ursachen		137		Legitimationen	53
Alkoholfreie Gaststätten		140		Pflegekinder	216
Alkoholmonopol		171		Autocars, Automobile	135
Allgemeine Gewerbeschule		233, 235			
Allgemeine Krankenpflege		205		B	
Allgemeine Sozialhilfe		209, 211–214		Bad- und Waschanstalten	
Allmend		13		Leistungen	224
Alter				Rechnungsergebnisse	174, 177
Eheschließende		42, 44, 45		Basler Börse	111
Eingebürgerte		93		Basler Staatspersonal	193–195
Geschiedene		47		Basler Verkehrsbetriebe	
Gestorbene		54–59, 63–65		Personalbestand, Personalausgaben	195
Gewanderte		69, 70, 76		Rechnungsergebnisse	129, 130, 177, 178
Legitimierte Kinder		53		Verkehrsleistungen	129
Mütter der Geborenen		51, 52		Baubewilligungen	118
Säuglingssterblichkeit		63, 64		Baugewerbe	
Schüler		228, 229		Arbeitsmarkt	99, 100
Wohnbevölkerung	27–30, 33, 261–265			Berufstätige	38–40, 266–270
Altersfürsorge		209		Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Altersversicherung (AHV)				Bautätigkeit	116–127
Eidgenössische		201, 202		Bauvolumen, Bauvorhaben	116, 117
Kantonale		199, 200		Beamte, öffentliche	193–195
Altwohnungen				Beglaubigungen	247
Abbrüche		125–127		Beiratschaften, Beistandschaften	217
Bestand 1960		128, 271		Bekleidung, Indexziffern	150, 153
Mietpreise		148, 149, 271		Bekleidungs-gewerbe	
Anbauerhebungen, Eidgenössische		96		Arbeitsmarkt	99, 100
Angestellte				Berufstätige	40, 266–270
Gewanderte		79, 80		Beschäftigte, Fabrikbetriebe	97
Wohnbevölkerung		37, 38, 270		Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Anlagen, Öffentliche		13		Beleuchtung	
Anstalten, Öffentliche				Indexziffern	150, 152
Krankenbetten		218–220		Preise, Elektrischer Strom	147
Insassen		37		Beruf	
Neuerstellte		118–120		Gewanderte	79–85
Personalbestand, Personalausgaben		194, 195		Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Rechnungsergebnisse		177		Lehrlinge	101, 234, 235
Ansteckende Krankheiten		221, 222		Mütter der Geborenen	49
Apotheker		223		Stellung im Beruf	37, 38, 81, 82
Appellationsgericht				Stellensuchende	99, 100
Art der Geschäfte		249		Wohnbevölkerung	37–40
Personalbestand, Personalausgaben		194		Berufstätige	37–40, 266–270
Arbeiter				Berufs- und Frauenfachschule	233, 234
Fabrikstatistik		97		Berufswahl der Maturanden	238
Gewanderte		79, 80		Beschäftigungsindex, Industrie und Gewerbe	98
Wohnbevölkerung		37, 38, 270		Bestattungen	222
Arbeitslöhne		105		Besucher	
Arbeitslosenfürsorge		208		Kino	245
Arbeitslosenkasse, Staatliche				Komödie	244
Mitglieder, Arbeitslose		208		Lesesäle	244
Personalbestand, Personalausgaben		195		Mustermesse	110, 111
Rechnungsergebnisse		177		Stadttheater	244
				Zoologischer Garten	245

Beteiligungsgesellschaften	186
Betriebe, Öffentliche	248
Personalbestand, Personalausgaben	193, 195
Rechnungsergebnisse	177, 178
Betriebszählungen, Eidgenössische	96
Bevölkerung (Wohnbevölkerung)	
Bewegung	41–94
Bilanz	89, 90, 259
Bürger	31
Fortschreibung	20–24, 29, 32, 258, 259
Landwirtschaftliche	96
Mittlere	21
Stand	20–40, 258–265
Bewölkung	14, 16
Bibliotheken	244
Bienenhaltung	96
Billettsteuer	171, 245
Birseckbahn, Birsigtalbahn	130
Bodenfläche des Kantons	12, 13
Bodenverschuldung	113
Börse	111
Brände, Feuerwehrleistungen	254
Brandfälle, Ursachen	255
Brandversicherungsanstalt, Kantonale	
Personalbestand, Personalausgaben	195
Rechnungsergebnisse	177
Schadensumme	255
Versicherungsbestand	112, 119
Brennmaterialien	
Indexziffern	150, 152
Preise	147
Brotpreis	144, 145
Brücken	12
Bundesbahn, Deutsche	131
Bundesbahnen, Schweizerische	131
Bundessubventionen	171
Bürger	
von Basel	31
der Landgemeinden	31
Bürgergemeinde Basel	
Finanzen	176
Wahlen	163, 168, 169
Bürgerliches Fürsorgeamt	209, 211–214
Bürgerliches Waisenhaus	176, 211
Bürgerratswahlen	163, 168, 169
Bürgerrechtswechsel	89, 91–94
Bürgerspital	176, 218, 219
C	
Chemische Industrie	
Arbeitsmarkt	99, 100
Berufstätige	40, 266–270
Beschäftigte, Betriebe	97
Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Chiropraktiker	223
D	
Desinfektionen	225
Deutsche Bundesbahn	131
Diensttauglichkeit	254
Dreispietz, Materiallagerplätze	
Eisenbahngüterverkehr	135
Personalbestand, Personalausgaben	195
Rechnungsergebnisse	177, 178
Drillingsgeburten	51
E	
Ehelösungen, Ehescheidungen	46, 47
Eheschließungen	41–45, 65, 66, 90

Eheverträge	247
Eidgenössische	
Abstimmungen	160, 161
Altersversicherung (AHV)	201, 202
Invalidenversicherung	201, 202
Wehrsteuer	171, 188–192
Eigentumsvorbehalte	156, 157
Einbürgerungen	89, 91–94
Einfamilienhäuser, Neuerstellte	118–121, 271
Einkommen	182, 184, 185, 191, 192
Einkommenssteuer	
Eidgenössische (Wehrsteuer)	191, 192
Kantonale	171, 182, 184, 185
Einzelfirmen, Handelsregister	106, 108
Eisenbahnen	131
Elektrizitätswerk	
Berufstätige	38–40, 266–270
Energiebezug und -abgabe	180, 181
Rechnungsergebnisse	171, 177, 178
Erbschaftssteuer	171, 185
Erbverträge	247
Erlenverein, Tierpark	246
Erstgeborene	52
Erwerbsgesellschaften, Besteuerung	171, 186–190
Erziehungsheime	215
F	
Fabriken	
Fabrikzählungen	97
Neuerstellte Gebäude	117, 118
Überzeit-, Nacht- und Sonntagsarbeit	98
Fachmessen	110
Fahrräder	135
Fakultäten	240–243
Familien	
Eingebürgerte	92, 94
Gewanderte	77, 78
Kinderreiche	192
Umgezogene	86–88
Felix Platter-Spital	177, 218
Fernheizwerk	177, 178, 181
Fernsehempfangskonzessionen	139
Feuerversicherungsgesellschaften	112
Feuerwehr	254
Feuerwehrsteuer	171, 184
Finanzen	
Gemeinde	176
Kantonale	170–175
Firmen im Handelsregister	106–109
Fischpreise	147
Fleisch	
Fleischschau	156
Preise	143
Verbrauch, Versorgung	156
Flächen	12–13, 259
Flugverkehr	132
Forstwirtschaft, Berufstätige	96, 266–270
Frauenarbeitschule	233, 234
Frauenspital	
Betrieb	218, 220
Rechnungsergebnisse	177
Frauenüberschuß	24
Freihandkäufe	114
Fremdenverkehr	140–142
Friedhöfe, Bestattungen	222
Friedmatt, Heilanstalt	
Betrieb	218, 220
Rechnungsergebnisse	177
Fruchtbarkeit, Eheliche	53
Fürsorgeamt, Bürgerliches	209, 211–214
Fußpfleger	223

G			
Gartenbäder, Öffentliche		224	
Gartenbau			
Arbeitsmarkt		99, 100	
Beschäftigte, Betriebe		96	
Gastarbeiter		102–104	
Gastgewerbe			
Arbeitsmarkt		99, 100	
Berufstätige	38–40, 266–270		
Kontrollpflichtige Ausländer		103, 104	
Wirtschaften		140	
Gaswerk			
Berufstätige	38–40, 266–270		
Gaserzeugung, Gasverbrauch		179	
Gaspreis		147	
Rechnungsergebnisse		171, 177, 178	
Gebäude			
Bewohnte		126, 259	
Versicherungswert der Neubauten		119	
Neuerstellte		116–124	
Geborene			
Ortsfremde		65	
in Spitälern		222	
Wohnbevölkerung	48–53, 65, 66, 89, 90, 259		
Geburtenfolge		50, 52	
Geburtenüberschuß		88–90, 259	
Geburtenziffer		48, 49, 66	
Geburtsort, Wohnbevölkerung		24	
Gefängnis		251–253	
Geflügelhaltung		96	
Gemeindefinanzen		176	
Gemüsepreise		146	
Genossenschaften			
Besteuerung		186–190	
Handelsregister		106–109	
Genossenschaftlicher Wohnungsbau		149	
Geographische Angaben		11	
Gerichte		249	
Gerichtsärztliche Untersuchungen		253	
Geschäftshäuser, Neuerstellte		118–120	
Geschäftsräume, Leerstehende		128	
Geschiedene		46, 47	
G. m. b. H.			
Besteuerung		186–190	
Handelsregister		106–109	
Gestorbene			
Ortsfremde		65	
in Spitälern		218	
an übertragbaren Krankheiten		221	
Wohnbevölkerung	54–66, 89, 90, 259		
Gesundheitspflege	203–207, 218–225		
Gewanderte		67–90	
Gewerbebetriebe		96, 97	
Gewerbemuseum		244	
Gewerbeschule, Allgemeine		235	
Gewerbliche Schiedsgerichte		249	
Graphisches Gewerbe			
Arbeitsmarkt		99, 100	
Berufstätige	40, 266–270		
Beschäftigte, Betriebe		97	
Kontrollpflichtige Ausländer		103, 104	
Grenzen des Kantons, Grenzpunkte		11	
Grenzgänger		102–104	
Großratssitze	163, 166, 167		
Großratswahlen		166, 167	
Grundbesitzwechsel		114, 115	
Grundbuchamt		115	
Grundpfandverschreibungen		113, 247	
Grundstückübertragungen		247	
Grundwasserstand		17	
Güterrechtsregister		247	
Güterverkehr			
Bahnen		130, 131	
Industriegeleise St. Johann		135	
Luftverkehr		132	
Materiallagerplätze auf dem Dreispitz		135	
Rheinschifffahrt		133, 134	
Gymnasien		227–233, 238	
H			
Haftlinge		251	
Haftpflichtversicherung		112	
Hagelversicherung		112	
Handänderungen		114, 115	
Handänderungssteuer		171	
Handel			
Arbeitsmarkt		99, 100	
Berufstätige	38–40, 266–270		
Kontrollpflichtige Ausländer		103, 104	
Handelsregister		106–109	
Handelsschule			
Kantonale		227–233, 238	
des Kaufmännischen Vereins		236	
Handwerk			
Arbeitsmarkt		99	
Berufstätige	38–40, 266–270		
Beschäftigte, Betriebe		96–98	
Kontrollpflichtige Ausländer		103, 104	
Haushaltungen, Bestand		25, 26, 259	
Haushaltsrechnungen		155	
Hauskehrtiefabfuhr		224	
Hebammen		223	
Heil- und Krankenanstalten			
Krankenbetten		218–220	
Rechnungsergebnisse		177	
Heilgymnastiker		223	
Heimarbeit		96	
Heimat			
Eheschließende		41–44	
Eingebürgerte		91–94	
Geborene		48–53, 89	
Geburtenüberschuß		89, 90	
Geschiedene		46, 47	
Gestorbene		54–65, 89	
Gewanderte		68–85, 89	
Kontrollpflichtige Ausländer		102–104	
Patienten des Bürgerspitals		219	
Schüler an Berufsschulen		234, 235	
Studierende		239–243	
Wohnbevölkerung	20–26, 31–37, 89, 90		
		262, 263, 270	
Heimkinder		215	
Heiraten			
Ortsfremde		65	
Wohnbevölkerung		41–45, 66	
Heiratsziffern		41, 42, 66	
Heizung			
Indexziffern		150, 152	
Preise		147	
Hilfsspital, Felix Platter-Spital		177, 218	
Hochbauten		12, 121	
Hochseeflotte		135	
Höhenpunkte		11	
Holdingsgesellschaften, Besteuerung		186	
Holzbearbeitung			
Arbeitsmarkt		99	
Berufstätige	40, 266–270		
Beschäftigte, Betriebe		97	
Kontrollpflichtige Ausländer		103, 104	
Hörer an der Universität		241	
Hotels		140–142	
Hundesteuer		171	

I	
Immatrikulierte Studenten	240–243
Indexziffern	
Bekleidung	150, 153
Heizung	150, 152
Konsumentenpreise	149–154
Miete	150, 153
Nahrungsmittel	150, 152
Reinigung	150, 154
Verschiedenes	150, 154
Industrie	
Arbeitsmarkt	99
Berufstätige	38–40, 266–270
Beschäftigte, Betriebe	96–98
Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Industriegleise St. Johann	
Eisenbahngüterverkehr	135
Rechnungsergebnisse	177, 178
Infektionskrankheiten	221, 222
Inhaftierte	251
Invalidenfürsorge	210
Invalidenversicherung, Eidgenössische	201, 202
Israeliten, siehe Konfession	
Italiener, Bestand	32
J	
Jugendamt	217
Jugendheim, Basler	215
Jugendschutz, Jugendstrafkammer	217
Juristische Personen, Besteuerung	171, 186–190
K	
Kanalisationsnetz	224
Kantonalbank	
Ertragsanteil an Staatskasse	171
Handelsregister	106
Kantonale Brandversicherungsanstalt	112, 177
Kantonale Volksabstimmungen	160, 161
Kantonsbürger	
Bewegung der Wohnbevölkerung	41–94
Bürgerrechtswechsel	89, 91–94
Stand der Wohnbevölkerung	20–23, 31–33
Kantons-Chemiker	223
Kantonsgebiet	11–13
Kantonsgrenzen	11
Kapitalabfindungen	184
Kapitalgewinnsteuer	184, 185
Katholiken, siehe Konfession	
Kehrrichtabfuhr	224
Kindergärten	226, 233
Kinderspital	218
Kindersterblichkeit	54–65
Kinderheime	215
Kinos	245
Kirchtürme	12
Kleingärten	13
Klima	14–17
Kollektivgesellschaften	106–109
Kommanditgesellschaften	106–109
Komödie	244
Konfession	
Eheschließende	44
Eingebürgerte	91, 93
Geborene	50, 51
Geschiedene	47
Gestorbene	62
Gewanderte	71, 72, 79
Wohnbevölkerung	34–36, 260
Konkurse	248
Konservatorium	239
Konsumentenpreise, Indexziffern	149–154

Kontrollpflichtige Ausländer	102–104
Kraftwerke	180
Krankenanstalten	218–220
Krankenkassen	
Öffentliche	177, 203–205
Private	205–207
Krankheiten, Ansteckende	221, 222
Kremationen	222
Kriminalität	251–253
L	
Ladenpreise von Lebensmitteln	143–147
Landesindex der Konsumentenpreise	149
Landwirtschaft	96, 266–270
Lange Erlen, Tierpark	246
Lebendgeborene, siehe Geborene	
Lebensmittelkontrolle	223
Lebensmittelpreise	143–147
Lebensversicherung	112
Leerstehende Geschäftsräume	128
Leerstehende Wohnungen	128
Legitimationen	53
Lehrer	
Öffentliche Schulen	233–236
Privatschulen	236, 237
Lehrerseminar, Kantonales	233, 238, 239
Lehrlinge	
an Berufsschulen	234–236
Lehrverträge, Prüfungen	101
Wohnbevölkerung	37, 38, 270
Lesesäle, Öffentliche	244
Letztwillige Verfügungen	247
Löhne	105
Löschwesen	254
Luftverkehr	132
M	
Mädchenoberschule	227–233
Marktpreis von Obst und Gemüse	146
Maschinenindustrie	
Arbeitsmarkt	99
Berufstätige	40, 266–270
Beschäftigte, Betriebe	97
Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Masseure	223
Materiallagerplätze auf dem Dreispitz	
Eisenbahngüterverkehr	135
Personalbestand, Personalausgaben	195
Rechnungsergebnisse	177, 178
Maturitätsprüfungen	238
Mehrfamilienhäuser, Neuerstellte	118–121, 271
Mehrgeburten	51
Mehrzweckhäuser, Neuerstellte	118–121, 271
Meldepflichtige Erkrankungen	221, 222
Metallindustrie	
Arbeitsmarkt	99
Berufstätige	40, 266–270
Beschäftigte, Betriebe	97
Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Meteorologische Beobachtungen	14–17
Mietindex	150, 153
Mietpreise	125, 148, 149, 271
Milchpreis	144, 145
Militärpflichtersatz	171
Mittelschulen	227–233, 237
Mittlere Bevölkerung	21
Motorfahrzeuge, Motorräder	135
Motorfahrzeugsteuer	171
Musikakademie	239
Mustermesse	110, 111
Muttersprache	35, 36, 260

N

Nahrungsmittel	
Indexziffern	150, 152
Preise	143–147
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	
Arbeitsmarkt	99
Berufstätige	40, 266–270
Beschäftigte, Betriebe	97
Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Nationalratswahlen	163–165
Neubauten	
Bewilligte	118
Brandversicherungswert	119
Neuerstellte	118–121, 258, 271
Neubauwohnungen	121–127, 258
Neuwohnungen	
Bestand 1960	128, 271
Mietpreise	148, 149, 271
Niederschlagsmengen	14–17
Notare, Notariatswesen	247

O

Observatorium St. Margarethen	14–17
Obstpreise	144–146
Öffentliche Betriebe und Anstalten	
Bad- und Waschanstalten	174, 177, 195, 224
Brandversicherungsanstalt	112, 177, 195
Bürgerspital	176, 218, 219
Elektrizitätswerk	171, 177, 178, 180, 181, 195
Felix Platter-Spital	177, 195, 218
Fernheizwerk	177, 178, 181
Frauenspital	177, 195, 218, 220
Friedmatt	177, 195, 218, 220
Gaswerk	171, 177–179, 195
Industriegeleise St. Johann	135, 177, 178
Krankenkasse, Öffentliche	177, 195, 203–205
Materiallagerplätze Dreispitz	135, 177, 178, 195
Rheinschiffahrt	133, 134, 177, 178, 195
Schlachthof	156, 177, 178, 195
Staatliche Arbeitslosenkasse	177, 195, 208
Verkehrsbetriebe, Basler	129, 130, 177, 178, 195
Volkszahnklinik	173, 177, 195
Wasserwerk	171, 177–180, 195

P

Pächter der Kleingärten	13
Papierindustrie	
Berufstätige	40, 97, 266–270
Betriebe	97
Parzellen	113
Pendler, Berufstätige	25
Pensions-, Witwen- und Waisenkasse	196–198
Personal, Kantonale Verwaltung	193–195
Personenwagen	135
Pfadfinder	246
Pfändungen	248
Pferde, Bestand	96
Pflegekinder	216
Polizisten, Bestand	194
Post-, Postcheckverkehr	138
Praxisbewilligungen	223
Preise	
Brenn- und Leuchtstoffe	147
Lebensmittel	143–147
Miete	125, 148, 149, 271
Reinigungsmittel	147
Primarschulen	227–233, 237
Privatschulen	236, 237, 239
Professoren der Universität	194, 240
Protestanten, siehe Konfession	
Prozesse	249

R

Radio Basel	139
Radio Empfangskonzessionen	139
Realschulen	227–233
Rechtspflege	247–253
Regenmenge, -tage	14–17
Regierungsratswahlen	162
Reinigungsmittel	
Indexziffern	150, 154
Preise	147
Rekrutierung	254
Rekurse	249
Rentner	37, 62, 196–202
Restaurants	140
Rhein	
Abflußmengen	18
Brücken	12
Fläche im Kanton	12
Wasserstand	18
Rheinschiffahrt	
Hafenareale, Hafengebäude	12
Rechnungsergebnisse	177, 178
Schiffsregister	134, 135
Umschlagsmengen	133, 134

S

Saisonarbeiter	102–104
Säuglingsheim	218
Säuglingssterblichkeit	63–65
Scheidungen	46, 47
Schenkungssteuer	171
Schiedsgericht, Gewerbliches	249
Schiffahrt	133–135
Schiffsregister	134, 135
Schlachthof	
Rechnungsergebnisse	177, 178
Schlachtungen	156
Schola cantorum Basiliensis	239
Schuldbriefe	113, 247
Schulen	
Private	236, 237, 239
Öffentliche	226–236, 239
Schüler	226–239
Schweizer	
Bewegung der Wohnbevölkerung	41–94
Bürgerrechtswechsel	89, 91–94
Stand der Wohnbevölkerung	20–23, 26, 31–33
	259, 260, 262–263
Schweizer Mustermesse	110, 111
Schweizerische Bundesbahnen	131
Seidenindustrie	
Berufstätige	40
Beschäftigte, Betriebe	97, 98
Sekundarschulen	227–233
Selbstmord	58–61, 253
Selbständige	
Gewanderte	79, 80
Wohnbevölkerung	37, 38, 270
Société Nationale des Chemins de fer français	131
Sonnenscheindauer	14–17
Sonntagsarbeit	98
Spitäler	218–220
Sport	246
Staatliche Arbeitslosenkasse	177, 208
Staatsangestellte	193–195
Staatsarchiv	244
Staatsausgaben	170–174, 193–195
Staatseinnahmen	170, 171, 182–192
Staatspersonal	193–195
Staatsvermögen	175
Stadtplan	10

Stadttheater	244, 245
Stadttore	12
Ständeratswahlen	162
Stellensuchende, Vermittlungen	99, 100
Stellung im Beruf	37, 79, 270
Stempelsteuer	171
Sterbefälle	54–66, 89, 90
Sterbeziffern	54, 55, 64, 66, 90
Steuerbetreibungen	248
Steuern	
Anonymer Erwerbsgesellschaften	171, 186–190
Billettsteuer	171
Einkommensteuer, Kantonale	171, 182, 184, 185
Erbchaftssteuer	171, 185
Feuerwehrsteuer	171, 184
Handänderungssteuer	171
Hundesteuer	171
Militärpflichtersatz	171
Motorfahrzeugsteuer	171
Schenkungssteuer	171
Stempelsteuer	171
Strafsteuer	171
Vermögenssteuer	171, 182, 183, 185
Wehrsteuer, Eidgenössische	171, 188–192
Steuerpflichtige	182–192
Stiftungen	106
Strafanstalt	252, 253
Strafgefängene	251–253
Strafgericht	194, 249
Straßenbahn	129, 130
Straßenfläche	12, 13
Straßenverkehrsunfälle	136, 137
Studierende an der Universität	240–243

T	
Taubstummenanstalt	237
Taxi	135
Technikum	236
Telegrammverkehr	138
Telephonverkehr	139
Television, Empfangskonzessionen	139
Temperatur	14–17
Textilindustrie	
Arbeitsmarkt	99, 266–270
Berufstätige	40
Beschäftigte, Betriebe	97
Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Theater	244, 245
Tierärzte	223
Tierbestand	
Erlenpark	246
Zoologischer Garten	245
Nutztiere	96
Tiersicherungen	112
Todesfälle	54–66, 89, 90
Todesursachen	58–64, 221
Totgeborene	48, 49, 52, 222
Transportversicherungen	112
Trauungen	41–45, 65, 90

U	
Überzeitarbeit	98
Umbauten	118–120, 126, 127, 258
Umzüge	86–88
Unehelich Geborene	48, 49, 51, 52
Unfälle	
Tödliche	58–61
Straßenverkehr	136, 137
Unfallversicherung	112
Universität	240–243

Universitätsbibliothek	244
Unterrichtswesen	226–243
V	
Velos	135
Vereine, Handelsregister	106, 108
Vergehen	251, 252
Verkehr	
Bahnen, Vorortsbahnen	130, 131
Luftverkehr	132
Motorfahrzeuge	135
Schifffahrt	133–135
Verkehrsbetriebe, Basler	129, 130, 178, 195
Verkehrsunfälle	136, 137
Verkehrswesen	
Arbeitsmarkt	99, 100
Berufstätige	38–40, 266–270
Kontrollpflichtige Ausländer	103, 104
Vermögen	182–185
Vermögenssteuer	171, 182–185
Versicherungen	
Alters- u. Hinterlassenenversicherung	199–202
Arbeitslosenversicherungen	208, 277
Berufstätige	38–40, 266–270
Brandversicherungsanstalt	112, 119, 177, 195, 255
Feuerversicherungen	112
Krankenversicherungen	177, 195, 203–207
Pensions-, Witwen- u. Waisenkasse	195–198
Versorgte	251, 253
Verurteilte	251
Verwaltung, Öffentliche	
Berufstätige	38–40, 266–270
Personalbestand, Personalausgaben	193–195
Rechnungsergebnisse	170–175
Verwarnte, Verzeigte	250
Viehzahlungen, Eidgenössische	96
Volksabstimmungen	
Eidgenössische	160, 161
Kantonale	160, 161
Volkszahnklinik	177, 195
Volkszahlungen, Eidgenössische	24–40, 89
Vorlesungen an der Universität	240
Vormundschaften	217
Vorortsbahnen	130
Vorschulpflichtige Kinder	225

W	
Wahlen	
Bürgerat	163, 168, 169
Großer Rat	163, 166, 167
Nationalrat	163–165
Regierungsrat	162
Ständerat	162
Wahlkreise	163
Waisenhaus	211
Wanderungen	67–90
Waschanstalten	177, 195, 224
Wasserstand des Rheins	18
Wasserwerk	
Berufstätige	38–40, 266–270
Rechnungsergebnisse	171, 177, 178
Wasserversorgung, -verbrauch	179, 180
Wechselproteste	247
Weggezogene	67–90, 259
Wegpendler	25
Wehrsteuer, Eidgenössische	171, 188–192
Wertpapierumsätze	111
Wirtschaften	140
Wirtschaftsarchiv	244
Witterung	14–17

Wohnbevölkerung,		Wohnungswechsel	86–88
Bilanz	89, 90, 259	Wohnviertel	
Fortschreibung	20–24, 29, 32, 258, 259	Areale	13
Mittlere	21	Stadtplan	10
Stand	20–40, 258–265		
Wohndichte	26	Z	
Wohnhäuser		Zahlungsbefehle	248
Abgeborene	125	Zahnärzte	223
Bestand	25, 126, 271	Zahnklinik	
Neuerstellte	118–121, 271	Schulzahnklinik	177, 195
Wohnungen		Volkszahnklinik	177, 195
Abgeborene	125–127, 258	Zahntechniker	223
Ausstattung	122, 272	Zivilgericht	194, 249
Bauperiode	128, 148, 149, 271	Zivilstand	
Besitzverhältnisse	128, 149, 272	Eheschließende	42–44
Bestand	126, 127, 258	Gestorbene	56
Leerstehende	128	Gewanderte	71, 72
Mietpreise	148, 149, 271	Wohnbevölkerung	30, 261, 264, 265
Neuerstellte	121–124, 126, 127, 258	Zolleinnahmen, Platz Basel	193
Subventionierte	121, 122	Zoologischer Garten	245
Zimmerzahl	122–128, 148, 149, 271, 272	Zugezogene	67–90, 259
Wohnungsaufsicht, Sanitarische	225	Zupendler	25
Wohnungsmarkt	128	Zwangsverwertungen	114
Wohnungsnachweis, Amtlicher	128	Zwillingsgeburten	51